Österreichische Post AG / Sponsoring.Post
GZ02Z034755S

bfi Tirol

BFI Tirol Standorte - immer in Ihrer Nähe

BFI Tirol Hauptsitz
6010 Innsbruck
Ing.-Etzel-Straße 7
Tel. 0512/59 6 60-0
Fax 0512/59 6 60-27
E-Mail: info@bfi-tirol.at
Mo bis Fr von 8.00 bis 20.00 Uhr
Sa von 8.00 bis 13.00 Uhr

Nebengebäude
6010 Innsbruck
Ing.-Etzel-Straße 17

BFI Tirol Schulungszentrum
6020 Innsbruck
Museumstraße 20
Tel. 0512/58 05 06
Fax 0512/58 05 06-85
E-Mail: erich.gross@bfi-tirol.at

Volkshaus
6020 Innsbruck
Radetzkystraße 47
Tel. 0512/39 46 83
Fax 0512/39 46 83-4
E-Mail: info@bfi-tirol.at

ABZ Metall Wattens
6112 Wattens
Auweg 5
Tel. 0 52 24/52 7 63
Fax 0 52 24/52 7 63-200
E-Mail: metall@bfi-tirol.at
Mo bis Do von 8.00 bis 12.00 Uhr
und von 13.00 bis 16.30 Uhr
Fr von 8.00 bis 12.00 Uhr

ABZ Metall Kufstein
6330 Kufstein
Untere Sparchen 50
Tel. 0 53 72/72 1 10
Fax 0 53 72/72 1 20
E-Mail: metall.kufstein@bfi-tirol.at
Mo bis Do von 8.00 bis 12.00 Uhr
und von 13.00 bis 16.30 Uhr
Fr von 8.00 bis 12.00 Uhr

Bezirksstelle Imst
6460 Imst
Rathausstraße 1
Tel. 0 54 12/63 8 05-0
Fax 0 54 12/64 2 52
E-Mail: imst@bfi-tirol.at
Mo bis Fr von 9.00 bis 12.00 Uhr

Bezirksstelle Kitzbühel
6370 Kitzbühel
Rennfeld 13
Tel. 0 53 56/63 6 99
Fax 0 53 56/73 2 83
E-Mail: kitzbuehel@bfi-tirol.at
Mo bis Fr von 9.00 bis 12.00 Uhr

Bezirksstelle Kufstein
6330 Kufstein
Arkadenplatz 4
Tel. 0 53 72/61 0 87
Fax 0 53 72/72 0 17
E-Mail: kufstein@bfi-tirol.at
Mo bis Fr von 9.00 bis 12.00 Uhr

Bezirksstelle Landeck
6500 Landeck
Malser Straße 11
Tel. 0 54 42/62 8 29
Fax 0 54 42/62 8 61
E-Mail: landeck@bfi-tirol.at
Mo bis Fr von 9.00 bis 12.00 Uhr

Bezirksstelle Lienz
9900 Lienz
Beda-Weber-Gasse 22
Tel. 0 48 52/61 2 92-23
Fax 0 48 52/61 2 92-24
E-Mail: lienz@bfi-tirol.at
Mo bis Fr von 9.00 bis 12.00 Uhr

Bezirksstelle Reutte
6600 Reutte
Mühler Straße 22
Tel. 0 56 72/72 7 28
Fax 0 56 72/62 0 65
E-Mail: reutte@bfi-tirol.at
Mo bis Fr von 9.00 bis 12.00 Uhr

Bezirksstelle Schwaz
6130 Schwaz
Münchner Straße 20
Tel. 0 52 42/66 0 63
Fax 0 52 42/62 1 02
E-Mail: schwaz@bfi-tirol.at
Mo bis Fr von 9.00 bis 12.00 Uhr

KURSPROGRAMM HERBST 2013

INNSBRUCK

BILDUNG.
FREUDE INKLUSIVE.

bfi

INNSBRUCK

KURSPROGRAMM HERBST 2013

KURSPROGRAMM HERBST 2013

INNSBRUCK

www.bfi-tirol.at

Information, Beratung und Anmeldung

Das Team des BFI Tirol Servicecenters in Innsbruck ist Ihr erster Ansprechpartner bei allen Fragen rund um das Bildungsangebot des BFI Tirol. Unsere Mitarbeiter unterstützen Sie gerne bei der Kursanmeldung, informieren über mögliche Förderungen und kümmern sich um Ihre Anliegen während des Kursbesuchs.

Servicezeiten BFI Tirol in Innsbruck und den Bezirksstellen

Servicecenter Innsbruck	Imst, Landeck, Reutte, Schwaz, Kufstein, Kitzbühel und Lienz
Mo - Fr 8.00 bis 20.00 Uhr	Mo - Fr 9.00 bis 12.00 Uhr
Sa 8.00 bis 13.00 Uhr	Für Ihre persönliche Beratung und Ihren Service vereinbaren wir gerne einen Zusatztermin.

Betriebsurlaub
Vom 23. Dezember 2013 bis 4. Januar 2014 befinden wir uns im Betriebsurlaub und sind ab Dienstag, den 7. Januar 2014 wieder gerne für Sie da.

Sommeröffnungszeiten Servicecenter Innsbruck
Beachten Sie bitte die geänderten Sommeröffnungszeiten im Servicecenter Innsbruck von 15. Juli bis 31. August 2013: Mo - Fr 8.00 bis 18.00 Uhr.

Kontakt und Kursanmeldung

Anmelden leicht gemacht!

Telefonisch	0512/59 6 60
Per Fax	0512/59 6 60-27
Postalisch	BFI Tirol Bildungs GmbH ▪ Ing.-Etzel-Straße 7 ▪ 6010 Innsbruck
Per E-Mail	info@bfi-tirol.at
Online	www.bfi-tirol.at

Die aktuellen Angebote des Kursprogrammes finden Sie auch im Internet. Wollen Sie sich anmelden? Buchen Sie doch gleich online!

Um eine leichtere Lesbarkeit der BFI Tirol Kursinformationen zu gewährleisten, werden personenbezogene Bezeichnungen entweder geschlechtsneutral oder in der maskulinen Form dargestellt. Frauen und Männer werden mit den Texten gleichermaßen angesprochen.

Allgemeine Geschäftsbedingungen des BFI Tirol

I. Anmeldung

Interessierte können sich – sofern im Einzelfall nicht anders angegeben – zu den Kursen des BFI Tirol persönlich, telefonisch, schriftlich (Brief, Fax, Anmeldekarte), über das Anmeldeformular auf der Homepage des BFI Tirol oder per E-Mail anmelden. Aufgrund begrenzter Teilnehmerzahlen werden Anmeldungen chronologisch in der Reihenfolge ihres Einlangens angenommen. Jede Anmeldung ist verbindlich. Den Teilnehmern wird umgehend eine schriftliche Anmeldebestätigung samt Zahlschein im Postwege zugesandt. Das BFI Tirol ist zur Annahme von Anmeldungen sowie zur Durchführung von Kursen oder Kursteilen nicht verpflichtet. Insbesondere bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl behält sich das BFI Tirol eine rechtzeitige Absage vor.

II. Kursbeitrag

Der Kursbeitrag kann wahlweise mit dem per Post zugeschickten Zahlschein oder via Telebanking bezahlt werden. Bei letzterer Zahlungsmethode ist die jeweilige Kunden- und Kursnummer anzuführen, um eine eindeutige Zuordnung der Beiträge gewährleisten zu können.

Kursbeiträge des BFI Tirol enthalten keine Umsatzsteuer und sind spätestens vor Kursbeginn fällig. Wird der Kursbeitrag nicht fristgerecht entrichtet, so ist das BFI Tirol berechtigt, den jeweiligen Teilnehmer unbeschadet dessen Verpflichtung zur Bezahlung des vollen Betrags von der Teilnahme an der Veranstaltung auszuschließen.

III. Durchführung der Kurse

Rechtzeitig vor Kursbeginn erhält jeder Teilnehmer eine schriftliche Einladung mit Bekanntgabe des Veranstaltungsortes. Gemeinsam mit der Einzahlungsbestätigung (Einzahlungsbeleg) des Kursbeitrages berechtigt die Einladung zum Besuch des Kurses. Beide Dokumente sind daher zu Kursbeginn mitzubringen.

Eine Unterrichtsstunde am BFI Tirol besteht aus einer Unterrichtseinheit (UE) à 50 Minuten sowie einer Pause à 10 Minuten. An der Werkmeisterschule dauert eine UE 45 Minuten, die Pause je UE 15 Minuten. Den Teilnehmern wird keinerlei Rückerstattung für - aus welchem persönlichen Grund immer - versäumte UE, Kursteile oder des ganzen Kurses gewährt.

Unter der Voraussetzung des Besuchs an mindestens 75 % der UE eines Kurses erhält jeder Teilnehmer am letzten Kurstag eine schriftliche Kursbesuchsbestätigung. Voraussetzung für den Antritt zu Prüfungen ist ebenfalls die Teilnahme an mindestens 75 % der UE eines Kurses. Hiervon ausgenommen sind Kurse und Prüfungen, für die gesetzliche Vorschriften eine abweichende Anwesenheitspflicht vorsehen. Auf das Bestehen einer derartigen besonderen Anwesenheitspflicht wird im Kursprogramm, Web-Angebot und/oder im Kurs hingewiesen.

Die Mitnahme von Personen oder Tieren ist nicht gestattet. Das BFI Tirol behält sich im Übrigen das Recht vor, Personen von der Teilnahme auszuschließen, wenn diese durch ungebührliches und belästigendes Benehmen die ordnungsgemäße Abhaltung eines Kurses oder einer Prüfung behindern. Aus einer solchen Maßnahme entsteht der betroffenen Person kein Anspruch auf Rückerstattung des Kursbeitrags oder eines aliquoten Teils davon.

IV. Stornobedingungen

Stornierungen können nur in Schriftform oder per E-Mail entgegen genommen und solcherart nur unter dieser Prämisse wirksam werden. Die Teilnahme kann bis 10 Kalendertage vor Kursbeginn kostenlos storniert werden. Bei Stornierung im Zeitraum 10 Kalendertage bis 1 Kalendertag vor Kursbeginn ist vom Teilnehmer eine Stornogebühr in der Höhe von 30 % des Kursbeitrages zu entrichten. Die Höhe der Stornogebühr wird anhand des Zeitpunkts des Einlangens der Stornierung am BFI Tirol berechnet. Erfolgt eine Stornierung am Tag des Kursbeginns oder danach oder wird an der Veranstaltung nicht teilgenommen, so ist (dennoch) der gesamte Rechnungsbetrag zu bezahlen.

V. Absagen bzw. Änderungen von Kursen

Das BFI Tirol behält sich die organisatorische und/oder inhaltliche Änderung von Kursen, Kursteilen oder einzelner UE uneingeschränkt vor, wobei die Teilnehmer über eine Absage oder Änderung rechtzeitig in geeigneter Form unterrichtet werden.

Wird ein ganzer Kurs abgesagt, so erhalten die betroffenen Teilnehmer den Kursbeitrag in voller Höhe refundiert. Den Teilnehmern werden jedoch keine Spesen oder Kosten gleich welcher Art (wie etwa Fahrtspesen, Zeitentgang) ersetzt, die aus einer Absage oder Änderung von Kursen resultieren.

VI. Datenschutz und Datenverwendung

Sämtliche persönlichen Angaben und Daten der Teilnehmer werden streng vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben.

Das BFI Tirol ist berechtigt, personenbezogene Daten, die im Rahmen der Anmeldung und Teilnahme durch den Kunden bekannt gegeben werden, zu speichern, automationsunterstützt elektronisch zu verarbeiten und im Rahmen der Kursdurchführung sowie zur gezielten Information über das Kursangebot des BFI Tirol zu verwenden. Die Teilnehmer stimmen einer derartigen Nutzung Ihrer Daten mit Ihrer Anmeldung ausdrücklich zu.

Die Teilnehmer sind verpflichtet, Änderungen Ihrer persönlichen Daten umgehend dem BFI Tirol bekannt zu geben, widrigenfalls gelten Schriftstücke des BFI Tirol, insbesondere Kurseinladungen, Rechnungen und Mahnungen, einem Teilnehmer auch dann als zugegangen, wenn sie an die zuletzt bekannt gegebene Anschrift zugestellt werden.

VII. Sonstiges

Druckfehler, Irrtum und Gewähr: Das Kursprogramm, das Web-Angebot und sonstige Publikationen des BFI Tirol werden mit größter Sorgfalt erstellt und regelmäßig gewissenhaft gepflegt und aktualisiert. Jedoch wird keine Gewähr und Haftung für die Richtigkeit, die Vollständigkeit oder die Verfügbarkeit der im Rahmen des Kursprogramms, des Web-Angebots oder sonstigen Publikationen zur Verfügung gestellten bzw. abrufbaren Informationen übernommen. Das BFI Tirol behält sich insofern auch die nachträgliche Berichtigung von irrtümlich ergangenen, fehlerhaften oder unrichtigen Informationen vor.

Haftungsausschluss: Für persönliche Gegenstände einschließlich Wertsachen sowie bereitgestellte Lehrmaterialien der Teilnehmer wird durch das BFI Tirol keinerlei Haftung übernommen. Des Weiteren haftet das BFI Tirol Teilnehmern gegenüber nicht für Schäden gleich welcher Art, die durch leichte Fahrlässigkeit verursacht wurden.

Fahrtspesen: Fahrtspesen sind von den Teilnehmern selbst zu tragen.

Prüfungsgebühren: Prüfungsgebühren sind im Kursbeitrag im Regelfall nicht inkludiert und werden daher separat ausgewiesen.

Liebe Leserin, lieber Leser!

Erwin Zangerl

Mag. Wolfgang Richter, Mag. Simone Riedl MIM

Um am Arbeitsmarkt gute Chancen zu haben, ist laufende Fort- und Weiterbildung ein Muss. Der Bildungspartner der Arbeiterkammer Tirol, das Berufsförderungsinstitut (BFI), ist in Tirol der modernste und größte Bildungsanbieter. Mit seinem vielfältigen Kursangebot hat das BFI schon Tausenden Menschen das Tor für eine erfolgreiche berufliche Zukunft geöffnet.

Die Palette des Kursprogramms ist breit und reicht vom Nachholen des Hauptschulabschlusses, über die Lehre mit Matura bis hin zu hochwertigen Fachausbildungen. Gemeinsam mit der AK Tirol unterstützen Sie zwei verlässliche Partner in Ihrer Karriere. Beste Kurse und bestes Service sind in allen Regionen gewährleistet.

Um AK-Mitgliedern den finanziellen Zugang zur Weiterbildung im EDV-Bereich zu erleichtern, fördern wir Computer-Grundlagenkurse über die Zukunftsaktie. Je nach Dauer des Kurses gibt's von der Arbeiterkammer einen finanziellen Zuschuss bis zu 400 Euro. Die Kurse, die über die Zukunftsaktie gefördert werden, sind in diesem Kursprogramm mit dem AK-Logo gekennzeichnet.

Ich hoffe, bei dem umfangreichen Kursangebot ist auch etwas Interessantes für Sie dabei. Und vergessen Sie nicht: Als AK-Mitglied steht Ihnen eine Vielzahl von Leistungen offen, ob im Privat- oder im Arbeitsleben. Einfach informieren. Mehr unter www.ak-tirol.com.

Viel Erfolg bei Ihrer Aus- und Weiterbildung wünscht Ihnen

Erwin Zangerl
AK Präsident

Berufliche Aus- und Weiterbildung bietet zusätzliche Erfolgschancen und eröffnet neue Perspektiven. Sie stärkt die Kompetenzen der Arbeitnehmer und damit die Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen in Tirol. Da der gesellschaftliche und technologische Wandel stetig zunimmt, bildet lebenslanges Lernen für alle die Basis für eine sichere Zukunft am Arbeitsplatz.

Das neue Kursprogramm des BFI Tirol bietet eine breite Kurspalette zum Ausbau der fachlichen und persönlichen Qualifikationen. Das Angebot wird laufend aktualisiert und an die neuen Anforderungen des Marktes angepasst. Die hohe Kompetenz und langjährige Erfahrung unserer Trainer, wie auch die Praxisorientierung der Bildungsinhalte, garantieren eine qualitativ hochwertige Ausbildung. Das erworbene neue Wissen und die erlernten Fertigkeiten können dadurch sofort am Arbeitsplatz umgesetzt werden.

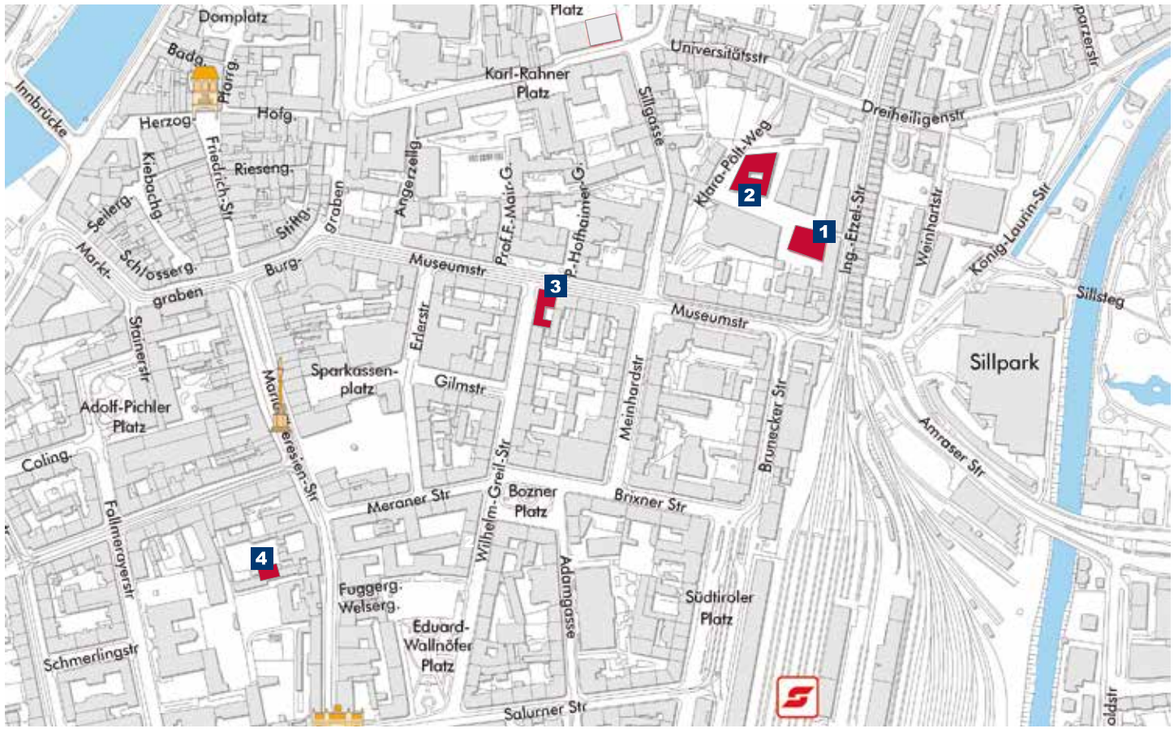
Das BFI Tirol begleitet Sie im Bereich der Aus- und Weiterbildung ein Leben lang. Wir beraten Sie bei der Kursauswahl und unterstützen Sie individuell bei der Planung Ihres Bildungswegs während Ihrer gesamten beruflichen Laufbahn. Die hohe Qualität der Ausbildung und die starke Kundenorientierung haben das BFI Tirol an die Spitze der Aus- und Weiterbildungsinstitutionen in Tirol geführt. Wir freuen uns über das stark steigende Kundeninteresse am Ausbildungsprogramm des BFI Tirol und darüber, dass wir einen wesentlichen Beitrag zur Zukunftssicherung und beruflichen Weiterentwicklung unserer Kursteilnehmer leisten.

Das BFI Tirol bietet Ihnen die besten Trainer des Landes, maßgeschneiderte Ausbildungen und hilft Ihnen gerne dabei, neue Chancen und Wege im Berufsleben zu öffnen. Erleben Sie am BFI Tirol Bildung – Freude inklusive. Wir freuen uns auf Sie.

Mag. Wolfgang Richter
Geschäftsführer BFI Tirol

Mag. Simone Riedl MIM
Geschäftsführerin BFI Tirol

BFI Tirol Standorte im Zentrum von Innsbruck



1 BFI TIROL HAUPTSITZ

Ing.-Etzel-Straße 7 • 6010 Innsbruck • Tel. 0512/59 6 60 • Fax 0512/59 6 60-27
info@bfi-tirol.at • www.bfi-tirol.at

2 BFI TIROL NEBENGEBÄUDE

Ing.-Etzel-Straße 17 • 6010 Innsbruck • Tel. 0512/59 6 60 • Fax 0512/59 6 60-27
info@bfi-tirol.at • www.bfi-tirol.at

3 BFI TIROL SCHULUNGSZENTRUM

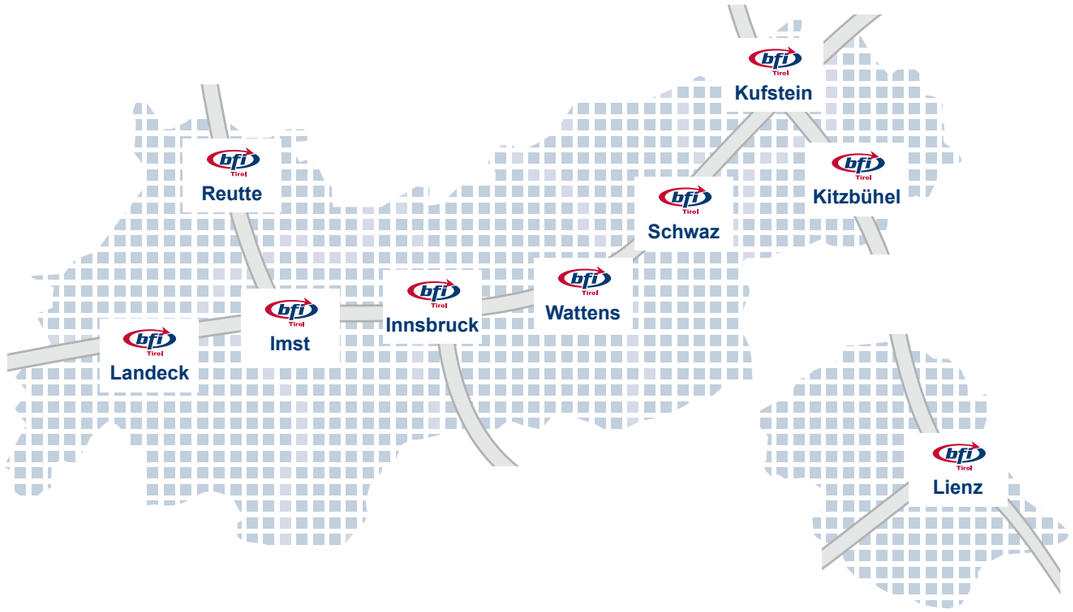
Museumstraße 20 • 6020 Innsbruck • Tel. 0512/58 05 06
info@bfi-tirol.at • www.bfi-tirol.at

4 CULTURA ITALIANA

Palais Trapp • Maria-Theresien-Straße 38 • 6020 Innsbruck • Innenhof
Stöckelgebäude links nach dem schmiedeeisernen Tor • Tel. 0512/59 6 60

BFI Tirol STANDORTE

BFI Tirol Standorte - immer in Ihrer Nähe



BFI Tirol Ausbildungszentrum (ABZ) Metall
Auweg 5 • 6112 Wattens
Tel. 0 52 24/52 7 63
metall@bfi-tirol.at

BFI Tirol Bezirksstelle Imst
Rathausstraße 1 • 6460 Imst
Tel. 0 54 12/63 8 05
imst@bfi-tirol.at

BFI Tirol Bezirksstelle Kitzbühel
Rennfeld 13 • 6370 Kitzbühel
Tel. 0 53 56/63 6 99
kitzbuehel@bfi-tirol.at

BFI Tirol Bezirksstelle Kufstein
Arkadenplatz 4 • 6330 Kufstein
Tel. 0 53 72/61 0 87
kufstein@bfi-tirol.at

BFI Tirol ABZ Metall Kufstein
Untere Sparchen 50 • 6330 Kufstein
Tel. 0 53 72/72 1 10
metall.kufstein@bfi-tirol.at

BFI Tirol Bezirksstelle Lienz
Beda-Weber-Gasse 22 • 9900 Lienz
Tel. 0 48 52/61 2 92-23
lienz@bfi-tirol.at

BFI Tirol Bezirksstelle Reutte
Mühler Straße 22 • 6600 Reutte
Tel. 0 56 72/72 7 28
reutte@bfi-tirol.at

BFI Tirol Bezirksstelle Schwaz
Münchner Straße 20 • 6130 Schwaz
Tel. 0 52 42/66 0 63
schwaz@bfi-tirol.at

BFI Tirol Bezirksstelle Landeck
Malser Straße 11 • 6500 Landeck
Tel. 0 54 42/62 8 29
landeck@bfi-tirol.at

INFO

Alle Standorte des BFI Tirol sind zentral gelegen, verkehrstechnisch gut zu erreichen, bieten ausreichend Parkmöglichkeiten in nächster Nähe und eine gute Anbindung an die öffentlichen Verkehrsmittel.

Service für Unternehmen

Bestens ausgebildete Mitarbeiter stärken den Betrieb

Gerade in Zeiten der veränderten Wirtschaftslage sind sehr gut qualifizierte Mitarbeiter bedeutend für den langfristigen Erfolg der Tiroler Betriebe. Schnelles Reagieren auf Veränderungen sowie die Fähigkeit, innovative Ideen zu kreieren und umzusetzen, sind gute Voraussetzungen, um erfolgreich die Unternehmensziele zu erreichen.

Beratung und Umsetzung

Individuelle Beratung und professionelle Umsetzung firmenspezifischer Trainingsangebote machen das BFI Tirol zu einem verlässlichen Partner in der Tiroler Wirtschaft und am Arbeitsmarkt. Zahlreiche namhafte Tiroler Unternehmen vertrauen auf die Kompetenz des BFI Tirol bei der Entwicklung maßgeschneiderter Seminare und profitieren von seiner langjährigen Erfahrung. Die mögliche Themenpalette ist dabei so vielfältig wie die Bedürfnisse der Kunden.

Service

Gerne steht auch Ihrem Betrieb das Team des BFI Tirol in allen Weiterbildungsbelangen zur Verfügung. Wir unterstützen Sie bei der Bedarfsermittlung, entwickeln maßgeschneiderte Trainingslösungen für Ihr Unternehmen und setzen diese mit erfahrenen Trainern für Ihre Mitarbeiter um. Die Seminare führen wir je nach Wunsch entweder in ansprechender Atmosphäre außerhalb Ihrer Firma, in Seminarräumen des BFI Tirol, oder direkt in Ihren Räumlichkeiten durch.

Das Team des BFI Tirol steht Unternehmen und Institutionen in der Weiterbildung Ihrer Mitarbeiter gerne zur Verfügung. Senden Sie uns bei Anfragen zu Firmenschulungen eine E-Mail an die Adresse **firmenschulungen@bfi-tirol.at**. Möchten Sie Mitarbeiter Ihres Unternehmens zu Schulungen aus unserem Kursprogramm anmelden, so schicken Sie uns eine E-Mail an **info@bfi-tirol.at** bzw. eine Anmeldung über unsere Homepage **www.bfi-tirol.at**.

FIRMENSCHULUNG

BFI Tirol Qualität für Unternehmen

Das BFI Tirol steht Unternehmen mit seiner langjährigen Erfahrung in der Seminarkonzeption und -organisation als kompetenter Partner zur Seite. Sie können sich auf die Qualität unserer Leistungen verlassen – als ISO 9001 zertifizierter Bildungs-, sowie Ö-Cert Qualitätsanbieter stehen am BFI Tirol die Entwicklung flexibler, praxis- und bedürfnisorientierter Ausbildungen im Vordergrund.

In einem mehrstufigen Prozess ermitteln wir Ihre individuellen Anforderungen, gestalten mit Ihnen die relevanten Inhalte sowie die eingesetzte Methodik und übernehmen auf Wunsch die komplette Organisation des Trainings. In unserem großen Trainerteam finden Sie immer praxiserprobte Spezialisten, die über das notwendige Fachwissen und die relevanten Kompetenzen verfügen. Kennen Sie schon unseren mobilen Lehrsaal? Wir bringen die erforderliche EDV auf Wunsch auch mit in Ihren Betrieb.

Selbstverständlich können Ihre Mitarbeiter auch Seminare aus dem vorliegenden Kursprogramm besuchen. Bei über 2.500 Kursen pro Jahr ist auch für Ihr Unternehmen ein passendes Angebot dabei.

Kompetenzfelder

- Wirtschaft, Management und Führung
- PR, Verkauf und Office
- EDV und IT: Grafik, Web, CAD, PC-Technik und Netzwerke, Office und ECDL
- 28 Sprachen auf unterschiedlichen Niveaustufen, allgemein sprachlich und fachsprachlich für die verschiedensten Berufsfelder
- Technik, Verarbeitung und Transport
- Arbeitssicherheit
- Metalltechnik (ABZ Metall)
- Persönlichkeitsentwicklung
- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- Trainerausbildung
- Zweiter Bildungsweg

Ausgewählte Referenzen

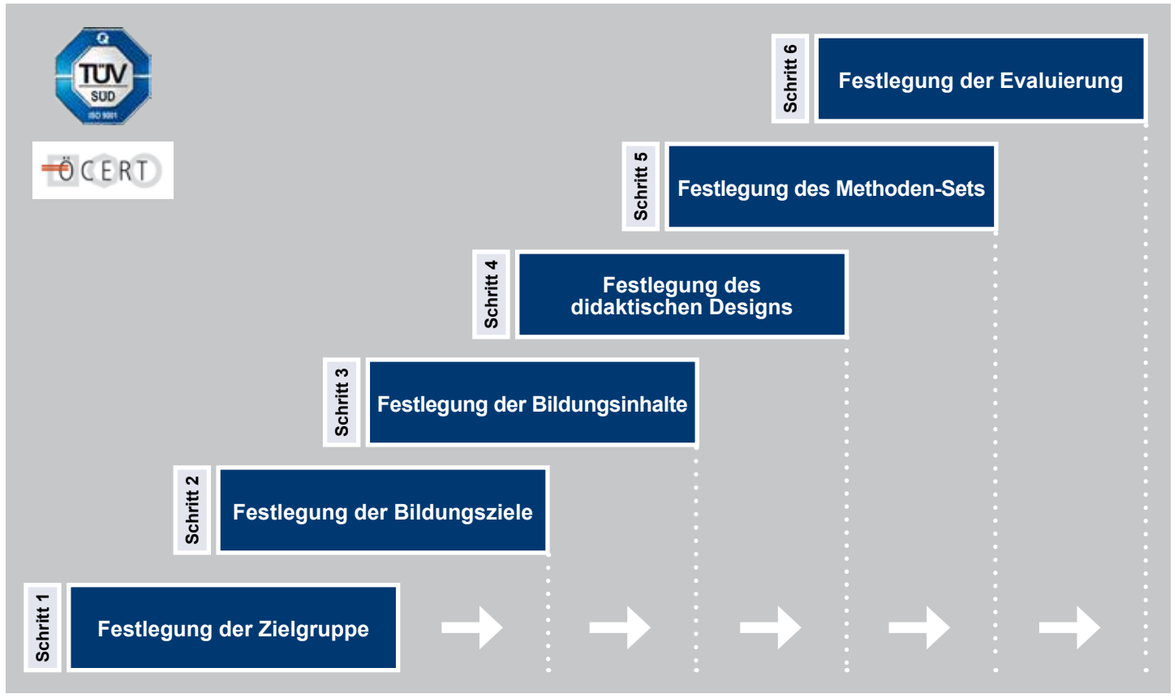
- Aqua Dome - Tirol Therme Längenfeld
- ASFINAG Maut Service GmbH
- Binder Holz
- Casinos Austria
- GE Jenbacher
- Handl Tyrol
- Hofer KG
- Liebherr
- Linde Kältetechnik
- Plansee SE
- Raiffeisenbank Seefeld
- Sandoz
- SOS Kinderdorf
- Stubaier Gletscherbahnen
- Swarovski Wattens
- Tiroler Landesregierung
- Tiroler Versicherung
- Universität Innsbruck
- Unterland Flexible Packaging

Nutzen auch Sie unsere Erfahrung und lassen Sie sich unverbindlich beraten.
Ihr Ansprechpartner:
Mag. Simone Riedl MIM
Tel. 0512/59 6 60-354 ▪ firmenschulungen@bfi-tirol.at

Das BFI Tirol legt Wert auf höchste Qualität in der Aus- und Weiterbildung. Die Berücksichtigung von pädagogisch-didaktischen Aspekten ist die Grundvoraussetzung für einen nachhaltigen Lernerfolg und die praktische Nutzbarkeit der Lehrinhalte.

Pädagogische Arbeit mit Konzept

Jeder Lehrveranstaltung am BFI Tirol, ob Kurs, Seminar, Kongress oder Lehrgang, wird ein pädagogisches Konzept zu Grunde gelegt. Dieses stellt die wesentliche Grundlage für eine durchgehend hochqualitative pädagogische Arbeit dar. In einem pädagogischen Konzept werden die Zielsetzung sowie die inhaltliche und zeitliche Umsetzung einer Bildungsveranstaltung detailliert beschrieben. Die aus den Zielen abgeleiteten Vorhaben und Schritte ermöglichen eine bestmögliche Berücksichtigung von Kundenanforderungen und eine vorausschauende Planung.



1. Zielgruppe

Entweder ist die Zielgruppe vom Auftraggeber vorgegeben oder wird nach marktanalytischen Kriterien festgelegt. Daraus ergibt sich, dass entweder die Zielgruppe das Bildungsziel und die Inhalte bestimmt oder dass sich die Gruppe der Teilnehmenden aus dem Ziel und den Inhalten ergibt. Die Zielgruppe ist in jedem Fall genau zu beschreiben und zu definieren, um danach alle weiteren Eckpunkte des Konzepts schlüssig ableiten zu können.

2. Bildungsziele

Die Beschreibung des/der Bildungsziele/s erfolgt so konkret wie möglich, um den Interessenten bzw. Teilnehmenden einen klaren Überblick über die definierten und erreichbaren Bildungsziele zu geben sowie die Erwartungen an die Teilnehmenden festzulegen. Das Ziel wird genau definiert, damit anhand der Überprüfung der Zielerreichung der Erfolg einer Veranstaltung gemessen werden kann. Aus Zieldefinitionen wird zudem ganz klar abgeleitet, mit welchen Inhalten und Methoden gearbeitet werden muss.

3. Bildungsinhalte

Die relevanten Bildungsinhalte müssen festgehalten werden. Dabei sind das Bildungsziel sowie die Intention bzw. gesetzlichen Vorgaben eine wesentliche Basis (Lehrplan, Berufsbild) für die Auswahl der Inhalte. Hier werden auch (Teil-)Prüfungen, schriftliche und/oder mündliche Tests, kommissionelle Prüfungen bzw. eventuelle Praktika festgelegt und beschrieben.

BILDUNGSARBEIT MIT QUALITÄT

4. Didaktisches Design

Das didaktische Design einer Bildungsveranstaltung legt grundsätzlich fest, in welcher Art und Weise die Bildungsinhalte vermittelt werden und in welcher Form sich die Lernenden diese aneignen (können). Auf die Praxisorientierung wird dabei größten Wert gelegt. Die Wahl des didaktischen Designs ist strukturell von den Bildungszielen, den Bildungsinhalten und den eingesetzten Lern- und Arbeitsformen abhängig. Aber auch der Bildungszugang der jeweiligen Zielgruppe und die Rahmenbedingungen der Bildungsveranstaltung (Zeit, Ort, Ausstattung etc.) spielen dabei eine wesentliche Rolle.

5. Methoden-Set

Das gewählte Methoden-Set steht in unmittelbarem Zusammenhang mit dem didaktischen Konzept. Denn die eingesetzten Methoden und Arbeitsformen müssen mit den Bildungszielen, Bildungsinhalten und dem didaktischen Design stimmig sein. Demgemäß wird das Methoden-Set so gewählt, dass es den oben angeführten Kriterien entspricht und nach Möglichkeit ein Lernangebot im Sinn von ganzheitlichem Lernen, welches sowohl kognitive als auch emotional-affektive und soziale Aspekte des Lernens berücksichtigt, bietet. Darüber hinaus soll die Selbstlernkompetenz der Teilnehmenden durch geeignete Methoden der individuellen Erarbeitung von Lerninhalten gefördert werden.abgeleitet, mit welchen Inhalten und Methoden gearbeitet werden muss.

6. Evaluierung

In einem pädagogischen Konzept muss auch die Form der Evaluierung der Bildungsveranstaltung dargestellt werden. Bei länger dauernden Bildungsveranstaltungen müssen neben der Endevaluierung auch Zwischenevaluierungen durchgeführt werden. Aufbauend auf der/den Fragestellung/en zur durchgeführten Bildungsveranstaltung werden die passenden Evaluierungsinstrumente ausgewählt.

Der Kunde steht im Mittelpunkt

Das BFI Tirol hat sich aufgrund seiner starken Kundenorientierung in den letzten Jahren zur Nummer 1 am heimischen Bildungsmarkt entwickelt. Die Kundenbedürfnisse und der Kundennutzen sind die Basis für die Entwicklung aller Leistungen und Prozesse des Unternehmens. Kundenbefragungen, laufende kritische Evaluierungen aus der Kundenperspektive und die Zertifizierung nach ISO 9001 gewährleisten die Sicherung und eine stetige Verbesserung dieser Dienstleistungen. Auch unser Claim „Bildung. Freude Inklusive." soll zum Ausdruck bringen, dass uns der Kunde mit seinen Bedürfnissen und Zielen am Herzen liegt und wir mehr vermitteln wollen, als nur Wissen.

Höchste Trainerqualität

Rund 900 Trainer bilden das pädagogische Fundament für die Umsetzung des jährlichen Kursprogramms. Die Trainer erbringen für den Kunden die Wissensvermittlung und stehen für eine motivierende, interessante und praxisorientierte Kursgestaltung. Aus diesem Grund sind sie der wichtigste Kontakt für den Kunden und zentraler Boschafter für das BFI Tirol. Daher werden nur die besten Trainer des Landes ausgewählt, um den hohen Qualitätsstandards und –erwartungen gerecht zu werden. Jedem Bildungsangebot am BFI Tirol liegt ein fundiertes pädagogisches Konzept zu Grunde. Dies stellt eine wesentliche Basis für eine qualitätsvolle Entwicklung neuer Seminare, Kurse oder Lehrgänge dar. Damit werden die professionelle und planmäßige Erarbeitung neuer Bildungsangebote und eine bedarfsgerechte Themenauswahl gewährleistet.

In ganz Tirol - immer in der Nähe

In den Tiroler Bezirken Reutte, Landeck, Imst, Schwaz (inkl. Wattens), Kufstein, Kitzbühel und Lienz ist das BFI Tirol mit eigenen Bezirksstellen vertreten. Somit stehen Ihnen in ganz Tirol ein umfassendes Bildungsangebot und persönliche Ansprechpartnerinnen für Ihre beruflichen und allgemeinen Weiterbildungsbedürfnisse zur Verfügung. Unsere Bezirksstellen-Leiterinnen sind Ihnen gerne behilflich, damit Sie auch in den Tiroler Bezirken von der Beratung und dem Service des BFI Tirol profitieren. Von den Leistungen des BFI Tirol können Sie in ganz Österreich Gebrauch machen. Wir sind gerne für Sie da.

Flexibel und Individuell

Das BFI Tirol stellt sich auf die Förderung unterschiedlicher Fähigkeiten, Talente und Interessen der Teilnehmer ein und greift die individuellen Vorkenntnisse und Lernerfahrungen auf, um die Motivation und Leistungsbereitschaft zu steigern und bestmögliche Lernergebnisse für die praktische Nutzung zu sichern. Für Firmen werden, orientiert an den Anforderungen und Ziele des Auftraggebers, die Inhalte, Referenten und didaktische Methoden erarbeitet und auf die Unternehmenspraxis und – ziele abgestimmt. Nutzen Sie unsere langjährigen Erfahrungen und lernen Sie uns als verlässlichen und kompetenten Partner für Ihre Personalentwicklungsmaßnahmen kennen.

Moderne Infrastruktur

Die Ausstattung am BFI Tirol zeichnet sich durch moderne Infrastruktur und zeitgemäße Auswahl der Lehrmittel aus, um den Trainern und Teilnehmern den Unterricht zu erleichtern und den Einsatz aller wesentlichen Lehrmethoden zu bieten. An jedem Standort stehen EDV-Schulungsräume mit aktueller Hard- und Software-Ausstattung für das jeweilige Ausbildungsangebot zur Verfügung. Zusätzlich können mobile Lehrsäle genutzt werden, die sowohl in den Kursräumen des BFI Tirol als auch bei Auftraggebern vor Ort zum Einsatz kommen. Auch dem Trend zum E-Learning wird durch die Plattform edumoodle entsprochen. Diese bietet vielfältige Module und Features, die eine große Bandbreite an digitalen Einsatzmöglichkeiten für den Unterrichtsalltag eröffnen.

Förderung	Information zur Förderung	Förderungseinrichtung
update Bildungsgeld	Für Arbeitnehmer, freie Dienstnehmer, Lehrlinge und öffentlich-rechtlich Bedienstete mit Tiroler Wohnsitz, Arbeitslose und Arbeitsuchende, Wiedereinsteiger und Unternehmen mit bis zu fünf Mitarbeitern. Gefördert werden Maßnahmen zur Erhöhung der beruflichen Qualifikation. Für Kurse, die nach dem 31.12.2011 beginnen, gelten folgende Förderungen: ■ Basisförderung in einem Ausmaß von 30 % bis zu einer Höchstförderung von EUR 500,- ■ Zusatzförderung in einem Ausmaß von 20 % bis zu einer Höchstförderung von EUR 300,- für bestimmte positiv abgelegte Schlussprüfungen Förderansuchen müssen zu Beginn der Bildungsmaßnahme spätestens zwei Wochen nach Beginn der zu fördernden Ausbildungsmaßnahme bei der zuständigen Stelle eingelangt sein. **Fördervoraussetzungen** ■ Der Hauptwohnsitz oder der Beschäftigungsort muss im Bundesland Tirol liegen. ■ Kurse müssen ausschließlich der berufsorientierten Weiterbildung dienen (Um- oder Höherqualifizierung). ■ Die Anwesenheit im Kurs muss mindestens 75 % betragen. ■ Die Kursgebühr muss mindestens EUR 180,-, für Kurse mit Zusatzförderung mindestens EUR 500,- betragen.	**Über die hier aufgezeigten Förder-möglichkeiten informiert Sie im Detail:** **Arbeitsmarktförderung des Landes Tirol** **Heiliggeiststraße 7-9 6020 Innsbruck www.mein-update.at E-Mail: mein-update@tirol.gv.at Tel. 0512/508-3599 oder 3559**
Bildungskarenz	Die Bildungskarenz soll Arbeitnehmern die Teilnahme an beruflichen Aus- oder Weiterbildungsmaßnahmen erleichtern. Arbeitnehmer können sich für zwei bis maximal zwölf Monate von der Arbeit freistellen lassen ohne das bestehende Dienstverhältnis auflösen zu müssen. Während der Bildungskarenz erhalten sie ein Weiterbildungsgeld in der Höhe des Arbeitslosengeldes. Bildungskarenz können jene Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in Anspruch nehmen, die 6 Monate ununterbrochen beim gleichen Arbeitgeber beschäftigt waren und deren Arbeitgeber der Bildungskarenz zustimmen. Die Bildungskarenz kann auch in Teilen von mindestens zwei Monaten konsumiert werden.	
Bildungsbeihilfe	Die Bildungsbeihilfe wird für berufsbezogene Weiterbildungsmaßnahmen gewährt, die mit einer Reduktion bzw. dem Entfall des Einkommens verbunden sind. Gefördert werden mit der Lebenshaltung verbundene Kosten für die Dauer von beruflichen Bildungsmaßnahmen. Förderwerber können sein: Arbeitnehmer, freie Dienstnehmer und öffentlich-rechtliche Bedienstete, die zum Zweck der beruflichen Qualifizierungsmaßnahme ihr Arbeitsverhältnis aufgelöst, die Arbeitsverpflichtung reduziert oder ihr Arbeitsverhältnis karenziert haben sowie Wieder- und Ersteinsteiger. **Fördervoraussetzungen** ■ Förderwerber müssen ihren ordentlichen Wohnsitz oder ihren Beschäftigungsort in Tirol haben und eindurchgehendes Beschäftigungsverhältnis von mindestens sechs Monaten nachweisen ■ Die Aus- bzw. Weiterbildung muss mindestens 2 Monate und darf maximal 3 Jahre dauern. ■ Die Wochenstundenanzahl muss mindestens 15 Stunden betragen. ■ Das Haushaltseinkommen darf eine in der Richtlinie festgelegte Obergrenze nicht überschreiten.	
Zinsenfreies Bildungsdarlehen	Zinsfreie Darlehen werden zur Abdeckung von Kosten für Schulungsmaßnahmen für die berufliche Aus- und Weiterbildung vergeben. Förderwerber können sein: Arbeitnehmer, freie Dienstnehmer und öffentlich-rechtlich Bedienstete in einem aufrechten Dienstverhältnis oder die zum Zweck der beruflichen Qualifizierungsmaßnahme ihr Arbeitsverhältnis aufgelöst oder ihr Arbeitsverhältnis karenziert haben sowie Wieder- und Ersteinsteiger. **Fördervoraussetzungen** ■ Förderwerber müssen ihren ordentlichen Wohnsitz oder ihren Beschäftigungsort in Tirol haben und eindurchgehendes Beschäftigungsverhältnis von mindestens sechs Monaten nachweisen. ■ Ein Darlehen kann entweder als Darlehen zur beruflichen Fortbildung oder als Darlehen zur Selbständigkeit vergeben werden. ■ Die Aus- bzw. Weiterbildung darf max. 3 Jahre dauern. ■ Die Aus- bzw. Weiterbildung muss mindestens EUR 700,- und darf maximal EUR 15.000,- kosten. ■ Das Haushaltseinkommen darf eine in der Richtlinie festgelegte Obergrenze nicht überschreiten. Antragstellung: Für Bildungsbeihilfe Erstansuchen spätestens zwei Monate nach und Bildungsdarlehen spätestens vier Wochen vor Kursbeginn, Abwicklungsdauer 14 Tage bis ein Monat	

FÖRDERUNGEN

Förderung	Information zur Förderung	Förderungseinrichtung
AK-Zukunftsaktie	Für umlagepflichtige AK Mitglieder und Lehrlinge sowie Arbeitssuchende und Wiedereinsteiger, die zuvor mindestens vier Jahre AK-umlagepflichtig beschäftigt waren. ■ Förderung von gekennzeichneten ECDL und EDV Kursen ■ Höhe der Förderung (Anzahl der Aktien) hängt von der jeweiligen Kursdauer ab ■ Förderhöhe maximal EUR 400,- ■ Auszahlung nach erfolgreichem Abschluss des Kurses **Fördervoraussetzungen** ■ Die Anwesenheit im Kurs muss mindestens 75 % betragen. ■ Kurs fällt in den förderbaren Bereich. ■ Antragstellung: vor oder während des Kurses, Einreichfrist drei Monate nach Kursende.	**Arbeiterkammer Tirol** Maximilianstraße 7 6010 Innsbruck E-Mail: bildung@ak-tirol.com Gratis-Hotline: Tel. 0800/22 55 22-1515
AK-Beihilfen	**Für Mitglieder der AK-Tirol bzw. Kinder von AK-Mitgliedern – zumindest ein Elternteil muss zum Zeitpunkt der Antragstellung AK-Umlage in Tirol bezahlen oder als AK-Mitglied in den letzten vier Jahren zwei Jahre AK-Umlage in Tirol bezahlt haben. Die AK Tirol vergibt Bildungsbeihilfen für das Nachholen von Bildungsabschlüssen und an Lehrlinge, Schüler und Studenten, z. B. Förderung von Lehrabschlüssen, Berufsreifeprüfung, Studienberechtigungsprüfung, Lehrlingsförderung** **Ansuchen um eine AK-Beihilfe für Lehrlinge, Schüler und Studenten können für das kommende Ausbildungsjahr 2013/2014 vom 1.9.2013 bis 31.3. 2014 eingereicht werden.**	Gratis-Hotline: Tel. 0800/22 55 22-1515
Individualförderungen des AMS	Für Arbeitssuchende, Wiedereinsteiger und von Arbeitslosigkeit bedrohte Beschäftigte; gefördert werden Höherqualifizierungen zur Arbeitsplatzsicherung bzw. (Wieder-)Eingliederung in den Arbeitsmarkt.	**Arbeitsmarktservice Tirol** Schöpfstraße 5 6020 Innsbruck, Tel. 0512/59 03-0 oder die zuständige Bezirksstelle
Qualifizierungsförderung für Beschäftigte im Rahmen des ESF	Das Arbeitsmarktservice fördert mit dieser Beihilfe die Teilnahme an arbeitsmarktpolitisch sinnvollen Qualifizierungsmaßnahmen. **Förderhöhe** Die Höhe der Förderung beträgt zwischen 60 % und 70 % der Kurskosten, abhängig von der Zielgruppe. Die Beihilfe wird nur nach Vorlage eines Bildungsplanes gewährt. Das Begehren muss vor Beginn der Qualifizierungsmaßnahme(n) beim AMS eingereicht werden. Ausgenommen von der Förderung sind das AMS, juristische Personen öffentlichen Rechts, politische Parteien, Bund, Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände sowie radikale Vereine. Förderbar sind max. EUR 10.000.– pro Teilnehmer und Begehren. **Förderung von Qualifzierungsmaßnahmen von** ■ Arbeiternehmer/-innen über 45 Jahren ■ Arbeiternehmer/-innen unter 45 Jahren, die als höchst abgeschlossene Ausbildung maximal einen Lehrabschluss oder eine mittlere Schule aufweisen. ■ Wiedereinsteiger/-innen im ersten Jahr nach Beschäftigungsaufnahme. Antragstellung: vor Kursbeginn durch den Arbeitgeber mit Vorlage eines Schulungsangebotes	Amraser Straße 8, 6020 Innsbruck E-Mail: ams.tirol@ams.at Tel. 0512/58 46 64 Anita Hörtnagl DW 935 Marion Griessmaier DW 913
Bildungszuschuss	Für Mitglieder des ÖGB Tirol Für Kurskosten ab EUR 30,- bis EUR 300,- wird ein Zuschuss von 10 % gewährt. Bei Kurskosten ab EUR 301,- werden zwischen EUR 50,- und EUR 190,- gewährt (Staffelung je nach Höhe der Kurskosten). Antragstellung: Schriftlicher Antrag mit dem Originalzahlungsbeleg bei einer ÖGB-Stelle	**ÖGB Tirol Bildungsreferat** Südtiroler Platz 14-16 6010 Innsbruck Tel. 0512/59 7 77-602 oder 603 oder das zuständige Regionalsekretariat

Förderung	Information zur Förderung	Förderungseinrichtung
Lehrlingsförderung	Die Förderung des Ausbildungsverbund Tirol ist eine finanzielle Unterstützung für jene Betriebe, denen aus einem Ausbildungsverbund direkte Kosten entstehen (z. B. Kursgebühren, Aufwandsentschädigungen der Partnerbetriebe). **Was wird gefördert?** ■ Verpflichtende Ausbildungsinhalte Zur Erfüllung des Berufsbildes, wenn Sie im Betrieb selbst nicht vermittelt werden können. ■ Freiwillige Ausbildungsinhalte Zur Vertiefung des Berufsbildes bzw. in begründeten Fällen Inhalte, die über das geforderte Mindestmaß hinausgehen (fachlich, persönlichkeitsbildend). ■ Vorbereitungskurse auf die Lehrabschlussprüfung **Förderungsvoraussetzungen** ■ Der Betrieb trägt die gesamten Ausbildungskosten (inkl. allfälliger Fahrt- und Unterbringungskosten). ■ Zum Zeitpunkt der Maßnahme besteht ein aufrechtes Lehrverhältnis (Ausnahme: bei Vorbereitungskursen auf die Lehrabschlussprüfung bis max. 6 Monate nach Ende der Lehrzeit). ■ Die geförderte Ausbildungszeit wurde auf die Arbeitszeit angerechnet. ■ Förderbeträge unter EUR 30,- werden nicht ausbezahlt. ■ Achtung: Ausgeschlossen sind reine Produktschulungen und Standardausbildungsprogramme im Sinne einer für die Mitarbeiter des Unternehmens verbindlichen Grundausbildung. **Förderhöhe** ■ Bei verpflichtenden Ausbildungsmaßnahmen: 100 % der Kurskosten exkl. USt. (für Unternehmer/-innen mit Standort in Tirol) ■ bei freiwilligen Ausbildungsverbundmaßnahmen und berufsbezogenen Zusatzausbildungen: 75 % der Kurskosten exkl. USt. ■ Bei zwischenbetrieblicher Ausbildung (Partnerbetriebsaustausch): max. EUR 40,- pro Tag. Maximale Gesamtförderung pro Lehrling: EUR 1.000,- über die gesamte Lehrzeit. ■ Maximale Gesamtförderung pro Betrieb: EUR 10.000,- pro Kalenderjahr ■ Ab 40 Lehrlingen im Betrieb: EUR 11.000,-, ab 50 Lehrlingen EUR 12.000,- etc.) ■ Vorbereitungskurse auf die Lehrabschlussprüfung werden mit 75 % der Kurskosten bis max. EUR 250,- pro Lehrling gefördert. Einreichfrist: spätestens 3 Monate nach Beendigung der Ausbildungsmaßnahme!	**Ausbildungsverbund Tirol** Egger-Lienz-Straße 120 6020 Innsbruck E-Mail: avt@wktirol.at Tel. 05 90 905-7605
Steuerliche Absetzbarkeit von Weiterbildungskosten	**Weiterbildungskosten sind als Werbungskosten oder als Betriebsausgaben von der Steuer absetzbar. Dabei handelt es sich um Aufwendungen, die durch berufliche Fortbildung entstanden sind, wie zum Beispiel Kurs- und Seminarkosten, Kosten für Lehrbehelfe und auch Fahr- und Nächtigungskosten (hierfür gilt jedoch eine Obergrenze).** **Können diese Aufwendungen nachgewiesen werden (mittels Vorlage einer Rechnung), so dürfen unselbstständig Erwerbstätige sie als Werbungskosten bzw. Unternehmerinnen/Unternehmer als Betriebsausgaben absetzen.** **Ausnahmen von der steuerlichen Absetzbarkeit:** ■ Allgemein bildende Maßnahmen (z.B. AHS-Matura) ■ Persönliche Ausbildungen (z.B. Persönlichkeitsentwicklung, Führerschein, Esoterik-Kurs)	Finanzlandesdirektion **Innrain 32, 6020 Innsbruck** **Tel. 0512/505-0 oder das zuständige Wohnsitzfinanzamt**

Bildungsförderungen in Tirol: www.tiroler-bildungskatalog.at · Österreichweit mit persönlicher Kriterieneingabemaske: www.kursfoerderung.at

Wir weisen darauf hin, dass es sich bei den Förderstellen jeweils um einen anderen Rechtsträger als das BFI Tirol handelt und das BFI Tirol daher keine entsprechende Haftung für nicht in Anspruch genommene Förderungen übernehmen kann.

Bildungsberatungsstellen in Tirol

Hier finden Sie die wichtigsten Bildungsberatungsstellen in Tirol. Interessierte und Ratsuchende erhalten unter diesen Kontakten Unterstützung bei allen Fragen zu den Themen Bildung und Beruf. Holen Sie sich kostenlose Informationen für mehr Chancen und Sicherheit am Arbeitsplatz.

AK Tirol
6010 Innsbruck • Maximilianstraße 7
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (AK-Mitglieder)
Bildungspolitische Abteilung
Tel. 0800/22522-1515 • bildung@ak-tirol

Arbeitsassistenz
6020 Innsbruck • Schöpfstraße 2
Menschen mit sonderpäd. Förderbedarf oder Behinderung
Tel. 0512/567224 • office@arbas.at

6460 Imst • Rathausstraße 1
Tel. 05412/62932

6300 Wörgl • Salzburger Straße 27
Tel. 05332/70108

9900 Lienz • Amlacher Straße 2
Tel. 04852/73440

6130 Schwaz • Swarovskistraße 16
Tel. 05242/90600

BASIS - Zentrum für Frauen im Außerfern/Frauen- und Familienberatung
6600 Reutte • Planseestraße 6
Jugendliche, Frauen und Männer
Tel. 05672/72604 • office@basis-beratung.net

Beratungsstelle für Gehörlose
6020 Innsbruck • Franz-Fischer Straße 7

Gehörlose, Schwerhörende und CI-TrägerInnen und deren Arbeitgeber
Tel. 0512/580800 • beratung@gehoerlos-tirol.at

BerufsInformationsZentrum (BIZ)
6460 Imst • Rathausstraße 14
alle Ratsuchenden zum Thema Bildung und Beruf
Tel. 05412/61900 • ams.imst@ams.at

6370 Kitzbühel • Wagnerstraße 17
Tel. 05356/62422 • biz.kitzbuehel@ams.at

6330 Kufstein • Oskar-Pirlo-Straße 13
Tel. 05372/64891 • biz.kufstein@ams.at

6500 Landeck • Innstraße 12
Tel. 05442/62616 • ams.landeck@ams.at

9900 Lienz • Dolomitenstraße 1
Tel. 04852/64555 • biz.lienz@ams.at

6600 Reutte • Claudiastraße 7
Tel. 05672/624040 • ams.reutte@ams.at

6130 Schwaz • Postgasse 1
Tel. 05242/62409 • biz.schwa@ams.at

bildungsinfo
6020 Innsbruck • Wilhelm-Greil-Straße 15
alle Ratsuchenden mit Fragen rund um Bildung und Beruf
Tel. 0800/500820 • bildungsinfo@amg-tirol.at

6460 Imst • Rathausstraße 1
Tel. 0512/562791-50

6370 Kitzbühel • Rennfeld 13
Tel. 0800/500820

6300 Wörgl • Martin-Pichler-Straße 23
Tel. 0800/500820

6500 Landeck • Schulhausplatz 7
Tel. 0800/500820

6500 Landeck • Malserstraße 11
Tel. 0800/500820

9900 Lienz • Amlacher Straße 2, Stiege 3, 2. Stock
Tel. 0800/500820

9900 Lienz • Beda-Weber-Gasse 22
Tel. 0800/500820

6600 Reutte • Mühlerstraße 22
Tel. 0800/500820

6130 Schwaz • Bahnhofstraße 11
Tel. 0800/500820

BIZ, EuroBiz und Jobcenter International
6020 Innsbruck • Schöpfstraße 5
alle Ratsuchenden zum Thema Bildung und Beruf
Tel. 0512/5903 • biz.innsbruck@ams.at

Frauen aus allen Ländern
6020 Innsbruck • Müllerstraße 7
Mädchen und Frauen mit Mitgrationshintergrund
Tel. 0512/564778 • info@frauenausallenlaendern.org

6500 Landeck • Schulhausplatz 7
Tel. 0680/3262511

Frauen im Brennpunkt
6020 Innsbruck • Marktgraben 16/II
Frauen und Mädchen
Tel. 0512/587608 • frauenberatung@fib.at

6500 Landeck • Innstraße 15
Tel. 0512/587608 • info@fib.at

6130 Schwaz • Swarovskistraße 22
Tel. 0512/587608 • info@fib.at

Frauenzentrum Osttirol
9900 Lienz • Schweizergasse 26
Mädchen und Frauen
Tel. 04852/67193 • info@frauenzentrum-osttirol.at

innovia - Projekt Job-Fit
6020 Innsbruck • Rennweg 7a
Menschen mit Lernschwierigkeiten oder Behinderung und ihre ArbeitgeberInnen
Tel. 0676/84384320 • office@innovia.at

inninnovia - Projekt TRAPEZ
6020 Innsbruck • Rennweg 7a
Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte
Mmag. Johannes Ungar
Tel. 0676/84384310 • johannes.ungar@innovia.at

Job.Chance.Tirol - Beratung
6020 Innsbruck • Defreggerstraße 29
Menschen mit sonderpäd. Förderbedarf, Behinderung oder psychischer Erkrankung
Tel. 050434-1031 • job.chance@tirol.lebenshilfe.at

6430 Ötztal-Bahnhof • Erich Schaber Weg 1
Tel. 0676/88509469 • job.chance-ilwim@tirol.lebenshilfe.at

6380 St. Johann • Wegscheidgasse 5
Tel. 0676/88509472 • kbku@tirol.lebenshilfe.at

SERVICE UND QUALITÄT AM BFI Tirol

Bildungsberatungsstellen in Tirol

6330 Kufstein • Kienbergstraße 5
0676/88509473 • kbku@tirol.lebenshilfe.at

6500 Landeck • Hasliweg 1
0676/88509468 • job.chance-la@tirol.lebenshilfe.at

9900 Lienz • Ruefenfeldweg 2b
Tel. 0676/88509475 • job.chance-lz@tirol.lebenshilfe.at

6600 Pflach • Kohlplatz 7
Tel. 0676/88509470 • job.chance-re@tirol.lebenshilfe.at

6130 Schwaz • Swarovskistraße 28
Tel. 0676/88509471 • job.chance-sz@tirol.lebenshilfe.at

Schulpsychologie - Bildungsberatung
6460 Imst • Schustergasse 27
SchülerInnen, Eltern, LehrerInnen
Tel. 05412/64345 • schulpsy.imst@tsn.at

6060 Hall • Erlerstraße 2
Tel. 05223/53336 • schulpsy.hall@tsn.at

6020 Innsbruck • Müllerstraße 7
Tel. 0512/576562 • schulpsy.il-west@tsn.at

6020 Innsbruck • Templstraße 4
Tel. 0512/577046 • schulpsy.ibk@tsn.at

6370 Kitzbühel • Untere Gänsbachgasse 6
Tel. 05356/74000 • schulpsy.kitz@tsn.at

6500 Landeck • Innstraße 15
Tel. 05442/65774 • schulpsy.landeck@tsn.at

9900 Lienz • Maximilianstraße 9
Tel. 048523/63066 • schulpsy.lienz@tsn.at

6600 Reutte • Gymnasiumstraße 14
Tel. 05672/63835 • schulpsy.reutte@tsn.at
6130 Schwaz • Innsbrucker Straße 27
Tel. 05242/65835 • schulpsy.schwaz@tsn.at

6300 Wörgl • Bahnstraße 6
Tel. 05332/73287 • schulpsy.woergl@tsn.at

Verein Multikulturell
6020 Innsbruck • Brunecker Straße 2 d
Jugendliche und Erwachsene (insbesondere Frauen) mit Migrationshintergrund

6410 Telfs • Kirchstraße 12

6166 Fulpmes • Bahnstraße 18

6500 Landeck • Schulhausplatz 7

6600 Reutte • Planseestraße 6

Tel. 0512/562929 • office@migration.cc

ZeMiT
6020 Innsbruck • Blasius-Hueber-Straße 6
Menschen mit Migrationshintergrund

6460 Imst • Rathausstraße 14

6020 Innsbruck • Schöpfstraße 5

6330 Kufstein • Oskar-Pirlo-Straße 13

6500 Landeck • Innstraße 11

6600 Reutte • Claudiastraße 7

Tel. 0512/577170 • beratung@zemit.at

1. Allgemeine Aus- und Weiterbildung

1.1 Berufsreifeprüfung 18
1.2 Lehre mit Matura 21
1.3 Studienberechtigungsprüfung 22
1.4 Pflichtschulabschluss 24
1.5 Lernwerkstatt 25
1.6 Kleinkindpädagogik 26
1.7 Trainerausbildung 29

2. Wirtschaft und Recht

2.1 Wirtschaftsausbildungen und Lehrabschlüsse 32
2.2 Rechnungswesen und Controlling 36
2.3 Recht und Steuern 42
2.4 Management und Führung 44
2.5 PR – Marketing – Einkauf – Verkauf 49
2.6 Sekretariat – Assistenz 51
2.7 Akademie für die Immobilienwirtschaft 53
2.8 Tourismus und Gastronomie 55

3. Persönlichkeitsentwicklung

3.1 Mediation 60
3.2 Kommunikation 60
3.3 Konflikt 62
3.4 Persönlichkeit 63

4. EDV/Informationstechnologie

4.1 EDV-Grundlagen 67
4.2 Office-Anwendungen und ECDL 69
4.3 Internet – WEB 75
4.4 PC-Technik und Netzwerke 79
4.5 CAD 80
4.6 SAP 81
4.7 Digitale Grafik, Design und Video 81
4.8 Informationssicherheit 85
4.9 Apple, iPad und iPhone 86

5. Technik – Verarbeitung – Transport

5.1 Werkmeisterschulen 88
5.2 Elektrotechnik – Elektronik – SPS 89
5.3 Arbeitssicherheit und Umwelt 93
5.4 Qualitätsmanagement 99
5.5 Metallausbildung und CNC 100
5.6 Schweißausbildung und Verbindungstechnik 103
5.7 Pneumatik und Hydraulik, Steuerregelungstechnik 104
5.8 Bau- und Baunebengewerbe 106
5.9 Transport und Verkehr 109
5.10 Fotografie und Bildoptimierung 114

6. Gesundheit und Wellness

6.1 Massage 116
6.2 Gesundheit und Wohlbefinden 119
6.3 Sport und Ernährung 122
6.4 Schönheit und Kosmetik 123

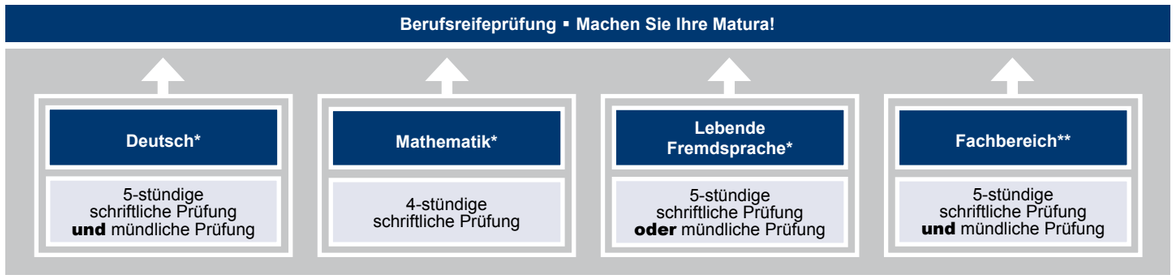
7. Sprachen

7.1 Deutsch als Muttersprache 130
7.2 Deutsch als Fremdsprache 131
7.3 Englisch 142
7.4 Französisch 147
7.5 Italienisch 149
7.6 Spanisch 154
7.7 Inter-/Cultural Workshops 157
7.8 23 weitere Weltsprachen 159

1.1 BERUFSREIFEPRÜFUNG
1.2 LEHRE MIT MATURA
1.3 STUDIENBERECHTIGUNGSPRÜFUNG
1.4 PFLICHTSCHULABSCHLUSS
1.5 LERNWERKSTATT
1.6 KLEINKINDPÄDAGOGIK
1.7 TRAINERAUSBILDUNG

1.1 Berufsreifeprüfung

Mag. Gerhard Hamoser · 0512/59 6 60-846 · gerhard.hamoser@bfi-tirol.at



Anrechnung
* Teilprüfungen im Rahmen einer Reifeprüfung an AHS und BHS, Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik und Sozialpädagogik. Teilprüfungen der BRP im Rahmen von anerkannten Lehrgängen. Anerkannte Prüfungen laut Verordnung, z. B. Sprachzertifikate

** Werkmeisterprüfung, Meisterprüfung, Krankenpflegediplom, vierjährige Fachschule mit Abschlussarbeit u. a.

1.1

BERUFSREIFEPRÜFUNG INNSBRUCK – ABEND- ODER TAGESVARIANTE

update

Sie haben eine abgeschlossene Berufsausbildung und möchten sich weiterentwickeln?
Die Berufsreifeprüfung ermöglicht Ihnen gleiche Studien- und Karrierechancen wie AHS- und BHS-Absolventen.

Zielgruppe Personen, die sich beruflich weiterentwickeln wollen und dafür die Matura nachmachen möchten

Bedingung Abschluss einer mindestens dreijährigen mittleren Schule, einer Krankenpflegeschule, einer Schule für den medizinisch-technischen Fachdienst, einer Lehre oder erfolgreicher Abschluss der dritten Klasse einer BHS mit mindestens dreijähriger Berufspraxis.

Inhalt Vier Gegenstände:
Deutsch, Englisch, Mathematik, ein Fachbereich

Der Fachbereich richtet sich nach dem erlernten bzw. derzeit ausgeübten Beruf:
- FB „Betriebswirtschaft und Rechnungswesen“
- FB „Gesundheit und Soziales“
- FB „Informationsmanagement und Medientechnik“
- FB „Ernährung und Lebensmitteltechnologie“
- FB „Touristisches Management“
- FB „Politische Bildung und Recht“
- FB „Elektrotechnik“
- FB „Bautechnik“
- FB „Maschinenbau“

Bezüglich des Fachbereichs ist eine genaue Abklärung mit dem BFI Tirol notwendig. In jedem Gegenstand ist eine Teilprüfung abzulegen. Die Berufsreifeprüfung umfasst somit vier Teilprüfungen.

Umfang Bevor Sie mit den Kursen zu den vier Gegenständen beginnen, ist verpflichtend ein „Orientierungstest“ zu absolvieren. Dieser hilft Ihnen, Ihr momentanes Wissen besser einschätzen zu können.
Sollte sich beim Orientierungstest zeigen, dass Sie in einem oder mehreren der Gegenstände Aufholbedarf haben, können Sie Ihr Wissen in den freiwilligen „Qualifikationskursen“ auffrischen, um auf den Kursstart in der Berufsreifeprüfung bestens vorbereitet zu sein. Um die eigenen Lerntechniken generell zu verbessern und das Lernen effizienter gestalten zu können, empfehlen wir Ihnen den Besuch des Seminars „Lernen lernen“. Um die persönliche Erfolgschance wirkungsvoll zu erhöhen, raten wir, dieses spezielle Serviceangebot gleich zu Beginn Ihrer Berufsreifeprüfung wahrzunehmen.

Ablauf
- **Tagesvariante:** Die Tagesvariante ermöglicht allen Interessierten, die Kurse zur Berufsreifeprüfung tagsüber zu belegen. Dabei werden die Gegenstände Deutsch, Englisch und Mathematik vormittags von Montag bis Donnerstag durchgeführt. Diese Variante dauert zwei Semester. Die Prüfungen finden direkt im Anschluss an den absolvierten Kurs statt. Der Fachbereich findet separat statt. Die Fachbereiche am BFI Tirol starten Ende Februar und dauern ebenfalls ein Jahr.

- **Abendvariante:** Alle Kurse können auch berufsbegleitend besucht werden. Jeder Gegenstand wird an einem bestimmten Wochentag unterrichtet. Bei gleichzeitiger Belegung von Deutsch, Englisch und Mathematik sind dies drei Abende pro Woche. Diese Variante dauert drei Semester.
  Natürlich kann auch eine andere Variante gewählt werden, um die wöchentliche Belastung auf ein oder zwei Abende zu reduzieren.
  Der Fachbereich findet entweder am Donnerstag Abend (RW, BWL und Politische Bildung & Recht) oder samstags statt.

Abschluss Staatliche Prüfung nach dem Bundesgesetz über die Berufsreifeprüfung BGBl. Nr. 68/1997

Leitung Fachtrainerteam

Termin – Kurs Nr. 1713100.32

Tagesvariante

Deutsch, Englisch, Mathematik:
Start: 30. September 2013
Fachbereich:
Start: Letzte Februarwoche 2014
Dauer 680 UE
Mo bis Do von 8.00 bis 13.00 Uhr

Termin – Kurs Nr. 1713000.32

Abendvariante

Deutsch, Englisch, Mathematik:
Start: 1. Oktoberwoche 2013
Fachbereich:
Start: Letzte Februarwoche 2014
Dauer 680 UE
von 18.45 bis 22.00 Uhr
Fachbereiche: Do abends (RW, BWL und Politische Bildung & Recht) oder geblockt am Sa tagsüber

Preis EUR 899,- Deutsch/Englisch/Mathematik; EUR 949,- FB BWL, RW/FB Gesundheit und Soziales/FB Ernährung und Lebensmitteltechnologie/FB Touristisches Management/FB Politsche Bildung und Recht
EUR 1.299,- FB Informationsmanagement und Medientechnik/FB Elektrotechnik/FB Maschinenbau.
In den Kurskosten inkludiert sind jeweils der erste Prüfungsantritt und die Kosten der Vergebührung für das Zulassungsverfahren. Nicht enthalten sind eventuelle Lehrbücher.
Für Wiederholungsprüfungen ist eine Gebühr von EUR 109,- zu entrichten.
(Preisanpassungen vorbehalten)

Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 50 % der Kurskosten.
Zusätzliche Förderung über die AK-Beihilfe möglich. Informationen bei der AK Tirol.

1.1

ORIENTIERUNGSTEST

Da in jedem Gegenstand Vorkenntnisse vorausgesetzt werden, veranstalten wir Orientierungstests, die für alle, die im Herbst mit der Berufsreifeprüfung beginnen möchten, verbindlich sind. Der Orientierungstest dient dazu, Ihnen den Einstieg in die Kurse der Berufsreifeprüfung zu erleichtern. Sie klären ab, ob Ihr aktueller Wissensstand reicht, um mit den Gegenständen problemlos starten zu können.

Zielgruppe Verpflichtend für alle, die mit der Berufsreifeprüfung starten möchten.

Inhalt Deutsch (Grammatik, Rechtschreibung), Englisch (Grammatik, Rechtschreibung) und Mathematik (gutes Hauptschulniveau)

Hinweis Taschenrechner und Wörterbuch sind nicht erforderlich.

1. Termin – Kurs Nr. 1013002.31

6. Juli 2013
Dauer 3,5 UE – 1 Termin
Sa von 9.00 bis12.15 Uhr

2. Termin – Kurs Nr. 1013003.31

10. August 2013
Dauer 3,5 UE – 1 Termin
Sa von 9.00 bis 12.15 Uhr

Preis EUR 19,-

1.1

DEUTSCH – QUALIFIKATIONSKURS

Der Qualifikationskurs dient zur Auffrischung der Grammatik und Rechtschreibung der deutschen Sprache anhand von Theorieinputs und praktischen Übungen, damit ein leichterer Start mit dem Gegenstand Deutsch in der Berufsreifeprüfung möglich ist. Dieser Kurs richtet sich an diejenigen, bei denen sich aufgrund ihres Testergebnisses beim Orientierungs-Test im Gegenstand Deutsch Nachholbedarf gezeigt hat.

Zielgruppe Personen, die im Oktober mit dem Gegenstand Deutsch im Rahmen der Berufsreifeprüfung beginnen.

Ziel Erreichen des geforderten Einstiegsniveaus in Deutsch.

Termin – Kurs Nr. 1013510.32

5. bis 28. September 2013
Dauer 28 UE – 8 Termine
Do von 18.30 bis 21.45 Uhr und Sa von 8.30 bis 11.45 Uhr

Preis EUR 180,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

1.1

ENGLISCH – QUALIFIKATIONSKURS

update

Der Qualifikationskurs dient der Auffrischung von Vorkenntnissen in der englischen Sprache, damit ein müheloser Start mit dem Gegenstand Englisch in der Berufsreifeprüfung möglich ist. Es werden die Grundlagen bezüglich Grammatik, Zeitenbildung und Satzbau speziell für Teilnehmer wiederholt, die nach der Auswertung des Orientierungstests und aufgrund unserer Empfehlung von diesem Angebot Gebrauch machen wollen.

Zielgruppe Personen, die im Oktober mit dem Gegenstand Englisch im Rahmen der Berufsreifeprüfung beginnen.

Ziel Erreichen des geforderten Einstiegsniveaus in Englisch.

Termin – Kurs Nr. 1013520.32

2. bis 25. September 2013
Dauer 28 UE – 8 Termine
Mo und Mi von 18.30 bis 21.45 Uhr

Preis EUR 180,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

1.1

MATHEMATIK – QUALIFIKATIONSKURS

update

Der Qualifikationskurs dient der Auffrischung von Vorkenntnissen, damit ein müheloser Start des Gegenstandes Mathematik in der Berufsreifeprüfung möglich ist. Grundlegende Stoffinhalte der Unterstufe werden ausführlich wiederholt. Dadurch soll eine Angleichung von unterschiedlichen Vorkenntnissen der Teilnehmer sichergestellt werden, die nach der Auswertung des Orientierungschecks und aufgrund unserer Empfehlung von diesem Angebot Gebrauch machen wollen.

Zielgruppe Personen, die im Oktober mit dem Gegenstand Mathematik im Rahmen der Berufsreifeprüfung beginnen.

Ziel Erreichen des geforderten Einstiegsniveaus in Mathematik

Termin – Kurs Nr. 1013530.32

3. bis 27. September 2013
Dauer 28 UE – 8 Termine
Di von 18.30 bis 21.45 Uhr und Fr von 17.30 bis 20.45 Uhr

Preis EUR 180,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

1.1

DEUTSCH – BERUFSREIFEPRÜFUNG

update

Im Gegenstand Deutsch der Berufsreifeprüfung werden auf Grundlage der neuen deutschen Rechtschreibung und der Richtlinien zur korrekten Zeichensetzung den Teilnehmern Kenntnisse der deutschen Sprache vermittelt. In regelmäßigen Übungseinheiten (Diktate, Klausuren etc.) und Prüfungssimulationen werden die Kandidaten optimal auf die Abschlussprüfung vorbereitet.

Zielgruppe Personen, die die Berufsreifeprüfung (Matura) in Deutsch ablegen möchten.

Bedingung Siehe Berufsreifeprüfung

Inhalt Der Inhalt entspricht dem Lehrplan der Berufsreifeprüfung. Der Unterricht ist auf die Deutschmatura an der jeweiligen Prüfungsschule abgestimmt.

Abschluss Staatliche Prüfung nach dem Bundesgesetz über die Berufsreifeprüfung BGBl. Nr. 68/1997

Termin – Kurs Nr. 1713110.32

Tagesvariante

30. September 2013 bis 26. Juni 2014
Dauer 160 UE
Mo bis Do vormittags

Termin – Kurs Nr. 1713010.32

Abendvariante

1. Oktoberwoche 2013 bis Ende Januar 2015
Dauer 160 UE – 44 Termine
Mo, Di oder Mi von 18.45 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 899,- (inkl. 1. Prüfungsantritt, exkl. Lehrbücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 50 % der Kurskosten.
Zusätzliche Förderung über die AK-Beihilfe möglich. Informationen bei der AK Tirol.

1.1 ENGLISCH – BERUFSREIFEPRÜFUNG

update

Im Gegenstand Englisch der Berufsreifeprüfung wird aufbauend auf den Grundlagen der englischen Grammatik, der Zeitenbildung und der Beherrschung der Formen von "be" den Teilnehmenden stufenweise nach ansteigendem Schwierigkeitsgrad eine korrekte Sprachverwendung vermittelt. Nach und nach werden Sprachkenntnisse anhand von Stil- und Ausdrucksübungen mit Hilfe von speziellen Konversationstrainings gesteigert und an das geforderte Maturaprüfungsniveau herangeführt.

Zielgruppe Personen, die die Berufsreifeprüfung (Matura) in Englisch ablegen möchten.

Bedingung Siehe Berufsreifeprüfung

Inhalt Der Inhalt entspricht dem Lehrplan der Berufsreifeprüfung.

Abschluss Staatliche Prüfung nach dem Bundesgesetz über die Berufsreifeprüfung BGBl. Nr. 68/1997

Termin – Kurs Nr. 1713120.32

Tagesvariante
30. September 2013 bis 26. Juni 2014
Dauer 180 UE
Mo bis Do vormittags

Termin – Kurs Nr. 1713020.32

Abendvariante
1. Oktoberwoche 2013 bis Ende Februar 2015
Dauer 180 UE – 52 Termine
Mo, Di oder Mi von 18.45 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 899,- (inkl. 1. Prüfungsantritt, exkl. Lehrbücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 50 % der Kurskosten.
Zusätzliche Förderung über die AK-Beihilfe möglich. Informationen bei der AK Tirol.

1.1 MATHEMATIK – BERUFSREIFEPRÜFUNG

update

Im Gegenstand Mathematik der Berufsreifeprüfung erfolgt die Einführung in die höhere Mathematik, die ermöglicht, wirtschaftliche Zusammenhänge abzubilden und zu beschreiben. Ziel ist dabei u. a., das logische Denken und eine exakte verbale Formulierung zu trainieren. Der Mathematikunterricht legt besonderen Wert auf die Integration von Vorkenntnissen. Durch regelmäßige Klausurübungen werden die Teilnehmern an das geforderte Maturaniveau herangeführt. Die Aufgabenstellungen sind so formuliert, dass sie den Anforderungen der Absolventen im Berufsleben entsprechen aber dennoch die Studierfähigkeit sicherstellen.

Zielgruppe Personen, die die Berufsreifeprüfung (Matura) in Mathematik ablegen möchten.

Bedingung Siehe Berufsreifeprüfung

Inhalt Der Inhalt entspricht dem Lehrplan der Berufsreifeprüfung.

Abschluss Staatliche Prüfung nach dem Bundesgesetz über die Berufsreifeprüfung BGBl. Nr. 68/1997

Termin – Kurs Nr. 1713130.32

Tagesvariante
30. September 2013 bis 26. Juni 2014
Dauer 180 UE
Mo bis Do vormittags

Termin – Kurs Nr. 1713030.32

Abendvariante
1. Oktoberwoche 2013 bis Ende April 2015
Dauer 180 UE – 52 Termine
Mo, Di oder Mi von 18.45 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 899,- (inkl. 1. Prüfungsantritt, exkl. Lehrbücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 50 % der Kurskosten.
Zusätzliche Förderung über die AK-Beihilfe möglich. Informationen bei der AK Tirol.

1.2 Lehre mit Matura

Mag. Anna Jehle · 0512/59 6 60-844 · anna.jehle@bfi-tirol.at

MMag. Florian Schütz · 0512/59 6 60-845 · florian.schuetz@bfi-tirol.at

LEHRE MIT MATURA – DOPPELT HÄLT BESSER – BEGLEITENDES MODELL

1.2

Die Ausbildungsform „Lehre mit Matura“ ermöglicht Lehrabschluss und Reifeprüfung (Matura). Die Lehre mit Matura ist gleichgestellt mit jeder anderen AHS- oder BHS-Matura, das heißt gleiche Studien- und Karrierechancen wie andere Maturanten.

Zielgruppe Lehrlinge

Bedingung
- Aufrechtes Lehrverhältnis bei Beginn der Fächer
- Teilnahme am Aufnahmeverfahren

Inhalt Vier Fächer: Deutsch, Englisch, Mathematik und ein Fachbereich (richtet sich nach dem Lehrberuf)

Ablauf Der Unterricht findet einmal pro Woche am Abend statt. Der Start erfolgt mit einem Maturafach. Ab dem zweiten Maturajahr sind zwei Unterrichtsfächer pro Woche vorgesehen. Der Start der einzelnen Fächer kann aber auch individuell festgelegt werden, da sich der Ausbildungsplan an den Bedürfnissen des jeweiligen Lehrlings orientiert. Ein bis zwei Maturaprüfungen werden innerhalb der Lehrzeit abgelegt. Die Gesamtdauer beträgt ca. 4,5 Jahre. Diese Ausbildungsform ist unabhängig vom Lehrvertrag.

Abschluss Staatliche Prüfung nach dem Bundesgesetz über die Berufsreifeprüfung BGBl. Nr. 68/1997

Hinweis Das BFI Tirol arbeitet in Kooperation mit den Tiroler Fachberufsschulen. Die Kurse werden in ganz Tirol angeboten.
Weitere Informationen finden Sie unter www.lehremitmatura-tirol.at.

Leitung Fachtrainer

1. Termin – Kurs Nr. 1713900.32

Oktober 2013 bis Juni 2018
Dauer 900 UE (+ Coaching)
Pro Fach ein Termin pro Woche
Informationsveranstaltungen
Do, 13. Juni 2013 um 18.00 Uhr, BFI Tirol
Do, 18. Juli 2013 um 18.00 Uhr, BFI Tirol

2. Termin – Kurs Nr. 1713900.41

März 2014 bis Juni 2018
Dauer 900 UE (+ Coaching)
Pro Fach ein Termin pro Woche
Informationsveranstaltungen
Mo, 11. November 2013 um 18.00 Uhr, BFI Tirol
Mo, 9. Dezember 2013 um 18.00 Uhr, BFI Tirol
Di, 14. Jänner 2014 um 18.00 Uhr, BFI Tirol
Mi, 12. Februar 2014 um 18.00 Uhr, BFI Tirol
Mi, 19. März 2014 um 18.00 Uhr, BFI Tirol

Preis EUR 0,- (Die Lehre mit Matura wird vom Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur gefördert)

bm:uk Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur

LEHRE MIT MATURA – DOPPELT HÄLT BESSER – INTEGRIERTES MODELL

1.2

Die Ausbildungsform „Lehre mit Matura“ ermöglicht Lehrabschluss und Reifeprüfung (Matura). Die Lehre mit Matura ist gleichgestellt mit jeder anderen AHS- oder BHS-Matura, das heißt gleiche Studien- und Karrierechancen wie andere Maturanten.

Zielgruppe Lehrlinge

Bedingung
- Aufrechtes Lehrverhältnis bei Beginn der Fächer
- Teilnahme am Aufnahmeverfahren
- Einverständnis des Lehrbetriebes

Inhalt Vier Fächer: Deutsch, Englisch, Mathematik und ein Fachbereich (richtet sich nach dem Lehrberuf)

Ablauf Der Unterricht findet an einem Vormittag pro Woche statt. Der Start erfolgt mit zwei Maturafächern und zeitlich abgestimmter Belegung der weiteren Fächer. Diese Ausbildungsform hat einen klar strukturierten, vorgegebenen Ablauf. Innerhalb der Lehrzeit werden drei Maturaprüfungen abgelegt, die vierte und letzte Prüfung erfolgt nach der Lehrabschlussprüfung. Die Gesamtdauer beträgt vier Jahre. Das Integrierte Modell ist Bestandteil des Lehrverhältnisses und muss mit dem Betrieb abgeklärt sein.

Abschluss Staatliche Prüfung nach dem Bundesgesetz über die Berufsreifeprüfung BGBl. Nr. 68/1997

Hinweis Das BFI Tirol arbeitet in Kooperation mit den Tiroler Fachberufsschulen.
Weitere Informationen finden Sie unter www.lehremitmatura-tirol.at.

Leitung Fachtrainer

Termin – Kurs Nr. 1713800.32

November 2013 bis Juni 2018
Dauer 900 UE (+ Coaching)
Unterricht ein Vormittag pro Woche
Informationsveranstaltungen
Do, 13. Juni 2013 um 18.00 Uhr, BFI Tirol
Do, 18. Juli 2013 um 18.00 Uhr, BFI Tirol

Preis EUR 0,- (Die Lehre mit Matura wird vom Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur gefördert)

bm:uk Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur

LEHRE MIT MATURA – DOPPELT HÄLT BESSER – AUFNAHMEVERFAHREN

1.2

Das Aufnahmeverfahren ist für alle Lehrlinge verpflichtend, die die Ausbildung „Lehre mit Matura“ beginnen möchten. Sie erhalten damit eine Unterstützung in Ihrer Entscheidungsfindung. Einerseits bekommen Sie im Zuge des schriftlichen Verfahrens eine Ahnung, welches Niveau erforderlich ist, um mit den Maturakursen starten zu können. Andererseits soll das darauf folgende Aufnahmegespräch dazu dienen, herauszufinden, ob die Motivation stark genug ist, diese Ausbildung anzugehen.

Zielgruppe Lehrlinge, die die Ausbildung „Lehre mit Matura“ beginnen wollen

Inhalt Schriftlicher Test in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik (jeweils Stoff der 4. Klasse Hauptschule/1. Leistungsgruppe), Aufnahmegespräch

Kontakt Mag. Anna Jehle
Tel. 0512/59 6 60-844
anna.jehle@bfi-tirol.at

Leitung Fachtrainer

1. Termin – Kurs Nr. 1013903.31

29. Juni 2013
Dauer 2,5 UE
Sa von 9.30 bis 11.30 Uhr

2. Termin – Kurs Nr. 1013904.31

25. Juli 2013
Dauer 2,5 UE
Do von 17.30 bis 19.30 Uhr

3. Termin – Kurs Nr. 1013905.31

29. August 2013
Dauer 2,5 UE
Do von 17.30 bis 19.30 Uhr

4. Termin – Kurs Nr. 1013900.32

18. November 2013
Dauer 2,5 UE
Mo von 18.00 bis 20.00 Uhr

5. Termin – Kurs Nr. 1013901.32

13. Dezember 2013
Dauer 2,5 UE
Fr von 15.00 bis 17.00 Uhr

6. Termin – Kurs Nr. 1013902.32

23. Januar 2014
Dauer 2,5 UE
Do von 18.00 bis 20.00 Uhr

7. Termin – Kurs Nr. 1013903.32

22. Februar 2014
Dauer 2,5 UE
Sa von 10.00 bis 12.00 Uhr

8. Termin – Kurs Nr. 1013900.41

25. März 2014
Dauer 2,5 UE
Di von 17.30 bis 19.30 Uhr

1.3 Studienberechtigungsprüfung

Mag. Günther Pegoraro · 0512/59 6 60-843 · guenther.pegoraro@bfi-tirol.at

STUDIENBERECHTIGUNGSPRÜFUNG STUDIUM OHNE MATURA – 2 SEMESTER

1.3

Der kürzeste und effizienteste Weg, um den Zugang zu Universitäten, Akademien, Kollegs und Fachhochschulen zu erlangen.

Zielgruppe Personen, die ohne Matura einen Zugang zu Universitäten, Akademien, Kollegs und Fachhochschulen erlangen möchten.

Bedingung Vollendetes 20. Lebensjahr, berufliche oder außerberufliche Vorbildung

Inhalt Die Studienberechtigungsprüfung besteht aus fünf Teilen: einem Deutschaufsatz und vier studienrichtungsbezogenen Pflicht- und Wahlfächern.

Folgende Lehrgänge werden angeboten: Deutsch, Mathematik, Englisch, Geschichte, Biologie, Chemie, Physik, je ein Wahlfach für Rechtswissenschaften und Wirtschaftswissenschaften.

Abschluss Staatliche Prüfung

Hinweis Auf Anfrage senden wir Ihnen gerne weitere Informationen zu.

Leitung Fachtrainerteam

Termin – Kurs Nr. 1713501.32

7. Oktober 2013 bis 26. Juni 2014
Informationsveranstaltung
Di, 3. September 2013 um 19.00 Uhr, BFI Tirol
Anmeldeschluss
Mi, 18. September 2013

Preis Kurskosten und Unterrichtseinheiten sind von der gewählten Studienrichtung abhängig. In den Kurskosten inkludiert sind Skripten und jeweils der erste Prüfungsantritt. Für Wiederholungsprüfungen ist eine Gebühr von EUR 49,- zu entrichten. (Preisanpassungen vorbehalten)
Förderung Förderung über die AK-Beihilfe möglich. Informationen bei der AK Tirol.

DEUTSCH – STUDIENBERECHTIGUNGSPRÜFUNG

1.3

Der kürzeste und effizienteste Weg, um den Zugang zu Universitäten, Akademien, Kollegs und Fachhochschulen zu erlangen.

Zielgruppe Personen, die ohne Matura einen Zugang zu Universitäten, Akademien, Kollegs und Fachhochschulen erlangen möchten.

Bedingung Vollendetes 20. Lebensjahr, berufliche oder außerberufliche Vorbildung

Ziel Die Teilnehmer haben mit der Prüfung nachzuweisen, dass sie in der Lage sind, sich zu einem vorgegebenenen Thema in einwandfreier und gewandter Form und mit klarem Gedankengang schriftlich äußern zu können. Drei Themen stehen bei der Prüfung zur Wahl. Die Dauer der Prüfung beträgt vier Stunden.

Abschluss Staatliche Prüfung

Leitung Fachtrainer

Termin – Kurs Nr. 1013521.32

9. Oktober 2013 bis 19. Februar 2014
Dauer 58 UE – 18 Termine
Mi von 19.00 bis 22.00 Uhr
Informationsveranstaltung
Di, 3. September 2013 um 19.00 Uhr, BFI Tirol
Anmeldeschluss
Mi, 18. September 2013

Preis EUR 350,- (inkl. Skripten und 1. Prüfungsantritt)
Förderung Förderung über die AK-Beihilfe möglich. Informationen bei der AK Tirol.

ENGLISCH 1 – STUDIENBERECHTIGUNGSPRÜFUNG

1.3

Der kürzeste und effizienteste Weg, um den Zugang zum Kolleg für Kindergartenpädagogik und zu verschiedenen Ausbildungen an der Pädagogischen Hochschule zu erlangen.

Zielgruppe Personen, die ohne Matura einen Zugang zum Kolleg für Kindergartenpädagogik und zu verschiedenen Ausbildungen an der Pädagogischen Hochschule erlangen möchten.

Bedingung Vollendetes 22. Lebensjahr (Ausnahmen ab Vollendung des 20. Lebensjahres), berufliche oder außerberufliche Vorbildung.

Inhalt Für die Arbeit mit einfachen Texten unter Heranziehung des Wörterbuches erforderliche Kenntnis der Formenlehre und Syntax sowie verlässlich verfügbarer Basiswortschatz. Es wird nach dem Lehrplan der Oberstufe einer AHS unterrichtet.

Abschluss Staatliche Prüfung

Leitung Fachtrainer

Termin – Kurs Nr. 1013601.32

10. Oktober 2013 bis 13. Februar 2014
Dauer 51 UE – 17 Termine
Do von 19.00 bis 22.00 Uhr
Informationsveranstaltung
Di, 3. September 2013 um 19.00 Uhr, BFI Tirol
Anmeldeschluss
Mi, 18. September 2013

Preis EUR 310,- (inkl. Skripten und 1. Prüfungsantritt)
Förderung Förderung über die AK-Beihilfe möglich. Informationen bei der AK Tirol.

ENGLISCH 2 – STUDIENBERECHTIGUNGSPRÜFUNG

1.3

Der kürzeste und effizienteste Weg, um den Zugang zu Universitäten, Akademien, Kollegs und Fachhochschulen zu erlangen.

Zielgruppe Personen, die ohne Matura einen Zugang zu Universitäten, Akademien, Kollegs und Fachhochschulen erlangen möchten.

Bedingung Vollendetes 20. Lebensjahr, berufliche oder außerberufliche Vorbildung

Inhalt Es wird nach dem Lehrplan der Oberstufe einer AHS unterrichtet.
Schwerpunkte: Kenntnis der Formenlehre und Syntax sowie grundlegender Wortschatz, Sicherheit im mündlichen und schriftlichen Ausdruck unter richtiger Anwendung der Grundgrammatik, Fähigkeit, die Sprache bei normaler Sprechgeschwindigkeit zu verstehen und sich an Konversation zu beteiligen, Fähigkeit, Texte fließend zu lesen, zusammenzufassen und ins Deutsche zu übersetzen, Fähigkeit, zu allgemeinen Themen in Aufsatzform Stellung zu nehmen.

Abschluss Staatliche Prüfung

Leitung Fachtrainer

Termin – Kurs Nr. 1713601.32

10. Oktober 2013 bis 26. Juni 2014
Dauer 99 UE – 33 Termine
Do von 19.00 bis 22.00 Uhr
Informationsveranstaltung
Di, 3. September 2013 um 19.00 Uhr, BFI Tirol
Anmeldeschluss
Mi, 18. September 2013

Preis EUR 510,- (inkl. Skripten und 1. Prüfungsantritt)
Förderung Förderung über die AK-Beihilfe möglich. Informationen bei der AK Tirol.

MATHEMATIK – STUDIENBERECHTIGUNGSPRÜFUNG

1.3

Der kürzeste und effizienteste Weg, um den Zugang zu Universitäten, Akademien, Kollegs und Fachhochschulen zu erlangen.

Zielgruppe Personen, die ohne Matura einen Zugang zu Universitäten, Akademien, Kollegs und Fachhochschulen erlangen möchten.

Bedingung Vollendetes 20. Lebensjahr, berufliche oder außerberufliche Vorbildung

Inhalt Es wird nach dem Lehrplan der Oberstufe einer AHS unterrichtet.
Schwerpunkte: Zahlenmengen, Gleichungen und Ungleichungen, Vektoren, Matrizen, Determinanten, elementare Funktionen, Grundbegriffe der Differenzial- und Integralrechnung, Einführung in die Wahrscheinlichkeitsrechnung und Statistik.

Abschluss Staatliche Prüfung

Leitung Fachtrainer

Termin – Kurs Nr. 1713591.32

7. Oktober 2013 bis 23. Juni 2014
Dauer 99 UE – 33 Termine
Mo von 19.00 bis 22.00 Uhr
Informationsveranstaltung
Di, 3. September 2013 um 19.00 Uhr, BFI Tirol
Anmeldeschluss
Mi, 18. September 2013

Preis EUR 510,- (inkl. Skripten und 1. Prüfungsantritt)
Förderung Förderung über die AK-Beihilfe möglich. Informationen bei der AK Tirol.

BIOLOGIE – STUDIENBERECHTIGUNGSPRÜFUNG

1.3

Der kürzeste und effizienteste Weg, um den Zugang zu Universitäten, Akademien, Kollegs und Fachhochschulen zu erlangen.

Zielgruppe Personen, die ohne Matura einen Zugang zu Universitäten, Akademien, Kollegs und Fachhochschulen erlangen möchten.

Bedingung Vollendetes 20. Lebensjahr, berufliche oder außerberufliche Vorbildung

Inhalt Es wird nach dem Lehrplan der Oberstufe einer AHS unterrichtet.
Schwerpunkte: Biologie der Zelle und physiologische Grundvorgänge, Bau und Funktion des menschlichen Körpers, Fortpflanzung und Vererbung, Verhaltensforschung, Ökologie, Evolution.

Abschluss Staatliche Prüfung

Leitung Fachtrainer

Termin – Kurs Nr. 1013541.32

11. Oktober 2013 bis 7. März 2014
Dauer 60 UE – 20 Termine
Fr von 18.00 bis 21.00 Uhr
Informationsveranstaltung
Di, 3. September 2013 um 19.00 Uhr, BFI Tirol
Anmeldeschluss
Mi, 18. September 2013

Preis EUR 310,- (inkl. Skripten und 1. Prüfungsantritt)
Förderung Förderung über die AK-Beihilfe möglich. Informationen bei der AK Tirol.

GESCHICHTE – STUDIENBERECHTIGUNGSPRÜFUNG

1.3

Der kürzeste und effizienteste Weg, um den Zugang zu Universitäten, Akademien, Kollegs und Fachhochschulen zu erlangen.

Zielgruppe Personen, die ohne Matura einen Zugang zu Universitäten, Akademien, Kollegs und Fachhochschulen erlangen möchten.

Bedingung Vollendetes 20. Lebensjahr, berufliche oder außerberufliche Vorbildung

Inhalt Es wird nach dem Lehrplan der Oberstufe einer AHS unterrichtet.
Schwerpunkte: Grundzüge der allgemeinen Geschichte, wesentliche historische Fakten und Entwicklung der europäischen Geschichte mit Schwerpunkt auf Österreich unter Berücksichtigung kultur-, wirtschafts- und sozialgeschichtlicher Aspekte.

Abschluss Staatliche Prüfung

Leitung Fachtrainer

Termin – Kurs Nr. 1713611.32

8. Oktober 2013 bis 10. Juni 2014
Dauer 99 UE – 33 Termine
Di von 19.00 bis 22.00 Uhr
Informationsveranstaltung
Di, 3. September 2013 um 19.00 Uhr, BFI Tirol
Anmeldeschluss
Mi, 18. September 2013

Preis EUR 510,- (inkl. Skripten und 1. Prüfungsantritt)
Förderung Förderung über die AK-Beihilfe möglich. Informationen bei der AK Tirol.

ÖFFENTLICHES RECHT – STUDIENBERECHTIGUNGSPRÜFUNG

1.3

Der kürzeste und effizienteste Weg, um den Zugang zu Universitäten, Akademien, Kollegs und Fachhochschulen zu erlangen.

Zielgruppe Personen, die ohne Matura einen Zugang zu Universitäten, Akademien, Kollegs und Fachhochschulen erlangen möchten.

Bedingung Vollendetes 20. Lebensjahr, berufliche oder außerberufliche Vorbildung

Inhalt Öffentliches Recht ist ein Wahlfach für die Studienrichtung Rechtswissenschaften. Es werden die Grundbegriffe sowie ausgewählte Kapitel des Öffentlichen Rechts unterrichet.

Abschluss Staatliche Prüfung

Leitung Fachtrainer

Termin – Kurs Nr. 1013571.32

7. Oktober 2013 bis 13. Januar 2014
Dauer 24 UE – 12 Termine
Mo von 18.00 bis 20.00 Uhr
Informationsveranstaltung
Di, 3. September 2013 um 19.00 Uhr, BFI Tirol
Anmeldeschluss
Mi, 18. September 2013

Preis EUR 299,- (inkl. Skripten und 1. Prüfungsantritt)
Förderung Förderung über die AK-Beihilfe möglich. Informationen bei der AK Tirol.

1.3

ALLGEMEINE BWL – STUDIENBERECHTIGUNGSPRÜFUNG

Der kürzeste und effizienteste Weg, um den Zugang zu Universitäten, Akademien, Kollegs und Fachhochschulen zu erlangen.

Zielgruppe Personen, die ohne Matura einen Zugang zu Universitäten, Akademien, Kollegs und Fachhochschulen erlangen möchten.

Bedingung Vollendetes 20. Lebensjahr, berufliche oder außerberufliche Vorbildung

Inhalt Allgemeine BWL ist ein Wahlfach für Wirtschaftswissenschaftliche Studien. Es werden die Grundbegriffe sowie ausgewählte Kapitel unterrichtet.

Abschluss Staatliche Prüfung

Leitung Fachtrainer

Termin – Kurs Nr. 1013581.32

7. Oktober 2013 bis 14. Dezember 2014
Dauer 24 UE – 4 Termine
Sa von 9.00 bis 15.00 Uhr
Informationsveranstaltung
Di, 3. September 2013 um 19.00 Uhr, BFI Tirol
Anmeldeschluss
Mi, 18. September 2013

Preis EUR 299,- (inkl. Skripten und 1. Prüfungsantritt)
Förderung Förderung über die AK-Beihilfe möglich. Informationen bei der AK Tirol.

1.4 Pflichtschulabschluss

1.4

Mag. Maria Waser · 0512/59 6 60-842 · maria.waser@bfi-tirol.at

PFLICHTSCHULABSCHLUSS FÜR ERWACHSENE – ABENDKURS

Mit diesem Kurs haben Sie die Möglichkeit, Ihren Pflichtschulabschluss nachzuholen.
Der Stoff der Hauptschule bzw. der Neuen Mittelschule, vor allem Lesen, Schreiben, Rechnen, Kommunikation und EDV wird praktisch in jedem Beruf vorausgesetzt. Auch einfache Tätigkeiten bauen auf diesen Grundkenntnissen auf. Für die Teilnahme an Aus-, Fort- und Weiterbildungen ist dieses Wissen ebenfalls von großer Bedeutung.
In diesem Kurs wird es möglich, in einer kleinen Gruppe intensiv auf die notwendigen Prüfungen zu lernen, um den Pflichtschulabschluss zu erlangen. Da es schon längst nicht mehr um reine Wissensaneignung geht, erhalten die Teilnehmenden die Möglichkeit einen EDV-Kurs zu besuchen sowie Beratung und Berufsorientierung in Anspruch zu nehmen. Mit Unterstützung des Trainerteams können sich die Teilnehmenden andere Lerntechniken aneignen und die Fähigkeit entwickeln, umfassende Stoffgebiete rasch zu lernen und zu verstehen.
Der Abendkurs ist in drei Semester eingeteilt. In jedem Halbjahr, d. h. im September oder im Februar, kann mit den Kursen begonnen werden. Bei freien Plätzen ist ein individueller Einstieg möglich.

Zielgruppe Personen ab 18 ohne positiven Pflichtschulabschluss.

Inhalt Die Fächer der 8. Schulstufe werden in sinnvollen Kombinationen zusammengefasst.
Unterrichtet wird nach einem erwachsenengerechten Lehrplan. Das Angebot soll auf Beruf und Weiterbildung vorbereiten und umfasst Pflicht- und Wahlfächer, sowie Berufsorientierung und EDV. Es besteht auch die Möglichkeit, Fächer einzeln zu besuchen.

Hinweis Mit diesem Kurs erwerben Sie einen vollwertigen Pflichtschulabschluss, der zu weiterführenden Ausbildungen berechtigt.

Leitung Fachtrainerteam

Termin – Kurs Nr. 1714301.32

Dauer des 1. Semesters
9. September 2013 bis 7. Februar 2014
Gesamtdauer: eineinhalb Jahre
Dauer:
Mo, Di und Do jeweils von 18.00 bis 22.00 Uhr
Mi von 18.00 bis 20.00 Uhr
Zusatztermine nach Vereinbarung

Preis Den Teilnehmern entstehen keine Kurskosten. Die Pflichtschulkurse werden aus Mitteln des Landes Tirol und des Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur (bm:ukk) finanziert.

tirol Unser Land · bm:uk Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur · Initiative Erwachsenenbildung

1.4

PFLICHTSCHULABSCHLUSS FÜR ERWACHSENE – TAGESKURS

Mit diesem Kurs haben Sie die Möglichkeit, Ihren Pflichtschulabschluss nachzuholen.
Der Stoff der Hauptschule bzw. der Neuen Mittelschule, vor allem Lesen, Schreiben, Rechnen, Kommunikation und EDV wird praktisch in jedem Beruf vorausgesetzt. Auch einfache Tätigkeiten bauen auf diesen Grundkenntnissen auf. Für die Teilnahme an Aus-, Fort- und Weiterbildungen ist das Wissen aus der Hauptschule ebenfalls von großer Bedeutung.
In diesem Tageskurs wird es möglich, in einer kleinen Gruppe intensiv auf die notwendigen Prüfungen zu lernen, um den Pflichtschulabschluss zu erlangen. Da es schon längst nicht mehr um reine Wissensaneignung geht, erhalten die Teilnehmern die Möglichkeit einen EDV-Kurs zu besuchen sowie Beratung und Berufsorientierung in Anspruch zu nehmen. Mit Unterstützung des Trainerteams können sich die Teilnehmern andere Lerntechniken aneignen und die Fähigkeit entwickeln, umfassende Stoffgebiete rasch zu lernen und zu verstehen.
Der Tageskurs ist in zwei Semester eingeteilt. In jedem Halbjahr, d. h. im September und im Februar, kann mit den Kursen begonnen werden. Bei freien Plätzen ist ein individueller Einstieg möglich.

Zielgruppe Personen ab 18 ohne positiven Pflichtschulabschluss.

Inhalt Die Fächer der 8. Schulstufe werden in sinnvollen Kombinationen zusammengefasst.
Unterrichtet wird nach einem erwachsenengerechten Lehrplan. Das Angebot soll auf Beruf und Weiterbildung vorbereiten und umfasst Pflicht- und Wahlfächer, sowie Berufsorientierung und EDV. Es besteht auch die Möglichkeit, Fächer einzeln zu besuchen.

Hinweis Mit diesem Kurs erwerben Sie einen vollwertigen Pflichtschulabschluss, der zu weiterführenden Ausbildungen berechtigt.

Leitung Fachtrainerteam

Termin – Kurs Nr. 1714400.32

9. September 2013 bis 4. Juli 2014
Gesamtdauer: 1 Jahr
Dauer
Mo bis Fr, jeweils von 8.00 bis 13.00 Uhr
Zusatzkurse am Nachmittag

Preis Den Teilnehmern entstehen keine Kurskosten. Die Pflichtschulkurse werden aus Mitteln des Landes Tirol und des Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur (bm:ukk) finanziert.

tirol Unser Land · bm:uk Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur · Initiative Erwachsenenbildung

1.5 Lernwerkstatt

Mag. Günther Pegoraro · 0512/59 6 60-843 · guenther.pegoraro@bfi-tirol.at

BFI Tirol Lernwerkstatt - Fit für die Schule!

Lernen lernen · AK Nachhilfe · Spezialkurse · AK Sommerschule

Wir informieren Sie gerne ▪ BFI Tirol Servicecenter ▪ Tel. 0512/59 6 60 ▪ info@bfi-tirol.at ▪ www.bfi-tirol.at

1.5

SOMMERSCHULE DER AK TIROL – NACHHILFE FÜR SCHÜLER IN DEN SOMMERFERIEN

Die Sommerschule ist die ideale Vorbereitung für Schüler auf das kommende Schuljahr sowie auf Wiederholungsprüfungen.
In Kleingruppen werden jeden Tag zwei Stunden pro Fach unterrichtet. Die Unterrichtszeiten sind Montag bis Freitag von 9.00 bis 11.00 Uhr oder/und von 11.00 bis 13.00 Uhr. Es können auch zwei Fächer belegt werden.

Zielgruppe Schüler von Hauptschulen, allgemeinbildenden oder berufsbildenden höheren und mittleren Schulen

Inhalt Folgende Fächer werden angeboten:
Deutsch, Mathematik, Englisch, Französisch, Italienisch, Latein und Rechnungswesen

Termin – Kurs Nr. 1015000.31

5. bis 30. August 2013
Dauer 38 UE – 19 Termine pro Fach
Mo bis Fr von 9.00 bis 11.00 Uhr
oder/und von 11.00 bis 13.00 Uhr
Anmeldeschluss
Mi, 17. Juli 2013

Preis Für Kinder von AK-Mitgliedern:
EUR 195,- (1 Fach), EUR 295,- (2 Fächer)
Für Kinder, deren Eltern nicht AK-Mitglieder sind:
EUR 275,- (1 Fach), EUR 395,- (2 Fächer)

1.5

AK NACHHILFE – NACHHILFE FÜR SCHÜLER IN DEN SEMESTERFERIEN

Die Ferienintensivkurse am BFI Tirol unterstützen die Schüler gezielt bei der Vorbereitung auf Schularbeiten, Tests, eventuelle Schlussprüfungen und bei der Bearbeitung schwieriger fachlicher Problemstellungen.
In Kleingruppen werden jeden Tag 2,5 Stunden pro Fach unterrichtet. Die Unterrichtszeiten sind Montag bis Donnerstag von 8.30 bis 11.00 Uhr oder/und von 11.00 bis 13.30 Uhr. Es können auch zwei Fächer belegt werden.

Zielgruppe Schüler von Hauptschulen, allgemeinbildenden oder berufsbildenden höheren und mittleren Schulen

Inhalt Folgende Fächer werden angeboten:
Deutsch, Mathematik, Englisch, Rechnungswesen.

Termin – Kurs Nr. 1015500.32

10. bis 13. Februar 2014
Dauer 10 UE – 4 Termine pro Fach
Mo bis Do von 8.30 bis 11.00 Uhr
oder/und von 11.00 bis 13.30 Uhr
Anmeldeschluss
Fr, 24. Jänner 2014

Preis Für Kinder von AK-Mitgliedern:
EUR 60,- pro Fach
Für Kinder, deren Eltern nicht AK-Mitglieder sind:
EUR 95,- pro Fach

1.5

ELTERNKURS „MIT KINDERN LERNEN“

NEU

Der Kurs, der in der Schweiz seit Jahren großen Zuspruch findet, richtet sich an Eltern, die mit ihren Kindern immer wieder Motivations- und Lernschwierigkeiten in Hausaufgabensituationen erleben. Erledigt Ihr Kind die Hausaufgaben sehr unselbstständig oder mit Widerstand? Wünschen Sie sich, Ihr Kind in einem Fach gezielter und besser unterstützen zu können? Die ausgebildeten Pädagoginnen bieten Ihnen in Kleingruppen gezielte und individuelle Hilfestellung zur Förderung einer angenehmen und konstruktiven Lernsituation zuhause.

Zielgruppe Eltern von Volksschülern

Inhalt Der Elternkurs basiert auf dem Intra-ActPlus-Konzept, das von Fritz Jansen und Uta Streit entwickelt wurde. In diesem Konzept werden die Erkenntnisse aus der psychologischen Grundlagenforschung genutzt und für das Lernen in der frühen Förderung, in der Schule und bei den Hausaufgaben angewendet. Die Teilnehmer bekommen im Laufe des Kurses Wissen und Strategien vermittelt, wie sie ihre Kinder beim Lernen optimal unterstützen können. Folgende Themen werden im Laufe des Kurses behandelt:

- Gedächtnis und Gehirn
- Speichertraining/Automatisierung
- Motivation
- Selbstständigkeit
- Widerstand/Machtkämpfe
- Lesen/Schreiben/Rechnen

Hinweis Eine Gruppengröße von maximal fünf Personen garantiert höchste Qualität durch praktisches und intensives Lernen und die Möglichkeit einer individuellen Betreuung.

Leitung Anja Bleiker und Andrea Scheiber (zertifizierte Kursleiterinnen)

Termin – Kurs Nr. 1015701.32

16. und 23. Oktober 2013
6. und 20. November 2013
4. Dezember 2013

Dauer 10 UE – 5 Termine
Mi von 19.30 bis 21.00 Uhr

Preis EUR 120,-

1.5

LERNEN LERNEN – DEN EIGENEN LERNERFOLG SELBST IN DIE HAND NEHMEN

Finden Sie heraus, wie man für den eigenen Lernerfolg die Verantwortung übernehmen kann. Wie kann man dem eigenen Lerntyp gerecht werden? Welche Lernmethoden führen angemessen zum Ziel? Wie überwindet man innere Widerstände beim Lernen?

Zielgruppe Alle interessierten Erwachsenen und Schüler der Oberstufe, die sich im privaten, beruflichen oder schulischen Bereich weiterbilden wollen.

Inhalt

- Was tue ich, wenn ich keine Lust zum Lernen habe?
- Wie kann ich mich selbst motivieren?
- Nach welcher Methode soll ich lernen?
- Wie soll ich beim Lernen zu Hause vorgehen?
- Wie wiederhole ich am effektivsten den Lernstoff?
- Wie übe ich am erfolgreichsten?
- Wie mache ich Erfolgskontrollen?
- Wie strukturiere ich den Lernstoff?
- Wie verschaffe ich mir einen Überblick über große Stoffmengen?
- Wie verwendet man eine Lernkartei?
- Wie plane ich die Lernumgebung am besten?
- Wie erstelle ich einen Zeitplan und halte ihn auch konsequent ein?
- Wie soll der eigene Arbeitsplatz gestaltet sein?
- Wann lernt man am besten?
- Wie bereite ich mich auf Prüfungen optimal vor?
- Wie soll ich mich während der Prüfung verhalten?
- Wie gehe ich mit Konzentrationsschwierigkeiten und Prüfungsstress bzw. Prüfungsangst um?
- Wie lerne ich, in einen lernbereiten Zustand zu kommen?

Leitung Mag. Bernhard Noriller (langjähriger Trainer in der Erwachsenen- und Lehrerfortbildung)

Termin – Kurs Nr. 1019101.32

8. und 9. November 2013

Dauer 12 UE – 2 Termine
Fr von 9.00 bis 18.00 Uhr und
Sa von 9.00 bis 13.00 Uhr

Preis EUR 110,- (EUR 38,- für jene Kunden, die sich am BFI Tirol auf eine Prüfung vorbereiten)

1.6 Kleinkindpädagogik

Mag. Renate Rampitsch · 0512/59 6 60-847 · renate.rampitsch@bfi-tirol.at

1.6

KINDERGARTEN-, KINDERKRIPPEN- UND HORTASSISTENT/-IN
AUSBILDUNGSLEHRGANG

update

Mit diesem Lehrgang erhalten Assistent/-innen in Kindergarten, Kinderkrippe und Hort eine fundierte Basisbildung für ihre tägliche Arbeit mit Kindern. Sie erfahren damit eine Unterstützung für das eigene Tun und erhalten Hilfestellungen, verschiedene Situationen im Berufsalltag (noch) kompetenter zu meistern.

Ziel ist die persönliche Auseinandersetzung der Lehrgangsteilnehmer/-innen mit ihrer Einstellung zu Erziehung, ihrer Rolle als Assistent/-in und ihrer Arbeit im Team. Das Selbstvertrauen und Selbstverständnis der Teilnehmer/-innen in ihrer täglichen Arbeit wird gestärkt und die persönliche Erziehungskompetenz erweitert.

Zielgruppe Assistenzkräfte in Kindergarten, Kinderkrippe und Hort

Bedingung

- Vollendetes 18. Lebensjahr
- Pflichtschulabschluss
- Berufstätigkeit als Assistenzkraft in Kindergarten, Kinderkrippe oder Hort

Inhalt

- Didaktik und Praxisanleitung
- Pädagogik, inkl. Einführung in die Integrationspädagogik
- Gesundheit und Ernährung
- Erste Hilfe für Kinder
- Kommunikation und Teamarbeit

Abschluss BFI Tirol Zertifikat

Hinweis Die Auswahl eines Vertiefungsgebietes (Kinderkrippen- bzw. Hortassistenz) ermöglicht den Lehrgangsteilnehmer die Spezialisierung auf eine weitere Altersgruppe.

Leitung Karin Weiß BSc

Termin – Kurs Nr. 1717032.32

20. September 2013 bis 28. Juni 2014

Dauer 216 UE – 16 Blöcke
Fr von 15.00 bis 20.30 Uhr und
Sa von 9.00 bis 14.30 Uhr
1 Termin in den Semsterferien unter der Woche

Preis EUR 1.865,- (inkl. Skripten)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

KINDERGRUPPENBETREUUNG
QUALITÄT IN DER FRÜHERZIEHUNG – FORTBILDUNGSLEHRGANG TEIL A

update 1.6

Um Frauen und Männern, die über keine pädagogische Ausbildung verfügen, eine fundierte theoretische Basis und ein Handwerkzeug bieten zu können und diesen eine Reflexion im Rahmen einer Ausbildung zu ermöglichen, hat das BFI Tirol diese Fortbildung geschaffen. Sie stellt eine Basisausbildung in den Belangen der Kleinkindpädagogik dar und hat das Ziel, die Kindergruppenbetreuer/-innen in der täglichen Arbeit und der persönlichen Weiterentwicklung zu unterstützen.

Die Fortbildung für Kindergruppenbetreuer/-innen besteht aus zwei Teilen:

- Teil A: Fortbildungslehrgang am BFI Tirol
- Teil B: Zertifikatslehrgang „Qualität in der Früherziehung“ des Landes Tirol/Fortbildungsstelle für Kindergärten, -gruppen und -krippen

Teil A wird am BFI Tirol veranstaltet und richtet sich an alle, die über keine pädagogische Ausbildung (z. B. Kindergartenpädagogik) verfügen. Teil B wird im Anschluss an Teil A vom Land Tirol (Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Bildung) veranstaltet und richtet sich auch an Kindergartenpädagogen/-innen, die in Kinderkrippen tätig sind. Teil B ist kostenfrei.

Zielgruppe Kindergruppenbetreuer/-innen, die über keine pädagogische Ausbildung verfügen.

Bedingung

- Vollendetes 18. Lebensjahr
- Pflichtschulabschluss
- Berufstätigkeit als Kindergruppenbetreuer/-in

Inhalt In der Ausbildung werden alle Aufgaben, Themen und Bereiche behandelt, die im Alltag der Kindergruppenbetreuung von Bedeutung sind:

- Pädagogik und Psychologie (insbesondere Entwicklungspsychologie)
- Beziehungsorientierte Pflege
- Kommunikation, Konflikt und Teamarbeit
- Elternarbeit
- Eingewöhnungsphase als besondere Herausforderung
- Erste Hilfe

Leitung Karolin Schatz und Fachtrainerteam

Termin – Kurs Nr. 1717040.32

27. September 2013 bis 11. April 2014

Dauer 2 Semester
92 UE – 9 Blöcke
Fr von 16.00 bis 19.00 Uhr und
Sa von 8.30 bis 17.30 Uhr

Preis EUR 1.059,- (inkl. Skripten)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

MONTESSORIPÄDAGOGIK IM KLEINKINDBEREICH

update 1.6

Freiheit ist durch eigene Anstrengung erworbene Unabhängigkeit. Nach Maria Montessori ist ein Kind in der Lage, sich seinem inneren Antrieb und einem inneren Bauplan folgend, selbständig zu entwickeln. In der Montessori-Pädagogik steht die Orientierung an den Bedürfnissen des Kindes innerhalb klarer Strukturen und eindeutiger Regeln im Vordergrund. Erziehende sind begleitende Berater, die jedes Kind gleich wahrnehmen, in der Auswahl der Materialien auf die Entwicklungsstufe eines jeden Kindes eingehen und sich dabei als Bindeglied zwischen Kind und Material verstehen.

Zielgruppe

- Kindergartenpädagogen/-innen
- Kindergartenassistenten/-innen
- Kindergruppenbetreuer/-innen
- Stützkräfte
- Tagesmütter/Tagesväter
- Interessierte

Inhalt Kennenlernen der Montessori- und der Pikler-Pädagogik und deren Umsetzungsmöglichkeiten im Kleinkindalter. (Schwerpunkt: Kinder im Alter von 0 – 6 Jahren)
Einführung in die Montessori-Pädagogik – vorbereitete Umgebung, Beobachtung, sensible Phasen, Polarisation der Aufmerksamkeit, Freiheit und Grenze, Bewegungserziehung. Praktischer Teil: Kennenlernen der von Montessori entwickelten Materialien und Weiterentwicklungen nach ihren Materialkriterien in den Bereichen Wahrnehmung (Modell Pikler von 0 – 3), Übungen des praktischen Lebens – Stille, Sinnesübungen, Sprache, Mathematik, Musik, kosmische Erziehung, zwei Hospitationen

Abschluss BFI Tirol Zertifikat

Leitung Margit Schnöller und Fachtrainerteam

Termin – Kurs Nr. 1717010.41

Start im Herbst 2014

Dauer 146 UE – 10 Blöcke
Fr von 14.30 bis 19.30 Uhr und
Sa von 8.30 bis 17.20 Uhr

Preis EUR 1.449,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

1.6

INKLUSION IM KLEINKINDBEREICH

PÄDAGOGIK DER VIELFALT – ALS WEG FÜR ALLE KINDER

„Es ist normal, verschieden zu sein."
(Richard von Weizsäcker)

Durch das Öffnen pädagogischer Institutionen für alle Kinder (Inklusion), aber auch durch aktuelle demographische Entwicklungen (Stichworte: Migration, steigende Armut, Wohlstandsverwahrlosung etc.) ergeben sich neue Aufgabenstellungen, Herausforderungen, Fragen aber auch Chancen für die im Bereich Kleinkinderpädagogik tätigen Fachkräfte.
Dieser in Kooperation mit dem Land Tirol (Abteilung Bildung/Fortbildung für Kindergärten, Horte, Kinderkrippen) entwickelte Lehrgang bietet dafür eine Unterstützung an, indem er einen fundierten Einblick in die integrations-, heil- und sozialpädagogische Theorie und Praxis ermöglicht. Die Teilnehmern/-innen erwerben spezifische, fachliche Kompetenzen, um die Inklusion von Kindern mit Behinderung sowie Kindern aus Familien mit multiplen sozialen Herausforderungen im Kindergarten bzw. den Kindergruppen (Kinderkrippen) sozial und kompetent gestalten zu können.

Zielgruppe
- Kindergartenpädagogen/-innen
- Kindergartenassistenten/-innen
- Kindergruppenbetreuer/-innen
- Stützkräfte
- Tagesmütter/Tagesväter

Bedingung
- Pädagogische Grundausbildung
- Fehlt das entsprechende Basiswissen, muss dieses vorab im Selbststudium oder durch entsprechende Kurse erworben werden.

Inhalt
- Wenn Familien aus dem Rahmen fallen
- Heil- und sonderpädagogisches Basiswissen
- Therapie- und Fördermöglichkeiten in Tirol
- Inklusion im Kindergarten, in der Kindergruppe/Kinderkrippe
- Der Bundesländerübergreifende Bildungsrahmenplan als Indikator für inklusive Grunsätze in der elementarpädagogischen Arbeit
- Didaktik – oder die Kunst Inklusion im Alltag zu leben

Abschluss Zertifikat durch das Land Tirol/Abteilung Bildung und BFI Tirol Zertifikat

Termin – Kurs Nr. 1717050.32

11. Oktober 2013 bis 16. Mai 2014
Dauer 80 UE – 6 Blöcke
1 Modul: Fr von 14.00 bis 20.00 und
Sa von 9.00 bis 16.00 Uhr

Preis EUR 430,- (Die Förderung durch das Land Tirol ist im Kurspreis bereits inkludiert, wodurch dieser niedrig gehalten werden konnte.)

1.6

BABYSITTEN – NUR DAS BESTE FÜR DIE KINDER! (INKL. ERSTE HILFE FÜR KINDERNOTFÄLLE)

Erwerben Sie in einem interessanten Tageskurs den Nachweis für die steuerliche Absetzbarkeit der Kinderbetreuungskosten!

Zielgruppe Personen ab 21 Jahren, die bereits Erfahrung in der Kinderbetreuung haben oder vorbereitend für Personen, welche in die Kinderbetreuung im familiären Umfeld einsteigen wollen.

Inhalt
- Erfahrungsaustausch und Wissenserweiterung in angenehmer Atmosphäre
- Bewusstmachung der eigenen Rolle in diesem Kontext (Kommunikationsmuster)
- Anerkennung und Wertschätzung der Triade: Kind–Eltern–Babysitter
- Pädagogisch verantwortungsbewusstes Agieren
- Auffrischen von Liedern, Reimen und Spielen
- Umgang mit neuen Medien in der Kindererziehung
- Erste Hilfe bei Kindernotfällen

Hinweis Für alle ab 21 Jahren. Die Unterrichtssprache ist ausschließlich Deutsch.

Leitung Mag. Evelyn Markschläger

1. Termin – Kurs Nr. 1017100.32

12. Oktober 2013

2. Termin – Kurs Nr. 1017101.32

9. November 2013

Dauer 8 UE – 1 Termin
Sa von 9.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 104,-

1.7 Trainerausbildung

Mag. Renate Rampitsch · 0512/59 6 60-847 · renate.rampitsch@bfi-tirol.at

TRAIN THE TRAINER

AUSBILDUNGSLEHRGANG ZUM/ZUR ZERTIFIZIERTEN FACHTRAINER/-IN

update 1.7

Diese umfassende, praxisorientierte Ausbildung wurde für Personen entwickelt, die im Berufsalltag Wissen vermitteln und auf der Suche nach einem anerkannten Nachweis ihrer Trainingskompetenzen sind.
Wird man als Fachmann bzw. als Fachfrau eingeladen, eine interne oder externe Schulung abzuhalten, steht man oftmals vor der Frage: Wie vermittle ich mein Expertenwissen am besten? Wie kann ich die Zielgruppe erreichen? Wie stelle ich sicher, dass das Vermittelte auch verstanden wird?
Abhilfe schafft in diesen Fällen eine geeignete pädagogische Ausbildung und das entsprechende methodische Know-how.
Das BFI Tirol bietet daher einen Ausbildungslehrgang zum/zur zertifizierten Fachtrainer/-in an.
Das staatlich anerkannte Zertifikat bietet aufgrund strenger, genau definierter Qualitätskriterien die Sicherheit einer qualitativ hochwertigen Ausbildung.
Der Lehrgang ist durch die Weiterbildungsakademie Österreich akkreditiert und wird dort für einige der verlangten Kompetenzen anerkannt. Alle weiteren Informationen und nähere Details dazu entnehmen Sie bitte der Website www.wba.or.at. Unter Studierende/Akkreditierte Angebote finden Sie die Bewertung dieses Lehrgangs.

Zielgruppe Personen, die Schulungen von Erwachsenen und/oder Jugendlichen durchführen:
- Trainer, Referenten, Ausbildner, Vortragende der beruflichen oder persönlichkeitsbildenden Bildung mit abgeschlossener Berufsausbildung
- Personen, die mit betriebsinternen Schulungen betraut sind
- Personen, die AMS-Maßnahmen durchführen
- Personen, die sich im Bereich der Erwachsenenbildung etablieren möchten

Bedingung Abgeschlossene Berufsausbildung, gleichwertig anerkannte Ausbildung oder Matura

Inhalt
- Gestaltung von Lehr- und Lernprozessen
- Didaktik und kreative Methoden der Wissensvermittlung
- Trainerprofil und Trainerrolle
- Gruppendynamik, Gruppenleitung
- Visualisieren, Präsentieren und Moderieren
- Evaluation und Reflexion u. a.

Abgeschlossen wird der Lehrgang mit der Durchführung und Präsentation einer Projektarbeit sowie einer schriftlichen und mündlichen Prüfung.

Abschluss Mit diesem Lehrgang kann das staatlich anerkannte Kompetenzzertifikat zum/zur Fachtrainer/-in erworben werden.
(ISO 17024)

Hinweis Die Weiterbildungsakademie Österreich (www.wba.or.at) überprüft und anerkennt Kompetenzen von Erwachsenenbildnern nach definierten Standards. Der „Train the Trainer" ist durch die Weiterbildungsakademie Österreich akkreditiert und mit ECTS-Punkten versehen.

Leitung Mag. Bernhard Noriller und Fachtrainerteam

Termin – Kurs Nr. 1011010.32

18./19. Oktober 2013
14. bis 16. November 2013
5. bis 8. Dezember 2013
16. bis 18. Januar 2014
Prüfungsmodul: 20./21. Februar 2014
Dauer 120 UE – 5 Module

Preis EUR 1.995,- (inkl. Skripten, exkl. Prüfungsgebühr für die Zertifizierung ca. EUR 150,-)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

Akkreditiert durch die Weiterbildungsakademie Österreich. www.wba.or.at

AUSBILDUNG DER AUSBILDER

update 1.7

Diese Ausbildung bietet die Grundlage für alle Lehrlingsausbilder, um Lehrlinge im Betrieb ausbilden zu können.
Das Fachgespräch ist Teil der Ausbildung und stellt die offizielle Prüfung zum Lehrlingsausbilder dar. Dieses findet im Anschluss an den Kurs statt.

Zielgruppe Mitarbeiter und Unternehmer, die die Aufgabe des Lehrlingsausbilders im Betrieb übernommen haben oder übernehmen werden.

Bedingung Vollendetes 18. Lebensjahr

Inhalt
- Pädagogik und Methodik der Lehrlingsausbildung
- Rechtliche Grundlagen (Arbeits- und Sozialrecht, Berufsausbildungsgesetz)

Termin – Kurs Nr. 1012750.32

18. bis 22. November 2013
Dauer 40 UE – 5 Termine
Mo bis Do von 8.00 bis 17.00 Uhr
Fr von 8.00 bis 13.00 Uhr

Preis EUR 320,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

Für BFI Tirol Trainer werden zusätzliche Veranstaltungen im Bereich der Trainerausbildung angeboten.
Diese sind auf der Homepage des BFI Tirol unter „trainer-login" abrufbar.

Gender- und Diversity-Seminare

6 MODERNE MYTHEN ÜBER FRAUEN/MÄNNER UND FÜHRUNG

1.7

Sensibilisierung bzgl. der Genderthematik und Tipps für die Unterrichtspraxis bzgl. Gender-Aspekten hinsichtlich weiblichen und männlichen Verhaltensanteilen und Denkweisen (mit Bezug zur Trainertätigkeit und zum eigenen Leben) sind Thema dieses Seminars.

Zielgruppe Für alle, die in der Erwachsenenbildung tätig sind.

Bedingung Kenntnisse im Bereich Gender Mainstreaming

Inhalt Der Blick von Sozial- und Wirtschaftspsychologie, Führungsverhalten von Frauen und Männern und die entsprechenden Forschungsergebnisse.

Methode Vortrag, Demonstrationen, Übungen, Diskussionen, Erfahrungsaustausch

Leitung Mag. Bernhard Noriller

Termin – Kurs Nr. 1011212.32

27. September 2013
Dauer 6 UE – 1 Termin
Fr von 14.00 bis 20.00 Uhr

Preis EUR 119,-

1.7 MANN-FRAU: ANTEILE IN DER MENSCHLICHEN ENTWICKLUNG

Sensibilisierung bzgl. Gender-Aspekten hinsichtlich weiblichen und männlichen Verhaltensanteilen und Denkweisen (mit Bezug zur Trainertätigkeit und zum eigenen Leben).

Zielgruppe Für alle, die in der Erwachsenenbildung tätig sind.

Leitung Mag. Bernhard Noriller

Termin – Kurs Nr. 1011210.32

29. November 2013

Dauer 6 UE – 1 Termin
Fr von 14.00 bis 20.00 Uhr

Preis EUR 119,-

1.7 GENDER AUS DEM BLICKWINKEL MODERNER GEHIRNFORSCHUNG

Im Seminar geht es um die Sensibilisierung und um Tipps für die Unterrichtspraxis bzgl. Gender-Aspekten hinsichtlich weiblicher und männlicher Verhaltensanteilen und Denkweisen (mit Bezug zur Trainertätigkeit und zum eigenen Leben)

Zielgruppe Für alle, die in der Erwachsenenbildung tätig sind.

Bedingung Kenntnisse im Bereich Gender Mainstreamin

Inhalt Das Hirn-Dominanz-Instrument (HDI) wurde in den 70er Jahren vom Amerikaner Ned Herrmann entwickelt. Es basiert auf zwei Forschungstheorien: Der entwicklungsgeschichtlichen Dreiteilung des Gehirns in Stammhirn, Zwischenhirn und Großhirn sowie der Teilung des Großhirns in linke und rechte Hemisphäre und den Auswirkungen der Hirnstrukturen auf menschliches Denken und Handeln.
Welche Konsequenzen lassen sich aus Sicht des HDI für den Umgang mit Teilnehmerinnen bzw. Teilnehmern und die Unterrichtsgestaltung ziehen?

Methode Vortrag, Demonstrationen, Übungen, Diskussionen, Erfahrungsaustausch.

Leitung Mag. Bernhard Noriller

Termin – Kurs Nr. 1011232.32

17. Januar 2014

Dauer 6 UE – 1 Termin
Fr von 14.00 bis 20.00 Uhr

Preis EUR 119,-

bildungsinfo tirol

Die Anlaufstelle für alle Fragen rund um Bildung und Beruf

amg tirol arbeitsmarktförderungs gmbh

Jetzt nehme ich meine berufliche Zukunft selbst in die Hand. Aber wie?

- Neuorientierung
- berufliche Veränderung
- Wiedereinstieg
- Infos zu Aus- und Weiterbildung
- Infos zu Förderungen

Hotline: 0800 500 820

Gefördert von: bm:uk esf tirol AK Tirol

Innsbruck
Wilhelm-Greil-Straße 15 · 6020 Innsbruck
Öffnungszeiten: Mo – Fr von 10 – 18 Uhr
Tel: 0800 500 820 · bildungsinfo@amg-tirol.at
www.bildungsinfo-tirol.at

Oberland, Außerfern, Unterland, Osttirol
Tel: 0800 500 820 · bildungsinfo@amg-tirol.

2.1 WIRTSCHAFTSAUSBILDUNGEN UND LEHRABSCHLÜSSE
2.2 RECHNUNGSWESEN UND CONTROLLING
2.3 RECHT UND STEUERN
2.4 MANAGEMENT UND FÜHRUNG
2.5 PR – MARKETING – EINKAUF – VERKAUF
2.6 SEKRETARIAT – ASSISTENZ
2.7 AKADEMIE FÜR DIE IMMOBILIENWIRTSCHAFT
2.8 TOURISMUS UND GASTRONOMIE

Wirtschaft und Recht am BFI Tirol

Die Anforderungen im Wirtschaftsleben steigen und somit auch die Notwendigkeit für adäquate Zusatzqualifikationen. Das BFI Tirol macht Sie dafür fit!

Mit unseren zahlreichen Angeboten vermitteln wir Ihnen auf unterschiedlichen Gebieten nicht nur solides Basiswissen sondern auch Spezialkenntnisse. Unsere hochqualifizierten Trainer kommen aus der Praxis und sind Experten auf ihrem Fachgebiet. Das BFI Tirol legt höchsten Wert auf eine praxisnahe Vermittlung, so gestaltet sich der Unterricht effizient und die neu erworbenen Kenntnisse können von den Kunden direkt im Arbeitsalltag umgesetzt werden. Neben dem allgemeinen Lehrplan stehen vor allem die individuellen Bedürfnisse jedes Teilnehmers im Mittelpunkt.

Firmenschulungen

Zu allen Themen unseres Kursprogrammes, aber auch zu Ihren persönlichen Wunschthemen, erstellen und planen wir gerne Schulungen, die genau auf Ihre betrieblichen Erfordernisse sowie den Wissensstand Ihrer Mitarbeiter abgestimmt sind.

Kursinhalt, Kursdauer und Kursort werden flexibel nach Kundenwunsch gestaltet. Lassen Sie sich Ihre individuelle Firmenschulung von uns maßschneidern!

Individualcoaching - Personalisierte Schulungen nach Bedarf

Sie haben keine Zeit, um regulär einen Kurs zu besuchen? Sie wollen individuell ein auf Ihre Situation abgestimmtes Thema erarbeiten oder sich gezielt auf eine berufliche Herausforderung vorbereiten?
Das BFI Tirol bietet Ihnen die Möglichkeit Inhalt, Umfang und Zeitpunkt Ihrer persönlichen Schulung individuell zu planen und auf Ihre Bedürfnisse abzustimmen. Mit einem persönlichen Trainer erarbeiten Sie jene Inhalte, die für Ihr Bildungsziel notwendig sind.

Besondere Angebote, die Sie bei Individualcoachings zusätzlich nutzen können:

- Bewerbungstraining – Individuelle Vorbereitung, von der perfekten Bewerbungsmappe bis zum Bewerbungsgespräch
- Stimm- und Rhetoriktraining
- Verkaufstraining

· Ihr Ziel ist unsere Mission! ·

Information

ANSPRECHPERSONEN

Mag. Manuela Penz	Tel. 0512/59 6 60-364	Fax: 0512/59 6 60-27 · E-Mail: manuela.penz@bfi-tirol.at
Silke Schöpf	Tel. 0512/59 6 60-305	Fax: 0512/59 6 60-27 · E-Mail: silke.schoepf@bfi-tirol.at

2.1 Wirtschaftsausbildungen und Lehrabschlüsse

Neu: Vorbereitung auf die LAP Lagerlogistik als zusätzliches Modul möglich.
Wir beraten Sie gerne!

Mag. Manuela Penz · 0512/59 6 60-364 · manuela.penz@bfi-tirol.at

2.1 **EINZELHANDELSKAUFMANN/-FRAU – LEHRGANG**
VORBEREITUNG AUF DIE LEHRABSCHLUSSPRÜFUNG

update

Zielgruppe Verkäufer, Sekretariatsangestellte, Bürokräfte, Personen mit Praxis ohne abgeschlossene Ausbildung bzw. Personen mit erfolgreich abgeschlossener Lehrabschlussprüfung in einem verwandten kaufmännischen Lehrberuf

Bedingung Praxiszeit erforderlich!

Inhalt Kaufmännisches Rechnen, Kommunikation, Wirtschaftskunde mit Schriftverkehr, Verkaufskunde, Werbetechnik, Projektarbeit

Hinweis Auf Anfrage senden wir Ihnen gerne weitere Informationen zu.

Leitung Mag. Manfred Walder

Termin – Kurs Nr. 1030500.32
23. September 2013 bis 19. Februar 2014
Dauer 141 UE – 45 Termine
Mo bis Mi von 18.30 bis 21.30 Uhr

Preis EUR 955,- (inkl. Skripten, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 50 % der Kurskosten.

2.1 **EINZELHANDELSKAUFMANN/-FRAU**
INTENSIVVORBEREITUNG AUF DIE LEHRABSCHLUSSPRÜFUNG

Zielgruppe Lehrlinge, die vor der Lehrabschlussprüfung stehen und sich intensiv auf diese vorbereiten möchten.

Inhalt Wiederholung des prüfungsrelevanten Stoffes, insbesondere Fachgespräch und Projekt. Spezielle Übungen bieten eine optimale Vorbereitung für die bevorstehende Prüfung.

Leitung Claudius Schlenck

Termin – Kurs Nr. 1030511.32
21. und 22. Februar 2014
Dauer 12 UE – 2 Termine
Fr von 15.00 bis 21.00 Uhr
Sa von 9.00 bis 15.00 Uhr

Preis EUR 95,-

BÜROKAUFMANN/-FRAU – LEHRGANG
VORBEREITUNG AUF DIE LEHRABSCHLUSSPRÜFUNG

update 2.1

Zielgruppe Verkäufer, Sekretariatsangestellte, Bürokräfte, Personen mit Praxis ohne abgeschlossene Ausbildung bzw. Personen mit erfolgreich abgeschlossener Lehrabschlussprüfung in einem verwandten kaufmännischen Lehrberuf.

Bedingung Praxiszeit erforderlich!

Inhalt Kaufmännisches Rechnen, Buchführung, Wirtschaftskunde mit Schriftverkehr, Verwaltung und Büroorganisation, Korrespondenz, EDV (Textverarbeitung)

Hinweis Auf Anfrage senden wir Ihnen gerne weitere Informationen zu.

Leitung Mag. Manfred Walder

Termin – Kurs Nr. 1030520.32
23. September 2013 bis 19. Februar 2014
Dauer 162 UE – 52 Termine
Mo bis Mi von 18.30 bis 21.30 Uhr

Preis EUR 1025,- (inkl. Skripten, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 50 % der Kurskosten.

BÜROKAUFMANN/-FRAU – LEHRGANG
VORBEREITUNG AUF DIE ZUSATZPRÜFUNG

update 2.1

Zielgruppe Personen mit einer erfolgreich abgelegten Lehrabschlussprüfung aus einem verwandten Beruf.

Ziel Der Lehrgang dient nicht nur einer optimalen Vorbereitung auf die LAP, sondern ermöglicht auch einen umfassenden Einblick in die „Arbeitswelt Büro".

Inhalt Kaufmännisches Rechnen, Buchführung, Wirtschaftskunde mit Schriftverkehr, Verwaltung und Büroorganisation, Korrespondenz, EDV (Textverarbeitung)

Leitung Mag. Manfred Walder

Termin – Kurs Nr. 1030506.32
23. September 2013 bis 19. Februar 2014
Dauer 90 UE – 30 Termine
Mo bis Mi von 18.30 bis 21.30 Uhr
(ca. 1 bis 2 x pro Woche)

Preis EUR 615,- (inkl. Skripten, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 50 % der Kurskosten.

BÜROKAUFMANN/-FRAU
INTENSIVVORBEREITUNG AUF DIE LEHRABSCHLUSSPRÜFUNG

2.1

Zielgruppe Lehrlinge im letzten Lehrjahr, die vor der Lehrabschlussprüfung stehen und sich intensiv auf diese vorbereiten möchten.

Inhalt Wiederholung des prüfungsrelevanten Stoffes. Spezielle Übungen bieten eine optimale Vorbereitung für die bevorstehende Prüfung.

Leitung MMag. Daniel Stöckl-Leitner

Termin – Kurs Nr. 1030507.32
21. und 22. Februar 2014
Dauer 12 UE – 2 Termine
Fr von 15.00 bis 21.00 Uhr
Sa von 9.00 bis 15.00 Uhr

Preis EUR 95,-

VERWALTUNGSASSISTENT/-IN
INTENSIVVORBEREITUNG AUF DIE LEHRABSCHLUSSPRÜFUNG

NEU 2.1

Zielgruppe Lehrlinge, die vor der Lehrabschlussprüfung stehen und sich intensiv auf diese vorbereiten möchten.

Inhalt Wiederholung des prüfungsrelevanten Stoffes, insbesondere Fachgespräch und Projekt. Spezielle Übungen bieten eine optimale Vorbereitung für die bevorstehende Prüfung.

Leitung MMag. Daniel Stöckl-Leitner

Termin – Kurs Nr. 1030513.32
21. und 22. Februar 2014
Dauer 12 UE – 2 Termine
Fr von 15.00 bis 21.00 Uhr
Sa von 9.00 bis 15.00 Uhr

Preis EUR 95,-

STEUERASSISTENZ – LEHRGANG
VORBEREITUNG AUF DIE LEHRABSCHLUSSPRÜFUNG

NEU update 2.1

Der neue Lehrberuf „Steuerassistenz" – von der Kammer der Wirtschaftstreuhänder gemeinsam mit dem Bundesministerium für Finanzen konzipiert – hat das Ziel, die praktische und theoretische Ausbildung auf die speziellen Bedürfnisse der Wirtschaftstreuhandkanzleien und der Finanzverwaltung abzustimmen. Schwerpunkt der Ausbildung ist die Vermittlung umfassenden und branchenübergreifenden Wissens im Bereich Steuer- und sonstiges Abgabenrecht, welches Grundlagen der Buchhaltung, der Personalverrechnung sowie der angrenzenden Rechtsgebiete, wie Arbeits- und Sozialrecht und Finanzstrafrecht, miteinschließt.

Zielgruppe Mitarbeiter in Wirtschafts-treuhand-, Steuerberatungs-, Bilanzbuchhaltungs-, Buchhaltungskanzleien sowie der Bundesfinanzverwaltung; Mitarbeiter des Rechnungswesens in Wirtschaftsunternehmen, Personen, die sich einen umfassenden Überblick in den Bereichen Einkommen-, Körperschaft- und Umsatzsteuer verschaffen wollen.

Ziel Vorbereitung zur Ablegung der Lehrabschlussprüfung „Steuerassistenz"

Bedingung Praxiszeit erforderlich, Vollendung des 18. Lebensjahres und Abschluss der allgemeinen Schulpflicht.

Inhalt
- Grundkenntnisse über die Organisation, die Aufgaben und das Leistungsangebot entsprechend der Branchenstellung des Betriebes
- Kenntnis des organisatorischen Aufbaus, der Aufgaben, Zuständigkeiten und Zusammenhänge der einzelnen Betriebsbereiche
- Kenntnis über betriebliche Arbeitsabläufe sowie der Funktionsweise von betrieblichen Organisations-, Arbeits- und Kommunikationsmittel
- Grundkenntnisse des kaufmännischen Rechnens sowie der Kostenrechnung und Kalkulation
- Kenntnis der Aufgaben und Funktion des betrieblichen Rechnungswesens sowie des betrieblichen Zahlungsverkehrs
- Grundkenntnisse über die betriebliche Buchführung und die dafür notwendigen Buchungsunterlagen
- Kenntnis über das System der Steuern und sonstigen Abgaben
- Aufbau und Funktion der Finanzverwaltung und der Wirtschaftstreuhänder
- Kenntnis des Einkommensteuer-, Körperschaftsteuer- und Umsatzsteuerrechts
- Kenntnis der Bundesabgabenordnung
- Grundkenntnisse des Finanzstrafrechts/-verfahrens
- Arbeiten mit FinanzOnline und ELDA
- Grundkenntnisse des Unternehmens- und Gesellschaftsrechts
- Grundkenntnisse des Arbeits- und Sozialrechts, insbesondere hinsichtlich abgabenrechtlich relevanter Fragestellungen

Methode Vortrag, Gruppenarbeiten, Präsentationen, Diskussion, Planspiel, Selbststudium

Hinweis Zusatz-Lehrabschluss möglich für Personen nach erfolgreicher Ablegung der Treuhand-Assistenz-Prüfung bzw. Praktikantenprüfung

Leitung StB/UB Mag. Robert Roner

Termin – Kurs Nr. 1030540.32
30. September 2013 bis 22. Mai 2014
Dauer 180 UE – 60 Termine
Mo und Do von 18.30 bis 21.30 Uhr

Preis EUR 1.390,- (inkl. Skripten, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 50 % der Kurskosten.

2.1

VERSICHERUNGSKAUFMANN/-FRAU – LEHRGANG
VORBEREITUNG AUF DIE LEHRABSCHLUSSPRÜFUNG

update

Zielgruppe Personen mit Versicherungspraxis ohne abgeschlossene Ausbildung bzw. Personen mit erfolgreich abgeschlossener Lehrabschlussprüfung in einem verwandten kaufmännischen Lehrberuf.

Ziel Der Lehrgang dient nicht nur einer optimalen Vorbereitung auf die LAP, sondern ermöglicht auch einen umfassenden Einblick in die "Arbeitswelt Versicherung".

Bedingung Praxiszeit erforderlich!

Inhalt Prüfungsvorbereitung Rechtliche Grundlagen, Sozial-, Sach-, Unfall-, Zivile Haftpflicht-, Rechtsschutz-, Lebens-, KFZ/Kasko-, Krankenversicherung, Probegeschäftsfälle, Verkaufstraining mit Rhetorik, Wirtschaftskunde mit Schriftverkehr, kaufmännisches Rechnen

Hinweis Auf Anfrage senden wir Ihnen gerne weitere Informationen zu.

Leitung Fachtrainerteam

Termin – Kurs Nr. 1030000.32

17. September 2013 bis 20. Februar 2014
Dauer 130 UE – 40 Termine
Di und Do von 18.00 bis 21.00 Uhr

Preis EUR 875,- (exkl. BÖV-Skripten)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 50 % der Kurskosten.

2.1

VERSICHERUNGSKAUFMANN/-FRAU – LEHRGANG
VORBEREITUNG AUF DIE ZUSATZPRÜFUNG

NEU update

Zielgruppe Personen mit erfolgreich abgeschlossener Lehrabschlussprüfung in einem verwandten kaufmännischen Lehrberuf

Ziel Der Lehrgang dient nicht nur einer optimalen Vorbereitung auf die LAP, sondern ermöglicht auch einen umfassenden Einblick in die „Arbeitswelt Versicherung“.

Inhalt Prüfungsvorbereitung Rechtliche Grundlagen, Sozial-, Sach-, Unfall-, Zivile Haftpflicht-, Rechtsschutz-, Lebens-, KFZ/Kasko-, Krankenversicherung, Probegeschäftsfälle

Leitung Fachtrainerteam

Termin – Kurs Nr. 1030002.32

17. September 2013 bis 20. Februar 2014
Dauer 96 UE – 32 Termine
Di und Do von 18.00 bis 21.00 Uhr

Preis EUR 725,- (exkl. BÖV-Skripten)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 50 % der Kurskosten.

2.1

VERSICHERUNGSFACHMANN/-FRAU – LEHRGANG
VORBEREITUNG AUF DIE BÖV-PRÜFUNG

NEU update

Zielgruppe Außendienstmitarbeiter, die zur BÖV-Außendienst-Prüfung zugelassen sind, Personen mit Beratungstätigkeit im Finanzdienstleistungsbereich.

Inhalt Prüfungsvorbereitung Rechtliche Grundlagen, Sozial-, Sach-, Unfall-, Zivile Haftpflicht-, Rechtsschutz-, Lebens-, KFZ/Kasko-, Krankenversicherung, Ablauf der BÖV-Prüfung, Prüfungssimulation, Fallbeispiele aus Personen- und Sachsparten, Grundregeln der Kundenorientierung, Verkaufsverhalten

Leitung Fachtrainerteam

Termin – Kurs Nr. 1030003.32

17. September 2013 bis 20. Februar 2014
Dauer 63 UE – 21 Termine
Di und Do von 18.00 bis 21.00 Uhr

Preis 620,- (exkl. BÖV-Skripten)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 50 % der Kurskosten.

2.1

PHARMAZEUTISCH-KAUFMÄNNISCHE/-R ASSISTENT/-IN – LEHRGANG
VORBEREITUNG AUF DIE LEHRABSCHLUSSPRÜFUNG

update

Zielgruppe Personen mit Praxis ohne abgeschlossene Ausbildung bzw. Personen mit erfolgreich abgeschlossener Lehrabschlussprüfung in einem verwandten kaufmännischen Lehrberuf.

Ziel Der Lehrgang dient nicht nur einer optimalen Vorbereitung auf die LAP, sondern ermöglicht auch einen umfassenden Einblick in die "Arbeitswelt Apotheke".

Bedingung Praxiszeit erforderlich!

Inhalt Geschäftsfälle in der Apotheke, Chemie-, Physik- und Labortechnologie, Verkaufspraxis in der Apotheke, Vorbereitung im Labor, Gesundheitspflege, gesetzliche Bestimmungen, Prüfungsvorbereitung

Hinweis Auf Anfrage senden wir Ihnen gerne weitere Informationen zu.

Leitung Mag. Birgit Senzenberger

Termin – Kurs Nr. 1030600.32

14. Januar bis 24. Juni 2014
Dauer 114 UE – 38 Termine
Di und Do von 19.00 bis 22.00 Uhr
Die Labortermine finden samstags statt.
Vorbesprechung
Do, 9. Januar 2014 um 19.00 Uhr, BFI Tirol

Preis EUR 1.020,- (inkl. Skripten)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 50 % der Kurskosten.

2.1

PHARMAZEUTISCH-KAUFMÄNNISCHE/-R ASSISTENT/-IN
INTENSIVVORBEREITUNG AUF DIE LEHRABSCHLUSSPRÜFUNG

Zielgruppe Lehrlinge im letzten Lehrjahr, die vor der Lehrabschlussprüfung stehen und sich intensiv auf diese vorbereiten möchten.

Inhalt Wiederholung des prüfungsrelevanten Stoffes. Spezielle Übungen bieten eine optimale Vorbereitung für die bevorstehende Prüfung.

Leitung Mag. Birgit Senzenberger

Termin – Kurs Nr. 1030602.41

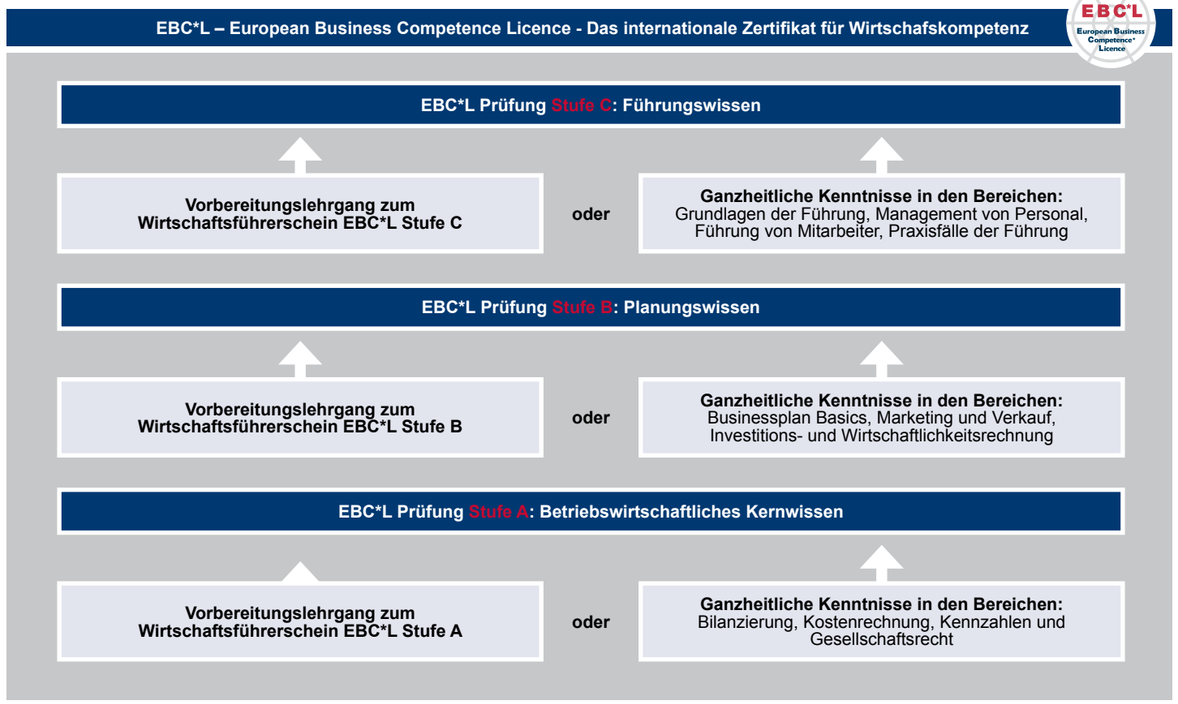
28. Juni 2014
Dauer 9 UE – 1 Termin
Sa von 9.00 bis 18.00 Uhr

Preis EUR 95,-

2.1

EUROPÄISCHER WIRTSCHAFTSFÜHRERSCHEIN EBC*L
EUROPEAN BUSINESS COMPETENCE LICENCE

Zur nachhaltigen Verbreitung betriebswirtschaftlichen Kernwissens in Wirtschaft und Verwaltung hat sich 2002 aus Vertretern aus Wirtschaft, Verwaltung und Wissenschaft eine Projektinitiative gebildet, die sich zum Ziel gesetzt hat, analog zum akzeptierten Computerführerschein einen Europäischen Wirtschaftsführerschein auf breiter Basis zu etablieren. Es geht dabei um ein durch Theorie und Praxis evaluiertes Zertifizierungssystem das sicherstellt, dass die Absolventen über ein für die Tätigkeit in Wirtschaft und Verwaltung mindestens erforderliches betriebswirtschaftliches Kernwissen verfügen. Kernstück dieses Verfahrens ist ein effektives Prüfungssystem, das die internationale Vergleichbarkeit der Ergebnisse sicherstellt, sowie eine standardisierte und dynamische Prüfliste betriebswirtschaftlichen Kernwissens.


EBC*L – European Business Competence Licence - Das internationale Zertifikat für Wirtschafskompetenz
EBC*L
European Business Competence* Licence
EBC*L Prüfung Stufe C: Führungswissen
Vorbereitungslehrgang zum Wirtschaftsführerschein EBC*L Stufe C
oder
Ganzheitliche Kenntnisse in den Bereichen: Grundlagen der Führung, Management von Personal, Führung von Mitarbeiter, Praxisfälle der Führung
EBC*L Prüfung Stufe B: Planungswissen
Vorbereitungslehrgang zum Wirtschaftsführerschein EBC*L Stufe B
oder
Ganzheitliche Kenntnisse in den Bereichen: Businessplan Basics, Marketing und Verkauf, Investitions- und Wirtschaftlichkeitsrechnung
EBC*L Prüfung Stufe A: Betriebswirtschaftliches Kernwissen
Vorbereitungslehrgang zum Wirtschaftsführerschein EBC*L Stufe A
oder
Ganzheitliche Kenntnisse in den Bereichen: Bilanzierung, Kostenrechnung, Kennzahlen und Gesellschaftsrecht

2.1

WIRTSCHAFTSFÜHRERSCHEIN EBC*L STUFE A

EBC*L update

In diesem Kurs erarbeiten Sie alle prüfungsrelevanten Inhalte im Detail gemeinsam mit unserem erfahrenen Trainer.

Zielgruppe Personen ohne betriebswirtschaftliche Vorkenntnisse, Freiberufler, Studenten, Interessierte

Inhalt Alle Lernziele, deren Erreichen die Voraussetzung für ein erfolgreiches Bestehen der EBC*L-Prüfung darstellt.

- Bilanzierung
- Kennzahlen
- Kostenrechnung
- Gesellschaftsrecht
- Prüfungsvorbereitung

Hinweis Auf Anfrage senden wir Ihnen gerne weitere Informationen zu.

Leitung MMag. Daniel Stöckl-Leitner

Termin – Kurs Nr. 1036512.32

15. Januar bis 31. März 2014
Dauer 66 UE – 22 Termine
Mo und Mi von 18.30 bis 21.30 Uhr

Preis EUR 540,- (exkl. Unterlagen)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

2.1

EBC*L-PRÜFUNG – STUFE A – EUROPEAN BUSINESS COMPETENCE LICENCE

EBC*L

Zielgruppe Personen, welche die Vorbereitungskurse bzw. -lehrgänge für den Europäischen Wirtschaftsführerschein besucht haben, Personen mit vergleichbaren Kenntnissen.

Inhalt Um das EBC*L Zertifikat Stufe A zu erlangen, ist eine zweistündige, schriftliche Prüfung abzulegen. Gegenstand der Prüfung sind 16 Wissensfragen, vier Verständnisfragen sowie eine Fallstudie über die Themenbereiche Bilanzierung, Kennzahlen, Kostenrechnung und Gesellschaftsrecht.

Abschluss Bei Bestehen der Prüfung wird das EBC*L Zertifikat Stufe A von EBC*L International und dem Kuratorium Wirtschaftskompetenz für Europa ausgestellt.

Hinweis Zur Prüfung ist ein Lichtbildausweis mitzubringen.

Leitung MMag. Daniel Stöckl-Leitner

Termin – Kurs Nr. 1036550.41

9. April 2014
Dauer 2 UE – 1 Termin
Mi von 16.00 bis 18.00 Uhr

Preis EUR 155,- (für Studierende EUR 115,-)

2.1 WIRTSCHAFTSFÜHRERSCHEIN – EBC*L – STUFE B

update

In diesem Kurs erarbeiten Sie alle prüfungsrelevanten Inhalte im Detail gemeinsam mit unserem erfahrenen Trainer.

Zielgruppe Existenzgründer, Eigentümer und Geschäftsführer von Unternehmen, Mitarbeiter in Unternehmen mit Planungskompetenz (Projektleiter, Abteilungs-/Bereichs-/Filialleiter, Mitarbeiter mit Selbststeuerungskompetenz, wie z. B. Verkäufer), Personen, die sich auf die Prüfung EBC*L Stufe B vorbereiten wollen.

Ziel Optimale Vorbereitung auf ein erfolgreiches Bestehen der EBC*L-Prüfung Stufe B. Sie können Geschäftsideen auf ihr Umsetzungspotenzial hin beurteilen, marktorientiert denken, handeln und argumentieren, das Wirtschaftlichkeitsprinzip bei Entscheidungen berücksichtigen, betriebswirtschaftliche Planungsinstrumente besser nutzen und massive Fehlentscheidungen im Vorhinein verhindern.

Bedingung Wirtschaftliche Grundlagen oder positiv abgelegte Prüfung EBC*L Stufe A

Inhalt Der Lehrgang besteht aus drei Modulen mit folgenden Inhalten:
- Businessplan Basics
- Marketing und Verkauf
- Finanzplanung/Budgetierung/ Wirtschaftlichkeitsrechnung

Leitung MMag. Daniel Stöckl-Leitner

Termin – Kurs Nr. 1036515.41

23. April bis 30. Juni 2014
Dauer 54 UE – 18 Termine
Mo und Mi von 18.30 bis 21.30 Uhr

Preis EUR 475,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

2.1 EBC*L-PRÜFUNG – STUFE B – TEIL I – EUROPEAN BUSINESS COMPETENCE LICENCE

Zielgruppe Personen, welche die Vorbereitungskurse bzw. -lehrgänge für den Europäischen Wirtschaftsführerschein – Stufe B besucht und die Prüfung Stufe A bereits erfolgreich abgelegt haben, Personen mit vergleichbaren Kenntnissen.

Inhalt Um das EBC*L Zertifikat Stufe B zu erlangen, sind zwei eineinhalbstündige, schriftliche Prüfungen abzulegen:
- Businessplan Basics, Marketing und Verkauf
- Finanzplanung (Budgetierung), Investitionsrechnung und Wirtschaftlichkeitsanalyse

Es sind Wissensfragen und Verständnisfragen zu beantworten sowie ein Fallbeispiel zu lösen. Die Antworten müssen von den Kandidaten frei formuliert werden.

Abschluss Bei Bestehen beider Teilprüfungen wird das EBC*L Zertifikat Stufe B von EBC*L International und dem Kuratorium Wirtschaftskompetenz für Europa ausgestellt.

Hinweis Zur Prüfung ist ein Lichtbildausweis mitzubringen.

Leitung MMag. Daniel Stöckl-Leitner

Termin – Kurs Nr. 1036551.41

9. Juli 2014
Dauer 2 UE – 1 Termin
Mi von 15.00 bis 16.30 Uhr

Preis EUR 105,- (für Studierende EUR 80,-)

2.1 EBC*L-PRÜFUNG – STUFE B – TEIL II – EUROPEAN BUSINESS COMPETENCE LICENCE

Zielgruppe Personen, welche die Vorbereitungskurse bzw. -lehrgänge für den Europäischen Wirtschaftsführerschein – Stufe B besucht und die Prüfung Stufe A erfolgreich abgelegt haben, Personen mit vergleichbaren Kenntnissen

Inhalt Um das EBC*L Zertifikat Stufe B zu erlangen, sind zwei eineinhalbstündige, schriftliche Prüfungen abzulegen:
- Businessplan Basics, Marketing und Verkauf,
- Finanzplanung (Budgetierung), Investitionsrechnung und Wirtschaftlichkeitsanalyse

Es sind Wissensfragen und Verständnisfragen zu beantworten sowie ein Fallbeispiel zu lösen. Die Antworten müssen von den Kandidaten frei formuliert werden.

Abschluss Bei Bestehen beider Teilprüfungen wird das EBC*L Zertifikat Stufe B von EBC*L International und dem Kuratorium Wirtschaftskompetenz für Europa ausgestellt.

Hinweis Zur Prüfung ist ein Lichtbildausweis mitzubringen.

Leitung MMag. Daniel Stöckl-Leitner

Termin – Kurs Nr. 1036552.41

9. Juli 2014
Dauer 2 UE – 1 Termin
Mi von 17.00 bis 18.30 Uhr

Preis EUR 105,- (für Studierende EUR 80,-)

2.2 Rechnungswesen und Controlling

Mag. Manuela Penz · 0512/59 6 60-364 · manuela.penz@bfi-tirol.at

Prüfungen nach dem Bilanzbuchhaltergesetz (BibuG)

2.2 BILANZBUCHHALTUNG – LEHRGANG ZUM/ZUR BILANZBUCHHALTER/-IN

update

Zielgruppe Mitarbeiter im Rechnungswesen und in Wirtschaftstreuhandkanzleien.

Bedingung Praxis im Rechnungswesen, absolvierte Buchhalterprüfung, Reifeprüfung der Handelsakademie oder absolviertes wirtschaftswissenschaftliches Studium.

Inhalt Bilanzierung und Auswertung des dokumentären Rechnungswesens, Teilbereiche aus Controlling, Kostenrechnung, Bürgerliches Recht und Unternehmensrecht, Steuerrecht, Fachvorträge zu Spezialthemen, Zahlungs- und Kapitalverkehr, Unternehmensführung

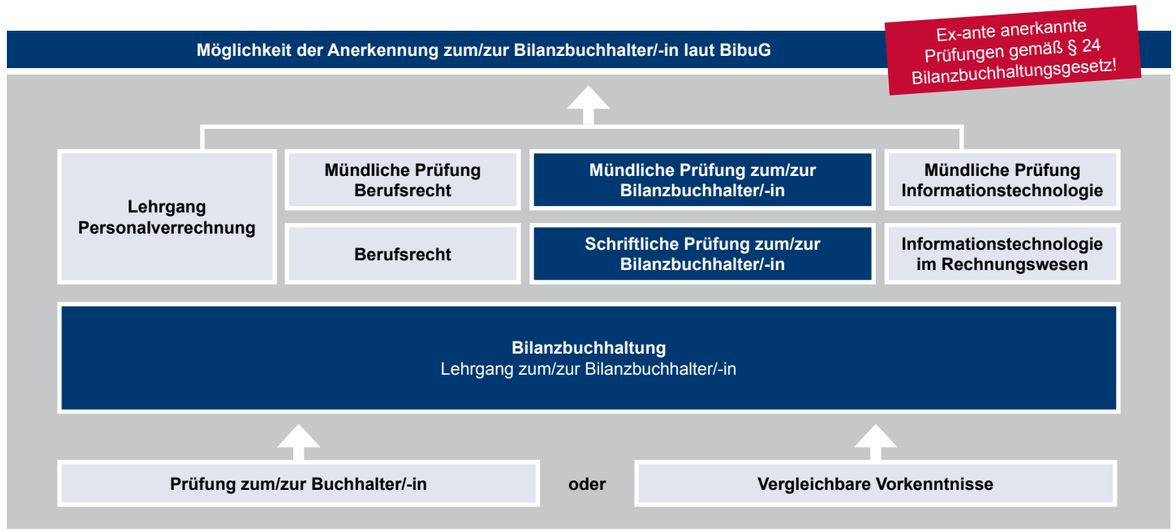
Hinweis Wenn Sie sich zum/zur selbständigen BilanzbuchhalterIn bestellen lassen wollen, gelten die Prüfungen am BFI Tirol bereits im Vorfeld zu 100 % als anerkannt. Auf Anfrage senden wir Ihnen gerne weitere Informationen zu.

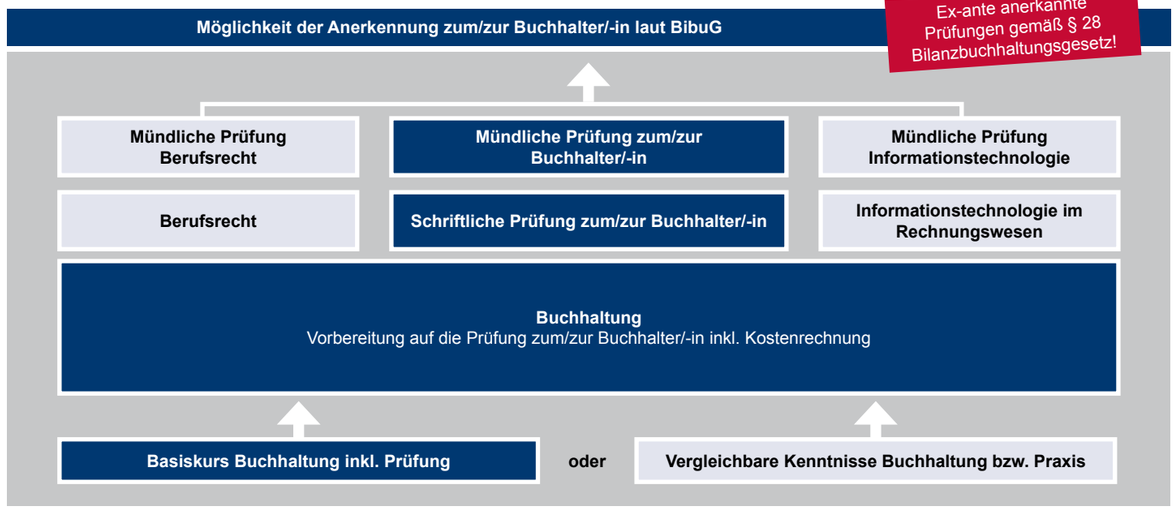
Leitung StB Dr. Robert Wallner

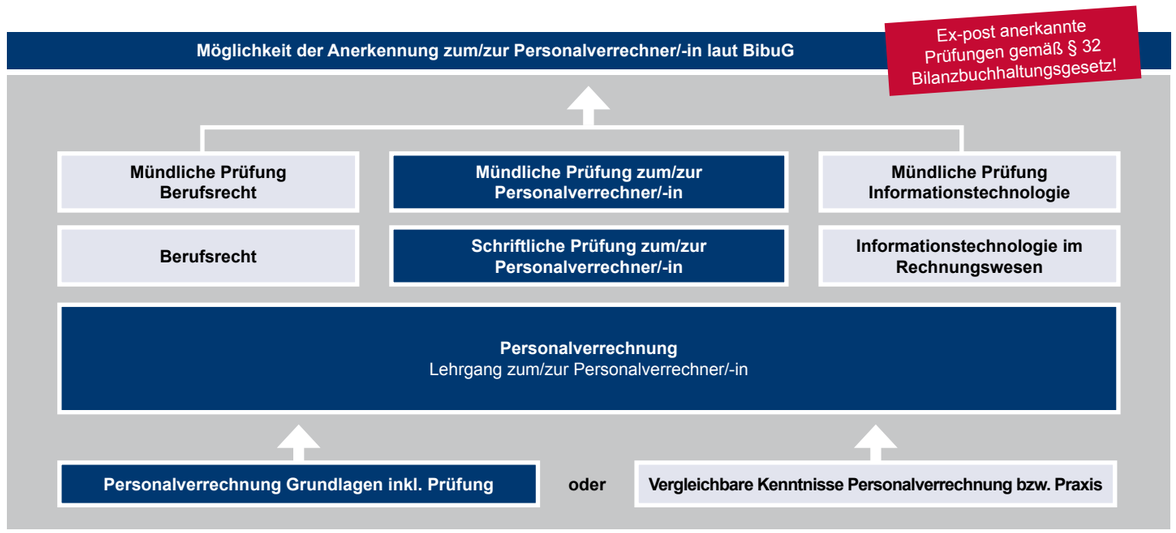
Termin – Kurs Nr. 1031010.32

10. September 2013 bis 26. Juni 2014
Dauer 200 UE – 66 Termine
Di und Do von 18.00 bis 21.00 Uhr
Informationsveranstaltung
Di, 2. Juli 2013 um 18.00 Uhr, BFI Tirol
Um telefonische Anmeldung wird gebeten!

Preis EUR 1.299,- (inkl. Skripten, exkl. Prüfungsgebühr, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 50 % der Kurskosten.







2.1 BUCHHALTUNG BASISWISSEN
INKL. COMPUTERUNTERSTÜTZTES RECHNUNGSWESEN

NEU update

In konzentrierter Form lernen Sie die Grundbegriffe der Buchhaltung und vertiefen Ihre Basiskenntnisse. Der theoretische Unterricht wird durch viele Übungsbeispiele und eine Einführung in das in der Praxis relevante Rechnungswesenprogramm ORLANDO ergänzt, womit die praktische Anwendung des Gelernten sichergestellt ist. Ein Arbeitsbuch ist im Kurspreis inkludiert und unterstützt Sie beim Lernen und bei der Festigung Ihres Wissens.

Zielgruppe Personen ohne Vorkenntnisse, die sich die Grundlagen der Buchhaltung erarbeiten möchten, Personen, die ihre Buchhaltungskenntnisse mittels Anwendung eines EDV-Programmes auffrischen möchten, Wiedereinsteiger, Personen, die sich auf die Lehrgänge Buchhaltung und Bilanzbuchhaltung vorbereiten möchten.

Ziel
- Sie erwerben kompaktes Wissen in kurzer Zeit.
- Sie schließen mit einer Prüfung ab und sind auf den Lehrgang Buchhaltung und im Anschluss auf den Lehrgang Bilanzbuchhaltung bestens vorbereitet.
- Sie können im Rechnungswesen mitarbeiten und Ihre beruflichen Chancen steigern.

Inhalt
- Begriff und Gliederung des Rechnungswesens, Buchführungspflicht, Formvorschriften, Bildung von Buchungssätzen, Belegwesen, Kontenlehre
- Buchung laufender Geschäftsfälle (Wareneinkauf, -verkauf, Rabatte, Skonti, Umsatzsteuer, Vorsteuer, Rechnungsausgleich, Löhne, Gehälter und private Steuern)
- Abschlussbuchungen: Um- und Nachbuchungen, planmäßige und außerplanmäßige Abschreibung, Rechnungsabgrenzungen, Anzahlungen
- Abschreibungen, Um- und Zubau von Gebäuden, Ausscheiden von Anlagevermögen, Fremdwährungsgeschäfte, Forderungsbewertungen, Warenbewertung und Bewertungsverfahren
- Verbindlichkeiten, Rückstellungen
- Vorabschlussarbeiten: Erstellen von Saldenlisten
- Einführung in die Buchhaltung am PC

Hinweis Neben der regelmäßigen Kursteilnahme ist auch Selbststudium erforderlich!

Leitung StB/UB Mag. Robert Roner

Termin – Kurs Nr. 1031100.32

16. September bis 17. Oktober 2013
Dauer 60 UE – 15 Termine
Mo, Di und Do von 18.00 bis 21.30 Uhr

Preis 459,- (inkl. Skripten, exkl. Prüfungsgebühr, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

2.1 BUCHHALTUNG - LEHRGANG
VORBEREITUNG AUF DIE PRÜFUNG ZUM/ZUR BUCHHALTER/-IN (INKL. KOSTENRECHNUNG)

NEU update

Zielgruppe Anwärter auf den Beruf Buchhalter/-in, Personen, die eine Position im Rechnungswesen oder eine Höherqualifikation in diesem Bereich anstreben, Mitarbeiter bei Banken und Versicherungen, KSV-Auskunfteien, Rechtsanwälten, alle Personen, die die Prüfung zum/zur Buchhalter/-in nach dem BibuG absolvieren wollen.

Ziel Sie erlangen die relevanten Kenntnisse und Kompetenzen für die Tätigkeit als Buchhalter/-in. Sie trainieren selbständiges Arbeiten in der Buchhaltung und werden optimal auf die Prüfung vorbereitet.

Bedingung Buchhaltungskenntnisse, die dem Niveau der Buchhaltung-Basisausbildung entsprechen oder eine vergleichbare Qualifikation sowie einschlägige berufliche fachliche Tätigkeit im Rechnungswesen.

Inhalt Vertiefung und Festigung Ihrer Kenntnisse in den Bereichen:
- Doppelte Buchhaltung
- Einnahmen-/Ausgaben-Rechnung
- Kostenrechnung
- Steuerrecht
- Bürgerliches und Unternehmensrecht (soweit buchhalterisch von Bedeutung)
- Zahlungs- und Kapitalverkehr (soweit buchhalterisch von Bedeutung)

Abschluss BFI Tirol Kursbestätigung, BFI-Tirol Abschlusszeugnis nach erfolgreich absolvierter Prüfung

Hinweis Wenn Sie sich zum/zur selbständigen Buchhalter/-in bestellen lassen wollen, gelten die Buchhalter-Prüfungen am BFI Tirol bereits im Vorfeld zu 100 % als anerkannt. Auf Anfrage senden wir Ihnen gerne weitere Informationen zu.

Leitung StB/UB Mag. Robert Roner, WP/StB Mag. (FH) Manuela Bauer

Termin – Kurs Nr. 1031000.32

28. Oktober 2013 bis 24. März 2014
Dauer 220 UE – 55 Termine
Mo, Di und Do von 18.00 bis 21.30 Uhr
fallweise Samstag

Informationsveranstaltung
2. Juli 2013, 17.00 Uhr, BFI Tirol
Um telefonische Anmeldung wird gebeten!

Preis 1.295,-(inkl. Skripten, exkl. Prüfungsgebühr, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 50 % der Kurskosten.

2.1 PERSONALVERRECHNUNG – LEHRGANG ZUM/ZUR PERSONALVERRECHNER/-IN

update

Zielgruppe Personen, die bereits mit Lohn- und Gehaltsverrechnung betraut sind oder beabsichtigen, in diesem Bereich zu arbeiten

Bedingung Kenntnis der Grundlagen der Personalverrechnung

Inhalt Arbeitsrecht, Abgabenrecht - Finanzamt, Abgabenrecht - Sozialversicherung, Anwendung der erlernten theoretischen Kenntnisse aller Bereiche in praktischen Beispielen

Methode Praxisorientierte Gestaltung des Unterrichts: Diskussionen, Fallbeispiele, Referenten aus Spezialgebieten der Personalverrechnung.

Hinweis Auf Anfrage senden wir Ihnen gerne weitere Informationen zu.

Leitung Christian Pumpfer

Termin – Kurs Nr. 1031230.32

7. Oktober 2013 bis 15. Mai 2014
Dauer 152 UE – 51 Termine
Mo und Do von 18.00 bis 21.00 Uhr

Preis EUR 1.025,- (inkl. Skripten, exkl. Prüfungsgebühr, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 50 % der Kurskosten.

Tiroler Tageszeitung
TIROLER SEHEN MEHR.
Erleben Sie täglich den Unterschied.
Mehr Nachrichten, mehr Sport, mehr Tirol.
Täglich in Ihrer Tiroler Tageszeitung und
mit einem Click auf www.tt.com
www.tt.com

2.1 PERSONALVERRECHNUNG – GRUNDLAGEN

Zielgruppe Personen in der Lohn- und Gehaltsverrechnung, Wiedereinsteiger und Personen, die beabsichtigen in diesem Bereich einzusteigen und zu arbeiten.

Inhalt Grundlagen der Lohn- und Gehaltsverrechnung, allgemeines Personal- und Abrechnungswesen, Abrechnung sonstiger Bezüge (Sonderzahlungen), Meldungen, Verrechnung mit Gebietskrankenkasse, Finanzamt und Gemeinde

Abschluss Abschlussprüfung mit BFI Tirol Zertifikat

Leitung Christian Pumpfer

1. Termin – Kurs Nr. 1031222.32
2. bis 27. September 2013
Dauer 57 UE – 11 Termine
Mo und Mi von 18.00 bis 22.00 Uhr
Fr von 14.00 bis 21.30 Uhr

2. Termin – Kurs Nr. 1031222.41
17. März bis 28. Mai 2014
Dauer 57 UE – 19 Termine
Mo und Mi von 18.00 bis 21.00 Uhr

Preis EUR 415,- (inkl. Fachbuch)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten

2.1 PERSONALVERRECHNUNG UPDATE

Zielgruppe Personalverrechner, Absolventen des Lehrganges Personalverrechnung

Inhalt Aktuelle Neuerungen in den Bereichen Arbeitsrecht, Abgabenrecht - Finanzamt sowie Abgabenrecht - Sozialversicherung

Hinweis Der Kurs wird als Fortbildung gemäß § 68 Abs 3 BibuG anerkannt.

Leitung Christian Pumpfer

Termin – Kurs Nr. 1031237.41
7. Februar 2014
Dauer 4 UE – 1 Termin
Fr von 14.00 bis 18.00 Uhr

Preis EUR 95,-

2.1 BERUFSRECHT – FÜR BILANZBUCHHALTUNGSBERUFE

Zielgruppe Absolventen der Lehrgänge Personalverrechnung, Bilanzbuchhaltung, Buchhaltung sowie gewerbliche Buchhalter, selbständige Buchhalter und Bilanzbuchhalter

Inhalt Wesentliche Inhalte des Bilanzbuchhaltungsgesetzes (BibuG) und der Ausübungsrichtlinie

Leitung StB Dr. Robert Wallner

Termin – Kurs Nr. 1032550.32
9. und 16. November 2013
Dauer 8 UE – 2 Termine
SA von 9.00 bis 12.30 Uhr

Preis EUR 229,- (inkl. Skriptum, exkl. Fachbuch)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten

2.1 BERUFSRECHT PRÜFUNG

Zielgruppe Absolventen und Teilnehmer der Lehrgänge Buchhaltung, Bilanzbuchhaltung, Personalverrechnung.

Inhalt Kommissionelle Abschlussprüfung mit BFI Tirol Zertifikat

Leitung StB Dr. Robert Wallner

Termin – Kurs Nr. 1032552.32
22. November 2013
Dauer 2 UE – 1 Termin
Fr von 17.00 bis 19.00 Uhr

Preis EUR 90,-

2.1 INFORMATIONSTECHNOLOGIE INKL. FINANZ ONLINE FÜR BILANZBUCHHALTUNGSBERUFE

Zielgruppe Personen, die einen Lehrgang zum Personalverrechner, Buchhalter oder Bilanzbuchhalter aktuell besuchen oder bereits abgeschlossen haben.

Bedingung Besuch oder Abschluss oben genannter Lehrgänge

Inhalt Die Teilnehmer lernen verschiedene nützliche Informationsquellen und Portale im Internet kennen und beschäftigen sich detailliert mit den Möglichkeiten im FinanzOnline

Leitung StB Mag. Marina Ranalter

Termin – Kurs Nr. 1031162.32
23. Oktober 2013
Dauer 3 UE – 1 Termin
Mi von 18.00 bis 20.45 Uhr

Preis EUR 152,- (inkl. Skriptum)

2.1 INFORMATIONSTECHNOLOGIE PRÜFUNG

Zielgruppe Absolventen und Teilnehmer der Lehrgänge Buchhaltung, Bilanzbuchhaltung, Personalverrechnung.

Bedingung Besuch Kurs Informationstechnologie

Abschluss Kommissionelle Abschlussprüfung mit BFI Tirol Zertifikat

Leitung StB Mag. Marina Ranalter

Termin – Kurs Nr. 1031159.32
6. November 2013
Dauer 2 UE – 1 Termin
Mi von 18.00 bis 20.00 Uhr

Preis EUR 90,-

2.1 KOSTENMANAGEMENT UND STRATEGISCHE KENNZAHLEN

Zielgruppe Personen, die im Rahmen ihrer Tätigkeit oder Führungsfunktion mit Budgets und Kennzahlen arbeiten.

Ziel Kennzahlen verstehen und einschätzen, betriebswirtschaftliches Grundwissen aufbauen, die Kenntnisse und Kennzahlen in der Führung richtig umsetzen und strategisch nutzen können

Inhalt Die Teilnehmer lernen wesentliche Elemente des internen Rechnungswesen mittels praxisorientierten Beispielen kennen. Zudem werden die Verknüpfungen zum externen Rechnungswesen aufgezeigt und theoretische Modelle der Unternehmenssteuerung praxiserprobt erklärt.

- Grundbegriffe zur Kosten- und Leistungsrechnung
- Ebenen und Dimensionen der Kosten- und Leistungsrechnung
- Vernetzung internes und externes Rechnungswesen
- Kennzahlen des Controllings
- Kennzahlenorientiertes Berichtswesen

Hinweis Der Kurs wird als Fortbildung gemäß § 68 Abs 3 BibuG anerkannt.

Leitung MMag. Daniel Stöckl-Leitner

Termin – Kurs Nr. 1031175.32
11. und 12. Oktober 2013
Dauer 16 UE – 2 Termine
Fr von 14.00 bis 22.00 Uhr
Sa von 9.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 295,-

2.1 KOSTENRECHNUNG – GRUNDLAGEN

Durch Vortrag und intensives Üben praktischer Beispiele gewinnen Sie einen fundierten Überblick und lernen wichtige kostenrelevante Abläufe im Betrieb zu durchschauen und zu beurteilen.

Zielgruppe Personen, die das betriebswirtschaftlich notwendige Know-how aus dem Bereich der Kostenrechnung in kompakter Form erlernen möchten. Personen, die eine Position im Rechnungswesen oder eine Höherqualifikation in diesem Bereich anstreben

Ziel Sie erlernen die systematische Erfassung der Kostenarten-, Kostenstellen-, Kostenträgerrechnung und verstehen das geschlossene System der kalkulatorischen Buchführung.

Inhalt

- Aufgaben und Ziele der Kostenrechnung
- Richtlinien, Organisation und Systeme der Kostenrechnung
- Kostenartenrechnung (Überführung der Aufwendungen in Kosten)
- Kostenstellenrechnung (Ermittlung der GK-Zuschlagssätze)
- Kostenträgerrechnung (Kalkulationsarten)
- Ist-, Normal- und Plankostenrechnung
- Unterscheidung zwischen Voll- und Teilkosten sowie fixen und variablen Kosten
- Deckungsbeitragsrechnung
- Kostentransparenz und -kontrolle
- Praxisbeispiele und gezielte Prüfungsvorbereitung
- Schriftliche Prüfung

Hinweis Dieser Kurs ist Teil der Vorbereitung auf den schriftlichen Prüfungsteil zum/zur Buchhalter/-in nach dem BibuG. Personen, die den Lehrgang Buchhaltung besuchen, brauchen diesen Kurs nicht extra zu buchen.

Leitung StB/UB Mag. Robert Roner

Termin – Kurs Nr. 1032000.32
4. bis 25. Februar 2014
Dauer 40 UE – 10 Termine
Mo, Di und Do von 18.00 bis 21.30 Uhr

Preis EUR 345,- (inkl. Skripten, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

2.1 CONTROLLING – GRUNDLAGEN

Zielgruppe Im Rechnungswesen und Controlling tätige Mitarbeiter, Mitarbeiter von Wirtschaftstreuhändern und Kreditinstituten sowie Absolventen von kaufmännischen Schulen, Interessierte.

Ziel Grundlagenwissen Controlling inkl. Kostenrechnung

Bedingung Kaufmännische Grundausbildung - Kenntnisse in Buchhaltung und Kostenrechnung

Inhalt Kostenrechnung: Voll- und Teilkostenrechnung, moderne Methoden der Kostenrechnung, Ist- und Plankostenrechnung
Controlling: Strategische und operative Controllinginstrumente zur Planung/Steuerung und Kontrolle im Unternehmen, Berichtswesen und Managementinformationssysteme, Unternehmensbeurteilung und Unternehmensbewertung, Langfristige strategische Planung und Steuerung

Hinweis Der Kurs wird als Fortbildung gemäß § 68 Abs 3 BibuG anerkannt.

Leitung WP/StB Mag. (FH) Manuela Bauer

Termin – Kurs Nr. 1032103.32
9. bis 30. November 2013
Dauer 32 UE – 4 Termine
Sa von 8.30 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 295,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

2.1 MODERNE METHODEN IM CONTROLLING

Zielgruppe Im Rechnungswesen und Controlling tätige Mitarbeiter, Mitarbeiter von Wirtschaftstreuhändern.

Ziel Kennenlernen von modernen Methoden im Controlling

Bedingung Grundkenntnisse im Rechnungswesen (Buchhaltung, Bilanzierung, Betriebswirtschaft, Kostenrechnung und Controlling)

Inhalt Moderne strategische und operative Co-Instrumente, Balanced Scorecard, Kennzahlensysteme und Value Based Management (wertorientierte Controllinginstrumente und ihre Anwendung)

Hinweis Der Kurs wird als Fortbildung gemäß § 68 Abs 3 BibuG anerkannt.

Leitung WP/StB Mag. (FH) Manuela Bauer

Termin – Kurs Nr. 1032104.41
12. April 2014
Dauer 8 UE – 1 Termin
Sa von 8.30 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 185,-

2.1 UNTERNEHMENSBEURTEILUNG UND RATING ANHAND VON KENNZAHLEN

Die richtige Einschätzung und Beurteilung des Unternehmens anhand von bestimmten Kennzahlen ist besonders wichtig für den langfristigen Erfolg.

Zielgruppe Personen, die Unternehmen beurteilen, wie Unternehmer, Führungspersonen, Mitarbeiter in Kreditinstituten (Kommerzkundenbetreuer, Bilanzanalysten, Geschäftsleitung), Mitarbeiter im Rechnungswesen.

Bedingung Grundkenntnisse im Rechnungswesen (Buchhaltung, Bilanzierung, Betriebswirtschaft, Kostenrechnung, Controlling)

Inhalt Branchenabhängig werden den Teilnehmern je nach Unternehmensgegenstand wichtige Kennzahlen vorgestellt, die zur Beurteilung und Steuerung von Unternehmen notwendig sind. Darüber hinaus wird den Teilnehmern auch Einblick in das Rating von Kreditinstituten gegeben, die ein Unternehmen nach bestimmten Kennzahlen (Hard- und Softfacts) einstufen.

Hinweis Der Kurs wird als Fortbildung gemäß § 68 Abs 3 BibuG anerkannt.

Leitung WP/StB Mag. (FH) Manuela Bauer

Termin – Kurs Nr. 1031180.32
18. und 25. Oktober 2013
Dauer 12 UE – 2 Termine
Fr von 13.00 bis 18.30 Uhr

Preis EUR 199,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

2.1 INTERNATIONALE RECHNUNGSLEGUNG - IFRS

Aufgrund wachsender globaler Märkte und Internationalisierung hat die internationale Rechnungslegung große Bedeutung. IFRS (vormals IAS) ist nicht nur ein sehr häufig verwendetes Schlagwort, sondern steht für eine kontinuierliche Anpassung an sich ändernde Bedingungen.

Zielgruppe Wirtschaftstreuhänder, Mitarbeiter im Rechnungswesen, Controlling und in Wirtschaftstreuhandkanzleien.

Bedingung Kenntnisse der nationalen Rechnungslegung und Bilanzierung

Inhalt Standards der internationalen Rechnungslegung nach IFRS, Vergleich mit nationaler Rechnungslegung nach UGB

Methode Theoretische und praktische Aufarbeitung des Themas, Fallbeispiele

Hinweis Der Kurs wird als Fortbildung gemäß § 68 Abs 3 BibuG anerkannt.

Leitung WP/StB Mag. (FH) Manuela Bauer

Termin – Kurs Nr. 1031170.32
4. und 11. Oktober 2013
Dauer 12 UE – 2 Termine
Fr von 13.00 bis 18.30 Uhr

Preis EUR 199,-

2.3 Recht und Steuern

Mag. Manuela Penz · 0512/59 6 60-364 · manuela.penz@bfi-tirol.at

2.3 STEUERRECHT UND EINNAHMEN-AUSGABEN-RECHNUNG

NEU update

Erwerben Sie anhand von Übungsbeispielen aus der Praxis ein profundes Basiswissen, das Ihnen die Durchführung einer Einnahmen-Ausgaben-Rechnung in Ihrem Betrieb möglich macht!

Zielgruppe Personen, die für ihre (frei-)berufliche Tätigkeit Know-how aus den Bereichen Steuerrecht und Einnahmen-/Ausgaben-Rechnung in kompakter Form erlernen möchten. Personen, die eine Position im Rechnungswesen oder eine Höherqualifikation in diesem Bereich anstreben.

Bedingung Grundkenntnisse Buchhaltung, Interesse, das selbständige Führen einer Einnahmen-Ausgaben-Rechnung zu erlernen.

Inhalt
- Einführung ins Ertrags- und Umsatzsteuerrecht
- die Gewinnermittlung gemäß § 4 Abs. 3 EStG (vollständige Einnahmen-Ausgaben-Rechnung)
- die Basispauschalierung gemäß § 17 EStG (vereinfachte Einnahmen-Ausgaben-Rechnung)
- Betriebseinnahmen und Betriebsausgaben als steuerrechtliche Begriffe
- Systematik der Einnahmen-Ausgaben-Rechnung (Ist-/Soll-System, Brutto-/Netto-Methode)
- Organisation der laufenden Aufzeichnungen (Kassabuch, Bankbuch, Anlagenverzeichnis, etc.)
- das richtige Ausfüllen von Umsatzvoranmeldungs- und Umsatzsteuerjahreserklärungsformularen
- Steuergestaltungsmöglichkeiten

Hinweis Dieser Kurs ist ein Teil der Vorbereitung auf den schriftlichen Prüfungsteil zum/zur Buchhalter/-in nach dem BibuG. Personen, die den Lehrgang Buchhaltung besuchen, brauchen diesen Kurs nicht extra zu buchen.

Leitung StB/UB Mag. Robert Roner

Termin – Kurs Nr. 1033000.32
13. Januar bis 3. Februar 2014
Dauer 40 UE – 10 Termine
Mo, Di und Do von 18.00 bis 21.30 Uhr

Preis EUR 345,- (inkl. Skripten, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

2.3 STEUERLICHE ÄNDERUNGEN ZUM JAHRESWECHSEL

Zielgruppe Mitarbeiter und Berufsanwärter sowie Berufseinsteiger in Steuerberatungskanzleien, Finanz- und Bilanzbuchhalter, gewerbliche und selbständige Buchhalter.

Inhalt Neuerungen durch die gesetzlichen Änderungen sowie sonstige wesentliche (geplante) Neuerungen

Hinweis Der Kurs wird als Fortbildung gemäß § 68 Abs 3 BibuG anerkannt.

Leitung StB MMag. Dr. Klaus Hilber

Termin – Kurs Nr. 1033040.41
21. Januar 2014
Dauer 4 UE – 1 Termin
Di von 18.00 bis 21.40 Uhr

Preis EUR 95,-

2.3 ARBEITSRECHT

update

Zielgruppe Personalverrechner/-innen, Betriebsräte/-innen, Personen mit Personalverantwortlichkeit, interessierte Personen

Inhalt Allgemeines Arbeitsrecht, Abschluss von Arbeitsverträgen, Beginn des Arbeitsverhältnisses, Ausländerbeschäftigungsgesetz, Urlaubsrecht, Entgeltfortzahlung und Pflegefreistellung, Auflösung des Arbeitsverhältnisses, Ansprüche aus der Beendigung des Arbeitsverhältnisses, Arbeitnehmerschutzrecht, Arbeitszeit und Arbeitsruhe, Kündigungsrecht

Hinweis Der Kurs wird als Fortbildung gemäß § 68 Abs 3 BibuG anerkannt.

Leitung Mag. Martin Soucek

Termin – Kurs Nr. 1032500.32
7. Oktober bis 9. Dezember 2013
Dauer 32 UE – 8 Termine
Mo 18.00 bis 21.00 Uhr

Preis EUR 390,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

2.3 NEUE JUDIKATUR ZUM ARBEITSRECHT

NEU

Zielgruppe Personalverrechner/-innen, Betriebsräte, Personen mit Personalverantwortlichkeit, interessierte Personen.

Bedingung Grundkenntnisse im Arbeitsrecht

Inhalt Aktuelle Rechtsprechung im Arbeitsrecht

Hinweis Der Kurs wird als Fortbildung gemäß § 68 Abs 3 BibuG anerkannt.

Leitung Dr. Robert Müller

Termin – Kurs Nr. 1032501.41
Frühjahr 2014
Dauer 3 UE – 1 Termin
Mo von 18.00 bis 21.00 Uhr

Preis EUR 85,-

2.3 RECHTLICHE FRAGESTELLUNGEN IM ZUSAMMENHANG MIT WEBAUFTRITTEN

NEU update

Erfahren Sie mehr über die zahlreichen rechtlichen Anforderungen an ein erfolgreiches Webmarketing. Erkennen Sie juristische Gefahren rechtzeitig und vermeiden Sie damit kostspielige Gerichtsprozesse und empfindliche Verwaltungsstrafen.

Zielgruppe Internet-Dienstleister, insbesondere Webdesigner, Webprogrammierer, Werbeberater, PR-Berater, Personen, die mit der laufenden Betreuung einer Webseite in einem Unternehmen betraut sind, Personen, die sich und ihre Produkte/Dienstleistungen selbst im Internet präsentieren bzw. vermarkten, Interessierte

Inhalt
- E-Commerce-Gesetz
- Urheberrechtsgesetz
- Markenschutzgesetz
- Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb
- Datenschutzgesetz 2000

Leitung Dipl.-Ing. MMag. Dr. Michael Kössler

Termin – Kurs Nr. 1032580.32
13. bis 27. November 2013
Dauer 10 UE – 3 Termine
Mi von 18.00 bis 21.00 Uhr

Preis EUR 235,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

2.3 UMSATZSTEUER FÜR DIE PRAXIS

Erlangen Sie mehr Sicherheit im Umgang mit komplexen Fragestellungen zur Umsatzsteuer und vertiefen Sie Ihr Wissen in der Praxis.

Zielgruppe Personen, die im Bereich Rechnungswesen arbeiten und ihre Kenntnisse im Bereich USt vertiefen möchten.

Inhalt Behandelt werden die wichtigsten Bereiche der USt, wie Steuerpflicht, echte und unechte USt-Befreiungen, Auslandsgeschäfte, Reverse Charge.

Hinweis Der Kurs bietet auch genügend Platz für Fragestellungen aus dem beruflichen Alltag der Teilnehmer.
Der Kurs wird als Fortbildung gemäß § 68 Abs 3 BibuG anerkannt.

Leitung StB Mag. (FH) Thomas Trenkwalder

Termin – Kurs Nr. 1031242.32
22. und 29. Oktober 2013
Dauer 6 UE – 2 Termine
Di von 18.30 bis 21.30 Uhr

Preis EUR 125,-

2.3 INTERNATIONAL LEGAL ENGLISH CERTIFICATE – VORBEREITUNGSKURS

NEU

Das International Legal English Certificate gilt als Nachweis der Fähigkeit, Rechtsenglisch in gängigen berufsbezogenen Situationen in rechtlichen Angelegenheiten benutzen zu können. Dieser Kurs bietet die ideale Vorbereitung auf die ILEC-Prüfung und ist zudem ein wertvoller Beitrag zur juristischen Allgemeinbildung, über die jeder Jurist (insbesondere jeder Wirtschaftsjurist) verfügen sollte. Lernen Sie die Sprache des Rechts sowie das Arbeits- und Ausdruckswerkzeug englischsprachiger Juristen!

Zielgruppe Studenten, Praktikanten, Wirtschafts- und Verwaltungsjuristen, Rechtsanwälte, Richter, Staatsanwälte, Notare sowie Anwärter zu diesen Berufsgruppen, die bereits sehr gute Englischvorkenntnisse haben und mit diesem internationalen Zertifikat einen Nachweis über Sprachkenntnisse im juristischen Kontext erhalten möchten

Ziel Die Teilnehmer werden umfassend auf die ILEC-Prüfung und ihre vier Teilprüfungsgebiete „Reading", „Writing", „Speaking", „Use of English" und „Listening" vorbereitet. Dabei werden nicht nur die sprachlichen Fähigkeiten (bspw. in Form von Rollenspielen), sondern auch die schriftlichen Fähigkeiten sowie das Verständnis (z.B. durch Hörtexte und Übungsaufgaben) trainiert.

Inhalt Rechtsordnung/Rechtssystem, Rechtsakteure, Handels- und Unternehmensrecht, Vertragsrecht, Kaufverträge, Arbeitsrecht, Immobilienrecht, IP-Recht, Wertpapierrecht, Sicherungsmittel, Insolvenzrecht, Wettbewerbsrecht

Leitung MMag. Dr. Sabine Picout, LL.M., MBL

Termin – Kurs Nr. 1032585.32
1. Oktober 2013 bis 27. Februar 2014
Dauer 105 UE – 35 Termine
Di und Do von 18.30 bis 21.30 Uhr

Preis EUR 1.295,- (inkl. Skripten, exkl. Fachbücher)

2.3 DIPLÔME DE FRANÇAIS PROFESSIONNEL JURIDIQUE – VORBEREITUNGSKURS

NEU

Das Diplôme de français gilt als Nachweis der Fähigkeit, Rechtsfranzösisch in gängigen berufsbezogenen Situationen in rechtlichen Angelegenheiten benutzen zu können. Dieser Kurs bietet die ideale Vorbereitung auf die CJF-Prüfung und ist zudem ein wertvoller Beitrag zur juristischen Allgemeinbildung, über die jeder Jurist (insbesondere jeder Wirtschaftsjurist) verfügen sollte. Lernen Sie die Sprache des Rechts sowie das Arbeits- und Ausdruckswerkzeug französischsprachiger Juristen.

Zielgruppe Studenten, Praktikanten sowie Berufstätige (Wirtschafts- und Verwaltungsjuristen, Rechtsanwälte, Richter, Staatsanwälte, Notare sowie Anwärter auf diese Berufsgruppen), die mit französischsprachigen Juristen zusammenarbeiten oder mit französischsprachigen rechtstechnischen Dokumenten zu tun haben.

Ziel Der Teilnehmer soll auf die CJF-Prüfung und ihre vier Teilprüfungsgebiete „expression écrite", „expression orale", „compréhension écrite" und „compréhension orale" vorbereitet werden. Dabei werden nicht nur die sprachlichen, sondern auch die schriftlichen Fähigkeiten sowie das Verständnis (z.B. durch Hörtexte und Übungsaufgaben) trainiert.

Bedingung Sprachniveau B2

Inhalt
- Rechtsordnung/Rechtssystem: Einteilungen des Rechts, die französische Rechtsordnung, die Rechtsordnung der EG, Rechtsquellen
- Rechtsakteure: Rechtsberufe, Verwaltungsgerichtsbarkeit, Zivil- und Strafgerichtsbarkeit, die europäische Gerichtsbarkeit
- Sachenrecht: Rechtsobjekte, Personenrechte, Eigentumsrechte, Handelsgeschäfte
- Schuldrecht: Schuldverhältnisse, Vertragsarten, vertragliche Verpflichtungen
- Handelsrecht: Unternehmensrecht, Recht der Personen- und Kapitalgesellschaften, Wettbewerbsrecht, Konsumentenschutzrecht
- Arbeitsrecht: Individualarbeitsrecht, kollektives Arbeitsrecht

Leitung MMag. Dr. Sabine Picout, LL.M., MBL

Termin – Kurs Nr. 1032586.41
Frühjahr 2014
Dauer 80 UE – 27 Termine
Di und Do von 18.30 bis 21.30 Uhr

Preis EUR 1.075,- (inkl. Skripten, exkl. Fachbücher)

ANERKANNTE FORTBILDUNGS-VERANSTALTUNGEN gemäß § 68 Abs. 3 BibuG

- **Kostenrechnung** Grundlagen
- **Steuerrecht und Einnahmen-Ausgaben-Rechnung**
- **Kostenmanagement und strategische Kennzahlen**
- **Controlling** Grundlagen
- **Moderne Methoden im Controlling**
- **Unternehmensbeurteilung und Rating anhand von Kennzahlen**
- **Internationale Rechnungslegung - IFRS**
- **Personalverrechnung** Update
- **Steuerliche Änderungen zum Jahreswechsel**
- **Arbeitsrecht**
- **Neue Judikatur zum Arbeitsrecht**
- **Umsatzsteuer für die Praxis**
- **Immobilienbewertung** Kompaktlehrgang
- **Neue Judikatur** zum Wohnrecht
- **Einkünfte aus Vermietung** Steuerliche Besonderheiten (ESt, USt)
- **Facility Management I und II**

2.4 Management und Führung

Mag. Manuela Penz, Tel. 0512/59 6 60-364 · manuela.penz@bfi-tirol.a

2.4 PROJEKTMANAGEMENT – GRUNDLAGENWORKSHOP

update

Projekte sind aus dem Wirtschaftsleben nicht mehr wegzudenken. Gefragt sind daher immer Menschen, die Projekte planen, organisieren und effizient durchführen können. Lernen Sie die zentralen Methoden und Instrumente dafür kennen.

Zielgruppe Einsteiger in das Projektmanagement, Leiter und Mitarbeiter mit ersten Projekterfahrungen.

Inhalt Methoden und Techniken im Projektmanagement von der Projektplanung über die Durchführung bis zum erfolgreichen Projektabschluss (Grundlagen)

Leitung Mag. (FH) Mario Moser, MSc

Termin – Kurs Nr. 1035500.32
30. September bis 15. Oktober 2013
Dauer 16 UE – 4 Termine
Mo und Di von 18.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 265,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

2.4 PROJEKTMANAGEMENT – PRAXISLEHRGANG

update

Effizientes Projektmanagement ist eine Schlüsselqualifikation in Unternehmen und Organisationen und Basiskompetenz für alle, die an Projekten aller Art beteiligt sind.
Dieser Lehrgang vermittelt Ihnen die grundlegende Kompetenz, um Projekte professionell zu planen, zu managen und erfolgreich abzuschließen. Der Lehrgang wird von Praktikern geleitet und bietet somit das Fachwissen und Know-how für Ihren Projektalltag.

Zielgruppe Personen, die an Projekten beteiligt sind oder in Zukunft beteiligt sein werden (Projektmitarbeiter, Abteilungsleiter, Qualitätsmanager, IT-Leiter, Pädagogische Mitarbeiter in Vereinen und NGOs).

Ziel Die Teilnehmer können Instrumente des Projektmanagements selbst anwenden, eine Projektgruppe leiten und steuern. Im Zuge eines Praxisprojektes setzen die Teilnehmer ihr eigenes Projekt im Lehrgang um.

Inhalt
- Grundlagen des Projektmanagements
- Erfolgsfaktoren im Projektmanagement
- Projektschritte und -planung
- Beziehungsmanagement in einem Projektteam
- Präsentations- und Moderationstraining
- Projektmarketing
- Projektcoaching
- Projektcontrolling

Abschluss Praxisprojekt mit Präsentation, BFI Tirol Zertifikat

Hinweis Auf Anfrage senden wir Ihnen gerne weitere Informationen zu.

Leitung Dr. Hannes Moser, Mag. René Drexel

Termin – Kurs Nr. 1035515.32
8. November 2013 bis 17. Januar 2014
Dauer 78 UE – 7 Blocktermine
Fr von 15.00 bis 21.00 Uhr
Sa von 9.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 1.184,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

2.4 PROZESSMANAGEMENT – KOMPAKTLEHRGANG

NEU

Zielgruppe Führungskräfte und Prozessverantwortliche, Qualitätsverantwortliche sowie Personen, die nach Techniken zur Realisierung von Optimierungspotenzialen im Unternehmen suchen

Inhalt
- Grundlagen zum Prozessmanagement
- Prozesslandkarte erstellen und Einzelprozesse abgrenzen
- IST-Prozesse beschreiben und analysieren
- SOLL-Prozesse ableiten und Problemfelder beschreiben
- Maßnahmen ableiten und Prozessperformance reporten
- Integrierte Verbesserungsmaßnahmen nutzen
- Projekt- und Change-Management

Leitung Mag. (FH) Mario Moser, MSc

Termin – Kurs Nr. 1036205.41
Frühjahr 2014
Dauer 32 UE – 4 Termine
Fr und Sa von 8.30 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 495,-

VERTRIEBSPROZESS UND ORGANISATION

NEU 2.4

Was ist der richtige Vertriebsprozess für mein Unternehmen? Hat mein Unternehmen schon einen Vertriebsprozess oder verkauft jeder Vertriebsmitarbeiter nach Gutdünken? Wie werde ich von meinen Kunden gesehen? Mit der richtigen Strategie steigern Sie Ihren Vertriebserfolg und schaffen langfristige Kundenbeziehungen.

Zielgruppe Vertriebsleiter und Mitarbeiter im Vertrieb, die sich für eine Leitungsfunktion qualifizieren wollen.

Ziel Es soll das Wissen vermittelt werden, wie ein Vertriebsprozess im eigenen Unternehmen aufgesetzt und zum "Leben" gebracht wird.

Inhalt Vertriebsprozess für ein Musterunternehmen oder das eigene Unternehmen skizzieren und diskutieren.

Methode Einzelübungen, Gruppenarbeit, Erfahrungsaustausch, Fallbeispiele, Analysen, Feedbackrunden

Leitung Ing. Mag. (FH) Johannes Kopf

Termin – Kurs Nr. 1030287.32
17. und 18. Oktober 2013
Dauer 16 UE – 2 Termine
Do und Fr von 9.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 325,-

PERSONALAUSWAHL – GRUNDLAGEN

NEU 2.4

"War of talent" ist längst im Gange und es fehlt an geeigneten Mitarbeitern. Wo finde ich Personen die veränderungsbereit sind? Wo finde ich Bewerber am Markt? Wie kann ich diese ansprechen? Direktansprache von Zielpersonen oder doch lieber einen Berater einschalten?

Zielgruppe Unternehmer, Führungskräfte mit Personalfunktion, Mitarbeiter in Personalabteilungen, HR-Leiter, Recruiter

Inhalt
- Personalrecruiting der Gegenwart
- Prozess der Personalbeschaffung
- Führen von Einstellungsgesprächen
- Kommunikation mit Bewerbern
- Einstellungstest
- Instrumente zur Beurteilung
- Feedback

Leitung Mag. (FH) Sylvia Eisenring

Termin – Kurs Nr. 1035542.32
24. September 2013
Dauer 4 UE – 1 Termin
Di von 18.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 95,-

HUMAN RESOURCES MANAGEMENT
FÜHREN - LEITEN - MOTIVIEREN IN DER PRAXIS

update 2.4

Lernen Sie erfolgreich zu sein, indem Sie wichtige Mitarbeiter an das Unternehmen auf Dauer binden!
Führungskräfte stehen vor der Herausforderung, Mitarbeiterpotenziale effizient und zielorientiert für das Unternehmen einzusetzen. Dies bedeutet, Menschen zu führen, zu leiten und zu motivieren.

Zielgruppe Unternehmer von Kleinbetrieben, Führungskräfte, Projektleiter und Gruppenleiter

Ziel Teams effizient zu führen und bei Störungen hilfreich zu intervenieren, Arbeitsfähigkeit von Teams fördern und möglichst viel positives Potential zum Nutzen der einzelnen Teammitglieder und der Organisation umzusetzen

Inhalt
- Grundlagen der Organisationsdynamik und der lernenden Organisation
- Systemisches Führen
- Zielvereinbarungen, führen auf der Inhalts-, Prozess- und Beziehungsebene
- Motivieren
- Delegieren
- Konflikte erkennen und lösungsorientiert intervenieren
- Feedback regelmäßig durchführen und dadurch den Prozess steuern
- Effiziente Durchführung von Besprechungen

Leitung Gerhard Holzer, CMC

Termin – Kurs Nr. 1036121.32
1. und 2. Oktober 2013
Dauer 16 UE – 2 Termine
Di und Mi von 9.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 365,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

MODERNE PERSONALFÜHRUNG

NEU 2.4

Vielfach werden Spezialisten zu Führungskräften und haben Teams oder einzelne Mitarbeiter zu führen. Daraus ergeben sich zahlreiche neue Herausforderungen.
Stärken Sie Ihr Verständnis für Ihre Rolle als Führungskraft! Finden Sie den richtigen Weg, Ihre Mitarbeiter zu leiten und motivieren und die Kommunikation zu optimieren.

Zielgruppe Gruppenleiter, Abteilungsleiter, Führungskräfte und Nachwuchsführungskräfte

Inhalt Rolle der Führungskraft, Mitarbeiter-Motivation, Kommunikation als Erfolgsfaktor, Mitarbeitergespräche strukturiert führen, Feedback, Personalentscheidungen mittragen bzw. treffen.

Leitung Mag. (FH) Sylvia Eisenring

Termin – Kurs Nr. 1035541.32
18. und 19. Oktober 2013
Dauer 16 UE – 2 Termine
Fr und Sa von 14.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 325,-

BEREICHS- UND UNTERNEHMENSFÜHRUNG
MEIN BEITRAG ZUM UNTERNEHMENSERFOLG

NEU 2.4

Richten Sie Ihren Verantwortungsbereich erfolgreich auf die Bedürfnisse der heutigen Märkte aus und gestalten Sie die Zukunft Ihres Unternehmens!

Zielgruppe Nachwuchsführungskräfte (Absolventen, Meister etc.), die sich der Komplexität der heutigen Unternehmensumwelt stellen und auch strategische Aspekte in ihr Handeln übernehmen, Führungskräfte des mittleren Managements (z.B. Abteilungsleiter), die sich von praxisorientierten Denkanstößen inspirieren lassen möchten, Personen, die einen kompakten Einblick in Fragestellungen des strategischen Managements erhalten möchten.

Inhalt Die Teilnehmer lernen wesentliche Elemente der strategischen Bereichs- und Unternehmensführung kennen und verbinden die theoretischen Modelle mit den praktischen Herausforderungen.
- Grundbegriffe zur Unternehmensführung
- Faktoren der Unternehmensführung
- Ebenen und Dimensionen der Unternehmensführung
- Der strategische Führungsprozess
- Unternehmens- und Bereichsstrategien

Leitung Mag. (FH) Mario Moser, MSc

Termin – Kurs Nr. 1036009.41
Frühjahr 2014
Dauer 24 UE – 3 Termine
Fr und Sa von 8.30 bis 16.30 Uhr

Preis EUR 395,-

2.4 TEAMS EFFIZIENT MANAGEN

Ein Team managen heißt: Kompetenz und Verantwortung zu haben und damit umzugehen. "Schlanke" Unternehmen beschäftigen auf allen Ebenen der Organisation Teams mit vielseitig ausgebildeten Arbeitskräften, um die zunehmende Komplexität der Aufgaben und gegenseitigen Verknüpfungen optimal zu managen.
Lernen Sie die Vorteile einer guten Teamarbeit!

Zielgruppe Führungskräfte, Projektleiter, Mitarbeiter, die häufig in Teams arbeiten oder Besprechungen leiten.

Inhalt In diesem Seminar lernen Sie Aufgaben zeitsparend und effizient zu lösen sowie neue Ansätze zur gemeinsamen Entscheidungsfindung. Sie lernen die Vorteile guter Teamarbeit zu nutzen: Das Teammitglied fühlt sich in möglichst vielen Fähigkeiten angesprochen und hat dadurch Anreiz, sich auch persönlich zu entwickeln - das Unternehmen arbeitet effizienter und ökonomischer.

Leitung Gerhard Holzer, CMC

Termin – Kurs Nr. 1036010.32
10. und 11. September 2013
Dauer 16 UE – 2 Termine
Di und Mi von 9.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 355,-

2.4 EFFEKTIVES ZEIT- UND ZIELMANAGEMENT

Nutzen Sie Ihre Ressourcen optimal! Erforschen Sie Ihre persönlichen Zeitdiebe. Entwickeln Sie einen optimalen Umgang mit Ihrer Zeit anhand des persolog® Zeitmanagementprofils. Lernen Sie Ziele klar und messbar zu formulieren und diese Schritt für Schritt zu erreichen.
Unterscheiden Sie Dringendes von Wichtigem und erarbeiten Sie Ihre ganz persönlichen Pläne für zielgerichtetes Handeln.

Zielgruppe Mitarbeiter aller Organisationsbereiche wie Führungskräfte, Assistenten, Sekretariatsangestellte mit dem Wunsch nach klarem Zeit- und Zielmanagement.

Inhalt
- Erstellung des persönlichen persolog® Zeitmanagementprofils
- Zeitwahrnehmung
- Einstellung und Werte
- Ziele setzen
- Prioritäten setzen
- Tages- und Wochenplanung
- Nutzung von Zeitplanungssystemen
- "Stille Stunde"
- Umgang mit Störungen
- Umgang mit Informationen
- Delegation
- Besprechungen und Sitzungen
- Arbeitsplatzorganisation

Leitung Tanja Narr

Termin – Kurs Nr. 1037110.32
3. Februar 2014
Dauer 8 UE – 1 Termin
Mo von 9.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 185,- (exkl. Unterlagen in der Höhe von EUR 21,50)

Akkreditiert durch die Weiterbildungsakademie Österreich. www.wba.or.at

2.4 CHANGE MANAGEMENT
ERFOLGREICH VERÄNDERUNGSPROZESSE GESTALTEN

Größere Veränderungen bzw. Umstrukturierungen fordern Manager, Führungskräfte und Mitarbeiter in ganz besonderem Maße: Einerseits die gestellten Aufgaben zu bewältigen und andererseits das Engagement und die Kommunikation zu sichern.
Die Komplexität der Aufgaben und die Geschwindigkeit, mit der sich Strukturen und Ziele an neue Bedingungen anpassen müssen, nehmen weiter zu. Hier lernen Sie damit umzugehen!

Zielgruppe Führungskräfte, Gruppenleiter, Projektleiter

Inhalt In diesem Seminar lernen Sie, die Team-Mitarbeiter in möglichst vielen Fähigkeiten anzusprechen. Als Führungskraft und/oder Teamleiter erhalten Sie einen Überblick über Instrumente und Techniken, wie Sie Ihre Mitarbeiter oder Teammitglieder auch bei veränderten Situationen motivieren und fördern können.

Leitung Gerhard Holzer, CMC

Termin – Kurs Nr. 1036111.32
8. und 9. Oktober 2013
Dauer 16 UE – 2 Termine
Di und Mi von 9.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 355,-

2.4 ERFOLGREICH VERHANDELN NACH HARVARD UND M. BILLINGS-YUN

In der Arbeitswelt entscheiden gute Verhandlungsergebnisse über das persönliche Fortkommen ebenso wie über die gesamte Firmenentwicklung. Lernen Sie, so zu verhandeln, dass Sie ein gutes Geschäft machen und darüber hinaus eine partnerschaftliche Beziehung zu Ihrem Verhandlungspartner etablieren, von der Sie noch nach Jahren profitieren können.

Zielgruppe Personen, die Verhandlungen führen (z. B. Einkäufer, Projektleiter, Kundenberater, Personaler, Vorgesetzte, Bereichsleiter), Personen, die ihr Verhandlungsrepertoire erweitern möchten, um ihren eigenen beruflichen Erfolg zu vergrößern.

Inhalt
- Warum benötigen wir eine neue Verhandlungsstrategie?
- Was ist das Besondere daran?
- Je besser die Beziehung zum Verhandlungspartner, desto besser ist das Verhandlungsergebnis.
- Wie erreiche ich das?
- Ziele setzen und priorisieren - Fokus auf die Ziele, nicht auf die Konditionen
- Objektive Kriterien - faire Vorgehensweisen
- Hart in der Sache - weich zu den Menschen
- Menschen und Probleme trennen
- Verhandlungstypen und Verhaltensweisen
- Nicht um Positionen feilschen, sondern Motive und Interessen erkennen
- Reden ist Silber, Zuhören ist Gold
- Optionen - Basis für Wahlmöglichkeiten verbreiten
- Argumente finden, priorisieren und damit Akzeptanz erreichen
- Powerphrasen
- Beste Alternative - was ist die bessere Alternative zu keinem Ergebnis?
- Verhandlungsfallschirm - wann spanne ich ihn auf?
- Wie überzeuge ich?

Methode Lehrvortrag zur Wissensvermittlung, praktische Übungen, Diskussionen, Feedback, Fallstudien.

Leitung Birgit Hauser

Termin – Kurs Nr. 1037055.32
19. und 20. November 2013
Dauer 16 UE – 2 Termine
Di und Mi von 9.00 bis 18.00 Uhr

Preis EUR 369,- (exkl. Unterlagen in der Höhe von EUR 24,50)

2.4 SANIEREN – ABER RICHTIG

Das Ziel einer Umstrukturierung ist es, dass nach erfolgreicher Umsetzung "die Dinge" besser sind als vorher. Häufig wird hier das Hauptaugenmerk rein auf Kosten gelegt. In diesem Seminar schärfen Sie Ihren Blick dafür, welche weiteren Maßnahmen dazu beitragen, dass eine Umstrukturierung erfolgreich sein kann.

Zielgruppe Personen mit Führungsverantwortung, Organisationsentwickler, Personalverantwortliche und Personalentwickler und Personen, die in unmittelbarer Zukunft Abläufe, Abteilungen oder Firmenbereiche neu strukturieren müssen oder eine Umstrukturierung begleiten werden.

Inhalt Im ersten Teil werden nach einführenden Theoriemodellen Ihre Praxisfälle herangezogen und anhand der Modelle auf Ihre möglichen Handlungsoptionen hin untersucht und adaptiert. Der zweite Teil dient der Reflexion Ihrer zwischenzeitlich praktischen Erfahrungen und dem Adaptieren der Modelle auf Ihre ganz persönlichen Situation. Auf Wunsch können in diesem Rahmen individuelle Coachings in der Gruppe durchgeführt werden.

Leitung Nikoletta Zambelis, MAS

Termin – Kurs Nr. 1036203.41
Frühjahr 2014
Dauer 16 UE – 2 Termine
Di von 9.00 bis 18.00 Uhr

Preis EUR 295,-

BUSINESS MENTAL TRAINING FÜR FÜHRUNGSKRÄFTE
FÜHREN ZWISCHEN UNTERNEHMENSZIELEN UND MITARBEITER-BEDÜRFNISSEN

Mitarbeiter zu führen war wahrscheinlich noch nie so herausfordernd wie heute. Einerseits gilt es, Unternehmensziele rascher und erfolgreicher zu erreichen. Andererseits erwarten sich Mitarbeiter ein lösungsorientiertes, wertschätzendes und transparentes Führungsverhalten. Nach diesen beiden Seminarblöcken erkennen Sie Ihre Stärken und Ihre Verbesserungspotenziale. Sie haben die Möglichkeit, diese im geschützten Rahmen zu reflektieren und gleichzeitig neue Lösungsstrategien zu entwickeln.

Zielgruppe Personen, die in ihrem beruflichen Kontext Führungsverantwortung haben und ihre Positionierung zwischen Unternehmenszielen und Mitarbeiter-Bedürfnissen festigen möchten.

Inhalt Der erste Teil beschäftigt sich mit der Reflexion Ihrer derzeitigen Situation und der Präsentation anerkannter Theoriemodelle. Sie haben so die Möglichkeit nach dem ersten Teil das neu erworbene Wissen in die Praxis umzusetzen und Erfahrungen damit zu sammeln. Der zweite Teil dient der Reflexion Ihrer zwischenzeitlich praktischen Erfahrungen und dem Adaptieren der Modelle auf Ihre persönliche Situation.

Hinweis Auf Wunsch können in diesem Rahmen individuelle Coachings durchgeführt werden.

Leitung Nikoletta Zambelis, MAS

Termin – Kurs Nr. 1036301.32
20. September und 11. Oktober 2013
Dauer 16 UE – 2 Termine
Fr von 9.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 295,-

MEIN EIGENER FÜHRUNGSSTIL – EIN ERFOLGSFAKTOR

Ihr Führungsstil ist einerseits Bestandteil des Teamerfolges und andererseits Ihrer persönlichen Arbeitszufriedenheit. Nach diesem Workshop werden Sie in der Lage sein, Ihren eigenen, unverwechselbaren Führungsstil zu entwickeln!

Zielgruppe Personen, die im Begriff sind, Führungsverantwortung zu übernehmen und ihren individuellen Führungsstil finden möchten

Inhalt Chancen und Risiken der unterschiedlichen Führungsstile werden sowohl theoretisch erarbeitet als auch in praktischen Übungen erlebbar gemacht. In diese Übungen fließen Ihre Themen aus dem Berufsalltag ein und ermöglichen so ein praxisbezogenes Lernen.

Leitung Nikoletta Zambelis, MAS

Termin – Kurs Nr. 1036201.32
9. Dezember 2013
Dauer 8 UE – 1 Termin
Mo von 10.00 bis 18.00 Uhr

Preis EUR 185,-

MODERATIONS- UND BESPRECHUNGSTECHNIKEN – BASISTRAINING

Ein Einführungsseminar in die klassische Moderationsmethode für teilnehmer- und themenorientiertes Arbeiten mit Gruppen und Teams.

Zielgruppe Führungskräfte, Besprechungsleiter, Projektleiter, Gruppenleiter, Lehrer, Trainer

Inhalt Die klassische Moderationsmethode ist eines der wirkungsvollsten Mittel, um das Gespräch zwischen Menschen in konstruktive Bahnen zu lenken. Das gilt sowohl für die Ergebnisse von moderierten Sitzungen als auch für die Art der Gesprächsführung. Dieses Seminar dient der Einführung in die Arbeitstechniken der Moderation (Strukturierung und Visualisierung von Arbeitsprozessen in der Gruppe). Sie lernen mit den technischen Hilfsmitteln der Moderation umzugehen. Sie erfahren hier, wie man eine Gruppe von Menschen dabei unterstützt, sich Problemlösungen selbständig zu erarbeiten bzw. aktiv daran mitzuarbeiten. Sie als Moderator begleiten diesen Prozess und bewahren den Überblick. Ihnen wird ein fundiertes theoretisches Hintergrundwissen vermittelt, das durch einen angemessenen praktischen Teil zum Üben und durch ein nachträgliches Fotoprotokoll ergänzt wird.

Leitung Mag. Bernhard Noriller

Termin – Kurs Nr. 1037050.32
11. und 12. Oktober 2013
Dauer 16 UE – 2 Termine
Fr von 14.00 bis 21.00 Uhr
Sa von 9.00 bis 18.00 Uhr

Preis EUR 195,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

2.4

NEUE DYNAMISCHE PRÄSENTATIONSTECHNIKEN

PREZI

AK

Sie wissen, dass Körpersprache, Haltung, Blickkontakt und "der rote Faden" bei einer Präsentation wichtig sind? PREZI geht über das herkömmliche Präsentieren von Inhalten hinaus! Finden Sie den Unterschied selbst heraus!

Zielgruppe Dieser Kurs ist ideal für Personen, die in ihrem Berufsleben oft Fakten, Daten und Projekte präsentieren und an ihren Präsentationsfähigkeiten weiter arbeiten möchten!

Ziel Das Gestalten einer ansprechenden visuellen Präsentation durch die optimale Kombination aus persönlichem Auftritt und interaktiver Visualisierung der Gedanken.

Bedingung Solide Anwenderkenntnisse und Praxis im täglichen Umgang mit dem PC werden vorausgesetzt.

Inhalt Auffrischen der Rhetorikgrundlagen, Tipps und Tricks für die Arbeit mit traditionellen Präsentationsformen (Flip-Chart, Power Point, etc.), Videoanalyse und konstruktives Feedback für die eigenen Präsentationen, Einführung in das digitale Präsentationstool PREZI, Erstellen einer PREZI-Präsentation.

Leitung Mag. Sandra Lindner

Termin – Kurs Nr. 1037066.32

8. und 9. November 2013
Dauer 10 UE – 2 Termine
Fr von 17.00 bis 20.00 Uhr
Sa von 10.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 269,-

2.4

NLP EINFÜHRUNGSSEMINAR

KOMMUNIKATIONSGRUNDLAGEN FÜR COACHING UND MEDIATION

Lernen Sie die universell in jeder Kommunikation einsetzbaren NLP-Grundkenntnisse. Durch kurze Theorie-Inputs und in vielen Kleingruppenübungen erfahren Sie, wie Sie die NLP-Modelle in Ihrem Beruf und Alltag erfolgreich anwenden.

Zielgruppe Personen, die sich für effiziente Kommunikation sowie strukturierte und zielorientierte Gesprächsführung in Beruf und Alltag interessieren.

Inhalt Sie lernen, Ziele strukturiert zu erarbeiten, die Sie in Ihrer persönlichen Entwicklung und Ihrem Beruf unterstützen - der NLP-Zielrahmen. Sie lernen, Ihre Kunden und Kollegen strukturiert im Gespräch zu führen - das NLP-Zielmodell. Sie lernen, guten Kontakt zu anderen Menschen aufzubauen, Körpersprache und Worte respektvoll und gezielt in der Kommunikation einzusetzen - Rapport. Sie lernen, die eigenen Kräfte und Fähigkeiten in wichtigen Situationen verfügbar zu haben - Ankern.
Sie lernen, Ihren inneren Zustand selbst in die Hand zu nehmen und zu gestalten - erste Schritte, um Herr(in) im eigenen Haus und ein „Erste Hilfe-Kasten“ für Konfliktmanagement zu sein.

Leitung Fachtrainer

Termin – Kurs Nr. 1037280.32

23. und 24. November 2013
Dauer 16 UE – 2 Termine
Sa und So von 10.00 bis 18.00 Uhr

Preis EUR 299,-

2.4

OUTDOOR TEAMTEACHING

NEU

Das Outdoor Teamteaching macht Führung in komplexen Situationen erfahrbar. Lassen Sie sich auf eine ganz neue und spannende Erfahrung ein!

Zielgruppe Personen in Wirtschaft, Industrie, Verwaltung und Wissenschaft mit dem Ziel, auch in belastenden Situationen ihr Team gut zu führen und Entscheidungen treffen zu können.

Ziel Perspektivenänderung durch Betrachten von Führung aus unterschiedlichen Blickwinkeln, sicheres und bewusstes Agieren in verschiedensten Situationen, Eigenerfahrung und Erfahrungsaustausch.

Bedingung Berufspraxis in leitenden oder verantwortungsvollen Positionen.

Inhalt Kommunikation, Zusammenarbeit und Entscheidungen werden in einem praktischen Kontext im Rahmen naturnaher Situationen erfahrbar gemacht. Die Übungen entsprechen internationalen Standards und beinhalten kein Risikopotential. Im Vordergrund stehen Transfer und Nachhaltigkeit.

Methoden Konstruierte Übungssituationen, Einzelarbeit, Gruppenarbeiten, Reflexion, Feedback, inhaltliche Inputs, Übungsmappe

Hinweis Das Outdoor Teamteaching findet in einem Seminarhaus außerhalb von Innsbruck mit Verpflegungs- und Nächtigungsmöglichkeit statt. Wir informieren Sie gerne über alle Anforderungen und Rahmenbedingungen (Outdoorbekleidung)

Leitung Dietmar Auer

Termin – Kurs Nr. 1036305.41

Frühjahr 2014
Dauer 16 UE – 2 Termine
Fr und Sa von 9.00 bis 17.00 Uhr

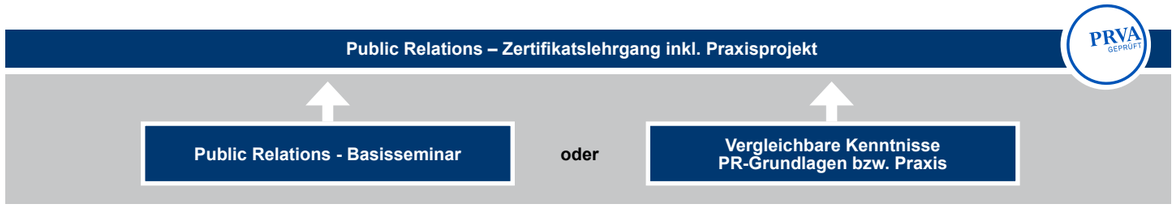
Preis EUR 295,- (zzgl. EUR 95,-/Person für Übernachtung und Verpflegung)

Lesen ist unser Leben.
Entdecken Sie Fachbücher, Lernhilfen,
Schreibwaren, Papier, neue Medien
und vieles mehr.
Entdecke neue Seiten
Thalia.at
Bücher, Papier, Medien
Thalia Buchhandlung 3 x in Tirol:
6020 Innsbruck, Museumstraße 4, Tel.: 0512/59 50 50, E-Mail: wagnersche@thalia.at
6020 Innsbruck, Museumstraße 38, Tel.: 0512/56 74 50, E-Mail: sillpark@thalia.at
6300 Wörgl, Bahnhofstraße 38, Tel.: 05332/71 310 - 68 600, E-Mail: woergl@thalia.at

2.5 PR – Marketing – Einkauf – Verkauf

Mag. Manuela Penz · 0512/59 6 60-364 · manuela.penz@bfi-tirol.at

PR und Marketing



PUBLIC RELATIONS – BASISSEMINAR KOMPAKT UND ZIELORIENTIERT

NEU 2.5

Lernen Sie die Grundlagen im Bereich Public Relations kennen, die Ihnen zu einer erfolgreichen Marktpositionierung verhelfen und eine optimale Basis für den richtigen Umgang mit Medien und Öffentlichkeit bieten. Der ideale Einstieg in die erfolgreiche Öffentlichkeitsarbeit!

Zielgruppe Personen, die im Bereich PR- bzw. Öffentlichkeitsarbeit tätig sein wollen, Angestellte mit Verantwortung für die Marketing- bzw. PR-Agenden ihres Unternehmens, Interessierte

Inhalt
- Grundlagen der erfolgreichen Öffentlichkeitsarbeit
- Die Rolle der Medien in der PR
- Welche Medien sind für meine Arbeit relevant
- Meine Dialoggruppen
- Gute und schlechte Pressetexte
- Mit welchen Themen finde ich Gehör
- Die Rolle der Journalisten im Kommunikationsprozess
- Praxisbeispiele

Leitung Dr. Hannes Rosner

Termin – Kurs Nr. 1030239.32

18. Januar 2014
Dauer 8 UE – 1 Termin
Sa von 9.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 185,-

PUBLIC RELATIONS – ZERTIFIKATSLEHRGANG

DIE WEGE ZUR PROFESSIONELLEN ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

update 2.5

Erlernen Sie gezielt jene Fähigkeiten, die es Ihnen ermöglichen,
- die Geschäftsführung bei der Formulierung der Unternehmenspolitik zu beraten,
- die kommunikative Wirkung von Unternehmensentscheidungen zu beurteilen,
- spezifische Zielsetzungen für die Kommunikationsarbeit zu definieren,
- Strategien auf der Basis von Analysen (z. B. Stärken/Schwächen-Analyse usw.) zu entwickeln,
- Kommunikationszusammenhänge zu erkennen, Kommunikationsprojekte und -maßnahmen zu realisieren sowie deren Ergebnisse zu evaluieren.

Dieser Lehrgang zeigt Ihnen die Wege zur professionellen Öffentlichkeitsarbeit und wie Sie Kommunikation in der Öffentlichkeit erfolgreich gestalten. Einzelcoachings, abgestimmt auf Ihre individuellen Wünsche und Erwartungen, sind seit Jahren ein Meilenstein für den Erfolg dieses Lehrganges. Viele Teilnehmer konnten durch diesen zertifizierten Lehrgang deutlich bessere Perspektiven in ihrem Beruf erhalten.

Zielgruppe Personen, die in Unternehmen oder Organisationen für Öffentlichkeitsarbeit (PR) zuständig sind bzw. in diesem Bereich tätig sein werden, Mitarbeiter der Geschäftsführung in Wirtschaftsunternehmen und Non-Profit-Organisationen (NPOs), Mitarbeiter mit Kommunikationsaufgaben in Klein- und Mittelbetrieben, in Vereinen und Sozialorganisationen, Führungskräfte und Selbstständige, Interessierte

Bedingung Abgeschlossene Berufsausbildung, berufliche Praxis

Inhalt Einbettung der PR in die Unternehmensorganisation, Grundlagen der Öffentlichkeitsarbeit, PR-Konzeption, Kommunikationstraining, Erstellen von Pressetexten, Einblick in die Medienlandschaft, PR-Events, Krisen-PR, PR mit neuen Medien, Sponsoring und Fundraising, Praxisbeispiele erfolgreicher PR-Arbeit

Methode Vortrag/Präsentation, Teamarbeiten, eigene Präsentationen, Rollenspiele, Praxisbeispiele, individuelles Coaching

Abschluss Schriftliche Prüfung, Praxisprojekt mit Präsentation, BFI Tirol Zertifikat, Zertifikat des PRVA (Public-Relations-Verband Austria)

Hinweis Auf Anfrage senden wir Ihnen gerne weitere Informationen zu.

Leitung Dr. Hannes Rosner, Herbert Gasperl

Termin – Kurs Nr. 1030232.41

14. März bis 6. Juni 2014
Dauer 90 UE – 13 Termine
Fr von 15.00 bis 20.00 Uhr
Sa von 9.00 bis 16.00 Uhr

Preis EUR 1.225,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

MARKETING – BASISSEMINAR KOMPAKT UND ZIELORIENTIERT

NEU 2.5

Was machen die Top Player richtig und was können Sie von ihnen lernen? Lernen Sie die theoretischen Grundlagen des strategischen Marketings kennen und erarbeiten Sie gleichzeitig deren praktische Umsetzung individuell für das eigene Unternehmen!

Zielgruppe Selbstständige, Angestellte mit Verantwortung für die Marketingagenden ihres Unternehmens, Interessierte

Inhalt
- Theoretische Grundlagen des strategischen Marketings
- Marktforschung
- Zielgruppenanalyse
- Positionierung am Markt
- Preispolitik
- Produktpolitik
- Sortimentspolitik
- Kommunikation
- Distribution
- New Media
- Best-Practice-Beispiele
- Erstellung eines individuellen Marketingplans

Leitung Mag. Gabriela Kaslatter

Termin – Kurs Nr. 1030238.32

4. und 5. Oktober 2013
Dauer 16 UE – 2 Termine
Fr von 13.00 bis 20.00 Uhr
Sa von 9.00 bis 18.00 Uhr

Preis EUR 325,-

OFFLINE MEETS ONLINE – WORKSHOP
WARUM EINE ONLINE-STRATEGIE FÜR IHR UNTERNEHMEN ÜBERLEBENSWICHTIG IST!

2.5 NEU

Der Workshop „Offline meets Online“ ist speziell für den Lenkungskreis eines Marken-Unternehmens konzipiert. Er ermöglicht einen Gesamtüberblick über die digitalen Möglichkeiten, Gefahren und Grundvoraussetzungen für eine zukunftsfähige, digitale Unternehmensstrategie.

Zielgruppe Der Vortrag wurde speziell für die Geschäftsleitung und den engeren Lenkungskreis eines Unternehmens konzipiert.

Inhalt
- Ist Ihr Unternehmen auf den Kunden von „heute“ ausgerichtet?
- Digitale Bereiche und Bausteine
- Ist Ihr Unternehmen „mobile“?
- Facebook & Co – ACHTUNG!
- Was lernen wir von den Großen?
- B2C und der Händlerkonflikt! POS Integration
- Webshop: JA oder NEIN?
- Die 5 Top-Gründe, weshalb viele Webshops nicht funktionieren!

Leitung Josef Nothegger

Termin – Kurs Nr. 1030241.41

Frühjahr 2014
Dauer 4 UE – 1 Termin
Mo von 18.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 95,-

Verkauf

VERKAUFSTRAINING
MOTIVIERTE VERKÄUFER – ZUFRIEDENE KUNDEN

2.5 NEU update

Bringen Sie Ihr eigenes Potenzial zur Entfaltung und werden Sie zu einer begeisterten und proaktiven Verkaufspersönlichkeit. Mit der richtigen Strategie steigern Sie Ihre Motivation, schaffen partnerschaftliche Kundenbeziehungen und generieren mittel- und langfristig den größten Erfolg für sich selbst und Ihr Unternehmen.
Erfolg beflügelt - erleben Sie es an sich selbst und an Ihren Mitarbeitern!

Zielgruppe Alle Personen, die in der Kundenbetreuung tätig sind, insbesondere Außendienstmitarbeiter, Verkaufsmitarbeiter im Einzelhandel, Fachverkäufer und Verkaufsleiter.

Ziel Das erforderliche Wissen und die notwendigen Werkzeuge zu erlangen um im Umgang mit Kunden nachhaltig noch erfolgreicher zu sein

Inhalt Das "www" des erfolgreichen Verkaufes:
- Werkzeug (vom Marketing bis zur Kommunikation)
- Wissen (Produkt, Unternehmen, Mitbewerber)
- Wille (meine Berufung, meine Motivation, mein Motor)
- Berufsbild Verkauf
- Bedürfnisse erkennen/wecken/befriedigen
- Richtige Kommunikation im Verkauf
- Selbstmanagement/Motivation
- Markt- und Arbeitsanalyse
- Beziehungsmanagement/Mitbewerb
- Umgang mit Widerständen und Reklamationen

Leitung Markus Zebrak

Termin – Kurs Nr. 1030285.32

18. und 19. Oktober 2013
Dauer 16 UE – 2 Termine
Fr und Sa von 9.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 295,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

KUNDENTYPEN ERKENNEN UND RICHTIG VERKAUFEN MIT PERSOLOG®

2.5 NEU update

Jeder Mensch ist einzigartig und hat ein bevorzugtes Verhalten im Geschäftsleben. Das führt dazu, dass es uns bei bestimmten Kunden besser gelingt, eine „kauffreundliche“ Atmosphäre zu erzeugen wie bei anderen. Fachkompetenz alleine reicht heute für den erfolgreichen Verkauf leider nicht mehr aus.
Im Seminar werden Techniken und Methoden erlernt und eingeübt, um das jeweilige Verkäuferverhalten auch den Kundentypen anzupassen, die uns von Natur aus fremder sind.
Grundlage für das Seminar ist das persolog® Persönlichkeitsmodell mit den vier verschiedenen Typen: Dominant, Initiativ, Stetig und Gewissenhaft.

Zielgruppe Personen, die ihr Potenzial richtig nutzen möchten und sich persönlich weiter entwickeln wollen, Verkäufer, die ihre Kunden erkennen und ihr Verkaufsverhalten entsprechend optimieren möchten, Führungskräfte, die das vorhandene Potenzial ihrer Belegschaft richtig nutzen möchten, so dass diese Mitarbeiter mehr Motivation und Bereitschaft zu mehr Verantwortung und Leistung zeigen.

Inhalt
- Grundlagen des Verhaltens
- Eigene Profilerstellung, Auswertung, Diagramme und Erklärung
- Kundenverhalten erkennen und der richtige Umgang
- Einen „schwierigen Kunden“ identifizieren
- Fallstudien
- Bedürfnisse richtig erkennen
- Verhaltensstil gerichtete Verkaufsgespräche
- Angebote den Kunden angepasst präsentieren
- Abschluss richtig tätigen
- Festigung des Gelernten, Übungen und Praxistipps

Leitung Tanja Narr

Termin – Kurs Nr. 1037655.32

4. Februar 2014
Dauer 8 UE – 1 Termin
Di von 9.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 185,- (exkl. Unterlagen in Höhe von EUR 28,-)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten

DIE GRUNDLAGEN ERFOLGREICHER SCHAUFENSTERGESTALTUNG

2.5 NEU

In Zeiten der Vergleichbarkeit müssen Schaufenster Geschichten erzählen und Gefühle wecken, damit der Betrachter aufmerksam und neugierig wird. Hier lernen Sie, neben den wichtigsten Gestaltungsregeln, Ihr Schaufenster wirkungsvoll in Szene zu setzen und Ihre Produkte verkaufsfördernd zu präsentieren. Sie unterstreichen durch die erworbenen Gestaltungsmöglichkeiten die Individualität Ihres Unternehmens und steigern dadurch den Umsatz.

Zielgruppe Handelsunternehmen und Apotheken, die ihre Verkäufer auch in der Schaufenstergestaltung einsetzen.

Ziel Die Teilnehmer erwerben Kenntnis in der Schaufenstergestaltung und Übung in der praktischen Umsetzung.

Inhalt
Der Erste Eindruck zählt
- Selbst- und Fremdwahrnehmung Ihres Unternehmens
- Was passt zu Ihrem Betrieb?
- Wie erreichen Sie Ihre Zielgruppe?

Die Grundzüge der Gestaltung
- Gestaltungsregeln
- Farb-, Form- und Ordnungslehre
- Neue Materialien und deren Wirkung

Motto und Themeninszenierung
- Was bedeutet kreativer Raum und Schaufenstergestaltung für Ihr Unternehmen?
- Wie schaffen Sie Erlebnisräume für Ihre Kunden?
- Sie setzen durch bewusst verwendete Akzente Ihr Schaufenster, Ihr Geschäft richtig in Szene
- Im Wandel der vier Jahreszeiten

Leitung Martina Korosec

1. Termin – Kurs Nr. 1030288.32

5. und 12. Oktober 2013
Dauer 16 UE – 2 Termine
Sa von 9.00 bis 17.00 Uhr

1. Termin – Kurs Nr. 1030289.32

10. und 17. Februar 2014
Dauer 16 UE – 2 Termine
Mo von 9.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 325,-

DER KUNDE IM MITTELPUNKT – STILSICHER AUFTRETEN IM GESCHÄFTSLEBEN

2.5 NEU

Ein Intensivseminar rund um die wichtigsten Aspekte der geschäftlichen Etikette und zeitgemäßen Umgangsformen.
Mit der Etikette/den Umgangsformen ist das eine eigenwillige Sache. Wenn man sie nicht beherrscht, merkt es jeder. Beherrscht man sie, merkt es keiner. Der erste Eindruck entscheidet über Sympathie oder Antipathie – gerade beim Kunden.

Zielgruppe Personen, welche die Macht des ersten Eindrucks nutzen möchten.

Ziel Bei diesem Seminar können Sie Ihr Wissen aktualisieren und so Ihr Unternehmen und Ihre Persönlichkeit in jedem Umfeld sowohl stilsicher als auch locker und entspannt repräsentieren.

Inhalt Um sich am gesellschaftlichen und beruflichen Parkett souverän bewegen zu können, gibt es gewisse Spielregeln, die Sie in diesem Kurs kennenlernen werden.
Was ist In? Was ist Out? Wer grüßt wen zuerst? Wie stellen Sie sich und andere richtig vor? Worauf kommt es beim erfolgreichen Gesprächseinstieg an? Dos und Don'ts beim Smalltalk. Was sagt Ihre Körpersprache aus? Steht der Mann heute noch bei der Begrüßung auf und hilft er der Frau noch in den Mantel? Locker beim Aperitif plaudern, perfekter Umgang mit allem, was zum Business Lunch/Restaurantbesuch gehört. Reaktion auf Pech und Pannen sowie gängige Fettnäpfchen.

Mehode Vorträge, Impulsreferate, Übungen, Rollenspiele, Analyse von mitgebrachten Filmen, Feedback der Trainerin

Leitung Dr. Eva Heugenhauser

Termin – Kurs Nr. 1037228.32

23. und 24. September 2013
Dauer 16 UE – 2 Termine
Mo und Di von 9.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 289,-

REKLAMATION ALS CHANCE

2.5

Gewinnen Sie mit jeder Reklamation, werden Sie zum Freund in der Not Ihrer Kunden und profilieren Sie sich am Markt. Erkennen Sie das Potenzial, das sich dadurch für Stammkundengewinnung, Zusatzverkäufe und Empfehlungsnahme bietet. Lernen Sie gezielte Methoden zur Konfliktentschärfung und Deeskalation durch Diplomatie am Telefon, im direkten Gespräch oder schriftlich kennen.
Umschiffen Sie gekonnt die zehn häufigsten Sünden bei der Reklamationsbearbeitung und lernen Sie die echte Reklamation von Nörglern und Pseudo-Reklamierern zu unterscheiden.

Zielgruppe Personen, die im Verkauf tätig sind, mit Dienstleistung und Menschen im Allgemeinen zu tun haben.

Inhalt
- Status-quo-Analyse: Mein Verhältnis gegenüber Reklamationen
- Aus Problemen Chancen machen
- Die zehn häufigsten Sünden bei Reklamationen
- Erstes Ziel: Konfliktentschärfung
- Wege der Konfliktlösung
- So dämpfen Sie den Kundenfrust
- Auf schriftliche Reklamation professionell reagieren
- Reklamationsmanagement per Telefon
- Reklamation im direkten Gespräch
- Reklamationen, die keine sind

Leitung Tanja Narr

Termin – Kurs Nr. 1030236.32

24. Januar 2014
Dauer 8 UE – 1 Termin
Fr von 9.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 185,-

2.6 Sekretariat – Assistenz

Mag. Manuela Penz · 0512/59 6 60-364 · manuela.penz@bfi-tirol.at

BÜROMANAGEMENT BASIS – ERFOLGREICHER START IM BÜRO

2.6 NEU update

Zielgruppe Wiedereinsteiger und Personen aus nicht verwandten Berufen, die an einer umfassenden Ausbildung im Bereich Officemanagement, Assistenz inkl. EDV interessiert sind; Personen mit beruflicher Tätigkeit im Sekretariat, die ihre fachliche Qualifikation ausbauen möchten.

Ziel Die Teilnehmer erhalten eine gezielte Ausbildung für eine berufliche Tätigkeit im Büro u. a. in den Bereichen Sekretariatsmanagement, Schriftverkehr, Kommunikation, sowie eine fundierte EDV-Grundlagenausbildung. Der Lehrgang stellt eine ideale Basis für eine branchenspezifische Spezialisierung dar.

Bedingung EDV-Grundkenntnisse

Inhalt
- Kommunikation
- Repräsentation und Reklamation
- MS Windows Grundlagen
- MS Outlook Grundlagen
- MS Excel Grundlagen
- MS Word Grundlagen inkl. Serienbrief
- Schriftverkehr Grundlagen
- Rechnungswesen/Zahlungsverkehr Grundlagen
- Ablage
- Zeitmanagement

Abschluss Abschlussprüfung mit BFI Tirol Zertifikat

Hinweis Selbststudium erforderlich

Leitung Petra Handle, MSc
Pyt Haas

Termin – Kurs Nr. 1030910.32

21. Februar bis 5. April 2014
Dauer 88 UE – 13 Termine
Fr von 13.00 bis 21.00 Uhr
Sa von 9.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 1.250,- (exkl. Prüfungsgebühr in der Höhe von EUR 60,-)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

2.6

TERMIN- UND AUFGABENKOORDINATION

TRADITIONELL AUF PAPIER ODER AM PC MIT OUTLOOK

NEU

Haben Sie sich schon einmal gefragt, an wie vielen Schreibtischen Sie arbeiten? Es sind mindestens zwei! Der Schreibtisch, an dem Sie sitzen und Ihr Computer. Und an beiden erreichen Sie Unterlagen, Informationen und Aufgaben, die Sie verwalten und bearbeiten müssen. Kein Wunder, dass es manchmal Doppelungen gibt oder etwas übersehen wird.
Erfahren Sie von zwei Profis, wie Sie für sich und Ihr Team Standards setzen und einen schnellen Zugriff auf die erforderlichen Informationen ermöglichen.

Zielgruppe Mitarbeiter, die ihren Schreibtisch optimieren und Tipps und Tricks in Verbindung mit ihrem persönlichen Zeitmanagement zu Outlook 2010 erfahren möchten.

Inhalt Lernen Sie,
- wie Sie Ihr individuelles System finden und Unterlagen rasch zur Hand haben, wie Sie Ihren Schreibtisch ergonomisch einrichten und zeitsparend nutzen
- wie Sie Ihre Ablage und Archivierung von Mails richtig einstellen
- wie Sie die Funktionen Kalender, Aufgabenliste, Kontaktverwaltung und Notizen zeitsparend einsetzen

Methode Input und Diskussion, Übungen in der Gruppe, Reflexion von Fallbeispielen

Hinweis Bitte bringen Sie vorhandene Zeitplanungshilfen wie To-do-Bücher oder Listen mit.

Leitung Petra Handle, MSc
Pyt Haas

Termin – Kurs Nr. 1030912.32
22. und 23. Oktober 2013
Dauer 16 UE – 2 Termine
Di und Mi von 9.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 295,-

2.6

MEETINGS VORBEREITEN, DURCHFÜHREN UND DOKUMENTIEREN

NEU

Verwandeln Sie durch strukturiertes Vorgehen, Originalität und eine stärkere Betonung emotionaler Komponenten selbst alltägliche Tagungen und Sitzungen in Veranstaltungen, die noch lange in Erinnerung bleiben. Gewinnen Sie große Planungssicherheit und schärfen Sie den Blick für Details und kostenorientiertes Verhalten.

Zielgruppe Personen, die mehr über Veranstaltungsplanung und -durchführung erfahren wollen sowie an der Kunst der effizienten schriftlichen Kommunikation interessiert sind.

Inhalt Meeting, Tagung oder Events, der Weg zum richtigen Konzept: Begeistern statt langweilen, richtige Informationen sammeln, Ideenfindung und Recherche
- Perfekte Planung und Organisation: Effiziente Ablaufplanung, Maßnahmen gekonnt koordinieren, Ihr Team richtig organisieren und Informationen gezielt weitergeben, Inspektion des Veranstaltungsortes, das Timing im Griff, Finanzen im Visier, Wohlfühlfaktor, Krisenmanagement
- Wozu und wann ein Protokoll Sinn macht
- Arten des Protokolls
- Rohentwurf und Protokollsprache
- Überlegung der Gliederung
- Der Protokollrahmen
- Voraussetzungen für ein gutes Protokoll
- Die zwölf „Protokoll-Gebote“
- Spannungsfeld Protokoll
- Aufsetzen des Protokolls
- Bearbeitung der Mitschrift und Abstimmung

Leitung Petra Handle, MSc
Pyt Haas

Termin – Kurs Nr. 1030881.41
13. März 2014
Dauer 8 UE – 1 Termin
Do von 9.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 215,-

2.6

TELEFONTRAINING

GRUNDLAGEN WIRKUNGSVOLLER TELEFONATE

Zielgruppe Alle Mitarbeiter und Interessierte, die im telefonischen Kundenkontakt stehen bzw. stehen wollen.

Inhalt Verhaltensweisen am Telefon, Besonderheiten wie Sprache, Ton, richtige Fragetechnik und Redewendungen, kundenorientiertes, zielgerechtes Telefonieren, aktives Zuhören, Umgang mit Beschwerden, gezielte Fragetechniken und Üben positiver Ausdrucksweisen, systematisches Durchgehen der Regeln und Grundlagen wirkungsvoller Telefonate, Checklisten zur praktischen Anwendung am Arbeitsplatz

Leitung Tanja Narr

Termin – Kurs Nr. 1037060.32
11. Oktober 2013
Dauer 8 UE – 1 Termin
Fr von 9.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 215,-

2.6

PROFESSIONELLER KUNDEN- UND KLIENTENEMPFANG

Zielgruppe Rezeptionisten, Mitarbeiter im Front Office, Sekretariatsangestellte, Assistenten, Interessierte

Ziel Den Mitarbeitern wird bewusst gemacht, wie wichtig und entscheidend ihre Stellung als Visitenkarte des Unternehmens ist. Scheinbar geringfügige Faktoren prägen den ersten Eindruck und können den Grundstein für eine erfolgreiche Geschäftsbeziehung liefern. Den Seminarteilnehmern wird verdeutlicht, welche Einzelheiten dabei zu berücksichtigen sind und wie sie durch das Beachten der wichtigsten Benimm- und Verhaltensregeln sowohl bei Kunden/Klienten wie auch im eigenen Unternehmen positive Bestätigung und Wertschätzung finden.

Inhalt Meine Persönlichkeit: die innere Einstellung, das äußere Erscheinungsbild, was heißt Repräsentieren? Der passende Rahmen für den Kunden/Klienten: der erste Eindruck, Empfangs- und Informationsbereich, Erwarten oder Abwarten, der Besprechungsraum, der Technik- und Organisationscheck. Das Gespräch mit den Kunden/Klienten: Grundlagen professioneller Kommunikation, Körpersprache, Umgang mit schwierigen Besuchern, „Klientenempfang am Telefon“, Kleines „Benimm ABC“, Klienten/Kunden aus anderen Ländern, Checklisten sichern Professionalität.

Leitung Jutta Skokan

Termin – Kurs Nr. 1030851.41
10. März 2014
Dauer 8 UE – 1 Termin
Mo von 9.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 215,-

2.7 Akademie für die Immobilienwirtschaft

AIW Akademie für die Immobilienwirtschaft

Mag. Manuela Penz · 0512/59 6 60-364 · manuela.penz@bfi-tirol.at

2.7 update

IMMOBILIENBEWERTUNG KOMPAKTLEHRGANG – GRUNDLAGEN UND VERFAHREN ZUR ERSTELLUNG EINES LIEGENSCHAFTSBEWERTUNGSGUTACHTENS

Auf Grund des äußerst dynamischen Immobilienmarktes, der grenzüberschreitenden Investitionen und komplizierten rechtlichen Rahmenbedingungen ist eine Wertüberprüfung sowie eine Neubewertung von Immobilien laufend notwendig. Dies alles erfordert qualifizierte Liegenschaftsbewerter, die Bewertungen nach höchsten Qualitätsstandards vornehmen können.
Dieser Lehrgang liefert Ihnen dazu die Grundlagen und eröffnet Ihnen die Chance, sich in Zukunft in der Immobilienbranche optimal positionieren zu können.

Zielgruppe Immobilientreuhänder, private Anleger, Rechtsanwälte, Notare, Steuerberater, Wirtschaftstreuhänder, Unternehmensberater, Sachverständige, Mitarbeiter von Banken und Versicherungen, Mitarbeiter von Land und Gemeinden.

Inhalt Ausgehend vom Liegenschaftsbewertungsgesetz und der ÖNORM B 1802 werden die wichtigsten Aspekte der Immobilienbewertung sowie Themen aus dem Wohnungseigentum, dem Mietrecht und dem Zivilrecht behandelt und Grundlagen der sehr komplexen Immobilienbewertungsmaterie vermittelt. Es werden für die Bewertung relevante einzelne Bewertungsmethoden zu den einzelnen Immobilienkategorien Schritt für Schritt gemeinsam erarbeitet und aufgezeigt, wie Gutachten nachvollziehbar erstellt und überprüft werden können.

Abschluss Schriftliche Abschlussprüfung mit BFI Tirol Zertifikat

Hinweis Der Kurs wird sowohl als Fortbildung gemäß § 68 Abs 3 BibuG als auch von der Tiroler Rechtsanwaltskammer als approbationsfähig anerkannt.

Leitung Dr. Hans Hauswurz
Ao. Univ.-Prof. Dr. Christian Markl

Termin – Kurs Nr. 1038002.41
Frühjahr 2014
Dauer 32 UE – 4 Termine
Fr von 14.00 bis 22.00 Uhr
Sa von 9.00 bis 18.00 Uhr

Preis EUR 980,- (inkl. Skripten, exkl. Prüfungsgebühr in Höhe von EUR 190,-)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

CERTIFIED PERSON NCERT

2.7 update

AUSBILDUNG ZUM/ZUR IMMOBILIEN-MAKLER ASSISTENT/-IN

Die Ausbildung zum Immobilien-Maklerassistenten befähigt zur Mitarbeit an der Vermittlung des Kaufes, Verkaufes und Tausches von Immobilien, der Mitarbeit an der Vermittlung von Bestandverträgen über Immobilien, zur Betreuung der am Immobiliengeschäft beteiligten Parteien und zur Erstellung und Vorbereitung der jeweils notwendigen Unterlagen. Profitieren Sie von dem fundierten Wissen unserer Experten aus der Branche!

Zielgruppe Mitarbeiter von Immobilienmaklern und Hausverwaltern, Banken und Bausparkassen, Versicherungsinstituten, Vermögensberatern, Rechtsanwälten und Notaren, Steuerberatern, Architekten, Generalunternehmern, Technischen Büros, Immobilienleasinggesellschaften, Projektentwicklern, Personen, die sich ein (weiteres) Standbein in der Immobilienbranche schaffen wollen.

Inhalt
- Technische Objektbetreuung
- Wohnbauförderung und Altbausanierung
- Öffentliches Recht
- Berufs- und Standesrecht
- Immobilienmarketing
- Liegenschaftsbewertung
- Grundzüge der Hausverwaltung
- Immobilienrelevante Steuern und Abgaben
- Kommunikation
- Bürgerliches Recht
- Bauträgervertragsgesetz
- Wohnungseigentumsgesetz
- Soziale Kompetenz
- Mietrechtsgesetz – Grundbuch
- Immobilienfinanzierung

Abschluss Schriftliche Abschlussprüfung mit BFI Tirol Zertifikat

Hinweis Auf Anfrage senden wir Ihnen gerne weitere Informationen zu.

Leitung Ao. Univ.-Prof. Dr. Christian Markl

Termin – Kurs Nr. 1038000.32
27. September bis 30. November 2013
Dauer 73 UE – 13 Termine
Fr von 14.00 bis 21.30 Uhr
Sa von 9.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 1.095,- (inkl. Skripten, exkl. Prüfungsgebühr in Höhe von EUR 190,-)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

CERTIFIED PERSON NCERT

2.7 update

AUSBILDUNG ZUM/ZUR IMMOBILIEN-VERWALTER ASSISTENT/-IN

Die Ausbildung zum Immobilien-Verwalterassistent befähigt zur selbständigen Betreuung von Haus- oder Wohnungseigentümern, zur Beratung und Betreuung in Angelegenheiten der Vermietung, zur Handhabung des Beschwerde- und Konfliktmanagements sowie der Abwicklung von einfachen Behörden- und Versicherungsangelegenheiten. Profitieren Sie von dem fundierten Wissen unserer Experten aus der Branche!

Zielgruppe Mitarbeiter von Immobilienmaklern und Hausverwaltern, Banken und Bausparkassen, Versicherungsinstituten, Vermögensberatern, Rechtsanwälten und Notaren, Steuerberatern, Architekten, Generalunternehmern, Technischen Büros, Immobilienleasinggesellschaften, Projektentwicklern, Personen, die sich ein (weiteres) Standbein in der Immobilienbranche schaffen wollen

Inhalt
- Technische Objektbetreuung
- Wohnbauförderung und Altbausanierung
- Öffentliches Recht
- Grundzüge der Hausverwaltung
- Grundzüge der Buchhaltung
- Berufs- und Standesrecht
- Jahresrechnung
- Versicherungswesen
- Technische Objektbetreuung
- Einkauf/Verkauf/Vermietung
- Immobilienrelevante Steuern und Abgaben
- Bürgerliches Recht
- Bauträgervertragsgesetz
- Wohnungseigentumsgesetz
- Soziale Kompetenz
- Mietrechtsgesetz – Grundbuch

Abschluss Schriftliche Abschlussprüfung mit BFI Tirol Zertifikat

Hinweis Auf Anfrage senden wir Ihnen gerne weitere Informationen zu.

Leitung Ao. Univ.-Prof. Dr. Christian Markl

Termin – Kurs Nr. 1038001.32
27. September bis 30. November 2013
Dauer 72 UE – 11 Termine
Fr von 14.00 bis 21.30 Uhr
Sa von 9.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 1.095,- (inkl. Skripten, exkl. Prüfungsgebühr in Höhe von EUR 190,-)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

CERTIFIED PERSON NCERT

2.7 NEUE JUDIKATUR ZUM WOHNRECHT

NEU

Zielgruppe Personen, die in der Immobilienbranche tätig sind, sowie Absolventen der Lehrgänge „Immobilien-Makler Assistent/-in“ und „Immobilien-Verwalter Assistent/-in", Personen, die am Immobilienrecht interessiert sind.

Bedingung Grundkenntnisse des Wohnrechts

Inhalt Darstellung und Erläuterung neuester Judikate

Hinweis Die Absolventen der Lehrgänge „Immobilien-Makler Assistent/-in“ und „Immobilien-Verwalter Assistent/-in“ erhalten die Bestätigung, dass sie an einem erforderlichen Update teilgenommen haben.
Der Kurs wird als Fortbildung gemäß § 68 Abs 3 BibuG anerkannt.

Leitung Ao. Univ.-Prof. Dr. Christian Markl

Termin – Kurs Nr. 1038003.41
Frühjahr 2014
Dauer 2 UE – 1 Termin
Di von 18.00 bis 20.00 Uhr

Preis EUR 75,-

2.7 EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG – STEUERLICHE BESONDERHEITEN (EST, UST)

Zielgruppe Vermieter, Immobilienmakler, Bilanzbuchhalter, Absolventen des Lehrganges „Immobilien-Makler Assistent/-in“ bzw. „Immobilien-Verwalter Assistent/-in“, Absolventen des Lehrganges Bilanzbuchhaltung, Interessierte

Inhalt Es werden die einkommens- und umsatzsteuerlichen Besonderheiten der Einkünfte aus Vermietung besprochen, z. B. Überschussermittlung, Liebhaberei, Fruchtgenuss, USt-Pflicht und VSt-Abzug, Wohnungen als Anlageobjekt, Vergebührung von Mietverträgen

Hinweis Der Kurs wird als Fortbildung gemäß § 68 Abs 3 BibuG anerkannt.

Leitung StB Dr. Robert Wallner

Termin – Kurs Nr. 1038004.32
30. November 2013
Dauer 8 UE – 1 Termin
Sa von 9.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 185,-

2.7 FACILITY MANAGEMENT I – MIETRECHT UND WOHNUNGSEIGENTUM

Zielgruppe Mitarbeiter von Hausverwaltungen, Mieter, Wohnungseigentümer, Vermieter und Hausbesorger.

Inhalt Die Teilnehmer verschaffen sich einen Überblick über vertragliche Grundlagen im Mietrechts- und Wohnungseigentumsgesetz.
Im Besonderen werden folgende Lehrinhalte vermittelt:

- Mietvertrag: Rechtsgrundlagen des Mietrechts, Mustermietvertrag, Befristung, Rechte und Pflichten von Mieter und Vermieter
- Wohnrecht für Wohnungseigentümer: Rechtsgrundlagen des Wohnungseigentumsgesetzes, Nutzwertgutachten, ordentliche und außerordentliche Verwaltung (Beschlussfassung), Rücklage

Hinweis Der Kurs wird als Fortbildung gemäß § 68 Abs 3 BibuG anerkannt.

Leitung Mag. Susanne Preid
Mag. Birgit Schuchter

Termin – Kurs Nr. 1035002.41
3. und 10. März 2014
Dauer 6 UE – 2 Termine
Mo von 18.00 bis 21.00 Uhr

Preis EUR 165,-

2.7 FACILITY MANAGEMENT II – BETRIEBS- UND HEIZKOSTEN

Zielgruppe Mitarbeiter von Hausverwaltungen, Wohnungseigentümer, Vermieter, Hausbesorger

Bedingung Basiskenntnisse des Mietrechts

Inhalt
- Betriebskostenabrechnung: Rechtliche Grundlagen gem. MRG, WEG und ABGB, Betriebskosten lt. MRG, Abrechnung Önorm A 4000, mögliche Einsparung bei Betriebskosten.
- Heizkostenabrechnung: Gesetzliche Vorschriften, Önorm M 5930, Anwendungsbereich, Aufteilungsgrundsätze, Messgeräte, technische Details, Zählverhalten, Schätzungen, Verbauen und Demontage von Heizkörpern, Verbrauchertipps

Hinweis Der Kurs wird als Fortbildung gemäß § 68 Abs 3 BibuG anerkannt.

Leitung Mag. Walter Vogt

Termin – Kurs Nr. 1035001.41
7. und 14. April 2014
Dauer 6 UE – 2 Termine
Mo von 18.00 bis 21.00 Uhr

Preis EUR 165,-

2.8 Tourismus und Gastronomie

Mag. Manuela Penz · 0512/59 6 60-364 · manuela.penz@bfi-tirol.at

DIPLOMIERTE/-R DIÄTKOCH/-KÖCHIN

update 2.8

Zielgruppe Personen, die das 19. Lebensjahr vollendet und die Lehrabschlussprüfung Koch/Köchin positiv absolviert haben.

Bedingung Mindestens ein Jahr Berufspraxis

Inhalt
- **Modul 1:**
  Erwerb des erforderlichen Fachwissens der medizinischen, technischen und diätetischen Grundlagen
- **Modul 2:**
  Aufbau, Wiederholung und Vorbereitung auf die Abschlussprüfung

Abschluss Kommissionelle Abschlussprüfung mit BFI Tirol Zertifikat

Hinweis Selbststudium erforderlich! Unterrichtsfrei von Ende Juni bis Mitte September. Auf Anfrage senden wir Ihnen gerne weitere Informationen zu.

Leitung Verena Kirchmair-Sailer
(Diätologin)

Termin – Kurs Nr. 1031235.41
15. April bis 14. November 2014
Dauer 216 UE – 54 Termine
Di und Mi von 18.00 bis 22.00 Uhr
Do von 16.00 bis 20.00 Uhr
Prüfungen Teilprüfungen Juni 2014
Abschlussprüfung November 2014

Preis EUR 1.830,- (inkl. Skripten, Lebensmittel- und Prüfungskosten, exkl. Kosten für eine Wiederholungsprüfung, exkl. Kosten des Prüfungssessens)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

REZEPTION FÜR EINSTEIGER – KOMPAKT

update 2.8

Zielgruppe Berufseinsteiger bzw. -umsteiger, Wiedereinsteiger in der Hotellerie

Inhalt Der Inhalt des Lehrganges ist an den Lehrplänen der Tiroler Hotel- und Tourismusfachschulen orientiert und umfasst den wichtigen Ausbildungsschwerpunkt „Rezeptionstechnik“ im Hotelmanagement nach aktuellem Ausbildungsstandard.

- Tourismus – Was ist das? (Begriffserklärung, Standortbestimmung Tirol)
- Die Rezeption – Der Arbeitsplatz und sein Umfeld (Tätigkeitsbereiche, Schaltzentrale)
- Gastlichkeit, Gastfreundschaft – Rollenverständnis
- Der operative Ablauf des Gästekontaktes (vom Erstkontakt zum Stammgast) – Anfrage, Angebot, Reservierung, Buchungsbestätigung, Anzahlung, Stornos
- Zusammenarbeit mit Reisebüros, Vertriebspartnern & T-Organisationen – Direkter/Indirekter Vertrieb
- Betriebsbesichtigungen – Hoteltypen – Hotelprogramme

Leitung Gerhard Haas
(Dipl.-Touristik-Kaufmann)

Termin – Kurs Nr. 1031271.32
30. September bis 30. Oktober 2013
Dauer 24 UE – 8 Termine
Mo und Mi von 18.00 bis 21.00 Uhr

Preis EUR 425,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

FRONT OFFICE MANAGEMENT – BASIS-LEHRGANG

update 2.8

Zielgruppe Berufseinsteiger bzw. -umsteiger, Wiedereinsteiger in der Hotellerie, Absolventen des Einsteigerkurses

Inhalt Der Inhalt des Lehrganges ist an den aktuellen Lehrplänen der Tiroler Hotel- und Tourismusfachschulen orientiert und umfasst den laut Lehrplan gültigen Ausbildungsstandard im Fach „Rezeptionstechnik“.

- Tourismus – Was ist das? (Begriffserklärung, Standortbestimmung Tirol)
- Die Rezeption – Der Arbeitsplatz und sein Umfeld (Tätigkeitsbereiche, Kompetenz, Drehscheibe)
- Der operative Ablauf des Gästekontaktes (vom Erstkontakt zum Stammgast) – Anfrage, Angebot, Reservierung, Buchungsbestätigung, Anzahlung, Stornos
- Zusammenarbeit mit Reisebüros, Vertriebspartnern & T-Organisationen – Kooperationsformen – Reisebestimmungen EU
- Beziehungsmarketing (CRM) – Webmarketing – Reiseplattformen
- Betriebsbesichtigungen – Hoteltypen – Hotelprogramme

Abschluss BFI Tirol Zertifikat

Leitung Gerhard Haas
(Dipl.-Touristik-Kaufmann)

Termin – Kurs Nr. 1031272.32
25. Oktober bis 14. Dezember 2013
Dauer 84 UE – 12 Termine
Fr von 15.00 bis 21.00 Uhr
Sa von 9.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 1.150,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

FRONT OFFICE MANAGEMENT – AUFBAU-LEHRGANG

update 2.8

Zielgruppe Wiedereinsteiger bzw. Berufspraktiker in der Hotellerie, Absolventen des Basislehrganges

Inhalt Der Inhalt des Lehrganges ist an den aktuellen Lehrplänen der Tiroler Hotel- und Tourismusfachschulen orientiert und umfasst im Aufbaukurs den Ausbildungsstandard in den Fächern „Rezeptionstechnik & Tourismusmarketing“.

- Tourismus im Umbruch – Veränderung der Branche
- Veränderungen im Bereich Rezeption – Aktuelle technologische Standards in der Großhotellerie
- Organisationsformen – Organigramme – Systeme USA-Europa-Tirol
- Marketing – Verkauf – Kommunikation – Public Relations – Werbung
- Veranstaltungen – Organisationswerkzeuge – Besprechungen – Teams
- Gängige Hotelprogramme

Abschluss BFI Tirol Zertifikat

Leitung Gerhard Haas
(Dipl.-Touristik-Kaufmann)

Termin – Kurs Nr. 1031273.32
17. Januar bis 22. Februar 2014
Dauer 84 UE – 12 Termine
Fr von 15.00 bis 21.00 Uhr
Sa von 9.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 1.150,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

2.8

FÜHREN MIT KENNZAHLEN – KENNZAHLEN VERSTEHEN UND STRATEGISCH NUTZEN

Zielgruppe Mitarbeiter eines Hotel- oder Restaurantbetriebes mit Verantwortung für Kosten und Personal (Geschäftsleitung, Leitung von Restaurant, Küche und Rezeption, Hausdame etc.)

Inhalt Kennzahlen liefern wichtige Erkenntnisse über den wirtschaftlichen Verlauf und Erfolg eines Betriebes. Als wesentliche Träger dieses Erfolges werden Mitarbeiter ihren eigenen Beitrag besser verstehen und einschätzen, wenn sie entlang dieser Kennzahlen geleitet und instruiert werden. Ziel ist es, die richtigen Kennzahlen zu entwickeln und sie als Führungsinstrument für den Betrieb bereit zu stellen.

Leitung Nikoletta Zambelis, MAS

Termin – Kurs Nr. 1031250.32

7. und 8. Oktober 2013
Dauer 16 UE – 2 Termine
Mo und Di von 09.00 bis 18.00 Uhr

Preis EUR 315,-

2.8

EFFIZIENTE ABLÄUFE IN DER GASTRONOMIE
DER WEG ZUM WIRTSCHAFTLICHEN ERFOLG

Lernen Sie die Abläufe transparent und wirtschaftlich zu gestalten. So sparen Sie Kosten!

Zielgruppe Mitarbeiter eines Hotel- oder Restaurantbetriebes mit Verantwortung für Kosten und Personal (Geschäftsleitung, Leitung von Restaurant, Küche und Rezeption, Hausdame etc.).

Inhalt Festigen Sie Ihr Verständnis für den Gesamtprozess, in den Sie als Mitarbeiter eingebunden sind und die damit verbundenen Ziele. Weiters lernen Sie die Abläufe klar zu kommunizieren und umzusetzen. Das Seminar fördert die Transparenz von Prozessen im Betrieb und stärkt die Identifizierung.

Leitung Nikoletta Zambelis, MAS

Termin – Kurs Nr. 1031251.32

4. und 5. November 2013
Dauer 12 UE – 2 Termine
Mo von 14.00 bis 18.00 Uhr
Di von 9.00 bis 18.00 Uhr

Preis EUR 235,-

basics.
Jobs.
Immobilien.
Motor.
www.basics-media.at

2.8

PERSONALAUSWAHL LEICHT GEMACHT

Häufig werden Mitarbeiter ausschließlich nach ihrer fachlichen Qualifikation und ihrem bisherigen beruflichen Werdegang ausgewählt und eingesetzt. Darüber hinaus sind für den Unternehmenserfolg jedoch soziale Kompetenzen, Wertehaltungen und aus dem nicht beruflichen Bereich stammende Fähigkeiten von eben solcher Bedeutung.

Zielgruppe Mitarbeiter eines Hotel- oder Restaurantbetriebes mit Verantwortung für Personal (Geschäftsleitung, Leitung von Restaurant, Küche und Rezeption, Hausdame etc.)

Inhalt
- Entwicklung geeigneter Auswahlkriterien
- Prozess einer ganzheitlichen kompetenzorientierten Personalauswahl
- Entwicklung erforderlicher Kompetenzen für den Betrieb sowie der wichtigsten, überfachlichen Anforderungen an künftige Mitarbeiter

Leitung Nikoletta Zambelis, MAS

Termin – Kurs Nr. 1031252.32

25. November 2013
Dauer 8 UE – 1 Termin
Mo von 9.00 bis 18.00 Uhr

Preis EUR 185,-

2.8

FLUKTUATION UND KRANKHEITSVERMEIDUNG IM BETRIEB

Mitarbeiter, die an zu starker Belastung leiden, verlassen entweder den Betrieb oder fallen krankheitsbedingt öfter aus. Beides führt für den Betrieb zu Qualitätsverlust und zu hohen Kosten. Die Reputation als Arbeitgeber leidet ebenso wie das Ansehen beim Gast. Lernen Sie, die richtigen Rahmenbedingungen und Maßnahmen zur Vermeidung bzw. Verbesserung der Situation zu schaffen.

Zielgruppe Mitarbeiter eines Hotel- oder Restaurantbetriebes mit Verantwortung für Personal (Geschäftsleitung, Leitung von Restaurant, Küche und Rezeption, Hausdame etc.).

Inhalt
- Aufzeigen der qualitativen und wirtschaftlichen Folgen von Fluktuation und Krankenständen
- Entwicklung maßgeschneiderter Ideen zur Vermeidung

Leitung Nikoletta Zambelis, MAS

Termin – Kurs Nr. 1031253.32

2. Dezember 2013
Dauer 8 UE – 1 Termin
Mo von 9.00 bis 18.00 Uhr

Preis EUR 185,-

ECHO abonnieren & beim Lesen SPARen.
1 Jahr **ECHO +**
SPAR **Gutscheine** im Wert von € 20,-
um **nur € 25,-**

Abo-Hotline: 0512/342170-22
oder abo@echotirol.at

Bitte ausfüllen, abschicken oder faxen

1 Jahr ECHO und Gutscheine von SPAR
im Wert von € 20,– um nur € 25,–

*Abo-Garantie: Wenn mir ECHO nicht gefällt, Postkarte oder Fax (zwei Monate vor Ablauf) genügt und mein Abo endet nach einem Jahr (12 Ausgaben), andernfalls verlängert sich mein Abo um ein weiteres Jahr, zum gültigen Abopreis von € 22,-. Zahlungsart: Ich erhalte einen Erlagschein!

ECHO Zeitschriften- und Verlags Ges.m.b.H.
Eduard-Bodem-Gasse 6, A-6020 Innsbruck
Tel.: +43-(0)512-342170-0, Fax: +43-(0)512-342170-20
E-Mail: abo@echotirol.at
www.echoonline.at

Bitte schicken Sie ECHO monatlich an:

Name:
Adresse:
PLZ/Ort:
Telefon:
Datum/Unterschrift:

Auslandsabo: € 40,– (ohne Aboangebot)
BFI_Kurs12

iPad, iPhone und Mac OS X

Ob Freizeit oder Beruf - ab sofort Kurse beim BFI Tirol

Wir beraten Sie gerne!
Romeo Domic ▪ Tel. 0512/59 6 60-815 ▪ romeo.domic@bfi-tirol.at

3.1 MEDIATION
3.2 KOMMUNIKATION
3.3 KONFLIKT
3.4 PERSÖNLICHKEIT

3.1 Mediation

Mag. Manuela Penz · 0512/59 6 60-364 · manuela.penz@bfi-tirol.at

Berechtigung zur Eintragung in die Liste der Mediatorinnen und Mediatoren für Justiz gemäß § 15 Abs. 1 Z1 ZivMediatG.

Kolleg Mediation & Konfliktmanagement ▪ 1. Semester bis 4. Semester

3.1

KOLLEG MEDIATION UND KONFLIKTMANAGEMENT

WIRTSCHAFTS-, UMWELT-, FAMILIENMEDIATION

update

Eine hochwertige, viersemestrige Diplomausbildung mit besonderem Schwerpunkt auf den Umgang mit Menschen in Konflikten.
Mediation ist ein Verfahren, in dem die Parteien mit Unterstützung eines allparteilichen Mediators konsensuale Lösungen für eine Konfliktsituation erarbeiten. Sie basiert auf den Prinzipien der Fairness und Eigenverantwortlichkeit, stärkt die Autonomie der Konfliktpartner und spart in der Regel erhebliche Kosten. Mediation wird insbesondere bei Konflikten im wirtschaftlichen Umfeld und zwar bei Konflikten zwischen Unternehmen sowie auch innerhalb von Organisationen, bei Nachbarschaftsstreitigkeiten, innerhalb der Familie, bei Umweltkonflikten und im strafrechtlichen Bereich eingesetzt.

Zielgruppe Personen, die Mediation und Konfliktmanagement im Rahmen ihrer beruflichen oder ehrenamtlichen Tätigkeit ausüben möchten bzw. Personen, die mit dieser Ausbildung ihre Befähigung im Umgang mit Konflikten qualifiziert erweitern wollen.

Inhalt Laut Ausbildungsverordnung des Ministeriums für Justiz

Hinweis Auf Anfrage senden wir Ihnen gerne weitere Informationen zu.

Leitung DDr. Patricia Velikay in Kooperation mit der Akademie KonsensKultur

Termin – Kurs Nr. 1037080.32

22. November 2013 bis 14. November 2015

Dauer 342 UE (4 Sem.), 19 Blockseminare inkl. Gruppensupervisionen, Peergruppen- und Fallarbeit im Umfang von zusätzlich 50 UE
Fr von 14.45 bis 21.30 Uhr;
Sa von 8.30 bis 17.15 Uhr
(im Sommer unterrichtsfrei)

Informationsveranstaltung
Di, 17. September 2013 um 18.30 Uhr
BFI Tirol
Um telefonische Anmeldung wird gebeten!

Preis EUR 4.990,- (inkl. gesamte Selbsterfahrung, Gruppensupervision, Skripten)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 50 % der Kurskosten.

3.2 Kommunikation

Mag. Manuela Penz · 0512/59 6 60-364 · manuela.penz@bfi-tirol.at

3.1

RHETORIK A -BEGEISTERT STATT ENTGEISTERT

REDEN - ABER MITEINANDER

update

Zielgruppe Wenn Sie Ihre Stärken, Schwächen und Chancen bei Gesprächen und Reden in Beruf, Freizeit, Öffentlichkeit kennen lernen möchten und sich dabei mehr Sicherheit, Freude und Erfolg wünschen - dann sind Sie hier richtig.

Inhalt Bestandsaufnahme: Meine Stärken, Schwächen und Chancen im Gespräch (Video-Analyse). Was mich zum Sprechen (oder Schweigen) bringt. Die "guten und bösen Geister" in meinem Kopf: Warum ich spreche, wie ich spreche. Die Macht der Gefühle: Von der Befangenheit zur Begeisterung. Meine "roten Tücher", meine Feindbilder oder: Kann ich mit allen Menschen können? Gespräche erfolgreich gestalten. Die Bausteine des Sprechens: Sprache - Stimme - Mimik - Gestik. Die Bausteine des Gesprächs - Mauern und Brücken zwischen dir und mir. Richtig zuhören, reden, fragen und antworten. Tipps und Übungen für mehr Freude und Erfolg bei Reden und Gesprächen. Mit Stimm- und Sprechübungen und Gesprächs-Analysen finden Sie zu mehr Selbstsicherheit, Gesprächigkeit, Gesprächsgeschick, Einfühlungsvermögen, Redefreude und Ausdruckskraft.

Hinweis Einzelcoaching buchbar

Leitung Dr. Leo Kuhn

Termin – Kurs Nr. 1037000.32

29. und 30. November 2013

Dauer 14 UE – 2 Termine
Fr von 16.00 bis 21.30 Uhr
Sa von 9.00 bis 17.30 Uhr

Preis EUR 275,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

In der Abteilung SPRACHEN finden Sie weitere Angebote zur Verbesserung Ihrer muttersprachlichen und fremdsprachlichen Kompetenzen in 28 Sprachen, z.B. :

- **C2 Deutsch**
  für gehobenes Sekretariat und Assistenz der Geschäftsführung
- **C1 Advanced English Communication and Presentation Skills**
  Intensivkurs mit Zusatzqualifikation
- **B2 Zertifikatslehrgang Professional English**
  mit international anerkanntem TOEIC® Zertifikat (Listening, Speaking, Writing, Reading)

Kontakt Mag. Anna Tovmasov ▪ 0512/59 6 60-257 ▪ anna.tovmasov@bfi-tirol.at

3.2

RHETORIK B – DIE KRAFT DER SPRACHE

GEWINNEND PRÄSENTIEREN, ARGUMENTIEREN UND DISKUTIEREN

update

Zielgruppe Personen, die bei Gesprächen im Job oder zuhause gut ankommen wollen, bei Vorträgen, Reden, Referaten ihre Zuhörer gewinnen, bei Streitgesprächen nicht den Kürzeren ziehen, ihre Reden, Vorträge und Diskussionsbeiträge noch überzeugender, lebendiger und gewinnender gestalten wollen.

Inhalt Mein Präsentations- und Argumentationsstil unter der Lupe (mit Video-Analyse). Sammeln von „Zutaten" für erfolgreiche Präsentationen und Argumentationen. Die Qualität des Ausdrucks: Aufbau, Lebendigkeit und Dialog. Thematik und Grammatik: Der übersichtliche und klare Aufbau von Vortrag und Argumentation. Das Thema schmackhaft machen: Die Lebendigkeit des Ausdrucks. Meine Brücke zu den Zuhörern: dialogisch sprechen. Die Sprache meines Körpers: Gestik, Mimik, Haltung, Stimme. Ausdruck macht Eindruck: Stimmkraft, Melodie und Artikulation. Tipps, Sprechübungen und Video-Analysen unterstützen Sie bei der Entwicklung Ihres Selbstvertrauens, Ihrer Wortgewandtheit, Ihrer Ausdruckskraft, einer verständlichen, anregenden und überzeugenden Argumentation oder Präsentation.

Hinweis Einzelcoaching buchbar

Leitung Dr. Leo Kuhn

Termin – Kurs Nr. 1037001.41

7. und 8. März 2014

Dauer 14 UE – 2 Termine
Fr von 16.00 bis 21.30 Uhr
Sa von 9.00 bis 17.30 Uhr

Preis EUR 275,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

3.2

SCHLAGFERTIGKEIT UND KOMMUNIKATION

NIE MEHR UM EINE ANTWORT VERLEGEN

NEU

Sind wir nicht alle manchmal „sprachlos"? Später wissen wir, was wir sagen hätten können, wie wir richtig geantwortet hätten. Das muss nicht sein. Bereits die alten Griechen wussten um die Wirkung der richtigen Redetechnik, angepasst an die Situation. Lernen Sie, situationsgerecht zu kommunizieren und damit Ihren Auftritt und Ihre Wirkung gezielt zu verbessern. Gute Redner sind gerne gesehen und werden oft bewundert. Kein Wunder, denn sie wissen die Geheimnisse der perfekten Kommunikation.

Zielgruppe Menschen, die durch das Wort eine bessere Wirkung erzielen wollen und ihr Lampenfieber in den „Griff bekommen wollen"!

Inhalt
- Innen- und Außenwahrnehmung
- Stimme und Ton wirksam einsetzen durch richtige Atmung
- Wie ich sympathisch wirke
- Zuhören und Fragen als Basis jeder verbalen Kommunikation
- Intuition und Psychologie im Gespräch
- Konflikte überlegt meistern
- Aufspüren von Widerständen
- Schlagfertigkeitstechniken und Möglichkeiten
- Souverän bleiben in jeder Situation
- Mut zur Spontanität
- Fehler in der Kommunikation vermeiden
- Kontern leicht gemacht

Methoden Einzelübungen, Gruppenarbeit, Simulation, Videotraining, Analysen, Feedbackrunden

Hinweis Einzelcoaching buchbar

Leitung Claudius Schlenck

Termin – Kurs Nr. 1037021.32

27. und 28. September 2013

Dauer 16 UE – 2 Termine
Fr und Sa von 9.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 295,-

ERFOLGREICHE KOMMUNIKATION UND RHETORIK

SELBSTBEWUSST KOMMUNIZIEREN UND SICHER AUFTRETEN

3.2

Was immer Sie zu jemandem sagen, die richtigen Worte und der richtige Tonfall entscheiden über Aufnahme und Wirkung des Gesagten. Woran liegt es, dass man manchmal falsch verstanden wird?
Erfahren Sie, wie Sie Ihre Wirkung auf andere verstärken können! Finden Sie Ihre Stärken und Schwächen heraus und lernen Sie, sich selbst besser zu positionieren, Ihre Kommunikation zu verbessern und Ihre Durchsetzungskraft zu stärken! Nutzen Sie den Leitfaden für richtiges Verstehen und Argumentieren! Egal ob Referat, Auftritt in der Öffentlichkeit oder in der Freizeit - dieser Kurs führt Sie zum Erfolg!

Zielgruppe Personen, die ihre zwischenmenschliche Kommunikation verbessern wollen.

Inhalt Mittels Rollenspielen und Videoaufnahme werden verschiedene Redesituationen nachgestellt, erarbeitet und verbessert. Wir führen Sie auf den richtigen Weg der Kommunikation!

Hinweis Einzelcoaching buchbar

Leitung Mag. Sandra Lindner

Termin – Kurs Nr. 1037020.32

15. und 16. November 2013

Dauer 10 UE – 2 Termine
Fr von 17.00 bis 20.00 Uhr
Sa von 9.30 bis 16.30 Uhr

Preis EUR 198,-

3.2

ATEM-, STIMM- UND SPRECHTECHNIK – STIMME UND SPRACHE ALS VISITENKARTE

„Sprich, damit ich dich sehe!"(Sokrates)

Stimme, Aussprache und Körpersprache machen 90 % der Wirkung auf unsere Zuhörer aus. Lernen Sie, stimmig, ökonomisch und ausdrucksstark zu sprechen!

Zielgruppe Personen, die ihre Stimme, Aussprache und Körpersprache stimmig und überzeugend als Visitenkarte einsetzen wollen, beruflich viel sprechen, zu Heiserkeit neigen, in der Sprechsituation „zu wenig" Luft/Stimme haben, eine ökonomische Sprechtechnik wünschen, Personen, die selbstbewusst und erfolgreich auftreten und ihre rhetorischen Fähigkeiten verbessern wollen

Inhalt
- Ganzheitliches professionelles Atem-, Stimm-, Körper- und Sprechtraining: Einatmungsimpuls, Atmung ist Entspannung, Energie- und Stimmquelle (Flanken-/Zwerchfell-/Tiefatmung). Euphorisierendes Stimmtraining zur Stärkung des Stimmsitzes, zur Vergrößerung des Stimmvolumens und zur Intensivierung des Stimmklanges – in Kombination mit Körpersprache.
- Deutliche, fehler- oder dialektfreie Bildung von Vokalen/Konsonanten, Ausspracheregeln, Anwendung an sprechtechnischen Übungstexten, Stärken-Schwächen-Profil, persönlicher Übungsplan.
- Ansprechend sprechen: Stimme als Stimmungsinstrument, Stimmmuster, stimmiger Tonfall/richtige Wortwahl, Sprechtechnik in Rede, Präsentation, Moderation und Gespräch.
- Grundlagen Vortragstechnik und Rhetorik: Haltung, ausgewogene Gestik, Mimik, Blickkontakt, Sprechtempo, Rhythmus-, Melodie- und Lautstärkewechsel, Pausen, richtige Betonung, Aufbau der Rede, Einsatz und Wirkung von Stimmführung und Körpersprache, individuelles Abschlusscoaching.

Hinweis Einzelcoaching buchbar

Leitung Birgit Melcher
(ausgebildete Schauspielerin)

Termin – Kurs Nr. 1037040.32

14. Oktober bis 9. Dezember 2013

Dauer 28 UE – 8 Termine
Mo von 18.00 bis 21.30 Uhr

Preis EUR 315,-

3.2

BEWERBUNGSTRAINING – DER WEG ZUM TRAUMJOB

Von der Auswahl des geeigneten Berufsbildes bis zur erfolgreichen Bewerbung sind für veränderungsbereite Personen viele Hürden und Hindernisse zu bewältigen.
Welche Branchen und Positionen sind für mich geeignet? Wie gestalte ich meine schriftliche Bewerbung? Wie präsentiere ich mich im Bewerbungsgespräch? Wie bereite ich mich auf Einstellungstests (Assessment Center) vor? Nehmen Sie Ihre berufliche Zukunft selbst in die Hand!

Zielgruppe Veränderungsbereite und arbeitslose Personen

Inhalt
- Welche Position bzw. welches Unternehmen (Branche-Umfeldanalyse) ist für mich geeignet?
- Schriftliche Bewerbung:
  - Erstellung Motivationsschreiben bei Bewerbungen auf eine konkrete Position
  - Erstellung Motivationsschreiben bei Initiativbewerbung
  - Erstellung des Lebenslaufes
  - Online- oder Postbewerbung
- Vorbereitung auf das Bewerbungsgespräch
- Karrieremöglichkeiten
- Verhalten als Bewerber im Gespräch
- Einstellungstests und Assessment Center
- Richtige Kleidung und korrektes Auftreten

Hinweis Einzelcoaching buchbar

Leitung Mag. (FH) Sylvia Eisenring

Termin – Kurs Nr. 1030108.32

3. und 5. Dezember 2013
Dauer 6 UE – 2 Termine
Di und Do von 18.30 bis 21.30 Uhr

Preis EUR 125,-

3.2

GEHALTSVERHANDLUNGEN OPTIMAL FÜHREN

BESCHEIDENHEIT BEI GEHALTSVERHANDLUNGEN IST OUT!

80 % der Bevölkerung haben in Gehaltsfragen einen Minderwertigkeitskomplex, 10 % leiden unter Größenwahn und 10 % haben realistische Vorstellungen.

Erfahren Sie mehr über alle Phasen einer Gehaltsverhandlung. Holen Sie sich Tipps und erzielen Sie Top-Konditionen!

Zielgruppe Personen, die ein Gehalt beziehen

Inhalt
- Ziele setzen
  Was will ich maximal erreichen, was minimal und was ist eine gute Alternative?
- Vorbereitung

Gehören Sie auch zu den Menschen, die sich ca. 30 min auf das Gehaltsgespräch vorbereiten? Das ist zu wenig. Hier erfahren Sie, was wichtig ist, worauf Sie achten müssen, denn nur mit harter Arbeit werden Sie Ihre Ziele nicht erreichen.

- Die Verhandlung selbst
  Es ist wie Bergsteigen – wenn man ganz oben sein will, muss man schwierige Passagen meistern und ein Sicherheitsseil mitnehmen. Zeitpunkt, Ansprechpartner, Dauer, wichtige Punkte, Strategie, wirkungsvolle Argumente
- Danach ist davor
  Ein Tag nach Ihrer Verhandlung fängt die Vorbereitung für das nächste Gespräch schon wieder an.

Methoden Vortrag, praktische Beispiele aus dem Verhandlungsalltag, Diskussion

Hinweis Einzelcoaching buchbar

Leitung Birgit Hauser

Termin – Kurs Nr. 1037023.32

18. November 2013
Dauer 3 UE – 1 Termin
Mo von 18.00 bis 21.00 Uhr

Preis EUR 77,-

3.2

OPTIMALE VORBEREITUNG AUF DAS JAHRESGESPRÄCH BEIM VORGESETZTEN

Führungskräfte gehen meist geschult, gut vorbereitet und routiniert in die Jahresgespräche mit ihren Mitarbeitern. Viele Mitarbeiter hingegen wissen nicht genau, welche Zielvereinbarungen sie erwarten und wie sie sich verhalten sollen, um ihre Wünsche und Interessen zu vertreten. Wollen Sie für das nächste Jahresgespräch beim Chef optimal vorbereitet sein? Dann sind Sie hier richtig!

Zielgruppe Personen, denen ein Mitarbeitergespräch bevorsteht.

Inhalt Die Teilnehmer werden optimal auf die Situation des Mitarbeitergesprächs vorbereitet. Sie lernen, die Erwartungen des Arbeitgebers einzuschätzen und eigene Erwartungen und Ziele richtig zu formulieren. Somit wird die Zielvereinbarung erleichtert und der persönliche Verhandlungserfolg erhöht.

- Dos and Don'ts beim Jahresgespräch
- Zeitnahe Vorbereitungsarbeiten zum Jahresgespräch mit dem Vorgesetzten
- Was ist zu beachten?
- Welche Fragen sind zu erwarten?
- Welche Ziele habe ich?
- Wie kann ich meine Wünsche formulieren?

Leitung Mag. (FH) Sylvia Eisenring

Termin – Kurs Nr. 1037031.32

15. Januar 2014
Dauer 4 UE – 1 Termin
Mi von 18.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 95,-

3.3 Konflikt

Mag. Manuela Penz · 0512/59 6 60-364 · manuela.penz@bfi-tirol.at

3.3

SOUVERÄN HANDELN IN SCHWIERIGEN SITUATIONEN

SO SPAREN SIE ZEIT, GELD UND NERVEN!

Zielgruppe Personen, die ihr Verhaltensrepertoire in Konfliktsituationen erweitern wollen

Ziel Die Teilnehmer lernen, in Konflikten souverän zu reagieren, oft schon im Vorfeld Konflikte zu vermeiden, zu deeskalieren und dadurch ein Umfeld zu schaffen, in dem Menschen sich wohlfühlen und leistungsfähig sind.
- Verbesserung der Kommunikation im Team
- Sicherheit in wichtigen Verhandlungen und Gesprächen
- Souveräne Reaktion auf Unterstellungen, vermeintliche Vorwürfe oder unangenehme Fragen
- Kompetenzerweiterung hinsichtlich Führung, Koordination, Kooperation und Teamwork

Inhalt
- Definition von Konflikten
  (Ursachen, Wirkung, Arten)
- Verhaltensweisen in Konflikten – Konflikttypen – Konfliktmotivationen
- Kognitive Kurzsichtigkeit
- Konflikt-Eskalationsstufen nach Friedrich Glasl
- Strategien, mit Konflikten konstruktiv umzugehen – Konfliktlösungsmodelle
- Kommunikation in Konfliktsituationen
- Kritik und Feedback
- Ursachen für Missverständnisse
- Selbstbehauptung in schwierigen Situationen
- Praktische Lösung von Konflikten
- Konflikttest nach Dr. Gernot Barth (sieben Min.)
- Anerkennung von Subjektivität in der menschlichen Wahrnehmung, Respekt für „andere Realitäten"

Leitung Birgit Hauser

Termin – Kurs Nr. 1037777.32

14. November 2013
Dauer 8 UE – 1 Termin
Di von 9.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 195,-
Akkreditiert durch die Weiterbildungsakademie Österreich. www.wba.or.at

3.4 Persönlichkeit

Mag. Manuela Penz · 0512/59 6 60-364 · manuela.penz@bfi-tirol.at

3.4

PERSON ODER PERSÖNLICHKEIT?

„Ziel des Lebens ist die Selbstentwicklung. Das eigene Wesen völlig zur Entfaltung zu bringen, das ist unsere Bestimmung." (Oscar Wilde)

Zielgruppe All jene, die einen konstruktiven Umgang mit den Höhen und Tiefen ihrer Persönlichkeit lernen möchten, professionelles Auftreten und ein gesundes Selbstvertrauen erreichen wollen.

Inhalt Dieses Seminar ist für Sie ein Gewinn, wenn Sie sich selbst und andere besser verstehen, Beziehungen sinnvoll gestalten, Gelassenheit und Selbstsicherheit erreichen und Selbstcoaching erlernen wollen.
Im Besonderen werden folgende Lehrinhalte vermittelt: Die Entstehung des Selbstwertgefühls, eigene Nachteile in persönliche Vorteile verwandeln, die Wichtigkeit der Lebens-Balance, die sieben (und mehr!) Beziehungsbedürfnisse, wer oder was treibt mich an? Die Wirkung der "inneren Antreiber"!, Tipps zur Optimierung einer besseren Lebensqualität.

Leitung Brigitte Krismer

Termin – Kurs Nr. 1037145.32

11. und 12. Dezember 2013
Dauer 6 UE – 2 Termine
Mi und Do von 18.00 bis 21.00 Uhr

Preis EUR 155,-

3.4

DIE KRAFT DER AUSSTRAHLUNG NUTZEN

NEU

Überlassen Sie Ihr Auftreten bei beruflichen und privaten Begegnungen nicht dem Zufall! Zwischenmenschliche Beziehungen hängen davon ab, wie authentisch Sie auftreten und wie überzeugend Ihre innere und äußere Ausstrahlung wirkt. Bauen Sie innere Stärke auf, entwickeln Sie Ihr Auftreten als erfolgreiche Persönlichkeit mitten im Leben und optimieren Sie Ihre positive kompetente Wirkung auf andere.

Zielgruppe Personen, die mitten im Beruf und im Leben stehen, die an ihrer persönlichen Weiterentwicklung arbeiten, Personen, die Ihre Begegnung mit anderen aktiv mitgestalten möchten, um diese zu einer gelingenden Erfahrung zu machen.

Inhalt
- Die Spielregeln der Wirkung auf andere
- Charisma kultivieren
- Selbstkompetenzen und soziale Kompetenzen erkennen und bewusster einsetzen
- Selbstbild, Selbstdarstellung, positives Feedback geben und einfordern
- Auftreten und Authentizität
- Gespräche führen, sich auf wichtige Gespräche vorbereiten

Leitung Helga Schwarz
(dipl. Lebensberaterin)

Termin – Kurs Nr. 1037143.32

18. und 19. Oktober 2013
Dauer 12 UE – 2 Termine
Fr von 15.00 bis 20.00 Uhr
Sa von 10.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 275,-

3.4

STRESSMANAGEMENT I – GRUNDLAGEN

MEIN PERSÖNLICHER WEG AUS DER STRESSFALLE

NEU

Die Zahl der „Stressopfer" steigt unaufhörlich an, die Kosten für die Unternehmer entwickeln sich im selben Ausmaß, wie die durch Stress am Arbeitsplatz bedingten Krankenstände. Dabei muss es nicht zu einem Burnout kommen! Mit Hilfe professioneller Präventionsmaßnahmen lassen sich drohende Erschöpfungszustände von Führungskräften und deren Mitarbeiter sehr gut bekämpfen. Die Teilnehmer erhalten das dazu notwendige praktische Wissen und trainieren die Stressprophylaxe intensiv. Dadurch gewinnen alle, das Unternehmen, die Führungskraft und die Mitarbeiter. Geben Sie dem Stress keine Chance!

Zielgruppe Führungskräfte, Projektmanager, Personalentwickler, Personen, die ihr Verhaltensrepertoire zur Prävention von Stresssituationen erweitern möchten

Inhalt
- Allgemeine Kenntnisse
  über krankmachenden Stress
- Anzeichen für übermäßige Stressbelastungen erkennen
- Gegenmaßnahmen einleiten
- Psychohygiene –
  die tägliche „Seelenmassage"

Methoden Vortrag, Gruppenarbeiten, Trainingsübungen, Selbstreflexion

Leitung Claudius Schlenck

Termin – Kurs Nr. 1037370.32

5. und 11. Oktober 2013
Dauer 16 UE – 2 Termine
Fr und Sa von 9.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 295,-

Akkreditiert durch die Weiterbildungsakademie Österreich. www.wba.or.at

3.4

STRESSMANAGEMENT II – INTENSIV

MEIN PERSÖNLICHER WEG AUS DER STRESSFALLE

NEU

Effektive Stressbewältigung setzt die Kenntnis der verschiedenen Stresstypen voraus. Nach dem Grundlagenseminar lernen die Teilnehmer die unterschiedlichen Stresstypen detailliert kennen. Mit Hilfe einer medizinisch erprobten Analyse wird der Stresstyp jedes einzelnen Teilnehmers vertraulich analysiert und geeignete Präventionsmaßnahmen werden erarbeitet. Jeder Teilnehmer trainiert seine eigenen Burnout-Präventionsinhalte.

Zielgruppe Führungskräfte, Projektmanager, Personalentwickler, Personen, die ihr Verhaltensrepertoire zur Prävention von Stresssituationen erweitern möchten.

Bedingung Grundlagenwissen über Stressprophylaxe ist sinnvoll, aber nicht Voraussetzung.

Inhalt
- Die vier Stresstypen
- Der AVEM-Test
- Analyse der Stressgefährdung
- Instrumentelles, kognitives und palliativ-regeneratives Stressmanagement

Methoden Vortrag, Gruppenarbeiten, Trainingsübungen, Selbstreflexion

Leitung Claudius Schlenck

Termin – Kurs Nr. 1037371.32

15. und 22. Februar 2014
Dauer 16 UE – 2 Termine
Sa von 9.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 295,-

Akkreditiert durch die Weiterbildungsakademie Österreich. www.wba.or.at

3.4 PROBLEME LÖSEN - ENTSCHEIDUNGEN FINDEN
MIT KREATIVEN METHODEN ZUR SCHNELLEN LÖSUNG!

NEU

Wer grübelt nicht oft darüber, welche Lösungsansätze möglich wären und welchen Weg man beschreiten soll. Schon Albert Einstein wusste, dass "die Probleme von heute nicht mit der Denkweise von gestern zu lösen sind." Dabei bewegen wir uns oft in einem starren Rahmen. Lassen Sie uns gemeinsam den "Rahmen sprengen" und mit Hilfe von Kreativitätstechniken neue Lösungen für Ihre Probleme finden. Sie werden erstaunt sein, wie einfach die Entwicklung von Lösungen sein kann.

Inhalt
- Kennenlernen verschiedener Problemlösungstechniken
- Erkennen der persönlichen Kreativität
- Praktisches Problemlösetraining anhand eigener Aufgabenstellungen

Methode Vortrag, Gruppenarbeiten, Trainingsübungen, Selbstreflexion

Leitung Claudius Schlenck

Termin – Kurs Nr. 1034201.32

7. Dezember 2013
Dauer 8 UE – 1 Termin
Sa von 9.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 185,-

3.4 PERSÖNLICHKEITSTRAINING – PERSÖNLICHKEITSENTWICKLUNG
MIT DEM PFERD ALS MEDIUM
(KEINE PFERDEKENNTNISSE ERFORDERLICH, KEIN REITEN)

NEU

Durch die mentalen und praktischen Übungen mit Pferden können zusätzlich unbewusste innere Blockaden gelöst und eine Persönlichkeitsentwicklung in Gang gesetzt werden. Diese gewonnenen Erfahrungen werden zukünftig in Ihr Leben - ob als Führungskraft oder bei privaten Herausforderungen - hineinreichen.

Zielgruppe Personen, die Selbsterfahrung und Persönlichkeitsentwicklung mit Pferden kennen lernen wollen.

Ziele
- Wie sehe ich mich und wie werde ich gesehen im Umgang mit Menschen.
- Effektive Hilfe bei privaten und/oder beruflichen Entscheidungen.
- Klare Kommunikation entwickeln.
- In der faszinierenden Welt der Pferde werden alle Eigenschaften wie in einem Spiegel sichtbar.
- Das Pferd reagiert ausschließlich auf Körpersprache und innere Einstellung, wo habe ich Stärken, wo Schwächen.

Inhalt Körperhaltung, mentale Einstellung und Gefühle sind der Schlüssel für wahre innere Stärke und Kraft. Lernen Sie, Ihre Absichten klar nach außen sichtbar zu machen. Durch die Begegnung mit Pferden - Ihren Co-Trainern - erhalten Sie darüber sehr klare und eindeutige Signale. Dieses Seminar ist kein Selbstfindungsseminar im herkömmlichen Sinne. Es wird vielmehr Wert darauf gelegt, Ihre Sinne zu schärfen und sich auf neue Situationen einzustellen und zu reagieren. Die Pferde dienen als Spiegel eines jeden Teilnehmers und bereiten einen Weg zur Selbsterkenntnis. Erleben Sie Macht und Ohnmacht hautnah um dadurch sich selbst und andere besser kennen zu lernen. Spüren Sie die Energie, die in diesen Tieren steckt und achten Sie darauf, wie feinfühlig und ehrlich sie reagieren. Wir geben Ihnen die Gelegenheit Ihr Einfühlungsvermögen an Pferden zu testen. Es sind absolut keine Pferdekenntnisse erforderlich und es wird nicht geritten.Wer sich auf ein Pferd einstellen kann, wird eine Menge über sich selbst erfahren.
- Strategie statt Stress
- Motivation statt Mobbing
- Kreativ statt Krank
- Bewusstsein statt Burnout

Weil Sie:
- Klarer Kommunizieren
- Gesünder, stabiler und belastbarer sind
- Schneller zu Ihren Zielen kommen

Unsere Erfahrung: Doppelter Erfolg in der Hälfte der Zeit

Methode Outdoor-Seminar mit Pferden als Co-Trainer, kleine Teilnehmerzahl, viele praktische Übungen, kaum Theorie.

Hinweis Kursort REUTTE

Leitung Sabine Petz
Zertifizierte Persönlichkeitstrainerin mit Pferden, Pferdewirtin und 4 Quarter Horses

Termin – Kurs Nr. 8033610.32

5. Oktober 2013
Dauer 8 UE – 1 Termin
Sa von 9.00 bis 17.00 Uhr (inkl. Getränke, Verpflegung vor Ort möglich)

Preis EUR 280,-

3.4 IHR AUFTRITT BITTE! – PERSÖNLICHKEITSTRAINING DURCH IMPROVISATIONSTHEATER

Ein Persönlichkeitstraining der ganz anderen Art! Entdecken und stärken Sie Ihre Persönlichkeit auf neuen Wegen! Wenn Sie Ihr Auftreten in einen unvergesslichen Auftritt wandeln wollen, dann sind Sie hier richtig!

Zielgruppe Personen, die ihre Persönlichkeit entfalten und mehr über sich in Erfahrung bringen möchten.

Inhalt Kennenlernen der Grundelemente der Schauspieltechnik und der Improvisation, rhythmische Sprech- und Spielübungen für die Stimm/Raum-Präsenz, Phantasiegeschichten erzählen, Denken/Sprechen/Fühlen – Sinnes- und Körpersprachen finden, erleben und einsetzen lernen, Simulationsübungen als Anker und als Anregung zum Weiterspiel (z. B. Freude, Kraft, Wärme etc): Erarbeiten von gewählten Schauspiel-Szenen, in Abstimmung auf die Wünsche der Teilnehmer, Kennenlernen der Grundelemente des Improvisierens, Impros: z. B. „Flirten an der Bar“ – „Die Chefin bin ich!“ – „Lachkrampf“ – etc. Die Schauspielerlebnisse münden in ein Improvisationstheater für je zwei Gruppen, welches auf Video aufgezeichnet wird.

Leitung Birgit Melcher
(ausgebildete Schauspielerin)

Termin – Kurs Nr. 1037042.32

29. und 30. November 2013
Dauer 14 UE – 2 Termine
Fr von 14.00 bis 20.00 Uhr
Sa von 9.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 199,-

Akkreditiert durch die Weiterbildungsakademie Österreich. www.wba.or.at
wba Weiterbildungsakademie Österreich

4.1 EDV-GRUNDLAGEN
4.2 OFFICE-ANWENDUNGEN UND ECDL
4.3 INTERNET – WEB
4.4 PC-TECHNIK UND NETZWERKE
4.5 CAD
4.6 SAP
4.7 DIGITALE GRAFIK, DESIGN UND VIDEO
4.8 INFORMATIONSSICHERHEIT
4.9 APPLE, iPAD UND iPHONE

Einleitung

Der Bereich Informationstechnologie (IT) ist ein wesentlicher Bestandteil unserer Gesellschaft und prägt somit auch unseren Berufsalltag. Die ständige und immer schneller werdende Weiterentwicklung dieser Technologien erfordert eine permanente Weiterbildung.

Die IT-Schulungen des BFI Tirol vermitteln in einer angenehmen Lernatmosphäre sowohl eine solide Grundausbildung als auch fundiertes Spezialwissen in ausgewählten Bereichen der Informationstechnologie.

IT-Firmenschulungen
Individuelle Schulungen für Unternehmen

Unternehmen haben stets Weiterbildungsbedarf für Gruppen von Mitarbeitern. Wir erstellen und planen Schulungen, die auf die jeweiligen betrieblichen Erfordernisse sowie den Wissenstand der Mitarbeiter abgestimmt sind. Dies beginnt mit einer Bedarfserhebung und führt über die Schulung selbst bis zu einer Evaluation der Lernerfolge.

Kursinhalt, Kursdauer und Kursort werden flexibel nach Kundenwunsch gestaltet. Wir schulen in Ihrem Betrieb oder in den Standorten und Bezirkstellen des BFI Tirol.

IT-Individualcoaching
Personalisierte Schulungen nach Bedarf

Manche Personen haben oftmals keine Zeit einen Kurs regelmäßig zu besuchen oder brauchen kurzfristig eine Schulung im IT-Bereich.

Wir bieten die Möglichkeit Inhalt, Umfang und Zeitpunkt Ihrer eigenen Schulung gemeinsam mit uns zu planen.

Wir gehen gezielt auf Ihre Anforderungen und Wünsche ein und vermitteln Ihnen in einer Schulung mit Ihrem persönlichen Trainer jene Inhalte, die an Ihre individuellen Bedürfnisse angepasst sind.

ECDL und ECDL ADVANCED
Europäischer Computerführerschein

Das BFI Tirol ist autorisiertes ECDL Testcenter und bietet zu den Modulen entsprechende Vorbereitungskurse, Lehrgänge sowie die Möglichkeit zur Ablegung von Teilprüfungen an.

ECDL Die acht ECDL Module im Überblick

- Computer-Grundlagen mit MS Windows
- Online-Grundlagen mit MS Outlook
- Textverarbeitung mit MS Word
- Tabellenkalkulation mit MS Excel
- Präsentation mit MS PowerPoint
- Datenbanken anwenden mit MS Access
- IT-Security Grundlagen der Datensicherheit
- Online-Zusammenarbeit Mobile Daten und Dienste

EDV-Kurse, die zur Vorbereitung auf ECDL Tests dienen, sind mit dem oben dargestellten Logo gekennzeichnet.

ECDL Die vier ADVANCED Module im Überblick

- Textverarbeitung Advanced mit MS Word
- Tabellenkalkulation Advanced mit MS Excel
- Präsentation Advanced mit MS PowerPoint
- Datenbanken anwenden Advanced mit MS Access

IT-Informationsabende

Dienstag, **10. September 2013** von 18.00 bis 19.00 Uhr

- Informationsabend - Digitale Grafik und Design und Fachlehrgang Grafik und Mediengestaltung
- Informationsabend - Webdesign und Internet und Fachlehrgang WEB-Master in neun Modulen
- Informationsabend - PC-Technik - Netzwerk-Technik - Windows Server 2008 - Linux Systemadministration

Kostenlose Teilnahme - um Anmeldung wird gebeten!

ECDL Prüfungen

ECDL Prüfungen können unabhängig vom Kursbesuch abgelegt werden. Wenn Sie glauben, bereits ausreichende Kenntnisse zu besitzen, können Sie sich beim BFI Tirol einfach zur Prüfung anmelden.
Es besteht die Möglichkeit, immer Freitag nach Vereinbarung ECDL Prüfungen abzulegen. Eine rechtzeitige Anmeldung zur Prüfung ist erforderlich!

Prüfungsgebühren ECDL
ECDL SkillsCard (einmalig) EUR 60,-
ECDL Teilprüfung Module (pro Prüfung) EUR 26,50

Prüfungsgebühren ECDL Advanced
ECDL Advanced SkillsCard (pro Modul) EUR 40,-
ECDL Advanced Prüfung (pro Prüfung) EUR 35,-

Information

ANSPRECHPERSONEN

GF Mag. Simone Riedl MIM	Tel. 0512/59 6 60-354	Fax: 0512/59 6 60-27	E-Mail: simone.riedl@bfi-tirol.at
Gernot Schafferer	Tel. 0512/59 6 60-814	Fax: 0512/59 6 60-27	E-Mail: gernot.schafferer@bfi-tirol.at
Romeo Domic	Tel. 0512/59 6 60-815	Fax: 0512/59 6 60-27	E-Mail: romeo.domic@bfi-tirol.at

4.1 EDV-Grundlagen

Gernot Schafferer · 0512/59 6 60-814 · gernot.schafferer@bfi-tirol.at

PC-EINSTEIGER SEMINAR

AK 4.1

In fast allen Bereichen des Alltags, sei es beruflich oder privat, begegnet man heute Computern. Mit der entsprechenden Vorbereitung können diese nicht nur hilfreich sein, sondern einem auch völlig neue Welten erschließen. Der erste Schritt ist gar nicht schwer! Dieser Kurs dient für Einsteiger auch als optimale Vorbereitung auf die Lehrgänge "ECDL Base und ECDL Standard".

Zielgruppe Personen, die sich einen Überblick über die praktische Arbeitsweise und Funktionen eines PC-Systems verschaffen und die ersten Schritte im Umgang mit einem Computer erlernen wollen.

Inhalt Computer im Alltag, allgemeine Fachbegriffe, Tastatur und Maus, Monitor und Drucker, Desktop und Menüs, Fenstertechnik, Erstellung von Dateien und Ordnern, Kopieren und Verschieben, Umgang mit Programmen, erste Schritte in der Textverarbeitung, Erstellen und Formatieren eines Dokuments, Löschen und Drucken, Zugang zum Internet, Webseiten suchen und finden, der ideale Arbeitsplatz, Datensicherheit.

1. Termin – Kurs Nr. 1040019.31
5. bis 13. August 2013
Dauer 21 UE – 7 Termine
Mo bis Fr von 9.00 bis 12.00 Uhr
Leitung Evi Pietersteiner

2. Termin – Kurs Nr. 1040012.32
10. September bis 1. Oktober 2013
Dauer 21 UE – 7 Termine
Di und Do von 18.00 bis 21.00 Uhr
Leitung Evelyn Lindig

3. Termin – Kurs Nr. 1040011.32
30. September bis 8. Oktober 2013
Dauer 21 UE – 7 Termine
Mo bis Fr von 9.00 bis 12.00 Uhr
Leitung Evi Pietersteiner

4. Termin – Kurs Nr. 1040014.32
12. November bis 3. Dezember 2013
Dauer 21 UE – 7 Termine
Di und Do von 18.00 bis 21.00 Uhr
Leitung Evelyn Lindig

5. Termin – Kurs Nr. 1040013.32
2. bis 10. Dezember 2013
Dauer 21 UE – 7 Termine
Mo bis Fr von 9.00 bis 12.00 Uhr
Leitung Evi Pietersteiner

6. Termin – Kurs Nr. 1040016.32
28. Januar bis 25. Februar 2014
Dauer 21 UE – 7 Termine
Di und Do von 18.00 bis 21.00 Uhr
Leitung Evelyn Lindig

7. Termin – Kurs Nr. 1040015.32
17. bis 25. Februar 2014
Dauer 21 UE – 7 Termine
Mo bis Fr von 9.00 bis 12.00 Uhr
Leitung Evi Pietersteiner

Preis EUR 195,- (inkl. Unterlagen)
Förderung AK-Informationen erhalten Sie unter der kostenlosen Hotline 0800/22 55 22-1515

COMPUTERSCHREIBEN IN FÜNF STUNDEN

NEU 4.1

Die Arbeit mit dem Computer soll Zeit sparen und Tätigkeiten vereinfachen. Dies beginnt bereits mit der Fertigkeit, die Dateneingabe schnell und effizient zu gestalten.

Zielgruppe Personen, die in nur fünf Stunden die Technik des Blindschreibens mit zehn Fingern auf einer PC-Tastatur erlernen und ausbauen wollen.

Inhalt Dieser Kurs vermittelt in nur fünf Stunden das Zehnfinger-Tastschreiben auf einer PC-Tastatur nach einer ganzheitlichen Lehr- und Lernmethode, die viele Sinne in das Lernen mit einbezieht, wodurch es zu dieser enormen Lernbeschleunigung kommt.

Leitung Evelyn Lindig

1. Termin – Kurs Nr. 1040035.31
6. Juli 2013

2. Termin – Kurs Nr. 1040031.32
10. August 2013

3. Termin – Kurs Nr. 1040032.32
14. September 2013

4. Termin – Kurs Nr. 1040033.32
19. Oktober 2013

5. Termin – Kurs Nr. 1040034.32
23. November 2013

6. Termin – Kurs Nr. 1040035.32
18. Januar 2014

7. Termin – Kurs Nr. 1040036.32
22. Februar 2014

Dauer 5 UE – 1 Termin
Sa von 9.00 bis 14.00 Uhr

Preis EUR 120,- (inkl. Unterlagen)

MS WINDOWS 8 STARTER

NEU 4.1

MS Windows 8 ist die neueste Version des Microsoft Betriebssystems, welches vor allem im Privatbereich und bei neuen Mobilgeräten Verbreitung findet. Verschaffen Sie sich rasch einen Überblick über die wichtigsten Funktionen und bereiten Sie sich auf einen problemlosen Einstieg vor.

Inhalt Wichtige Neuerungen und Änderungen in Arbeitsoberfläche und Funktionen von MS Windows 8, Startbildschirm, Desktop und Bedienungselemente, Kacheln und Menüband, Explorer und Apps, Systemsteuerung, Internet Explorer 10

Leitung Evi Pietersteiner

1. Termin – Kurs Nr. 1040021.31
2. August 2013

2. Termin – Kurs Nr. 1040022.32
27. September 2013

3. Termin – Kurs Nr. 1040023.32
8. November 2013

4. Termin – Kurs Nr. 1040024.32
24. Januar 2014

Dauer 4 UE – 1 Termin
Fr von 14.00 bis 18.00 Uhr

Preis EUR 90,- (inkl. Unterlagen)

4.1

PC-EINSTEIGER SEMINAR – FÜR DIE GENERATION 50+

50+ AK

In fast allen Bereichen des Alltags, sei es beruflich oder privat, begegnet man heute Computern. Mit der entsprechenden Vorbereitung können diese nicht nur hilfreich sein, sondern einem auch völlig neue Welten erschließen. Der erste Schritt ist gar nicht schwer! Die Methodik und Didaktik dieses Kurses ist speziell den Erfordernissen der reiferen Generation angepasst.

Zielgruppe Personen, die sich einen Überblick über die praktische Arbeitsweise und Funktionen eines PC-Systems verschaffen und die ersten Schritte im Umgang mit einem Computer erlernen wollen.

Inhalt Computer im Alltag, allgemeine Fachbegriffe, Tastatur und Maus, Monitor und Drucker, Desktop und Menüs, Fenstertechnik, Erstellung von Dateien und Ordnern, Kopieren und Verschieben, Umgang mit Programmen, erste Schritte in der Textverarbeitung, Erstellen und Formatieren eines Dokuments, Löschen und Drucken, Zugang zum Internet, Webseiten suchen und finden, der ideale Arbeitsplatz, Datensicherheit.

Leitung Evi Pietersteiner

1. Termin – Kurs Nr. 1040041.31
19. Juni bis 31. Juli 2013

2. Termin – Kurs Nr. 1040042.32
11. September bis 23. Oktober 2013

3. Termin – Kurs Nr. 1040043.32
15. Januar bis 26. Februar 2014

Dauer 21 UE – 7 Termine
Mi von 14.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 195,- (inkl. Unterlagen)
Förderung AK-Informationen erhalten Sie unter der kostenlosen Hotline 0800/22 55 22-1515.

4.1

PC-ANWENDER SEMINAR – FÜR DIE GENERATION 50+

50+ AK

Nach Besuch des PC-Einsteiger Seminars und einem ersten Blick in die Welt der Computer bekommt man Lust auf mehr. Die Nutzung eines Computers soll Zeit sparen. Durch mehr Übung im Umgang mit dem Computer kann man die Arbeiten schneller und einfacher erledigen. Die Methodik und Didaktik dieses Kurses ist speziell den Erfordernissen der reiferen Generation angepasst.

Zielgruppe Personen der Generation 50+, die im PC-Einsteiger Seminar die allerersten Schritte im Umgang mit einem Computer erlernt und nun Lust auf mehr haben.

Bedingung Erste Grundbegriffe im Umgang mit Maus und Tastatur, Fenstern und Menüs wie sie im Kurs „PC-Einsteiger Seminar“ vermittelt werden.

Inhalt Desktop und Menüs, Speicherung und Verwaltung von Dateien und Ordnern, Sicherheit beim Kopieren und Verschieben, Umgang mit weiteren Programmen, neue Möglichkeiten in der Textverarbeitung, erweiterte Formatierung eines Dokuments, Webseiten einfacher finden, die neuen Möglichkeiten des Internets nutzen, E-Mail empfangen und versenden, E-Mail und Anlagen verwalten, der optimierte Arbeitsplatz.

Leitung Evi Pietersteiner

Termin – Kurs Nr. 1040047.31
30. Oktober bis 11. Dezember 2013

Dauer 21 UE – 7 Termin
Mi von 14.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 215,- (inkl. Unterlagen)
Förderung AK-Informationen erhalten Sie unter der kostenlosen Hotline 0800/22 55 22-1515

4.1

INTERNET UND BILDBEARBEITUNG – FÜR DIE GENERATION 50+

NEU 50+

Um sich einfach und schnell Informationen aus dem Internet zu holen und nutzbar zu machen oder mit anderen Personen zu kommunizieren, ist der richtige Umgang mit den Programmen entscheidend. Neben dem Internet hat auch die digitale Fotografie ihren Weg in unser Alltagsleben gefunden. Doch erst durch die Möglichkeiten einer schnellen und einfachen Nachbearbeitung und Verwaltung machen die Bilder wirklich Freude. Die Methodik und Didaktik dieses Kurses ist speziell den Erfordernissen der reiferen Generation angepasst.

Zielgruppe Personen der Generation 50+, die den allgemeinen Umgang mit einem Computer bereits beherrschen und nun das Internet als Informationsquelle nutzen, mit Freunden und Verwandten kommunizieren sowie digitale Bilder nachbearbeiten, speichern und verwalten wollen.

Bedingung Grundbegriffe und Praxis im Umgang mit Fenstern, Menüs, Kontextmenü und Dateimanagement, wie sie im Kurs „PC-Einsteigerseminar“ vermittelt werden.

Inhalt Struktur und Dienste im Internet, Zugang und Provider, Webseiten und MS Internet Explorer, Suchmaschinen, Favoriten und Verlauf, E-Mails erstellen, versenden, beantworten, weiterleiten und verwalten, Möglichkeiten der Bildoptimierung, Helligkeit, Kontrast und Sättigung, Bildformate, Auflösung und Bildgröße, Bilder speichern und versenden, Umgang mit persönlichen Daten im Internet, rechtliche Bestimmungen zu Texten und Bildern

Leitung Evi Pietersteiner

Termin – Kurs Nr. 1040048.31
29. Oktober bis 10. Dezember 2013

Dauer 21 UE – 7 Termine
Di von 14.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 215,- (inkl. Unterlagen)

4.2 Office-Anwendungen und ECDL

Gernot Schafferer · 0512/59 6 60-814 · gernot.schafferer@bfi-tirol.at

4.2

SCHNELLER UMSTIEG AUF MS WINDOWS 7 UND MS OFFICE 2010

Die Kombination von MS Windows 7 und MS Office 2010 ist der verbreitete Standard in den Unternehmen der Tiroler Wirtschaft. Verschaffen Sie sich rasch einen Überblick über die wichtigsten Neuerungen und bereiten Sie sich auf einen problemlosen Umstieg vor.

Zielgruppe Personen, die bereits über fundierte theoretische und praktische Kenntnisse in der Arbeit mit einer Version des Betriebssystem MS Windows den Programmen eines MS Office Pakets (2002/2003/2007) verfügen und bei einem Umstieg die neuen Funktionen in vollem Umfang nutzen wollen.

Bedingung Solide Anwenderkenntnisse im Umgang mit einem MS Betriebssystem (XP/Vista) und den Programmen eines MS Office Pakets (2002/2003/2007)

Inhalt Wichtige Neuerungen und Änderungen in Arbeitsoberfläche, der Menüstruktur und den Funktionen von MS Windows 7 sowie den Programmen MS Word 2010, MS Excel 2010, MS PowerPoint 2010 und MS Outlook 2010

Leitung Evi Pietersteiner

1. Termin – Kurs Nr. 1041543.31
6. Juli 2013

2. Termin – Kurs Nr. 1041541.32
21. September 2013

3. Termin – Kurs Nr. 1041542.32
25. Januar 2014

Dauer 8 UE – 1 Termin
Sa von 9.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 165,- (inkl. Unterlagen)

4.2

SCHNELLER UMSTIEG AUF MS WINDOWS 7 UND MS OFFICE 2013

NEU

Die Kombination von MS Windows 7 und MS Office 2013 wird der neue Standard in der Bürosoftware von Microsoft. Verschaffen Sie sich rasch einen Überblick über die wichtigsten Neuerungen und bereiten Sie sich auf einen problemlosen Umstieg vor.

Zielgruppe Personen, die bereits über theoretische und praktische Kenntnisse in der Arbeit mit einer Version des Betriebssystem MS Windows und den Programmen eines MS Office Pakets verfügen und bei einem Umstieg die neuen Funktionen in vollem Umfang nutzen wollen.

Bedingung Solide Anwenderkenntnisse im Umgang mit einem MS Betriebssystem (XP/Vista) und den Programmen eines MS Office Pakets (2002/2003/2007/2010)

Inhalt Wichtige Neuerungen und Änderungen in Arbeitsoberfläche, der Menüstruktur und den Funktionen von MS Windows 7 sowie den Programmen MS Word 2013, MS Excel 2013, MS PowerPoint 2013 und MS Outlook 2013

Leitung Evi Pietersteiner

1. Termin – Kurs Nr. 1041546.32
19. Oktober 2013

2. Termin – Kurs Nr. 1041547.32
22. Februar 2014

Dauer 8 UE – 1 Termin
Sa von 9.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 165,- (inkl. Unterlagen)

4.2

MS OFFICE IN DER PRAXIS – AUFFRISCHUNG UND VERTIEFUNG

update

In vielen Berufen arbeitet man mit Produkten aus dem MS Office Paket von Microsoft. Seit der letzten Schulung hat man Einiges vergessen, arbeitet mit einer neuen Programmversion oder braucht im Arbeitsalltag nur einige vertiefende Funktionen.

Zielgruppe Personen, die bereits über fundierte theoretische und praktische Kenntnisse in der Arbeit mit den Produkten des MS Office Pakets verfügen.

Bedingung Bestätigung des Besuchs eines ECDL Lehrgangs oder von Schulungen zu den Programmen MS Windows, MS Word, MS Excel, MS PowerPoint und MS Outlook auf ECDL Niveau

Inhalt Der Kurs gibt eine kurze Auffrischung in den Programmen MS Word, MS Excel, MS PowerPoint und MS Outlook und geht auf die vertiefenden Funktionen ein, die im Berufsalltag am häufigsten verwendet werden.

- MS Word: Bedingte Felder im Serienbrief, Kopf- und Fußzeilen, Inhaltsverzeichnis und Index, Excel-Tabellen, Grafiken und Objekte integrieren sowie editieren, Seiten- und Abschnittswechsel
- MS Excel: Verwendung von erweiterten Funktionen und Feldformatierungen, mehrere Tabellen verknüpfen, Pivottabellen, Diagrammbearbeitung zur optimierten Datendarstellung, Arbeit mit Makros
- MS PowerPoint: Masterfolien und Vorlagen, Handzettel und Foliendruck, Ansichten und multimediale Inhalte
- MS Outlook: E-Mails und Kontakte verwalten, Signaturen und Abwesenheitsnotizen, Datenübernahme aus MS Word und MS Excel für Massenaussendungen

Leitung Mag. Peter Wolf

1. Termin – Kurs Nr. 1041505.32
15. bis 31. Oktober 2013

2. Termin – Kurs Nr. 1041506.32
21. Januar bis 6. Februar 2014

Dauer 24 UE – 6 Termine
Di und Do von 18.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 420,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

4.2

NEUE DYNAMISCHE PRÄSENTATIONSTECHNIKEN – PREZI

Sie wissen, dass Körpersprache, Haltung, Blickkontakt und „der rote Faden“ bei einer Präsentation wichtig sind? PREZI geht über das herkömmliche Präsentieren von Inhalten hinaus! Finden Sie den Unterschied selbst heraus!

Zielgruppe Dieser Kurs ist ideal für Personen, die in ihrem Berufsleben oft Fakten, Daten und Projekte präsentieren und an ihren Präsentationsfähigkeiten weiter arbeiten möchten!

Ziel Ziel ist das Gestalten einer ansprechenden visuellen Präsentation durch die optimale Kombination aus persönlichem Auftritt und interaktiver Visualisierung der Gedanken.

Bedingung Solide Anwenderkenntnisse und Praxis im täglichen Umgang mit dem PC werden vorausgesetzt.

Inhalt Auffrischen der Rhetorikgrundlagen, Tipps und Tricks für die Arbeit mit traditionellen Präsentationsformen (Flip-Chart, PowerPoint etc.), Videoanalyse und konstruktives Feedback für die eigenen Präsentationen, Einführung in das digitale Präsentationstool PREZI, Erstellen einer PREZI-Präsentation.

Leitung Mag. Sandra Lindner

Termin – Kurs Nr. 1037066.32
8. und 9. November 2013

Dauer 10 UE – 2 Termine
Fr von 17.00 bis 20.00 Uhr
Sa von 10.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 269,-

4.1

SOMMER-UPDATE COMPUTER IM BERUFSALLTAG

NEU

Gestalten Sie Ihre Arbeit am Computer effizient und sparen Sie Zeit! Fragen Sie nicht Kollegen oder suchen lange nach Tutorials - unsere Experten vermitteln in vielen Praxisbeispielen das, was Sie im Alltag am Computer wirklich brauchen.

Zielgruppe Personen, die im Berufsalltag am Computer arbeiten und ihre praktischen Grundkenntnisse vertiefen wolllen.

Bedingung Erfahrung im Umgang mit MS Word, MS Excel und dem Internet

Inhalt Typische Alltagsaufgaben in MS Word und MS Excel wie Tabellen und Grafiken, Seitenzahlen und Datum, Kopf- und Fußzeilen, Serienbrief, Formeln und Funktionen, Sortieren und Filtern, Diagramme erstellen und formatieren, verschiedene Bildformate, Bildgröße und Auflösung, Nachbearbeitung von Fotos, Soziale Netze und richtige Nutzung, chats und blogs, Schutz der Privatsphäre im Internet

Leitung Evi Pietersteiner

1. Termin – Kurs Nr. 1041531.31
17. Juni bis 17. Juli 2013
Mo und Mi von 16.00 bis 18.00 Uhr

2. Termin – Kurs Nr. 1041532.31
9. Juli bis 8. August 2013
Di und Do von 16.00 bis 18.00 Uhr

3. Termin – Kurs Nr. 1041533.31
29. Juli bis 28. August 2013
Mo und Mi von 16.00 bis 18.00 Uhr

Dauer 20 UE – 10 Termine

Preis EUR 280,-

Computerführerschein NEU!
Mit aktuellen Inhalten

4.2

INFORMATIONSABEND - ECDL NEU

NEU ECDL

Ab dem 1. September 2013 wird der ECDL Core zum ECDL Standard. Das bedeutet neue Module, neue Inhalte und neue Zertifikate.

Zielgruppe Personen, die solide Grundkenntnisse für die berufliche Arbeit am Computer erwerben und sich über die neuen ECDL Zertifikate informieren wollen.

Inhalt Zertifizierte ECDL Beurteiler stellen die neuen Module, neuen Inhalte und neuen Zertifikate vor und beantworten Fragen zu Übergangsfristen, Gültigkeitsdauer, Zertifikatsprüfungen und mehr rund um den neuen ECDL Base und ECDL Standard.

Termin – Kurs Nr. 1041100.32
18. September 2013
Dauer 1,5 UE – 1 Termin
Mi von 18.30 bis 20.00 Uhr

Preis Kostenlos – um Anmeldung wird gebeten

ECDL STANDARD EUROPÄISCHER COMPUTER FÜHRERSCHEIN
IN ACHT MODULEN

4.2

NEU ECDL AK

Der Europäische Computer Führerschein ECDL Standard ist die zweite Stufe des international anerkannten und standardisierten Zertifikats, mit dem Sie solide Grundkenntnisse und praktische Fertigkeiten im Umgang mit einer erweiterten Programmpalette am Computer nachweisen können.

Zielgruppe Personen, die solide Grundkenntnisse für die berufliche Arbeit am Computer erwerben und/oder sich auf die Prüfungen zum ECDL Standard vorbereiten wollen.

Bedingung Grundkenntnisse in der Arbeit am PC entsprechend dem Kurs „PC-Einsteiger Seminar" werden empfohlen

Inhalt Der Inhalt des Lehrgangs gliedert sich in acht Module, wobei jedes auf eine der ECDL Standard Teilprüfungen vorbereitet.
- Computer-Grundlagen mit MS Windows
- Online-Grundlagen mit MS Outlook
- Textverarbeitung mit MS Word
- Tabellenkalkulation mit MS Excel
- Präsentation mit MS PowerPoint
- Dantenbanken anwenden mit MS Access
- IT-Security Grundlagen der Datensicherheit
- Online-Zusammenarbeit Mobile Daten und Dienste

1. Termin – Kurs Nr. 1041201.32
23. September bis 7. November 2013
Dauer 108 UE – 27 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.30 Uhr
Leitung Evi Pietersteiner

2. Termin – Kurs Nr. 1041202.32
23. September 2013 bis 15. Januar 2014
Dauer 108 UE – 27 Termine
Mo und Mi von 18.00 bis 22.00 Uhr
Leitung Walter Hartl

3. Termin – Kurs Nr. 1041203.32
4. November bis 19. Dezember 2013
Dauer 108 UE – 27 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.30 Uhr
Leitung Evi Pietersteiner

4. Termin – Kurs Nr. 1041204.32
12. November 2013 bis 4. März 2014
Dauer 108 UE – 27 Termine
Di und Do von 18.00 bis 22.00 Uhr
Leitung Walter Hartl

5. Termin – Kurs Nr. 1041205.32
20. Januar bis 13. März 2014
Dauer 108 UE – 27 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.30 Uhr
Leitung Evi Pietersteiner

Preis 1.250,- (inkl. Unterlagen, exkl. ECDL Prüfungsgebühren)
Förderung AK Informationen erhalten Sie unter der kostenlosen Hotline 0800/22 55 22-1515

ECDL BASE EUROPÄISCHER COMPUTER FÜHRERSCHEIN
IN VIER MODULEN

4.2

NEU ECDL AK

Der Europäische Computer Führerschein ECDL Base ist die erste Stufe des international anerkannten und standardisierten Zertifikats, mit dem Sie solide Grundkenntnisse und praktische Fertigkeiten im Umgang mit den Basisprogrammen am Computer nachweisen können.

Zielgruppe Personen, die solide Grundkenntnisse für die berufliche Arbeit am Computer erwerben und/oder sich auf die Prüfungen zum ECDL Base vorbereiten wollen.

Bedingung Grundkenntnisse in der Arbeit am PC entsprechend dem Kurs „PC-Einsteiger Seminar" werden empfohlen

Inhalt Der Inhalt des Lehrgangs gliedert sich in vier Module, wobei jedes auf eine der ECDL Base Teilprüfungen vorbereitet.
- Computer-Grundlagen mit MS Windows
- Online-Grundlagen mit MS Outlook
- Textverarbeitung mit MS Word
- Tabellenkalkulation mit MS Excel

1. Termin – Kurs Nr. 1041211.32
23. September bis 17. Oktober 2013
Dauer 64 UE – 16 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.30 Uhr
Leitung Evi Pietersteiner

2. Termin – Kurs Nr. 1041212.32
23. September bis 13. November 2013
Dauer 64 UE – 16 Termine
Mo und Mi von 18.00 bis 22.00 Uhr
Leitung Walter Hartl

3. Termin – Kurs Nr. 1041213.32
4. bis 28. November 2013
Dauer 64 UE – 16 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.30 Uhr
Leitung Evi Pietersteiner

4. Termin – Kurs Nr. 1041214.32
12. November 2013 bis 23. Januar 2014
Dauer 64 UE – 16 Termine
Di und Do von 18.00 bis 22.00 Uhr
Leitung Walter Hartl

5. Termin – Kurs Nr. 1041215.32
20. Januar bis 20. Februar 2014
Dauer 64 UE – 16 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.30 Uhr
Leitung Evi Pietersteiner

Preis 770,- (inkl. Unterlagen)
Förderung AK Informationen erhalten Sie unter der kostenlosen Hotline 0800/22 55 22-1515

COMPUTER-GRUNDLAGEN MIT MS WINDOWS

4.2

NEU ECDL AK

Ohne Betriebssystem geht Nichts! Dieser Kurs vermittelt Ihnen die Grundlagen für die Arbeit am PC.

Zielgruppe Personen, die solide Grundkenntnisse für die Arbeit am Computer erwerben und/oder sich auf die Prüfungen zum ECDL Base oder ECDL Standard vorbereiten wollen

Inhalt Grundlagenwissen zu Computern und Mobilgeräten, Hardware und Software, Arbeit mit Desktop-Umgebung und grafischer Benutzeroberfläche, Fenster öffen und schließen, Menüs bedienen, Anpassung der wichtigsten Computereinstellungen, Hilfe-Funktionen, einfache Dokumente erstellen und drucken, Grundlagen der Dateiverwaltung, Dateien und Ordner organisieren, kopieren und speichern, Daten komprimieren und extrahieren, Netzwerke und Datenaustausch verstehen lernen, die Wichtigkeit des Schutzes von Daten und Geräten, Barrierefreiheit und Ergonomie am Computer-Arbeitsplatz

1. Termin – Kurs Nr. 1041111.32
23. bis 30. September 2013
Dauer 20 UE – 5 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.30 Uhr
Leitung Evi Pietersteiner

2. Termin – Kurs Nr. 1041121.32
23. September bis 7. Oktober 2013
Dauer 20 UE – 5 Termine
Mo und Mi von 18.00 bis 22.00 Uhr
Leitung Walter Hartl

3. Termin – Kurs Nr. 1041131.32
4. bis 11. November 2013
Dauer 20 UE – 5 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.30 Uhr
Leitung Evi Pietersteiner

4. Termin – Kurs Nr. 1041141.32
12. bis 26. November 2013
Dauer 20 UE – 5 Termine
Di und Do von 18.00 bis 22.00 Uhr
Leitung Walter Hartl

5. Termin – Kurs Nr. 1041151.32
20. bis 27. Januar 2014
Dauer 20 UE – 5 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.30 Uhr
Leitung Evi Pietersteiner

Preis 250,- (inkl. Unterlagen)
Förderung AK Informationen erhalten Sie unter der kostenlosen Hotline 0800/22 55 22-1515

ONLINE-GRUNDLAGEN MIT MS OUTLOOK

4.2 NEU ECDL AK

Holen Sie die Welt auf Ihren PC! Versenden Sie E-Mails, kommunizieren Sie mit Anderen und suchen Sie gezielt und sicher Informationen im weltweiten Netz.

Zielgruppe Personen, die das Internet schnell und einfach nutzen und/oder sich auf die Prüfungen zum ECDL Base oder ECDL Standard vorbereiten wollen.

Bedingung Grundkenntnisse in der Arbeit am PC entsprechend dem Kurs „Computer-Grundlagen mit MS Windows“

Inhalt Das Internet und Fachbegriffe, Webbrowser bedienen und Einstellungen ändern, Informationen suchen und Webseiten finden, Webseiten speichern und ausdrucken, Dateien herunterladen und Webinhalte in ein Dokument kopieren, Grundlagen von Urheberrecht und Datenschutz, E-Mail und Online-Communities, E-Mail erstellen, Rechtschreibung kontrollieren und senden, auf eine E-Mail antworten und sie weiterleiten, Dateien an E-Mails anhängen, E-Mail drucken, E-Mails organisieren und verwalten, Kalender und Termine

1. Termin – Kurs Nr. 1041112.32
1. bis 3. Oktober 2013
Dauer 12 UE – 3 Termine
Di bis Do von 8.30 bis 12.30 Uhr
Leitung Evi Pietersteiner

2. Termin – Kurs Nr. 1041122.32
9. bis 16. Oktober 2013
Dauer 12 UE – 3 Termine
Mo und Mi von 18.00 bis 22.00 Uhr
Leitung Walter Hartl

3. Termin – Kurs Nr. 1041132.32
12. bis 14. November 2013
Dauer 12 UE – 3 Termine
Di bis Do von 8.30 bis 12.30 Uhr
Leitung Evi Pietersteiner

4. Termin – Kurs Nr. 1041142.32
28. November bis 5. Dezember 2013
Dauer 12 UE – 3 Termine
Di und Do von 18.00 bis 22.00 Uhr
Leitung Walter Hartl

5. Termin – Kurs Nr. 1041152.32
28. bis 30. Januar 2014
Dauer 12 UE – 3 Termine
Di bis Do von 8.30 bis 12.30 Uhr
Leitung Evi Pietersteiner

Preis 150,- (inkl. Unterlagen)
Förderung AK Informationen erhalten Sie unter der kostenlosen Hotline 0800/22 55 22-1515

TEXTVERARBEITUNG MIT MS WORD

4.2 NEU ECDL AK

Rein ins Textvergnügen! Vom Text zum Dokument durch Textgestaltung. Bearbeiten Sie Ihre Texte mit den Formatierungsfunktionen und überprüfen Sie das Dokument bevor Sie es ausdrucken.

Zielgruppe Personen, die Texte am PC erstellen und/oder sich auf die Prüfungen zum ECDL Base oder ECDL Standard vorbereiten wollen.

Bedingung Grundkenntnisse in der Arbeit am PC entsprechend dem Kurs „Computer-Grundlagen mit MS Windows“

Inhalt Einsatz eines Textverarbeitungsprogramms zur Erstellung alltäglicher Briefe und Dokumente, mit Dokumenten arbeiten und sie in verschiedenen Dateiformaten speichern, Funktionen zur Steigerung der Produktivität einsetzen, Formatierungen, Seiten einrichten, Tabellen verwenden, Bilder und gezeichnete Objekte einfügen, Dokumente für den Druck als Serienbrief oder Etikett vorbereiten, Rechtschreibprüfung

1. Termin – Kurs Nr. 1041113.32
7. bis 10. Oktober 2013
Dauer 16 UE – 4 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.30 Uhr
Leitung Evi Pietersteiner

2. Termin – Kurs Nr. 1041123.32
21. bis 30. Oktober 2013
Dauer 16 UE – 4 Termine
Mo und Mi von 18.00 bis 22.00 Uhr
Leitung Walter Hartl

3. Termin – Kurs Nr. 1041133.32
18. bis 21. November 2013
Dauer 16 UE – 4 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.30 Uhr
Leitung Evi Pietersteiner

4. Termin – Kurs Nr. 1041143.32
10. bis 19. Dezember 2013
Dauer 16 UE – 4 Termine
Di und Do von 18.00 bis 22.00 Uhr
Leitung Walter Hartl

5. Termin – Kurs Nr. 1041153.32
3. bis 6. Februar 2014
Dauer 16 UE – 4 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.30 Uhr
Leitung Evi Pietersteiner

Preis 200,- (inkl. Unterlagen)
Förderung AK Informationen erhalten Sie unter der kostenlosen Hotline 0800/22 55 22-1515

TABELLENKALKULATION MIT MS EXCEL

4.2 NEU ECDL AK

Weniger Arbeit einkalkulieren! Von der Dateneingabe bis zur Auswertung. Führen Sie Berechnungen mit Formeln und integrierten Funktionen aus. Danach stellen Sie die Ergebnisse als Diagramm dar.

Zielgruppe Personen, die den PC zur Berechnung und Darstellung von Daten nutzen und/oder sich auf die Prüfungen zum ECDL Base oder ECDL Standard vorbereiten wollen.

Bedingung Grundkenntnisse in der Arbeit am PC entsprechend dem Kurs „Computer-Grundlagen mit MS Windows“

Inhalt Arbeitsmappen erstellen und sie in verschiedenen Dateiformaten speichern, Daten in Zellen eingeben, auswählen, sortieren, kopieren, verschieben und löschen, Zeilen und Spalten formatieren, Tabellenblätter kopieren, verschieben, löschen und umbenennen, mathematische und logische Formeln verwenden, Standardfehlermeldungen in Formeln erkennen, Zahlen und Textinhalte in einer Arbeitsmappe formatieren, Diagramme auswählen, erstellen und formatieren, Seiten einrichten und drucken

1. Termin – Kurs Nr. 1041114.32
14. bis 17. Oktober 2013
Dauer 16 UE – 4 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.30 Uhr
Leitung Evi Pietersteiner

2. Termin – Kurs Nr. 1041124.32
4. bis 13. November 2013
Dauer 16 UE – 4 Termine
Mo und Mi von 18.00 bis 22.00 Uhr
Leitung Walter Hartl

3. Termin – Kurs Nr. 1041134.32
25. bis 28. November 2013
Dauer 16 UE – 4 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.30 Uhr
Leitung Evi Pietersteiner

4. Termin – Kurs Nr. 1041144.32
14. bis 23. Januar 2014
Dauer 16 UE – 4 Termine
Di und Do von 18.00 bis 22.00 Uhr
Leitung Walter Hartl

5. Termin – Kurs Nr. 1041154.32
17. bis 20. Februar 2014
Dauer 216 UE – 4 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.30 Uhr
Leitung Evi Pietersteiner

Preis 200,- (inkl. Unterlagen)
Förderung AK Informationen erhalten Sie unter der kostenlosen Hotline 0800/22 55 22-1515

PRÄSENTATION MIT MS POWERPOINT

4.2 NEU ECDL AK

Wirkungsvoll präsentieren! Verleihen Sie Ihrem Vortrag mit einer gut geplanten und ansprechend gestalteten Präsentation mehr Wirkung.

Zielgruppe Personen, die ihre Präsentationen, Folien, Dia-Shows etc. professionell gestalten und/oder sich auf die Prüfungen zum ECDL Standard vorbereiten wollen.

Bedingung Grundkenntnisse in der Arbeit am PC entsprechend dem Kurs „Computer-Grundlagen mit MS Windows“

Inhalt Präsentationen erstellen und in verschiedenen Formaten speichern, Präsentationsansichten, Folienlayouts und Designs, Text in Präsentationen bearbeiten und formatieren, Diagramme auswählen und formatieren, Grafiken und Objekte einfügen und bearbeiten, Animation und Folienübergang, Inhalt kontrollieren, korrigieren und ausdrucken

1. Termin – Kurs Nr. 1041115.32
21. bis 23. Oktober 2013
Dauer 12 UE – 3 Termine
Mo bis Mi von 8.30 bis 12.30 Uhr
Leitung Evi Pietersteiner

2. Termin – Kurs Nr. 1041125.32
18. bis 25. November 2013
Dauer 12 UE – 3 Termine
Mo und Mi von 18.00 bis 22.00 Uhr
Leitung Walter Hartl

3. Termin – Kurs Nr. 1041135.32
2. bis 4. Dezember 2013
Dauer 12 UE – 3 Termine
Mo bis Mi von 8.30 bis 12.30 Uhr
Leitung Evi Pietersteiner

4. Termin – Kurs Nr. 1041145.32
28. Januar bis 4. Februar 2014
Dauer 12 UE – 3 Termine
Di und Do von 18.00 bis 22.00 Uhr
Leitung Walter Hartl

5. Termin – Kurs Nr. 1041155.32
24. bis 26. Februar 2014
Dauer 12 UE – 3 Termine
Mo bis Mi von 8.30 bis 12.30 Uhr
Leitung Evi Pietersteiner

Preis 150,- (inkl. Unterlagen)
Förderung AK Informationen erhalten Sie unter der kostenlosen Hotline 0800/22 55 22-1515

DATENBANKEN ANWENDEN MIT MS ACCESS

4.2 NEU ECDL AK

Bekommen Sie Ihre Daten in den Griff! Datenerfassung durch einfache Formulare, gezielte Auswahl von Informationen durch Abfragen und Berichte - mit MS Access behalten Sie den Überblick.

Zielgruppe Personen, die zur Bearbeitung und Auswertung größerer Datenmengen die Vorteile einer Datenbank nutzen und/oder sich auf die Prüfungen zum ECDL Standard vorbereiten wollen.

Bedingung Grundkenntnisse in der Arbeit am PC entsprechend dem Kurs „Computer-Grundlagen mit MS Windows“

Inhalt Datenbanken verstehen, Datenbankorganisation, einfache Datenbanken erstellen und mit dem Inhalt praktisch arbeiten, Tabellen erstellen, Felder und Feldeigenschaften definieren, Daten in eine Tabelle eingeben und bearbeiten, Informationen abrufen, Daten sortieren, Abfragen erstellen und durchführen, Filter anwenden, Formulare erstellen und ändern, Berichte erstellen und drucken

1. Termin – Kurs Nr. 1041116.32
28. bis 31. Oktober 2013
Dauer 16 UE – 4 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.30 Uhr
Leitung Evi Pietersteiner

2. Termin – Kurs Nr. 1041126.32
27. November bis 9. Dezember 2013
Dauer 16 UE – 4 Termine
Mo und Mi von 18.00 bis 22.00 Uhr
Leitung Walter Hartl

3. Termin – Kurs Nr. 1041136.32
9. bis 12. Dezember 2013
Dauer 16 UE – 4 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.30 Uhr
Leitung Evi Pietersteiner

4. Termin – Kurs Nr. 1041146.32
6. bis 18. Februar 2014
Dauer 16 UE – 4 Termine
Di und Do von 18.00 bis 22.00 Uhr
Leitung Walter Hartl

5. Termin – Kurs Nr. 1041156.32
3. bis 6. März 2014
Dauer 16 UE – 4 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.30 Uhr
Leitung Evi Pietersteiner

Preis 200,- (inkl. Unterlagen)
Förderung AK Informationen erhalten Sie unter der kostenlosen Hotline 0800/22 55 22-1515

IT-SECURITY GRUNDLAGEN DER DATENSICHERHEIT

4.2 NEU ECDL AK

Computer und Internet haben in unseren Alltag Einzug gehalten! Man erhält und versendet Informationen und bewegt sich online in sozialen Netzwerken. Um die Möglichkeiten auch sicher zu nutzen, sollten Sie sich an bestimmte Regeln halten.

Zielgruppe Personen, die Computer und Internet sicher nutzen und/oder sich auf die Prüfungen zum ECDL Standard vorbereiten wollen.

Bedingung Grundkenntnisse in der Arbeit am PC und im Internet entsprechend den Kursen „Computer-Grundlagen mit MS Windows“ und „Online-Grundlagen mit MS Outlook“

Inhalt Grundbegriffe und Strategien der Datensicherheit, Social Engineering, Sicherheitseinstellungen und Dokumentenschutz, Malware und Antiviren-Software, Netzwerke und Zugriffskontrolle, interaktive Webseiten und soziale Netzwerke, Pharming und Phishing, E-Mail und Signaturen, Datensicherung und Backups, Wiederherstellungsoptionen

1. Termin – Kurs Nr. 1041117.32
4. bis 5. November 2013
Dauer 8 UE – 2 Termine
Mo bis Di von 8.30 bis 12.30 Uhr
Leitung Evi Pietersteiner

2. Termin – Kurs Nr. 1041127.32
11. bis 16. Dezember 2013
Dauer 8 UE – 2 Termine
Mo und Mi von 18.00 bis 22.00 Uhr
Leitung Walter Hartl

3. Termin – Kurs Nr. 1041137.32
16. bis 17. Dezember 2013
Dauer 8 UE – 2 Termine
Mo bis Di von 8.30 bis 12.30 Uhr
Leitung Evi Pietersteiner

4. Termin – Kurs Nr. 1041147.32
20. bis 25. Februar 2014
Dauer 8 UE – 2 Termine
Di und Do von 18.00 bis 22.00 Uhr
Leitung Walter Hartl

5. Termin – Kurs Nr. 1041157.32
10. bis 11. März 2014
Dauer 8 UE – 2 Termine
Mo bis Di von 8.30 bis 12.30 Uhr
Leitung Evi Pietersteiner

Preis 100,- (inkl. Unterlagen, exkl. ECDL Prüfungsgebühren)
Förderung AK Informationen erhalten Sie unter der kostenlosen Hotline 0800/22 55 22-1515

ONLINE-ZUSAMMENARBEIT MOBILE DATEN UND DIENSTE

4.2 NEU ECDL AK

Soziale Netzwerke und Webdienste machen ein gemeinsames Arbeiten online möglich. In der Cloud sind meine eigenen Daten für mich jederzeit und überall verfügbar.

Zielgruppe Personen, welche die Möglichkeiten verschiedene Onlinedienste zur Zusammenarbeit mit anderen nutzen und/oder sich auf die Prüfungen zum ECDL Standard vorbereiten wollen

Bedingung Grundkenntnisse in der Arbeit am PC und im Internet entsprechend den Kursen „Computer-Grundlagen mit MS Windows“ und „Online-Grundlagen mit MS Outlook“

Inhalt Grundlagen von Online-Zusammenarbeit und Cloud-Computing, Konten einrichten, Online-Speichermedien und web-basierte Office-Anwendungen, Online-Kalender verwalten, Soziale Netzwerke erleben, Blogs und Wikis verwenden, Online-Meetings und Lernplattformen nutzen, Mobil-Geräte

1. Termin – Kurs Nr. 1041118.32
6. bis 7. November 2013
Dauer 8 UE – 2 Termine
Mi bis Do von 8.30 bis 12.30 Uhr
Leitung Evi Pietersteiner

2. Termin – Kurs Nr. 1041138.32
18. bis 19. Dezember 2013
Dauer 8 UE – 2 Termine
Mi bis Do von 8.30 bis 12.30 Uhr
Leitung Evi Pietersteiner

3. Termin – Kurs Nr. 1041128.32
13. bis 15. Januar 2014
Dauer 8 UE – 2 Termine
Mo und Mi von 18.00 bis 22.00 Uhr
Leitung Walter Hartl

4. Termin – Kurs Nr. 1041148.32
27. Februar bis 4. März 2014
Dauer 8 UE – 2 Termine
Di und Do von 18.00 bis 22.00 Uhr
Leitung Walter Hartl

5. Termin – Kurs Nr. 1041158.32
12. bis 13. März 2014
Dauer 8 UE – 2 Termine
Mi bis Do von 8.30 bis 12.30 Uhr
Leitung Evi Pietersteiner

Preis 100,- (inkl. Unterlagen)
Förderung AK Informationen erhalten Sie unter der kostenlosen Hotline 0800/22 55 22-1515

ECDL ADVANCED EXPERT – EUROPÄISCHER COMPUTER FÜHRERSCHEIN ADVANCED

4.2 ECDL update

Der ECDL Advanced bescheinigt überdurchschnittliches Know-how im Umgang mit Bürosoftware. Er besteht aus vier Modulen, wobei für jedes Modul ein eigenes Zertifikat - der Europäische Computer Führerschein Advanced - erworben werden kann. Wenn Sie alle vier Module positiv absolvieren, erhalten Sie das ECDL Advanced Expert Zertifikat.

Zielgruppe Personen, die Expertenwissen erlangen und dies mit einem internationalen Zertifikat nachweisen wollen.

Bedingung Gute Kenntnisse in den Grundlagen von MS Word, MS Excel, MS Access und MS PowerPoint

Inhalt Der Inhalt des Lehrgangs gliedert sich in vier Module, wobei jedes auf eine der ECDL Advanced Teilprüfungen vorbereitet.
- MS Word Advanced
- MS Excel Advanced
- MS Access Advanced
- MS PowerPoint Advanced

Ziel Der Lehrgang bereitet Sie auf die vier Modulprüfungen zum ECDL Advanced Expert vor.

Leitung Mag. Peter Wolf

Termin – Kurs Nr. 1041510.32
25. September 2013 bis 19. Februar 2014
Dauer 72 UE – 18 Termine
Mi von 18.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 920,- (inkl. Unterlagen, exkl. ECDL Advanced Prüfungsgebühren)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

MS WORD ADVANCED

4.2 ECDL update

Textverarbeitung auf professionellem Niveau. Text- und Dokumentvorlagen, Serienbrief, Formulare und Tabellen erleichtern Ihre tägliche Arbeit mit MS Word.

Zielgruppe Personen, die MS Word professionell anwenden wollen und Kandidaten für das „ECDL Advanced Zertifikat Textverarbeitung“.

Bedingung Kenntnisse in MS Word entsprechend dem Kurs „Textverarbeitung mit MS Word“

Inhalt Features für das Erstellen und Bearbeiten von umfangreichen Texten wie das Erzeugen von Inhaltsverzeichnissen, Index oder Fußnoten, das Arbeiten mit Abschnitten, Absatzkontrolle oder Zentraldokumenten. Möglichkeiten für das Erstellen von Broschüren, fortgeschrittene Formatierungen und Illustrationen. Fortgeschrittene Tabellenbearbeitung, Arbeiten mit Formularen und Makros. Funktionen für das gemeinsame Bearbeiten von Texten durch mehrere Personen, Verfolgen von Änderungen und Arbeiten mit Kommentaren.

Ziel Sie können anspruchsvolle Textgestaltungen vornehmen und Ihre Arbeit durch die Nutzung der Funktionen von MS Word noch effizienter gestalten.

Leitung Mag. Peter Wolf

Termin – Kurs Nr. 1041511.32
25. September bis 23. Oktober 2013
Dauer 20 UE – 5 Termine
Mi von 18.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 280,- (inkl. Unterlagen, exkl. ECDL Advanced Prüfungsgebühren)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

MS EXCEL ADVANCED

4.2 ECDL update

Perfektionieren Sie Ihr Können! Mehr Möglichkeiten in MS Excel für geübte Anwendern: Vereinfachen Sie Berechnungen durch komplexe Formeln, statistische Funktionen und Makros, fassen Sie Daten durch Spezialfilter oder Pivottabellen aussagekräftig zusammen.

Zielgruppe Personen, die MS Excel professionell anwenden wollen und Kandidaten für das ECDL Advanced Zertifikat „Tabellenkalkulation“

Bedingung Kenntnisse in MS Excel entsprechend dem Kurs „Tabellenkalkulation mit MS Excel“

Inhalt Effizienter Einsatz der Möglichkeiten für das Erstellen und Bearbeiten von längeren Listen und komplexen Tabellen. Einsatz von Bereichsnamen, Fixieren von Überschriften, Filtern von Listen und Anwendung benutzerdefinierter Sortierung. Analyse von Daten mittels Pivot-Tabellen und Szenarien. Erstellen und Ausführen von Makros und die Vielzahl der verfügbaren Funktionen wie logische, statistische oder mathematische Funktionen.

Ziel Sie beherrschen den effizienten Umgang mit Formeln und Funktionen und die Arbeit mit Datenlisten und deren Auswertung.

Leitung Mag. Peter Wolf

Termin – Kurs Nr. 1041512.32
30. Oktober bis 27. November 2013
Dauer 20 UE – 5 Termine
Mi von 18.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 280,- (inkl. Unterlagen, exkl. ECDL Advanced Prüfungsgebühren)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

MS POWERPOINT ADVANCED

4.2 ECDL update

Fesseln Sie Ihr Publikum! Arbeiten Sie mit Effekten, binden Sie Diagramme, Bilder, Ton- und Videosequenzen ein und passen Sie Ihre Präsentation zielgruppenorientiert an.

Zielgruppe Personen, die MS PowerPoint professionell anwenden wollen und Kandidaten für das ECDL Advanced Zertifikat „Präsentation“.

Bedingung Kenntnisse in MS PowerPoint entsprechend dem Kurs „Präsentation MS PowerPoint“

Inhalt Richtlinien für das Erstellen professioneller Präsentationen, die wichtigsten Funktionen bei der Planung und Erstellung von Präsentationen, Arbeiten mit Vorlagen, programmübergreifendes Arbeiten. Fortgeschrittene Effekte, Diagramme und Flussdiagramme, Bearbeiten von Grafiken mit einem Grafikprogramm. Multimediale Präsentationen mit Ton oder Videos, fortgeschrittene Bildschirmpräsentationen wie z.B. automatische oder zielgruppenorientierte Präsentationen.

Ziel Sie können Bildschirmpräsentationen durch Klänge, animierte Texte und bewegte Bilder attraktiver machen.

Leitung Mag. Peter Wolf

Termin – Kurs Nr. 1041514.32
4. bis 18. Dezember 2013
Dauer 12 UE – 3 Termine
Mi von 18.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 180,- (inkl. Unterlagen, exkl. ECDL Advanced Prüfungsgebühren)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

MS ACCESS ADVANCED

4.2 ECDL update

Datenverwaltung für geübte Anwender. Vereinfachen Sie die Ein- und Ausgabe Ihrer Daten und holen Sie noch mehr aus Ihrer Datenbank durch vertiefte Kenntnisse von MS Access.

Zielgruppe Personen, die MS Access professionell anwenden wollen und Kandidaten für das ECDL Advanced Zertifikat „Datenbank“.

Bedingung Kenntnisse in MS Access entsprechend dem Kurs „Datenbanken anwenden mit MS Access“

Inhalt Fortgeschrittene Ergebnisse beim Arbeiten mit Datenbanken mittels n:m Beziehungen, referentieller Integrität, automatischem Update und den vielfältigen Möglichkeiten der Feldeigenschaften. Fortgeschrittene Abfragen, Formulare und Berichte inklusive Gruppierungen, Berechnungen und Unterformularen. Arbeiten mit Makros und Import und Export von Daten.

Ziel Sie sind in der Lage, mit Access rationell zu arbeiten und leistungsfähige und umfangreich verknüpfte Datenbanken zu erstellen und zu pflegen.

Leitung Mag. Peter Wolf

Termin – Kurs Nr. 1041513.32
15. Januar bis 19. Februar 2013
Dauer 20 UE – 5 Termine
Mi von 18.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 280,- (inkl. Unterlagen, exkl. ECDL Advanced Prüfungsgebühren)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

4.3 Internet – WEB

Gernot Schafferer · 0512/59 6 60-814 · gernot.schafferer@bfi-tirol.at

INFORMATIONSABEND – WEB-MASTER UND INTERNET

4.3

Dieser kostenlose Informationsabend soll zur Orientierung über die Inhalte der angebotenen Kurse und Lehrgänge dienen.

Zielgruppe Personen, die sich für eine Weiterbildung im Bereich Webseitenerstellung und -betreuung und den Fachlehrgang WEB-Master interessieren.

Inhalt Die Trainer stellen ihre Kurse und Lehrgänge vor und stehen anschließend für Detailfragen und individuelle Beratungen zur Verfügung

Leitung Mag. Matthias Hacksteiner und Florian Heigl

Termin – Kurs Nr. 1042000.32
10. September 2013
Dauer 1 UE – 1 Termine
Di von 18.00 bis 19.00 Uhr

Preis Kostenlos – um Anmeldung wird gebeten

SOZIALE NETZE ONLINE NUTZEN MIT FACEBOOK, TWITTER & CO.

4.3

Social-Media-Anwendungen wie Facebook, Twitter, Youtube und Wordpress können, bei entsprechender Anleitung, von Privatpersonen wie auch von Firmen und Organisationen sinnvoll eingesetzt werden. Kritische und informierte Anwender können die oft angemahnten Gefahren dieser Dienste leicht meiden und die Vorteile umfassend nutzen.

Zielgruppe Personen, welche die verschiedenen Dienste und Leistungen sozialer Netze online nutzen aber die Gefahren meiden wollen.

Bedingung „Computer-Grundlagen mit MS Windows“ und „Online-Grundlagen“ oder entsprechende Kenntnisse

Inhalt Überblick über die Sozialen Netze und Dienste, Chats und Blogs, Installation und Konfiguration vom Facebook und Twitter sowie Skype, Nutzen und Einsatzmöglichkeiten, gemeinsame Erstellung einiger relevanter Dienste, Datenschutz und Konfiguration zum Schutz der Privatsphäre, rechtliche Grundlagen zur Nutzung und Bereitstellung von Inhalten, Deaktivieren von Benutzerkonten und Löschung von Daten, Vorgehensweisen und Ansprechpartner bei Datenmissbrauch

Leitung Mag. Matthias Hacksteiner

1. Termin – Kurs Nr. 1042029.31
14. bis 28. August 2013

2. Termin – Kurs Nr. 1042027.32
16. bis 30. Oktober 2013

3. Termin – Kurs Nr. 1042028.32
22. Januar bis 5. Februar 2014

Dauer 9 UE – 3 Termine
Mi von 18.30 bis 21.30 Uhr

Preis EUR 185,- (inkl. Unterlagen)

4.3

RICHTIG TEXTEN IM WEB – SO GEWINNEN SIE KUNDEN!

NEU update

Um im Internet neue Kunden zu gewinnen und gute Qualität zu bieten, müssen Texte optimal aufbereitet sein. Durch Anwendung journalistischer Grundregeln kann man die Qualität wirkungsvoll verbessern. Ebenso wichtig ist auch die Kenntnis der Arbeitsweise und Rankingkriterien von Suchmaschinen wie Google.

Zielgruppe Personen, die Texte für Webseiten oder andere Online-Medien erstellen und warten, wie Content-Redakteure, Marketing-Verantwortliche und Produkt-Manager.

Bedingung „Grundlagen mit MS Windows“ und „Online-Grundlagen“ oder entsprechende Kenntnisse

Inhalt Journalistische Grundsätze für Texte im Internet in Theorie und Praxis, bewährte Vorgehensweisen, Schreibstil entsprechend der Zielgruppe wählen, mit Überschriften das Interesse wecken, Informationen mittels Text für Webseiten und andere Online-Medien auf den Punkt bringen, Arbeitsweise und Suchkriterien von Suchmaschinen wie Goggle, richtig texten für AdWords Anzeigen, Praxisbeispiele besonders guter und schlechter Texte

Leitung Ing. Mag. Marco Wegleiter

1. Termin – Kurs Nr. 1042022.32
18. bis 25. Oktober 2013

2. Termin – Kurs Nr. 1042023.32
21. bis 28. Februar 2014

Dauer 12 UE – 2 Termine
Fr von 9.00 bis 15.00 Uhr

Preis EUR 260,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

Fachlehrgang WEB-Master (Zertifikat Webdesigner nach ISO 17024)

Animation und Flash	Dreamweaver 2	Grafik im Web 2
HTML und CSS	Dreamweaver 1	Grafik im Web 1
Technik, Recht und Kommunikation	Projektierung, Konzept und Design	Design, Wartung und Promotion

- Zertifikatsprüfung zum EU-weit anerkannten „Webdesigner nach ISO 17024“ möglich
- Intensive, praxisnahe Ausbildung
- Inklusive Unterlagen
- Eigene Projektarbeit
- Förderung durch das Land Tirol

4.3

FACHLEHRGANG WEB-MASTER (ZERTIFIKAT WEBDESIGNER NACH ISO 17024)

update

Um Webseiten professionell zu erstellen, zu gestalten und zu warten sind fundierte Kenntnisse und Fertigkeiten nötig. Dies umfasst technische Fertigkeiten ebenso wie allgemeine Aspekte und Kriterien eines erfolgreichen Webauftrittes.

Zielgruppe Personen, die Webseiten haupt- oder nebenberuflich professionell erstellen, optimieren und betreuen wollen.

Bedingung Solide theoretische und praktische Anwenderkenntnisse in den Bereichen „Computer-Grundlagen mit MS Windows“ und „Online-Grundlagen“ oder entsprechende Kenntnisse

Inhalt Die neun Module dieses Lehrgangs sind:
- WEB-Master Technik, Kommunikation und Recht
- WEB-Master XHTML und CSS
- WEB-Master Grafik im Web 1
- WEB-Master Dreamweaver 1
- WEB-Master Grafik im Web 2
- WEB-Master Animation und Flash
- WEB-Master Dreamweaver 2
- WEB-Master Projektierung Konzept und Design
- WEB-Master Design, Wartung und Promotion

Bitte beachten Sie den Preisvorteil bei der Buchung des gesamten Lehrgangs.

Hinweis Für Teilnehmer des Gesamtlehrgangs besteht die Möglichkeit nach Kursabschluss zusätzlich eine Zertifikatsprüfung abzulegen und das EU-weit anerkannte Zertifikat „Webdesigner nach ISO 17024“ zu erwerben.

Leitung Mag. Matthias Hacksteiner und Florian Heigl

Termin – Kurs Nr. 1042060.32
1. Oktober 2013 bis 20. Februar 2014
Dauer 124 UE – 31 Termine
Di und Do von 18.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 1.730,- (inkl. Unterlagen)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

4.3

WEB-MASTER – TECHNIK, KOMMUNIKATION UND RECHT

update

Um bei der Erstellung und Wartung von Webseiten beste Ergebnisse zu erzielen, sind neben aktuellem technischen Wissen auch Kenntnisse über Kommunikation und rechtliche Grundlagen erforderlich.

Zielgruppe Personen, die Webseiten erfolgreich erstellen und warten sowie die Inhalte regelmässig aktualisieren wollen

Bedingung „Computer-Grundlagen mit MS Windows“ und „Online-Grundlagen“ oder entsprechende Kenntnisse

Inhalt Struktur und Geschichte, Funktionsweise und Dienste, Adressierungen und Domains, Browser und Suchmaschinen, Listung von Webseiten, sichere Datenübertragung, Absicherung von Webseiten, rechtliche Grundlagen wie Urheberrecht und Copyright, Verwendung fremder Texte und Bilder, Verlinkungen und Download, Freeware und Shareware, sicherheitsrelevante Themen

Leitung Florian Heigl

Termin – Kurs Nr. 1042051.32
1. bis 8. Oktober 2013
Dauer 16 UE – 4 Termine
Di und Do von 18.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 190,- (inkl. Unterlagen)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

4.3

WEB-MASTER – HTML UND CSS

update

Webseiten lassen sich mit Editoren einfach und schnell erstellen, aber nur Kenntnisse in HTML garantieren beste Ergebnisse.

Zielgruppe Personen, die den Code von Webseiten selbst optimieren und die Möglichkeiten von HTML umfassend nutzen wollen

Bedingung „Computer-Grundlagen mit MS Windows“ und „Online-Grundlagen“ oder entsprechende Kenntnisse

Inhalt Seitenerstellung und Strukturen, Syntax und Befehle, Attribute und Werte, Textformatierungen und Links, Grafiken und Multimediaobjekte, Kopfdaten und Metatags

Leitung Florian Heigl

Termin – Kurs Nr. 1042052.32
10. bis 22. Oktober 2013
Dauer 16 UE – 4 Termine
Di und Do von 18.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 240,- (inkl. Unterlagen)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

4.3

WEB-MASTER – GRAFIK IM WEB 1

update

Mit einfachen Mitteln lassen sich Bilder schnell zum attraktiven Blickfang einer Webseite machen.

Zielgruppe Personen, die Bilder für die Publikation auf Webseiten schnell und einfach bearbeiten möchten

Bedingung „Computer-Grundlagen mit MS Windows“ oder entsprechende Kenntnisse

Inhalt Grundlagen der Bildbearbeitung, Grafikformate für Webseiten, Arbeitsoberfläche und Werkzeuge, einfache Bildbearbeitung mit Helligkeit und Kontrast, Auflösung und Bildgröße

Leitung Mag. Matthias Hacksteiner

Termin – Kurs Nr. 1042053.32
29. Oktober bis 5. November 2013
Dauer 12 UE – 3 Termine
Di und Do von 18.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 190,- (inkl. Unterlagen)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

4.3

WEB-MASTER – DREAMWEAVER 1

update

Die Verwendung von Webeditor-Programmen ermöglicht die schnelle Erstellung einfacher Webseiten.

Zielgruppe Personen, die einfache Webseiten erstellen oder die Inhalte bestehender Websites warten und aktualisieren möchten

Bedingung „WEB-Master HTML und CSS“ oder entsprechende Kenntnisse

Inhalt Arbeitsoberfläche und Werkzeuge, Text erstellen und bearbeiten, Hyperlinks und Bilder einfügen, Verwendung von Tabellen, Veröffentlichung und unterschiedliche Darstellung in den gängigsten Browsern

Leitung Mag. Matthias Hacksteiner

Termin – Kurs Nr. 1042054.32
7. bis 19. November 2013
Dauer 16 UE – 4 Termine
Di und Do von 18.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 240,- (inkl. Unterlagen)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

4.3

WEB-MASTER – GRAFIK IM WEB 2

update

Der Einsatz von optimierten Bildern und Grafiken ist ein wichtiger Bestandteil einer professionell gestalteten Website.

Zielgruppe Personen, die Bilder für die Verwendung auf Webseiten optimieren möchten

Bedingung „WEB-Master Grafik im Web 1“ oder entsprechende Kenntnisse

Inhalt Erweiterte Möglichkeiten der Bildbearbeitung, optimierte Bildformate, erweiterte Werkzeug-Optionen, strukturierter Work-Flow, Optimierung der Bilder für die Ausgabe

Leitung Mag. Matthias Hacksteiner

Termin – Kurs Nr. 1042055.32
26. November bis 3. Dezember 2013
Dauer 12 UE – 3 Termine
Di und Do von 18.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 190,- (inkl. Unterlagen)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

4.3

WEB-MASTER – ANIMATION UND FLASH

update

Animationen bringen nicht nur Abwechslung und Bewegung auf Ihre Webseite, sondern dienen auch der Darstellung komplexer Inhalte.

Zielgruppe Personen, die Webseiten mit einfachen und selbst erstellten Animationen perfektionieren wollen

Bedingung „WEB-Master Grafik im Web 1“ und „WEB-Master Dreamweaver 1“ oder entsprechende Kenntnisse

Inhalt Erstellung und Einsatzmöglichkeiten von Animationen für Webseiten, Programmoberfläche von Adobe Flash, Zeichnen und Importieren von Elementen, Erstellung von Schaltflächen und Animationen, Veröffentlichung und Ausgabemöglichkeiten

Leitung Mag. Matthias Hacksteiner

Termin – Kurs Nr. 1042056.32
5. Mai bis 17. Dezember 2013
Dauer 16 UE – 4 Termine
Di und Do von 18.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 240,- (inkl. Unterlagen)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

4.3

WEB-MASTER – DREAMWEAVER 2

update

Bei Nutzung des vollen Umfangs und der Möglichkeiten von Webeditor-Programmen ist die Erstellung und Wartung von professionellen Websites leicht zu realisieren.

Zielgruppe Personen, die auch aufwendigere Webseiten professionell erstellen sowie bestehende Websites warten und optimieren möchten

Bedingung „WEB-Master Dreamweaver 1“ oder entsprechende Kenntnisse

Inhalt Verwendung von Vorlagen und CSS, Verwaltung von Websites, Arbeit im Code, Frametechniken, Formularerstellung, Einbindung von Flash und Javascript, Optimierung der Website für die gängigsten Browser

Leitung Florian Heigl

Termin – Kurs Nr. 1042057.32
14. bis 23. Januar 2014
Dauer 16 UE – 4 Termine
Di und Do von 18.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 240,- (inkl. Unterlagen)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

4.3 WEB-MASTER – PROJEKTIERUNG, KONZEPT UND DESIGN

update

Ein erfolgreicher Webauftritt geht über die Erstellung der Webseiten weit hinaus. Bereits im Vorfeld, in der Planung und in der Durchführung gibt es zahllose Maßnahmen zu beachten.

Zielgruppe Personen, die Webprojekte strukturiert planen, umsetzen und bis zur erfolgreichen Publikation begleiten wollen

Bedingung „Computer-Grundlagen mit MS Windows“ und „Online-Grundlagen“ oder entsprechende Kenntnisse

Inhalt Regeln und Werkzeuge zur Projektplanung und Konzeption, Screendesign und Layout, Projektkontrolle und Adaption

Leitung Mag. Matthias Hacksteiner

Termin – Kurs Nr. 1042058.32
28. Januar bis 4. Februar 2014
Dauer 12 UE – 3 Termine
Di und Do von 18.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 190,- (inkl. Unterlagen)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

4.3 WEB-MASTER – DESIGN, WARTUNG UND PROMOTION

update

Nach der Erstellung von Webseiten endet das Projekt noch lange nicht. Nicht nur in der Durchführung sondern im Besonderen in der Nachbetreuung gibt es zahllose Maßnahmen zu beachten.

Zielgruppe Personen, die Webprojekte strukturiert planen, umsetzen und bis zur erfolgreichen Publikation begleiten wollen

Bedingung „Computer-Grundlagen mit MS Windows“ und „Online-Grundlagen“ oder entsprechende Kenntnisse

Inhalt Kontrolle von Screendesign und Layout, Wartung und Aktualisierung, Listung und Einträge, Banner und direkte Bewerbung, Suchmaschinen und Metatags, „Google Services“

Leitung Florian Heigl

Termin – Kurs Nr. 1042059.32
6. bis 20. Februar 2014
Dauer 12 UE – 3 Termine
Di und Do von 18.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 190,- (inkl. Unterlagen)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

4.3 JAVASCRIPT FÜR WEBSITES – CLIENTSEITIGE PROGRAMMIERUNG

update

Die Verwendung von JavaScript verwandelt statische in dynamische Webseiten und ermöglicht Interaktionen mit dem Nutzer.

Zielgruppe Personen, die eine Webseite mit dynamischen Elementen wie Formularen versehen wollen

Bedingung „WEB-Master HTML und CSS“ oder entsprechende Kenntnisse

Inhalt Funktionsweise von JavaScript Elementen, Einbindung in HTML, Erstellung und Nutzung von Formularen in HTML, Syntax und Objekte, Eigenschaften und Methoden, Kontrolle von Fenstern und Frames

Leitung Florian Heigl

Termin – Kurs Nr. 1042071.32
4. November bis 9. Dezember 2013
Dauer 24 UE – 6 Termine
Mo von 18.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 350,- (inkl. Unterlagen)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

4.3 PHP/MYSQL FÜR WEBSITES – SERVERSEITIGE PROGRAMMIERUNG

update

Der Einsatz von PHP und MySQL ermöglicht unter anderem die Verwaltung von eigenen Gästebüchern oder Foren und gibt damit einer Webseite den letzten Schliff.

Zielgruppe Personen, welche die Möglichkeit des aktiven Datenaustauschs über eine Webseite nutzen wollen

Bedingung „WEB-Master HTML und CSS“ oder entsprechende Kenntnisse

Inhalt Funktionen von PHP und MySQL, Anwendungen auf Webseiten, serverseitige Voraussetzungen, Installation von WAMP, Syntax und Struktur, Einbindung in HTML-Dokumente, Datenübertragung durch HTML-Formulare, Dateizugriff und Dateiupload, Zugriff auf Datenbanken

Leitung Florian Heigl

Termin – Kurs Nr. 1042072.32
20. Januar bis 24. Februar 2014
Dauer 24 UE – 6 Termine
Mo von 18.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 350,- (inkl. Unterlagen)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

4.3 FACHLEHRGANG SOCIAL MEDIA AGENT (ZERTIFIKAT SOCIAL MEDIA FACHKRAFT NACH ISO 17024)

NEU update

Im Lehrgang Social Media Agent erhalten Sie einen praktischen Einstieg in das Thema Social Media und einen aktuellen Überblick über die sozialen Netzwerke, Communitys und Online-Tools. Dabei arbeiten wir mit realen Beispielen und Situationen aus der Social Media Praxis und zeigen Ihnen, welche Möglichkeiten Ihnen Plattformen wie Facebook und Twitter bieten und was dort jeweils zu beachten ist.

Zielgruppe Marketing-, PR- und Kommunikations-Profis aus Agenturen, Unternehmen und Institutionen der öffentlichen Hand. Führungskräfte und Geschäftsführer, Unternehmensberater und Social-Media-Verantwortliche in Unternehmen und Agenturen.

Bedingung Solide theoretische und praktische Anwenderkenntnisse in den Bereichen „Computer-Grundlagen mit MS Windows“ und „Online-Grundlagen“ oder entsprechende Kenntnisse

Inhalt Die Teilnehmer erlernen grundlegend den Einsatz von Social Media im Unternehmen. Der Lehrgang unterstützt den Aufbau einer eigenen Präsenz in sozialen Netzwerken, den Kundendialog über Unternehmen und Marke inklusive Monitoring (Erfolgsmessung) und Zielgruppenausrichtung. Location Based Services (LBS) wird im Hinblick auf Umsetzung und Möglichkeiten beleuchtet. Die Referenten geben Einblick in aktuelle Entwicklungen in Content und Community Management. Sie erfahren anhand konkreter Fallbeispiele, wie Sie Social Media mit praxiserprobten Organisations- und Ressourcenplanungsmodellen im Unternehmen einführen. Sämtliche rechtlich relevanten Aspekte werden beleuchtet.
Modularer Aufbau über die Themen – Social Media Grundlagen, Social Media Strategie, Social Media in Unternehmen, Social Media Monitoring, Social Media Recht, Content-Management und Redaktionsplanung, Comunity Management/ Dialog 2.0, Social Media in Unternehmenskommunikation/Kriesenmanagement, Social Media Kampagnen, Facebook, Tool und Tactics, Corporate Blogging, Location Based Services (Optional Abschlussprüfung mit Projektarbeit und Präsentation)

Hinweis Für Teilnehmer des Lehrgangs besteht die Möglichkeit nach Kursabschluss zusätzlich eine Zertifikatsprüfung abzulegen und das EU-weit anerkannte Zertifikat „Social Media Fachkraft nach ISO 17024“ zu erwerben.

Leitung Ing. Mag. Marco Wegleiter

Termin – Kurs Nr. 1042080.32
23. September bis 18. Dezember 2013
Dauer 96 UE – 24 Termine
Mo und Mi von 18.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 2.450,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

4.4 PC-Technik und Netzwerke

Romeo Domic · 0512/59 6 60-815 · romeo.domic@bfi-tirol.at

4.4 INFORMATIONSABEND – PC-TECHNIK UND NETZWERKE

Dieser kostenlose Informationsabend soll zur Orientierung über die Inhalte der angebotenen Kurse und Lehrgänge dienen.

Zielgruppe Personen, die sich für eine Weiterbildung im Bereich PC-Technik, Hardware, Installation, PC-Netzwerke, Server und Wartung interessieren.

Inhalt Die Trainer stellen ihre Kurse und Lehrgänge vor und stehen anschließend für Detailfragen und individuelle Beratungen zur Verfügung.

Leitung Michael Brunner

Termin – Kurs Nr. 1043500.31
10. September 2013
Dauer 1 UE – 1 Termin
Di von 18.00 bis 19.00 Uhr

Preis Kostenlos – um Anmeldung wird gebeten

4.4 FIREWALLEINRICHTUNG – PRAXISWORKSHOP BRING YOUR OWN DEVICE

NEU

Die Verfügbarkeit der geschäftsrelevanten Daten entscheidet über Erfolg. Einen Totalausfall kann sich kein Unternehmen leisten. Die Komplettlösungen für kleine und mittelständische Unternehmen in Form einer vorkonfigurierten Firewall bieten einige Hersteller seit längerem bereits an. Wie die Gängigen auf Basis von Linux Betriebssystem funktionieren, und wie man die Filterregeln auf die eigenen Anforderungen anpassen und optimieren kann, lernen Sie in diesem Praxisworkshop.

Zielgruppe Personen, die für die technische Infrastruktur im Unternehmen verantwortlich sind, Netzwerkbetreuer und Systemadministratoren.

Bedingung Solide Anwenderkenntnisse und Praxis im täglichen Umgang mit dem PC sowie die Grundlagen in der Bedienung der Linux-Konsole werden vorausgesetzt

Inhalt Grundlagen der Firewalls, Protokolle, Filtermethoden, Paketfilter, was leisten Paketfilter, ip-tables – praktischer Einstieg, Filteroptionen, Ziele der Regeln bestimmen

Leitung Josef Radinger

1. Termin – Kurs Nr. 1043585.32
5. Oktober 2013

2. Termin – Kurs Nr. 1043586.32
25. Januar 2014

Dauer 1 Termin - 8 UE
Sa von 9.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 195,-

4.4 FACHLEHRGANG PC-TECHNIK A1 – SYSTEMBETREUER

update

Um PC-Systeme warten zu können, sind solide Kenntnisse über die Funktionsweisen und das Zusammenspiel der einzelnen Komponenten die Voraussetzung. Will man die Leistung eines Computers optimieren, muss nicht nur die Hardware richtig gewählt, sondern auch das Betriebssystem korrekt installiert, konfiguriert und regelmäßig aktualisiert werden. Diese Kenntnisse erwirbt man nur durch eine Kombination aus theoretischem Wissen und praktischen Übungen.

Zielgruppe Personen, die durch fundiertes Wissen über die gängigen Hardware-Komponenten und die optimale Konfiguration des Betriebssystems möglichst leistungsfähige PC-Systeme einrichten, warten sowie verwalten möchten.

Bedingung Solide Anwenderkenntnisse und Praxis im täglichen Umgang mit dem PC werden vorausgesetzt

Inhalt Komponenten eines Computersystems, Gehäuse, Netzteil und Kühlung, Prozessoren, Chipsätze und RAM, Bussysteme und Ressourcen, Festplatten und optische Speicher, Monitore und Grafikkarten, Zusammenstellung verschiedener PC-Systeme, Notebooks und sinnvoller Einsatz, Vergleich von Notebooks und PC-Systemen, Abstimmung einzelner Hardwarekomponenten, BIOS-Funktionen und Einstellungen, BIOS-Update, Zusammenbau eines Computers und Funktionstests, Partitionsarten und Formatierung, Installation von Betriebssystemen, Durchführung von Sicherheits-Updates, Multibootsysteme, Konfiguration von Betriebssystemen, Benutzerverwaltung, Richtlinien, Registrierung, Treiber-Updates, Wiederherstellungsoptionen

Leitung Fachtrainer

Termin – Kurs Nr. 1043581.32
15. Oktober 2013 bis 30. Januar 2014
Dauer 96 UE – 24 Termine
Di und Do von 18.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 1.630,- (inkl. Unterlagen)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

4.4 FACHLEHRGANG LINUX – SYSTEMBETREUER

update

Ein Pinguin fliegt nicht - darum kann er nicht abstürzen. Das freie Betriebssystem Linux gewinnt im privaten wie im betrieblichen Alltag immer größere Bedeutung und ist DIE Alternative, die sicheres und kostengünstiges Arbeiten am Computer garantiert - am Server wie auf der Workstation. Dieser Lehrgang bietet eine ideale Ausbildung für Personen, die sich mit der „Linux-Welt“ ausführlich beschäftigen möchten. Alle Aufgaben, die man als Systembetreuer beherrschen sollte, werden dabei behandelt.

Zielgruppe Personen, die an einem alternativen Betriebssystem zu MS Windows interessiert sind und sich damit intensiv auseinandersetzen oder beruflich als Linux Systembetreuer tätig sein möchten.

Bedingung MS Windows Grundlagen oder entsprechende Kenntnisse

Inhalt Installation und Konfiguration des Betriebssystems Linux, Einrichtung von Internetzugang und Peripheriegeräten, Installation zusätzlicher Programme und Module, Kommandos zur Systemverwaltung in der „Shell“, Benutzerverwaltung, Suchen von Ordnern und Dateien, Mailen, Systemdiagnose, Internetupdates, Erstellung und Bearbeitung von Konfigurationsdateien mit Editor, Partitionierung und Dateisysteme, RAID, LVM, Benutzerverwaltung, Rettungssystem, Hardwarekonfiguration, Softwareinstallation (YaST, RPM), Drucken (CUPS), Integration in das Netzwerk, Grundlagen der Shell-Programmierung, erweiterte Befehlsreferenz

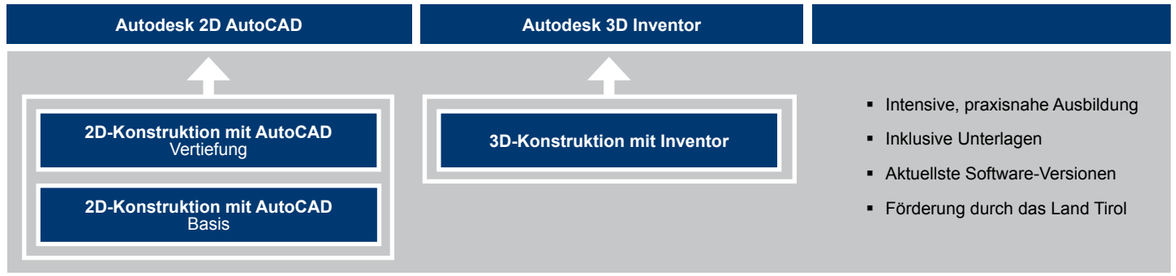
Leitung Fachtrainer

Termin – Kurs Nr. 1043591.32
11. Oktober bis 16. November 2013
Dauer 64 UE – 8 Termine
Fr von 14.00 bis 22.00 Uhr und
Sa von 9.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 1.190,- (inkl. Unterlagen)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

4.5 CAD

Romeo Domic · 0512/59 6 60-815 · romeo.domic@bfi-tirol.at



4.5

2D-KONSTRUKTION MIT AUTODESK AUTOCAD BASIS
FÜR HOCHBAU, MASCHINENBAU, HOLZVERARBEITUNG, RAUMPLANUNG

ECDL update

Ob in Planung, Konstruktion oder Fertigung - ohne computerunterstütztes Zeichnen sind diese Arbeiten heute nicht mehr professionell realisierbar. Autodesk AutoCAD ist als die weltweit führende Software für computerunterstütztes Zeichnen in jedem dieser Bereiche im Einsatz.

Zielgruppe Entwickler, Designer, Facharbeiter, Technische Zeichner und Konstrukteure, die in den Bereichen Hochbau, Maschinenbau, Holzverarbeitung und Raumplanung tätig sind oder einen Umstieg in diese Bereiche planen sowie Personen, die sich auf die Prüfung zum europaweit anerkannten Zertifikat „ECDL CAD“ vorbereiten wollen.

Bedingung „Computer-Grundlagen mit MS Windows“ oder entsprechende Kenntnisse

Inhalt Koordinatensysteme, Layouttechnik, Zeichen- und Editierwerkzeuge, Zeichnungshilfen und Zeichnungseinstellungen, Zoom und Ansichtsfunktionen, Text und Bemaßungen, Layouttechnik, Plotten. Um bestmöglich auf die unterschiedlichen Bedürfnisse der einzelnen Branchen eingehen zu können, werden spezifische Praxisbeispiele verwendet.

Leitung Ing. Christian Forster-Kadnar

1. Termin – Kurs Nr. 1044451.32
7. Oktober bis 7. November 2013

2. Termin – Kurs Nr. 1044452.32
20. Januar bis 27. Februar 2014

Dauer 40 UE – 10 Termine
Mo und Do von 18.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 650,- (inkl. Unterlagen, exkl. ECDL CAD Prüfungsgebühren)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

4.5

2D-KONSTRUKTION MIT AUTODESK AUTOCAD VERTIEFUNG
FÜR HOCHBAU, MASCHINENBAU, HOLZVERARBEITUNG, RAUMPLANUNG

update

Auch wer bereits Autodesk AutoCAD verwendet, kann mit der richtigen Anleitung nicht nur die vielen erweiterten Funktionen professionell nutzen, sondern auch einfache Arbeitsabläufe besser strukturieren und optimieren.

Zielgruppe Entwickler, Designer, Facharbeiter, Technische Zeichner und Konstrukteure die in den Bereichen Hochbau, Maschinenbau, Holzverarbeitung und Raumplanung tätig sind und vorhandene Autodesk AutoCAD Fertigkeiten vertiefen sowie Arbeitsabläufe optimieren wollen.

Bedingung „2D-Konstruktion mit Autodesk AutoCAD Basis“ und Praxiserfahrung in der Arbeit mit AutoCAD oder entsprechende Kenntnisse

Inhalt Erweiterte Zeichen- und Editierfunktionen, Funktionen der Zeichnungsgestaltung und Organisation, erweiterte Text- und Bemaßungsstile, Blöcke und Referenzen, erweiterte Plottfunktionen, Benutzeranpassung und Layoutfunktionen. Um bestmöglich auf die unterschiedlichen Bedürfnisse der einzelnen Branchen eingehen zu können, werden spezifische Praxisbeispiele verwendet.

Leitung Ing. Christian Forster-Kadnar

Termin – Kurs Nr. 1044453.32
18. November bis 5. Dezember 2013
Dauer 24 UE – 6 Termine
Mo und Do von 18.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 390,- (inkl. Unterlagen)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

4.5

3D-KONSTRUKTION MIT AUTODESK INVENTOR
FÜR HOCHBAU, MASCHINENBAU, HOLZVERARBEITUNG, RAUMPLANUNG

update

Inventor, die heute effizienteste CAD-Software von Autodesk, arbeitet rein dreidimensional und ist im Vergleich zu Konkurrenzprodukten wesentlich kostengünstiger. Die Software ermöglicht es Änderungen rasch umzusetzen.

Zielgruppe Entwickler, Designer, Facharbeiter, Technische Zeichner und Konstrukteure, die in den Bereichen Hochbau, Maschinenbau, Holzverarbeitung und Raumplanung tätig sind und dreidimensionale Modelle planen und realisieren wollen.

Bedingung „Computer-Grundlagen mit MS Windows“ oder entsprechende Kenntnisse

Inhalt Grundregeln der parametrischen Konstruktion und der Programmbedienung, Erstellung von parametrischen 3D-Volumenmodellen aus Skizzen, Kombination von Bauteilen zu Baugruppen und Zusammenbauten, automatische Berechnung von assoziativen 2D-Ansichten, effiziente Übernahme bestehender AutoCAD-Zeichnungen

Leitung Mag. Christian Forster-Kadnar

Termin – Kurs Nr. 1044454.32
11. November bis 5. Dezember 2013
Dauer 32 UE – 8 Termine
Mo und Do von 18.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 575,- (inkl. Unterlagen)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

4.6 SAP

Romeo Domic · 0512/59 6 60-815 · romeo.domic@bfi-tirol.at

4.6

SAP ERP FOUNDATION LEVEL – VORBEREITUNG AUF DIE WELTWEIT ANERKANNTE SAP-ZERTIFIZIERUNG „FL – FOUNDATION LEVEL“

update

Am Ende dieses Kurses sind Sie in der Lage alle zur Verfügung stehenden Möglichkeiten der grafischen Benutzeroberfläche zu nutzen und sind auf das Arbeiten in den verschiedenen SAP Lösungen vorbereitet. Neben der GUI und deren Funktionen sind Sie in Bezug auf Lösungen, Konzepte und technische Hintergrundinformationen auf dem neuesten Stand. Darüber hinaus haben Sie das nötige Wissen für die weltweit anerkannte SAP-Zertifizierung „FL - Foundation Level“ erworben.

Zielgruppe Personen, die SAP kennenlernen und im Unternehmen einsetzen möchten oder die SAP-Zertifizierung für das Modul FL anstreben.

Bedingung Grundlegende EDV-Kenntnisse

Inhalt Zur Einführung gehört die Vorbereitung auf das Arbeiten mit der SAP Software, die Personalisierung der Arbeitsumgebung, sowie die sichere Navigation auf der grafischen Benutzeroberfläche. Sie erlernen die wichtigsten Fachbegriffe und erhalten Einblick in die Bereiche der Hintergrundverarbeitung, des Reporting und des Berechtigungswesens. Neben dem effektiven Nutzen von Ausgabe-, Job- und Verwaltungswerkzeugen werden das Drucken und die Verwendung der Hilfe behandelt. Durch praktische Übungen wird das erlernte Wissen gefestigt und das selbständige Arbeiten im System ermöglicht.

Leitung Fachtrainer

1. Termin – Kurs Nr. 1049903.32
14. bis 16. Oktober 2013

2. Termin – Kurs Nr. 1049904.32
20. bis 22. Januar 2014

Dauer 24 UE – 3 Termine
Mo bis Mi von 9.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 990,- (inkl. Unterlagen, exkl. Prüfungsgebühr)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

4.7 Digitale Grafik, Design und Video

Romeo Domic · 0512/59 6 60-815 · romeo.domic@bfi-tirol.at

4.7

INFORMATIONSABEND – DIGITALE GRAFIK UND DESIGN

Dieser kostenlose Informationsabend soll zur Orientierung über die Inhalte der angebotenen Kurse und Lehrgänge dienen.

Zielgruppe Personen, die sich für eine Weiterbildung im Bereich Digitale Grafik und Design und den Fachlehrgang Grafik und Mediengestaltung interessieren.

Inhalt Die Trainer stellen ihre Kurse und Lehrgänge vor und stehen anschließend für Detailfragen und individuelle Beratungen zur Verfügung

Leitung Mag. Christiane Dorner

Termin – Kurs Nr. 1046500.31
10. September 2013
Dauer 1 UE - 1 Termin
Di von 18.00 bis 19.00 Uhr

Preis Kostenlos – um Anmeldung wird gebeten

4.7

ADOBE PHOTOSHOP – FÜR EINSTEIGER

update

Die Vorteile der Digitalen Fotografie liegen vor allem in den umfangreichen Möglichkeiten zur Nachbearbeitung der Bilder. Außerdem bilden professionell bearbeitete Bilder heute die Grundlage fast aller Druckerzeugnisse. Trainer mit Berufspraxis garantieren für die Alltagstauglichkeit des Lehrstoffs.

Zielgruppe Personen ohne grafische Vorkenntnisse, die sich Grundkenntnisse in Bildbearbeitung und Pixelgrafik mit dem Programm Adobe Photoshop aneignen wollen.

Bedingung Grundbegriffe und Praxis im Umgang mit Fenstern, Menüs, Kontextmenü und Dateimanagement, wie sie im Kurs „PC Einsteiger Seminar“ vermittelt werden, sind Voraussetzung.

Inhalt Adobe Systemphilosophie, Arbeitsweise und Oberfläche von Adobe Photoshop, Dokumente anlegen, Paletten, Werkzeuge, Voreinstellungen, Pixeltechnik, Farbräume, Auflösung und technische Definitionen, Sichern, Übungsbeispiele

Leitung Mag. Christiane Dorner

1. Termin – Kurs Nr. 1046504.31
10. bis 24. August 2013

2. Termin – Kurs Nr. 1046503.32
5. bis 19. Oktober 2013

3. Termin – Kurs Nr. 1046504.32
30. November bis 14. Dezember 2013

4. Termin – Kurs Nr. 1046502.32
1. bis 15. Februar 2014

Dauer 15 UE – 3 Termine
Sa von 9.00 bis 14.00 Uhr

Preis EUR 180,- (inkl. Unterlagen)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

4.7 ADOBE PHOTOSHOP – FÜR FORTGESCHRITTENE

update

Bereiten Sie Ihr Bildmaterial für Druck, Belichtung und Ausgabe im Internet optimal vor. Lernen Sie Montagen nach eigenen Wünschen anzufertigen sowie verschiedene Bilder mit Ebenenmasken und Kanälen zu kombinieren. Profis verraten Ihnen Tipps und Tricks um die vielfältigen Möglichkeiten des Programms weitgehend auszuschöpfen.

Zielgruppe Personen mit grafischen Vorkenntnissen, welche bereits mit dem Programm Adobe Photoshop arbeiten, nun aber die Ergebnisse ihrer Arbeit optimieren und Arbeitsabläufe rationalisieren wollen

Bedingung „Adobe Photoshop für Einsteiger" oder entsprechende Kenntnisse

Inhalt Drucken, Filter, Ebenen, Kanäle, Farbdefinition, Arbeitstechniken, Ebenen, Pfade, Maskierung, Fotoformate, Datenimport und -export zu Layoutprogrammen, Datenaustausch mit Adobe Illustrator Adobe InDesign, Übungsbeispiele

Leitung Mag. Christiane Dorner

1. Termin – Kurs Nr. 1046505.32
14. bis 28. September 2013

2. Termin – Kurs Nr. 1046506.32
11. bis 25. Januar 2014

Dauer 15 UE – 3 Termine
Sa von 9.00 bis 14.00 Uhr

Preis EUR 240,- (inkl. Unterlagen)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

4.7 ADOBE INDESIGN

NEU update

Das Layout führt Texte, Bilder, Fotos, Illustratio-nen und Vektorgrafiken zu einem Produkt zusammen. Deshalb ist der professionelle Umgang mit einem Layoutprogramm zur Erstellung von Druckerzeugnissen wie Plakaten, Faltern und Broschüren heute unverzichtbar.

Zielgruppe Personen mit grafischen Vorkenntnissen, welche bereits mit dem Programm Adobe Photoshop arbeiten und sich nun Grundlagenkenntnisse der Layouttechnik aneignen wollen.

Bedingung „Adobe Photoshop für Einsteiger" oder entsprechende Kenntnisse

Inhalt Arbeitsweise und Oberfläche von Adobe InDesign, Dokumente anlegen, Paletten, Werkzeuge, Voreinstellungen, Layouttechnik, Text-übernahme, Bildplatzierung, Sichern, Drucken, Ebenen, Farbdefinitionen, Stile, Musterseiten, Datenaustausch mit Adobe Produkten, Beschleunigung des Workflows, praktische Beispiele

Leitung Mag. Christiane Dorner

1. Termin – Kurs Nr. 1046507.32
31. August bis 28. September 2013

2. Termin – Kurs Nr. 1046508.32
9. November bis 7. Dezember 2013

Dauer 24 UE – 5 Termine
Sa von 9.00 bis 14.00 Uhr

Preis EUR 460,- (inkl. Unterlagen)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

Fachlehrgang Grafik und Mediengestaltung (DTP-Fachkraft nach ISO 17024)

- **Vertiefung 2**
  Adobe Acrobat/PDF, Typografie und Layout, Digitale Druckvorstufe Vertiefung
- **Vertiefung 1**
  Adobe Photoshop, Adobe Illustrator, Adobe InDesign
- **Basis 2**
  Digitale Design, Typografie/Farbenlehre, Workflow
- **Basis 1**
  Adobe Photoshop, Adobe Illustrator, Adobe InDesign

- Zertifikatsprüfung zur EU-weit anerkannten „DTP-Fachkraft nach ISO 17024" möglich
- Intensive, praxisnahe Ausbildung
- Inklusive Unterlagen
- Eigene Projektarbeit
- Förderung durch das Land Tirol

4.7 FACHLEHRGANG „GRAFIK UND MEDIENGESTALTUNG" B1 – BASIS 1

update

Für Unternehmen und Organisationen ist es wichtig, ihre Dienstleistungen und Produkte über Druckerzeugnissen wie Plakate, Falter und Broschüren schnell und flexibel zu kommunizieren. Die Module des Fachlehrgangs „Grafik und Mediengestaltung" - Basis 1 und Basis 2 vermitteln das notwendige theoretische Wissen und die praktischen Fertigkeiten, um erste Desktop Publishing Produktionen eigenständig planen und umsetzen zu können.

Zielgruppe Personen, die sich für die Bearbeitung von Bildern, Erstellung von Illustrationen und Layouts solide Grundkenntnisse mit Adobe Photoshop, Illustrator und InDesign aneignen wollen, Berufseinsteiger oder -umsteiger in den Bereich Digitale Medien

Bedingung Bedienung eines PC Betriebssystems, Dateinmanagement und Ordnerstrukturen, allgemeine EDV Kenntnisse, ideal sind Grundkenntnisse in einem Adobe Programm

Inhalt Adobe Systemphilosophie, Arbeitsweise und Oberfläche von Adobe Produkten, Datenaustausch zwischen Adobe Produkten, praktische Beispiele

- **Adobe Photoshop:** Paletten, Werkzeuge und Voreinstellungen, Pixeltechnik, Farbräume, Auflösung und technische Definitionen, Sichern, Drucken, Filter, Ebenen, Kanäle, Farbdefinition, Datenimport und -export zu Layoutprogrammen
- **Adobe Illustrator:** Paletten, Werkzeuge und Voreinstellungen, Vektortechnik, Sichern, Drucken, Filter, Bildplatzierung, Farbdefinitionen, Datenimport und -export zu Layoutprogrammen
- **Adobe InDesign:** Paletten, Werkzeuge und Voreinstellungen, Layouttechnik, Textübernahme, Bildplatzierung, Sichern, Drucken, Ebenen, Farbdefinitionen, Stile, Musterseiten

Hinweis Für Teilnehmer des Gesamtlehrgangs besteht die Möglichkeit nach Kursabschluss zusätzlich eine Zertifikatsprüfung abzulegen und das EU-weit anerkannte Zertifikat „DTP-Fachkraft nach ISO 17024" zu erwerben.

Leitung Mag. Christiane Dorner

Termin – Kurs Nr. 1046565.32
24. September bis 31. Oktober 2013

Dauer 48 UE – 12 Termine
Di und Do von 18.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 990,- (inkl. Unterlagen)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

4.7 FACHLEHRGANG „GRAFIK UND MEDIENGESTALTUNG" B2 – BASIS 2

update

Für Unternehmen und Organisationen ist es wichtig, ihre Dienstleistungen und Produkte über Druckerzeugnisse wie Plakate, Falter und Broschüren schnell und flexibel zu kommunizieren. Die Module des Fachlehrgangs „Grafik und Mediengestaltung" - Basis 1 und Basis 2 vermitteln das notwendige theoretische Wissen und die praktischen Fertigkeiten, um erste Desktop Publishing Produktionen eigenständig planen und umsetzen zu können.

Zielgruppe Mitarbeiter aus PR und Marketing, Berufseinsteiger oder -umsteiger in den Bereich Digitale Medien und Selbständige.

Bedingung Fachlehrgang „Grafik und Mediengestaltung – Basis 1" oder entsprechende Kenntnisse

Inhalt

- **Digital Design/Desktop Publishing:** Begriffserklärungen, Arbeitsplatz, Funktionsweisen der Programme, benötigte Hard- und Softwarekomponenten, was ist möglich - was ist Standard - was wird verlangt?
- **Typografie/Farbenlehre:** Zeichen, Satz, Formate, Maße, Auszeichnung, Layout, Satzspiegel, Schriftarten und Verwaltungssystem, Schriftauswahl und -einsatz, Farbräume, RGB und CMYK (additives und subtraktives Farbsystem), Unbuntaufbau, Schmuck- und Sonderfarben, Farbwerttabellen
- **Work-Flow Digitale Druckvorstufe:** Gesamter Druck-Workflow, Drucktechnik, Definition Druckvorstufe - wer liefert was? Professionelle Arbeitsvorbereitung, technische Voraussetzungen und Bedingungen für Eigenproduktionen in Unternehmen, Grafiksysteme (PC, Mac), digitale Technikbegriffe in der DV (dpi, Proof, Belichtung, Raster, Separation), Kosten und Kalkulation, Ausschreibung, Lieferantenauswahl, Koordination und Drucküberwachung, Qualitätssicherung (Ansatz), Zeitplan, praktische Beispiele mit Analyse, Checklist/DV Management Formblatt

Hinweis Für Teilnehmer des Gesamtlehrgangs besteht die Möglichkeit nach Kursabschluss zusätzlich eine Zertifikatsprüfung abzulegen und das EU-weit anerkannte Zertifikat „DTP-Fachkraft nach ISO 17024" zu erwerben.

Leitung Mag. Christiane Dorner

Termin – Kurs Nr. 1046575.32
5. November bis 12. Dezember 2013

Dauer 48 UE – 12 Termine
Di und Do von 18.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 990,- (inkl. Unterlagen)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

4.7 FACHLEHRGANG „GRAFIK UND MEDIENGESTALTUNG" V1 – VERTIEFUNG 1

update

Zur Erstellung und Gestaltung von professionellen Druckerzeugnissen gehören neben Kenntnissen und Fertigkeiten in grafischer Gestaltung, Typografie und Druckvorstufe auch die Praxis im Umgang mit fortgeschrittenen Techniken und effizienten Arbeitsabläufen in den gängigen DTP-Anwenderprogrammen wie Adobe InDesign, Adobe Photoshop und Adobe Illustrator.

Zielgruppe Personen mit fundierten theoretischen und praktischen DTP-Basiskenntnissen und Praxis im Umgang mit den Programmen Adobe Photoshop, Adobe Illustrator und Adobe InDesign, Fachkräfte aus dem grafischen Gewerbe, Personen aus den Bereichen Öffentlichkeitsarbeit, Marketing und Werbung, die sich gezielt auf den neuesten Stand bringen wollen.

Bedingung Fachlehrgang „Grafik- und Mediengestaltung Basis 1 und Basis 2" oder entsprechende Kenntnisse

Inhalt

- **Adobe InDesign:** Spezialtechniken, XML-Schnittstelle, Beschleunigung des Workflows, Schnittstelle zu Photoshop und Illustrator, Qualitätsmanagement
- **Adobe Photoshop:** Bildmontagen und Retuschen, Farbkorrekturen und Filter zur Qualitätsverbesserung von Scans oder digitalen Bildern
- **Adobe Illustrator:** komplexe Vektorgrafiken, Diagramme, Vertiefung der Bezier-Werkzeuge, Logos/Grafiken bearbeiten, Perspektive und Isometrie

Hinweis Für Teilnehmer des Gesamtlehrgangs besteht die Möglichkeit nach Kursabschluss zusätzlich eine Zertifikatsprüfung abzulegen und das EU-weit anerkannte Zertifikat „DTP-Fachkraft nach ISO 17024" zu erwerben.

Leitung Mag. Christiane Dorner

Termin – Kurs Nr. 1046585.32
21. Januar bis 27. März 2014

Dauer 72 UE – 18 Termine
Di und Do von 18.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 1.485,- (inkl. Unterlagen)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

4.7 FACHLEHRGANG „GRAFIK UND MEDIENGESTALTUNG" V2 – VERTIEFUNG 2

update

Die flexible und schnelle Erstellung und Gestaltung von Druckerzeugnissen, wie Informations- und Werbematerialien vor Ort, gewinnt heute immer mehr an Bedeutung. Diese Produkte können von der Planung bis zur Druckvorstufe direkt im eigenen Unternehmen erstellt und gestaltet werden. Voraussetzung dafür sind Mitarbeiter, die nicht nur im Umgang mit den Programmen sondern auch in den effizienten Arbeitsabläufen und der selbständigen Planung und Umsetzung geschult sind.

Zielgruppe Personen mit fundierten theoretischen und praktischen DTP-Basiskenntnissen und Praxis im Umgang mit den Programmen Adobe Photoshop, Adobe Illustrator und Adobe InDesign, Fachkräfte aus dem grafischen Gewerbe, Personen aus den Bereichen Öffentlichkeitsarbeit, Marketing und Werbung, die sich gezielt auf den neuesten Stand bringen wollen.

Bedingung Fachlehrgang „Grafik- und Mediengestaltung Basis 1 und Basis 2" oder entsprechende Kenntnisse

Inhalt

- **Adobe Acrobat/PDF:** Einsatz in der Druckvorstufe, PDF für andere Medien (Web, Bildschirm), Spezialfeatures
- **Typografie und Layout:** Gestaltung mit Schrift, Feintypografie, Corporate Design
- **Digitale Druckvorstufe:** Vertiefung und Datenaustausch zwischen Systemen
- **Projekt und Präsentation:** Konzeption, Ausarbeitung und Präsentation einer umfangreichen Projektarbeit bestehend aus verschiedenen Drucksorten (vom Briefing über Präsentation bis Beurteilung)

Hinweis Für Teilnehmer des Gesamtlehrgangs besteht die Möglichkeit nach Kursabschluss zusätzlich eine Zertifikatsprüfung abzulegen und das EU-weit anerkannte Zertifikat „DTP-Fachkraft nach ISO 17024" zu erwerben.

Leitung Mag. Christiane Dorner

Termin – Kurs Nr. 1046595.41
1. April bis 22. Mai 2014

Dauer 52 UE – 13 Termine
Di und Do von 18.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 1.485,- (inkl. Unterlagen)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

4.7

ADOBE PREMIERE VIDEOSCHNITT – GRUNDLAGEN

Fast jeder, der mit einem digitalen Camcoder vertraut ist, entwickelt relativ schnell den Wunsch, seine Aufzeichnungen zu bearbeiten. Digitaler Videoschnitt heißt hier das Schlagwort. Die Schnittprogramme eröffnen Möglichkeiten, die früher nur Studios vorbehalten waren. Statt harter Schnitte sind Übergangseffekte zwischen den einzelnen Videoclips an der Tagesordnung. Nachvertonung ist sowieso kein Problem. „Beschriftungen“ wie Titel, Vorspann oder Abspann verleihen einem Videoprojekt den professionellen Touch.

Zielgruppe Personen ohne Vorkenntnisse in der Videobearbeitung, die grundlegende Techniken erlernen wollen.

Bedingung „PC-Einsteiger Seminar“ oder entsprechende Kenntnisse

Inhalt Anlegen eines Projektes mit der richtigen Ordnerstruktur, Import verschiedener Formate, Workflow und Aufbau des Schnittprogramms, Sequenzen, Schnitttechniken, Effekte, Farbkorrektur, Textanimation, Tonanpassung, Export in gängige Formate, DVD mit Menü erstellen

Leitung Mag. Christiane Dorner

Termin – Kurs Nr. 1046541.32

25. September bis 16. Oktober 2013
Dauer 16 UE – 4 Termine
Mi von 18.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 350,-

4.7

ADOBE PREMIERE FILMDREH

Filmdreh von der Story bis zur fertigen DVD! In diesem Kurs lernen Sie, wie Sie mit Camcorder & Co. bessere Filme drehen. Egal ob Urlaubsdoku, Sportreportage oder Hochzeitsvideo, dank verständlich erklärter Grundlagen und leicht anzuwendender Praxistipps gelingt Ihnen jede Aufnahme. Sie lernen alles, was Sie wissen müssen, um perfekte Filme zu erstellen: Eine souveräne Kamerabedienung gehört genauso dazu wie die Grundlagen der Filmgestaltung. Ungewöhnliche Perspektiven und Einstellungen, effektvolle Zooms und Schwenks, Schnitt-Tricks und gekonnte Überblendungen geben Ihren Aufnahmen das gewisse Etwas.

Zielgruppe Personen, welche die Grundlagen in Videobearbeitung beherrschen und eigene Filme planen, drehen und nachbearbeiten wollen.

Bedingung „Adobe Premiere Videoschnitt Grundlagen“ oder entsprechende Kenntnisse

Inhalt Theorie Equipment: Kamera, Licht, Ton, Theorie filmische Umsetzung: Filmtechnik, Storytelling, Ideenfindung, Produktionsaufbau, Produktionsplanung, Erstellen eines Storyboards, Erstellen eines Drehplans, Filmdreh, Anlegen des Projektes für den Videoschnitt, Videoschnitt, Anwenden von Farbkorrektur und Effekten, Ton Anpassung, Videoexport, Erstellen einer DVD mit Menü

Leitung Mag. Christiane Dorner

Termin – Kurs Nr. 1046542.32

6. November bis 11. Dezember 2013
Dauer 24 UE – 6 Termine
Mi von 18.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 480,-

4.7

ADOBE AFTER EFFECTS

Adobe After Effects ist eine Compositing- und Animationssoftware zum Erstellen von Grafikanimationen und Spezialeffekten für TV, Film und Web. Es lassen sich Texte, Bilder, 3D-Modelle, Vektor- und Videodateien in After Effects zusammenführen, um daraus ein effektreiches Composing zu erstellen.

Zielgruppe Personen, welche die Grundlagen der Videobearbeitung beherrschen und ihre Videos und Filme durch Spezialeffekte professionell aufwerten wollen.

Bedingung „Adobe Premiere Videoschnitt Grundlagen“ oder entsprechende Kenntnisse

Inhalt Workflow und Aufbau von Adobe After Effects, Erzeugen eines animierten DVD Menüs, Special Effect Shot für eine Filmscene, Motiondesign Workshop, eine Animation mit Grafiken, Videomaterial, Fotos und Schriften, angepasst an ein Musikstück, Exportoptionen

Leitung Mag. Christiane Dorner

Termin – Kurs Nr. 1046543.32

15. Januar bis 26. Februar 2014
Dauer 24 UE – 6 Termine
Mi von 18.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 480,-

4.7

AUDACITY AUDIOSCHNITT – GRUNDLAGEN

Kreieren Sie eigene Klänge, erweitern und schneiden Sie Ihre Musikclips zu. Mit der Freeware Audacity für Audioschnitt lassen sich Klänge aufnehmen, bearbeiten und wiedergeben, Audiodateien in unterschiedlichsten Formaten importieren und exportieren

Zielgruppe Personen, die sich grundlegende Techniken der Audiobearbeitung aneignen wollen.

Bedingung „PC-Einsteiger Seminar“ oder entsprechende Kenntnisse

Inhalt Grundlagen der digitalen Tonverarbeitung, Ton, Spur, Projekte, Markieren, Ausschneiden, Kopieren und Einfügen, Löschen, Stille, Trimmen, Duplizieren und Aufteilen, Überblenden, Speichern, Exportieren und passende Dateiformate

Leitung Mag. Christiane Dorner

1. Termin – Kurs Nr. 1046546.32

13. September 2013

2. Termin – Kurs Nr. 1046547.32

15. November 2013

3. Termin – Kurs Nr. 1046548.32

31. Januar 2013

Dauer 6 UE – 1 Termin
Fr von 14.00 bis 20.00 Uhr

Preis EUR 150,-

4.8 Informationssicherheit

Gernot Schafferer · 0512/59 6 60-814 · gernot.schafferer@bfi-tirol.at

4.8

AUSBILDUNG ZUM DATENSCHUTZBEAUFTRAGTEN

NEU update

Das Thema Datenschutz wird in naher Zukunft ein zentrales Thema auch für die Unternehmen und Organisationen in Österreich werden, die ihm momentan noch zu wenig Bedeutung beimessen! In unserer Informationsgesellschaft müssen nicht nur die gesetzlichen Grundlagen beachtet, sondern vor Allem die Mitarbeiter für den Datenschutz sensibilisiert werden.

Zielgruppe Personen, die im Unternehmen zukünftig in beratender und überwachender Position die Einhaltung von Datenschutz-Richtlinien analysieren und bewerten, sowie Mitarbeiter sensibilisieren sollen.

Bedingung „Computer-Grundlagen mit MS Windows“ und „Online-Grundlagen“ oder entsprechende Kenntnisse

Inhalt Das Seminar findet als Blockveranstaltung an vier Wochenenden statt und wird sich in die folgenden großen Themenbereiche unterteilen:

- **Recht und Pflicht in der Informationsgesellschaft:**
  Einführung ins Datenschutzrecht (DSG 2000) und aktuelle Vorschriften, Strafrecht und E-Commerce-Gesetz, allgemeine technische und organisatorische Maßnahmen
- **Datenschutz und Datensicherheit**:
  Widersprüche und Schnittstellen, Gesamtkonzept IT-Sicherheit, Anforderungen und Ziele, Konzepte zur Realisierung
- **Umsetzung im Unternehmen**:
  Datenschutzbeauftragte in Unternehmen, Informationspflichten, Gewährleistung der Rechte Betroffener, Einhaltung der Datensicherheitsmaßnahmen, Konsequenzen bei Datenschutz-Verletzungen, Rechtsdurchsetzung der Betroffenen, das Geschäft mit den Daten im Internet
- **Praxisworkshop:**
  Gemeinsame Ausarbeitung von Fallbeispielen, Gastvortrag und Best Practice Beispiele, schriftlicher Test und Kursabschluss mit einem BFI Tirol Zeugnis

Leitung Dipl.-Ing. MMag. Dr. Michael Kössler

Termin – Kurs Nr. 1049905.32

8. November 2013 bis 22. Februar 2014
Dauer 32 UE – 8 Termine
Fr von 14.00 bis 18.00 Uhr und
Sa von 9.00 bis 13.00 Uhr

Preis EUR 1.200,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

IT-SICHERHEIT ALS AUFGABE DER GESCHÄFTSFÜHRUNG

NEU

4.8

Das Fachseminar schärft den Blick auf die Stellung der IT-Sicherheit in Unternehmen und Organisationen. Nicht nur aufgrund des Wertes von Informationen in unserer Gesellschaft, sondern auch durch die Gesetzeslage wird die IT-Sicherheit zu einem relevanten Kostenfaktor.

Zielgruppe Verantwortliche aus der Unternehmensführung sowie aus den Bereichen IT, Risikomanagement und interne Revision

Inhalt Darstellung aller fünf Säulen der Informationssicherheit (Datenschutz, Risikomanagement, IT-Security, Business Continuity und Awareness) Informationssicherheits-Management und Sicherheits-Standards, Schwachstellen im Unternehmen identifizieren, Pflichten der Unternehmensleitung in Bezug auf Datenschutz, Datensicherheit und Informationssicherheit

Termin – Kurs Nr. 1049909.32

24. Oktober 2013
Dauer 3 UE – 1 Termine
Do von 18.00 bis 21.00 Uhr

Preis EUR 250,-

4.9 Apple, iPad und iPhone

Romeo Domic · 0512/59 6 60-815 · romeo.domic@bfi-tirol.at

4.9 MAC OSX – GRUNDLAGEN

OS Lion, das neue und aktuelle Betriebssystem für Mac, bietet einen einfachen und intuitiven Einstieg für Neulinge und viele neue Funktionen für Umsteiger.

Zielgruppe Personen, die in die Arbeit am Mac einsteigen oder auf eine neue Variante des Betriebssystems umsteigen wollen.

Inhalt Praktisches Arbeiten auf aktuellen Apple-Macintosh-Rechnern, Einführung in das Arbeiten mit dem Betriebssystem, feel the Mac: „Snow Leopard und Lion“, neue Merkmale und Funktionen, Verwalten von Dateien, Programmen, Volumes, Hilfen für den täglichen Arbeitsablauf, Arbeitserleichterungen, richtiges Backup ihrer Daten, Kindersicherung am Mac, unterhaltsames in OSX, Problemlösungen, Beantwortung Ihrer Fragen

Leitung Michael Mayr

1. Termin – Kurs Nr. 1041581.32
13. und 14. August 2013

2. Termin – Kurs Nr. 1041582.32
15. und 16. Oktober 2013

3. Termin – Kurs Nr. 1041583.32
4. und 5. Dezember 2013

4. Termin – Kurs Nr. 1041584.32
25. und 26. Februar 2014

Dauer 5 UE – 2 Termine
Di und Mi von 18.00 bis 20.30 Uhr

Preis EUR 179,- (inkl. Unterlagen)

4.9 iPAD UND iPHONE BASIC – WORKSHOP

Viele Menschen benutzen ein iPad oder ein iPhone. Aber nur sehr wenige wissen, wie sie die zahlreichen Möglichkeiten sinnvoll für sich nutzen können.

Zielgruppe Personen, welche die Funktionen ihres iPads oder aktuellen iOS-Geräts umfassend nutzen wollen.

Bedingung Die Teilnehmer benötigen ein eigenes iPad oder aktuelles iOS-Gerät.

Inhalt Inbetriebnahme und Grundeinstellungen, Zusammenarbeit von iPad und/oder iPhone mit meinem Computer, wo funktioniert mein Gerät und wo nicht, Einstellungen im Inland und für Auslandsaufenthalte, Musik und Filme sowie Spiele und Informationen schnell und einfach finden, Einblick in Apples Einkaufsmeile App-Store, iTunes Music Store und Movie Store, Kurzbeispiele weiterer Einsatzmöglichkeiten, Home-Entertainment und Multimedia sowie Gebäudeautomation

Leitung Fachtrainer

1. Termin – Kurs Nr. 1041593.31
9. Juli 2013

2. Termin – Kurs Nr. 1041594.31
10. September 2013

3. Termin – Kurs Nr. 1041593.32
12. November 2013

4. Termin – Kurs Nr. 1041593.32
14. Januar 2014

Dauer 3 UE – 1 Termin
Di von 18.00 bis 21.00 Uhr

Preis EUR 69,-

4.9 iPAD UND iPHONE – EINBINDUNG IN FIRMENUMGEBUNGEN

Der große Erfolg der iOS-Geräte stellt Firmen immer mehr vor die Herausforderung, diese in die gegebene Infrastruktur zu integrieren. Mit der richtigen Einbindung und Verwaltung vermeidet man Sicherheitslücken und ermöglicht es den Mitarbeitern, mit ihren iPhones und iPads im Sinne des Unternehmens zu arbeiten.

Zielgruppe Systemadministratoren und IT-Verantwortliche sowie sehr erfahrene Nutzer des Betriebssystems iOS

Inhalt Einbindung der iOS-Geräte in eine heterogene Umgebung, Sicherheitsmerkmale, Verwaltung der Geräte, Vorstellung MDM Services

Leitung Fachtrainer

Termin – Kurs Nr. 1043571.32
5. Dezember 2013

Dauer 8 UE – 1 Termin
Do von 9.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 468,- (inkl. Unterlagen)

5.1 WERKMEISTERSCHULEN
5.2 ELEKTROTECHNIK – ELEKTRONIK – SPS
5.3 ARBEITSSICHERHEIT UND UMWELT
5.4 QUALITÄTSMANAGEMENT
5.5 METALLAUSBILDUNG UND CNC
5.6 SCHWEISSAUSBILDUNG UND VERBINDUNGSTECHNIK
5.7 PNEUMATIK UND HYDRAULIK, STEUERREGELUNGSTECHNIK
5.8 BAU- UND BAUNEBENGEWERBE
5.9 TRANSPORT UND VERKEHR
5.10 FOTOGRAFIE UND BILDOPTIMIERUNG

5.1 Werkmeisterschulen

Traude Montuoro · 0512/59 6 60-332 · traude.montuoro@bfi-tirol.at

Werkmeisterschulen

Schulerhalter der Werkmeisterschulen für Berufstätige (mit Öffentlichkeitsrecht) ist die Kammer für Arbeiter und Angestellte für Tirol.

Bedingung Abgeschlossene Ausbildung in einem facheinschlägigen Beruf bzw. Abschluss einer Fachschule.

Inhalt Ziel ist die Erweiterung der fachlichen und persönlichen Qualifikationen der Studierenden um Positionen als mittlere Führungskräfte in allen Bereichen der Wirtschaft ergreifen zu können. Die Absolventen sind in der Lage, Aufgaben der Planung, Organisation und Kontrolle auf ihrem Fachgebiet selbständig zu bewältigen und Lehrlinge auszubilden. Sie führen und unterstützen Mitarbeiter mithilfe moderner Managementmethoden und bilden sich selbständig weiter, um ihr Wissen ständig aktuell zu halten.
Die Werkmeisterschulen werden mit einer Projektarbeit und einer Abschlussprüfung abgeschlossen und sind damit im gesamten EU-Raum anerkannt (siehe Anhang D der EU-Richtlinie 92/51/EWG).

Hinweis Auf Anfrage senden wir Ihnen gerne weitere Informationen zu.

Schulorte

- HTL Jenbach
  6200 Jenbach
  Schalserstraße 43
  (Maschinenbau, Mechatronik)
- BFI Tirol
  6010 Innsbruck
  Ing.-Etzel-Straße 7
  (Elektrotechnik)
- Tiroler Fachberufsschule für Wirtschaft und Technik Kufstein
  Salurner Straße 22 (Innotech)
  6330 Kufstein
  (Elektrotechnik)

Schulferien Analog zu den öffentlichen Schulen

5.1

WERKMEISTERSCHULE – ELEKTROTECHNIK 1. SEMESTER

update

Zielgruppe Abgeschlossene facheinschlägige Berufsausbildung in einem Elektroberuf (abgeschlossene Lehre oder Fachschule).

Inhalt Angewandte Informatik, Grundlagen der Elektrotechnik, elektrische Messtechnik, elektrische Anlagen, Kommunikation und Schriftverkehr, Wirtschaft und Recht, angewandte Mathematik, angewandte Physik

Hinweis Gesamtdauer vier Semester: September 2013 bis Juni 2015

Leitung Dipl.-HTL-Ing. Hannes Seifert

Termin – Kurs Nr. 1751201.32
16. September 2013 bis 7. Februar 2014
Dauer
Mo, Mi und Fr von 18.30 bis 21.45 Uhr

Preis EUR 1.145,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

5.1

WERKMEISTERSCHULE – ELEKTROTECHNIK 3. SEMESTER

update

Zielgruppe Aufsteiger aus dem zweiten Semester der Werkmeisterschule Elektrotechnik und Quereinsteiger (Fachschulabsolventen etc.).

Inhalt Elektrische Maschinen, Elektrische Anlagen, Steuer- und Regelungstechnik, Elektronik, Projektstudien, Betriebstechnik, Leistungselektronik, Laboratorium für Elektrotechnik, Hochspannungstechnik, Mitarbeiterführung und -ausbildung

Leitung Dipl.-HTL-Ing. Hannes Seifert

Termin – Kurs Nr. 1751203.32
16. September 2013 bis 7. Februar 2014
Dauer
Mo, Di und Fr von 18.30 bis 21.45 Uhr

Preis EUR 1.145,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

5.1

WERKMEISTERSCHULE – MASCHINENBAU 3. SEMESTER

update

Zielgruppe Aufsteiger aus dem zweiten Semester der Werkmeisterschule Maschinenbau und Quereinsteiger (Schulabsolventen etc.).

Inhalt Kommunikation und Schriftverkehr, Wirtschaft und Recht, Mitarbeiterführung und -ausbildung, angewandte Mathematik, angewandte Physik, angewandte Informatik, Mechanik, Fertigungstechnik, Maschinenelemente, technisches Zeichnen, Elektro- und Steuerungstechnik, Projektstudien, Messtechnik mit Laborübungen, Maschinenkunde, Steuerungs- und Regelungstechnik, Betriebstechnik und -management, Qualitätsmanagement

Leitung Dipl.-Ing. Martin Götz

Termin – Kurs Nr. 1751503.32
16. September 2013 bis 6. Februar 2014
Dauer
Mo bis Do von 18.30 bis 21.45 Uhr

Preis EUR 1.180,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

5.1

WERKMEISTERSCHULE – MASCHINENBAU 1. SEMESTER

update

Zielgruppe Personen mit abgeschlossener facheinschlägiger Berufsausbildung, die eine fachliche Weiterbildung im Maschinenbau anstreben und einen Abschluss als Werkmeister erlangen wollen.

Inhalt Angewandte Mathematik, angewandte Physik, angewandte Informatik, Mechanik, Fertigungstechnik, Maschinenelemente, technisches Zeichnen, Elektrotechnik und Steuerungstechnik, Kommunikation und Schriftverkehr

Leitung Dipl.-Ing. Martin Götz

Hinweis Interessenten nehmen wir jetzt schon gerne auf!

Termin – Kurs Nr. 1751501.42
Herbst 2014
Dauer
Mo bis Do von 18.30 bis 21.45 Uhr

5.1

WERKMEISTERSCHULE – MECHATRONIK 3. SEMESTER

update

Zielgruppe Aufsteiger aus dem zweiten Semester der Werkmeisterschule Mechatronik und Quereinsteiger (Schulabsolventen etc.).

Inhalt Fertigungstechnik, Elektrotechnik und Digitaltechnik, Steuerungs- und Regelungstechnik, Elektro,- Steuerungs-, Regeltechnik Labor, elektrische Maschinen und Anlagen, Robotertechnik, Hydraulik und Pneumatik, Laboratorium für Mechatronik, Mitarbeiterführung und -ausbildung, Englisch

Leitung Dipl.-Ing. Martin Götz

Termin – Kurs Nr. 1751803.32
16. September 2013 bis 6. Februar 2014
Dauer
Mo bis Do von 18.30 bis 21.45 Uhr

Preis EUR 1.210,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

5.1

WERKMEISTERSCHULE – MECHATRONIK 1. SEMESTER

update

Zielgruppe Personen mit abgeschlossener Ausbildung in den Berufen Mechatroniker oder Elektroniker bzw. einer einschlägigen Lehrabschlussprüfung oder Fachschule in den Bereichen Elektrotechnik, Maschinenbau, Maschinenfertigung oder Produktionstechnik.

Inhalt Angewandte Mathematik, naturwissenschaftliche Grundlagen, angewandte Informatik, Grundlagen Elektrotechnik und Elektronik, Mechanik, Mechatronik, Maschinen und Anlagen, Wirtschaft und Recht, Kommunikation und Schriftverkehr, Englisch

Leitung Dipl.-Ing. Martin Götz

Hinweis Interessenten nehmen wir jetzt schon gerne auf!

Termin – Kurs Nr. 1751801.42
Herbst 2014
Dauer
Mo bis Do von 18.30 bis 21.45 Uhr

5.1

ELEKTROTECHNISCHE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

update

Zielgruppe Personen mit abgeschlossener Ausbildung in einem Elektroberuf.

Bedingung Mehrjährige, einschlägige Praxis

Inhalt Gefahren des elektrischen Stroms, Erdungsprobleme, Leitungsschutz, Vorschriftenwesen, Schutzmaßnahmen in Niederspannungsanlagen, praktische Messungen

Abschluss Abschlussprüfung mit BFI Tirol Zertifikat

Hinweis Grundlage für den Zugang zum Gewerbe der Elektrotechnik

Leitung Fachtrainer

Termin – Kurs Nr. 1751600.32
1. Oktober bis 3. Dezember 2013
Dauer 40 UE – 10 Termine
Di von 18.30 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 345,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

5.2 Elektrotechnik – Elektronik – SPS

Traude Montuoro · 0512/59 6 60-332 · traude.montuoro@bfi-tirol.at

Vom Laien zum Facharbeiter

- Werkmeisterschule Elektrotechnik
- Elektriker im zweiten Bildungsweg Vorbereitung auf die Lehrabschlussprüfung (mind. 2 Jahre Praxis zum Zeitpunkt der Lehrabschlussprüfung)
- Elektrotechnik Grundlagen

Zusatzangebote

- Elektrotechnische Sicherheitsvorschriften
- Überprüfung elektrischer Anlagen nach ÖVE/ÖNORM E 8001
- Prüfung elektrischer Betriebsmittel nach ÖVE/ÖNORM E8701
- Schaltberechtigung in Nieder- und Hochspannungsanlagen
- Kleinwasserkraftwerke
- Elektronik

5.2

MECHATRONIKER/-IN – VORBEREITUNG AUF DIE ZUSATZLEHRABSCHLUSSPRÜFUNG

update

Dieser Kurs dient zur Vorbereitung auf die Zusatzlehrabschlussprüfung.

Zielgruppe Elektrotechniker oder Maschinenbau- und Metalltechniker mit abgeschlossener Berufsausbildung, die sich die Zusatzqualifikation der Mechatronik erwerben wollen.

Inhalt Der Kurs wird als theoretischer Unterricht verbunden mit praktischen Übungen im Labor geführt.
Teil Elektrotechnik: Elektrotechnik, Elektronik, Elektrische Maschinen und Geräte, Elektrische Messtechnik, Steuer- und Regelungstechnik, Informatik, CAD, elektrotechnische Vorschriften
Teil Maschinenbau: Kenntnisse der Werk- und Hilfsstoffe, Grundlagen der Werkstoffbearbeitung, Grundlagen CNC
Teil Hydraulik und Pneumatik: Grundlagen der Hydraulik und Pneumatik sowie der Elektropneumatik

Abschluss Die Prüfung wird von der Prüfungskommission der Lehrlingsstelle der Wirtschaftskammer abgenommen.

Leitung Dipl.-HTL-Ing. Hannes Seifert

Termin – Kurs Nr. 1055690.32
1. Oktober 2013 bis 27. November 2014
Dauer 270 UE
Di und Do von 18.30 bis 22.00 Uhr
fallweise Sa von 8.30 bis 12.30 Uhr

Preis EUR 2.445,- (inkl. Unterlagen, exkl. Prüfungsgebühren)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 50 % der Kurskosten.

5.2 MECHATRONIKER/-IN – VORBEREITUNG AUF DIE LEHRABSCHLUSSPRÜFUNG

update

Zielgruppe Elektrotechniker, Maschinenbau- und Metalltechniker, welche die Zusatzqualifikation der Mechatronik erwerben wollen

Bedingung Vollendetes 20. Lebensjahr zum Zeitpunkt der Prüfung, mindestens zwei Jahre entsprechende Praxis.

Inhalt Der Kurs wird als theoretischer Unterricht verbunden mit praktischen Übungen geführt.

Elektrotechnik/Elektronik
- Elektrotechnik: Grundlagen der Elektrotechnik, Wirkungen des Stromes, Ohmsches Gesetz, Kirchoffsches Gesetz, Parallel- und Serienschaltung von Widerständen, magnetisches und elektrisches Feld, Leistung und Energie, Wechselstromtechnik, Wechselstromwiderstände
- Elektrische Maschinen: Grundlagen Einphasenmaschinen, Gleichstrom- und Drehstrommaschinen, Transformatoren, Betriebsverhalten, Kennlinien, Funktion, Antriebstechnik, Frequenzumformer, Softstarter, Anlauf- und Drehmomentverhalten
- Elektrische Anlagen: Grundlagen elektrischer Anlagen, Dimensionierungsgrundsätze, Kabeldimensionierung, Bauteile, Geräte, Schütze, Relais, Installationstechnik
- Vorschriften, Normung: Elektrotechnische Vorschriften, ÖVE, TAEV, ÖNORM, Notaus-/Noteinrichtungen, Maschinenrichtlinien
- Elektronik: Grundlagen, Bauteile, Grundschaltungen
- CAD: Grundlagen und einfache Erstellung von Zeichnungen
- Elektrische Messtechnik: Grundlagen, Geräte und Anwendung, Messfehler, Auswertungen
- Steuer- und Regelungstechnik: Grundlagen der Digitaltechnik, Boolsche Algebra, Verknüpfungen, Analyse und Synthese von digitalen Problemstellungen, Wahrheitstabellen, Lösung von schaltalgebraischen Aufgaben, Grundlagen der Regelungstechnik, einfache Regelkreise, Analyse und Parametrierung

Maschinenbau/Metall
- Kenntnisse der Werk- und Hilfsstoffe, ihre Eigenschaften, Verwendungs- und Bearbeitungsmöglichkeiten
- Werkstoffbearbeitung: Messen, Anreißen, Bohren, Senken, Spanen, Schaftschleifen, Gewindeschneiden von Hand und mit der Maschine, Drehen und Fräsen, Oberflächenbehandlung/-bearbeitung, Schweißen und Schweißverfahren, Herstellen von lösbaren und nicht lösbaren Verbindungen
- Grundlagen CNC

Fachzeichnen
- Lesen, Bearbeiten und Erstellen von elektrischen und mechatronischen Plänen, normgerechte Schaltzeichen

Hydraulik und Pneumatik
- Grundlagen der Hydraulik und Pneumatik sowie der Elektropneumatik
- Messen im Bereich der Hydraulik und Pneumatik, Messgeräte
- Inbetriebnahme, Einstellen, Bedienen und Warten sowie Fehlersuche, Störungsbehebung, speziell auf dem Gebiet der Hydraulik und Pneumatik

Abschluss Die Prüfung wird von der Prüfungskommission der Lehrlingsstelle der Wirtschaftskammer abgenommen.

Hinweis Auf Anfrage schicken wir Ihnen gerne weitere Informationen zu.

Leitung Dipl.-HTL-Ing. Hannes Seifert

Termin – Kurs Nr. 1055685.32

1. Oktober 2013 bis 27. November 2014
Dauer 400 UE – 90 Termine
Di und Do von 18.30 bis 22.00 Uhr
fallweise Sa von 8.30 bis 12.30 Uhr

Preis EUR 2.885,- (inkl. Unterlagen, exkl. Prüfungstaxe)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 50 % der Kurskosten.

5.2 ELEKTROTECHNIKER/-IN IM ZWEITEN BILDUNGSWEG
VORBEREITUNG AUF DIE LEHRABSCHLUSSPRÜFUNG

Zielgruppe Hilfs- und Anlernkräfte aus dem Elektrogewerbe, einschlägige Lehr- oder Schulabbrecher.

Bedingung Vollendetes 20. Lebensjahr zum Zeitpunkt der Prüfung, Praxis im Ausmaß von zwei Jahren.

Inhalt
- Hauptmodul: Elektro- und Gebäudetechnik
- Spezialmodul: Gebäudeleittechnik

(Gemäß der Elektrotechnik-Ausbildungsordnung vom 25. Oktober 2010)
Elektrotechnik mit Mathematik, Installationstechnik, Steuer- und Regelungstechnik, Fachzeichnen, Maschinen- und Gerätekunde, Messtechnik, Licht- und Wärmetechnik, Labor- und Schaltübungen, speicherprogrammierbare Steuerung, europäischer Installationsbus

Abschluss Die Prüfung wird von der Prüfungskommission der Lehrlingsstelle der Wirtschaftskammer abgenommen.

Hinweis Auf Anfrage senden wir Ihnen gerne weitere Informationen zu.

Leitung Dipl.-HTL-Ing. Hannes Seifert

Termin – Kurs Nr. 1755500.32

1. Oktober 2013 bis 12. März 2015
Dauer 480 UE – 100 Termine
Di und Do von 18.30 bis 22.00 Uhr
(fallweise Sa) Im letzten Semester finden drei Termine pro Woche statt.

Preis EUR 2.725,- (inkl. Unterlagen, exkl. Prüfungstaxe)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 50 % der Kurskosten.

5.2 SIMATIC S7 – GRUNDKURS

update

Zielgruppe Personen aus dem Bereich der Elektrotechnik.

Bedingung Elektrotechnische Grundkenntnisse erforderlich.

Inhalt Sie lernen die Grundlagen der Steuerungstechnik und wie Sie Steuerungsaufgaben auf einer speicherprogrammierbaren Steuerung (SPS) lösen. Dazu erfahren Sie digitaltechnische Grundlagen und Gesetzmäßigkeiten. Sie lernen außerdem die Originalprogrammiersoftware Step 7 für Simatic S7 kennen, den Ablauf der Programmerstellung, wie Sie die Test- und die Inbetriebnahmephase organisieren, die Hilfestellung bei Diagnose und Fehlersuche sowie Gelerntes mit der Praxis verbinden.

Leitung Fachtrainer

Termin – Kurs Nr. 1055100.32

24. September bis 29. Oktober 2013
Dauer 18 UE – 6 Termine
Di von 18.00 bis 21.00 Uhr

Preis EUR 220,- (inkl. Buch)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

5.2 SIMATIC S7 – AUFBAUKURS 1

update

Zielgruppe Personen aus dem Bereich der Elektrotechnik.

Bedingung Besuch Grundkurs oder Grundkenntnisse der Befehlssätze von Step 7.

Inhalt Dieser Kurs vertieft die Kenntnisse der SPS-Programmierung.

Spezielle Schwerpunkte sind: interne Funktionsabläufe und Besonderheiten der S7, Flankenbearbeitung, Zeiten und Zähler, strukturierte Programmierung. Zahlreiche Programmierübungen unter AWL, FUP und KOP mit der Originalsoftware festigen Ihr Wissen.

Leitung Fachtrainer

Termin – Kurs Nr. 1055110.32

12. November bis 17. Dezember 2013
Dauer 18 UE – 6 Termine
Di von 18.00 bis 21.00 Uhr

Preis EUR 220,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

5.2 SIMATIC S7 – AUFBAUKURS 2 – ANALOGWERTVERARBEITUNG

update

Zielgruppe Personen, welche die Programmierung, Diagnose und Wartung von Simatic-S-Systemen erlernen wollen.

Bedingung Besuch Grundkurs und Aufbaukurs 1 oder vergleichbare Kenntnisse

Inhalt Mit einem tiefen Einblick in die Digitaltechnik beginnt dieser Kurs und zwar vom Einlesen, Bewerten und Ausgeben bis hin zur Verarbeitung von Messwerten.

Die Verwendung von Datenbausteinen und arithmetischen Funktionen zeigt Ihnen die Möglichkeiten der Simatic auf. Zahlreiche Programmierübungen unter AWL, FUP und KOP mit der Originalsoftware festigen Ihr Wissen.

Leitung Fachtrainer

Termin – Kurs Nr. 1055120.32

14. Januar bis 18. Februar 2014
Dauer 18 UE – 6 Termine
Di von 18.00 bis 21.00 Uhr

Preis EUR 220,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

5.2 ELEKTROTECHNIK – GRUNDLAGEN

update

Sie stoßen in Ihrem Beruf immer wieder an Ihre Grenzen, wenn es um den Bereich Elektrotechnik geht? Dieser Kurs vermittelt Ihnen anhand eines fundierten Theorieteils und Praxisübungen im Elektrolabor elektrotechnisches Basiswissen.

Zielgruppe Berufswiedereinsteiger, Umsteiger aus nicht elektrotechnischen Berufen, Vorbereitung auf sämtliche elektrotechnische Kurse.

Inhalt Elektrotechnische Größen, Widerstände, Serien- und Parallelschaltung, Magnetismus, Induktionsgesetz, elektrisches Feld, Gleichstromtechnik, Wechselstromtechnik, Steuerungstechnik

Leitung Fachtrainer

Termin – Kurs Nr. 1055190.32

7. Oktober bis 16. November 2013
Dauer 40 UE – 10 Termine
Mo von 18.00 bis 22.00 Uhr
Sa von 8.00 bis 12.00 Uhr

Preis EUR 395,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

5.2 ÜBERPRÜFUNG ELEKTRISCHER ANLAGEN

update

Zielgruppe Elektroinstallationstechniker, Elektroanlagentechniker, elektrotechnische Fachkräfte

Inhalt Gesetzliche Grundlagen bei der Überprüfung elektrischer Anlagen, Anwendung der ÖVE/ÖNORM E8001, Erstprüfung, wiederkehrende Prüfung, außerordentliche Prüfung, Erstellung des Anlagenbuches bzw. des Ersatzanlagenbuches und des Prüfbefundes, Anforderungen an den Prüfer, praktische Übungen mit unterschiedlichen Methoden

Leitung Dipl.-HTL-Ing. Hannes Seifert

Termin – Kurs Nr. 1055330.32

18. bis 19. Oktober 2013
Dauer 16 UE – 2 Termine
Fr und Sa von 8.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 230,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

5.2 ÜBERPRÜFUNG ELEKTRISCHER ANLAGEN – UPDATE

Zielgruppe Personen die bereits auf dem Gebiet der Überprüfung von elektrischen Anlagen tätig sind.

Bedingung Erfahrung bei der Durchführung von Überprüfungen elektrischer Anlagen

Inhalt Auffrischung des Wissen bei der Überprüfung elektrischer Anlagen, Anwendung der ÖVE/ÖNORM E8001, Erstprüfung, wiederkehrende Prüfung, außerordentliche Prüfung, Erstellung des Anlagenbuches bzw. des Ersatzanlagenbuches und des Prüfbefundes

Leitung Dipl.-HTL-Ing. Hannes Seifert

Termin – Kurs Nr. 1055335.32

8. Februar 2014
Dauer 8 UE – 1 Termin
Sa von 8.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 150,-

5.2 PRÜFUNG ELEKTRISCHER BETRIEBSMITTEL NACH ÖVE/ÖNORM E8701

Zielgruppe Personen, welche Reparaturen an Betriebsmitteln vornehmen, oder diese aus anderen Gründen überprüfen müssen.

Inhalt
Gesetzliche Grundlagen bei der Überprüfung elektrischer Betriebsmittel, Anwendung der ÖVE/ÖNORM E8701, fachliche Hintergründe, Dokumentation der Prüfungen, Anforderungen an den Prüfer, praktische Übungen

Leitung Fachtrainer

Termin – Kurs Nr. 1055351.32

7. Februar 2014
Dauer 8 UE – 1 Termin
Fr von 8.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 165,-

5.2 SCHALTBERECHTIGUNG IN NIEDER- UND HOCHSPANNUNGSANLAGEN

update

Zielgruppe Betreiber elektrischer Nieder- und Hochspannungsanlagen

Bedingung Elektrotechnische Ausbildung

Inhalt Um bei Schalthandlungen in elektrischen Netzen ein Maximum an Sicherheit zu gewährleisten, müssen Vorschriften eingehalten und Regeln beachtet werden. In diesem Kurs lernen Sie die Gefahren bei Schalthandlungen, die richtige Durchführung und die rechtssichere Verbuchung und Übergabe.
Dem theoretischen Unterricht folgen praktische Übungen an unterschiedlichen Anlagen im Nieder- und Hochspannungsbereich.
- Gesetzliche Grundlagen
- Einteilung der Personengruppen
- Anlagentypen, Aufbau elektrischer Schaltanlagen
- Physikalische Grundlagen bei Schalthandlungen, Spannungsdifferenz, Synchronität
- Schaltgeräte, deren Einteilung und Funktion
- Schaltsprache und Verbuchung
- Durchführung von Arbeiten an elektrischen Anlagen, welche Schalthandlungen erfordern
- Unfälle, Handhabung, Schaltungen, Erste Hilfe
- Schutzmaßnahmen in Niederspannungsanlagen
- Anlagenschutz in Hochspannungsanlagen (Überstromzeitschutz, Differenzialschutz, Erdschlussüberwachung)
- Praktische Übungen

Zum Abschluss wird eine Erfolgskontrolle durchgeführt, damit sich jeder Teilnehmer ein genaues Bild über seinen Wissensstand machen kann.

Leitung Dipl.-HTL-Ing. Hannes Seifert

Termin – Kurs Nr. 1055710.32

16. bis 25. Oktober 2013
Dauer 20 UE – 4 Termine
Mi, Fr, Mi von 18.30 bis 22.00 Uhr
Fr von 8.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 290,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

5.2 ELEKTROMOBILITÄT – GRUNDLAGEN

update

Zielgruppe Elektrounternehmen, Elektrizitätswerke, Gemeinden, Stadtwerke, Bauhöfe, NGOs

Inhalt Grundlagen zum Bereich der Elektromobilität, elektrotechnische und elektrizitätstechnische Voraussetzungen, Herausforderung – Integration (Tankstellen etc.), Einsatzmöglichkeiten – Chancen und Risiken, rechtliche Rahmenbedingungen, praktische Beispiele

Leitung
Dipl.-Ing. Mag. Ekkehard Allinger-Csollich

Termin – Kurs Nr. 1055175.32
21. bis 22. Oktober 2013
Dauer 16 UE – 2 Termine
Mo und Di von 8.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 285,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

5.2 E-BIKES UND PEDELECS

NEU

Zielgruppe Radfachhandel, Tourismusbetriebe, Tourismusverbände, Gemeinden

Inhalt Ein neuer Boom hat die Tiroler Tourismusbetriebe erfasst: E-Bikes - die Fahrräder mit elektrischer Unterstützung finden bei vielen Zielgruppen großes Gefallen und ermöglichen eine neue Positionierung im Bereich eines nachhaltigen Tourismus.
In dem eintägigen Kurs werden die Grundlagen der Technik (E-Bikes, Batterien) und der erforderlichen Infrastruktur (Ladestationen) sowie Ideen zu Marketingkonzepten, Verleihsystemen und ein Überblick über Potentiale (Marktanalyse) vermittelt. Zudem können auch E-Bikes in der Praxis kurz getestet werden.

Leitung
Dipl.-Ing. Mag. Ekkehard Allinger-Csollich

Termin – Kurs Nr. 1055176.32
11. Oktober 2013
Dauer 8 UE – 1 Termin
Fr von 8.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 145,-

5.2 ELEKTRONIK

NEU update

Zielgruppe Personen mit elektrotechnischen Kenntnissen, welche elektronische Tätigkeiten durchführen.

Inhalt Bauelemente der Elektronik, Widerstände, Spulen, Kondensatoren, Halbleiter wie Dioden, Transistoren, Thyristoren und Operationsverstärker, Kennlinien, Grundschaltungen und Anwendungen, Spannungsstabilisation, Messtechnik in der Elektronik

Leitung Fachtrainer

Termin – Kurs Nr. 1055325.32
13. Januar bis 12. Februar 2014
Dauer 40 UE – 10 Termine
Mo und Mi von 18.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 445,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

5.2 KLEINWASSERKRAFTWERKE

NEU update

Zielgruppe Planer, Betreiber von Kleinwasserkraftwerken

Inhalt Kraftwerkstypen, Funktion und Ausrüstung, Turbinenarten und Auswahl, Generatoren, Typen und Auswahl, Steuerung, Synchronisierung, Schutzeinrichtungen, Projektierung von der Machbarkeitsstudie über das Einreichprojekt, die Ausführung, die Inbetriebnahme bis zur Kollaudierung und Betriebsführung

Leitung Dipl.-HTL-Ing. Hannes Seifert

Termin – Kurs Nr. 1055740.32
22. bis 23. November 2013
Dauer 16 UE – 2 Termine
Fr bis Sa von 8.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 265,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

5.2 DIMENSIONIERUNG VON ENERGIEKABELN

NEU update

Zielgruppe Elektrotechniker

Inhalt Grundlagen der Dimensionierung von Energiekabeln gemäß Vorschriften, Auslegung nach Spannungsabfall und elektrischer Belastung, Berechnungen der Gesamtbelastung unter Berücksichtigung der Phasenlage und Gleichzeitigkeit, Übungsbeispiele

Leitung Fachtrainer

Termin – Kurs Nr. 1055345.32
26. und 28. November 2013
Dauer 8 UE – 2 Termine
Di und Do von 18.30 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 195,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

5.2 PHOTOVOLTAIK FÜR DEN ELEKTRIKER

NEU update

Zielgruppe Elektrotechniker

Inhalt Allgemeines, Marketing, Angebot Erhebungen für die Planung und Umsetzung der Anlagen
Unterstützung des Kunden bei allen erforderlichen Einreichungen und Anträgen (Beispiel Tirol)
- Geförderte Anlagen, Anlagen ohne Förderung, Amortisation
- Ertragsermittlung für die Anlagen, von der einfachen Abschätzung bis zu professionellen Anwendungen
- Dachanlagen, Freiflächenanlagen, nachgeführte Anlagen
- Grundlagen
- Komponenten der PV Anlage (PV-Module, Wechselrichter, Solarleitungen, Verbinder, Überspannungsschutz etc.)
- Komponentenauswahl mechanisch, elektrisch
- Dimensionierung der Unterkonstruktion
- Dimensionierung der elektrischen Anlageteile
- Installation der Anlagen mechanisch
- Installation der Anlagen elektrisch
- Normen, Richtlinien für die Errichtung und Überprüfung
- Gefahren bei der Errichtung, Brandgefährdung, Brandschutz
- Arbeitssicherheit, Unfallrisiken
- Montagehilfsmittel
- Anlageninbetriebnahme
- Anlagenbuch, Prüfbefund
- Messgeräte für Inbetriebnahme und Überprüfung
- Betrieb und Überwachung von PV-Anlagen mit Übungen zur Vertiefung der Anwendungen

Leitung Ing. Martin Haselwanter

Termin – Kurs Nr. 1055605.32
15. Oktober bis 19. November 2013
Dauer 25 UE – 6 Termine
Di von 18.30 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 495,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

VERKETTETER BETRIEB VON ROBOTERANLAGEN

NEU update 5.3

In einer modernen Fertigung kommen immer häufiger Roboter zum Einsatz. Diese werden meist gemeinsam mit anderen Maschinen verkettet, um zum Beispiel das Be- und Entladen von Maschinen zu realisieren, aber auch für den Wechsel von Vorrichtungen oder Werkzeugen werden Industrieroboter verwendet. Hinzu kommen immer neue Einsatzgebiete, bei denen ein Betrieb mit anderen Maschinen sichergestellt und gefahrlos umgesetzt werden muss. Dank verschiedenster Schnittstellen ist das Betreiben mit nahezu jeder Maschine realisierbar. Die dafür erforderlichen Voraussetzungen schaffen moderne Schnittstellen, die eine sichere Kommunikation gewähren. In diesem Kurs wird die Fähigkeit vermittelt, diesen Maschinenverbund zu betreiben und zu bedienen.

Zielgruppe Betriebselektriker, Instandhalter, Maschineneinrichter

Inhalt Bei verketteten Anlagen kommen häufig Roboter zum Einsatz. Um diese sicher betreiben und bedienen zu können, werden in diesem Kurs folgende Fähigkeiten vermittelt:
- Sicherheitsfunktionen von Roboteranlagen
- Schnittstellen und Anbindungen an Werkzeugmaschinen
- Aufbau von Roboterprogrammen
- Erstellen und Teachen von Roboterprogrammen
- Abfragen und Steuern von Anlagenzuständen (E/A, Register etc.)
- Strukturierte Fehlersuche

Leitung Roland Ballay

Termin – Kurs Nr. 1055686.32
16. Oktober bis 20. November 2013
Dauer 40 UE – 10 Termine
Mi und Fr von 18.30 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 725,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

5.3 Arbeitssicherheit und Umwelt

Traude Montuoro · 0512/59 6 60-332 · traude.montuoro@bfi-tirol.at

AUSBILDUNG ZUR SICHERHEITSFACHKRAFT

update 5.3

Das Bundesgesetz über Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit (Arbeitnehmer/-innenschutzgesetz – ASchG) wurde am 17. Juni 1994 als BGBl. Nr. 450/1994 kundgemacht. Gemäß § 74 müssen Sicherheitsfachkräfte die erforderlichen Fachkenntnisse durch ein Zeugnis über den erfolgreichen Abschluss einer anerkannten Fachausbildung nachweisen. Das BFI Tirol ist als Ausbildungsstätte für Sicherheitsfachkräfte anerkannt.
Die heutige Sicherheitsfachkraft benötigt ein umfassendes Wissen auf vielen Gebieten, muss ein fachkundiger Berater des Arbeitgebers sein, muss ihn kompetent in allen Fragen der Arbeitssicherheit einschließlich der Unfallverhütung, bei der Planung von Arbeitsstätten und bei der Beschaffung oder Änderung von Arbeitsmitteln und Arbeitsstoffen unterstützen. Sie ist zuständig für die Erprobung und Auswahl persönlicher Schutzausrüstungen, ermittelt und beurteilt Gefahren, organisiert den Brandschutz und Maßnahmen zur Evakuierung. Die Sicherheitsfachkraft ist aber auch ein unabhängiger Berater für alle Mitarbeiter im Betrieb.

Zielgruppe Absolventen eines technischen oder naturwissenschaftlichen Hochschul- oder Fachhochschulstudiums, HTL-Absolventen, Absolventen mit Meister- oder Werkmeisterprüfung mit Nachweis einer mindestens zweijährigen einschlägigen Praxis, sonstige Personen mit Nachweis einer mindestens vierjährigen Praxis plus Aufnahmeprüfung.

Inhalt
- Eingehendes Studium des ASchG und der dazu erlassenen Verordnung aus rechtlicher Sicht und Erarbeitung praktischer Umsetzungsmöglichkeiten
- Integration der spezifischen Problemstellung der technischen und organisatorischen Besonderheiten in und von Verkehrsbetrieben und die für die Verkehrsbetriebe maßgeblichen Rechtsvorschriften
- Anwendungs- und praxisorientierter Unterricht: Exkursionen in ausgewählte Betriebe zur Veranschaulichung der Organisation des praktischen Arbeitnehmer/-innenschutzes
- Schwerpunktsetzung der kommunikativen Komponente einer Sicherheitsfachkraft durch gezieltes Kommunikations- und Konflikttraining, durch die Schulung von Argumentations-, Präsentations- und Moderationstechniken. Verfassen einer Projektarbeit: Ausarbeiten von sicherheitstechnisch relevanten Vorschlägen für ein Unternehmen/ein Team

Hinweis Auf Anfrage senden wir Ihnen gerne weitere Informationen zu.

Leitung Ing. Martin Schretthauser

Termin – Kurs Nr. 1056000.32
7. Oktober 2013 bis 7. März 2014
Dauer 300 UE – 40 Termine
Mo bis Fr 8.00 bis 17.00 Uhr
1. Block: 7. bis 18. Oktober 2013,
2. Block: 18. bis 29. November 2013
3. Block: 20. bis 31 Januar 2014,
4. Block: 24. Februar bis 7. März 2014
Prüfung: Fr, 28. März 2014

Preis EUR 3.495,- (inkl. Bücher, Kopien und Prüfungsgebühren)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 50 % der Kurskosten.

SICHERHEITSFACHKRAFTTAG

update 5.3

Zielgruppe Sicherheitsfachkräfte

Inhalt Kurzvorträge zu aktuellen Änderungen bzw. Neuerungen von Arbeitnehmerschutzvorschriften. Diese Veranstaltung gilt als Weiterbildung für die Sicherheitsfachkraft gemäß einschlägiger Bestimmung des Arbeitnehmer/-innenschutzgesetzes (ASchG).

Leitung Ing. Martin Schretthauser

Hinweis Interessenten nehmen wir jetzt schon gerne auf!

Termin – Kurs Nr. 1056030.41
4. April 2014
Dauer 8 UE – 1 Termin
Fr von 9.00 bis 17.00 Uhr

AUSBILDUNG ZUR SICHERHEITSVERTRAUENSPERSON

update 5.3

Nach dem Arbeitnehmer/-innenschutzgesetz sind vom Betrieb Sicherheitsvertrauensleute zu stellen. Für diese Tätigkeit ist eine fachliche Schulung im Ausmaß von 24 Unterrichtseinheiten auf dem Gebiet des Arbeitnehmerschutzes notwendig.

Bedingung 100 %-ige Anwesenheitspflicht

Inhalt Notwendigkeit der Unfallverhütung, häufigste Unfallursachen, Unfallkosten, außer- und innerbetriebliches Arbeitnehmerschutzsystem Organisation der Sozialversicherung, bauliche Sicherheitsmaßnahmen, Maschinensicherheit, Elektrosicherheit, Bildschirmarbeitsplätze, ergonomische Aspekte bei der Arbeit, Gesundheit und Hygiene bei der Arbeit, Grundzüge der Evaluierung, Aufgaben und Pflichten der SVP, Haftung und Verantwortung der SVP

Leitung Ing. Martin Schretthauser

1. Termin – Kurs Nr. 1056010.32
2. bis 4. Oktober 2013

2. Termin – Kurs Nr. 1056015.32
6. bis 8. November 2013

3. Termin – Kurs Nr. 1056020.32
4. bis 6. Dezember 2013

Dauer 24 UE – 3 Termine
Mi bis Fr von 8.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 242,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

5.3 AUSBILDUNG ZUR SICHERHEITSVERTRAUENSPERSON
FÜR SEILBAHNBEDIENSTETE

update

Bedingung 100 %-ige Anwesenheitspflicht

Inhalt Notwendigkeit der Unfallverhütung, häufigste Unfallursachen, Unfallkosten, außerbetriebliches Arbeitnehmerschutzsystem, Organisation der Sozialversicherung, innerbetriebliches Arbeitnehmerschutzsystem, bauliche Sicherheitsmaßnahmen, Maschinensicherheit, Elektrosicherheit, Bildschirmarbeitsplätze, ergonomische Aspekte bei der Arbeit, Gesundheit und Hygiene bei der Arbeit, Grundzüge der Evaluierung, Aufgaben und Pflichten der SVP, Haftung und Verantwortung der SVP

Leitung Andreas Spechtenhauser

Termin – Kurs Nr. 1056021.32

6. bis 8. November 2013
Dauer 24 UE – 3 Termine
Mi bis Fr von 8.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 242,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

5.3 AUSBILDUNG ZUR GESUNDHEITSVERTRAUENSPERSON

update

Zielgruppe Sicherheitsvertrauenspersonen, Führungskräfte und Vorgesetzte, Interessierte

Inhalt
Sicherheit und Gesundheit rechnet sich - Statistiken und Kostenrechnung, Erfolgsfaktor Bewegung, Gesundheitsbelastung am Arbeitsplatz, Ergonomie am Arbeitsplatz, Mobbing, Burnout, Suchtprävention, Gesetzliche Grundlagen zur betrieblichen Gesundheitsförderung

Hinweis Freiwillige Weiterbildung für bereits im Betrieb tätige Sicherheitsvertrauenspersonen.

Leitung Ing. Martin Schretthauser

Termin – Kurs Nr. 1056530.32

21. bis 23. Oktober 2013
Dauer 24 UE – 3 Termine
Mo bis Mi von 8.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 285,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

5.3 SICHERHEITSVERTRAUENSPERSON – AUFFRISCHUNGSKURS IM BAUBEREICH

update

Zielgruppe Sicherheitsvertrauenspersonen mit Grundausbildung.

Inhalt Gesetzliche Neuerungen im Baubereich, Aktualisierung der Sicherheits- und Gesundheitsschutzdokumentation (sind Ergebnisse der Arbeitsplatzevaluierung), Erstellung von Betriebsanweisungen, Durchführung von Unterweisungen (arbeitsplatzbezogen und/oder tätigkeitsbezogen), Schilderung von Arbeitsunfällen unter dem Motto „Aus Unfällen lernen“

Präsentation: gemeinsame Erarbeitung der Themen durch Gruppenarbeiten sowie Einzelvorträge

Leitung Ing. Martin Schretthauser

Termin – Kurs Nr. 1056027.32

16. bis 17. Januar 2014
Dauer 16 UE – 2 Termine
Do und Fr von 8.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 205,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

5.3 SICHERHEITSVERTRAUENSPERSON – AUFFRISCHUNGSKURS IM PRODUKTIONSBEREICH

update

Zielgruppe Sicherheitsvertrauenspersonen mit Grundausbildung.

Inhalt Gesetzliche Neuerungen im Produktionsbereich, Aktualisierung der Sicherheits- und Gesundheitsschutzdokumentation (sind Ergebnisse der Arbeitsplatzevaluierung), Erstellung von Betriebsanweisungen, Durchführung von Unterweisungen (arbeitsplatzbezogen und/oder tätigkeitsbezogen), Schilderung von Arbeitsunfällen unter dem Motto „Aus Unfällen lernen“

Präsentation: gemeinsame Erarbeitung der Themen durch Gruppenarbeiten sowie Einzelvorträge

Leitung Ing. Martin Schretthauser

Termin – Kurs Nr. 1056025.32

17. bis 18. Oktober 2013
Dauer 16 UE – 2 Termine
Do und Fr von 8.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 205,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

5.3 SICHERHEITSVERTRAUENSPERSON
AUFFRISCHUNGSKURS IM DIENSTLEISTUNGSBEREICH (VERWALTUNG UND BÜRO)

update

Zielgruppe Sicherheitsvertrauenspersonen mit Grundausbildung.

Inhalt Gesetzliche Neuerungen im Dienstleistungsbereich, Aktualisierung der Sicherheits- und Gesundheitsschutzdokumentation (sind Ergebnisse der Arbeitsplatzevaluierung), Erstellung von Betriebsanweisungen, Durchführung von Unterweisungen (arbeitsplatzbezogen und/oder tätigkeitsbezogen), Schilderung von Arbeitsunfällen unter dem Motto „Aus Unfällen lernen“

Präsentation: gemeinsame Erarbeitung der Themen durch Gruppenarbeiten sowie Einzelvorträge

Leitung Ing. Martin Schretthauser

Termin – Kurs Nr. 1056026.32

21. bis 22. Oktober 2013
Dauer 16 UE – 2 Termine
Mo und Di von 8.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 205,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

5.3 SICHERHEITSVERTRAUENSPERSON FÜR SEILBAHNEN – AUFFRISCHUNGSKURS

update

Zielgruppe Sicherheitsvertrauenspersonen mit Grundausbildung.

Inhalt Notwendigkeit der Unfallverhütung, häufigste Unfallursachen, Unfallkosten, Organisation der Sozialversicherung, innerbetriebliches Arbeitnehmerschutzsystem, Pflichten der Arbeitnehmer, bauliche Sicherheitsmaßnahmen, Maschinensicherheit, Elektrosicherheit, Bildschirmarbeitsplätze, ergonomische Aspekte bei der Arbeit, Gesundheit und Hygiene bei der Arbeit, Grundzüge der Evaluierung und Unterweisung, Aufgaben und Pflichten der SVP, Bestellung der SVP, Haftung und Verantwortung der SVP

Leitung Andreas Spechtenhauser

Termin – Kurs Nr. 1056028.32

24. bis 25. Oktober 2013
Dauer 16 UE – 2 Termine
Do und Fr von 8.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 205,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

5.3 ELEKTROSCHUTZVERORDNUNG 2012

Mit 1. März 2012 ist die überarbeitete Elektroschutzverordnung (kurz: ESV) in Kraft getreten.

Mit dieser Verordnung mussten die bereits bestehenden Verordnungen (Bauarbeiterschutzverordnung und Verordnung explosionsfähige Atmosphären) geändert werden.

Zielgruppe Betriebselektriker, Elektrofachkräfte, Leiter und Mitarbeiter Instandhaltung, Anlagenverantwortliche, Sicherheitsfachkräfte, Sicherheitsvertrauenspersonen, Brandschutzbeauftragte und Baustellenverantwortliche.

Inhalt
- Elektrische Anlagen und elektrische Betriebsmittel: Basisschutz (Schutz gegen direktes Berühren), Fehlerschutz (Schutz bei indirektem Berühren), Zusatzschutz durch Fehlerstrom-Schutzeinrichtungen, Leitungsroller, Kontrollen und Prüfungen
- Arbeiten an oder in der Nähe von elektrischen Anlagen
- Blitzschutz

In diesem Seminar werden diese gesetzlichen Regelungen aus rechtlicher und aus praktischer Sicht erläutert.

Leitung Ing. Andreas Kuschel
Wolfgang Mosch

Termin – Kurs Nr. 1055800.32

25. Oktober 2013
Dauer 4 UE – 1 Termin
Fr von 8.00 bis 12.00 Uhr

Preis EUR 165,-

GESUNDHEITSGEFÄHRDENDE ARBEITSSTOFFE IM BETRIEB
CHEMISCHE GEFAHREN ERKENNEN, BEWERTEN UND BEURTEILEN

update

Zielgruppe Arbeitgeber, Betriebsleiter, Sicherheitsfachkräfte, Sicherheitsvertrauenspersonen

Inhalt Zahlreiche Arbeitsstoffe besitzen ein gesundheitsgefährdendes Potenzial. Oft aber werden solche Gefahren nicht oder nicht richtig eingestuft. Gemäß Arbeitnehmer/-innenschutzgesetz ist der Arbeitgeber verpflichtet, derartige Gefahren beim Umgang mit diesen Arbeitsstoffen umfassend zu bewerten und entsprechende Maßnahmen abzuleiten.
Auch die laufenden gesetzlichen Veränderungen in diesem Fachgebiet erfordern eine ständige Überprüfung und ggf. Anpassung bereits bestehender Bewertung. So traten durch die Änderungen in der Grenzwerteverordnung GKV 2011 neue Bestimmungen in Kraft, die eine Neubewertung bereits etablierter Maßnahmen notwendig machen können. Die neue Kennzeichnung gemäß GHS und die geänderten, umfangreicheren Sicherheitsdatenblätter gemäß REACH erfordern ein strukturiertes Datenmanagement. Im Notfall muss rasch und sicher auf die aktuellen Daten gesundheitsgefährdender Arbeitsstoffe zurückgegriffen werden können.
Die Teilnehmer dieses Kurses bekommen einen umfassenden Überblick zum Themenkreis „gesundheitsgefährdende Arbeitsstoffe im Betrieb“ aus Sicht des Arbeitnehmer/-innenschutzes. Dabei werden anhand von Beispielen aus der Praxis die Berührungspunkte zum Mutterschutz, zu Kinder- und Jugendbeschäftigungsverboten, zu diversen Gesundheitsschutzverordnungen sowie zu zahlreichen anderen Präventivregelungen hergestellt.

Leitung Dipl.-Ing. (FH) Günter Holzleitner,
(Fachkundiges Organ des Unfallverhütungsdienstes der AUVA Außenstelle Innsbruck. Fachgebiet: Verfahrenstechnik, Arbeitnehmer/-innenschutz)

Dr. Alexander Haidekker, Chemiker
(Leiter des Bereichs Arbeitssicherheit und Industriehygiene, Sandoz GmbH, Kundl)

Termin – Kurs Nr. 1056550.32

31. Oktober 2013
Dauer 8 UE – 1 Termin
Fr von 8.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 195,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

ARBEITSSTOFFE IN DER LUFT
GELD UND ÄRGER SPAREN DURCH RICHTIG KONZIPIERTE ABSAUGANLAGEN

NEU update

Zielgruppe Arbeitgeber, Betriebsleiter, Sicherheitsfachkräfte, Sicherheitsvertrauenspersonen

Inhalt 20 von 53 anerkannten Berufskrankheiten hängen mit den Atemwegen und damit mit einer erhöhten Aerosol-Belastung in der Atemluft zusammen.
Um diese Schadstoffe bekämpfen zu können, bedarf es umfangreicher Maßnahmen, die bei der eigenen Hygiene beginnen und bei Absauganlagen enden.
In diesem österreichweit erstmalig angebotenen Spezialseminar soll auf die Bedeutung von Luftreinigung durch Absauganlagen speziell eingegangen werden und der Teilnehmer wird ein Verständnis für die Problematik und Informationen zur Lösungsfindung erfahren. Ing. Helmut Kraus, MBA von der Firma Aigner GmbH erläutert das Wesentliche aus 18 Jahren Branchenerfahrung: von der Relevanz der Erfassung auf das Funktionieren der Anlage und die Investitionskosten, über die Auswahl des geeigneten Abscheiders, bis hin zur Wärmerückgewinnung gibt es viele Details die bei der Planung von Absauganlagen berücksichtigt werden müssen.
DI (FH) Günter Holzleitner, AUVA, weist auf die Besonderheiten der gesetzlichen Bestimmung mit Absauganlagen hin und zeigt auch andere, oft nicht als Risiko erkannte, Themen wie Brand- und Explosionsschutzproblematiken auf. Auch auf die Wartung und Überprüfung der Absauganlagen wird ein Blick geworfen, da die Verfügbarkeit über viele Jahre erhalten bleiben soll.

Leitung Dipl-Ing. (FH) Günter Holzleitner, Fachkundiges Organ des Unfallverhütungsdienstes der AUVA Außenstelle Innsbruck

Ing. Helmut Kraus, Geschäftsführer Aigner Absaugtechnologie

Termin – Kurs Nr. 1056560.32

17. Oktober 2013
Dauer 8 UE – 1 Termin
Do von 8.30 bis 16.30 Uhr

Preis EUR 195,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

ARBEITNEHMER/-INNENSCHUTZ – GRUNDLAGEN

update

Sicherheit und Gesundheitsschutz ist ein zentrales Thema in der heutigen Arbeitswelt. Ob Arbeitgeber oder Arbeitnehmer, Arbeitgeber- oder Arbeitnehmervertreter – Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit betrifft alle. Die Schaffung von sicheren und gesunden Arbeitsplätzen ist ein Anliegen, das sich sowohl aus sozial-moralischer Blickrichtung als auch aus betriebs- und volkswirtschaftlicher Sicht rechnet.

Zielgruppe Interessierte bzw. Personen, die sich mit den grundlegende Vorschriften und Anwendungen des Arbeitnehmer/-innenschutzgesetzes vertraut machen wollen.

Inhalt Sie erlangen praxisorientiertes Wissen über Vorschriften und Begriffe des Arbeitnehmer/-innenschutzes.
- Rechtsgrundlagen und Normen des Arbeitnehmer/-innenschutzgesetzes (ASchG)
- Notwendigkeit der Unfallverhütung, häufigste Unfallursachen, Unfallkosten
- Richtiges Heben und Tragen von (schweren) Lasten
- Sicherheitsbestimmungen im Umgang mit Arbeitsmitteln und Arbeitsstoffen
- Verwendung der persönlichen Schutzausrüstung
- Grundzüge der Arbeitsplatzevaluierung
- Brandschutz
- Erste Hilfe
- Aufgaben von Sicherheitsvertrauenspersonen, Sicherheitsfachkräften und Arbeitsmedizinern

Leitung Ing. Martin Schretthauser

Termin – Kurs Nr. 1056195.32

2. September 2013
Dauer 8 UE – 1 Termin
Mo von 8.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 195,- (inkl. Unterlagen)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

5.3 GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ MANAGEMENTSYSTEME – GRUNDLAGEN

update

Entsprechend dem Arbeitnehmer/-innenschutzgesetz (AschG) § 3 Abs. 1 sind Arbeitgeber verpflichtet, für Sicherheit und Gesundheitsschutz der Arbeitnehmer in Bezug auf alle Aspekte, die die Arbeit betreffen, zu sorgen. Arbeitgeber haben die zum Schutz des Lebens, der Gesundheit und der Sittlichkeit erforderlichen Maßnahmen zu treffen, einschließlich der Maßnahmen zur Verhütung arbeitsbedingter Gefahren, zur Information und zur Unterweisung sowie der Bereitstellung einer geeigneten Organisation und der erforderlichen Mittel. Daneben legt § 4 Abs. 3 ASchG im Zusammenhang mit der Festlegung und Durchführung von Schutzmaßnahmen fest, dass die Maßnahmen in alle Tätigkeiten und auf allen Führungsebenen einbezogen werden müssen. Ein Gesundheits- und Arbeitsschutzmanagementsystem kann auf diesen Ansätzen aufbauen.
Ein solches Managementsystem ist ein Hilfsmittel zur besseren Organisation des Schutzes und der Sicherheit der Arbeitnehmer im Betrieb. Es umfasst alle Bereiche, die direkt oder indirekt etwas mit Sicherheit und Gesundheitsschutz zu tun haben, mit dem Ziel, einen fortlaufenden Prozess zu starten, der zu einer kontinuierlichen Verbesserung der Arbeitsbedingungen im Betrieb führt.

Zielgruppe Qualitäts- und Umweltbeauftragte, Sicherheitsbeauftragte, Sicherheitsfachkräfte, Sicherheitsvertrauenspersonen, Interessierte

Inhalt
- Überblick über die aktuellen Rechtsnormen und Regelwerke
- Einführung in den Gesundheits- und Arbeitsschutz
- Anforderungen an ein Gesundheits- und Arbeitsschutzmanagementsystem
- Darstellung und Forderungen der Regelwerke (z. B. OHSAS 18001:2007)
- Aufbau, Funktionsweise und Implementierung von Gesundheits- und Arbeitsschutzsystemen
- Planung, Durchführung und Bewertung interner Sicherheits-Audits und Integration mit anderen Managementsystemen (Qualitätsmanagementsystem ISO 9001, Umweltmanagementsystem ISO 14001)

Leitung Ing. Martin Schretthauser

Termin – Kurs Nr. 1056205.32
25. November 2013
Dauer 8 UE – 1 Termin
Fr von 8.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 195,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

5.3 BRANDSCHUTZBEAUFTRAGTE/R (BSB)

update

Die Ausbildung inkludiert die Ausbildung zum Brandschutzwart (BSW), der für einzelne Teile eines Objekts oder einer Anlage zur Unterstützung des Brandschutzbeauftragten bestellt wird und innerhalb bestimmter Bereiche im Betrieb zuständig ist. Der Brandschutzbeauftragte (BSB) ist im Betrieb für die erforderlichen Brandschutzmaßnahmen verantwortlich.

Inhalt Grundlagen, Brandgefahren und allgemeines Verhalten im Brandfall, brandgefährliche Tätigkeiten, brennen und löschen – mit praktischen Übungen mit Feuerlöschern, gesetzliche Bestimmungen für den Brandschutz, baulicher, technischer und organisatorischer Brandschutz, Erste Hilfe und erweiterte Löschhilfe, Brandgefahren

Hinweis Mitzubringen ist ein Passbild (nicht älter als zwei Jahre)

Die Schulung findet im Landes-Feuerwehrverband Tirol, Telfs statt.

Leitung Ing. Bernhard Stibernitz

1. Termin – Kurs Nr. 1056060.32
25. bis 27. September 2013

2. Termin – Kurs Nr. 1056065.32
6. bis 8. November 2013

Dauer 24 UE – 3 Termine
Mi bis Fr von 8.30 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 315,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

5.3 FORTBILDUNG FÜR BRANDSCHUTZBEAUFTRAGTE – BRANDSCHUTZTECHNIKSEMINAR FÜR BRANDMELDEANLAGEN UND STIEGENHAUSRAUCHENTLÜFTUNGEN

update

Dieses Seminar wird zur Verlängerung des Brandschutzpasses anerkannt. Die Berechtigung, um als Brandschutzbeauftragter tätig zu sein, muss im Abstand von fünf Jahren erneuert werden.

Zielgruppe Brandschutzbeauftragte, welche das Brandschutztechnikseminar benötigen.

Inhalt Grundlagen – Gesetze, Richtlinien, Brandmeldeanlagen, Brandmeldesysteme, Brandfallsteuerungen, Brandalarme, Pflichten des Betreibers, Anschaltbedingungen, Revisionen und Instandhaltung, Aufgaben des Interventionsdienstes, praktische Übungen an Brandmeldesystemen, nützliche Infos für den Betrieb und die Instandhaltung von Stiegenhausrauchentlüftungen

Mitzubringen Brandschutzpass

Leitung Ing. Bernhard Stibernitz

1. Termin – Kurs Nr. 1056380.32
4. November 2013

2. Termin – Kurs Nr. 1056385.32
20. Januar 2014

Dauer 8 UE – 1 Termin
Mo von 8.30 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 195,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

5.3 NUTZUNGSBEZOGENES SEMINAR FÜR ALTERS- UND PFLEGEHEIME

update

Dieses Seminar wird zur Verlängerung des Brandschutzpasses anerkannt.

Zielgruppe Brandschutzbeauftragte in Alters- und Pflegeheimen.

Inhalt Gesetzliche Grundlagen und Richtlinien, Aufgaben des Brandschutzbeauftragten und Brandschutzwartes, Verhalten im Brandfall, aktuelle Diskussionen über Problematiken von Brandschutzeinrichtungen, Instandhaltung und Revisionen von Brandschutzeinrichtungen

Mitzubringen Brandschutzpass

Leitung Ing. Bernhard Stibernitz

1. Termin – Kurs Nr. 1056390.32
18. November 2013

2. Termin – Kurs Nr. 1056395.32
3. Februar 2014

Dauer 8 UE – 1 Termin
Mo von 8.30 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 195,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

SACHKUNDEKURS GIFTVERORDNUNG

update 5.3

Es erfolgt die Vermittlung von erforderlichen Kenntnissen im Hinblick auf den sachgerechten und sicheren Umgang mit Giften, in Kraft seit dem 1. Februar 2001.

Die Giftbezugsbewilligung für Stoffe und Zubereitungen, die als sehr giftig oder giftig (§ 3 Abs. Z6 und 7 ChemG 1996) einzustufen sind, darf nur erteilt werden, wenn der Antragsteller als sachkundig gilt. Dieser muss über die erforderlichen Kenntnisse (§ 4), die den sachgerechten und sicheren Umgang mit Giften gewährleisten, und über die notwendigen Kenntnisse von Maßnahmen der Ersten Hilfe (§ 5) verfügen. Diese sind durch ein Zeugnis (oder bestimmte definierte berufliche Ausbildungen) nachzuweisen.

Zielgruppe Personen, die als Giftbeauftragte und/oder Giftbezugsberechtigte tätig werden und sich über den sachkundigen und sicheren Umgang mit Giften informieren wollen.

Inhalt Grundlagen der Physik und Chemie, Grundlagen der Toxikologie, Anwenderschutz, Informationsquellen – Kennzeichnung gefährlicher Stoffe und Zubereitungen (Gefahrensymbole und Gefahrenbezeichnungen R-Sätze), österreichische Giftliste, Gesetze und Vorschriften – Chemikaliengesetz und Chemikalienverordnung, besondere giftrechtliche Bestimmungen, relevante Bestimmungen des Arbeitnehmer/-innenschutzgesetzes.

Leitung Dr. Hannes Margreiter

Termin – Kurs Nr. 1056080.32
15. bis 17. Oktober 2013
Dauer 24 UE – 3 Termine
Di bis Do von 8.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 535,- (inkl. Unterlagen)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 50 % der Kurskosten.

AUSBILDUNG ZUM ABFALLBEAUFTRAGTEN

update 5.3

Zielgruppe Bestellte und zukünftige Abfallbeauftragte, Umweltbetriebsprüfer nach EMAS, Qualitätsbeauftragte, Sicherheitsfachkräfte und sonstige gesetzliche Beauftragte des Arbeitnehmer- und Umweltschutzes, Beschäftigte in den Bereichen Organisation, Einkauf, Produktion und Absatz.

Inhalt Einführung in das Abfallwirtschaftsrecht, Aufgaben des Abfallbeauftragten, Erstellung eines Abfallwirtschaftskonzeptes, Verordnungen, Abfallbehandlungen, Finanzierung und Förderung von Umweltschutzinvestitionen, Behördenumgang, Exkursionen

Hinweis Für die Exkursionen ist ein PKW erforderlich!

Leitung Ing. Josef Hausberger

Termin – Kurs Nr. 1056070.32
4. bis 8. November 2013
Dauer 40 UE – 5 Termine
Mo bis Do von 8.00 bis 17.00 Uhr
Fr von 8.00 bis 12.00 Uhr

Preis EUR 695,- (inkl. Unterlagen)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 50 % der Kurskosten.

SPRENGBEFUGTEN – GRUNDLEHRGANG

update 5.3

Bedingung Vollendetes 21. Lebensjahr

Inhalt Theoretische und praktische Ausbildung zur Durchführung von Sprengarbeiten, gesetzliche Vorschriften für den Bezug, die Beförderung, Lagerung, Ausgabe und Vernichtung von Sprengstoff und Zündmitteln

Hinweis Interessenten nehmen wir jetzt schon gerne auf!

Leitung Ing. Andreas Kuschel

Termin – Kurs Nr. 1056502.41
Frühjahr 2014
Dauer 90 UE – 10 Termine
Mo bis Sa von 8.00 bis 17.00 Uhr

AUSBILDUNG ZUM DAMPFKESSELWÄRTER – GRUNDAUSBILDUNG

update 5.3

Bedingung Zwei Monate Vorpraxis unter Aufsicht eines geprüften Kesselwärters (Ausnahme bei kleinen Kesseltypen).

Inhalt Sie erhalten im Dampfkesselbetriebsgesetz (DKBG) die vorgeschriebene theoretische Ausbildung, die unter Berücksichtigung des § 3 der Verordnung über den Betrieb von Dampfkesseln und Wärmekraftmaschinen zur Erlangung eines Dampfkesselwärterzeugnisses ohne Einschränkung erforderlich ist.

Hinweis Interessenten nehmen wir jetzt schon gerne auf!

Leitung Dipl.-Ing. Walter Schwaiger

Termin – Kurs Nr. 1056510.41
Frühjahr 2014
Dauer 40 UE – 5 Termine
Mo bis Fr von 8.00 bis 17.00 Uhr

OIB-RICHTLINIEN 1 BIS 6 AUSGABE 2011
ÜBERBLICK ÜBER DIE NEUAUSGABE DER ÜBERARBEITETEN OIB-RICHTLINIEN

update 5.3

Zielgruppe Baubehörden, Mitarbeiter der Bauämter, Bausachverständige, Architekten, Baumeister, Planer, Bauleiter, Bauausführende, Bauträger, Hausverwalter

Inhalt Die OIB-Richtlinien wurden seitens des Sachverständigenbeirats für bautechnische Richtlinien im OIB laufend evaluiert, zahlreiche Verbesserungsvorschläge wurden aufgenommen, sodass es nach fast dreijähriger Anwendungserfahrung Zeit wurde, die OIB-Richtlinien zu überarbeiten und teilweise den geänderten europäischen Anforderungen anzupassen.

In diesem Seminar werden die wesentlichen Neuerungen aller Richtlinien dargestellt.

Es ist damit zu rechnen, dass die Neuausgabe der OIB-Richtlinien 1 bis 6 Mitte des Jahres 2013 in den jeweiligen Baugesetzen der Bundesländer für verbindlich erklärt wird.

Überblick über die inhaltlichen und strukturellen Änderungen in den OIB-Richtlinien 1 bis 6
- OIB-Richtlinie 1 „Mechanische Festigkeit und Standsicherheit“ Ausgabe 2011
- OIB-Richtlinie 2 „Brandschutz“ Ausgabe 2011
- OIB-Richtlinie 2.1 „Brandschutz bei Betriebsbauten“ Ausgabe 2011
- OIB-Richtlinie 2.2 „Brandschutz bei Garagen, überdachten Stellplätzen und Parkdecks“ Ausgabe 2011
- OIB-Richtlinie 2.3 „Brandschutz bei Gebäuden mit einem Fluchtniveau von mehr als 22 m“ Ausgabe 2011
- OIB-Richtlinie 3 „Hygiene, Gesundheit und Umweltschutz“ Ausgabe 2011
- OIB-Richtlinie 4 „Nutzungssicherheit und Barrierefreiheit“ Ausgabe 2011
- OIB-Richtlinie 5 „Schallschutz“ Ausgabe 2011
- OIB-Richtlinie 6 „Energieeinsparung und Wärmeschutz“ Ausgabe 2011

Leitung HR Arch.(r) Dipl.-Ing. Franz Vogler (Stellvertreter des Vorstandes der Abteilung Allgemeine Bauangelegenheiten des Amtes der Tiroler Landesregierung, Fachbereichsleiter Baupolizei und Vorsitzender des Sachverständigenbeirats für bautechnische Richtlinien im OIB)

Termin – Kurs Nr. 1056356.32
18. Oktober 2013
Dauer 8 UE – 1 Termin
Fr von 9.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 195,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

5.3 OIB-RICHTLINIEN 2, 2.1, 2.2 UND 2.3 AUSGABE 2011
EINFÜHRUNG IN DEN BRANDSCHUTZ UND INHALTE DER AKTUELLEN RICHTLINIEN

update

Zielgruppe Baubehörden, Mitarbeiter der Bauämter, Bausachverständige, Architekten, Baumeister, Planer, Bauleiter, Bauausführende, Bauträger, Hausverwalter

Inhalt Einführung in die wesentlichen Begriffe des Brandschutzes
- Vorstellung der Details der OIB-Richtlinie 2 „Brandschutz“ Ausgabe 2011
- OIB-Richtlinie 2.1 „Brandschutz bei Betriebsbauten“ Ausgabe 2011
- OIB-Richtlinie 2.2 „Brandschutz bei Garagen, überdachten Stellplätzen und Parkdecks“ Ausgabe 2011
- OIB-Richtlinie 2.3 „Brandschutz bei Gebäuden mit einem Fluchtniveau von mehr als 22 m" Ausgabe 2011
- Schutzzielorientiertes Abweichen von den Anforderungen

Es ist damit zu rechnen, dass die Neuausgaben der OIB-Richtlinien 1 bis 6 Mitte des Jahres 2013 in den jeweiligen Baugesetzen der Bundesländer für verbindlich erklärt werden.

Leitung HR Arch.(r) Dipl.-Ing. Franz Vogler (Stellvertreter des Vorstandes der Abteilung Allgemeine Bauangelegenheiten des Amtes der Tiroler Landesregierung, Fachbereichsleiter Baupolizei und Vorsitzender des Sachverständigenbeirats für bautechnische Richtlinien im OIB)

Termin – Kurs Nr. 1056067.32

8. November 2013
Dauer 8 UE – 1 Termin
Fr von 9.00 bis 13.00 Uhr

Preis EUR 195,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

5.3 BARRIEREFREIHEIT OIB-RICHTLINIE 4 „NUTZUNGSSICHERHEIT UND BARRIEREFREIHEIT“
AUSGABE 2011 IM ZUSAMMENSPIEL MIT DER ÖNORM B 1600
„BARRIEREFREIES BAUEN – PLANUNGSGRUNDLAGEN“ AUSGABE 2011

Zielgruppe Baubehörden, Mitarbeiter der Bauämter, Bausachverständige, Architekten, Baumeister, Planer, Bauleiter, Bauausführende, Bauträger, Hausverwalter

Inhalt Die OIB-Richtlinien wurden seitens des Sachverständigenbeirats für bautechnische Richtlinien im OIB laufend evaluiert, zahlreiche Verbesserungsvorschläge wurden aufgenommen, sodass es nach fast dreijähriger Anwendungserfahrung Zeit wurde, die OIB-Richtlinien und zahlreiche ÖNORMEN zu überarbeiten, um diese gegenseitig anzupassen bzw. abzustimmen. In diesem Seminar werden die für das barrierefreie Bauen inhaltlichen und strukturellen Änderungen der Bestimmungen der
- OIB-Richtlinie 4 „Nutzungssicherheit und Barrierefreiheit“ Ausgabe 2011 sowie der
- ÖNORM B 1600 Barrierefreies Bauen – Planungsgrundlagen Ausgabe 2011 dargestellt.

Leitung HR Arch.(r) Dipl.-Ing. Franz Vogler (Stellvertreter des Vorstandes der Abteilung Allgemeine Bauangelegenheiten des Amtes der Tiroler Landesregierung, Fachbereichsleiter Baupolizei und Vorsitzender des Sachverständigenbeirats für bautechnische Richtlinien im OIB)

Termin – Kurs Nr. 1056365.32

15. Oktober 2013
Dauer 4 UE – 1 Termin
Di von 9.00 bis 13.00 Uhr

Preis EUR 175,-

5.3 OIB-RICHTLINIEN 5 UND 6 AUSGABE 2011 – EINFÜHRUNG IN DIE BAUAKUSTIK
UND INHALTE DER AKTUELLEN RICHTLINIE – ENERGIEEINSPARUNG UND WÄRMESCHUTZ

update

Zielgruppe Baubehörden, Mitarbeiter der Bauämter, Bausachverständige, Architekten, Baumeister, Planer, Bauleiter, Bauausführende, Bauträger, Hausverwalter

Inhalt
OIB-Richtlinie 5
- Einführung in die wesentlichen Begriffe und Kenngrößen der Bauakustik
- Vorstellung der OIB-Richtlinie 5 „Schallschutz“ Ausgabe 2011 im Detail
- Abweichungen zur ÖNORM B 8115 Teil 2 und 3 Schutzzielorientiertes Abweichen von den Anforderungen
- Nachweis der Erfüllung des baulichen Schallschutzes
- Ausblick Klassifizierung – Schallschutzausweis

OIB-Richtlinie 6
- Einführung in die wesentlichen Begriffe und Kenngrößen
- Vorstellung der OIB-Richtlinie 6 „Energieeinsparung und Wärmeschutz“ Ausgabe 2011 im Detail
- Vorstellung des Energieausweises mit den neuen Kennwerten
- Primärenergiebedarf und CO2-Kennzahl
- Anforderungen an die Energieeffizienz von Gebäuden
- Ausblick auf 2020 und die Anforderungen aus der EU-Richtlinie

Es ist damit zu rechnen, dass die Neuausgaben der OIB-Richtlinien 1 bis 6 Mitte des Jahres 2013 in den jeweiligen Baugesetzen der Bundesländer für verbindlich erklärt werden.

Leitung Dipl.-HTL-Ing. Christoph Lechner (Sachverständiger beim Amt der Tiroler Landesregierung, Stellvertretender Vorsitzender des Normenkomitees 208 „Bauakustik“, Mitglied des Sachverständigenbeirats für bautechnische Richtlinien im OIB)

Dipl.-Ing. Bruno Oberhuber
(Geschäftsführer Energie Tirol, Mitglied des Sachverständigenbeirats für bautechnische Richtlinien im OIB)

Termin – Kurs Nr. 1056305.32

4. Oktober 2013
Dauer 8 UE – 1 Termin
Fr von 9.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 195,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

5.3 BASISAUSBILDUNG ZUM PISTENRETTER

NEU update

Zielgruppe Alle, die sich aus beruflichen Gründen auf Pisten und im freien alpinen Gelände aufhalten, wie z.B. Mitarbeiter von Seilbahnen und Liften, Skilehrer etc. sowie alle Interessierte.

Bedingung Besuch eines 16-stündigen Erste-Hilfe-Kurses bei einem zertifizierten Institut (ÖRK, Johanniter, ASB) innerhalb der letzten zwei Jahre, gute körperliche und geistige Verfassung, sehr gute Kenntnisse im Skifahren (Parallelschwung) und Tiefschneefahren

Inhalt Die ausgebildeten Pistenretter sorgen für Sicherheit auf den Skiliftrassen und -abfahrten, auf Winter- und Skiwegen sowie auf Loipen.
Bei Unfällen begleiten sie den Rettungseinsatz und leisten Erste Hilfe. Sie führen die Erstversorgung und den Verletztentransport durch, weiters kontrollieren sie die Verwendung und Lagerung von Sanitätsmaterial und Medikamenten und achten darauf, dass genügend Material zur Verfügung steht. Auch die Wartung und Einsatzbereitschaft der Funkgeräte und Rettungsfahrzeuge gehört zu ihren Aufgaben.
- Teil 1: Vertiefte Erste Hilfe für Pistenretter
- Teil 2: Rechtliche Grundlagen
- Teil 3: Praxisteil Piste

Abschluss Abschlussprüfung mit BFI Tirol Zertifikat

Hinweis Auf Anfrage schicken wir Ihnen gerne weitere Informationen zu.

Leitung Peter Veider (Bergrettung Tirol)

Termin – Kurs Nr. 1056370.32

11. bis 15. November 2013
Dauer 40 UE – 5 Termine
Mo, Di, Do, Fr von 8.00 bis 18.00 Uhr
Mi von 8.00 bis 16.00 Uhr

Preis EUR 945,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

5.4 PISTENRETTER – ERWEITERUNGSMODUL BERGRETTUNG MIT PRAXISTEIL TECHNIK

NEU update

Zielgruppe Alle, die sich aus beruflichen Gründen auf Pisten und im freien alpinen Gelände aufhalten, wie z.B. Mitarbeiter von Seilbahnen und Liften, Skilehrer etc. sowie alle Interessierte.

Bedingung Besuch eines 16-stündigen Erste-Hilfe-Kurses bei einem zertifizierten Institut (ÖRK, Johanniter, ASB etc.) innerhalb der letzten zwei Jahre, gute körperliche und geistige Verfassung, sehr gute Kenntnisse im Skifahren (Parallelschwung) und Tiefschneefahren

Inhalt
- Liftevakuierung/Seilbahnevakuierung (Aufstieg auf die Stütze, Fahren am Seil, Evakuieren der Fahrgäste, Selbstsicherung, persönliche Schutzausrüstung, Begleiten der Fahrgäste bis zu einem sicheren Punkt, Zusammenarbeit mit dem Betriebsleiter und der Leitstelle, „Flying Fox“ etc.) - Immoos Bergungssysteme
- Abseilen aktiv/passiv Brust-, Sitzgurt
- Gerätelehre
- Sicherung und Abtransport der geborgenen Personen
- Funk/Funkdisziplin

Leitung Peter Veider (Bergrettung Tirol)

Termin – Kurs Nr. 1056371.32

18. bis 20. November 2013
Dauer 27 UE – 3 Termine
Mo bis Mi von 8.00 bis 18.00 Uhr

Preis EUR 675,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

5.4 MASCHINISTENAUSBILDUNG FÜR SEILBAHNBEDIENSTETE

update

Zielgruppe Seilbahnbedienstete

Inhalt
- Seilbahntechnik: Einführung in die verschiedenen Bahnsysteme
- Grundlagen der Hydraulik: Einführung, Hydrauliksymbole mit Erklärung der Funktion laut Schnittbild, Schaltpläne lesen
- Seilbahntechnik, Klemmen, Klemmsysteme der einzelnen Hersteller, Montage und Versetzen der Klemmen, Stationseinrichtungen, Seile, Fahrbetriebsmittel inklusive Türautomatik, Bergeeinrichtungen
- Elektrotechnik: Strom und Spannungsarten, direkter und indirekter Berührungsschutz, Grundprinzipien der elektrischen Antriebstechniken
- Einfache Schaltbeispiele: Ruhestrom- und Arbeitsstromprinzip, Streckensteuerung, Kurzschluss- und Erdschlussüberwachung, Sicherheitskreise, elektrische Motoren, elektrische Bauteile.
- Rechtlicher Teil: Gesetzliche Grundlagen, Betriebsvorschriften, Beförderungsbedingungen, Revisionsberichte
- Persönliche Schutzausrüstung, Arbeitnehmerschutz

Hinweis Die Schulung findet in Vorarlberg statt.

Leitung Fachtrainer

Termin – Kurs Nr. 1056050.32

18. bis 22. November 2013
Dauer 42 UE – 5 Termine
Mo bis Fr von 8.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 465,- (inkl. Unterlagen)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

ELEKTROTECHNIK GRUNDLAGEN:
MESS-, STEUER- UND REGELUNGSTECHNIK FÜR DEN SEILBAHNBETRIEB

5.4 update

Zielgruppe Maschinisten ohne bzw. mit geringen Vorkenntnissen in der Elektrotechnik

Inhalt Grundlagen der Regelungstechnik, Steuerungstechnik, Messtechnik, Fehlervermeidung Schaltpläne, Notantriebe: Lesen von Schaltplänen Hydraulik, Zusatzeinrichtungen: Zusammenwirken von Hydraulik und Elektrotechnik (Bremsen, Abspannung usw.), Steuerung: Hard- und Software für kuppelbare Sessel- und Gondelbahnen sowie Pendel- und Standseilbahnen Probleme und Lösungen, Praktische Beispiele

Leitung Ing. Ernst Rahnefeld

Termin – Kurs Nr. 1056055.32

11. bis 15. November 2013
Dauer 40 UE – 5 Termine
Mo bis Fr von 8.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 685,- (inkl. Unterlagen)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

FACHAUSBILDUNG SCHUTZ UND SICHERHEIT (SAFETY UND SECURITY)

5.4 update

Zielgruppe Personen, die mit sicherheitstechnischen Aufgaben betraut sind bzw. zukünftig sicherheitstechnische Aufgaben übernehmen möchten (Werkschützer, Rezeptionsdienst, sicherheitstechnische Mitarbeiter, Bewachungsdienst, Ordnungsdienste, Sicherheitsorgan, Haussicherheit).

Bedingung Vollendung des 18. Lebensjahres, einwandfreier Leumund, Besuch eines 16-stündigen Erste-Hilfe-Kurses bei einem zertifizierten Institut (ÖRK, Johanniter, ASB etc.) innerhalb der letzten zwei Jahre.

Inhalt Rechtliche Grundlagen, Löschhilfe, Konfliktmanagement, Psychologie, Szenarientraining, Technik/Werkschutz, Verhalten gegenüber Blaulicht, Zusammenarbeit mit Einsatzorganisationen, Objektschutz, Sicherheitstechnik, Praxis

Leitung Fachtrainer

Termin – Kurs Nr. 1056430.32

30. September bis 18. November 2013
Dauer 110 UE – 20 Termine
Mo und Mi von 18.00 bis 22.00 Uhr
Sa von 8.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 1.385,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

5.4 Qualitätsmanagement

Traude Montuoro · 0512/59 6 60-332 · traude.montuoro@bfi-tirol.at

QM – STATISTISCHE METHODEN

5.4 update

Die immer komplexer werdenden Abläufe erfordern immer mehr den Einsatz statistischer Methoden. Diese Methoden unterstützen die Entscheidungsfindung und erleichtern die Interpretation der vorhandenen Datenmengen. Durch die Schaffung eines Überblicks der am häufigsten zum Einsatz kommenden statistischen Methoden werden Sie bei der Auswahl geeigneter Methoden für die tägliche Arbeit unterstützt.

Zielgruppe Fach- und Führungskräfte, welche die Qualität von Produkten und Prozessen überwachen: Fertigungspersonal, Labormitarbeiter, Qualitätsmanagementmitarbeiter.

Inhalt Statistische Ausdrücke (x, s, R, n etc.), Stichprobenprüfung, Histogramme, Pareto, Portfolio, Regelkartentechnik, Methoden der Fehlerursachenermittlung (ISHIKAWA, FMEA etc.), Praxisbeispiele

Leitung Fachtrainer

Termin – Kurs Nr. 1056250.32

3. Oktober 2013
Dauer 8 UE – 1 Termin
Do von 9.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 225,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

5.3

QM – FEHLER-MÖGLICHKEITS- UND EINFLUSS-ANALYSE (FMEA)

update

Die Fehler-Möglichkeits- und Einfluss-Analyse ist eine Methode zur Abschätzung des Auftretens sowie der Verhütung möglicher Fehler bereits vor dem Entstehen.

Zielgruppe Führungskräfte und Mitarbeiter aus den Bereichen Entwicklung, Konstruktion, Arbeitsvorbereitung, Produktionsplanung, Produktion und Qualitätswesen

Inhalt Grundlagen der FMEA, Zusammenstellung von Projektteams, Risiken erkennen, quantifizieren und beurteilen, geeignete Abstellmaßnahmen erarbeiten, Umsetzung anhand eines Praxisbeispieles, Präsentation der Ergebnisse. Den Teilnehmern wird die Methodik in einfacher, praxisgerechter Art und Weise vermittelt.

Leitung Fachtrainer

Termin – Kurs Nr. 1056260.32
17. Oktober 2013
Dauer 8 UE – 1 Termin
Do von 9.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 225,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

5.3

QM – FÄHIGKEITSBERECHNUNGEN

update

Maschinen- und Prozessfähigkeit
Mittels Prozessfähigkeit wird nachgewiesen, wie gut wir unsere Maschinen und Fertigungsprozesse beherrschen. Fähige Prozesse sind Voraussetzung für eine reproduzierbare Produktqualität. Mithilfe der Fähigkeitskennzahlen ist es möglich, Prozessschwankungen frühzeitig zu erkennen und geeignete Maßnahmen einzuleiten.

Prüfmittelfähigkeit
Fähige Mess- und Prüfmittel sind Voraussetzung für ein qualitativ einwandfreies Produkt. Es wird ermittelt, welchen Einfluss Messen und Messmittel auf die Prozessfähigkeit (Einhaltung von Toleranzen) haben.

Zielgruppe Mitarbeiter aus produzierenden Unternehmen, die in den Fertigungsprozess eingebunden sind, also Personen aus den Bereichen Fertigung, Montage, Instandhaltung, Qualitätswesen, Qualitätssicherung usw., Facharbeiter und Sachbearbeiter, die unter Qualitätsaspekten an der Produkterstellung und der Produkt- oder Prozessprüfung beteiligt sind.

Inhalt Erklärung der Begriffe Maschinen- und Prozessfähigkeit, Erklärung des Begriffes Prüfmittelfähigkeit, Berechnungsbeispiele, Entscheidungsfindung

Leitung Fachtrainer

Termin – Kurs Nr. 1056270.32
7. November 2013
Dauer 8 UE – 1 Termin
Do von 9.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 225,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

5.5 Metallausbildung und CNC

Franz Platzer · ABZ Metall Wattens · 0 52 24/52 7 63 · metall@bfi-tirol.at

5.5

VORBEREITUNG AUF DIE LEHRABSCHLUSSPRÜFUNG METALLTECHNIKER
METALLBEARBEITUNGSTECHNIK

update

Zielgruppe Personen mit einschlägiger Praxis in einem Metallberuf sowie Personen mit abgebrochener Lehre/HTL.

Inhalt Angewandte Mathematik, Fachzeichnen, Werkstoffkunde, Fertigungstechnik, Maschinenkunde, CNC, Steuerungs- und Regelungstechnik, Pneumatik Grundlagen, praktische Arbeit

Leitung Ing. Karl Platzer

Termin – Kurs Nr. 2187300.32
17. Januar 2014 bis 16. Januar 2015
Dauer 520 UE
Mi von 18.30 bis 21.30 Uhr,
Fr von 15.00 bis 21.00 Uhr,
fallweise Sa von 8.00 bis 17.00 Uhr
Vorbesprechung
Fr, 22. November 2013 um 18.30 Uhr
ABZ Metall Wattens

Preis EUR 2.930,- (exkl. Lehrbücher und Prüfungsgebühren)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 50 % der Kurskosten.

5.5

VORBEREITUNG AUF DIE LEHRABSCHLUSSPRÜFUNG METALLTECHNIK
FACHGESPRÄCH

Zielgruppe Lehrlinge in den Berufen Metalltechnik-Metallbearbeitungstechnik, Maschinenbautechnik, Metallbautechnik und Metallbearbeitung

Inhalt Vorbereitung auf das Fachgespräch bei der Lehrabschlussprüfung in den Lehrberufen Metalltechnik-Metallbearbeitungstechnik, Maschinenbautechnik, Metallbautechnik und Metallbearbeitung, Arbeiten mit dem Fragenkatalog, Aufarbeiten anfallender Fragen zu den einzelnen Prüfungsthemen (der Teilnehmer hat die Möglichkeit, gezielte Fragen mitzubringen, die im Laufe der Vorbereitung bearbeitet werden)

Leitung Fachtrainerteam

1. Termin – Kurs Nr. 2187100.32
30. November 2013

2. Termin – Kurs Nr. 2187101.32
14. Dezember 2013

3. Termin – Kurs Nr. 2187102.32
11. Januar 2014

4. Termin – Kurs Nr. 2187103.32
25. Januar 2014

5. Termin – Kurs Nr. 2187104.32
8. Februar 2014

6. Termin – Kurs Nr. 2187105.32
15. Februar 2014

7. Termin – Kurs Nr. 2187106.32
22. Februar 2014

8. Termin – Kurs Nr. 2187107.41
1. März 2014

Dauer 8 UE – 1 Termin
Sa von 8.00 bis 16.45 Uhr

Preis EUR 93,-

5.5

VORBEREITUNG AUF DIE LEHRABSCHLUSSPRÜFUNG METALLTECHNIK
DREHEN/FRÄSEN

update

Zielgruppe Lehrlinge in den Berufen Metalltechnik-Metallbearbeitungstechnik, Maschinenbautechnik, Metallbautechnik und Metallbearbeitung.

Inhalt Besprechung der einzelnen Prüfungsarbeiten Konventionell Drehen und Fräsen. (Fräsen auf Deckel/Fräsmaschinen FP-2/FP-3, die bei der Lehrabschlussprüfung zur Verfügung stehen). In diesem Kurs haben die Teilnehmer die Möglichkeit, sich individuell auf die Lehrabschlussprüfung vorzubereiten.

Leitung Fachtrainerteam

1. Termin – Kurs Nr. 2187110.31
26. August bis 5. September 2013

2. Termin – Kurs Nr. 2187111.32
30. September bis 10. Oktober 2013

3. Termin – Kurs Nr. 2187112.32
18. bis 28. November 2013

4. Termin – Kurs Nr. 2187113.32
13. bis 23. Januar 2014

5. Termin – Kurs Nr. 2187114.32
17. bis 27. Februar 2014

Dauer 24 UE – 6 Termine
Mo, Di und Do von 18.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 415,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

Bruno Fuchs · ABZ Metall Kufstein · 0 53 72/72 1 10 · metall.kufstein@bfi-tirol.at

5.5

VORBEREITUNG AUF DIE LEHRABSCHLUSSPRÜFUNG METALLTECHNIK
FACHGESPRÄCH

update

Zielgruppe Lehrlinge in den Berufen Metalltechnik-Metallbearbeitungstechnik, Maschinenbautechnik, Metallbautechnik und Metallbearbeitung.

Inhalt Vorbereitung auf das Fachgespräch bei der Lehrabschlussprüfung in den Lehrberufen Metalltechnik-Metallbearbeitungstechnik, Maschinenbautechnik, Metallbautechnik und Metallbearbeitung, Arbeiten mit dem Fragenkatalog, Aufarbeiten anfallender Fragen zu den einzelnen Prüfungsthemen (der Teilnehmer hat die Möglichkeit, gezielte Fragen mitzubringen, die im Laufe der Vorbereitung bearbeitet werden)

Leitung Fachtrainerteam

1. Termin – Kurs Nr. 5087100.32
30. November 2013

2. Termin – Kurs Nr. 5087101.32
14. Dezember 2013

3. Termin – Kurs Nr. 5087102.32
11. Januar 2014

4. Termin – Kurs Nr. 5087103.32
25. Januar 2014

5. Termin – Kurs Nr. 5087104.32
8. Februar 2014

6. Termin – Kurs Nr. 5087105.32
15. Februar 2014

7. Termin – Kurs Nr. 5087106.32
22. Februar 2014

8. Termin – Kurs Nr. 5087107.41
1. März 2014

Dauer 8 UE – 1 Termin
Sa von 8.00 bis 16.45 Uhr

Preis EUR 93,-

5.5

VORBEREITUNG AUF DIE LEHRABSCHLUSSPRÜFUNG METALLTECHNIK
DREHEN/FRÄSEN

update

Zielgruppe Lehrlinge in den Berufen Metalltechnik-Metallbearbeitungstechnik, Maschinenbautechnik, Metallbautechnik und Metallbearbeitung

Inhalt Besprechung der einzelnen Prüfungsarbeiten Konventionell Drehen und Fräsen (Fräsen auf Deckel Fräsmaschinen FP-2/FP-3, die bei der Lehrabschlussprüfung zur Verfügung stehen). In diesem Kurs haben die Teilnehmer die Möglichkeit, sich individuell auf die Lehrabschlussprüfung vorzubereiten.

Leitung Fachtrainerteam

1. Termin – Kurs Nr. 5087110.31
26. August bis 5. September 2013

2. Termin – Kurs Nr. . 5087111.31
30. September bis 10. Oktober 2013

3. Termin – Kurs Nr. 5087112.32
18. bis 28. November 2013

4. Termin – Kurs Nr. 5087113.32
13. bis 23. Januar 2014

5. Termin – Kurs Nr. 5087114.32
17. bis 27. Februar 2014

Dauer 24 UE – 6 Termine
Mo, Di und Do von 18.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 415,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

5.5

GRUNDLAGEN CNC TECHNIK

update

Zielgruppe Lehrlinge des Fachbereiches Metalltechnik, Einsteiger mit Grundkenntnissen in der Metallbearbeitung (Drehen, Fräsen).

Ziel Der Kursteilnehmer soll den Fachbereich „CNC Technik" aufgrund theoretischer Werte kennenlernen, nach der Aufnahme dieses Grundwissens ist der Teilnehmer in der Lage, weitere Schritte im Bereich „CNC Technik" (Drehen, Fräsen) zu planen.

Bedingung Grundkenntnisse der Metallbearbeitung (Drehen, Fräsen)

Inhalt
- Aufbau der CNC-Maschine
- Koordinatensysteme
- Bezugspunkte
- Steuerungsarten
- Programmaufbau
- Programmierverfahren
- Werkzeugsysteme
- Erste Programmierbeispiele
- Datenübertragung

Leitung Bruno Fuchs

Termin – Kurs Nr. 5087010.32
9. bis 12. September 2013
Dauer 16 UE – 4 Termine
Mo bis Do von 18.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 247,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

5.5 GRUNDLAGEN CNC DREHEN

update

Zielgruppe Lehrlinge Fachbereich Metalltechnik, Einsteiger mit entsprechenden Vorkenntnissen.

Ziel Die Teilnehmer erstellen CNC-Programme für einfache Drehteile, Arbeitspläne, Vermessen der Werkzeuge am Voreinstellgerät, selbständiges Rüsten der CNC-Maschine und Abarbeiten der programmierten Übungsteile.

Bedingung Kursbesuch „Grundlagen CNC Technik“ oder entsprechende CNC-Erfahrung.

Inhalt
- CNC-Drehmaschine: Emco Concept Turn 450
- Steuerung: Siemens Sinumerik 840D_Turn
- Kurze Wiederholung der Grundlagen
- Tastatur und Betriebsarten (PC und Maschine)
- Navigation im Menüfenster
- Programmverwaltung
- Programmaufbau
- Arbeitsplanung
- Werkzeugdaten
- Wegbedingungen
- Programmierung (Bohr- und Drehzyklen)
- Unterprogrammtechnik
- Werkzeugvoreinstellung
- Grundlagen der Zerspanungstechnik

Leitung Bruno Fuchs

Termin – Kurs Nr. 5087020.32

16. September bis 1. Oktober 2013
Dauer 32 UE – 8 Termine
Mo, Di und Do von 18.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 525,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

5.5 AUFBAULEHRGANG CNC DREHEN

update

Zielgruppe Lehrlinge des Fachbereiches Metalltechnik und Facharbeiter, Einsteiger mit vorausgesetzter Erfahrung.

Ziel Die Teilnehmer erstellen CNC-Programme für komplexe Drehteile, Arbeitspläne, selbständiges Rüsten der Maschine und Abarbeiten der programmierten Übungsteile.

Bedingung Entsprechende CNC-Erfahrung, Vorkenntnisse der Steuerung Sinumerik 840D_ Turn oder Kursbesuch Grundausbildung „CN Drehen“.

Inhalt
- CNC-Drehmaschine Emco Concept Turn 450
- Steuerung: Siemens Sinumerik 840D_Turn
- Kurze Einführung steuerungs- und maschinenspezifisch
- Arbeitsplanung
- Werkzeugdaten
- Programmierung (freie Konturprogrammierung)
- Arbeiten mit angetriebenen Werkzeugen (Bohren, Fräsen)
- Transmit-Programmierung
- Bearbeiten von Futter- und Stangenmaterial
- Zweiseitenbearbeitung mittels Ausdrehen von Weichbacken
- Werkzeugvoreinstellung
- Modernste Zerspanungstechniken

Leitung Bruno Fuchs

Termin – Kurs Nr. 5087030.32

7. bis 22. Oktober 2013
Dauer 32 UE – 8 Termine
Mo, Di und Do von 18.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 525,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

5.5 GRUNDLAGEN CNC FRÄSEN

update

Zielgruppe Lehrlinge des Fachbereiches Metalltechnik, Einsteiger mit entsprechenden Vorkenntnissen.

Ziel Die Teilnehmer erstellen CNC-Programme für einfache Frästeile (3-Achsen), Arbeitspläne, Vermessen der Werkzeuge am Voreinstellungsgerät, selbständiges Rüsten der CNC-Maschine und Abarbeiten der programmierten Übungsteile.

Bedingung Kursbesuch „Grundlagen CNC Technik“ oder entsprechende CNC-Erfahrung.

Inhalt
- CNC 5-Achs Bearbeitungszentrum: DMG-DMU 50
- Steuerung: Heidenhain iTNC 530
- Kurze Wiederholung der Grundlagen
- Tastatur und Betriebsarten (PC und Maschine)
- Navigation im Menüfenster
- Grundlagen der Dateiverwaltung
- Arbeitsplanung
- Rohteil-Defination, BLK FORM
- Programmaufbau, Heidenhain Klartext Dialog
- Werkzeugdaten, Werkzeugtabelle und Platztabelle
- Bezugspunkt setzen
- Werkzeugbewegungen, Grundlagen zu den Bahnfunktionen
- Programmierung (Bohr- und Fräszyklen)
- Unterprogramme und Programmteilwiederholungen
- Werkzeugvoreinstellung, Zoller smile 400
- Grundlagen der Zerspanungstechnik

Leitung Bruno Fuchs

Termin – Kurs Nr. 5087040.32

11. bis 26. November 2013
Dauer 32 UE – 8 Termine
Mo, Di und Do von 18.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 525,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

5.5 AUFBAULEHRGANG CNC FRÄSEN

update

Zielgruppe Lehrlinge des Fachbereiches Metalltechnik und Facharbeiter, Einsteiger mit vorausgesetzter Erfahrung.

Ziel Die Teilnehmer erstellen CNC-Programme für komplexe Frästeile (Fünf-Seiten-Bearbeitung), Arbeitspläne, selbständiges Rüsten der Maschine und Abarbeiten der programmierten Übungsteile

Bedingung Entsprechende CNC-Erfahrung, Vorkenntnisse der Steuerung Heidenhain iTNC530 oder Kursbesuch Grundausbildung „CNC Fräsen“

Inhalt
- CNC 5-Achs Bearbeitungszentrum: DMG-DMU 50
- Steuerung Heidenhain iTNC530
- Kurze Einführung steuerungs- und maschinenspezifisch
- Arbeitsplanung
- Werkzeugdaten, Werkzeugtabelle und Platztabelle
- Bezugspunkt setzen mit 3D-Tastsystem
- Anwenden verschiedener Tastzyklen
- Freie Konturprogrammierung FK
- Mehrachsenbearbeitung
- Schwenken der Bearbeitungsebene, Plane-Funktion
- Werkzeugvoreinstellung, Zoller smile 400
- Modernste Zerspanungstechniken

Leitung Bruno Fuchs

Termin – Kurs Nr. 5087050.32

2. bis 12. Dezember 2013
Dauer 32 UE – 8 Termine
Mo bis Do von 18.00 bis 22.00 Uh

Preis EUR 525,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

5.5 GRUNDLAGEN KONVENTIONELLES DREHEN

update

Zielgruppe Lehrlinge und interessierte Personen, die im Metallbereich arbeiten

Inhalt
- Aufbau der Universalspitzendrehmaschine
- Werkzeuge, Schneidstoffe und Schnittdaten
- Lesen einfacher Fertigungszeichnungen
- Allgemeintoleranzen
- ISO-Passsystem
- Oberflächenangaben
- Erstellen eines Arbeitsplans
- Grundlagen der Mess- und Prüfmittel
- Sicherheitsvorschriften
- Herstellen einfacher Drehteile

Leitung Bruno Fuchs

Termin – Kurs Nr. 5087060.32

26. August bis 5. September 2013
Dauer 24 UE – 8 Termine
Mo, Di und Do von 18.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 417,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

5.5 AUFBAULEHRGANG KONVENTIONELLES DREHEN

update

Zielgruppe Lehrlinge und interessierte Personen, die im Metallbereich arbeiten.

Bedingung Absolvierung des Kurses „Grundlagen konventionelles Drehen“ oder entsprechende Vorkenntnisse.

Inhalt
- Werkzeuge, Schneidstoffe und Schnittdaten
- Oberflächenangaben, Oberflächenprüfung
- Einsatz veschiedener Prüf- und Messgeräte
- Herstellen komplexer Drehteile

Leitung Bruno Fuchs

Termin – Kurs Nr. 5087070.32

13. bis 21. September 2013
Dauer 24 UE – 4 Termine
Fr von 14.00 bis 18.00 Uhr
Sa von 8.00 bis 16.45 Uhr

Preis EUR 417,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

5.5 GRUNDLAGEN KONVENTIONELLES FRÄSEN

update

Zielgruppe Lehrlinge und interessierte Personen, die im Metallbereich arbeiten.

Inhalt
- Aufbau einer Universal-Fräsmaschine
- Werkzeuge, Schneidstoffe und Schnittdaten
- Lesen einfacher Fertigungszeichnungen
- Fräsverfahren
- Erstellen eines Arbeitsplans
- Grundlagen der Mess- und Prüfmittel
- Sicherheitsvorschriften
- Herstellen einfacher Frästeile

Leitung Bruno Fuchs

Termin – Kurs Nr. 5087080.32

28. Oktober bis 7. November 2013
Dauer 24 UE – 8 Termine
Mo, Di und Do von 18.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 417,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

5.5 AUFBAULEHRGANG KONVENTIONELLES FRÄSEN

update

Zielgruppe Lehrlinge und interessierte Personen, die im Metallbereich arbeiten.

Bedingung Absolvierung des Kurses „Grundlagen konventionelles Fräsen“ oder entsprechende Vorkenntnisse.

Inhalt
- Werkzeuge, Schneidstoffe und Schnittdaten
- Oberflächenangaben, Oberflächenprüfung
- Einsatz verschiedener Prüf- und Messgeräte
- Herstellen komplexer Frästeile

Leitung Bruno Fuchs

Termin – Kurs Nr. 5087090.32

15. bis 23. November 2013
Dauer 24 UE – 4 Termine
Fr von 14.00 bis 18.00 Uhr
Sa von 8.00 bis 16.45 Uhr

Preis EUR 417,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

5.6 Schweißausbildung und Verbindungstechnik

Dagmar Kerscher · ABZ Metall Wattens · 0 52 24/52 7 63-100 · metall@bfi-tirol.at

Schweißen und Verbindungstechnik

Schweißausbildungen und Prüfungen werden in folgenden Verfahren angeboten:

111 Lichtbogenhandschweißen (Elektrode) Blechschweißerprüfung
111 CEL – Lichtbogenhandschweißen (Cellulose-Elektrode) Rohrschweißerprüfung
131 MIG-Metall Inert Gasschweißen Aluminium
135 MAG-Metall Aktiv Gasschweißen Blech- und Rohrschweißerprüfung
141 ALU-WIG Schweißerprüfung auf Aluminium
311 Gasschmelzschweißen mit Sauerstoff-Acetylen-Flamme (Autogen) Rohrschweißerprüfung
311 ÖNorm 7807 – Installateur-Rohrschweißerprüfung
141 WIG-Schutzgasrohrschweißerprüfung auf Chrom-Nickel-Stählen

Firmenberatung und Firmenschulung

Schweißausbildung in Ihrem Betrieb

- Klebetechnik
- Hartlöten verzinkter Bauteile
- Informationen über die ÖNorm EN-287, DIN EN ISO 9606-2 und ÖNorm M7807
- Verarbeitung von Chrom-Nickel-Stählen
- Termine außer Programm ab acht Kursteilnehmern

SCHWEISSEN GRUNDKURS FÜR LEHRLINGE

update

5.6

Zielgruppe Lehrlinge im Metallbereich, Fahrzeugbau, Gas-, Wasserinstallations-, Heizungs- und Lüftungsinstallationsbereich

Inhalt Sicherheitsvorschriften, Verfahrensabhängige Werkstoffkunde, Grundlagen in Theorie und Praxis in den Schweißverfahren:
- 111 Lichtbogenhandschweißen (Elektro)
- 135 MAG – Metall Aktiv Gasschweißen
- 141 WIG – Wolfram Inert Gasschweißen
- 311 Gasschmelzschweißen (Autogen)

Leitung Andreas Kiefler

1. Termin – Kurs Nr. 2187520.32

30. September bis 4. Oktober 2013

2. Termin – Kurs Nr. 2187530.32

11. bis 15. November 2013

Dauer 40 UE – 5 Termine
Mo bis Do von 8.00 bis 16.45 Uhr
Fr von 8.00 bis 12.00 Uhr

Preis EUR 520,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

5.6

SCHWEISSKURSE IN DEN VERFAHREN E, MAG, WIG UND AUTOGEN
EINFÜHRUNGSKURS, FORTBILDUNGSKURS UND PRÜFUNGSVORBEREITUNGSKURSE

update

Zielgruppe Die Kursteilnehmer können sich zu folgenden Terminen entsprechend ihren Kenntnissen zum Grund-, Fortbildungs- und Prüfungsvorbereitungskurs für die angeführten Schweißverfahren anmelden.

Leitung Andreas Kiefler

1. Termin – Kurs Nr. 2187500.32
30. September bis 23. Oktober 2013

2. Termin – Kurs Nr. 2187510.32
11. November bis 4. Dezember 2013

Dauer 60 UE – 15 Termine
Mo bis Do von 17.30 bis 21.30 Uhr

Preis EUR 733,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

5.6

ÜBUNGSEINHEIT FÜR DIE SCHWEISSERPRÜFUNG EN 287 UND DIN EN ISO 9606-2

Zielgruppe Ausgebildete Schweißer und Wiederholungskandidaten, die eine Schweißerprüfung nach EN 287 und DIN EN ISO 9606-2 ablegen.

Inhalt Prüfungskandidaten haben die Möglichkeit, sich vor der Prüfung nach Terminvereinbarung mit den Schweißgeräten vertraut zu machen.

Leitung Andreas Kiefler

Termin – Kurs Nr. 2187550.32
Nach telefonischer Absprache mit der Kursleitung: Tel. Nr. 05224/52763-100
Dauer 4 UE – 1 Termin

Preis EUR 78,-

5.6

SCHWEISSERPRÜFUNGEN NACH ÖNORM EN 287 UND DIN EN ISO 9606-2

Zielgruppe Ausgebildete Schweißer sowie Wiederholungskandidaten (alle zwei Jahre) haben die Möglichkeit, in allen Verfahren die Schweißerprüfung zu folgenden Terminen abzulegen.

Inhalt Abnahme der Prüfung und Ausstellung der Zeugnisse erfolgt durch den TÜV-Österreich.

Hinweis Bitte geben Sie unbedingt bei der Anmeldung das Schweißverfahren und den Geltungsbereich der Prüfung an.

Leitung Andreas Kiefler

1. Termin: Fr, 30. August 2013
2. Termin: Fr, 27. September 2013
3. Termin: Fr, 25. Oktober 2013
4. Termin: Fr, 29. November 2013
5. Termin: Fr, 13. Dezember 2013

Dauer
Fr von 13.00 bis 17.00 Uhr

SCHWEISSERPRÜFUNG NACH ÖNORM EN-287
KLEINER GELTUNGSBEREICH

Kleiner Geltungsbereich: FW in den Positionen PB und PF.
Hier werden Kehlnähte in den Positionen horizontal und steigend geschweißt.

Termin – Kurs Nr. 2187551.31

Preis EUR 260,-

SCHWEISSERPRÜFUNGEN NACH ÖNORM EN-287
GROSSER GELTUNGSBEREICH

Großer Geltungsbereich: BW und FW in den Positionen PF, PA und PB.
Hier werden zu den Kehlnähten auch noch Stumpfnähte in den Positionen Wannenposition und steigend geschweißt. Für Schweißerprüfungen am Rohr gilt immer der große Geltungsbereich.

Termin – Kurs Nr. 2187552.31

Preis EUR 380,-

INSTALLATEUR
ROHRSCHWEISSERPRÜFUNG (ÖNORM 7807)

Termin – Kurs Nr. 2187553.31

Preis EUR 275,-

5.7 Pneumatik und Hydraulik, Steuerregelungstechnik

Dagmar Kerscher · ABZ Metall Wattens · 0 52 24/52 7 63-100 ▪ metall@bfi-tirol.at

5.7

HYDRAULIK 1

update

Zielgruppe Personen, die im Rahmen ihrer Tätigkeit mit hydraulischen Steuerungen konfrontiert sind, wie z.B. Bedienungs- und Wartungspersonal, Facharbeiter, Meister.

Inhalt Allgemeine Grundlagen der Hydraulik, Hydraulikflüssigkeiten, hydraulische Ventile, Schaltplantechnik I, Aufbau und Funktionen einer Hydraulikanlage, Erstellung einfacher Schaltpläne, praktische Übungen

Leitung Christian Thanner

Termin – Kurs Nr. 2187030.32
9. bis 18. September 2013
Dauer 24 UE – 6 Termine
Mo, Di und Mi von 18.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 510,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

5.7

HYDRAULIK 2

update

Zielgruppe Personen, die im Rahmen ihrer Tätigkeit mit hydraulischen Steuerungen konfrontiert sind, wie z.B. Bedienungs- und Wartungspersonal, Facharbeiter, Meister.

Bedingung Kurs „Hydraulik 1“ oder entsprechende Vorkenntnisse

Inhalt Wiederholung der Hydraulik-Grundlagen, Hydraulikkomponenten, Mobilhydraulik, Schaltplantechnik II, praktische Übungen mit Fehlersuche und -erkennung, Instandhaltung und Wartung von Hydraulikanlagen

Leitung Christian Thanner

Termin – Kurs Nr. 2187040.32
23. September bis 2. Oktober 2013
Dauer 24 UE – 6 Termine
Mo, Di und Mi von 18.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 510,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

5.7

MOBILHYDRAULIK

update

Zielgruppe Personen, die im Rahmen ihrer Tätigkeit mit Mobilhydraulik konfrontiert sind, wie z.B. Landmaschinentechniker/-in, Servicemonteure für Baumaschinen und Mobilanlagen.

Bedingung Kurs „Hydraulik 1“ oder entsprechende Vorkenntnisse

Inhalt Grundlagen der Steuerungstechnik, proportionale Ansteuerungen, hydrostatische Lenkungen, Ventile für Sicherheitsfunktionen, Stromteiler, hydraulische Fremdkraftbremsen, praktische Übung am Fluidpraxisübungsstand

Leitung Christian Thanner

Termin – Kurs Nr. 2187045.32
4. bis 13. November 2013
Dauer 24 UE – 6 Termine
Mo, Di und Mi von 18.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 510,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

5.7

PNEUMATIK 1

update

Zielgruppe Alle, die in ihrem Arbeitsumfeld mit pneumatischen Systemen konfrontiert sind.

Inhalt Druckluftaufbereitung und Wartungshinweise mit den dazugehörigen Verdichterbauarten, weg-, willens-, zeit- und druckabhängige Steuerungen lesen und entwerfen. Ventilaufbau und Elementekenntnisse moderner Technologien in der Pneumatik, Grundlagen der Systematik in der Fehlererkennung, praktische Übungen

Leitung Christian Thanner

Termin – Kurs Nr. 2187021.32
11. bis 19. Oktober 2013
Dauer 24 UE – 4 Termine
Fr von 17.00 bis 21.00 Uhr
Sa von 8.00 bis 16.45 Uhr

Preis EUR 510,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

5.7

PNEUMATIK 2

update

Entwicklung von Steuerung mit mehreren Zylindern, Berechnung von Kolbenkräften und Geschwindigkeiten. In Folge werden Einzelhub/Dauerhub-Schaltungen zu einer oszillierenden Ablaufschaltung am Pneumatik-Übungsstand aufgebaut. Erklären und Demonstration von verschiedenen taktgesteuerten Prozessen sowie des Mehrstellungszylinders und der Schwenkmotoren. Besonderes Augenmerk wird bei diesem Kurs auf die systematische Fehlersuche bzw. Behebung gelegt.

Zielgruppe Alle, die in ihrem Arbeitsfeld mit pneumatischen Systemen konfrontiert sind.

Bedingung Absolvierung des Kurses „Pneumatik 1“ oder entsprechende Vorkenntnisse

Inhalt Wenn Sie bereits praktische Kenntnisse im Bereich Pneumatik aufweisen, können Sie Ihre Erfahrungen mit schwierigeren Schaltungen erweitern, aber auch lernen, Probleme rationell zu lösen.

Leitung Christian Thanner

Termin – Kurs Nr. 2187022.32
8. bis 16. November 2013
Dauer 24 UE – 4 Termine
Fr von 17.00 bis 21.00 Uhr
Sa von 8.00 bis 16.45 Uhr

Preis EUR 510,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

5.7

GRUNDLAGEN DER ELEKTROPNEUMATIK

update

Zielgruppe Alle, die in ihrem Arbeitsfeld mit pneumatischen Systemen konfrontiert sind.

Inhalt Symbole der Elektropneumatik. Beginnend bei den Schaltelementen über Relais bis zu den Magnetventilen und der dazugehörigen direkten oder indirekten Steuerung. Es werden logische Verknüpfungen mit verschiedensten Bauteilen einer elektropneumatischen Steuerung erstellt, z.B. Selbsthalteschaltungen, Schaltungen mit Zeitfunktionen und vieles mehr. Besonderes Augenmerk wird in diesem Kurs auf die Fehlersuche und die Behebung gelegt, denn Bauteile, welche in modernen Anlagen Fehler verursachen oder hervorrufen, könnten das Unternehmen zusätzlich finanziell belasten.

Leitung Christian Thanner

Termin – Kurs Nr. 2187023.32
7. bis 16. Oktober 2013
Dauer 24 UE – 6 Termine
Mo, Di und Mi von 18.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 510,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

5.7

GRUNDLAGEN DER PNEUMATIK UND ELEKTROPNEUMATIK

update

Zielgruppe Personen, die in ihrem Arbeitsumfeld mit pneumatischen Systemen konfrontiert sind.

Bedingung Technisches Verständnis

Inhalt Pneumatische Grundlagen, Aufbau und Arbeitsweise pneumatischer Arbeitselemente, Ventiltechnik. Aufbau und Ansteuerung von verschiedenen Abluft- und Zeitregelungen. Symbole der Elektropneumatik. Aufbau von Transformatoren, Relais und Magnetventilen usw. In diesem Kurs wird sehr großer Wert auf Grundlagen gelegt, denn diese Kenntnisse benötigt der Facharbeiter von morgen für die Bedienung einer SPS-Anlage. Ein weiterer erwähnenswerter Punkt der hier trainiert und geschult wird, ist das selbständige Erstellen von elektropneumatischen Schaltungen laut Textvorgaben. Dieser Kurs eignet sich auch als ideale Vorbereitung auf die Lehrabschlussprüfung Metall- und Maschinenbautechniker/-in.

Leitung Christian Thanner

Termin – Kurs Nr. 2187025.32
18. bis 29. November 2013
Dauer 40 UE – 10 Termine
Mo bis Fr von 18.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 867,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

5.8 Bau- und Baunebengewerbe

Traude Montuoro · 0512/59 6 60-332 · traude.montuoro@bfi-tirol.at

5.8

MAURER/-IN – VORBEREITUNG AUF DIE LEHRABSCHLUSSPRÜFUNG

update

Zielgruppe Hilfs- und Anlernkräfte aus dem Baugewerbe, einschlägige Lehr- oder Schulabbrecher.

Bedingung Vollendetes 20. Lebensjahr zum Zeitpunkt der Prüfung und Praxis im Ausmaß von zwei Jahren, gute Deutschkenntnisse.

Inhalt Bautechnik (Baustoffkunde, Geräte-, Maschinenkunde, spezielle Fachkunde), angewandte Mathematik (Grundrechnungsarten, Materialbedarf, Mischrechnungen, Aufmaß und Abrechnung, Steigung und Gefälle, Bogenberechnung, Vermessungstechnik und Statik), Fachzeichnen (Lesen und Anfertigen von Handskizzen und Ausführungsplänen, Aufmaß, Lesen von Bauplänen, Material- und Stücklisten), bautechnisches Praktikum und betriebswirtschaftlicher Unterricht

Abschluss Die Prüfung wird von der Prüfungskommission der Lehrlingsstelle der Wirtschaftskammer abgenommen.

Hinweis Auf Anfrage senden wir Ihnen gerne weitere Informationen zu.

Leitung Dipl.-Ing. (FH) Robert Kirchebner

Termin – Kurs Nr. 1058050.32
13. Januar bis 14. März 2014
Dauer 300 UE – 30 Termine
Mo bis Fr von 8.00 bis 18.00 Uhr

Preis EUR 2.175,- (inkl. Unterlagen, exkl. Prüfungsgebühren der Wirtschaftskammer)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 50 % der Kurskosten.

5.8

ZIMMERER/-IN SCHWERPUNKT HOLZBAU
VORBEREITUNG AUF DIE LEHRABSCHLUSSPRÜFUNG

NEU update

Zielgruppe Hilfs- und Anlernkräfte aus dem Zimmereigewerbe, dem Bereich des Holzbaues und Personen, die eine einschlägige Lehre oder Schule abgebrochen haben.

Bedingung Vollendetes 20. Lebensjahr zum Zeitpunkt der Prüfung und Praxis.

Inhalt Der Lehrgang beinhaltet eine gezielte theoretische und praktische Vorbereitung auf die Lehrabschlussprüfung im Lehrberuf Zimmerer und beinhaltet den Schwerpunkt Holzbau. Vermittelt wird Fachkunde, Fachzeichnen mit Konstruktionslehre, computergestützte Technologie, Angewandte Mathematik, praktische Arbeit und Holzbau.

Abschluss Die Prüfung wird von der Prüfungskommission der Lehrlingsstelle der Wirtschaftskammer abgenommen.

Hinweis Auf Anfrage senden wir Ihnen gerne weitere Informationen zu.

Leitung Mag. Josef Ganner
(Direktor der Tiroler Fachberufsschule für Holztechnik)

Termin – Kurs Nr. 1058430.32
13. Januar bis 28. März 2014
Dauer 350 UE – 35 Termine
Mo, Di, Do und Fr von 8.00 bis 18.00 Uhr

Preis EUR 2.585,- (inkl. Bücher, Unterlagen und Material, exkl. Prüfungsgebühren der Wirtschaftskammer)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 50 % der Kurskosten.

5.8

TISCHLER/-IN – VORBEREITUNG AUF DIE LEHRABSCHLUSSPRÜFUNG

NEU update

Zielgruppe Hilfs- und Anlernkräfte aus dem Tischlereigewerbe sowie holzverarbeitende Unternehmen und Personen, die eine einschlägige Lehre oder Schule abgebrochen haben

Bedingung Vollendetes 20. Lebensjahr zum Zeitpunkt der Prüfung und Praxis

Inhalt Der Lehrgang beinhaltet eine gezielte theoretische und praktische Vorbereitung auf die Lehrabschlussprüfung im Lehrberuf Tischler. Vermittelt wird Tischlereitechnik, computergestütztes Fachzeichnen, computertechnisches Labor, Angewandte Mathematik und holztechnisches Praktikum

Abschluss Die Prüfung wird von der Prüfungskommission der Lehrlingsstelle der Wirtschaftskammer abgenommen.

Hinweis Auf Anfrage senden wir Ihnen gerne weitere Informationen zu.

Leitung Mag. Josef Ganner
(Direktor der Tiroler Fachberufsschule für Holztechnik)

Termin – Kurs Nr. 1058440.32
13. Januar bis 23. Mai 2014
Dauer 300 UE – 65 Termine
Mo, Di, Mi von 18.30 bis 22.00 Uhr
Praktischer Teil: Fr von 14.00 bis 20.00 Uhr

Preis EUR 2.285,- (inkl. Bücher, Unterlagen und Material, exkl. Prüfungsgebühren der Wirtschaftskammer)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 50 % der Kurskosten.

5.8

BAUARBEITENKOORDINATION UMSETZUNG AUF DER BAUSTELLE

update

Zielgruppe Bauherren, Planer, Technische Büros, beratende Ingenieure, Projektleiter, Koordinatoren, Bauleiter, Verantwortliche im Bauwesen.

Bedingung Abgeschlossene Berufsausbildung und drei Jahre Praxis im Baubereich.

Inhalt Sie erfahren, wie Sie anhand des Bauarbeitenkoordinationsgesetzes (BauKG) die Sicherheit auf der Baustelle erhöhen können, ab welcher Baustellenkennzahl zu koordinieren ist, ab wann ein Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan (SiGe-Plan) notwendig ist und welche Bereiche und Gewerke der Baustelle vom BauKG betroffen sind. Sie erhalten wertvolle Hinweise für Ihre Arbeit als Koordinator, erstellen einen SiGe-Plan sowie anhand eines eigenen Projekts eine Unterlage für spätere Arbeiten.

- Recht und Theorie
- Grundidee und Entstehung des BauKG
- Inhalt und Ziele des Gesetzes
- Aufgaben des SiGe-Plans
- Erstellung eines SiGe-Plans
- Erstellung einer Unterlage für spätere Arbeiten
- Sie kennen das BauKG und die Verantwortung und Haftung der Baukoordination im Verwaltungs-, Straf- und Zivilrecht.
- Sie wissen, mit welchen Hilfsmitteln (z. B. dem SiGe-Plan) Sie das BauKG auf der Baustelle umsetzen können.

Leitung Ing. Martin Schretthauser

1. Termin – Kurs Nr. 1058330.31
19. bis 21. Juni 2013

2. Termin – Kurs Nr. 1058330.32
20. bis 22. November 2013

3. Termin – Kurs Nr. 1058335.32
12. bis 14. Februar 2014

Dauer 24 UE – 3 Termine
Mi bis Fr von 8.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 355,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

5.8

BAURECHTSTAG

update

Zielgruppe Bauamtsleiter und Gemeindesekretäre, Bausachverständige der Gemeinden, Bausachverständige (Architekten und Baumeister).

Inhalt Kurzvorträge zu aktuellen Themen

Hinweis Auf Anfrage senden wir Ihnen gerne weitere Informationen zu!

Leitung Fachtrainer

Termin – Kurs Nr. 1058400.32
20. Februar 2014
Dauer 8 UE – 1 Termin
Do von 8.30 bis 16.30 Uhr

Preis EUR 265,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

5.8

GEWERBEORDNUNG 1994 GENEHMIGUNGSVERFAHREN
EIGENÜBERPRÜFUNG NACH § 82B

update

Zielgruppe Betriebsinhaber, Geschäftsführer, leitende Angestellte, Sicherheitsfachkräfte, technische (Planungs-)Büros, Ziviltechniker.

Inhalt Vorstellung der wesentlichen Genehmigungsverfahren nach der GewO 1994 (ordentliches und vereinfachtes Verfahren, Anzeigeverfahren etc.) Welche Betriebe sind zu überprüfen, Zeitabstände, wer darf/muss prüfen, Vorgangsweise, Bescheinigungen.

Leitung Mag. Hannes Piccolroaz
(Fachbereichsleiter Anlagenrecht im Amt der Tiroler Landesregierung)

Co-Referent: Andreas Spechtenhauser
Umsetzung des § 82b GewO aus der Sicht eines Unternehmers
Praxisbericht Behörde/Unternehmer

Termin – Kurs Nr. 1056440.32
23. Oktober 2013
Dauer 8 UE – 1 Termin
Mi von 9.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 225,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

5.8

RECHTLICHE KONSEQUENZEN AUS DEM ENERGIEAUSWEIS-VORLAGE-GESETZ

Zielgruppe Mitarbeiter im Bereich der Immobilienbranche, Hausverwaltung, Makler.

Inhalt Steigende Energiekosten und damit verbunden höhere Betriebskosten werden in Zukunft zu einem immer wichtiger werdenden Faktor bei der Suche nach einer Immobilie. Der Energieausweis ist dabei das zentrale Instrument, um unterschiedliche Gebäude miteinander vergleichbar zu machen und führt zu einer neuen Transparenz am Immobilienmarkt.
Seit dem Jahr 2009 ist die Vorlage eines Energieausweises bei Verkauf oder Vermietung von Immobilien gesetzlich vorgeschrieben.
Mit 1. Dezember 2012 tritt das neue Energieausweis-Vorlage-Gesetz (EAVG 2012) in Kraft, das einige Verschärfungen, besonders in Hinblick auf die Nicht-Vorlage von Energieausweisen, die Einführung von Bestimmungen betreffend Haftung und Strafbestimmungen beinhaltet.

Der Kurs beinhaltet:
- Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012
- Rechtliche Fragen zum Energieausweis
- Aufbau des Energieausweises
- Zentrale Energiekennzahlen wie Heizwärmebedarf (HWB), Primärenergiebedarf (PEB), Kohlendioxidemissionen (CO_2) sowie Gesamtenergieeffizienz-Faktor (fGEE)

Leitung HR Arch. (r) Dipl.-Ing. Franz Vogler
(Stellvertreter des Vorstandes sowie Fachbereichsleiter Baupolizei und Vorsitzender des Sachverständigenbeirats für bautechnische Richtlinien)

RA Ing. Dr. Stefan Schwärzler
(Rechtsanwälte Girardi und Schwärzler)

Termin – Kurs Nr. 1058245.32
10. Oktober 2013
Dauer 4 UE – 1 Termin
Do von 13.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 175,-

5.8

WOHNBAUFÖRDERUNGSRICHTLINIE FÜR PLANER UND TECHNIKER
(HÖHERE GRENZWERTE)

Zielgruppe Bausachverständige, Architekten, Baumeister, Planer, Bauleiter, Bauausführende, Bauträger

Inhalt Seit 1. Juli 2012 gelten neue Richtlinien für die Wohnbauförderung und die Wohnhaussanierung des Landes. Besonders energieeffiziente und ökologische Bauten sowie umweltfreundliche Heizungssysteme werden mit hohen Zuschüssen gefördert.
Dabei wurden die Wohnbauförderungs- und Wohnhaussanierungsrichtlinien in Bezug auf die Haustechnik, die Energieversorgung und die umweltfreundlichen Maßnahmen weiterentwickelt.
In diesem Seminar werden die wesentlichen technischen Neuerungen beider Richtlinien dargestellt und die neuen Hilfsmittel und Abnahmebestätigungen vorgestellt.

Leitung Dipl.-Ing. Roland Kapferer
(Abteilung Wohnbauförderung, Fachbereichsleiter Technik)

Termin – Kurs Nr. 1058311.32
18. Oktober 2013
Dauer 4 UE – 1 Termin
Fr von 13.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 175,-

5.8

REINIGUNGSFACHKRAFT – VORBEREITUNG AUF DIE LEHRABSCHLUSSPRÜFUNG
DENKMAL-, FASSADEN- UND GEBÄUDEREINIGER

update

Mit einer abgestimmten Mischung aus Theorie und Praxis werden die Kursteilnehmer auf die Lehrabschlussprüfung im Bereich Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereinigung vorbereitet. Interessenten an einer Lehrabschlussprüfung im zweiten Bildungsweg schaffen sich durch eine gezielte Prüfungsvorbereitung eine gute Ausgangsposition. Sie erweitern und festigen Ihr Wissen in Reinigungstechniken, Materialkunde und Chemie. Durch praxisnahe Übungen gewinnen Sie Sicherheit im Umgang mit Geräten und Maschinen und lernen, Problemstellen zu erkennen und fachgerecht zu behandeln.

Zielgruppe Mitarbeiter in der Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereinigung, Mitarbeiter von Unternehmen mit Eigenreinigung, Facility-Service-Mitarbeiter und Facility-Manager.

Bedingung Gute körperliche Verfassung, Volljährigkeit, mindestens 1,5 Jahre berufliche Praxis, gute Deutschkenntnisse

Inhalt Wirtschaftsrechnen, angewandte Mathematik, Entsorgung und Umweltschutz, Mikrobiologie, Chemie, Arbeitsschutz, Materialkunde, Gerätekunde, Reinigungstechnik, Bauphysik, Bauökologie, Organisation, Stil-/Formelemente, Denkmalpflege, Wiederholung Fachkunde und Umwelttechnik, Praxis, Übungen: Messtechniken, Prüfinstrumente

Abschluss Die Prüfung wird von der Prüfungskommission der Lehrlingsstelle der Wirtschaftskammer abgenommen.

Leitung Fachtrainer

Termin – Kurs Nr. 1058320.32

6. September bis 22. November 2013
Dauer 120 UE – 20 Termine
Fr von 16.00 bis 20.00 Uhr
Sa von 8.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 1.095,- (inkl. Unterlagen, exkl. Prüfungsgebühren)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 50 % der Kurskosten.

5.8

REINIGUNGSFACHKRAFT – VORBEREITUNG AUF DIE MEISTERPRÜFUNG
DENKMAL-, FASSADEN- UND GEBÄUDEREINIGER

update

Mit einer abgestimmten Mischung aus Theorie und Praxis werden die Interessenten auf die Meisterprüfung als Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger vorbereitet. Interessenten der Meisterprüfung schaffen durch eine gezielte Prüfungsvorbereitung die notwendigen Grundlagen für eine fachlich einwandfreie Beratung von Kunden und Ausführung von Arbeiten. Spezielle Praxistage bereiten auf besondere Herausforderungen vor.

Zielgruppe Mitarbeiter in der Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereinigung, Mitarbeiter von Unternehmen mit Eigenreinigung, Facility-Service-Mitarbeiter, Facility-Manager

Bedingung Erfolgreich abgelegte Lehrabschlussprüfung, gute Deutschkenntnisse

Inhalt Reinigungsmethoden und -technik, Küchenhygiene, allgemeine Reinigungsarten, Badhygiene, Reinraumreinigung, Fassadenreinigung, Denkmalreinigung, Gerätekunde, Wirtschaftsrechnen, Materialkunde, Kundenberatung, Organisation, Entsorgung, Umweltschutz, Arbeitsschutz, Chemie, Mikrobiologie, textile Beläge, mineralische Beläge, Fliesen und Platten, elastische Beläge, praktische Übungen

Hinweis Interessenten nehmen wir jetzt schon gerne auf!

Leitung Fachtrainer

Termin – Kurs Nr. 1058326.41

Frühjahr 2014
Dauer 150 UE – 20 Termine
Fr von 14.00 bis 20.00 Uhr
Sa von 8.00 bis 18.00 Uhr

5.8

OBJEKTLEITER FÜR REINIGER

update

Zielgruppe Mitarbeiter, die die Aufgaben der Objektleitung übernehmen sollen.

Bedingung Gute Deutschkenntnisse, praktische Erfahrung in der Reinigung sind von Vorteil.

Inhalt Nach einer Einführung in die Aufgaben der Objektleitung werden Grundlagen der Kalkulation und Wirtschaftlichkeitsbetrachtung in der Reinigung anhand von Fallbeispielen gemeinsam erarbeitet. Durch eine Einführung in das Facility Management sollen Möglichkeiten für Zusatzverkäufe ermittelt werden. Der Umgang mit Reklamationen wird durch Rollenspiele geübt.

Leitung Mag. (FH) Anne Huber

Termin – Kurs Nr. 1058327.32

16. bis 23. November 2013
Dauer 16 UE – 2 Termine
Sa von 9.00 bis 18.00 Uhr

Preis EUR 215,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

5.8

AUSBILDUNG ZUM HAUSBETREUER

update

Neben handwerklichem Geschick werden von Hausbetreuern auch eine hohe soziale Kompetenz und kommunikative Fähigkeiten gefordert. Mit einer abgestimmten Mischung aus Theorie und Praxis werden die Teilnehmer auf die vielfältigen Herausforderungen des Hausbetreuungsalltags vorbereitet.
Sie erweitern und festigen Ihr Wissen in Reinigungstechniken, Chemie und Umweltschutz, im Bereich der kaufmännischen und rechtlichen Grundlagen sowie der elektro- und installationstechnischen Fertigkeiten. Sie eignen sich ein fundiertes Basiswissen im Bereich der Organisation, des Konflikt- und Beschwerdemanagements an. Durch praxisnahe Übungen gewinnen Sie Sicherheit im Umgang mit Geräten und Maschinen und lernen, Problemstellen zu erkennen und fachgerecht zu reagieren.

Zielgruppe Mitarbeiter von Hausbetreuungsunternehmen, Hausbetreuer und Facility-Service-Mitarbeiter, selbständige Hausbetreuer und solche, die es werden wollen.

Bedingung Pflichtschulabschluss, gute körperliche Verfassung, Volljährigkeit

Inhalt
Theoretischer Teil:
- Wirtschaft und Recht: Grundlagen der Buchführung, Grundlagen der Kalkulation, Grundlagen von Steuern und Abgaben, Grundlagen des Gewerberechts
- Organisation und Aufgaben der Stiegenhausbetreuung: Ablauforganisation, Aufbauorganisation, Schnittstellenmanagement, Dokumentation
- Konflikt- und Beschwerdemanagement
- Grundlagen von Arbeits- und Brandschutz
- Einführung in die Gartenbetreuung
- Einführung in den Winterdienst
- Einführung in die Reinigung: Chemie und Oberflächenkunde, Reinigungsmethoden, Besonderheiten in der Stiegenhausreinigung
- Grundlagen des Abfallmanagements
- Technische Grundlagen: Aufzugstechnik, Elektrotechnik, Installationstechnik

Praktischer Teil:
- Arbeiten im Garten bzw. Winterdienst
- Stiegenhausreinigung

Hinweis Für den praktischen Teil werden Arbeitskleidung sowie Sicherheitsschuhe benötigt.

Leitung Mag. (FH) Anne Huber

Termin – Kurs Nr. 1058328.32

8. November bis 14. Dezember 2013
Dauer 80 UE – 12 Termine
Fr von 15.00 bis 20.00 Uhr
Sa von 8.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 985,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

5.9 Transport und Verkehr

Traude Montuoro · 0512/59 6 60-332 · traude.montuoro@bfi-tirol.at

BERUFSKRAFTFAHRER/-IN FÜR GÜTERBEFÖRDERUNG
VORBEREITUNG AUF DIE LEHRABSCHLUSSPRÜFUNG

5.9 update

Zielgruppe Berufskraftfahrer ohne einschlägigen Lehrabschluss bzw. mit Lehrabschluss in den artverwandten Berufen KFZ-Mechaniker, KFZ-Elektriker, Speditionskaufmann oder Landmaschinenmechaniker.

Bedingung
- Führerschein C oder D und 1,5 Jahre Praxis
- Vollendetes 21. Lebensjahr zum Zeitpunkt der Prüfung
- Gute Deutschkenntnisse

Inhalt Fachrechnen, Fahrzeugkunde/Fahrzeugcheck, Arbeits- und Sozialrecht, Fahrphysik, Gefahrgut-Grundlagen, Ladetechnik/Ladungssicherung, Transportwesen, Transportgeschäftsfall, Verkehrsvorschriften, Zollwesen, Unfallverhütung

Der Unterricht wird aufgeteilt in Direktunterricht, Selbstlernphase und Prüfungsvorbereitung.

Abschluss Die Prüfung wird von der Prüfungskommission der Lehrlingsstelle der Wirtschaftskammer abgenommen.

Leitung Fachtrainer

Termin – Kurs Nr. 1058500.32

4. November bis 11. Dezember 2013
Dauer 268 UE – 16 Termine
Mo bis Fr von 8.00 bis 17.00 Uhr
Direktunterricht
4. bis 15. November 2013
Selbstlernphase
Prüfungsvorbereitung
9. bis 11. Dezember 2013

Preis EUR 820,- (inkl. Unterlagen und Straßenkarte, exkl. Prüfungsgebühren)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 50 % der Kurskosten.

BERUFSKRAFTFAHRER/-IN FÜR PERSONENBEFÖRDERUNG
VORBEREITUNG AUF DIE LEHRABSCHLUSSPRÜFUNG

5.9 update

Zielgruppe Berufskraftfahrer ohne einschlägigen Lehrabschluss bzw. mit dem Lehrabschluss in den artverwandten Berufen KFZ-Mechaniker, KFZ-Elektriker, Speditionskaufmann oder Landmaschinenmechaniker.

Bedingung
- Führerschein C oder D, 1,5 Jahre Praxis
- Vollendetes 21. Lebensjahr zum Zeitpunkt der Prüfung
- Gute Deutschkenntnisse

Inhalt Fachrechnen, Fahrzeugkunde/Fahrzeugcheck, Arbeits- und Sozialrecht, Fahrphysik, Gefahrgut-Grundlagen, Ladetechnik/Ladungssicherung, Transportwesen, Transport-Geschäftsfall, Verkehrsvorschriften, Zollwesen, Unfallverhütung

Der Unterricht wird aufgeteilt in Direktunterricht, Selbstlernphase und Prüfungsvorbereitung.

Leitung Fachtrainer

Termin – Kurs Nr. 1058502.32

20. Januar bis 26. Februar 2014
Dauer 268 UE – 16 Termine
Mo bis Fr von 8.00 bis 17.00 Uhr
Direktunterricht
20. bis 31. Januar 2014
Selbstlernphase
Prüfungsvorbereitung
24. bis 26. Februar 2014

Preis EUR 820,- (inkl. Unterlagen und Straßenkarte, exkl. Prüfungsgebühren)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 50 % der Kurskosten.

D95 WEITERBILDUNG FÜR BERUFSKRAFTFAHRER/-INNEN PERSONENVERKEHR
GEMÄSS § 14C GELVERKG/§ 44C KFLG IVM § 12 GWB

5.9 update

Künftig müssen Berufskraftfahrer alle fünf Jahre eine 35-stündige verpflichtende Weiterbildung nachweisen und in den Führerschein eintragen lassen. Die Weiterbildung für Berufskraftfahrer im Personenverkehr ist bis spätestens 10. September 2013 der Behörde nachzuweisen.

Zielgruppe Alle Fahrer mit der Fahrerlaubnisklasse D, DE, die Fahrten im Personenkraftverkehr zu gewerblichen Zwecken durchführen. Achtung: auch Wochenend-Aushilfsfahrer.

Bedingung 100 %-ige Anwesenheitspflicht

Inhalt Eco-Training, Markt und Image, Sicherheitstechnik und Fahrsicherheit, Sozialvorschriften, Risiken und Notfälle im Straßenverkehr, Fahrgastsicherheit und Gesundheit

Hinweis Am ersten Kurstag wird der genaue Termin für den Praxisteil bekannt gegeben.

Die Schulung wird bei Bedarf auch firmenintern angeboten!

Leitung Fachtrainer

1. Termin – Kurs Nr. 1058511.31

12. bis 21. Juli 2013

2. Termin – Kurs Nr. 1058512.31

19. bis 23. August 2013

3. Termin – Kurs Nr. 1058510.32

6. bis 15. September 2013

4. Termin – Kurs Nr. 1058511.32

29. November bis 8. Dezember 2013

Dauer 35 UE – 5 Termine
Fr bis So von 8.00 bis 16.30 Uhr
Sa bis So von 8.00 bis 16.30 Uhr

Preis EUR 415,- (inkl. Unterlagen und Bescheinigung)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

5.9

C95 WEITERBILDUNG FÜR BERUFSKRAFTFAHRER/-INNEN GÜTERVERKEHR

GEMÄSS § 19B GÜTBEFG / IVM§12 GWB

update

Künftig müssen Berufskraftfahrer alle fünf Jahre eine 35-stündige verpflichtende Weiterbildung nachweisen und in den Führerschein eintragen lassen. Die Weiterbildung für Berufskraftfahrer im Güterverkehr ist bis spätestens 10. September 2014 der Behörde nachzuweisen.

Zielgruppe Alle Fahrer mit der Fahrerlaubnisklasse C, die Fahrten im Güterverkehr zu gewerblichen Zwecken durchführen.
Achtung: auch Wochenend-Aushilfsfahrer

Bedingung 100 %-ige Anwesenheitspflicht

Inhalt Verbesserung des rationellen Fahrverhaltens auf der Grundlage der geltenden Sicherheitsregeln
Anwendung folgender Vorschriften:

- Kenntnisse der sozialrechtlichen Rahmenbedingungen und Vorschriften für den Kraftverkehr
- Kenntnisse der Vorschriften für den Güterkraftverkehr
- Gesundheit, Verkehrs- und Umweltsicherheit, Dienstleistung, Logistik
- Kenntnis des wirtschaftlichen Umfelds des Güterverkehrs und der Marktordnung

Hinweis Die Schulungen werden bei Bedarf auch firmenintern angeboten.

Leitung Fachtrainer

1. Termin – Kurs Nr. 1058518.31

9. bis 18. August 2013

2. Termin – Kurs Nr. 1058516.32

4. bis 13. Oktober 2013

3. Termin – Kurs Nr. 1058517.32

17. bis 26. Januar 2014

Dauer 35 UE – 5 Termine
Fr bis So von 8.00 bis 16.30 Uhr
Sa bis So von 8.00 bis 16.30 Uhr

Preis EUR 415,- (inkl. Unterlagen und Bescheinigung)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

5.9

ERWEITERUNGSMODUL PERSONENVERKEHR

WEITERBILDUNG FÜR BERUFSKRAFTFAHRER/-INNEN

Sie haben bereits eine Weiterbildung für Berufskraftfahrer im Güterverkehr im Ausmaß von 35 Stunden besucht und/oder den Eintrag C95 im Führerschein und wollen auch die Möglichkeit haben, Personen gewerblich zu befördern?
Mit diesem Erweiterungsmodul erwerben Sie die nötige Voraussetzung und die Bescheinigung, damit Sie auch die Fahrerqualifikation D95 für die Personenbeförderung im Führerschein erhalten.

Zielgruppe Berufskraftfahrer, welche bereits die gesamte Weiterbildung Gütertransport besucht haben und auch eine Bescheinigung der Weiterbildung für den Eintrag D95 für die Personenbeförderung im Führerschein benötigen.

Inhalt Mit dieser Schulung erwerben Sie die erforderlichen Kenntnisse, um den gesetzlichen Anforderungen zu entsprechen. Durch den Besuch dieser Weiterbildung dürfen Sie weiterhin gewerblich als Berufskraftfahrer im Güter- und Personenverkehr tätig sein.
Ladegutsicherung, Vorschriften für den Personenverkehr und Kenntnisse des wirtschaftlichen Umfelds

Leitung Dipl.-Ing. (FH) Johann Winter

Termin – Kurs Nr. 1058525.32

22. Februar 2014

Dauer 7 UE – 1 Termin
Sa von 8.00 bis 16.30 Uhr

Preis EUR 145,- (inkl. Unterlagen)

5.9

ERWEITERUNGSMODUL GÜTERVERKEHR

WEITERBILDUNG FÜR BERUFSKRAFTFAHRER/-INNEN

Sie haben bereits eine Weiterbildung für Berufskraftfahrer im Personenverkehr im Ausmaß von 35 Stunden besucht und/oder den Eintrag D95 im Führerschein und wollen auch die Möglichkeit haben, Güter gewerblich zu befördern?
Mit diesem Erweiterungsmodul erwerben Sie die nötige Voraussetzung und die Bescheinigung, damit Sie auch die Fahrerqualifikation C95 für die Güterbeförderung im Führerschein erhalten.

Zielgruppe Berufskraftfahrer, welche bereits die gesamte Weiterbildung Personentransport besucht haben und auch eine Bescheinigung der Weiterbildung für den Eintrag C95 für die Güterbeförderung im Führerschein benötigen.

Inhalt Mit dieser Schulung erwerben Sie die erforderlichen Kenntnisse, um den gesetzlichen Anforderungen zu entsprechen. Durch den Besuch dieser Weiterbildung dürfen Sie weiterhin gewerblich als Berufskraftfahrer im Güter- und Personenverkehr tätig sein.
Ladegutsicherung, Vorschriften für den Güterverkehr und Kenntnisse des wirtschaftlichen Umfelds

Leitung Dipl.-Ing. (FH) Johann Winter

Termin – Kurs Nr. 1058526.32

15. Februar 2014

Dauer 7 UE – 1 Termin
Sa von 8.00 bis 16.30 Uhr

Preis EUR 145,- (inkl. Unterlagen)

5.9

GEFAHRGUTLENKERAUSBILDUNG ADR/GGBG – BASIS- UND AUFBAUKURS TANK

update

Zielgruppe LKW-Fahrer, welche die Berechtigung zum Lenken eines Fahrzeuges zur Beförderung gefährlicher Güter anstreben.

Inhalt Allgemeine Vorschriften (Befreiung, Definition, Schulung usw.), Sicherung – Kapitel 1.10, Freistellung und Erleichterungen nach 1.1.3.6 ADR, Gefahrgutverzeichnis und begrenzte Mengen, Verwendung von Verpackungen und IBC, Versand (Kennzeichnung, Bezettelung, Dokumentation), Beförderung, Be- und Entladung, Handhabung, Verhaltens- und Notfallmaßnahmen, Ladungssicherung, Verhalten im Straßentunnel und Tunnelverordnung, Fahrzeugbesatzung, Ausrüstung und Betrieb der Fahrzeuge, Bau und Zulassung von Fahrzeugen

Hinweis Die Schulungen werden bei Bedarf auch firmenintern angeboten.

Leitung Dipl.-Ing. (FH) Johann Winter

1. Termin – Kurs Nr. 1058540.32

12. bis 20. Oktober 2013
1. Block: 12./13. Oktober 2013
2. Block: 19./20. Oktober 2013

2. Termin – Kurs Nr. 1058541.32

30. November bis 8. Dezember 2013
1. Block: 30. November/1. Dezember 2013
2. Block: 7./8. Dezember 2013

Dauer 32 UE – 4 Termine
Sa und So von 8.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 385,- (inkl. Unterlagen, Prüfungs- und Ausweiskosten)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

AUSBILDUNG ZUM GEFAHRGUTLENKER

AUFBAUKURS KLASSE 1 (EXPLOSIVE STOFFE UND GEGENSTÄNDE MIT EXPLOSIVSTOFF)

5.9

Zielgruppe Diese Schulung "Aufbaukurs Klasse 1" müssen Fahrzeugführer von Fahrzeugen unabhängig vom zulässigen Gesamtgewicht absolvieren, die Stoffe oder Gegenstände der Klasse 1 transportieren.

Bedingung Gültiger Gefahrgut-Lenkerausweis für den Basiskurs.

Inhalt Allgemeine Vorschriften, allgemeine Gefahreigenschaften, Dokumentation, Bezettelung und Kennzeichnung, Fahrzeug- und Beförderungsarten, Umschließung und Ausrüstung, Durchführung der Beförderung, Pflichten und Verantwortlichkeiten, Sanktionen, Maßnahmen nach Unfällen und Zwischenfällen

Hinweis Die Schulungen werden bei Bedarf auch firmenintern angeboten.

Leitung Dipl.-Ing. (FH) Johann Winter

Termin – Kurs Nr. 1058545.32

14. Dezember 2013

Dauer 8 UE – 1 Termin
Sa von 8.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 130,-

5.9

AUSBILDUNG ZUM GEFAHRGUTLENKER – AUFBAUKURS KLASSE 7 (RADIOAKTIVE STOFFE)

Sie lernen die für den Gefahrguttransport von radioaktiven Stoffen relevanten Vorschriften kennen und wissen, wie die Gefahrgutvorschriften aufgebaut und anzuwenden sind. Sie wissen um das von Gefahrgütern ausgehende Gefährdungspotenzial und lernen, wie Fahrzeuge sachgerecht be- und entladen werden und welche Vorschriften für die Durchführung eines Transports zu beachten sind. Weiters vermitteln wir Ihnen, welche Maßnahmen nach Unfällen und Zwischenfällen zu ergreifen sind.

Zielgruppe Personen mit gültiger ADR-Bescheinigung, die radioaktive Stoffe und Gegenstände der Klasse 7 ADR transportieren sollen.

Inhalt
- Allgemeine Vorschriften
- Allgemeine Gefahreneigenschaften
- Dokumentation, Begleitpapiere
- Fahrzeug- und Beförderungsarten, Umschließungen, Ausrüstung
- Kennzeichnung, Bezettelung und orangefarbene Tafeln
- Durchführung der Beförderung
- Pflichten und Verantwortlichkeiten, Sanktionen
- Maßnahmen nach Unfällen und Zwischenfällen
- Prüfung

Hinweis Die Schulungen werden bei Bedarf auch firmenintern angeboten.

Leitung Dipl.-Ing. (FH) Johann Winter

Termin – Kurs Nr. 1058547.32

11. Januar 2014

Dauer 8 UE – 1 Termin
Sa von 8.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 130,-

5.9

AUFFRISCHUNGSSCHULUNG ADR

update

Die Fortbildung gilt für den Basiskurs sowie für alle Aufbaukurse und darf bis genau ein Jahr vor Ablauf des Gültigkeitsdatums absolviert werden. Nach Ablauf des Gültigkeitsdatums muss der Basiskurs neuerlich absolviert werden.

Zielgruppe Alle Gefahrgutlenker, bei denen die Ausstellung des ADR-Ausweises maximal fünf Jahre zurückliegt.

Inhalt Rechtliche Grundlagen für den Gefahrguttransport, Gefahrgutklassen, Beförderungspapiere, Kennzeichnung und Bezettelung, Maßnahmen zur Verkehrs- und Betriebssicherheit, Pflichten und Verantwortlichkeiten, Maßnahmen nach Unfällen und Zwischenfällen, Prüfung
Vor Kursbeginn ist der Gefahrgutlenkerausweis abzugeben.

Hinweis Die Schulungen werden bei Bedarf auch firmenintern angeboten.

Leitung Dipl.-Ing. (FH) Johann Winter

Termin – Kurs Nr. 1058546.32

9. bis 10. November 2013

Dauer 16 UE – 2 Termine
Sa und So von 8.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 265,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

5.9

GEFAHRGUTABWICKLUNG

Zielgruppe Unternehmer des gewerblichen Güterverkehrs, Führungskräfte, Mitarbeiter aus Industrie und Handel und beauftragte oder verantwortliche Personen für Gefahrgutabwicklung.

Ziel Die praxisorientierte Vermittlung der gesetzlich geforderten Fachkunde einer beauftragten oder verantwortlichen Person für Gefahrgut inklusive neuer rechtlicher Anforderungen.

Inhalt
Einführung ins ADR 2013, Gefahrgut-Beförderungsgesetz, beauftragte Personen und deren Pflichten und Verantwortlichkeiten, Klassifizierung und Identifizierung von Gefahrgut, Umschließung (Verpackungsarten, Vorschriften), richtige Kennzeichnung von Gefahrgut, erforderliche Dokumentation (Beförderungsdokumente), Erleichterungen/Befreiungen im ADR, Kontrollen, Strafbestimmungen, Wahl des richtigen Fahrzeuges, Kennzeichnung und Ausstattung der Beförderungseinheit, Verknüpfung mit den entsprechenden Vorschriften des Arbeitnehmerschutzgesetzes

Hinweis Die Schulungen werden bei Bedarf auch firmenintern angeboten.

Leitung Dipl.-Ing. (FH) Johann Winter

Termin – Kurs Nr. 1058550.32

2. November 2013

Dauer 8 UE – 1 Termin
Sa von 8.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 159,-

5.9

LADUNGSSICHERUNG

Zielgruppe Mitarbeiter von Gewerbebetrieben und Industrie, die Materialtransporte aller Art durchführen, Schlüsselkräfte des Transportes auf der Straße: Fuhrparkleiter, LKW-Lenker, Be- und Entladepersonal.

Ziel Die praxisorientierte Vermittlung der gesetzlich geforderten Fachkunde über die richtige Ladungssicherung.

Inhalt Vorschriften, Regelwerke und Normen für den Ladungstransport, zulässige Gewicht- und Lastenverteilung, Fahrphysikalische Grundlagen, Anforderungen an das Fahrzeug, Zurrmittel und Hilfsmittel zur Ladungssicherung, Ablegereife von Zurrmitteln, Arten der Ladungssicherungen, Ermittlung der erforderlichen Sicherungskräfte, Beispiele, Übungen, Film

Hinweis Die Schulungen werden bei Bedarf auch firmenintern angeboten.

Leitung Fachtrainer

Termin – Kurs Nr. 1058560.32

5. Oktober 2013

Dauer 8 UE – 1 Termin
Sa von 8.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 159,-

5.9 AUSBILDUNG ZUM KRAN- UND BAUMASCHINENFÜHRER

update

Zielgruppe Personen mit besonderem Verantwortungsbewusstsein und Talent für Geräte im Bereich Baumaschinen und Lagerlogistik, die ein fundiertes Wissen und die entsprechenden Fachkenntnisse für das Führen von Hubstaplern und Kranen erlangen wollen, können sich in diesem Lehrgang die nötigen Voraussetzungen für einen guten Start ins Berufsleben schaffen.

Bedingung Vollendetes 18. Lebensjahr, besonderes Verantwortungsbewusstsein, gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, 100 %-ige Anwesenheitspflicht.

Inhalt Die Ausbildungsinhalte umfassen gesetzliche Grundlagen, Grundbegriffe der Mechanik und Elektrotechnik sowie Aufbau und Arbeitsweise der verschiedenen Maschinen. Weiters werden im Unterricht der Aufbau und die Funktionsweise von Sicherheitseinrichtungen, Schutzmaßnahmen gegen das Berühren von elektrischen Freileitungen und Erdkabeln, Betrieb und Wartung, Verständigung beim Betrieb, Ladungssicherung, Lastaufnahmemittel und das richtige Anhängen von Lasten vermittelt.

Bei den praktischen Übungen im Ausmaß von 20 Unterrichtseinheiten wird den Teilnehmern die Umsetzung der Theorie im angewandten Betrieb der Maschinen beigebracht.

Leitung Fachtrainer

Termin – Kurs Nr. 1058535.32
17. Februar bis 1. März 2014
Dauer 88 UE – 11 Termine
Mo bis Sa von 8.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 1.125,- (inkl. Unterlagen, Prüfungs- und Ausweiskosten)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

5.9 AUSBILDUNG ZUM FÜHREN VON HUBSTAPLERN

update

Bedingung 18. Lebensjahr und gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, 100 %-ige Anwesenheitspflicht

Inhalt Grundlagen in der Mechanik und Elektrotechnik, Aufbau und Arbeitsweise, mechanische und elektrische Ausrüstung, Sicherheitseinrichtungen, Betrieb und Wartung, Arbeitnehmerschutzvorschriften, sonstige Rechtsvorschriften, Normen und Richtlinien zum sicheren Führen von Hubstaplern, praktische Übungen, Prüfung gemäß Arbeitnehmer/-innenschutzgesetz und FK-V

Mitzubringen Taschenrechner

Leitung Fachtrainer

1. Termin – Kurs Nr. 1058650.31
10. bis 12. Juli 2013

2. Termin – Kurs Nr. 1058660.31
21. bis 23. August 2013

3. Termin – Kurs Nr. 1058600.32
4. bis 6. September 2013

4. Termin – Kurs Nr. 1058610.32
2. bis 4. Oktober 2013

5. Termin – Kurs Nr. 1058620.32
6. bis 8. November 2013

6. Termin – Kurs Nr. 1058630.32
19. bis 29. November 2013

7. Termin – Kurs Nr. 1058640.32
11. bis 13. Dezember 2013

8. Termin – Kurs Nr. 1058650.32
15. bis 17. Januar 2014

9. Termin – Kurs Nr. 1058660.32
19. bis 21. Februar 2014

Dauer 24 UE – 3 Termine
Mi bis Fr von 8.00 bis 17.00 Uhr
Ausnahme: 6. Termin – Kurs Nr. 1058630.32
24 UE – 5 Termine
Di, Mi von 18.00 bis 22.00 Uhr
Fr von 8.00 bis 16.00 Uhr

Preis EUR 240,- (inkl. Unterlagen, Prüfungs- und Ausweiskosten)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

5.9 AUSBILDUNG ZUM FÜHREN VON LAUF- UND PORTALKRANEN

update

Bedingung 18. Lebensjahr, gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, 100 %-ige Anwesenheitspflicht

Inhalt Sie erhalten Kenntnisse über die wichtigsten Arbeitnehmerschutzvorschriften und Normen, die zum sicheren Führen von Kranen notwendig sind. Weiters werden Ihnen die Grundbegriffe der Mechanik (Standsicherheit, Schwerpunkt, Hebelgesetz), der Hydraulik und der Elektrotechnik vermittelt. Durch Kenntnisse über die verschiedenen Trage- und Lastaufnahmemittel sowie über das richtige Anschlagen von Lasten können Sie den sicherheitstechnisch richtigen Transport von Lasten beurteilen. Weiters lernen Sie die verschiedenen Verständigungsmöglichkeiten eines Kranführers (per Funk, optische und akustische Verständigung) kennen. Sie erhalten Kenntnisse über den Aufbau eines Lauf- und Portalkranes. Sie lernen den Betrieb und die Wartung dieser Krane. Mögliche Sondereinsätze werden Ihnen erläutert (z. B. Einsatz eines Arbeitskorbes).

Mitzubringen Taschenrechner

Leitung Fachtrainer

1. Termin – Kurs Nr. 1058700.32
25. bis 27. September 2013

2. Termin – Kurs Nr. .: 1058705.32
20. bis 22. November 2013

Dauer 24 UE – 3 Termine
Mi bis Fr von 8.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 260,- (inkl. Unterlagen, Prüfungs- und Ausweiskosten)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

5.9 AUSBILDUNG ZUM FÜHREN VON FAHRZEUG- UND LADEKRANEN
BIS 30 MT LASTMOMENT

update

Bedingung 18. Lebensjahr, gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, 100 %-ige Anwesenheitspflicht.

Inhalt Grundbegriffe der Mechanik und Elektrotechnik, Aufbau und Arbeitsweise, mechanische und elektrische Ausrüstung, Sicherheitseinrichtungen, Schutzmaßnahmen gegen Berührungsspannung, Betrieb und Wartung, Verständigungszeichen beim Kranbetrieb, Lastaufnahmemittel, Anhängen von Lasten, Arbeitnehmerschutzvorschriften, sonstige Rechtsvorschriften, Normen und Richtlinien zum sicheren Führen von Kranen, praktische Übungen, Prüfung gemäß Arbeitnehmer/-innenschutzgesetz und FK-V

Mitzubringen Taschenrechner

Leitung Fachtrainer

Termin – Kurs Nr. 1058706.32
5. bis 7. November 2013
Dauer 24 UE – 3 Termine
Di bis Do von 8.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 260,- (inkl. Unterlagen, Prüfungs- und Ausweiskosten)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

AUSBILDUNG ZUM FÜHREN VON BAUDREHKRANEN UND FAHRZEUGKRANEN
ÜBER 30 MT – GRUNDMODUL

update 5.9

Bedingung 18. Lebensjahr, gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, 100 %-ige Anwesenheitspflicht.

Inhalt Sie erhalten Kenntnisse über die wichtigsten Arbeitnehmerschutzvorschriften und Normen, die zum sicheren Führen von Kranen notwendig sind. Weiters werden die Grundbegriffe der Mechanik (Standsicherheit, Schwerpunkt, Hebelgesetz), der Hydraulik und der Elektrotechnik vermittelt. Damit erhalten Sie die Fähigkeit, die Masse einer Last und den Schwerpunkt einer Last ermitteln zu können sowie eine Lasttabelle und ein Lastdiagramm richtig zu lesen. Durch Kenntnisse über die verschiedenen Trage- und Lastaufnahmemittel sowie über das richtige Anschlagen von Lasten können Sie den sicherheitstechnisch richtigen Transport von Lasten beurteilen. Weiters lernen Sie die verschiedenen Verständigungsmöglichkeiten eines Kranführers (per Funk, optische und akustische Verständigung) kennen.

Mitzubringen Taschenrechner

Leitung Fachtrainer

1. Termin – Kurs Nr. 1058750.31
17. bis 21. Juni 2013
Dauer 27 UE – 5 Termine
Mo bis Fr von 18.00 bis 22.00 Uhr

2. Termin – Kurs Nr. 1058710.32
9. bis 13. Dezember 2013
Dauer 27 UE – 3 Termine
Mo und Di von 8.00 bis 17.00 Uhr
Fr von 8.00 bis 15.00 Uhr

3. Termin – Kurs Nr. 1058720.32
13. bis 17. Januar 2014
Dauer 27 UE – 3 Termine
Mo und Di von 8.00 bis 17.00 Uhr
Fr von 8.00 bis 15.00 Uhr

Preis EUR 195,- (inkl. Unterlagen)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

AUSBILDUNG ZUM FÜHREN VON BAUDREHKRANEN UND FAHRZEUGKRANEN
ÜBER 30 MT – MODUL BAUDREHKRAN

update 5.9

Bedingung Grundmodul Kranführer

Inhalt Sie erhalten Kenntnisse über den Aufbau eines Baudrehkranes, insbesondere die mechanischen und elektrischen Ausrüstungen sowie über die durchzuführenden Wartungsarbeiten. Damit können Sie die vom Kranführer geforderte Sicht- und Funktionsprüfung gewissenhaft durchführen. Sie lernen die Vorgehensweise bei den verschiedenen Betriebsbedingungen (z.B. Arbeitsbeginn, Arbeitsende, Arbeitsunterbrechung etc.). Mögliche Sondereinsätze werden Ihnen erläutert (z.B. Einsatz eines Arbeitskorbes, Arbeiten in der Nähe einer elektrischen Freileitung).

Leitung Fachtrainer

1. Termin – Kurs Nr. 1058751.31
24. bis 29. Juni 2013
Dauer 16 UE – 4 Termine
Mo und Di von 18.00 bis 22.10 Uhr
Theoretische Prüfung:
Fr von 20.00 bis 22.10 Uhr
Praxis und praktische Prüfung:
Sa von 8.00 bis 16.00 Uhr

2. Termin – Kurs Nr. 1058711.32
11. bis 14. Dezember 2013
Dauer 16 UE – 3 Termine
Mi von 8.00 bis 17.00 Uhr
Theoretische Prüfung:
Fr von 15.00 bis 17.00 Uhr
Praxis und praktische Prüfung:
Sa von 8.00 bis 16.00 Uhr

3. Termin – Kurs Nr. 1058721.32
15. bis 18. Januar 2014
Dauer 16 UE – 3 Termine
Mi von 8.00 bis 17.00 Uhr
Theoretische Prüfung:
von 15.00 bis 17.00 Uhr
Praxis und praktische Prüfung:
Sa von 8.00 bis 16.00 Uhr

Preis EUR 180,- (inkl. Unterlagen, Prüfungs- und Ausweiskosten)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

AUSBILDUNG ZUM FÜHREN VON BAUDREHKRANEN UND FAHRZEUGKRANEN
ÜBER 30 MT – MODUL FAHRZEUGKRAN

update 5.9

Bedingung Grundmodul Kranführer

Inhalt Sie erhalten Kenntnisse über den Aufbau eines Fahrzeugkranes, insbesondere die mechanischen und elektrischen Ausrüstungen, sowie über die durchzuführenden Wartungsarbeiten. Damit können Sie die vom Kranführer geforderte Sicht- und Funktionsprüfung gewissenhaft durchführen. Sie lernen die Vorgehensweise bei den verschiedenen Betriebsbedingungen (z.B. Arbeitsbeginn, Arbeitsende, Arbeitsunterbrechung etc.). Mögliche Sondereinsätze werden Ihnen erläutert (z.B. Einsatz eines Arbeitskorbes, Arbeiten in der Nähe einer elektrischen Freileitung).

Leitung Fachtrainer

1. Termin – Kurs Nr. 1058753.31
26. bis 29. Juni 2013
Dauer 16 UE – 4 Termine
Mi und Do von 18.00 bis 22.10 Uhr
Theoretische Prüfung:
Fr von 20.00 bis 22.10 Uhr
Praxis und praktische Prüfung:
Sa von 8.00 bis 16.00 Uhr

2. Termin – Kurs Nr. 1058713.32
12. bis 14. Dezember 2013
Dauer 16 UE – 3 Termine
Do von 8.00 bis 17.00 Uhr
Theoretische Prüfung:
Fr von 15.00 bis 17.00 Uhr
Praxis und praktische Prüfung:
Sa von 8.00 bis 16.00 Uhr

3. Termin – Kurs Nr. 1058723.32
16. bis 18. Januar 2014
Dauer 16 UE – 3 Termine
Do von 8.00 bis 17.00 Uhr
Theoretische Prüfung:
Fr von 15.00 bis 17.00 Uhr
Praxis und praktische Prüfung:
Sa von 8.00 bis 16.00 Uhr

Preis EUR 215,- (inkl. Unterlagen, Prüfungs- und Ausweiskosten)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

Wochenplan

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
8.00 Uhr	Grundmodul (verpflichtend)		Baudrehkran	Fahrzeugkran	Grundmodul	praktische Prüfung
15.00 Uhr						
16.00 Uhr					theoretische Prüfung	
17.00 Uhr						

5.9 BEDIENERAUSBILDUNG FÜR MOBILE HUBARBEITS- UND HEBEBÜHNEN

update

Inhalt Fahrbare Hubarbeitsbühnen ermöglichen das Arbeiten in großen Höhen. Sie bieten die notwendigen Sicherheitseinrichtungen, um bei sach- und bestimmungsgemäßer Verwendung ein unfallfreies Arbeiten zu gewährleisten. Erheblichen Einfluss auf das Sicherheitsniveau haben dabei die Personen, die mit Hubarbeits- und Hebebühnen arbeiten. Vermieter, Betreiber, Unternehmer, Führungskräfte, Prüfer, Instandhaltungspersonal und vor allem das Bedienpersonal tragen einen wesentlichen Teil dazu bei.

Leitung Fachtrainer

Termin – Kurs Nr. 1058870.32
23. bis 24. Januar 2014
Dauer 16 UE – 2 Termine
Do bis Fr von 8.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 215,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

5.10 Fotografie und Bildoptimierung

Traude Montuoro · 0512/59 6 60-332 · traude.montuoro@bfi-tirol.at

5.10 DIGITALE SPIEGELREFLEX- UND SYSTEMKAMERA – TECHNIKKURS

Zielgruppe Interessierte

Inhalt Schwerpunkte sind die technischen, optischen und physikalischen Gesetze der Fotografie. Anhand vieler praktischer Übungen erlernen Sie, wie theoretisches Grundwissen rasch in die Praxis umgesetzt werden kann. So können Sie die technischen Möglichkeiten Ihrer Kamera optimal nützen und fantasievolle Motive gestalten.

Mitzubringen Eigene oder geliehene Spiegelreflexkamera/Systemkamera und Bedienungsanleitung.

Leitung Mag. Andreas Stögerer

Termin – Kurs Nr. 1059170.32
9. bis 10. November 2013
Dauer 18 UE – 2 Termine
Sa und So von 9.00 bis 18.00 Uhr

Preis EUR 175,-

5.10 DIGITALE FOTOGRAFIE UND PHOTOSHOP FÜR EINSTEIGER

Zielgruppe Wiedereinsteiger und alle, die sich für digitale Fotografie interessieren.

Ziel Hochwertigere Fotos durch bessere Aufnahmetechnik und Bildbearbeitung.

Bedingung Computergrundkenntnisse

Inhalt Dieser Kurs bietet einerseits grundlegende Informationen zur digitalen Fotografie und Aufnahmetipps für bessere Fotos, andererseits eine Einführung ins Photoshop-Programm und Hilfe bei der Bearbeitung der eigenen Aufnahmen (z. B. Erstellen von Panoramen).
Der Kurs wendet sich an (Wieder-)Einsteiger und an alle, die mehr aus ihren Fotos machen wollen. Dient auch als Entscheidungshilfe für einen Kamerakauf.

Mitzubringen Eigene oder geliehene Kamera mit Bedienungsanleitung

Leitung Mag. Andreas Stögerer

Termin – Kurs Nr. 1059177.32
4. bis 5. Oktober 2013
Dauer 15 UE – 2 Termine
Fr von 15.00 bis 21.00 Uhr
Sa von 9.00 bis 18.00 Uhr

Preis EUR 165,-

5.10 DIGITALE FOTOGRAFIE – PRAXISKURS

Bedingung Grundkenntnisse der Kameratechnik sind erwünscht.

Inhalt Schwerpunkt des Kurses ist die Bildgestaltung anhand besonderer Aufnahmesituationen: Porträt (Einzel- und Gruppenporträt), Landschaft und Experimente (Langzeitbelichtung und Panorama).

Der Kurs versteht sich als Arbeitskurs – es wird gemeinschaftlich fotografiert, die Bilder werden auch sofort ausgewertet und besprochen. Entdecken Sie viele neue Aspekte der Bildgestaltung.

Leitung Mag. Andreas Stögerer

Termin – Kurs Nr. 1059176.32
23. bis 24. November 2013
Dauer 18 UE – 2 Termine
Sa und So von 9.00 bis 18.00 Uhr

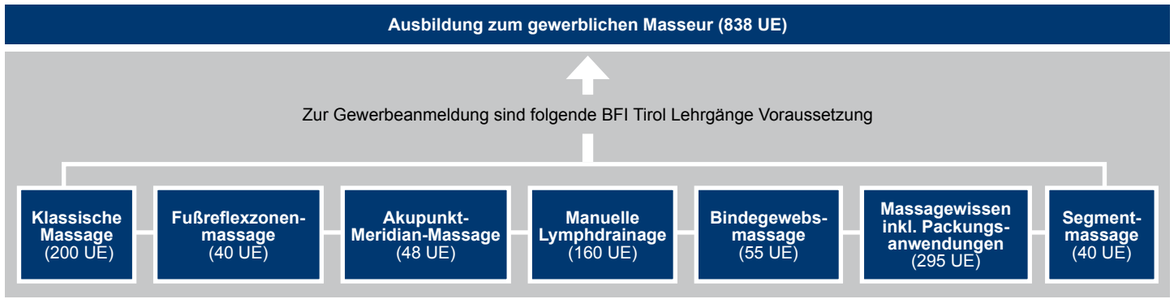
Preis EUR 175,-

6.1 MASSAGE
6.2 GESUNDHEIT UND WOHLBEFINDEN
6.3 SPORT UND ERNÄHRUNG
6.4 SCHÖNHEIT UND KOSMETIK

6.1 Massage

MMag. Evelin Kammerer · 0512/59 6 60-816 · evelin.kammerer@bfi-tirol.at

Ausbildung zum gewerblichen Masseur


Ausbildung zum gewerblichen Masseur (838 UE)
Zur Gewerbeanmeldung sind folgende BFI Tirol Lehrgänge Voraussetzung
Klassische Massage (200 UE)
Fußreflexzonen-massage (40 UE)
Akupunkt-Meridian-Massage (48 UE)
Manuelle Lymphdrainage (160 UE)
Bindegewebs-massage (55 UE)
Massagewissen inkl. Packungs-anwendungen (295 UE)
Segment-massage (40 UE)

Gesetzliche Grundlage § 1 Abs. 1 Massage – VO iVm § 94 Z 48 und § 18 Abs. 1 GewO
Abschluss Jeder Lehrgang schließt mit einer eigenen Prüfung ab. Die sieben BFI Tirol Zertifikate dienen zur Vorlage bei der Gewerbeanmeldung.

6.1

KLASSISCHE MASSAGE – LEHRGANG

update

Dieser Lehrgang bietet die komplette Ausbildung in klassischer Massage und richtet sich an jene, die in professioneller Weise den Beruf des Masseurs ausüben möchten.

Zielgruppe Angehende Masseure, Personen auf dem Weg zum Massagegewerbe und Interessierte

Bedingung Keine Vorbildung notwendig

Inhalt
- Allgemeine Anatomie
- Spezifische Anatomie
- Allgemeine Pathologie
- Spezifische Pathologie
- Physiologie
- Anwendungsgebiete der Massage
- Kontraindikationen
- Massagetechniken

Abschluss Abschlussprüfung mit BFI Tirol Zertifikat

Hinweis Die klassische Massage ist eine der sechs anerkannten Massagetechniken, die für die Gewerbeanmeldung Voraussetzung sind.

Leitung Anton Pfeiffer
(Heilmasseur, Rehabilitationstrainer)

Termin – Kurs Nr. 1016290.32

2. September 2013 bis 5. April 2014
Dauer 200 UE – 24 Termine
Fr von 14.00 bis 20.50 Uhr
Sa von 8.30 bis 17.30 Uhr
Mo bis Fr von 8.30 bis 18.30 Uhr (1. Woche geblockt)

Preis EUR 2.490,- (inkl. Unterlagen)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

6.1

MANUELLE LYMPHDRAINAGE – LEHRGANG

NEU

Die manuelle Lymphdrainage fördert durch pumpende Massagegriffe den Rücktransport der Gewebsflüssigkeit aus dem Gewebe. Eingesetzt wird die Lymphdrainage u. a. nach Operationen, bei Lymphstau in den Extremitäten und bei chronischen Schmerzzuständen. Neben der Theorie werden in diesem Kurs die Grundtechniken und die Behandlungsabläufe bei einzelnen Beschwerdebildern sowie die Behandlung bei Lymphknotenentfernungen erlernt. Ebenso wird die Kompressions-Entstauungstherapie gelehrt, die mit Hilfe von Verbänden den lymphatischen Rückstrom verbessert.

Zielgruppe Angehende Masseure, Personen auf dem Weg zum Massagegewerbe und bereits praktizierende Masseure.

Bedingung Entsprechende theoretische Vorkenntnisse, wie z. B. Theoriekurs „Heilbademeister und Heilmasseur (alt)", Lehrgang „Klassische Massage" oder eine vergleichbare Ausbildung

Inhalt
- Anatomie und Physiologie des Lymphsystems
- Vermittlung der Grundtechniken und Grundabläufe der Lymphdrainage
- Anlegen von Verbänden bei Lymphödemen
- Erkennen von Kontraindikationen und Anwendungsgebieten der Lymphdrainage

Abschluss Abschlussprüfung mit BFI Tirol Zertifikat

Hinweis Dies ist eine der sechs anerkannten Massagetechniken, die für den gewerblichen Masseur benötigt werden. Der Lehrgang erfüllt die Voraussetzung für den Nachweis einer entsprechenden Ausbildung.

Leitung Günter Carpentari
(Heilmasseur und med. Bademeister, Osteopraktiker, Dipl. Sportmasseur, Med. Trainingstherapeut)
Anton Pfeiffer
(Heilmasseur, Rehabilitationstrainer)

Termin – Kurs Nr. 1016292.41

7. bis 12. April 2014
25. bis 26. April 2014
5. bis 10. Mai 2014
23. bis 24. Mai 2014
14. Juni 2014
28. Juni 2014 (Prüfung)
Dauer 160 UE – 18 Termine
Mo bis Sa von 8.30 bis 18.30 Uhr
Fr von 14.00 bis 20.50 Uhr
Sa von 9.00 bis 16.00 Uhr

Preis EUR 1.890,- (inkl. Unterlagen)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

6.1

FUSSREFLEXZONENMASSAGE – LEHRGANG

update

Die Fußreflexzonenmassage ist eine Behandlungsform, die die Funktionen der Organe und Gelenke sowie die Gewebsfunktionen verbessert und dabei die Selbstheilungskräfte aktiviert. Die Fußreflexzonenmassage lässt sich sehr gut mit anderen Massagetechniken kombinieren, um den Körper ins Gleichgewicht zu bringen und die innere Harmonie wieder herzustellen.

Zielgruppe Angehende Masseure/-innen, medizinisches Personal, Physiotherapeut/-innen, Interessierte

Inhalt
- Anatomie
- Grundlagen der Fußreflexzonenmassage
- Krankheitsbilder und deren Behandlungsformen

Abschluss Abschlussprüfung mit BFI Tirol Zertifikat

Hinweis Dies ist eine der sechs anerkannten Massagetechniken, die für den gewerblichen Masseur benötigt werden.

Leitung Anton Pfeiffer
(Heilmasseur, Rehabilitationstrainer)

Termin – Kurs Nr. 1016207.32

8. und 9. November 2013
15. und 16. November 2013
Dauer 40 UE – 4 Termine
Fr und Sa von 8.30 bis 18.30 Uhr

Preis EUR 499,- (inkl. Unterlagen)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

6.1

AKUPUNKT-MERIDIAN-MASSAGE

update

Die Akupunkt-Meridian-Massage basiert auf den Grundlagen der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM). Danach ist im Menschen die Lebensenergie, d. h. der Energiefluss, allen anderen Funktionen übergeordnet und reagiert auf jede Störung im Organismus. Aufgabe des/der Akupunkt-Meridian-Masseurs/-in ist es, den Energiefluss mit Hilfe spezieller Techniken wieder in Schwung zu bringen bzw. zu halten.

Zielgruppe Medizinisches Personal, angehende Masseure, Physiotherapeut/-innen, Interessierte

Inhalt Einführung in die Grundlagen der Energielehre, Verlauf der Meridiane und deren Aufgabe, Erkennen von Energieflussstörungen, energetische Befunderhebung (Erkennen von Fülle und Leere im Meridian), Meridian-Therapien in Theorie und Praxis

Abschluss Abschlussprüfung mit BFI Tirol Zertifikat

Hinweis Es wird nach den originalen Meridianverläufen und Punkten der TCM (Traditionelle Chinesische Medizin) unterrichtet. Die Akupunkt-Meridian-Massage ist eine der sechs anerkannten Massagetechniken, die für den gewerblichen Masseur benötigt werden. Der Lehrgang erfüllt die Vorraussetzung für den Nachweis einer entsprechenden Ausbildung.

Leitung René Mich
(Heilmasseur mit eigener Praxis in Kufstein, langjähriger Lehrer APM in der Willy-Penzel-Schule und Lehrbeauftragter der TAO)

1. Termin – Kurs Nr. 1016211.32

16. bis 20. Oktober 2013
Dauer 48 UE – 5 Termine
Mi bis Sa von 8.30 bis 18.30 Uhr
So von 8.30 bis 16.30 Uhr

2. Termin – Kurs Nr. 1016212.32

19. bis 23. Februar 2014
Dauer 48 UE – 5 Termine
Mi bis Sa von 8.30 bis 18.30 Uhr
So von 8.30 bis 16.30 Uhr

Preis EUR 547,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

Weitere Massagekurse

6.1

AKUPUNKT-MERIDIAN-MASSAGE – VERTIEFUNG

Zielgruppe Medizinisches Personal, Heilmasseure/-innen, gewerbliche Masseure/-innen, Physiotherapeut/-innen, Interessierte

Bedingung Besuch des Kurses „Akupunkt-Meridian-Massage".

Inhalt Lage und Funktion der wichtigsten Akupunkturpunkte in Theorie und Praxis, energetische Gesetzmäßigkeiten, detaillierte energetische Befunderhebung, Narbenbehandlung, Schwangerschaftsbegleitung bzw. Geburtsvorbereitung, Energieversorgung von Gelenken

Hinweis Es wird nach den orginalen Meridianverläufen und Punkten der TCM (Traditionellen Chinesische Medizin) unterrichtet.

Leitung René Mich
(Heilmasseur mit eigener Praxis in Kufstein, langjähriger Lehrer APM in der Willy-Penzel-Schule und Lehrbeauftragter der TAO)

1. Termin – Kurs Nr. 1016220.31

17. Juli bis 21. Juli 2013
Dauer 48 UE – 5 Termine
Mi bis Sa von 8.30 bis 18.30 Uhr
So von 8.30 bis 16.30 Uhr

2. Termin – Kurs Nr. 1016220.41

21. bis 25. Mai 2014
Dauer 48 UE – 5 Termine
Mi bis Sa von 8.30 bis 18.30 Uhr
So von 8.30 bis 16.30 Uhr

Preis EUR 547,-

6.1

KLANGMASSAGE
AUSBILDUNGSLEHRGANG FÜR DIE THERAPEUTISCHE PRAXIS UND GESUNDHEITSPFLEGE

NEU

Die Harmonie des Menschen mit sich selbst und seiner Umwelt ist vielfältig bedroht durch alltäglichen Stress in allen Lebensbereichen. Hier setzt die Klangmassage als eine sehr wirksame Entspannungsmethode an: In der Klang-Entspannung lösen sich die im Alltagsstress angesammelten Sorgen, Unsicherheiten und Blockaden. Dieses Loslassen ist eine gute Basis für die Neubelebung und Stärkung der Selbstheilungskräfte.

Zielgruppe Kranken- und Gesundheitspfleger/-innen, Pflegehelfer und Altenpfleger/-innen, Masseur/-innen, Physiotherapeut/-innen, Hebammen, Psychotherapeut/-innen oder vergleichbare Ausbildung

Inhalt Die Klangmassage erfahren und erlernen mit dem Ziel der selbständigen professionellen Ausübung, die Vermittlung von Methodik und Didaktik der Klangmassage, zielgerichteter und klientenzentrierter Einsatz, verantwortlicher und kreativer Umgang mit Klang.
- Klangschalen und die Entwicklung der Klangmassage Bedeutung von Klang im Osten und Westen
- Umgang mit Klangschalen, Gongs und Zimbeln
- Klang erfahren am Körper und Einüben der Verbalisierung dieser Erfahrungen
- Grundwissen über Klangarbeit auf verschiedenen energetischen Ebenen:
  Auren und Chakren
- Grundwissen über die Wirkungsweise von Klang auf Körper und Seele, „Setting" für Klangmassage sowie zielgerichtete und lösungsorientierte Anwendung
- Professionelles und ethisches Selbstverständnis
- Grenzen in der Anwendung der Klangmassage
- Zielgerichteter Einsatz der Klangschalen in der Therapeutischen Praxis und in der Gesundheitspflege

Abschluss Abschlussprüfung mit Zertifikat

Leitung Christiane Höllrigl
(Dipl. Gesunden und Krankenpflegerin, Klangmasseurin, Dipl. Shiatsupraktikerin,
Dipl. Craniosacraltherapeutin, Pranahealing)

Termin – Kurs Nr. 1016240.32

5./6. Oktober 2013
19./20. Oktober 2013
15. bis 18. November 2013
6. bis 8. Dezember 2013
Dauer 88 UE – 11 Termine inkl. Prüfung
Mo, Fr, Sa jeweils ganztags
So halbtags und ganztags

Preis EUR 1.290,- (inkl. Unterlagen und Prüfungsgebühr, Klangschalen werden im Kurs zur Verfügung gestellt.)

6.1

MASSAGE FÜR DEN ALLTAG – TEIL 1

Massage ist eine Kunst, die nicht nur eine Frage des technischen Könnens ist, sondern auch eine Frage des Mitgefühls und der achtsamen Wahrnehmung. Durch einfache Berührungen und Massagetechniken können unterversorgte und abgespaltene Bereiche und Aspekte des Menschen energetisiert und vitalisiert werden und so zu einem Faktor auf dem Weg zur eigenen Mitte werden.

Inhalt An diesen vier Abenden werden die Grundkenntnisse der Massage vermittelt. Massage wird hier als etwas Natürliches wiederentdeckt, um Berührung in den Alltag mehr zu integrieren.

Leitung Daniel Stötter
(Medizinischer Masseur)

Termin – Kurs Nr. 1016250.32

30. September bis 21. Oktober 2013

Dauer 12 UE – 4 Termine
Mo von 19.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 159,- (inkl. Unterlagen)

6.1

MASSAGE FÜR DEN ALLTAG – TEIL 2

Inhalt An diesen vier Abenden werden vertiefende Massagetechniken und einfache Berührungen vermittelt. Der Umgang mit Massage im Alltag wird hier vertieft und verfeinert, um achtsame Berührung als Weg zu mehr Gesundheit und Wohlbefinden zu fördern.

Bedingung Besuch von „Massage für den Alltag – Teil 1"

Leitung Daniel Stötter
(Medizinischer Masseur)

Termin – Kurs Nr. 1016260.32

11. November bis 2. Dezember 2013

Dauer 12 UE – 4 Termine
Mo von 19.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 159,- (inkl. Unterlagen)

6.1

RÜCKENMASSAGE FÜR DEN ALLTAG

Massage ist bereits seit 2.600 Jahren v. Chr. in China bekannt. In Europa hat sie sich erst im Mittelalter etabliert. Sie ist eine der angenehmsten Anwendungen, denn eine Massage entspannt nicht nur die Muskeln, sondern auch Seele und Geist. Tun Sie sich und Ihrem Partner oder Ihrer Partnerin etwas Gutes und genießen Sie Wellness auch zu Hause.

Inhalt In diesem Kurs erlernen Sie, wie man mit einfachen Hand- und Dehnungsgriffen Verspannungen und Verhärtungen im Rücken lösen kann. Sie erfahren auch, welche Rolle die Ernährung im Zusammenhang mit Rückenbeschwerden spielt.

Leitung Thomas Nagl
(Gewerblicher Masseur)

1. Termin – Kurs Nr. 1016263.32

14. September 2013

2. Termin – Kurs Nr. 1016264.32

25. Januar 2014

3. Termin – Kurs Nr. 1016264.41

22. März 2014

Dauer 6 UE – 1 Termin
Sa von 9.00 bis 15.00 Uhr

Preis EUR 75,-

6.1

FUSSREFLEXZONENMASSAGE FÜR DEN ALLTAG 1.

Ziel der Fußreflexzonenmassage ist es, den Körper ins Gleichgewicht zu bringen, die innere Harmonie wieder herzustellen und die Selbstheilungskräfte zu mobilisieren. Bei der Fußreflexzonenmassage werden Organe und Gelenke im Körper positiv beeinflusst.

Zielgruppe Interessierte Personen, die die Fußreflexzonenmassage im privaten Bereich anwenden möchten.

Bedingung Keine Vorkenntnisse notwendig

Inhalt An vier Abenden wird die Technik und der Aufbau einer Fußreflexzonenmassage erlernt und gezeigt, wie man sich und anderen mit einfachen Griffen zu mehr Wohlbehagen verhelfen kann.

Leitung Thomas Nagl
(Gewerblicher Masseur)

1. Termin – Kurs Nr. 1016204.32

20. September bis 11. Oktober 2013

2. Termin – Kurs Nr. 1016205.32

7. bis 28. Februar 2014

Dauer 12 UE – 4 Termin
Fr von 18.00 bis 21.00 Uhr

Preis EUR 179,-

6.1

CHINESISCHE MERIDIAN-KLOPFMASSAGE
MIT TRADITIONELLEN SPEZIALKLOPFERN AUS CHINA

Die chinesische Meridian-Klopfmassage ist eine erfrischende Behandlungsmethode aus der Tradition chinesischer Kaiser zur „Langlebigkeit" und eine optimale Ergänzung zur klassischen Akupressur und Qigong-Therapie. Zur Entspannung der Muskulatur wird der Körper mittels Spezialklopfern mit einem weichen Ball nach dem Prinzip der chinesischen Medizin abgeklopft und mit einer angenehmen spitzen Ausformung des Klopfers werden spezifische heilanregende Zonen aktiviert. Der Fluss der Meridianenergie wird auf angenehme Weise angeregt, die vitalen Funktionen des Menschen werden wirksam gefördert und die Qualität des Blutes wesentlich verbessert. Beschwerden verbessern sich und ein gesamtheitliches Wohlbefinden stellt sich ein.

Die Anwendungsbereiche sind vielfältig und die Klopfmassage wird sowohl im therapeutischen Bereich wie auch in der allgemeinen Lebenspflege eingesetzt.

Zielgruppe Alle Personen, die an fernöstlichen Entspannungsmethoden zur Verbesserung der Gesundheit und des Wohlbefindens interessiert sind.

Bedingung Keine Vorkenntnisse notwendig

Leitung Mag. Anja Bader
(Qigong-, Meditations- und Atemlehrerin, Klinische Psychologin und Gesundheitspsychologin; Tanztherapeutin, Osteopathin, Shiatsupraktikerin)

Termin – Kurs Nr. 1016383.32

11. Januar 2014

Dauer 5 UE – 1 Termin
Sa von 14.00 bis 18.30 Uhr

Preis EUR 99,-

6.1

CRANIO-SACRAL-HARMONIZING – EINFÜHRUNGSSEMINAR

Inhalt Ziel des Einführungskurses ist es, die sanfte Berührung am Menschen zu erspüren, ein erstes theoretisches Verständnis für das craniosacrale System zu erlangen und harmonisierende Behandlungsmethoden praktisch zu erlernen. Die craniosakrale Behandlungsmethode wurde Anfang der dreißiger Jahre von W.G. Sutherland als ganzheitliche Methode entwickelt, um die Vitalität und Gesundheit des Menschen zu stärken. Über sanfte Berührungen der Schädelknochen, des Kreuzbeins und der faszialen Strukturen wird der primäre „Atemmechanismus" (nach W.G.S.) erfühlt und die Lebenskraft des Menschen auf allen Ebenen harmonisiert. Die sehr feine Körperarbeit führt in eine tiefe Entspannung und vitalisiert die Gesamtheit von Körper, Geist und Seele.

Zielgruppe Medizinisches Personal, Masseure/-innen, Physiotherapeut/-innen, Personal in Gesundheitsberufen, Pädagogische Berufe, Psychotherapeut/-innen, Interessierte

Leitung Mag. Anja Bader
(Osteopathin, Shiatsupraktikerin, Qigong-, Meditations- und Atemlehrerin, Tanztherapeutin, Klinische Psychologin und Gesundheitspsychologin)

Termin – Kurs Nr. 1016230.32

19. bis 21. September 2013

Dauer 25 UE – 3 Termine
Do und Fr von 8.30 bis 18.00 Uhr
Sa von 8.30 bis 13.00 Uhr

Preis EUR 295,-

6.2 Gesundheit und Wohlbefinden

MMag. Evelin Kammerer · 0512/59 6 60-816 · evelin.kammerer@bfi-tirol.at

6.2

KLOPFAKUPRESSUR „MET" – WORKSHOP MERIDIAN ENERGIE TECHNIK

Ein informativer Workshop zum Kennenlernen und Ausprobieren der Klopfakupressur. Was hindert Sie daran frei, erfolgreich, glücklich und gesund zu sein? Finden Sie es heraus und „klopfen Sie sich frei" von Ängsten, Ärger, Sorgen, Schuldgefühlen, Stress, blockierenden Glaubenssätze etc.

Zielgruppe Die Methode ist sowohl zur Selbstbehandlung als auch als Therapieform bzw. Ergänzung geeignet. Für alle Interessierten, ob Laien, Eltern, Therapeut/-innen, pädagogische Berufsgruppen und Gesundheitsberufe

Inhalt MET kommt aus dem Bereich der Energetischen Psychologie, die davon ausgeht, dass belastende Gefühle durch Blockaden im Meridiansystem hervorgerufen werden. Um diese Blockaden zu lösen, werden bestimmte Meridiane mit den Fingerspitzen aktiviert (beklopft). Dadurch wird der natürliche Energiefluss wieder hergestellt. Die Wirkung ist sofort spürbar. Statt Angst, Ärger und Stress stellen sich Entspannung, Ruhe, Freude und Gelassenheit ein. Dadurch wird die Belastbarkeit und Leistungsfähigkeit erhöht. Durch diese psycho-energetische Kombination können konkrete blockierende Glaubenssätze zugänglich gemacht und umprogrammiert werden. Störende Muster lösen sich auf. Ein Leben in Freude, Zuversicht und Gesundheit ist wieder möglich.

Leitung Markus Mader
(Dipl. Lernberater P. P., Evolutionspädagoge)

1. Termin – Kurs Nr. 1016385.32

23. September 2013

Dauer 2 UE – 1 Termin
Mo von 19.00 bis 21.00 Uhr

Preis EUR 19,-

6.2

EINFÜHRUNG IN DIE CHIROLOGIE – DIE HÄNDE ALS SPIEGEL VON KÖRPER, GEIST UND SEELE!

Ein informativer Abend über die Sprache der Hände.
Jahrhunderte lang gab es Zweifel und Vorurteile gegenüber der Kunst des Handlesens, obwohl das Deuten und Erkennen von Beschaffenheit, Formen, Linien und Zeichen auf und in den Händen schon uralte Tradition hat. Mittlerweile wird die Chirologie als ein wertvoller Weg anerkannt, um physische (körperliche), psychische (geistige) sowie die seelische Verfassung eines Menschen zu erkennen.

Inhalt Sie erfahren Wissenswertes über die Zeichen und Linien in Ihren Händen und wie, wo und wann die Chirologie hilfreich einsetzbar ist. Faszinierend ist, dass sich unsere Linien in den Händen je nach Lebenssituation ständig verändern und unsere Stärken und Schwächen sowie die gesundheitliche Verfassung anzeigen.

Leitung Markus Mader
(Dipl. Lernberater P. P., Evolutionspädagoge)

Termin – Kurs Nr. 1016381.32

21. Oktober 2013

Dauer 2 UE – 1 Termin
Mo von 19.00 bis 21.00 Uhr

Preis EUR 19,-

6.2

VORTRAG KOMMUNIKATION – VERSTEHEN WIR UNS?

NEU

Der bildhafte Vortrag gibt Einblicke in die Welt der Botschaften von Mensch zu Mensch, aus dem bewussten und unbewussten Reich der Sprache. Das selbstverständlichste und zugleich schwierige im menschlichen Bereich können tatsächlich die täglichen Gespräche sein!

Zielgruppe Alle Personen, die ihre Kommunikation im beruflichen wie auch im privaten Umfeld verbessern möchten, alle Interessierten.

Inhalt Botschaften werden unbewusst auf verschiedenen Ebenen gesandt. Oft werden die Aussagen vom Gegenüber ganz anders verstanden. Das „Gehört werden" und das „Hören" benötigen ein gewisses Maß an Achtsamkeit, sprachlichem Feingefühl und praktischer Übung. Sie lernen die wichtigen Unterschiede kennen und erneuern Ihre Sprachkultur. Missverständnissen kann damit wirksam vorgebeugt werden. Im Alltag entsteht die Chance auf Klarheit und Wachstum in persönlichen Beziehungen.

Leitung Mag. Anja Bader
(Klinische Psychologin und Gesundheitspsychologin, Supervisorin, Coach)

Termin – Kurs Nr. 1016309.32

20. Februar 2014

Dauer 2,5 UE – 1 Termin
Do von 19.00 bis 21.00 Uhr

Preis EUR 35,-

6.2

ATEM, VON DER WELLE GETRAGEN – EIN WEG DER GELASSENHEIT
VORTRAG UND MINIWORKSHOP

In einem anschaulichen und bildhaften Vortrag erfahren Sie die wesentlichen Aspekte der alldurchdringenden Lebenskraft – des ATEMS (Odem). Lassen Sie sich im Fluss der Atmung tragen – ein Weg in die Gelassenheit!

Eine einfache Übung führt Sie direkt in die Erfahrung des Atemflusses und bei einer wohlduftenden Tasse Tee werden im Anschluss an den Vortrag gerne Fragen in einem gemeinsamen Gespräch beantwortet.

Inhalt
- Wie funktioniert die Atmung?
- Psychologische Aspekte der Atmung
- Spirituelle (universale) Perspektive
- Wege zu mehr Gelassenheit und Ruhe

Leitung Anja Bader
(Qigong-, Meditations- und Atemlehrerin, Klinische Psychologin und Gesundheitspsychologin, Tanztherapeutin, Osteopathin, Shiatsupraktikerin)

Termin – Kurs Nr. 1016314.31

14. Januar 2014
Dauer 3 UE – 1 Termin
Di von 18.30 bis 21.00 Uhr

Preis EUR 35,-

6.2

BURNIN PRÄVENTIONSSEMINAR – VORTRAG UND SEMINAR

NEU

Burnout ist ein ernstzunehmendes Erscheinungsbild unserer Gesellschaft. Der heutige Zeitgeist ist geprägt von den neuen Technologien der Kommunikation, einem überhöhten Lebenstempo und schwer erfüllbaren Anforderungen in Hinsicht auf Flexibilität und Leistung. Depressionen, Angst und Erschöpfung beeinträchtigen die Gesundheit vieler Menschen, der unreflektierte Konsum von Psychopharmaka steigt. Echte Ruhezeiten werden ersetzt durch überzeichnete Formen von Freizeit- und Konsumstress. Das Bestreben nach individueller Selbstverwirklichung ist so hoch wie noch nie. Wie mag es also gelingen, die Risiken, die momentan unser Gesellschaftsleben birgt, so zu transformieren, dass wir die darin verborgenen Lebenschancen wahrnehmen und ein gesundes und vitales Leben führen können? Ein informativer Vortrag gibt Ihnen einen professionellen Einblick in die Entstehungsgeschichte und Symptomatik von Burnout.

Inhalt Sie erstellen eine Standortbestimmung zur persönlichen Lebensbalance. Wege werden aufgezeigt, gesundheitliche Risikofaktoren rechtzeitig zu erkennen und Möglichkeiten der Prävention und Regeneration wahrzunehmen. Eine leicht erlernbare Methode macht Entspannung und Vitalisierung umgehend erfahrbar. Die Übungen sind praktisch im Alltag umsetzbar.

Leitung Anja Bader
(Klinische Psychologin und Gesundheitspsychologin, Supervisorin, Coach, Qigong-, Meditations- und Atemlehrerin, Shiatsupraktikerin, Osteopathin, Tanztherapeutin)

Termin – Kurs Nr. 1016318.32

16. November 2013
Dauer 9 UE – 1 Termin
Sa von 9.00 bis 18.00 Uhr

Preis EUR 185,-

6.2

MEDITATION – VORTRAG MIT MINIWORKSHOP

Entdecken Sie die Kraft der eigenen Gedanken! – Ein anschaulicher und bildhafter Vortrag informiert Sie über die Wege der Meditationspraxis zu geistiger Ruhe, Zentrierung und erhöhter Lebensqualität. Anschließend erlernen Sie in einem kurzen Workshop praktische Methoden aus der Bewusstseinsschulung: Tauchen Sie in die Kunst der meditativen Lebenspflege ein! Die Übungen sind für die tägliche Anwendung bestens geeignet.

Bei einer Tasse wohlduftendem Tee haben Sie die Möglichkeit, Fragen zu stellen und den Zusammenhang von alltäglichem Leben und Meditation im gemeinsamen Gespräch zu erörtern.

Leitung Mag. Anja Bader
(Qigong-, Meditations- und Atemlehrerin, Klinische Psychologin und Gesundheitspsychologin, Tanztherapeutin, Osteopathin, Shiatsupraktikerin)

Termin – Kurs Nr. 1016312.32

3. Dezember 2013
Dauer 3 UE – 1 Termin
Di von 18.30 bis 21.00 Uhr

Preis EUR 35,-

6.2

QIGONG – WORKSHOP UND VORTRAG

Die traditionelle chinesische Bewegungslehre zur Gesundheitspflege kombiniert Atem, einfache Bewegungen und Aufmerksamkeit auf bewusste Gedankenschulung zu einer meditativen Form. Der Energiefluss (Qi = Lebensenergie) wird angeregt, körpereigene Kräfte mobilisiert und der Körper optimal ausgerichtet. Die Übungen regen die körperliche, geistige wie persönliche Entwicklung an und führen zu innerer Ruhe und Zentrierung.

Inhalt Sie üben eine sanfte und wirksame Qigong-Form und genießen unmittelbar Vitalisierung und Entspannung. Zudem erfahren Sie in einem kurzen und bildhaften Vortrag wertvolle Informationen zur Übungs- und Wirkweise von Qigong und chinesischer Medizin. Die Übungen sind jederzeit im Alltag anwendbar.

Leitung Mag. Anja Bader
(Qigong-, Meditations- und Atemlehrerin, Klinische Psychologin und Gesundheitspsychologin, Shiatsupraktikerin, Osteopathin, Tanztherapeutin)

Termin – Kurs Nr. 1016319.32

5. Oktober 2013
Dauer 6 UE – 1 Termin
Sa von 14.00 bis 19.00 Uhr

Preis EUR 135,-

6.2

LUNCH QIGONG – DIE PERFEKTE ENTSPANNUNG IN DER MITTAGSPAUSE

Entspannt beginnt die Woche mit sanften und wirksamen Übungen aus dem Qigong. Montag mittags beleben effektive und einfach erlernbare Bewegungen Körper und Geist, der wohltuende und schnelle Erholungseffekt ist sofort spürbar. Rücken, Schulter und Nacken entspannen sich, der ganze Körper fühlt sich prickelnd erquickt und der Geist wird klar und ruhig. Ein ganzheitliches Wohlbefinden stellt sich ein. Das sorgt für einen erfrischten Start in den Nachmittag.

Zielgruppe Personen, die in ihrer Mittagspause nach einer effektiven Entspannungsmöglichkeit suchen und unter professioneller Anleitung etwas für ihre Gesundheit tun möchten.

Hinweis Lockere Kleidung ist von Vorteil (Sportkleidung nicht notwendig).

Leitung Matthäus Recheis
(Qigong-Trainer, Fortbildungen bei Shaolinmönch Shi Xinggui, bei Dr. Wenzel und Mag. Egger)

Termin – Kurs Nr. 1016350.32

16. September 2013 bis 24. Februar 2014
Dauer wöchentlich
Mo von 12.30 bis 13.20 Uhr

Preis EUR 5,- pro Termin
EUR 22,- 5er-Block
EUR 40,- 10er-Block

6.2

AFTER WORK QIGONG

Zielgruppe Personen, die nach ihrem Arbeitstag nach einer effektiven, kontinuierlichen und wöchentlichen Entspannungsmöglichkeit suchen und etwas für ihre Gesundheit tun möchten.

Inhalt Qi Gong heißt übersetzt „Energieübung". Dabei werden durch sanfte Dehnungen und Bewegungen die Gelenke mobilisiert, Muskeln gedehnt, Energiebahnen geöffnet und die Koordination und Konzentration gefördert. Durch die bewusste Atemschulung wirkt Qi Gong entspannend auf Körper und Geist und ist eine einfache Möglichkeit Spannungen zu lösen und geistig abzuschalten. Die Übungen sind einfach in der Ausführung und für jedes Alter geeignet. Nicht die Leistung steht im Vordergrund, sondern die Freude an der Bewegung. Das angenehme und leichte Körpergefühl, das sich während und nach dem Üben einstellt, macht Qi Gong zu einer immer beliebteren Bewegungsform. Ausprobieren lohnt sich!

Hinweis Lockere Kleidung ist von Vorteil (Sportkleidung nicht notwendig).

Leitung Matthäus Recheis
(Qigong-Trainer, Fortbildungen bei Shaolinmönch Shi Xinggui, bei Dr. Wenzel und Mag. Egger)

Termin – Kurs Nr. 1016370.32

24. September 2013 bis 25. Februar 2014
Dauer wöchentlich
Di von 17.20 bis 18.10 Uhr

Preis EUR 5,- pro Termin
EUR 22,- 5er-Block
EUR 40,- 10er-Block

6.2

WORK-LIFE-BALANCE

Der einzelne Mensch muss täglich hohen Einsatz und große Flexibilität zeigen. Wer dazu über Jahre in der Lage sein will, ohne auszubrennen und zynisch zu werden, muss bewusst und konstruktiv mit den beruflichen und privaten Anforderungen umgehen können.

Zielgruppe Berufe der Therapie, Personen mit weitreichender Verantwortung, leitenden Aufgaben und hoher persönlicher Anforderung und Personen im Wellness und Gesundheitsbereich, zum Weitergeben an die Gäste, wie auch für den persönlichen Bedarf.

Inhalt In diesem zweitägigen Seminar erkennen Sie die Dynamik von Anforderung, Ressourcen und persönlichem Krafteinsatz im täglichen Leben. Sie erfahren eine persönliche Standortbestimmung zu Ihrer aktuellen Situation und lernen, Ihre zugrundeliegende Lebensausrichtung zu begreifen. Sie bekommen Werkzeuge vermittelt, um zu einem optimierten Gleichgewicht, kongruent zu Ihren persönlichen Werten, in Ihrem Leben zu finden. Sie erlernen Achtsamkeit im Umgang mit sich selbst und anderen gegenüber als Basis für Wertschätzung und (Selbst-)Motivation. Außerdem lernen Sie unterschiedliche Entspannungstechniken kennen und entwickeln persönliche Regenerationsmethoden, um im Arbeitsprozess zu einem angemessenen Umgang mit Spannung und Entspannung zu kommen.

Leitung Mag. Anja Bader
(Klinische Psychologin und Gesundheitspsychologin, Supervisorin, Coach, Qigong-, Meditations- und Atemlehrerin, Shiatsupraktikerin, Osteopathin, Tanztherapeutin)

Termin – Kurs Nr. 1016311.32

17. und 18. Februar 2014
Dauer 18 UE – 2 Termine
Mo und Di von 8.30 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 225,-

6.2

KINESIOLOGIE UND LERNBERATUNG – AUSBILDUNGSLEHRGANG

Diese Ausbildung setzt sich zusammen aus den Grundlagen von Touch for Health (Gesund durch Berühren) und der Edu-Kinestetik nach Dr. Paul Dennison. Hier werden eine Serie von mehrdimensionalen Tests und Balancen angeboten, die sich auf die Struktur und Funktion des Körper/Geist-Systems beziehen. Die Arbeit ist darauf ausgerichtet, die volle Entfaltung jedes Menschen durch Lösen von Blockaden zu unterstützen. Neues Lernen wird durch Bewegung ermöglicht: Hier kommen speziell die Brain Gym Übungen zum Einsatz, die neben energetisch richtiger Bewegung, die kreative, freudvolle und ästhetische Seite ansprechen. In einfachen Aktions-Balancen werden die Ziele umgesetzt, wie positive Einstellung, Verbesserung der Schreibfähigkeit, Integration der beiden Gehirnhälften, Zentrierung, Fokus sowie spezielles Ausgleichen aller Sinne zur Konzentrationssteigerung. Mit Hilfe von Muskeltest und Noticing (Wahrnehmen) können Stressfaktoren, Störungen und Konflikte dem Bewegungsapparat, der Körperchemie, dem Energiehaushalt oder der Psyche zugeordnet werden. Kinesiologie ist immer dann hilfreich, wenn Stress abgebaut, das Lernpotenzial optimal genutzt und das Wohlbefinden im körperlichen, geistigen und seelischen Bereich gefördert werden soll.

Zielgruppe Die Methode ist in den unterschiedlichsten Bereichen wie Lernen, Sport, Musik, Prävention und mit Personen in allen Altersgruppen einsetzbar. Feingefühl, Bereitschaft und Lust auf neue Erfahrungen, ist alles was Sie brauchen, um diese Methode zu erlernen. Diese Ausbildung ist besonders geeignet für Eltern, Lehrer, Erzieher und Kindergärtnerinnen, Therapeuten, Sportler und Trainer, Studenten und Schüler und jeden Interessierten, der eine fundierte kinesiologische Ausbildung erhalten möchte.

Inhalt 8 Module (Brain Gym 1, Brain Gym 2, Brain Gym-Vertiefung, Touch for Health, die 7 Dimensionen der Intelligenz, Integration der 7 Dimensionen und Vergangenheitserinnerung, Optimal Brain Organisation (OPO), Brain Gym Praktiker-Training) sowie 7 betreute Übungsabende.

Abschluss BFI Tirol Zertifikat

Leitung Ferdinand Gstrein

Termin – Kurs Nr. 1016305.32

Oktober 2013 bis September 2014
Dauer 222 UE – Termine laut Terminplan
Informationsveranstaltung
Di, 25. Juni 2013 um 19.30 Uhr, BFI Tirol

Preis EUR 2.690,- (inkl. Unterlagen)

6.2

LERNEN MIT ALLEN SINNEN IN ALLEN LEBENSBEREICHEN – KINESIOLOGIE FÜR DICH

Dieser Workshop ist für alle, die die faszinierende Methode der Kinesiologie kennen lernen möchten. Die Kinesiologie ist „die Lehre von der Bewegung" sowohl auf körperlicher, geistiger und seelischer Ebene. Die Darstellung der vielfältigen Anwendungsgebiete der Kinesiologie, sowie praktische Übungen werden Ihnen näher gebracht. Sie erhalten ein wertvolles Hilfsmittel, um den Herausforderungen des Lebens ausgeglichen, energie- und freudvoll zu begegnen.

Zielgruppe Der Workshop ist für alle, die die praktische Anwendung der Kinesiologie erfahren möchten oder sich für die Ausbildung zum Kinesiologen/-in und Lernberater/-in interessieren.

Inhalt
- Aktivierung aller Dimensionen unserer Sinne mit Hilfe der Kinesiologie
- Kennen lernen des kinesiologischen Muskeltests
- Spürbare Steigerung der Lernfähigkeit, der Konzentration und des inneren Gleichgewichts, sowie Verbesserung der Motivation durch aktivierende Übungen
- Erkennen des individuellen Potenzials

Leitung Monika Huter
(Kinesiologin und Mediatorin, Brain-Gym Instruktorin),
Gabriele Schennach
(Kinesiologin, Lebens- und Sozialberaterin;
Brain Gym und Touch for Health Instruktorin)

Termin – Kurs Nr. 1016306.32

18. September 2013
Dauer 5 UE – 1 Termin
Di von 17.30 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 65,-

6.2

ZEIT FÜR VERÄNDERUNG – KINESIOLOGIE FÜR DICH

Dieser Workshop ist ideal für alle, die in kurzer Zeit einige kraftvolle Balancetechniken der Kinesiologie für sich erlernen möchten um spürbar positive Veränderungen im Leben nachhaltig einzuleiten und/oder eine kinesiologische Ausbildung anstreben.

Zielgruppe Der Workshop ist für alle, die die praktische Anwendung der Kinesiologie erfahren möchten oder sich für die Ausbildung zum Kinesiologen/-in und Lernberater/-in interessieren.

Inhalt
- „Energetische Hausapotheke“: Erfahren Sie, wie man in Kürze bei verschiedensten Beschwerden und alltäglichen Problemen die eigene Situation spürbar erleichtern kann. Dadurch steht Ihnen wieder mehr Energie, Zeit und Freude fürs Leben zur Verfügung.
- Sie erhalten einen Einblick wie unser Bewegungsapparat mit unseren Emotionen und unserer Lebens- und Denkweise zusammenhängt.
- Erfahren des Muskeltests als Biofeedback-Werkzeug.
- Kennenlernen von effektiven Selbstbalancetechniken auf Basis der 5 Elemente der traditionellen chinesischen Medizin.

Leitung Monika Huter (Kinesiologin und Mediatorin, Brain-Gym Instruktorin),
Gabriele Schennach (Kinesiologin, Lebens- und Sozialberaterin;Brain Gym und Touch for Health Instruktorin)

Termin – Kurs Nr. 1016307.32

2. Oktober 2013

Dauer 5 UE – 1 Termin
Di von 17.30 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 65,-

6.3 Sport und Ernährung

MMag. Evelin Kammerer · 0512/59 6 60-816 · evelin.kammerer@bfi-tirol.at

6.3

AUSBILDUNG ZUM NORDIC-WALKING-ÜBUNGSLEITER – BASIC INSTRUCTOR

Mit dem Erhalt der Übungsleiterlizenz sollen die Absolventen dieser Ausbildung Kurse in der Trendsportart Nordic Walking planen, vorbereiten und durchführen können. Angesprochen sind alle Personen, die sich mit dieser Ausbildung die Voraussetzung für eine selbständige, verantwortungsbewusste und zielorientierte Übungsleiter-Tätigkeit schaffen möchten sowie Kurse und Workshops durchführen möchten.

Zielgruppe Personen mit Lehrwarte- bzw. Trainerausbildungen oder adäquaten Ausbildungen (Übungsleiter, Skilehrer, Wanderführer), Interessierte

Bedingung Keine Vorkenntnisse notwendig

Inhalt Technik und Methodik in Theorie und Praxis, Technikschulung mit Analyse, Grundbegriffe der Trainingslehre, Dehnen und Kräftigen mit Nordic Walking, gesundheitsorientiertes Ausdauertraining mit Nordic Walking, Nordic-Walking-Tour, Materialkunde, Gesundheitsaspekte dieses Fitnesstrends, Kursaufbau und Organisation

Leitung Qualifizierter Trainer des ASKÖ-Verbandes

Termin – Kurs Nr. 1016110.41

26. und 27. April 2014

Dauer 12 UE – 2 Termine
Sa von 9.00 bis 18.00 Uhr
So von 9.00 bis 12.00 Uhr

Preis EUR 205,- (inkl. Leihgebühr der Stöcke)

6.3

EINFÜHRUNG IN DIE ERNÄHRUNG NACH DER TCM

Die Ernährung hat innerhalb der traditionellen chinesischen Medizin (TCM) einen hohen Stellenwert. Zusammen mit den Gesundheitsübungen (Qigong und Tai-Chi) bildet sie die Basis der seit Jahrtausenden erfolgreich angewandten Medizinlehre. Gesundheitliche Probleme werden (sofern nicht hochakut) oft zuerst mit diätetischen Maßnahmen behandelt. Mit Hilfe der individuell abgestimmten Ernährung wird generell eine Verbesserung des Allgemeinbefindens und damit langfristig eine höhere Lebensqualität erreicht.

In diesem Einführungsseminar erhalten Sie einen Einblick in die Denkweise der chinesischen Philosophie und werden mit den wichtigsten Ansätzen dieser Ernährungslehre vertraut gemacht. Die Umsetzung des Gelernten kann Ihnen in ersten Ansätzen bei der Beseitigung von Verdauungs- und Gewichtsproblemen helfen und Ihnen ein gesteigertes Wohlbefinden vermitteln.

Zielgruppe Ernährungsbewusste Personen und die, die es werden möchten.

Inhalt Grundzüge der Ernährung nach der Chinesischen Medizin, Erklärung der Begriffe Qi, Yin-Yang, Fünf Elemente u.a., körperliche Ungleichgewichte aus Sicht der TCM, Beurteilung der Nahrungsmittel, praktische Umsetzung der Ernährung im Alltag

Leitung Johanna Moser
(Diätologin, Ernährungsberaterin nach den Fünf Elementen, Chinesische Diätetik)

Termin – Kurs Nr. 1016440.32

15. Februar 2014

Dauer 8 UE – 1 Termin
Sa von 9.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 129,-

6.4 Schönheit und Kosmetik

MMag. Evelin Kammerer · 0512/59 6 60-816 · evelin.kammerer@bfi-tirol.at

PROFESSIONELLE FARB- UND STILBERATUNG

PERFEKTIONIERUNG DER BERATUNGSKOMPETENZ

update 6.4

Stil, Style, Farben, Formen und Schnitte: Die Modewelt überrascht uns immer wieder. Seien Sie vorbereitet und wissen Sie Antworten auf Fragen Ihrer Kunden und von jenen, die Sie beraten möchten. Lernen Sie, Ihre Kunden kompetent und professionell zu beraten.

Wie wirken Farben auf Hauttypen? Welchem Typ steht welche Farbe? Wem schmeichelt welcher Schnitt? Was war in welcher Zeit modern? Welche Farben können wie kombiniert werden? usw.

Farben begleiten uns durch das ganze Leben und der Stil eines Menschen hat eine vielschichtige Aussagekraft. Eine professionelle Farb- und Stilberatung unterstützt einen Menschen dabei, die individuelle Persönlichkeit klarer zum Ausdruck zu bringen und sich im Alltag sicherer zu bewegen und souveräner auftreten zu können.

Zielgruppe Interessierte und jene, die ihre Fähigkeiten im Textilhandel perfektionieren und ihre Beratungsgrundlagen neu definieren wollen.

Bedingung Keine konkreten Voraussetzungen notwendig. Von Vorteil sind Erfahrungen in berufsähnlichen Zweigen, ein gutes Gefühl für Mode und Stil, Kreativität, ein gutes Auge für Farben, Liebe zum Detail und Menschenkenntnis.

Inhalt
- Auseinandersetzung mit dem Begriff „Stil“
- Figurtypen und Profile
- Figuranalyse
- Proportionen, Linienführung, Silhouettenform
- „Mode und Stil“ – Das Aussehen eines Menschen – ein subtiler Kommunikator
- Farbtheoretische Grundlagen der Farbanalyse
- Farbenlehre
- Der Aspekt „Geschmack“
- Bedeutung und Einsatz der Farben (Vier-Jahreszeiten-Farbpalette)
- Farbanalyse
- Farbtypen und Persönlichkeiten

Leitung Liliane Einödshofer
(Farb- und Persönlichkeitsberaterin/München)

Termin – Kurs Nr. 1016540.32

20. bis 22. Februar 2014

Dauer 24 UE – 3 Termine
Do bis Sa von 9.00 bis 17.30 Uhr

Preis EUR 569,-
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

KOSMETIK LEHRGANG – HALB- ODER GANZTAGESKURS

FACHAUSBILDUNG FÜR DIE LAP

NEU update 6.4

Eine professionelle Ausbildung ist die Voraussetzung für Ihren zukünftigen beruflichen Erfolg im Kosmetikbereich. Das Tätigkeitsfeld einer ausgebildeten Kosmetiker/-in ist breit gestreut: Kosmetikinstitute, Drogerien, Schönheitssalons, Wellnesshotels - es erwartet Sie eine abwechslungsreiche und interessante Arbeit. Wir möchten Sie mit unserem 1-jährigen berufsbegleitenden Lehrgang auf den verantwortungsvollen Beruf als Kosmetiker/-in vorbereiten und so das Fundament für eine professionelle Tätigkeit legen. Sowohl in praktischer als auch in theoretischer Hinsicht werden Sie fundiert auf die Lehrabschlussprüfung (LAP) vorbereitet, die Sie, wenn gewünscht nach Absolvierung des Ausbildungslehrganges ablegen können. Danach können Sie selbst entscheiden, ob Sie in einem Dienstverhältnis als Kosmetiker/-in arbeiten oder doch den Weg in die Selbständigkeit wagen.

Zielgruppe Personen, die eine berufliche Tätigkeit im Kosmetikbereich anstreben bzw. ihre bisherige Tätigkeit auf eine fundierte Basis stellen möchten. Personen, die an einer optimalen berufsbegleitenden Vorbereitung auf die Lehrabschlussprüfung interessiert sind.

Bedingung Mindestalter 18 Jahre

Inhalt Der Kosmetik-Lehrgang kann grundsätzlich in einem Halbtageskurs oder in einem Ganztageskurs besucht werden. Jede Variante umfasst zwei Teile: Teil 1 und Teil 2. Im Lehrgang werden Ihnen sämtliche Kenntnisse vermittelt, die Sie als Kosmetiker/-in auszeichnen. Bei dieser Ausbildung erlernen Sie alle Fähigkeiten, die Sie zur Ablegung der Lehrabschlussprüfung benötigen. Der Lehrgang umfasst alle theoretischen und praktischen Inhalte des offiziellen Ausbildungslehrplanes des Berufsbildes der Kosmetiker/-in. Zum Abschluss des Kurses legen Sie eine Prüfung ab und bekommen ein BFI Zertifikat als „Fachkosmetiker/-in“. Mit diesem Zertifikat können Sie auch ohne Ablegung der Lehrabschlussprüfung in vielen kosmetischen Berufen eine Anstellung finden.

Theorie:
- Anatomie, Dermatologie, Histologie
- Produktkunde
- Ernährungslehre
- Hygiene

Praxis:
- Praktische kosmetische Anwendungen
- Pflegende und dekorative Kosmetik

Hinweis Voraussetzung für Teil 2 ist der Besuch des Kosmetik-Lehrganges Teil 1.

Abschluss Abschlussprüfung mit BFI Tirol Zertifikat

Leitung Isabella Kübelwirth, Manuela Hudej

Termin Halbtageskurs Kurs Nr. 1016520.32/1016521.32

23. September 2013 bis 5. Februar 2014 (Teil 1)
17. Februar bis 30. Juni 2014 (Teil 2)

Dauer 464 UE – 77 Termine (Teil 1 + 2)
Mo bis Mi/Do von 8.30 bis 13.45 Uhr

Preis EUR 5.120.-
(pro Teil jeweils EUR 2.560,-)

Termin Ganztageskurs Kurs Nr. 1016525.32/1016526.32

4. November bis 19. Dezember 2013 (Teil 1)
31. März bis 21. Mai 2014 (Teil 2)

Dauer 464 UE – 58 Termine (Teil 1 + 2)
Mo bis Do von 8.30 bis 16.30 Uhr

Preis EUR 5.120.-
(pro Teil jeweils EUR 2.560,-)

Förderung Teil 1: Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.
Teil 2: Das Land Tirol fördert bis zu 50 % der Kurskosten.

6.4 AUSBILDUNG ZUM/ZUR VISAGIST/-IN

update

Visagisten schminken, stylen und beraten und tragen dabei eine große Verantwortung für Film, Fernsehen, Werbung, Bühne und private Auftritte. Dieser Beruf setzt künstlerische Fähigkeiten, Perfektion und Einfühlungsvermögen voraus.
In der Ausbildung gehen Praxis und Theorie ineinander über. Zusätzlich zu den Grundkenntnissen der Visagistik werden Materialkunde, Anatomie und Gesichtsmorphologie Thema sein. Das BFI Tirol setzt dabei auf höchste Qualität und Professionalität und konnte für die Leitung dieser sechstägigen Ausbildung die österreichische Make-up-Meisterin Andrea Profunser gewinnen, die seit Jahren selbständig mit Vertretern aus Werbung, Film und Fernsehen erfolgreich zusammenarbeitet.

Zielgruppe Personen, die sich von einer Expertin ausbilden lassen möchten mit dem Ziel, professionelles Make-up für Fotoshootings, Film, Parfümerien, Kosmetikinstitute, Drogerien, Schönheitssalons, Hochzeiten oder andere Anlässe zu erstellen, Personen, die eine berufliche Tätigkeit als Visagist/-in anstreben.

Bedingung Keine Vorbildung notwendig

Inhalt
- Grundkenntnisse der Visagistik (Gesicht erkennen und vermessen, Schminkablauf, Make-up-Varianten)
- Haut, Anatomie und Gesichtsmorphologie
- Produkt- und Materialschulung
- Einblick in die Farbenwelt
- Gesicht modellieren
- Event-Make-up
- Layout analysieren
- Fotoshooting
- u. a.

Die Abschlussarbeit besteht aus dem Schminken eines Modells und einem professionellen Fotoshooting inkl. CD für jeden Teilnehmer.

Abschluss BFI Tirol Zertifikat (dieses Zertifikat gilt als Voraussetzung für die Anmeldung des Gewerbes zur „Schönheitspflege – eingeschränkt auf Visagistentätigkeit").

Hinweis Eine Gruppengröße von maximal acht Personen garantiert höchste Qualität durch praktisches und intensives Lernen und die Möglichkeit einer individuellen Lernbegleitung.

Leitung Andrea Profunser
(Make-up-Staatsmeisterin)

1. Termin – Kurs Nr. 1016500.32

16. bis 21. September 2013

2. Termin – Kurs Nr. 1016501.32

20. bis 25. Januar 2014

Dauer 50 UE – 6 Termine
Mo bis Fr von 9.00 bis 17.30 Uhr
Sa von 9.00 bis 15.00 Uhr

Preis EUR 1.199,- (inkl. Foto-CD, Unterlagen und Prüfungsgebühr)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 50 % der Kurskosten.

6.4 AUSBILDUNG ZUM NAIL TECHNICIAN

Dieser Lehrgang mit international anerkanntem Abschluss bildet Sie zum professionellen Nageldesigner aus.

Die Ausbildung umfasst sowohl die allgemeine Reinigung und Pflege des Nagels als auch spezielle Nagelbearbeitungstechniken, die die Grundlage einer künstlerischen Nagelgestaltung darstellen. Der eigenen Kreativität werden hierbei keine Grenzen gesetzt. Sowohl in theoretischer als auch in praktischer Hinsicht werden Sie perfekt vorbereitet, um die Gewerbeberechtigung im Teilgewerbe „Modellieren von Fingernägeln" zu erlangen.

Zielgruppe Personen, die eine berufliche Tätigkeit im Bereich Nageldesign anstreben bzw. ihre bisherige Tätigkeit auf eine fundierte Basis stellen möchten. Personen, die an einer optimalen berufsbegleitenden Vorbereitung auf die Gewerbeanmeldung interessiert sind.

Inhalt
- Anatomie, Dermatologie
- Maniküre
- Nageldiagnose
- Nagelanomalien und Nagelerkrankungen
- Feiltechnik, Pinchtechnik, Fräsertechnik
- Tip- und Schablonentechnik
- Gel- und Acryltechnik
- Materialkunde und Produktchemie
- Betriebswirtschaftliche Grundlagen
- Prüfungsvorbereitung
- u. a.

Abschluss BFI Tirol Zertifikat sowie international anerkannte Zertifizierung der Firma Magnetic

Hinweis Modelle für das praktische Arbeiten im Lehrgang sind selbst zu organisieren.

Eine Gruppengröße von maximal acht Personen (beschränkte Teilnehmerzahl) garantiert höchste Qualität durch eine praktische und intensive Lernatmosphäre und die Möglichkeit einer individuellen Lernbegleitung.

Leitung Yasmin Schwaiger
(Nail Technician, Kosmetikerin, Permanent-Make-up-Artist, Ausbildungsberechtigung der Firma Magnetic)

1. Termin – Kurs Nr. 1016570.32

23. und 24. August 2013
30. und 31. August 2013
20. und 21. September 2013
27. und 28. September 2013
25. und 26. Oktober 2013

2. Termin – Kurs Nr. 1016570.41

21. und 22. März 2014
18. und 19. April 2014
16. und 17. Mai 2014
13. und 14. Juni 2014
18. und 19. Juli 2014

Dauer 80 UE – 5 Module + Prüfung
(Prüfungstermin wird im Kurs vereinbart)
Fr von 14.00 bis 21.15 Uhr
Sa von 8.45 bis 16.30 Uhr

Preis EUR 1.590,- (inkl. Prüfungsgebühr und Material für den Lehrgang, das Material zum eigenständigen Üben außerhalb des Lehrgangs ist nicht in den Kurskosten enthalten)

7.1 DEUTSCH ALS MUTTERSPRACHE
7.2 DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE
7.3 ENGLISCH
7.4 FRANZÖSISCH
7.5 ITALIENISCH
7.6 SPANISCH
7.7 INTER- /CULTURAL WORKSHOPS
7.8 23 WEITERE WELTSPRACHEN

Allgemeine Informationen

Raster zur Selbstbeurteilung von Sprachkenntnissen

		A1	A2	B1
Verstehen	Hören	Ich kann vertraute Wörter und ganz einfache Sätze verstehen, die sich auf mich selbst, meine Familie oder auf konkrete Dinge um mich herum beziehen, vorausgesetzt, es wird langsam und deutlich gesprochen.	Ich kann einzelne Sätze und die gebräuchlichsten Wörter verstehen, wenn es um für mich wichtige Dinge geht (z. B. sehr einfache Informationen zur Person und zur Familie, Einkaufen, Arbeit, nähere Umgebung). Ich verstehe das Wesentliche von kurzen, klaren und einfachen Mitteilungen und Durchsagen.	Ich kann die Hauptpunkte verstehen, wenn klare Standardsprache verwendet wird und wenn es um vertraute Dinge aus Arbeit, Schule, Freizeit usw. geht. Ich kann vielen Radio- oder Fernsehsendungen über aktuelle Ereignisse und über Themen aus meinem Berufs- oder Interessengebiet die Hauptinformation entnehmen, wenn relativ langsam und deutlich gesprochen wird.
	Lesen	Ich kann einzelne vertraute Namen, Wörter und ganz einfache Sätze verstehen, z. B. auf Schildern, Plakaten oder in Katalogen.	Ich kann ganz kurze, einfache Texte lesen. Ich kann in einfachen Alltagstexten (z. B. Anzeigen, Prospekten, Speisekarten oder Fahrplänen) konkrete, vorhersehbare Informationen auffinden, und ich kann kurze, einfache persönliche Briefe verstehen.	Ich kann Texte verstehen, in denen vor allem sehr gebräuchliche Alltags- oder Berufssprache vorkommt. Ich kann private Briefe verstehen, in denen von Ereignissen, Gefühlen und Wünschen berichtet wird.
Sprechen	An Gesprächen teilnehmen	Ich kann mich auf einfache Art verständigen, wenn mein Gesprächspartner bereit ist, etwas langsamer zu wiederholen oder anders zu sagen, und mir dabei hilft zu formulieren, was ich zu sagen versuche. Ich kann einfache Fragen stellen und beantworten, sofern es sich um unmittelbar notwendige Dinge und um sehr vertraute Themen handelt.	Ich kann mich in einfachen, routinemäßigen Situationen verständigen, in denen es um einen einfachen, direkten Austausch von Informationen und um vertraute Themen und Tätigkeiten geht. Ich kann ein sehr kurzes Kontaktgespräch führen, verstehe aber normalerweise nicht genug, um selbst das Gespräch in Gang zu halten.	Ich kann die meisten Situationen bewältigen, denen man auf Reisen im Sprachgebiet begegnet. Ich kann ohne Vorbereitung an Gesprächen über Themen teilnehmen, die mir vertraut sind, die mich persönlich interessieren oder die sich auf Themen des Alltags wie Familie, Hobbys, Arbeit, Reisen, aktuelle Ereignisse usw. beziehen.
	Zusammenhängend sprechen	Ich kann einfache Wendungen und Sätze gebrauchen, um Leute, die ich kenne, zu beschreiben und um zu beschreiben, wo ich wohne.	Ich kann mit einer Reihe von Sätzen und mit einfachen Mitteln z. B. meine Familie, andere Leute, meine Wohnsituation, meine Ausbildung und meine gegenwärtige oder letzte berufliche Tätigkeit beschreiben.	Ich kann in einfachen, zusammenhängenden Sätzen sprechen, um Erfahrungen und Ereignisse oder meine Träume, Hoffnungen und Ziele zu beschreiben. Ich kann kurz meine Meinungen und Pläne erklären und begründen. Ich kann eine Geschichte erzählen oder die Handlung eines Buches oder Films wiedergeben und meine Reaktionen beschreiben.
Schreiben	Schreiben	Ich kann eine kurze, einfache Postkarte schreiben, z. B. Feriengrüße. Ich kann auf Formularen, z. B. in Hotels, Namen, Adresse, Nationalität usw. eintragen.	Ich kann kurze, einfache Notizen und Mitteilungen schreiben. Ich kann einen ganz einfachen persönlichen Brief schreiben, z. B. um mich für etwas zu bedanken.	Ich kann über Themen, die mir vertraut sind oder mich persönlich interessieren, einfache, zusammenhängende Texte schreiben. Ich kann persönliche Briefe schreiben und darin von Erfahrungen und Eindrücken berichten.

Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen für Sprachen

Um Ihre Sprachkenntnisse einzuschätzen, können Sie bei uns einen Einstufungstest in den Standardsprachen besuchen (kostenlos für Neukunden aller Kurse in Deutsch als Fremdsprache) oder sich auch an diesem Raster zur Selbstbeurteilung orientieren.

		B2	C1	C2
Verstehen	Hören	Ich kann längere Redebeiträge und Vorträge verstehen und auch komplexer Argumentation folgen, wenn mir das Thema einigermaßen vertraut ist. Ich kann im Fernsehen die meisten Nachrichtensendungen und aktuellen Reportagen verstehen. Ich kann die meisten Spielfilme verstehen, sofern Standardsprache gesprochen wird.	Ich kann längeren Redebeiträgen folgen, auch wenn diese nicht klar strukturiert sind und wenn Zusammenhänge nicht explizit ausgedrückt sind. Ich kann ohne allzu große Mühe Fernsehsendungen und Spielfilme verstehen.	Ich habe keinerlei Schwierigkeit, gesprochene Sprache zu verstehen, gleichgültig ob live oder in den Medien, und zwar auch wenn schnell gesprochen wird. Ich brauche nur etwas Zeit, mich an einen besonderen Akzent zu gewöhnen.
	Lesen	Ich kann Artikel und Berichte über Probleme der Gegenwart lesen und verstehen, in denen die Schreibenden eine bestimmte Haltung oder einen bestimmten Standpunkt vertreten. Ich kann zeitgenössische literarische Prosatexte verstehen.	Ich kann lange, komplexe Sachtexte und literarische Texte verstehen und Stilunterschiede wahrnehmen. Ich kann Fachartikel und längere technische Anleitungen verstehen, auch wenn sie nicht in meinem Fachgebiet liegen.	Ich kann praktisch jede Art von geschriebenen Texten mühelos lesen, auch wenn sie abstrakt oder inhaltlich und sprachlich komplex sind, z. B. Handbücher, Fachartikel und literarische Werke.
Sprechen	An Gesprächen teilnehmen	Ich kann mich so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch mit einem Muttersprachler recht gut möglich ist. Ich kann mich in vertrauten Situationen aktiv an einer Diskussion beteiligen und meine Ansichten begründen und verteidigen.	Ich kann mich spontan und fließend ausdrücken, ohne öfter deutlich erkennbar nach Worten suchen zu müssen. Ich kann die Sprache im gesellschaftlichen und beruflichen Leben wirksam und flexibel gebrauchen. Ich kann meine Gedanken und Meinungen präzise ausdrücken und meine eigenen Beiträge geschickt mit denen anderer verknüpfen.	Ich kann mich mühelos an allen Gesprächen und Diskussionen beteiligen und bin auch mit Redewendungen und umgangssprachlichen Wendungen gut vertraut. Ich kann fließend sprechen und auch feinere Bedeutungsnuancen genau ausdrücken. Bei Ausdrucksschwierigkeiten kann ich so reibungslos wieder ansetzen und umformulieren, dass man es kaum merkt.
	Zusammenhängend sprechen	Ich kann zu vielen Themen aus meinen Interessengebieten eine klare und detaillierte Darstellung geben. Ich kann einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben.	Ich kann komplexe Sachverhalte ausführlich darstellen und dabei Themenpunkte miteinander verbinden, bestimmte Aspekte besonders ausführen und meinen Beitrag angemessen abschließen.	Ich kann Sachverhalte klar, flüssig und im Stil der jeweiligen Situation angemessen darstellen und erörtern; ich kann meine Darstellung logisch aufbauen und es so den Zuhörern erleichtern, wichtige Punkte zu erkennen und sich diese zu merken.
Schreiben	Schreiben	Ich kann über eine Vielzahl von Themen, die mich interessieren, klare und detaillierte Texte schreiben. Ich kann in einem Aufsatz oder Bericht Informationen wiedergeben oder Argumente und Gegenargumente für oder gegen einen bestimmten Standpunkt darlegen. Ich kann Briefe schreiben und darin die persönliche Bedeutung von Ereignissen und Erfahrungen deutlich machen.	Ich kann mich schriftlich klar und gut strukturiert ausdrücken und meine Ansicht ausführlich darstellen. Ich kann in Briefen, Aufsätzen oder Berichten über komplexe Sachverhalte schreiben und die für mich wesentlichen Aspekte hervorheben. Ich kann in meinen schriftlichen Texten den Stil wählen, der für die jeweiligen Leser angemessen ist.	Ich kann klar, flüssig und stilistisch dem jeweiligen Zweck angemessen schreiben. Ich kann anspruchsvolle Briefe und komplexe Berichte oder Artikel verfassen, die einen Sachverhalt gut strukturiert darstellen und so dem Leser helfen, wichtige Punkte zu erkennen und sich diese zu merken. Ich kann Fachtexte und literarische Werke schriftlich zusammenfassen und besprechen.

© Gemeinsamer europäischer Referenzrahmen für Sprachen: Lernen, lehren, beurteilen. Langenscheidt.

Sprachenwelt BFI Tirol

Erklärtes Ziel der europäischen Sprachenpolitik ist es, dass jeder EU-Bürger zu seiner Muttersprache noch mindestens zwei zusätzliche Sprachen erlernt. Die große Sprachenvielfalt soll geschützt werden. Das BFI Tirol bietet seit vielen Jahren das vielfältigste Sprachenportfolio Tirols an und das Angebot wächst laufend. Fremdsprachenkenntnisse öffnen Türen zu fremden Völkern, Kulturen und nicht zuletzt begründen sie erfolgreiche internationale Geschäftsbeziehungen. Die Sparte Sprachen organisiert ein dichtes Programm mit maßgeschneiderten und professionellen In-house-Sprachentrainings, Intensiv- und Grundkursen, Workshops und Prüfungsvorbereitungen.
Der Gemeinsame Europäische Referenzrahmen für Sprachen ist am BFI Tirol Standard.

Sprachentrainer am BFI Tirol

Unsere hochqualifizierten und erfahrenen Sprachentrainer haben in der Regel eine akademische Sprachenausbildung und verfügen je nach Kursanforderung über native skills, pädagogische, methodische, didaktische, interkulturelle und soziale Kompetenzen. Damit können wir die vielfältigen Zielgruppen professionell zufriedenstellen. Zudem betreuen wir unsere Sprachentrainer mit didaktisch-methodischen Inputs, einer großzügigen Bibliothek und bieten Schulungen und Weiterbildungen insbesondere im methodischen Bereich an. Professionelle Trainer garantieren so einen sehr hohen Unterrichtsstandard und begründen nicht zuletzt eine sehr große Stammklientel.

Professionelle Fremdsprachentrainings für Firmen, Gruppen- und Individualcoachings

Auch In-house-Trainings für Firmen, Gruppen- und Individualcoachings gibt es in den 28 angebotenen Sprachen. Jedes Training wird nach den genauen Vorstellungen des Auftraggebers konzipiert. Für diese Trainings werden nur Trainer eingesetzt, die auch über die fachsprachlichen Kompetenzen verfügen. Damit ist es uns auch hier möglich, den jeweiligen Bedürfnissen von Firmen auf einem sehr hohen Niveau zu begegnen. Das BFI Tirol schöpft aus jahrzehntelanger Erfahrung und kann sich eines breiten, zufriedenen Kundenstamms erfreuen.

Information

ANSPRECHPERSONEN

Mag. Anna Tovmasov Tel. 0512/59 6 60-257 · E-Mail: anna.tovmasov@bfi-tirol.at
Marco Galovic Tel. 0512/59 6 60-231 · E-Mail: marco.galovic@bfi-tirol.at
MMag. Nora Loidl Tel. 0512/59 6 60-301 · E-Mail: nora.loidl@bfi-tirol.at

Deutschkurse Niveau A1-C2

Niveau	Konversation	Deutschkurse	Prüfungen Vorbereitung mit Probeprüfung	Grammatik Intensivkurse
NIVEAU C1 – C2	C1 - C2 Deutsch Konversation mit Präsentation- und Referat	C2 Wissenschaftliches Schreiben C2 Kreatives Schreiben C1.2 Deutsch Oberstufe C1.1 Deutsch Oberstufe	ÖSD-Prüfung C2 Wirtschaftssprache Deutsch ÖSD-Prüfung C1 Oberstufe Deutsch	C1 Deutsch Grammatik- und Schreibtraining
NIVEAU B1 – B2	B1 Konversation und Aussprachetraining B2 Konversation Kommunikations-training für den Beruf	B2.2 Deutsch Mittelstufe B2.1 Deutsch Mittelstufe B1.3 Deutsch Mittelstufe B1.2 Deutsch Mittelstufe B1.1 Deutsch Mittelstufe	ÖSD-Prüfung B2 Mittelstufe Deutsch ÖSD B2 Vorbereitung mit Probeprüfung ÖSD-Prüfung B1 Zertifikat Deutsch ÖSD B1 Vorbereitung mit Probeprüfung Deutsch-Test für Österreich (DTÖ) A2-B1 DTÖ A2-B1 Vorbereitung mit Probeprüfung	B1 Deutsch Grammatik Intensivkurs B2 Deutsch Grammatik Intensivkurs
NIVEAU A1 – A2	A2 Deutsch Konversation Fachsprache für den Tourismus	A2.3 Deutsch Grundstufe A2.2 Deutsch Grundstufe A2.1 Deutsch Grundstufe A1.3 Deutsch Grundstufe A1.2 Deutsch Grundstufe A1.1 Deutsch Grundstufe	ÖSD-Prüfung A2 Grundstufe Deutsch ÖSD A2 Vorbereitung mit Probeprüfung ÖIF-Prüfung A2 ÖSD-Prüfung A1 Grundstufe Deutsch	A2+ Deutsch Grammatik Intensivkurs A1+ Deutsch Grammatik Intensivkurs
NIVEAU A1.0	Deutsch Aussprache Workshop	Alphabetisierung Perfektion Alphabetisierung Folgekurs Alphabetisierung Vorkurs		

7.1 Deutsch als Muttersprache

Mag. Anna Tovmasov · 0512/59 6 60-257 · anna.tovmasov@bfi-tirol.at

C1 DEUTSCH FÜR ELTERN VON SCHULPFLICHTIGEN KINDERN – WORKSHOP

7.1

Zielgruppe Eltern, die ihren Kindern während der ersten sechs Jahre die vielen kleinen Fragen richtig beantworten möchten, die täglich bei den Deutschhausaufgaben gestellt werden. Wie ist eine Erzählung aufgebaut? Heißt es „rauh“ oder „rau“? Werden für Joghurt wirklich alle drei Artikel gebraucht? Kann man sagen „das Viel“? Am Samstag, „den“ oder „dem“ 3. Oktober? Genitiv oder Dativ oder wie war das doch gleich? Subjekt oder Substantiv?

Bedingung Muttersprachliche oder sehr gute Deutschkenntnisse

Inhalt Aufbau der typischen Textarten in der Volksschule, der Hauptschule oder der Unterstufe, kindgerechte Erklärung der deutschen Grammatik, Beistrichregeln, S-Schreibung, Doppel- und Zwielaute, ck, tz, Worttrennung, Anleitung zur Selbsthilfe, Übungen, Hilfsmittel.

Lehrbuch Trainerunterlagen

Leitung Dr. Beatrix Cárdenas Tarrillo

Termin – Kurs Nr. 1060025.32

23. September bis 23. Oktober 2013
Dauer 20 UE – 10 Termine
Mo und Mi 18.00 bis 20.00 Uhr

Preis EUR 149,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)

C2 DEUTSCH FÜR GEHOBENES SEKRETARIAT UND ASSISTENZ DER GESCHÄFTSFÜHRUNG

7.1 update

Zielgruppe Personen mit deutscher Muttersprache, die ihre schriftlichen Kompetenzen für ihre berufliche Tätigkeit perfektionieren möchten und/oder eine berufliche Höherqualifizierung anstreben.

Bedingung Gute Kenntnisse in WORD und OUTLOOK

Inhalt Verwendung der typischen Textarten in der Firmen- und Geschäftskorrespondenz gemäß aktueller Ö-Norm, elektronische und traditionelle Post, typische Stolpersteine der deutschen Grammatik, Interpunktion und Rechtschreibung neu, Stilistik, Hilfsmittel für den Arbeitsalltag.

Lehrbuch Trainerunterlagen

Leitung Dr. Beatrix Cárdenas Tarrillo

Termin – Kurs Nr. 1060030.32

28. Oktober bis 28. November 2013
Dauer 20 UE – 10 Termine
Mo und Do von 18.00 bis 20.00 Uhr

Preis EUR 249,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

C2 DEUTSCH – SCHREIBWERKSTATT FÜR KREATIVE KÖPFE

7.1 NEU

Zielgruppe Personen mit dem Wunsch der beruflichen Veränderung oder Weiterqualifizierung in den Bereichen Journalismus, Marketing, Deutschunterricht und anderen Kreativbereichen, die in deutscher Sprache Texte unterscheidlichster Art produzieren möchten. Ziele sind unter anderem ein Grundverständnis für kreative Sprache, ein Einblick über mögliche Funktionen von kreativen Texten und eine Verbesserung von Form und Stil

Inhalt Alles, was man über das Schreiben wissen sollte. Von der Erfindung der Schrift über exemplarische Auszüge aus der Literatur als Input zum eigenen Schreiben bis zum Vortragen eigener Versuche

Lehrbuch Trainerunterlagen

Leitung Dr. Peter Giacomuzzi

Termin – Kurs Nr. 1060032.32

8. und 9. November 2013
Dauer 10 UE – 2 Termine
Fr von 14.00 bis 19.00 Uhr
Sa von 8.00 bis 13.00

Preis EUR 186,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)

C2 DEUTSCH – WISSENSCHAFTLICHES SCHREIBEN IN THEORIE UND PRAXIS

7.1 NEU update

Zielgruppe Personen, die für das Verfassen einer Abschlussarbeit oder eines wissenschaftlichen Textes eine professionelle und praxisorientierte Einführung in die Kunst des wissenschaftlichen Schreibens in einer Kleingruppe anstreben.

Inhalt Formulierung des Themas, Textarten, Struktur und Aufbau einer wissenschaftlichen Arbeit, Stilkunde, Beispiele, Hilfe zur Selbsthilfe, Dos and Don'ts

Lehrbuch Trainerunterlagen

Hinweis Maximal 15 Personen

Leitung Dr. Peter Giacomuzzi

Termin – Kurs Nr. 1060035.32

15. bis 29. November 2013
Dauer 12 UE – 3 Termine
Fr von 15.00 bis 19.00 Uhr

Preis EUR 198,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

Firmentrainings In-House Trainings

Für unseren Spezialbereich „Deutsch als Fremdsprache“ gibt es ganzjährig professionelle und maßgeschneiderte In-House Trainings für Firmenmitarbeiter.
Wir stellen gerne ein Angebot!

7.2 Deutsch als Fremdsprache

Mag. Anna Tovmasov · 0512/59 6 60-257 · anna.tovmasov@bfi-tirol.at

Einstufung

DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE – EINSTUFUNG

7.2

Deutsch-Einstufungen finden in regelmäßigen Abständen jeweils am Montag um 16.00 Uhr statt. Dauer ca. 1,5 Stunden. Über die genauen Termine informiert Sie gerne das BFI Tirol Servicecenter.

Hinweis Das BFI Tirol bietet diesen Service für Neukunden kostenlos an. Anmeldung erforderlich!

Ziel Bestmögliche Kurseinstufung entsprechend Ihren Vorkenntnissen.

Leitung Fachtrainer

Termin – Kurs Nr. 1060050.32

Auskunft per E-Mail oder Telefon
Dauer 1 UE – 1 Termin
Mo von 16.00 bis 17.30 Uhr

Preis EUR 15,- (inkl. Kursmaterial), für Neukunden kostenlos

Alphabetisierung für Personen nichtdeutscher Muttersprache

ALPHABETISIERUNG DEUTSCH – VORKURS LESEN UND SCHREIBEN

7.2 tirol

Zielgruppe Dieser Kurs ist konzipiert für nicht schulpflichtige Personen nichtdeutscher Muttersprache, die die lateinische Schrift nicht lesen und schreiben können oder Unsicherheiten beim Lesen und Schreiben des lateinischen Alphabets bzw. ein anderes Alphabet oder eine andere Schrift erlernt haben. Nach Absolvierung dieses Kurses ist der Besuch von Alphabetisierung Deutsch Folgekurs empfehlenswert!

Inhalt Lernen der deutschen Schrift mit Schwerpunkt auf dem Alltagsleben in Österreich (z. B. Zurechtfinden im Supermarkt, im Meldeamt und am Fahrkartenschalter usw.). Im Alphabetisierungskurs werden Lesen, Schreiben, Hören/Verstehen, Sprechen, Zahlen und Grundrechnungsarten vermittelt und trainiert. Alle Buchstaben des Alphabets werden mit Hilfe von feinmotorischen Übungen sowie Wortaufbau-, Zuordnungs- und Transferübungen eingeübt. Außerdem werden Buchstabenkombinationen (z. B. „ch“, „sch“, „eu“, „ei“) bzw. erste grammatikalische Übungen (Ableitung von regelmäßigen Verben, von „sein“ und „haben“ im Präsens, Artikel) erlernt. Für Analphabeten ist dieser Kurs eine Grundvoraussetzung für das Lernen der deutschen Sprache und das Zurechtfinden im Alltagsleben.

Hinweis Dieser Kurs wird als Kleingruppe mit maximal acht Teilnehmern geführt.
Da dieser Kurs seitens der Abteilung JUFF – Integration gefördert wird, konnte die Eigenleistung je Teilnehmer maßgeblich reduziert werden.

1. Termin – Kurs Nr. 1060060.32

16. September bis 17. Oktober 2013
Dauer 60 UE – 20 Termine
Mo bis Do von 9.00 bis 12.00 Uhr
Leitung Dr. Annegret Waldner

2. Termin – Kurs Nr. 1060061.32

21. Oktober bis 21. November 2013
Dauer 60 UE – 20 Termine
Mo bis Do von 14.00 bis 17.00 Uhr
Leitung Dr. Beatrix Cárdenas Tarrillo

3. Termin – Kurs Nr. 1060062.32

2. Dezember 2013 bis 16. Januar 2014
Dauer 60 UE – 20 Termine
Mo bis Do von 9.00 bis 12.00 Uhr (1 Freitag)
Leitung Dr. Annegret Waldner

4. Termin – Kurs Nr. 1060063.32

13. Januar bis 13. Februar 2014
Dauer 60 UE – 20 Termine
Mo bis Do von 14.00 bis 17.00 Uhr
Leitung Dr. Beatrix Cárdenas Tarrillo

Preis EUR 350,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher/Zuzüglich EUR 15,- Unkostenbeitrag für das Skriptum für Termin 1 + 3 und Buchkosten für Termin 2 + 4)

ALPHABETISIERUNG DEUTSCH FOLGEKURS – LESEN UND SCHREIBEN IM ALLTAG

7.2 tirol

Zielgruppe Absolventen von Alphabetisierung Deutsch oder Personen, die das lateinische Alphabet schon lesen und schreiben können, aber noch unsicher sind. Es handelt sich um einen Kurs für nicht schulpflichtige Personen nichtdeutscher Muttersprache! Dieser Kurs eignet sich als Vorbereitung für den Kurs Alphabetisierung Perfektion Lese- und Schreibtraining oder A1.1 Deutsch Grundstufe 1.

Inhalt Im Folgekurs liegt der Schwerpunkt auf der Ergänzung und Festigung der im Grundkurs erworbenen Kenntnisse. Besonderer Wert wird in diesem Kurs auf das Alltagsleben gelegt: kurze Texte verstehen wie z. B. Arztpraxisschilder, Kurzinformationen von Hausverwaltung und Ämtern oder zum öffentlichen Verkehr, telefonieren, SMS schreiben, eine Buskarte kaufen, Uhrzeiten lesen, Besuche beim Arzt/in der Gebietskrankenkasse machen, Formulare ausfüllen, Straßenkarten lesen. In der Grammatik kommen hinzu: Präpositionen und Satzbau. In der Orthographie: Umlaute. In diesem Kurs wird zudem die Umsetzung von Hörtexten in schriftliche Texte geübt. Für lerngewohnte Teilnehmer kann nach diesem Kurs bereits der Grundkurs A1.1 besucht werden.

Hinweis Dieser Kurs wird als Kleingruppe mit maximal acht Teilnehmern geführt.
Da dieser Kurs seitens der Abteilung JUFF – Integration gefördert wird, konnte die Eigenleistung je Teilnehmer maßgeblich reduziert werden.

1. Termin – Kurs Nr. 1060021.31

3. Juli bis 22. August 2013
Dauer 40 UE – 16 Termine
Mi und Do von 14.00 bis 17.30 Uhr
Leitung Mag. Judith Eberharter

2. Termin – Kurs Nr. 1060070.32

21. Oktober bis 7. November 2013
Dauer 36 UE – 12 Termine
Mo bis Do von 9.00 bis 12.00 Uhr
Leitung Dr. Annegret Waldner

3. Termin – Kurs Nr. 1060071.32

25. November bis 12. Dezember 2013
Dauer 36 UE – 12 Termine
Mo bis Do von 14.00 bis 17.00 Uhr
Leitung Dr. Beatrix Cárdenas Tarrillo

4. Termin – Kurs Nr. 1060072.32

20. Januar bis 6. Februar 2014
Dauer 36 UE – 12 Termine
Mo bis Do von 9.00 bis 12.00 Uhr
Leitung Dr. Annegret Waldner

5. Termin – Kurs Nr. 1060073.32

17. Februar bis 6. März 2014
Dauer 36 UE – 12 Termine
Mo bis Do von 14.00 bis 17.00 Uhr
Leitung Dr. Beatrix Cárdenas Tarrillo

Preis EUR 316,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher/zuzüglich EUR 15,- Unkostenbeitrag für das Skriptum für Termin 2 + 4 und Buchkosten für Termin 1, 3 und 5)

7.2

ALPHABETISIERUNG PERFEKTION (A1 VORKURS)
LESE- UND SCHREIBTRAINING INTENSIV

Zielgruppe Absolventen von Alphabetisierung Deutsch Folgekurs oder Personen, die noch nicht schnell genug lesen und schreiben können und einen Sprachkurs oder eine Berufsausbildung absolvieren möchten.

Inhalt Umsetzung der Grundkenntnisse durch gezielte Hörverständnisübungen, intensives Schreib- und Lesetraining. Ziele sind korrektes Verstehen und Umsetzen von Handlungsaufforderungen im Kurs, rasches und sinnverstehendes Lesen, sichere und schnelle Schreibtechnik sowie erhöhte Sicherheit in der Kommunikation, Wortschatzerweiterung, Erstellen kurzer Texte, weitere grammatikalische Grundlagen, didaktische und methodische Informationen zu modernen Lehrwerken.

Hinweis Dieser Kurs wird als Kleingruppe mit maximal acht Teilnehmern geführt.
Da dieser Kurs seitens der Abteilung JUFF – Integration gefördert wird, konnte die Eigenleistung je Teilnehmer maßgeblich reduziert werden.

1. Termin – Kurs Nr. 1060031.31
5. bis 29. August 2013
Dauer 40 UE – 16 Termine
Mo bis Do von 9.00 bis 11.30 Uhr (1 Freitag)
Leitung Fachtrainer

Preis EUR 350,- (inkl. Unterlagen)

2. Termin – Kurs Nr. 1060080.32
11. bis 28. November 2013
Dauer 36 UE – 12 Termine
Mo bis Do von 9.00 bis 12.00 Uhr
Leitung Dr. Annegret Waldner

Preis EUR 316,- (zuzüglich 15,- Unkostenbeitrag für das Skriptum)

3. Termin – Kurs Nr. 1060081.32
16. Dezember 2013 bis 16. Januar 2014
Dauer 36 UE – 12 Termine
Mo bis Do von 14.00 bis 17.00 Uhr (1 Freitag)
Leitung Dr. Beatrix Cárdenas Tarrillo

Preis EUR 316,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)

4. Termin – Kurs Nr. 1060082.32
10. bis 27. Februar 2014
Dauer 36 UE – 12 Termine
Mo bis Do von 9.00 bis 12.00 Uhr
Leitung Dr. Annegret Waldner

Preis EUR 316,- (zuzüglich 15,- Unkostenbeitrag für das Skriptum)

5. Termin – Kurs Nr. 1060080.41
10. bis 27. März 2014
Dauer 36 UE – 12 Termine
Mo bis Do von 14.00 bis 17.00 Uhr
Leitung Dr. Beatrix Cárdenas Tarrillo

Preis EUR 316,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)

Grundstufenkurse

Lehrbücher Deutsch: Für die Kurse von A1.1 bis A1.3 wird das Lehrbuch MENSCHEN A1 (Gesamtband, Kurs- und Arbeitsbuch, Verlag Hueber) und für die Kurse von A2.1 bis A2.3 das Lehrbuch MENSCHEN A2 (Gesamtband, Kurs- und Arbeitsbuch, Verlag Hueber) verwendet

7.2

A1.1 DEUTSCH – GRUNDSTUFE 1

Zielgruppe Einsteiger und Personen, die noch kein Deutsch sprechen. Voraussetzung für die Teilnahme an dem Kurs ist die Kenntnis des Alphabets. Personen, die beim Lesen und Schreiben unsicher sind, empfehlen wir, vor dem Besuch dieser Grundstufe den Kurs Alphabetisierung Perfektion zu absolvieren.

Inhalt Module 1 - 2, Hören/Sprechen: Phonetische Grundlagen, sich vorstellen, über Beruf und Persönliches sprechen, Beratungs-/Telefongespräche verstehen, nach Preisen oder Informationen fragen. Schreiben/Lesen: lexikalische und grammatikalische Grundlagen, Visitenkarten, Internetprofil, Produktinformationen, Formular ausfüllen, E-Mail, SMS.
Grammatik: Verbkonjugation, W-Fragen, Negation, Wortbildung, Artikel, Personalpronomen

Leitung Fachtrainer
Termin 1 und 13: Mag. Lucia Gabrielli
Termin 3: Mag. Monika Fleischmann
Termin 4 und 5: Dr. Peter Giacomuzzi
Termin 6: MMag. Dr. Alexandra Ohlenschläger
Termin 7: Yvonne Klauser
Termin 8: Mag. Stephan Hofer
Termin 9: Mag. Annette Demattio-Neuner
Termin 11: Barbara Kerber
Termin 12: Mag. Iris Gruber-Diompy
Termin 15: Brigitte Anders

1. Termin – Kurs Nr. 1060108.31
1. bis 25. Juli 2013
Dauer 60 UE – 16 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.15 Uhr

2. Termin – Kurs Nr. 1060109.31
29. Juli bis 22. August 2013
Dauer 60 UE – 16 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.15 Uhr (1 Freitag)

3. Termin – Kurs Nr. 1060110.31
12. August bis 16. Oktober 2013
Dauer 60 UE – 20 Termine
Mo und Mi von 18.15 bis 21.15 Uhr

4. Termin – Kurs Nr. 1060111.31
26. August bis 19. September 2013
Dauer 60 UE – 16 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.15 Uhr

5. Termin – Kurs Nr. 1060112.31
26. August bis 26. September 2013
Dauer 60 UE – 20 Termine
Mo bis Do von 14.00 bis 17.00 Uhr

6. Termin – Kurs Nr. 1060100.32
10. September bis 14. November 2013
Dauer 60 UE – 20 Termine
Di und Do von 18.15 bis 21.15 Uhr

7. Termin – Kurs Nr. 1060101.32
23. September bis 17. Oktober 2013
Dauer 60 UE – 16 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.15 Uhr

8. Termin – Kurs Nr. 1060102.32
30. September bis 31. Oktober 2013
Dauer 60 UE – 20 Termine
Mo bis Do von 14.00 bis 17.00 Uhr

9. Termin – Kurs Nr. 1060103.32
21. Oktober bis 14. November 2013
Dauer 60 UE – 16 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.15 Uhr

10. Termin – Kurs Nr. 1060104.32
4. November bis 5. Dezember 2013
Dauer 60 UE – 20 Termine
Mo bis Do von 14.00 bis 17.00 Uhr

11. Termin – Kurs Nr. 1060105.32
18. November bis 12. Dezember 2013
Dauer 60 UE – 16 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.15 Uhr

12. Termin – Kurs Nr. 1060106.32
9. Dezember 2013 bis 23. Januar 2014
Dauer 60 UE – 20 Termine
Mo bis Do von 14.00 bis 17.00 Uhr (1 Freitag)

13. Termin – Kurs Nr. 1060107.32
16. Dezember 2013 bis 23. Januar 2014
Dauer 60 UE – 16 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.15 Uhr (1 Freitag)

14. Termin – Kurs Nr. 1060108.32
13. Januar bis 19. März 2014
Dauer 60 UE – 20 Termine
Mo und Mi von 18.15 bis 21.15 Uhr

15. Termin – Kurs Nr. 1060109.32
27. Januar bis 20. Februar 2014
Dauer 60 UE – 16 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.15 Uhr

16. Termin – Kurs Nr. 1060110.32
27. Januar bis 27. Februar 2014
Dauer 60 UE – 20 Termine
Mo bis Do von 14.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 283,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

7.2

A1.2 DEUTSCH – GRUNDSTUFE 2

Zielgruppe Absolventen der Stufe A1.1 bzw. Lernende mit geringem Vorwissen, die einfache Sätze verstehen, sich selbst vorstellen können sowie anderen Leuten Fragen zu ihrer Person stellen können.

Inhalt Module 3 - 5, Hören/Sprechen: Freizeitaktivitäten, Vorschläge machen, Verabschiedung, Essen, Hobbys, Durchsagen verstehen, über Vergangenes sprechen, Interviews hören, Wegbeschreibung, Personen beschreiben und Ort bewerten. Schreiben/Lesen: Einladung, Absage, Tagesablauf beschreiben, E-Mail, Blog, Chat, Terminkalender. Grammatik: Modalverben *können, mögen, möchten*, Verbposition, temporale und lokale Präpositionen, Wortbildung, trennbare Verben, Perfekt, Possessivartikel, Dativ

Leitung Fachtrainer
Termin 1 und 13: Barbara Kerber
Termin 2: Mag. Judith Eberharter
Termin 3 und 14: Mag. Lucia Gabrielli
Termin 5 und 6: Dr. Peter Giacomuzzi
Termin 7: Yvonne Klauser
Termin 8: Mag. Monika Fleischmann
Termin 9: Mag. Stephan Hofer
Termin 10: Mag. Annette Demattio-Neuner
Termin 11: MMag. Dr. Alexandra Ohlenschläger
Termin 15: Mag. Iris Gruber-Diompy

1. Termin – Kurs Nr. 1060206.31
1. bis 25. Juli 2013
Dauer 60 UE – 16 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.15 Uhr

2. Termin – Kurs Nr. 1060207.31
9. Juli bis 17 . September 2013
Dauer 60 UE – 20 Termine
Di und Do von 18.15 bis 21.15 Uhr

3. Termin – Kurs Nr. 1060212.31
29. Juli bis 22. August 2013
Dauer 60 UE – 16 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.15 Uhr (1 Freitag)

4. Termin – Kurs Nr. 1060208.31
26. August bis 19. September 2013
Dauer 60 UE – 16 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.15 Uhr

5. Termin – Kurs Nr. 1060200.32
23. September bis 17. Oktober 2013
Dauer 60 UE – 16 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.15 Uhr

6. Termin – Kurs Nr. 1060201.32
30. September bis 31. Oktober 2013
Dauer 60 UE – 20 Termine
Mo bis Do von 14.00 bis 17.00 Uhr

7. Termin – Kurs Nr. 1060202.32
21. Oktober bis 14. November 2013
Dauer 60 UE – 16 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.15 Uhr

8. Termin – Kurs Nr. 1060203.32
21. Oktober bis 18. Dezember 2013
Dauer 60 UE – 20 Termine
Mo und Mi von 18.15 bis 21.15 Uhr (2 Freitage)

9. Termin – Kurs Nr. 1060204.32
4. November bis 5. Dezember 2013
Dauer 60 UE – 20 Termine
Mo bis Do von 14.00 bis 17.00 Uhr

10. Termin – Kurs Nr. 1060205.32
18. November bis 12. Dezember 2013
Dauer 60 UE – 16 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.15 Uhr

11. Termin – Kurs Nr. 1060206.32
19. November 2013 bis 6. Februar 2014
Dauer 60 UE – 20 Termine
Di und Do von 18.15 bis 21.15 Uhr

12. Termin – Kurs Nr. 1060207.32
9. Dezember 2013 bis 23. Januar 2014
Dauer 60 UE – 20 Termine
Mo bis Do von 14.00 bis 17.00 Uhr (1 Freitag)

13. Termin – Kurs Nr. 1060208.32
16. Dezember 2013 bis 23. Januar 2014
Dauer 60 UE – 16 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.15 Uhr (1 Freitag)

14. Termin – Kurs Nr. 1060209.32
27. Januar bis 20. Februar 2014
Dauer 60 UE – 16 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.15 Uhr

15. Termin – Kurs Nr. 1060210.32
27. Januar bis 27. Februar 2014
Dauer 60 UE – 20 Termine
Mo bis Do von 14.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 283,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

7.2

A1.3 DEUTSCH – GRUNDSTUFE 3

Zielgruppe Absolventen der Stufe A1.2 bzw. Lernende mit elementaren Sprachkenntnissen, die sich auf einfache Art verständigen können sowie zu ihnen vertrauten Themen Fragen stellen und beantworten können.

Inhalt Module 6 - 8, Hören/Sprechen: Hilfe anbieten/erbitten, Wünsche, Pläne, Krankheit, Smalltalk, Beschreibung, Bitte, Aufforderung, Meinung äußern, Regeln verstehen, Kleidung bewerten, Begründung, Gratulation. Schreiben/Lesen: Tagebuch, E-Mail, Zeitung, Blog, Postkarte, Einladungen, Grammatik: Temporale und allgemeine Präpositionen, Modalverben *wollen, sollen*, Imperativ, Präteritum, Perfekt, Wortbildung, Komparation, Konjunktion *denn*, Konjunktiv II *würde*, Ordinalzahlen.

Leitung Fachtrainer
Termin 1 und 10: Yvonne Klauser
Termin 2 und 5: Mag. Lucia Gabrielli
Termin 3 und 13: Mag. Monika Fleischmann
Termin 6: Brigitte Anders
Termin 7: Mag. Iris Gruber-Diompy
Termin 8 und 9: Dr. Peter Giacomuzzi
Termin 11: Mag. Stephan Hofer
Termin 12: Mag. Annette Demattio-Neuner
Termin 14: Barbara Kerber
Termin 16: MMag. Dr. Alexandra Ohlenschläger

1. Termin – Kurs Nr. 1060305.31
1. bis 25. Juli 2013
Dauer 60 UE – 16 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.15 Uhr

2. Termin – Kurs Nr. 1060306.31
22. Juli bis 22. August 2013
Dauer 60 UE – 20 Termine
Mo bis Do von 14.00 bis 17.00 Uhr (1 Freitag)

3. Termin – Kurs Nr. 1060307.31
29. Juli bis 22. August 2013
Dauer 60 UE – 16 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.15 Uhr (1 Freitag)

4. Termin – Kurs Nr. 1060308.31
5. August bis 9. Oktober 2013
Dauer 60 UE – 20 Termine
Mo und Mi von 18.15 bis 21.15 Uhr

5. Termin – Kurs Nr. 1060310.31
26. August bis 19. September 2013
Dauer 60 UE – 16 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.15 Uhr

6. Termin – Kurs Nr. 1060300.32
23. September bis 17. Oktober 2013
Dauer 60 UE – 16 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.15 Uhr

7. Termin – Kurs Nr. 1060301.32
24. September bis 28. November 2013
Dauer 60 UE – 20 Termine
Di und Do von 18.15 bis 21.15 Uhr

8. Termin – Kurs Nr. 1060302.32
21. Oktober bis 14. November 2013
Dauer 60 UE – 16 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.15 Uhr

9. Termin – Kurs Nr. 1060303.32
4. November bis 5. Dezember 2013
Dauer 60 UE – 20 Termine
Mo bis Do von 14.00 bis 17.00 Uhr

10. Termin – Kurs Nr. 1060304.32
18. November bis 12. Dezember 2013
Dauer 60 UE – 16 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.15 Uhr

11. Termin – Kurs Nr. 1060305.32
9. Dezember 2013 bis 23. Januar 2014
Dauer 60 UE – 20 Termine
Mo bis Do von 14.00 bis 17.00 Uhr (1 Freitag)

12. Termin – Kurs Nr. 1060306.32
16. Dezember 2013 bis 23. Januar 2014
Dauer 60 UE – 16 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.15 Uhr (1 Freitag)

13. Termin – Kurs Nr. 1060307.32
13. Januar bis 19. März 2014
Dauer 60 UE – 20 Termine
Mo und Mi von 18.15 bis 21.15 Uhr

14. Termin – Kurs Nr. 1060308.32
27. Januar bis 20. Februar 2014
Dauer 60 UE – 16 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.15 Uhr

15. Termin – Kurs Nr. 1060309.32
27. Januar bis 27. Februar 2014
Dauer 60 UE – 20 Termine
Mo bis Do von 14.00 bis 17.00 Uhr

16. Termin – Kurs Nr. 10603010.32
11. Februar bis 17. April 2014
Dauer 60 UE – 20 Termine
Di und Do von 18.15 bis 21.15 Uhr

Preis EUR 283,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

7.2

A2.1 DEUTSCH – GRUNDSTUFE 4

update

Zielgruppe Absolventen der Stufe A1.3 bzw. Lernende, die kurze Alltagsdialoge führen und über vertraute Themen (Familie, Wohnen, Essen und Trinken, Hobbys, Arbeit) sprechen können.

Inhalt Lektion 1 - 8, Hören/Sprechen: über Berufe sprechen, Familiengeschichten, Einrichtung, etwas bewerten, Wünsche und Vorlieben ausdrücken, Werbebroschüren, Anzeigen, etwas berichten, Internet-Eintrag, Vorschläge machen, ablehnen, zustimmen, sich einigen, Ratschläge geben, Fitnessplan, Mitleid, Sorge oder Hoffnung ausdrücken, Schreiben/Lesen: Magazintext, kreatives Schreiben, E-Mail, Kalender, Forumsbeitrag. Grammatik: Possessivartikel, Perfekt, Präteritum, Wechselpräpositionen, Wortbildung, Adjektivdeklination, temporale Präpositionen und Adverbien, Konjunktiv II, kausale Konjunktionen

Leitung Fachtrainer
Termin 1: Mag. Judith Eberharter
Termin 2: Barbara Kerber
Termin 3 und 8: Mag. Iris Gruber-Diompy
Termin 5: Mag. Lucia Gabrielli
Termin 6: Brigitte Anders
Termin 7 und 9: Dr. Peter Giacomuzzi
Termin 10: Yvonne Klauser
Termin 11: Mag. Annette Demattio-Neuner
Termin 12: Mag. Stephan Hofer

1. Termin – Kurs Nr. 1060407.31
29. Juli bis 22. August 2013
Dauer 60 UE – 16 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.15 Uhr (1 Freitag)

2. Termin – Kurs Nr. 1060408.31
26. August bis 19. September 2013
Dauer 60 UE – 16 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.15 Uhr

3. Termin – Kurs Nr. 1060409.31
26. August bis 26. September 2013
Dauer 60 UE – 20 Termine
Mo bis Do von 14.00 bis 17.00 Uhr

4. Termin – Kurs Nr. 1060400.32
2. September bis 6. November 2013
Dauer 60 UE – 20 Termine
Mo und Mi von 18.15 bis 21.15 Uhr

5. Termin – Kurs Nr. 1060401.32
23. September bis 17. Oktober 2013
Dauer 60 UE – 16 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.15 Uhr

6. Termin – Kurs Nr. 1060402.32
21. Oktober bis 14. November 2013
Dauer 60 UE – 16 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.15 Uhr

7. Termin – Kurs Nr. 1060403.32
18. November bis 12. Dezember 2013
Dauer 60 UE – 16 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.15 Uhr

8. Termin – Kurs Nr. 1060404.32
3. Dezember 2013 bis 20. Februar 2014
Dauer 60 UE – 20 Termine
Di und Do von 18.15 bis 21.15 Uhr

9. Termin – Kurs Nr. 1060405.32
9. Dezember 2013 bis 23. Januar 2014
Dauer 60 UE – 20 Termine
Mo bis Do von 14.00 bis 17.00 Uhr (1 Freitag)

10. Termin – Kurs Nr. 1060406.32
16. Dezember 2013 bis 23. Januar 2014
Dauer 60 UE – 16 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.15 Uhr (1 Freitag)

11. Termin – Kurs Nr. 1060407.32
27. Januar bis 20. Februar 2014
Dauer 60 UE – 16 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.15 Uhr

12. Termin – Kurs Nr. 1060408.32
27. Januar bis 27. Februar 2014
Dauer 60 UE – 20 Termine
Mo bis Do von 14.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 283,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

7.2

A2.2 DEUTSCH – GRUNDSTUFE 5

update

Zielgruppe Absolventen der Stufe A2.1 bzw. Lernende, die Dialoge in Alltagssituationen führen und über Ereignisse, Erfahrungen und Ziele in einfachen zusammenhängenden und grammatikalisch vorwiegend korrekten Sätzen sprechen sowie Meinungen ausdrücken und begründen können.

Inhalt Lektion 9 - 16, Hören/Sprechen: Filmbericht, Bestellung im Restaurant, Reklamation, bezahlen, etwas bewerten, gratulieren, vergleichen, Interviews, von Sprachlernerfahrungen berichten, über Fernsehgewohnheiten sprechen. Schreiben/Lesen: Zeitungsartikel, Interview, Sachtext, persönlicher Brief; Grammatik: Adjektivdeklination, Konjunktionen, reflexive Verben, Passiv Präsens, Syntax Dativ-/Akkusativobjekt, indirekte Fragen

Leitung Fachtrainer
Termin 1, 10 und 12: Dr. Peter Giacomuzzi
Termin 5: Barbara Kerber
Termin 6: Mag. Iris Gruber-Diompy
Termin 7: Mag. Lucia Gabrielli
Termin 11: Yvonne Klauser
Termin 11: Mag. Annette Demattio-Neuner
Termin 9: Brigitte Anders

1. Termin – Kurs Nr. 1060507.31
1. Juli bis 25. Juli 2013
Dauer 60 UE – 16 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.15 Uhr

2. Termin – Kurs Nr. 1060508.31
22. Juli bis 22. August 2013
Dauer 60 UE – 20 Termine
Mo bis Do von 14.00 bis 17.00 Uhr (1 Freitag)

3. Termin – Kurs Nr. 1060509.31
26. August bis 19. September 2013
Dauer 60 UE – 16 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.15 Uhr

4. Termin – Kurs Nr. 1060500.32
10. September 14. November 2013
Dauer 60 UE – 20 Termine
Di und Do von 18.15 bis 21.15 Uhr

5. Termin – Kurs Nr. 1060501.32
23. September bis 17. Oktober 2013
Dauer 60 UE – 16 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.15 Uhr

6. Termin – Kurs Nr. 1060502.32
30. September bis 31. Oktober 2013
Dauer 60 UE – 20 Termine
Mo bis Do von 14.00 bis 17.00 Uhr

7. Termin – Kurs Nr. 1060503.32
21. Oktober bis 14. November 2013
Dauer 60 UE – 16 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.15 Uhr

8. Termin – Kurs Nr. 1060504.32
11. November 2013 bis 29. Januar 2014
Dauer 60 UE – 20 Termine
Mo und Mi von 18.15 bis 21.15 Uhr (1 Freitag)

9. Termin – Kurs Nr. 1060505.32
18. November bis 12. Dezember 2013
Dauer 60 UE – 16 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.15 Uhr

10. Termin – Kurs Nr. 1060506.32
16. Dezember 2013 bis 23. Januar 2014
Dauer 60 UE – 16 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.15 Uhr (1 Freitag)

11. Termin – Kurs Nr. 1060507.32
27. Januar bis 20. Februar 2014
Dauer 60 UE – 16 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.15 Uhr

12. Termin – Kurs Nr. 1060508.32
27. Januar bis 27. Februar 2014
Dauer 60 UE – 20 Termine
Mo bis Do von 14.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 283,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

7.2

A2.3 DEUTSCH – GRUNDSTUFE 6

update

Zielgruppe Absolventen der Stufe A2.2 bzw. Lernende, die Dialoge in den meisten Alltagssituationen führen, in zusammenhängenden und grammatikalisch größtenteils korrekten Sätzen über ein Thema sprechen und an Diskussionen teilnehmen können

Inhalt Lektion 17 - 24, Hören/Sprechen: über Reisegewohnheiten und das Wetter sprechen, Reisetagebuch im Internet, jemanden überzeugen/begeistern, Interesse/Desinteresse ausdrücken, berichten, beschreiben, Zufriedenheit/Unzufriedenheit ausdrücken,: Schreiben/Lesen: Sachtext, Veranstaltungskalender, Magazintext, Flyer, Anleitungen, Klappentext, Mitarbeiterporträt. Grammatik: lokale Präpositionen, Verben mit Präpositionen, Fragen und Präpositionaladverbien, lokale Präpositionen, Präteritum, Modalverben, Frageartikel, Demonstrativpronomen, Konjunktionen, Relativsatz, Präteritum

Leitung Fachtrainer
Termin 1: Mag. Astrid Wiest
Termin 5: Mag. Annette Demattio-Neuner
Termin 6: Barbara Kerber
Termin 7: Mag. Iris Gruber-Diompy
Termin 8: Mag. Lucia Gabrielli
Termin 10: Brigitte Anders
Termin 11: Dr. Peter Giacomuzzi

1. Termin – Kurs Nr. 1060605.31
1. bis 25. Juli 2013
Dauer 60 UE – 16 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.15 Uhr

2. Termin – Kurs Nr. 1060606.31
29. Juli bis 22. August 2013
Dauer 60 UE – 16 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.15 Uhr (1 Freitag)

3. Termin – Kurs Nr. 1060607.31
26. August bis 26. September 2013
Dauer 60 UE – 20 Termine
Mo bis Do von 14.00 bis 17.00 Uhr

4. Termin – Kurs Nr. 1060600.32
2. September bis 6. November 2013
Dauer 60 UE – 20 Termine
Mo und Mi von 18.15 bis 21.15 Uhr

5. Termin – Kurs Nr. 1060601.32
23. September bis 17. Oktober 2013
Dauer 60 UE – 16 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.15 Uhr

6. Termin – Kurs Nr. 1060602.32
21. Oktober bis 14. November 2013
Dauer 60 UE – 16 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.15 Uhr

7. Termin – Kurs Nr. 1060603.32
4. November bis 5. Dezember 2013
Dauer 60 UE – 20 Termine
Mo bis Do von 14.00 bis 17.00 Uhr

8. Termin – Kurs Nr. 1060604.32
18. November bis 12. Dezember 2013
Dauer 60 UE – 16 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.15 Uhr

9. Termin – Kurs Nr. 1060605.32
19. November 2013 bis 6. Februar 2014
Dauer 60 UE – 20 Termine
Di und Do von 18.15 bis 21.15 Uhr

10. Termin – Kurs Nr. 1060606.32
16. Dezember 2013 bis 23. Januar 2014
Dauer 60 UE – 16 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.15 Uhr (1 Freitag)

11. Termin – Kurs Nr. 1060607.32
27. Januar bis 20. Februar 2014
Dauer 60 UE – 16 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.15 Uhr

Preis EUR 283,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

Mittelstufe und Oberstufe Deutsch

B1.1 DEUTSCH – MITTELSTUFE (90 UE)

update

7.2

Zielgruppe Absolventen der Stufe A2.3, Neukunden, die keine Vorkurse besucht haben, können das Niveau in einer kostenlosen Einstufung überprüfen lassen.

Inhalt
- Sprechen: zu Themen wie Ausbildung, Auslands- und Spracherfahrungen, Alltagsleben (Essen, Arztbesuch, Wohnen, Erholung, Glück), Reisen, Berufswelt, Leben zwischen den Kulturen, österreichische und deutschsprachige Gesellschaft und Kultur, Alltagsgespräche, Beschwerden, Telefongespräche, Präsentationen selbst gewählter Themen mit anschließender Gesprächsrunde, Pro- und Kontra-Argumente
- Schreiben: E-Mails, persönliche und formelle Briefe, Bewerbungsschreiben, Zusammenfassungen, Beschreibungen, Erzählungen, Inserate, Berichte
- Grammatik: Vertiefung der Grundstufengrammatik, Einführung schwierigerer Grammatik-Fragen zu den Themen Satzbau, Konnektoren, Passiv, Konjunktiv II, Infinitiv mit und ohne „zu“, Verben und Adjektive mit Präpositionen und Pronominaladverbien

Lehrbuch Auswahl zu Kursbeginn

Leitung Fachtrainer
Termin 1: Mag. Dr. Barbara Siller

1. Termin – Kurs Nr. 1060702.31
1. Juli bis 8. August 2013
Dauer 90 UE – 24 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.15 Uhr

2. Termin – Kurs Nr. 1060703.31
29. Juli bis 5. September 2013
Dauer 90 UE – 24 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.15 Uhr (1 Freitag)

Preis EUR 498,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

B1.2 DEUTSCH – MITTELSTUFE (90 UE)

update

7.2

Zielgruppe Absolventen der Stufe B1.1 (90UE), Neukunden, die keine Vorkurse besucht haben, können das Niveau in einer kostenlosen Einstufung überprüfen lassen.

Inhalt
- Sprechen: Diskussionen und Debatten zu Themen wie Berufsleben und Freizeit, Beziehungen, Ausbildung und Hobbys, Sport, Film, Musik, Reisen und landeskundlichen Aspekten, Alltagsgespräche, formelle Telefongespräche, Beratungsgespräche, Präsentationen selbst gewählter Themen
- Schreiben: E-Mails, Notizen, Einladungen, formelle Briefe, Bewerbungsschreiben, Leserbriefe, Reklamationen
- Grammatik: Konnektoren und Präpositionen, Konjunktiv II, Passiv, Partizip I und Partizip II, Satz- und Textgrammatik

Lehrbuch Auswahl zu Kursbeginn

Leitung Fachtrainer
Termin 1: Mag. Dr. Barbara Siller

1. Termin – Kurs Nr. 1060722.31
12. August bis 19. September 2013
Dauer 90 UE – 24 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.15 Uhr (1 Freitag)

2. Termin – Kurs Nr. 1060705.32
3. September bis 12. Dezember 2013
Dauer 90 UE – 30 Termine
Di und Do von 18.00 bis 21.00 Uhr

Preis EUR 498,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

B1.1 DEUTSCH – MITTELSTUFE (60 UE)

7.2 update

Zielgruppe Absolventen der Stufe A2.3, Neukunden, die keine Vorkurse besucht haben, können das Niveau in einer kostenlosen Einstufung überprüfen lassen.

Inhalt
- Lektion 1 - 4, Hören/Sprechen/Lesen/Schreiben zu Themen wie Arbeit, Beruf, Beziehungen, Generationen
- Grammatik: Konjunktiv II, Finalsätze, Modalverben, reflexive Verben, temporale Konnektoren und Präpositionen, Vergangenheit, Passiv, Relativsatz, kausale und konzessive Konnektoren, indirekte Frage, lokale Präpositionen, Vergangenheit, Verben mit Vorsilben

Lehrbuch em neu 2008 Brückenkurs, Hueber Verlag

Leitung Fachtrainer
Termin 2 und 7: Mag. Dr. Ulrike Gröner

1. Termin – Kurs Nr. 1060710.32
3. September bis 7. November 2013
Dauer 60 UE – 20 Termine
Di und Do von 18.00 bis 21.00 Uhr

2. Termin – Kurs Nr. 1060711.32
23. September bis 17. Oktober 2013
Dauer 60 UE – 16 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.15 Uhr

3. Termin – Kurs Nr. 1060712.32
30. September bis 31. Oktober 2013
Dauer 60 UE – 20 Termine
Mo bis Do von 14.00 bis 17.00 Uhr

4. Termin – Kurs Nr. 1060713.32
18. November bis 12. Dezember 2013
Dauer 60 UE – 16 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.15 Uhr

5. Termin – Kurs Nr. 1060714.32
25. November 2013 bis 12. Februar 2014
Dauer 60 UE – 20 Termine
Mo und Mi von 18.00 bis 21.00 Uhr (1 Freitag)

6. Termin – Kurs Nr. 1060715.32
9. Dezember 2013 bis 23. Januar 2014
Dauer 60 UE – 20 Termine
Mo bis Do von 14.00 bis 17.00 Uhr (1 Freitag)

7. Termin – Kurs Nr. 1060716.32
27. Januar bis 20. Februar 2014
Dauer 60 UE – 16 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.15 Uhr

Preis EUR 333,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

B1.2 DEUTSCH – MITTELSTUFE (60 UE)

7.2 update

Zielgruppe Absolventen der Stufe B1.1 (60 UE), Neukunden, die keine Vorkurse besucht haben, können das Niveau in einer kostenlosen Einstufung überprüfen lassen.

Inhalt
- Lektion 5 - 7, Hören/Sprechen/Lesen/Schreiben zu Themen wie Ausgehen, Kulinarik, Cinematographie, Deutschland, formeller Brief, Zeitungsartikel
- Grammatik: Passiv, Textgrammatik, Relativsätze, kausale und konzessive Konnektoren, indirekte Frage, lokale Präpositionen und Adverbien, Imperativ

Lehrbuch em neu 2008 Brückenkurs, Hueber Verlag

Leitung Fachtrainer
Termin 2: Mag. Dr. Ulrike Gröner

1. Termin – Kurs Nr. 1060720.32
12. November 2013 bis 30. Januar 2014
Dauer 60 UE – 20 Termine
Di und Do von 18.00 bis 21.00 Uhr

2. Termin – Kurs Nr. 1060721.32
21. Oktober bis 14. November 2013
Dauer 60 UE – 16 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.15 Uhr

3. Termin – Kurs Nr. 1060722.32
11. November bis 12. Dezember 2013
Dauer 60 UE – 20 Termine
Mo bis Do von 14.00 bis 17.00 Uhr

4. Termin – Kurs Nr. 1060723.32
16. Dezember 2013 bis 23. Januar 2014
Dauer 60 UE – 16 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.15 Uhr (1 Freitag)

5. Termin – Kurs Nr. 1060724.32
27. Januar bis 27. Februar 2014
Dauer 60 UE – 20 Termine
Mo bis Do von 14.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 333,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

B1.3 DEUTSCH – MITTELSTUFE (60 UE)

7.2 update

Zielgruppe Absolventen der Stufe B1.2 (60 UE), Neukunden, die keine Vorkurse besucht haben, können das Niveau in einer kostenlosen Einstufung überprüfen lassen.

Inhalt
- Lektion 8 - 10, Hören/Sprechen/Lesen/Schreiben zu Themen wie Biographie, Internet-Chat, Reportage, Auskunftsgespräch, Trendsportarten, Landschaft und Klima, Sachbuch, Lexikon, Beratungsgespräch
- Grammatik: Negation, Verben mit Präposition, Infinitiv mit „zu“, Komparativ, Superlativ, Ordinalzahlen, Partizip I und II, werden und Infinitiv

Lehrbuch em neu 2008 Brückenkurs, Hueber Verlag

Leitung Fachtrainer

1. Termin – Kurs Nr. 1060730.32
18. November bis 12. Dezember 2013
Dauer 60 UE – 16 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.15 Uhr
Trainer: Mag. Dr. Ulrike Gröner

2. Termin – Kurs Nr. 1060731.32
16. Dezember 2013 bis 30. Januar 2014
Dauer 60 UE – 20 Termine
Mo bis Do von 14.00 bis 17.00 Uhr (1 Freitag)

3. Termin – Kurs Nr. 1060732.32
27. Januar bis 20. Februar 2014
Dauer 60 UE – 16 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.15 Uhr

Preis EUR 333,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

B2.1 DEUTSCH MITTELSTUFE

7.2 update

Zielgruppe Absolventen von B1.2 (90 UE) oder B1.3 (60 UE) Deutsch Mittelstufe, Neukunden, die keine Vorkurse besucht haben, können das Niveau in einer kostenlosen Einstufung überprüfen lassen.

Inhalt
- Lektion 1 - 5, Hören/Sprechen/Lesen/Schreiben zu Themen wie Kurztexte, Biographie, Literatur, Ausgehen, Städteporträts, Bildbeschreibung, Grafik, Zeitungstext, Interview, Buchrezension, Reportage, Hörspiel, Radiokritik,
- Grammatik: Adjektive, Verben, Syntax, Vergangenheit, Negation, Konjunktiv I und II

Lehrbuch em neu 2008 Hauptkurs, Hueber Verlag

Leitung Fachtrainer

1. Termin – Kurs Nr. 1060740.32
23. September bis 17. Oktober 2013
Dauer 60 UE – 16 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.15 Uhr

2. Termin – Kurs Nr. 1060741.32
16. Dezember 2013 bis 23. Januar 2014
Dauer 60 UE – 16 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.15 Uhr (1 Freitag)

3. Termin – Kurs Nr. 1060742.32
17. Dezember 2013 bis 6. März 2014
Dauer 60 UE – 20 Termine
Di und Do von 18.00 bis 21.00 Uhr

4. Termin – Kurs Nr. 1060743.32
3. Februar bis 6. März 2014
Dauer 60 UE – 20 Termine
Mo bis Do von 14.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 333,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

B2.2 DEUTSCH MITTELSTUFE

update 7.2

Zielgruppe Absolventen der Stufe B2.1, Neukunden, die keine Vorkurse besucht haben, können das Niveau in einer kostenlosen Einstufung überprüfen lassen.

Inhalt
- Lektion 6 – 10, Hören/Sprechen/Lesen/Schreiben zu Themen wie Arbeit, Beruf, Bewerbung, Reportage, Leserbrief, Literatur, Grafik, Radiobeitrag, Bericht, Gesundheit, Wellness, populärwissenschaftlicher Bericht, Wirtschaftstext
- Grammatik: Konnektoren, Präpositionen, Nomen, indirekte Rede, Passiv

Lehrbuch em neu 2008 Hauptkurs, Hueber Verlag

Leitung Fachtrainer

1. Termin – Kurs Nr. 1060750.32
21. Oktober bis 14. November 2013
Dauer 60 UE – 16 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.15 Uhr

2. Termin – Kurs Nr. 1060751.32
27. Januar bis 20. Februar 2014
Dauer 60 UE – 16 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.15 Uhr

Preis EUR 333,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

C1.1 DEUTSCH OBERSTUFE

update 7.2

Zielgruppe Absolventen der Stufe B2.2, Neukunden, die keine Vorkurse besucht haben, können das Niveau in einer kostenlosen Einstufung überprüfen lassen

Inhalt
- Lektion 1 - 5, Hören/Sprechen/Lesen/Schreiben zu Themen wie Nachrichten, Reportage, Kommentar, Verben des Sagens, Redewiedergabe, Kurzkritik, Bildbeschreibung, Kurzvortrag, Referat, Argumentation, Etikette, Eigenschaften und Vorurteile, Magazinbeitrag, Expertengespräch
- Grammatik: Redewiedergabe, zweiteilige Konnektoren, Modalpartikel, Adjektive, „es“, Genitiv

Lehrbuch em neu 2008 Abschlusskurs, Hueber Verlag

Leitung Fachtrainer

1. Termin – Kurs Nr. 1060760.32
3. September bis 7. November 2013
Dauer 60 UE – 20 Termine
Di und Do von 18.30 bis 21.30 Uhr

2. Termin – Kurs Nr. 1060761.32
18. November bis 12. Dezember 2013
Dauer 60 UE – 16 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.15 Uhr

Preis EUR 333,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

C1.2 DEUTSCH OBERSTUFE

update 7.2

Zielgruppe Absolventen der Stufe C1.1, Neukunden, die keine Vorkurse besucht haben, können das Niveau in einer kostenlosen Einstufung überprüfen lassen.

Inhalt
- Lektion 6 - 10, Hören/Sprechen/Lesen/Schreiben zu Themen wie Personenbeschreibung, Reportage, Kommentar, Genderfrage, Karriere, Vermutungen, Statements, Kurzvortrag, Internetreportage, wissenschaftliche Artikel, Magazin-Beitrag, Rede halten, Fachtext, Bildinterpretation
- Grammatik: Verbalstil-Nominalstil, Nomen-Verb-Verbindungen, Präpositionen, Attribution, Modalverben-subjektiver Gebrauch, Passiv

Lehrbuch em neu 2008 Abschlusskurs, Hueber Verlag

Leitung Fachtrainer

1. Termin – Kurs Nr. 1060770.32
12. November 2013 bis 30. Januar 2014
Dauer 60 UE – 20 Termine
Di und Do von 18.30 bis 21.30 Uhr

2. Termin – Kurs Nr. 1060771.32
13. Januar bis 6. Februar 2014
Dauer 60 UE – 16 Termine
Mo bis Do von 8.30 bis 12.15 Uhr

Preis EUR 333,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

Spezialkurse: Konversation und Aussprache

A1 DEUTSCH AUSSPRACHE WORKSHOP

NEU 7.2

Zielgruppe Personen mit nichtdeutscher Muttersprache, die Probleme mit Vokalen, Mitlauten, Knack- und Dehnlauten, Zischlauten, Umlauten und Intonation der deutschen Sprache haben.

Inhalt Ziel dieses Workshops ist es, insbesondere Personen aus dem asiatischen, dem afrikanischen und dem orientalischen Sprachraum gleich zu Beginn des Deutscherwerbs Trainingsmöglichkeiten und Anleitungen zu Übungen zu bieten, damit die häufigen Aussprachefehler, die später nur noch schwer korrigiert werden können, von Anfang an vermieden oder eingeschränkt werden.

Lehrbuch Trainerunterlagen

Leitung Fachtrainer

Termin – Kurs Nr. 1060780.32
Termine nach Vereinbarung
Dauer 9 UE – 3 Termine
Fr von 14.00 bis 17.00 Uhr

Preis EUR 85,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)

A2 DEUTSCH KONVERSATION FACHSPRACHE FÜR DEN TOURISMUS

NEU update 7.2

Zielgruppe Personen, die sich bereits recht gut unterhalten können und die in der Tourismuswirtschaft arbeiten oder arbeiten möchten.

Inhalt Ziel dieses Konversationskurses ist es, auf einfachem Niveau die Teilnehmer in der Fachsprache Tourismus sattelfest zu machen. Erworben werden lexikalische Grundlagen zu den Themen Etikette/Höflichkeit, Satzstellung in Frage und Antwort, Kassieren und Zahlungsmodalitäten, Zeitangaben, Wegbeschreibung, Hilfe anbieten, Menükarte erklären, Ticketverkauf etc.

Lehrbuch Trainerunterlagen

Leitung Fachtrainer

Termin – Kurs Nr. 1060785.32
14. Oktober bis 11. November 2013
Dauer 20 UE – 5 Termine
Mo von 8.30 bis 12.30 Uhr

Preis EUR 185,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

7.2

B1 DEUTSCH KONVERSATION MIT AUSSPRACHETRAINING UND AUDIOKORREKTUR

NEU update

Zielgruppe Lernende nichtdeutscher Muttersprache auf dem Niveau B1, die sich relativ fließend über ein breites Spektrum an Themen unterhalten können, aber ihren mündlichen Ausdruck verbessern und ihre Kenntnisse festigen und erweitern wollen.

Inhalt Ziel dieses Konversationskurses ist eine verbesserte und sichere, akzentarme und gut verständliche Ausdrucksfähigkeit in allgemeinen Kommunikationssituationen. Die Kursteilnehmer äußern ihre Meinung zu verschiedenen Themen aus Alltag, Politik, Kultur und Gesellschaft. Gesprächsanlässe bieten unter anderem Filme und Texte zu aktuellen Themen. Neben der Erweiterung des individuellen Wortschatzes stellt die Optimierung der Aussprache und Betonung mittels Phonetikfeinkorrektur durch Audioaufnahmen einen Schwerpunkt des Kurses dar.

Lehrbuch Trainerunterlagen

Leitung Mag. Stephan Hofer

Termin – Kurs Nr. 1060790.32
15. Oktober bis 17. Dezember 2013
Dauer 20 UE – 10 Termine
Di von 18.00 bis 20.00 Uhr

Preis 185,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

7.2

B2 DEUTSCH KONVERSATION KOMMUNIKATIONSTRAINING FÜR DEN BERUF

NEU update

Zielgruppe Lernende auf der Niveaustufe B2, die ihren mündlichen Ausdruck verbessern und mehr Sicherheit beim Sprechen gewinnen möchten.

Inhalt In einer kleinen Gruppe wird in entspannter Atmosphäre mit abwechslungsreichen Methoden geübt, damit die Teilnehmer in ausgewählten alltäglichen und beruflichen Situationen erfolgreich kommunizieren lernen. Gleichzeitig werden die wichtigsten sprachlichen Felder der Berufsetikette abgedeckt.

Lehrbuch Trainerunterlagen

Leitung Fachtrainer

Termin – Kurs Nr. 1060795.32
15. Oktober bis 17. Dezember 2013
Dauer 20 UE – 10 Termine
Di von 18.00 bis 20.00 Uhr

Preis EUR 185,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

7.2

C1-C2 DEUTSCH KONVERSATION MIT PRÄSENTATION UND REFERAT

NEU update

Zielgruppe Lernende auf der Niveaustufe C1, die ihren mündlichen Ausdruck perfektionieren und Sicherheit beim Vortragen erreichen möchten

Inhalt In einer kleinen Gruppe werden von den Teilnehmern Themenbereiche ausgewählt, in denen sie später eine Präsentation gestalten bzw. einen Vortrag halten werden. Schwerpunkt des Kurses ist der inhaltliche Aufbau der gesprochenen Texte, die Textlogik, die Einleitung, der Übergang zwischen den einzelnen Kapiteln und der Schluss. Außerdem werden Videoaufnahmen der Teilnehmer gemeinsam analysiert

Lehrbuch Trainerunterlagen

Leitung Mag. Stephan Hofer

Termin – Kurs Nr. 1060800.32
17. Oktober 2013 bis 30. Januar 2014
Dauer 28 UE – 14 Termine
Do von 18.00 bis 20.00 Uhr

Preis EUR 365,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

Intensivkurse Grammatik in Deutsch als Fremdsprache, A1+ bis C1

NEU

Zielgruppen Unsere Intensivkurse in Grammatik sind für Personen konzipiert, die für ihren Sprachunterricht zusätzlich noch die Grund- und Aufbaugrammatik wiederholen und üben möchten.

Inhalt Inhaltlich orientieren sich alle Grammatikkurse am Europäischen Referenzrahmen für Sprachen und an unseren regulären Sprachkursen. Der Inhalt wird zusätzlich in jeder Gruppe mit den Teilnehmern abgestimmt, um optimal auf die Bedürfnisse des Einzelnen einzugehen. Die Grammatik wird in der Theorie erklärt und in der Praxis eingeübt. Von Verbkonjugation, über Deklination von Nomen und Begleitern bis zu Zeiten, Modi, Syntax und vielem mehr reichen die Kapitel.

Lehrbuch Auswahl zu Kursbeginn

Leitung Fachtrainer

7.2

A1+ DEUTSCH GRAMMATIK INTENSIVKURS

Termin – Kurs Nr. 1060805.32
23. September bis 23. Oktober 2013
Dauer 20 UE – 10 Termine, Mo und Mi von 18.00 bis 20.00 Uhr

A2+DEUTSCH GRAMMATIK INTENSIVKURS

Termin – Kurs Nr. 1060810.32
28. Oktober bis 27. November 2013
Dauer 20 UE – 10 Termine, Mo und Mi von 18.00 bis 20.00 Uhr

7.2

B1 DEUTSCH GRAMMATIK INTENSIVKURS

Termin – Kurs Nr. 1060815.32
2. Dezember 2013 bis 20. Januar 2014
Dauer 20 UE – 10 Termine, Mo und Mi von 18.00 bis 20.00 Uhr

B2 DEUTSCH GRAMMATIK INTENSIVKURS

Termin – Kurs Nr. 1060820.32
20. Januar bis 19. Februar 2014
Dauer 20 UE – 10 Termine, Mo und Mi von 18.00 bis 20.00 Uhr

7.2

C1 DEUTSCH GRAMMATIK- UND SCHREIBTRAINING

NEU update

Zielgruppe Lernende nichtdeutscher Muttersprache, die sich im Alltagsleben mündlich bereits sehr gut zurechtfinden, jedoch noch ihre Grammatik und Schreibkompetenz verbessern möchten.

Bedingung Sehr gute mündliche Sprachkenntnisse und abgeschlossenes B2-Niveau. Voraussetzung: Besuch von B2.2 Deutsch Mittelstufe 2.2 oder Einstufung auf C1.

Inhalt In diesem Kurs trainieren Sie die wichtigsten Grammatikthemen und erhalten so einen besseren Überblick über den Aufbau der deutschen Sprache. Durch permanente Schreibübungen (Zusammenfassung, Stellungnahme und Argumentation) verbessern Sie Ihre Stilistik, Sprachlogik, Interpunktion und Orthografie.

Lehrbuch Auswahl zu Kursbeginn

Leitung Fachtrainer

Termin – Kurs Nr. 1060825.32
21. September bis 21. Dezember 2013
Dauer 42 UE – 13 Termine
Sa von 9.00 bis 12.00 Uhr

Preis EUR 201,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

Prüfungen und Sprachzertifikate von A1 bis C2 mit Prüfungsvorbereitung

Kontakt MMag. Nora Loidl · 0512/59 6 60-301 · nora.loidl@bfi-tirol.at

7.2

ÖIF-PRÜFUNG A2

Bedingung Besuch von A2.2 Deutsch Grundstufe 5 bis A2.3 Deutsch Grundstufe 6 oder entsprechende Vorkenntnisse.

Inhalt Dauer der schriftlichen Prüfung 70 - 90 Minuten. Die schriftliche Prüfung besteht aus den Teilbereichen Lesen, Hören und Schreiben: drei Leseaufgaben, drei Höraufgaben und zwei Schreibaufgaben (Formulare). Die mündliche Prüfung dauert ca. 15 Minuten.

Hinweis Bringen Sie zur Anmeldung einen aktuellen Meldezettel und eine Passkopie mit. Halten Sie sich bitte den gesamten Tag frei!
Bitte beachten Sie, dass diese Prüfung nicht gültig ist, wenn Sie die Integrationsvereinbarung NEU 2011 (ab 1. Juli 2011) unterschrieben haben.

Leitung Prüferteam

Termin – Kurs Nr. 1060840.32
8. November 2013
Dauer
schriftlich von 9.00 bis 10.30 Uhr
mündlich am selben Tag (laut Zeitplan)

Preis EUR 115,-

Information zur Integrationsvereinbarung 2011

Seit 1. Juli 2011 gilt in Österreich die „Integrationsvereinbarung 2011“. Migranten, d. h. Drittstaatsangehörige (Nicht-EU-Bürger/-innen), die **nach dem 1. Juli 2011** nach Österreich gekommen sind, müssen bei Zuzug nach Österreich das **A1-Niveau** des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen nachweisen. Sie erhalten dann einen blauen ÖIF-Bundesgutschein. Personen, welche die **A2-Prüfung** für den Aufenthalt in Österreich innerhalb von 18 Monaten nach der Ausstellung des Gutscheins erfolgreich abschließen, erhalten eine anteilige Refundierung der Kurskosten. Diese Personen (**nicht** aber jene, die **bis zum 30. Juni 2011** die Integrationsvereinbarung 2006 eingegangen sind) können nur mehr eine Kostenrefundierung erhalten, wenn sie den Deutsch-Test für Österreich (DTÖ) positiv auf A2 abschließen.
Informieren Sie sich vor der Anmeldung zu einer Prüfung im BFI Tirol Servicecenter!

7.2

DEUTSCH-TEST FÜR ÖSTERREICH (DTÖ)

Bedingung Besuch von A2.3 Deutsch Grundstufe 6 bis B1.2 Deutsch Mittelstufe oder entsprechende Vorkenntnisse.

Inhalt Dauer der schriftlichen Prüfung 100 Minuten. Die schriftliche Prüfung besteht aus den Teilen Leseverstehen, Hörverstehen und Schreiben. Die mündliche Prüfung dauert ca. 16 Minuten.

Hinweis Diese Prüfung bestätigt Ihnen Deutschkenntnisse auf Niveau A2 bis B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen. Das Wiederholen einzelner Prüfungsteile ist nicht möglich.

Diese Prüfung gilt für Personen, die nach dem 1. Juli 2011 nach Österreich zugewandert sind, die einen blauen ÖIF-Bundesgutschein bekommen haben und die für die Kurskostenrefundierung in Frage kommen, da sie innerhalb von 18 Monaten die A2-Prüfung erfolgreich abgeschlossen haben. Bringen Sie zur Anmeldung einen aktuellen Meldezettel, eine Passkopie und den blauen ÖIF-Bundesgutschein mit! Halten Sie sich bitte den gesamten Tag frei!

Leitung Prüferteam

1. Termin – Kurs Nr. 1060850.32
8. November 2013

2. Termin – Kurs Nr. 1060851.32
31. Januar 2014

3. Termin – Kurs Nr. 1060850.41
14. März 2014

Dauer schriftlich von 9.00 bis 11.30 Uhr
mündlich am selben Tag (laut Zeitplan)

Preis EUR 165,-

7.2

DTÖ-A2-B1: VORBEREITUNG MIT PROBEPRÜFUNG

Inhalt Mit einer Modellprüfung werden alle Prüfungsteile (Lesen, Hören, Schreiben und Sprechen) geübt. Sie bekommen wichtige Tipps für das erfolgreiche Absolvieren der Prüfung!

Leitung Zertifizierter DTÖ-Prüfer

1. Termin – Kurs Nr. 1060860.32
25. Oktober 2013

2. Termin – Kurs Nr. 1060861.32
24. Januar 2014

3. Termin – Kurs Nr. 1060860.41
7. März 2014

Dauer 4 UE – 1 Termin
Fr von 14.00 bis 18.00 Uhr

Preis EUR 48,- (inkl. Unterlagen)

Österreichisches Sprachdiplom Deutsch (ÖSD)

7.2

ÖSD-PRÜFUNG A1 – GRUNDSTUFE DEUTSCH

Bedingung Besuch von A1.3 Deutsch Grundstufe 3 oder entsprechende Vorkenntnisse.

Inhalt Dauer der schriftlichen Prüfung 55 - 70 Minuten. Die schriftliche Prüfung besteht aus den Teilen Leseverstehen, Hörverstehen und Schreiben. Die mündliche Prüfung dauert ca. zehn Minuten.

Hinweis Diese Prüfung ist europaweit anerkannt und bestätigt Ihnen Deutschkenntnisse auf Niveau A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen. Seit 1. Juli 2011 müssen Zuwanderer nach Österreich bei der Einreise Deutschkenntnisse auf A1-Niveau nachweisen. Bringen Sie zur Anmeldung einen aktuellen Meldezettel und eine Passkopie mit! Halten Sie sich bitte den gesamten Tag frei!

Leitung Prüferteam

1. Termin – Kurs Nr. 1060871.32
20. September 2013

2. Termin – Kurs Nr. 1060872.32
18. Oktober 2013

3. Termin – Kurs Nr. 1060873.32
22. November 2013

4. Termin – Kurs Nr. 1060874.32
24. Januar 2014

5. Termin – Kurs Nr. 1060875.32
21. Februar 2014

Dauer
schriftlich von 9.00 bis 10.15 Uhr
mündlich am selben Tag (laut Zeitplan)

Preis EUR 97,-

7.2

ÖSD-PRÜFUNG A2 – GRUNDSTUFE DEUTSCH

Bedingung Besuch von A2.2 Deutsch Grundstufe 5 bis A2.3 Deutsch Grundstufe 6 oder entsprechende Vorkenntnisse.

Inhalt Dauer der schriftlichen Prüfung 75 - 90 Minuten. Die schriftliche Prüfung besteht aus den Teilen Leseverstehen, Hörverstehen und Schreiben. Die mündliche Prüfung dauert ca. zehn Minuten.

Hinweis Diese Prüfung ist europaweit anerkannt und bestätigt Ihnen Deutschkenntnisse auf Niveau A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen. Für ein dauerhaftes Aufenthaltsrecht in Österreich und für den Erwerb der österreichischen Staatsbürgerschaft ist die ÖSD-Prüfung auf B1-Niveau erforderlich!
Das BFI Tirol empfiehlt den Besuch einer ÖSD-Vorbereitung inklusive Probeprüfung!
Bringen Sie zur Anmeldung einen aktuellen Meldezettel und eine Passkopie mit! Halten Sie sich bitte den gesamten Tag frei!
Bitte beachten Sie, dass diese Prüfung nicht gültig ist, wenn Sie die Integrationsvereinbarung NEU 2011 (ab 1. Juli 2011) unterschrieben haben.

Leitung Prüferteam

1. Termin – Kurs Nr. 1060880.32
20. September 2013

2. Termin – Kurs Nr. 1060881.32
18. Oktober 2013

3. Termin – Kurs Nr. 1060882.32
22. November 2013

4. Termin – Kurs Nr.1060883.32
6. Dezember 2013

5. Termin – Kurs Nr. 1060884.32
24. Januar 2014

6. Termin – Kurs Nr. 1060885.32
21. Februar 2014

Dauer
schriftlich von 9.00 bis 10.30 Uhr
mündlich am selben Tag (laut Zeitplan)

Preis EUR 117,-

7.2

ÖSD-A2: VORBEREITUNG MIT PROBEPRÜFUNG

Inhalt Mit einer Modellprüfung werden alle Prüfungsteile (Lesen, Hören, Schreiben und Sprechen) geübt. Sie bekommen wichtige Tipps für das erfolgreiche Absolvieren der Prüfung!

Hinweis Dieser Workshop kann keinen Deutschkurs ersetzen!

Leitung Zertifizierter ÖSD-Prüfer

1. Termin – Kurs Nr. 1060890.32
13. September 2013

2. Termin – Kurs Nr. 1060891.32
11. Oktober 2013

3. Termin – Kurs Nr. 1060892.32
15. November 2013

4. Termin – Kurs Nr. 1060893.32
29. November 2013

5. Termin – Kurs Nr. 1060894.32
17. Januar 2014

6. Termin – Kurs Nr. 1060895.32
14. Februar 2014

Dauer 4 UE – 1 Termin
Fr von 14.00 bis 18.00 Uhr

Preis EUR 38,- (inkl. Unterlagen)

7.2

ÖSD-PRÜFUNG B1 – ZERTIFIKAT DEUTSCH

Bedingung Besuch von B1.2 Deutsch Mittelstufe oder entsprechende Vorkenntnisse.

Inhalt Dauer der schriftlichen Prüfung ca. 2,5 Stunden. Die schriftliche Prüfung besteht aus den Teilen Leseverstehen, Sprachbausteine (Grammatik und Wortschatz), Hörverstehen und Schreiben. Vor den Schreibaufgaben findet eine Pause von ca. 10 - 15 Minuten statt. Die mündliche Prüfung dauert ca. 15 Minuten: Eine Paarprüfung ist möglich, die Einteilung übernimmt das BFI Tirol.

Hinweis Diese Prüfung ist europaweit anerkannt und bestätigt Ihnen Deutschkenntnisse auf Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen. Für ein dauerhaftes Aufenthaltsrecht in Österreich und für den Erwerb der österreichischen Staatsbürgerschaft ist die ÖSD-Prüfung auf B1-Niveau erforderlich!
Das BFI Tirol empfiehlt den Besuch einer ÖSD-Vorbereitung inklusive Probeprüfung!
Bringen Sie zur Anmeldung einen aktuellen Meldezettel und eine Passkopie mit! Halten Sie sich bitte den gesamten Tag frei!

Leitung Prüferteam

1. Termin – Kurs Nr. 1060900.32
20. September 2013

2. Termin – Kurs Nr.1060901.32
25. Oktober 2013

3. Termin – Kurs Nr. 1060902.32
29. November 2013

4. Termin – Kurs Nr. 1060903.32
31. Januar 2014

5. Termin – Kurs Nr. 1060904.32
28. Februar 2014

Dauer
schriftlich von 9.00 bis 12.00 Uhr
mündlich am selben Tag (laut Zeitplan)

Preis EUR 135,-

7.2

ÖSD-B1: VORBEREITUNG MIT PROBEPRÜFUNG

Inhalt Mit einer Modellprüfung werden alle Prüfungsteile (Lesen, Hören, Schreiben und Sprechen) geübt. Sie bekommen wichtige Tipps für das erfolgreiche Absolvieren der Prüfung!

Leitung Zertifizierter ÖSD-Prüfer

1. Termin – Kurs Nr. 1060910.32
13. September 2013

2. Termin – Kurs Nr. 1060911.32
18. Oktober 2013

3. Termin – Kurs Nr. 1060912.32
22. November 2013

4. Termin – Kurs Nr. 1060913.32
24. Januar 2014

5. Termin – Kurs Nr. 1060914.32
21. Februar 2014

Dauer 4 UE – 1 Termin
Fr von 14.00 bis 18.00 Uhr

Preis EUR 38,- (inkl. Unterlagen)

7.2

ÖSD-PRÜFUNG B2 – MITTELSTUFE DEUTSCH

Bedingung Besuch von B2.1 Deutsch Mittelstufe und B2.2 Deutsch Mittelstufe oder entsprechende Vorkenntnisse.

Inhalt Dauer der schriftlichen Prüfung ca. 3,5 Stunden. Die schriftliche Prüfung besteht aus den Teilen Leseverstehen, Hörverstehen und Schreiben. Vor den Schreibaufgaben findet eine Pause von ca. 10 - 15 Minuten statt. Die mündliche Prüfung dauert ca. 15 - 20 Minuten.

Hinweis Diese Prüfung ist europaweit anerkannt und bestätigt Ihnen Deutschkenntnisse auf Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen.
Das BFI Tirol empfiehlt den Besuch einer ÖSD-Vorbereitung inklusive Probeprüfung!
Bringen Sie zur Anmeldung einen aktuellen Meldezettel und eine Passkopie mit! Halten Sie sich bitte den gesamten Tag frei!

Leitung Prüferteam

1. Termin – Kurs Nr. 1060920.32
20. September 2013

2. Termin – Kurs Nr. 1060921.32
25. Oktober 2013

3. Termin – Kurs Nr. 1060922.32
29. November 2013

4. Termin – Kurs Nr. 1060923.32
31. Januar 2014

5. Termin – Kurs Nr. 1060924.32
28. Februar 2014

Dauer
schriftlich von 9.00 bis 13.00 Uhr
mündlich am selben Tag (laut Zeitplan)

Preis EUR 135,-

7.2

ÖSD-B2 – VORBEREITUNG MIT PROBEPRÜFUNG

Inhalt Mit einer Modellprüfung werden alle Prüfungsteile (Lesen, Hören, Schreiben und Sprechen) geübt. Sie bekommen wichtige Tipps für das erfolgreiche Absolvieren der Prüfung!

Leitung Zertifizierter ÖSD-Prüfer

1. Termin – Kurs Nr. 1060930.32
13. September 2013

2. Termin – Kurs Nr. 1060931.32
18. Oktober 2013

3. Termin – Kurs Nr. 1060932.32
22. November 2013

4. Termin – Kurs Nr. 1060933.32
24. Januar 2014

5. Termin – Kurs Nr. 1060934.32
21. Februar 2014

Dauer 4 UE – 1 Termin
Fr von 14.00 bis 18.00 Uhr

Preis EUR 38,- (inkl. Unterlagen)

7.2

ÖSD-PRÜFUNG C1 – OBERSTUFE DEUTSCH

Bedingung Besuch von C1.1 Deutsch Oberstufe oder anderen Oberstufenkursen oder entsprechende Vorkenntnisse.

Inhalt Dauer der schriftlichen Prüfung ca. 3,5 Stunden. Die schriftliche Prüfung besteht aus den Teilen Leseverstehen, Hörverstehen und Schreiben. Vor den Schreibaufgaben findet eine Pause von ca. 10 - 15 Minuten statt. Die mündliche Prüfung dauert ca. 20 Minuten.

Hinweis Diese Prüfung ist europaweit anerkannt und bestätigt Ihnen Deutschkenntnisse auf Niveau C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen.
Bringen Sie zur Anmeldung einen aktuellen Meldezettel und eine Passkopie mit! Halten Sie sich bitte den gesamten Tag frei

Leitung Prüferteam

1. Termin – Kurs Nr. 1060940.32
22. November 2013

2. Termin – Kurs Nr. 1060940.41
14. März 2014

Dauer
schriftlich von 9.00 bis 13.00 Uhr
mündlich am selben Tag (laut Zeitplan)

Preis EUR 155,-

7.2

ÖSD-PRÜFUNG C2 – WIRTSCHAFTSSPRACHE DEUTSCH

Zielgruppe Personen, die mit einem europaweit anerkannten Zertifikat nachweisen möchten, dass sie in Situationen des Wirtschafts- und Berufslebens auch in komplexeren Zusammenhängen kommunizieren können.

Inhalt Dauer der schriftlichen Prüfung ca. 3,5 Stunden. Die schriftliche Prüfung besteht aus den Teilen Leseverstehen, Hörverstehen und Schreiben. Vor den Schreibaufgaben findet eine Pause von ca. 10 - 15 Minuten statt. Die mündliche Prüfung dauert ca. 20 Minuten.

Hinweis Diese Prüfung bestätigt Ihnen Deutschkenntnisse auf Niveau C2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen.
Bringen Sie zur Anmeldung einen aktuellen Meldezettel und eine Passkopie mit! Halten Sie sich bitte den gesamten Tag frei!

Leitung Prüferteam

1. Termin – Kurs Nr. 1060950.32
22. November 2013

2. Termin – Kurs Nr. 1060950.41
14. März 2014

Dauer
schriftlich von 9.00 bis 13.00 Uhr
mündlich am selben Tag (laut Zeitplan)

Preis EUR 155,-

Firmentrainings:

Für Englisch, Französisch, Italienisch und Spanisch bieten wir professionelle und maßgeschneiderte In-House Trainings an.
Wir stellen gerne ein Angebot, z. B. für Verhandlungsenglisch, Englisch für Mediziner, Spanisch für den Export, Italienisch für den Handel usw.

7.3 Englisch

Mag. Anna Tovmasov · 0512/59 6 60-257 · anna.tovmasov@bfi-tirol.at

Kostenlose Einstufung

7.3

ENGLISCH – EINSTUFUNG

Ziel Optimale Kurseinstufung entsprechend Ihren Vorkenntnissen.

Hinweis Das BFI Tirol bietet diesen Service kostenlos an. Anmeldung erforderlich!

Ablauf Einstündiger schriftlicher Test mit anschließendem mündlichen Einzelgespräch pro Teilnehmer.

Leitung Walter Baumgartner

1. Termin – Kurs Nr. 1061000.32
16. September 2013
Dauer 3 UE – 1 Termin
Mo von 18.00 bis 21.00 Uhr

2. Termin – Kurs Nr. 1061001.32
19. September 2013
Dauer 3 UE – 1 Termin
Do von 18.00 bis 21.00 Uhr

3. Termin – Kurs Nr. 1061002.32
23. September 2013
Dauer 3 UE – 1 Termin
Mo von 18.00 bis 21.00 Uhr

Nach drei Englisch Intensivkursen in einem Semester auf Niveau A1.3 !

7.3

A1.1 ENGLISCH – INTENSIVKURS

Zielgruppe Personen, die mit ganzheitlichen Unterrichtsmethoden rasch Grundkenntnisse des Englischen erwerben möchten, Personen mit geringen Vorkenntnissen (z. B. Hauptschulenglisch liegt lange zurück).

Inhalt
- Themen: Familie, Frühstück, Haus und Einrichtung, Kleidung, Uhrzeit, Zahlen, Datum, Schule, Telefonieren, Einladungen, Umfragen
- Grammatik: Gegenwart, Verlaufsform der Gegenwart, Frage und Verneinung, Fürwörter (persönliche, besitzanzeigende, hinweisende, rückbezügliche), Zukunft

Lehrbuch Trainerunterlagen

Leitung Walter Baumgartner

Termin – Kurs Nr. 1061020.32
8. bis 23. November 2013
Dauer 24 UE – 6 Termine
Fr von 18.00 bis 22.00 Uhr
Sa von 9.00 bis 13.00 Uhr

Preis EUR 188,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)

7.3

A1.2 ENGLISCH – INTENSIVKURS

update

Zielgruppe Absolventen von A1.1 Englisch Intensivkurs oder Personen mit entsprechenden Vorkenntnissen.

Inhalt
- Themen: Einkaufen, im Restaurant, Jahreszeiten, Wegbeschreibungen, London, am Bahnhof, im Hotel, Landeskunde Großbritannien
- Grammatik: Mitvergangenheit, unregelmäßige Zeitwörter, Ordnungszahlen, Steigerung der Eigenschaftswörter, Vergleichssätze, Modalverben

Lehrbuch Trainerunterlagen

Leitung Walter Baumgartner

Termin – Kurs Nr. 1061030.32
6. bis 21. Dezember 2013
Dauer 24 UE – 6 Termine
Fr von 18.00 bis 22.00 Uhr
Sa von 9.00 bis 13.00 Uhr

Preis EUR 188,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

7.3

A1.3 ENGLISCH – INTENSIVKURS

update

Zielgruppe Absolventen von A1.2 Englisch Intensivkurs oder Personen mit entsprechenden Vorkenntnissen.

Inhalt
- Themen: Reisebekanntschaften, Landeskunde USA, San Francisco, New York, Kochen, Religion, in der Bank, beim Essen, im Restaurant, Wohnung mieten, Job suchen
- Grammatik: Zeiten (Present, Past, Future), going-to-Form, unregelmäßige Zeitwörter, Modalverben, Vergangenheit (Present Perfect Simple)

Lehrbuch Trainerunterlagen

Leitung Walter Baumgartner

Termin – Kurs Nr. 1061040.32
17. Januar bis 1. Februar 2014
Dauer 24 UE – 6 Termine
Fr von 18.00 bis 22.00 Uhr
Sa von 9.00 bis 13.00 Uhr

Preis EUR 188,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

English Textwriting Workshops

werden im Frühjahrssemester 2014 angeboten.

ENGLISCH GRUND- UND AUFBAUKURSE Kostenlose Einstufung zu Semesterbeginn!

7.3

A1.1 ENGLISCH – GRUNDSTUFE

Zielgruppe Personen, die bereits etwas Basiswissen mitbringen, mit dem Englischunterricht aber dennoch „von vorne" beginnen möchten, z. B. wenn das „Hauptschulenglisch" bereits mehrere Jahre zurückliegt.

Inhalt Einfache Alltagskommunikation: sich begrüßen, sich vorstellen, seine Meinung ausdrücken, Reisen, Beruf, Familie, Alltagsleben, Grundgrammatik, Satzstellung, Intonation und Aussprache

Lehrbuch Auswahl zu Kursbeginn

Leitung Walter Baumgartner

Termin – Kurs Nr. 1061100.32
2. Oktober 2013 bis 22. Januar 2014
Dauer 30 UE – 15 Termine
Mi von 20.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 168,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)

7.3

A1.2 ENGLISCH – GRUNDSTUFE

Zielgruppe Personen, die A1.1 Englisch Grundstufe absolviert haben oder entsprechende Vorkenntnisse mitbringen.

Inhalt Einfache Alltagskommunikation: einkaufen, Essen bestellen, Fragen stellen, Vorschläge machen, Freizeit, Urlaub, Sport, Wetter, Essen

Lehrbuch Auswahl zu Kursbeginn

Leitung Mag. Nina Pettinger

Termin – Kurs Nr. 1061200.31
30. September 2013 bis 27. Januar 2014
Dauer 30 UE – 15 Termine
Mo von 20.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 168,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)

7.3

A2.1 ENGLISH – REFRESHER

update

Zielgruppe Wiedereinsteiger oder Personen, die mehrere Grundstufenkurse absolviert haben

Inhalt Charaktere und das äußere Erscheinungsbild von Personen beschreiben, über sich selbst und eigene Vorlieben und Erfahrungen sprechen, Gefühlszustände schildern, Alltagsgegenstände beschreiben, Film und Fernsehen, sich in Alltagssituationen verständigen wie z. B. im Restaurant, in Geschäften, auf Reisen.

Lehrbuch New Inside Out, Elementary (Student's Book and Workbook), Verlag: Macmillan

Leitung Walter Baumgartner

Termin – Kurs Nr. 1061400.32
3. Oktober 2013 bis 30. Januar 2014
Dauer 32 UE – 16 Termine
Do von 18.00 bis 20.00 Uhr

Preis EUR 183,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

7.3

A2.2 ENGLISH – REFRESHER

update

Zielgruppe Absolventen von mehreren Refresher-Kursen oder Personen mit entsprechenden Vorkenntnissen auf A2.1 Niveau nach GERS.

Inhalt Meinungen, Erfahrungen, diskutieren, präsentieren, erzählen, Reisen, Lebensstile, Charaktere

Lehrbuch New Inside Out, Elementary (Student's Book and Workbook), Verlag: Macmillan

Leitung Mag. Nina Pettinger

Termin – Kurs Nr. 1061430.32
30. September 2013 bis 27. Januar 2014
Dauer 32 UE – 16 Termine
Mo von 18.00 bis 20.00 Uhr

Preis EUR 183,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

Studia
Universitätsbuchhandlung & -verlag

UNIVERSITÄTSFACHBUCHHANDLUNG
für Medizin, Rechts-, Natur- und Geisteswissenschaften
Innrain 52f • Bruno Sander Haus • 6020 Innsbruck
Mo. - Fr. 8.30 - 18.00 Uhr • Sa. 9.00 - 13.00 Uhr
Tel.: +43 (0)512/58 27 75 Fax: +43 (0)512/58 27 87
studia-zentrale@studia.at

UNIVERSITÄTSFACHBUCHHANDLUNG
für Theologie, Rechts- und Wirtschaftswissenschaften
Universitätsstr. 15a • MCI1 •6020 Innsbruck
Mo. - Fr. 8.30 - 18.00 Uhr • Sa. 9.00 - 13.00 Uhr
Tel.: +43 (0)512/58 25 08 Fax: +43 (0)512/57 19 68
buch@studia.at

Unsere FACHBÜCHER

Rechtswissenschaft
Sozialwissenschaft
Wirtschaftswissenschaft
Medizin
Naturwissenschaft
Geisteswissenschaft
Theologie
u.v.a.m.

www.studia.at
studia SERVICES

7.3

B1 ENGLISH –INTERMEDIATE

update

Zielgruppe Absolventen von mehreren Refresher-Kursen oder Personen mit entsprechenden Vorkenntnissen

Inhalt Kommunikationstraining für formelle und informelle Situationen, Phrasentraining und Erweiterung des Wortschatzes zu verschiedenen allgemeinen und aktuellen Themen, z. B. Lebensstile, Freundschaften, Beziehungen, Reisen, Feiern und Arbeiten, Grammatik- und Aussprachetraining nach Bedarf, landeskundliche Aspekte

Lehrbuch New Inside out, Intermediate (Student's Book and Workbook), Verlag: Macmillan

Leitung Mag. Sandra Lindner

Termin – Kurs Nr. 1061500.32

1. Oktober 2013 bis 28. Januar 2014
Dauer 32 UE – 16 Termine
Di von 18.00 bis 20.00 Uhr

Preis EUR 183,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

7.3

B2 ENGLISH – UPPER INTERMEDIATE

update

Zielgruppe Absolventen von Fortgeschrittenenkursen oder Personen mit guten Vorkenntnissen

Inhalt Intensive Arbeit an der Sprachkompetenz durch Konversation, Präsentationen, Diskussionen, Schreiben von E-Mails/Briefen zu einer Vielzahl von aktuellen, kulturellen und gesellschaftlichen Themen; Phrasentraining und Erweiterung des Wortschatzes, Grammatikthemen und Aussprachetraining nach Bedarf

Lehrbuch New Inside out, Upper intermediate (Student's Book and Workbook), Verlag: Macmillan

Leitung Mag. Sandra Lindner

Termin – Kurs Nr. 1061600.32

1. Oktober 2013 bis 28. Januar 2014
Dauer 32 UE – 16 Termine
Di von 20.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 183,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

English Grammar Refresher Workshops - Kostenlose Einstufung zu Semesterbeginn!

7.3

A2+ GRAMMAR – REFRESHER WORKSHOP INTENSIVKURS

NEU update

Zielgruppe Wiedereinsteiger oder Personen aus Refresher-Kursen bzw. berufstätige Personen, die kompakt und effizient ihre Grammatikkenntnisse auffrischen und vertiefen möchten.

Inhalt Klassische Grundgrammatik mit Zeiten, Modi, Syntax, Pronomen, Adjektiven, Adverbien und besondere Grammatikfelder in Theorie und Praxis, Einzelne Wünsche der Teilnehmer können je nach Gruppe miteinbezogen werden.

Lehrbuch Auswahl zu Kursbeginn

Leitung Mag. Katharina Pargger

Termin – Kurs Nr. 1061700.32

4. Oktober bis 29. November 2013
Dauer 24 UE – 8 Termine
Fr von 15.00 bis 18.00 Uhr

Preis EUR 208,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

7.3

B1 GRAMMAR – REFRESHER WORKSHOP INTENSIVKURS

update

Zielgruppe Wiedereinsteiger, Maturanten oder Personen aus Refresher-Kursen bzw. Absolventen des Kurses A2+ Grammar Refresher Workshop, die kompakt und effizient ihre Grammatikkenntnisse auffrischen und vertiefen möchten.

Inhalt Klassische Aufbaugrammatik in Theorie und Praxis, spezifische und schwierigere Grammatikfelder der englischen Sprache, Einzelne Wünsche der Teilnehmer können je nach Gruppe miteinbezogen werden.

Lehrbuch Auswahl zu Kursbeginn

Leitung Mag. Katharina Pargger

Termin – Kurs Nr. 1061710.32

6. Dezember 2013 bis 7. Februar 2014
Dauer 24 UE – 8 Termine
Fr von 15.00 bis 18.00 Uhr

Preis EUR 208,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

7.3

C1 GRAMMAR – REFRESHER WORKSHOP INTENSIVKURS

NEU update

Zielgruppe Personen mit Niveau B2+/C1 nach GERS, die ihre Grammatikkenntnisse perfektionieren möchten.

Inhalt Angewandte und kontrastive Grammatik in Theorie und Praxis, Zeiten, Modi, Präpositionen, Syntax, Spezialfälle der englischen Grammatik

Lehrbuch Auswahl zu Kursbeginn

Leitung Fachtrainer

Termin – Kurs Nr. 1061730.32

28. November 2013 bis 30. Januar 2014
Dauer 24 UE – 8 Termine
Do von 18.00 bis 21.00 Uhr

Preis EUR 208,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

IELTS – Englischprüfung

IELTS-Englischprüfung mit weltweiter Anerkennung an Universitäten, Firmen und bei Behörden! In Zusammenarbeit mit dem British Council Vienna bietet das BFI ab Herbst 2013 die IELTS-Prüfung (International English Language Testing System) an und zwar beide Varianten, „Academic", für die Aufnahme an vielen Hochschulen weltweit und „General Training", für den allgemeinen Nachweis Ihrer Englischkenntnisse z. B. für eine Beschäftigungsbewilligung im Ausland.
Termin: 15. Februar 2014 ▪ **Leitung:** British Council Vienna ▪ Prüferteam ▪ **Preis:** EUR 190,- (inkl. Zertifikat)

Näheres erfahren Sie bei MMag. Nora Loidl ▪ Tel. 0512/59 660-301 ▪ nora.loidl@bfi-tirol.at

Spezialkurse für Arbeit und Studium

7.3

A2+ ENGLISH FOR TOURISM – INTENSIVKURS MIT FACHSPRACHE

NEU update

Zielgruppe Berufstätige aus der Tourismuswirtschaft oder dem Veranstaltungswesen bzw. Personen, die sich in diesem Bereich qualifizieren möchten.

Inhalt Kommunikation mit internationalen Kunden, Angebot, Buchungsbestätigung, Stornierung, Reklamation, Etikette, Kommunikation am Telefon, Zahlungsmodalitäten, Mahnung, Ausstattung, Menu, Getränke, Veranstaltungen, Wegbeschreibung, Zeit ausdrücken etc.

Lehrbuch Auswahl zu Kursbeginn

Leitung Fachtrainer

Termin – Kurs Nr. 1061755.32

22. Oktober bis 26. November 2013
Dauer 24 UE – 6 Termine
Di von 8.30 bis 12.30 Uhr

Preis EUR 208,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

7.3

B2 ENGLISH FOR WORK – INTENSIVKURS MIT FACHSPRACHE

NEU update

Zielgruppe Personen, die ihre berufsrelevante Englischkompetenz verbessern und auffrischen oder im englischsprachigen Ausland arbeiten möchten.

Inhalt Erweiterung der sprachlichen Kompetenzen am Arbeitsplatz, interne Kommunikation (E-Mails, Besprechungen, Protokoll, Bewerbungsunterlagen), Kundenkontakt (Telefon, E-Mail, Korrespondenz allgemein), Konflikte verbal austragen, Etikette im englischsprachigen Ausland

Lehrbuch Auswahl zu Kursbeginn

Leitung Fachtrainer

Termin – Kurs Nr. 1061750.32

30. September bis 18. November 2013
Dauer 24 UE – 8 Termine
Mo von 18.00 bis 21.00 Uhr

Preis EUR 208,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

B1 English For Tourism

wird im Frühjahrssemester 2014 angeboten.

7.3

B1-B2 ENGLISCH – VORBEREITUNG FÜR UNIVERSITÄT, HOCHSCHULE UND AUSLANDSAUFENTHALT

update

Zielgruppe Maturanten, ausgezeichnete Oberstufenschüler, Studenten im 1. Studienabschnitt sowie Personen, die eine berufliche Höherqualifizierung B1 - B2 Niveau anstreben.

Inhalt Intensive Theorie der gesamten Grammatik bis B2, intensives Grammatiktraining, Textproduktion schriftlich (Zusammenfassung narrativer und argumentativer Texte, Stellungnahme) als Vorbereitung für ein Sprachen- oder Übersetzerstudium im In- oder Ausland, Syntax, Stilistik, Hörverständnis und Phonetik, Textverständnis schriftlich

Hinweis Intensives Sprachtraining - max. 15 Teilnehmer

Leitung Yasmin Bitugu, BA (hons), PG DIP, Violet Stathopoulou-Vais, MA

Termin – Kurs Nr. 1061880.31

12. August bis 19. September 2013
Dauer 48 UE – 24 Termine
Mo bis Do von 18.30 bis 20.30 Uhr (1 Freitag)

Preis EUR 336,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

7.3

B2 ZERTIFIKATSLEHRGANG PROFESSIONAL ENGLISH MIT INTERNATIONAL ANERKANNTEM TOEIC® ZERTIFIKAT (LISTENING, SPEAKING, WRITING, READING)

Authorized Test Center update

Zielgruppe Personen, die auf der Suche nach einem gezielten berufsorientierten Englischtraining mit Zertifikatsnachweis sind.

Bedingung Mindestens 60 % erreichte Punkteanzahl in jedem Teilbereich der kostenlosen Einstufung unter www.test-my-english.com und/oder Sprachkenntnisse ca. auf B1-Niveau. Bei Unsicherheiten bezüglich des geforderten Sprachniveaus bitten wir Sie, mit uns Kontakt aufzunehmen.

Inhalt Der Lehrgang bietet ein breit gefächertes Spektrum an Inhalten der internationalen Englischkommunikation aus dem beruflichen Umfeld. Er ist für alle Personen relevant, die im Beruf internationale Kontakte pflegen bzw. einen Tätigkeitsbereich anstreben, der eine fundierte Englischkompetenz voraussetzt. Die Inhalte sind auf authentische, berufliche Situationen ausgerichtet, wobei der Wortschatz für viele Themengroßbereiche mit großer Methodenvielfalt im Lehrgang erarbeitet wird. Auszüge aus den Themenbereichen: allgemeine Geschäfte (Verträge, Verhandlungen etc.), Produktion (Anlagen, Qualitätssicherung etc.), Büro (Vorstandskonferenzen, E-Mails etc.), Logistik (Einkauf, Lieferscheine etc.), Reisen (Autovermietung, Reservierungen etc.), Finanzen und Rechnungswesen (Zahlungsverkehr, Buchhaltung etc.)
Neben der Verbesserung Ihrer Englischkompetenz im Berufsumfeld lernen Sie auch den Ablauf der TOEIC® Prüfung kennen und können sich so effizient auf die Prüfung vorbereiten.

Lehrbuch Target Score. A communicative course for TOEIC® Test preparation (Student's Book with Test Pack), Verlag: Cambridge University Press.

Abschluss International anerkanntes TOEIC® Certificate of Achievement (Test of English for International Communication™).

Hinweis Die Zertifikate und den Ergebnisbericht erhalten Sie bereits zwei Wochen nach dem Prüfungstermin.

Leitung Fachtrainer

Termin – Kurs Nr. 1061790.32

3. Oktober 2013 bis 13. Februar 2014
Dauer 54 UE – 18 Termine
Do von 18.00 bis 21.00 Uhr

Preis EUR 525,- (inkl. Lehrbuch, Unterlagen, Prüfungsgebühren, TOEIC® Zertifikat und Score Report)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 50 % der Kurskosten.

7.3

B2 WORKSHOP ZUR PRÜFUNGSVORBEREITUNG AUF DIE TOEIC® PRÜFUNG – WRITING

Zielgruppe Prüfungskandidaten für die TOEIC® Prüfung mit dem Wunsch nach Verbesserung der schriftlichen Kompetenz.

Inhalt Gezieltes Schreibtraining mit Rechtschreib- und Grammatikkorrekturen.

Leitung Fachtrainer

Termin – Kurs Nr. 1061795.32
20. Februar 2014
Dauer 4 UE – 1 Termin
Do von 17.00 bis 21.00 Uhr

Preis EUR 45,-

7.3

TOEIC® PRÜFUNG – SPEAKING AND WRITING

Zielgruppe Personen, die über gute Englischkenntnisse verfügen und diese durch ein international anerkanntes Zertifikat nachweisen möchten.

Bedingung Gute mündliche und schriftliche Englischkenntnisse (ca. auf Niveau B1 - B2)

Inhalt Reine Prüfungsdauer insgesamt 80 Minuten (ohne Pause) zuzüglich ca. einer halben Stunde für Erledigung der Prüfungsformalitäten (Identitätscheck, Ausfüllen der Prüfungsbögen, Erklärung zum Ablauf etc.). Die Prüfung besteht aus zwei Bereichen Speaking mit 11 Abschnitten (6 Fragetypen) und Writing mit 8 Abschnitte (3 Fragetypen).

Hinweis Anmeldeschluss ist 10 Tage vor dem jeweiligen Prüfungstermin. Die Zusendung der Zertifikate erfolgt bereits 14 Tage nach Prüfungstermin.

Leitung Fachtrainer

Termin – Kurs Nr. 1061800.32
27. Februar 2014
Dauer 2 UE – 1 Termin
Do von 15.30 bis 17.30 Uhr

Preis EUR 98,-

7.3

TOEIC® PRÜFUNG – LISTENING AND READING

Zielgruppe Personen, die über gute Englischkenntnisse verfügen und diese durch ein international anerkanntes Zertifikat nachweisen möchten

Bedingung Gute mündliche und schriftliche Englischkenntnisse (ca. auf Niveau B1 - B2)

Inhalt Reine Prüfungsdauer 120 Minuten (ohne Pause) zuzüglich ca. einer halben Stunde für Erledigung der Prüfungsformalitäten (Identitätscheck, Ausfüllen der Prüfungsbögen, Erklärung zum Ablauf etc.)

Die Prüfung besteht aus insgesamt 100 Fragen im Multiple-Choice-Format und gliedert sich in zwei Bereiche: listening comprehension (45 Minuten) und reading comprehension (75 Minuten).

Hinweis Anmeldeschluss ist 10 Tage vor dem jeweiligen Prüfungstermin. Die Zusendung der Zertifikate erfolgt bereits 14 Tage nach Prüfungstermin.

Leitung Fachtrainer

Termin – Kurs Nr. 1061805.32
27. Februar 2014
Dauer 3 UE – 1 Termin
Do von 18.00 bis 21.00 Uhr

Preis EUR 98,-

In der Kategorie Wirtschaft und Recht finden Sie Angebote zur Verbesserung Ihrer fremdsprachlichen Kompetenzen im juristischen Kontext:

International Legal English Certificate Vorbereitungskurs

Die Sprache des Rechts sowie das Arbeits- und Ausdruckswerkzeug englischsprachiger Juristen.

Näheres erfahren Sie bei Mag. Manuela Penz ▪ Tel. 0512/59 660-364 ▪ manuela.penz@bfi-tirol.at

7.3

C1 ADVANCED ENGLISH COMMUNICATION AND PRESENTATION SKILLS
INTENSIVKURS MIT ZUSATZQUALIFIKATION

NEU update

Zielgruppe Personen mit Niveau B2 - C1, die aus Fortbildungsgründen oder beruflicher Notwendigkeit die notwendigen Skills für eine erfolgreiche Präsentation ihrer Arbeitsergebnisse bzw. für eine erfolgreiche Kommunikation mit Kunden und Geschäftspartnern erwerben möchten.

Inhalt Gezielte Verbesserung Ihres mündlichen Ausdrucks in geleiteten Diskussionen und Konversationsübungen zu allgemeinen und spezifischen aktuellen Themen zu Gesellschaft, Politik, Arbeitsleben und Ausbildung, Korrektur Ihrer syntaktischen, phonetischen und grammatikalischen Ungenauigkeiten, Auf- und Ausbau der kommunikativen Kompetenz und grundlegende Präsentationstechniken mit Übungen.

Hinweis Intensives Kleingruppentraining - Maximal zwölf Teilnehmer pro Gruppe

Lehrbuch Trainerunterlagen

Leitung Mag. Sandra Lindner

Termin – Kurs Nr. 1061820.32
2. Oktober 2013 bis 15. Januar 2014
Dauer 28 UE – 14 Termine
Mi von 18.00 bis 20.00 Uhr

Preis EUR 365,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 50 % der Kurskosten.

C1 - C2 Executive Business English Workshop

im Frühjahrssemester 2014

7.4 Französisch

MMag. Nora Loidl · 0512/59 6 60-301 · nora.loidl@bfi-tirol.at

Kostenlose Einstufung

7.4

FRANZÖSISCH – EINSTUFUNG

NEU

Ziel Optimale Kurseinstufung entsprechend Ihren Vorkenntnissen.

Hinweis Das BFI Tirol bietet diesen Service kostenlos an. Anmeldung erforderlich!

Ablauf Einstündiger schriftlicher Test mit anschließendem mündlichem Einzelgespräch pro Teilnehmer.

Leitung Fachtrainer

1.Termin – Kurs Nr. 1063000.32
23. September 2013
Dauer 3 UE – 1 Termin
Mo von 18.00 bis 21.00 Uhr

2.Termin – Kurs Nr. 1063001.32
2. Oktober 2013
Dauer 3 UE – 1 Termin
Mi von 18.00 bis 21.00 Uhr

A1.1 bis A1.3 Französisch Intensivkurse

werden im Frühjahrssemester 2014 angeboten

7.4

A1.1 FRANZÖSISCH – GRUNDSTUFE

Französisch gehört immer noch zu den am meisten gesprochenen Sprachen weltweit. Der Vereinigung Francophonie gehören 56 Vollmitglieder an. Französisch ist entweder Landes- oder Amtssprache oder ein wesentlicher Anteil der Bevölkerung spricht Französisch. Französisch ist eine wohlklingende Kultursprache und weit weniger schwierig als man glaubt. Lassen Sie sich ein auf eine der schönsten Sprachen weltweit!

Inhalt Sich vorstellen, sich begrüßen, nach Herkunft, Wohnort und Beruf fragen, eine Stadt beschreiben, sich orientieren, einkaufen, nach der Uhrzeit fragen, Assoziationen zu Frankreich

Lehrbuch On y va! A1, Verlag: Hueber

Leitung Dr. Elle Kitsou-Eisner

Termin – Kurs Nr. 1063100.32
9. Oktober 2013 bis 29. Januar 2014
Dauer 30 UE – 15 Termine
Mi von 18.00 bis 20.00 Uhr

Preis EUR 168,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)

7.4

A1.2 FRANZÖSISCH – GRUNDSTUFE

Zielgruppe Personen, die A1.1 Französisch Grundstufe absolviert haben oder entsprechende Vorkenntnisse mitbringen.

Inhalt Essen, Einkauf, Wegbeschreibung, Arbeits- und Berufswelt, Alltag, Stadtbesichtigungen, Freizeitbeschäftigungen, Zeitangaben

Lehrbuch On y va! A1, Verlag: Hueber.

Leitung Mag. Annemarie Prattes

Termin – Kurs Nr. 1063200.32
8. Oktober 2013 bis 28. Januar 2014
Dauer 30 UE – 15 Termine
Di von 18.00 bis 20.00 Uhr

Preis EUR 168,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)

Spezialkurse für Arbeit und Studium

7.4

A2+ FRANÇAIS DU TOURISME – INTENSIVKURS MIT FACHSPRACHE

NEU update

Zielgruppe Berufstätige aus der Tourismuswirtschaft oder dem Veranstaltungswesen bzw. Personen, die sich in diesem Bereich qualifizieren möchten.

Inhalt Kommunikation mit internationalen Kunden, Angebot, Buchungsbestätigung, Stornierung, Reklamation, Etikette, Kommunikation am Telefon, Zahlungsmodalitäten, Mahnung, Ausstattung, Menü, Getränke, Veranstaltungen, Wegbeschreibung, Zeit ausdrücken etc.

Lehrbuch Auswahl zu Kursbeginn

Leitung Mag. Daria Fuchshuber-Weber

Termin – Kurs Nr. 1063700.32
21. Oktober bis 25. November 2013
Dauer 24 UE – 6 Termine
Mo von 8.30 bis 12.30 Uhr

Preis EUR 208,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

B1 Français du Tourisme

wird im Frühjahrssemester 2014 angeboten

7.4

A2-B1 CHANTER AVEC SERGE – KULTURVERANSTALTUNG

NEU

Zielgruppe Lehrende der französischen Sprache, Liebhaber der französischen Liederkultur, musikalische und frankophile Personen.

Inhalt Chansons classiques, modernes et folkloriques, aires et textes, histoire de la chanson française, chansons comme moyen didactique, accompagnement musical

Lehrbuch Trainerunterlagen

Leitung Mag. Serge Obolensky (Philosoph und Musiker)

Termin – Kurs Nr. 1063750.32
31. Oktober bis 28. November 2013
Dauer 15 UE – 5 Termine
Do von 17.00 bis 20.00 Uhr

Preis EUR 135,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)

7.4

B1-B2 FRANZÖSISCH – VORBEREITUNG FÜR UNIVERSITÄT, HOCHSCHULE UND AUSLANDSAUFENTHALT

update

Zielgruppe Maturanten, ausgezeichnete Oberstufenschüler, Studenten im 1. Studienabschnitt, Personen, die für eine berufliche Höherqualifizierung B1 - B2 Niveau anstreben.

Inhalt Intensive Theorie der gesamten Grammatik bis B2, intensives Grammatiktraining, Textproduktion schriftlich (Zusammenfassung narrativer und argumentativer Texte, Stellungnahme) als Vorbereitung für ein Sprachen- oder Übersetzerstudium im In- oder Ausland, Syntax, Stilistik, Hörverständnis und Phonetik, Textverständnis schriftlich.

Hinweis Intensives Sprachtraining - max. 15 Teilnehmer

Lehrbuch Auswahl zu Kursbeginn

Leitung Mag. Daria Fuchshuber-Weber

Termin – Kurs Nr. 1063610.31
12. August bis 19. September 2013
Dauer 48 UE – 24 Termine
Mo bis Do von 18.30 bis 20.30 Uhr (1 Freitag)

Preis EUR 336,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten

7.4

B1 FRANÇAIS – GRAMMAIRE ET PRODUCTION DE TEXTE - ENTRAÎNEMENT INTENSIF

NEU update

Zielgruppe Personen, die für eine berufliche Höherqualifizierung oder für die Begleitung ihrer Sprachenausbildung eine gründliche Wiederholung der Grund- und Aufbaugrammatik wünschen und ihren schriftlichen Ausdruck verbessern möchten.

Inhalt Theorie der Grammatik bis B1, intensives Grammatiktraining, Textproduktion schriftlich (Zusammenfassung narrativer und argumentativer Texte, einfache Stellungnahme), Syntax, Stilistik, Zeiten, Modi, Präpositionen, Adjektive und Adverbien, Pronomen und Partikel

Lehrbuch Auswahl zu Kursbeginn

Leitung Mag. Isabelle Guibert

Termin – Kurs Nr. 1063780.32
8. bis 30. November 2013
Dauer 24 UE – 8 Termine
Fr von 18.00 bis 21.00 Uhr
Sa von 9.00 bis 12.00 Uhr

Preis EUR 208,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

7.4

B2 FRANÇAIS – GRAMMAIRE ET PRODUCTION DE TEXTE - ENTRAÎNEMENT INTENSIF

NEU update

Zielgruppe Personen mit guten Französischkenntnissen, die profunde Grammatikkenntnisse für ihre Ausbildung oder ihren Beruf benötigen und das erworbene Wissen schriftlich anwenden möchten.

Inhalt Theorie der Grammatik bis B2, intensives Grammatiktraining, Textproduktion schriftlich (Commentaire personnel etc.)

Lehrbuch Auswahl zu Kursbeginn

Leitung Brigitte Marie Schild-Meunier Lic.

Termin – Kurs Nr. 1063800.32
10. Januar bis 1. Februar 2014
Dauer 24 UE – 8 Termine
Fr von 18.00 bis 21.00 Uhr
Sa von 9.00 bis 12.00 Uhr

Preis EUR 208,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

7.4

B2-C1 FRANÇAIS – COMMUNICATION ORALE NIVEAU AVANCÉ ET EXPOSÉ PROFESSIONNEL - INTENSIVKURS MIT ZUSATZQUALIFIKATION

NEU update

Zielgruppe Personen auf Niveau B2 oder höher, die aus Fortbildungsgründen oder beruflicher Notwendigkeit die notwendigen Skills für eine erfolgreiche Präsentation ihrer Arbeitsergebnisse bzw. für eine erfolgreiche Kommunikation mit Kunden und Geschäftspartnern erwerben möchten.

Inhalt Perfektionierung der mündlichen Kompetenz, Stilistik, Einleitungen, logische Überleitungen und abschließende Wendungen in argumentativen, deskriptiven und analytischen mündlichen Texten, Grammatik- und Phonetikkorrektur, Anleitung für kleinere Präsentationen (Inhalt und Logik des Aufbaues), Übung in Form eines Referates, das in der Gruppe analysiert und korrigiert wird.

Lehrbuch Trainerunterlagen

Leitung Fachtrainer

Termin – Kurs Nr. 1063820.32
10. Oktober 2013 bis 23. Januar 2014
Dauer 28 UE – 14 Termine
Do von 18.00 bis 20.00 Uhr

Preis EUR 365,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

7.4

B2 LANGUE ET CIVILISATION – LANDES- UND KULTURKUNDE FRANKREICHS

Zielgruppe Personen mit sehr guten Französischkenntnissen, die nicht nur ihre Französischkenntnisse auffrischen möchten, sondern auch gleich einen landeskundlichen Streifzug durch die Grande Nation machen und neue Trends erfahren möchten. Viele Anregungen für einen ansprechenden Französischunterricht.

Inhalt Civilisation française dans sa dimension littéraire, artistique, historique, politique et sociale, traditions, art de vivre, ouvert aussi sur les nouvelles tendances de la société française. Une immersion dans la plus fascinante des cultures et espace de langue, d'échange et de passion.

Lehrbuch Trainerunterlagen

Leitung Mag. Serge Obolensky

Termin – Kurs Nr. 1063840.32
10. Oktober 2013 bis 30. Januar 2014
Dauer 30 UE – 15 Termine
Do von 20.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 183,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

B2 Diplôme de français professionnel juridique – Vorbereitungskurs

Dieses Angebot zur Verbesserung Ihrer fremdsprachlichen Kompetenzen im juridischen Kontext finden Sie in der Kategorie Wirtschaft und Recht.
Kontakt: Mag. Manuela Penz ▪ Tel. 0512/59 660-364 ▪ manuela.penz@bfi-tirol.at

7.5 Italienisch

MMag. Nora Loidl · 0512/59 6 60-301 · nora.loidl@bfi-tirol.at

Kostenlose Einstufung

7.4

ITALIENISCH – KOSTENLOSE EINSTUFUNG

Ziel Optimale Kurseinstufung entsprechend Ihren Vorkenntnissen.

Hinweis Das BFI Tirol bietet dieses Service kostenlos an. Anmeldung erforderlich!

Ablauf Schriftliche Einstufung mit anschließender persönlicher Beratung

Leitung Dott. Emidio Zillante

1. Termin – Kurs Nr. 1064000.32
17. September 2013
Dauer 3 UE – 1 Termin
Di von 18.00 bis 21.00 Uhr

2. Termin – Kurs Nr. 1064001.32
23. September 2013
Dauer 3 UE – 1 Termin
Mo von 18.00 bis 21.00 Uhr

Nach drei Italienisch Intensivkursen in einem Semester auf Niveau A1.3!

7.4

A1.1 ITALIENISCH – INTENSIVKURS

Zielgruppe Personen, die mit ganzheitlichen Unterrichtsmethoden rasch Grundkenntnisse des Italienischen erwerben möchten.

Inhalt
- Themen: Reise nach Italien, Verkehrsmittel, Wetter, Zeit, Datum, Zahlen, Beruf, Alter, Personen beschreiben, eigene Person vorstellen
- Grammatik: Aussprache, bestimmter und unbestimmter Artikel, Eigenschaftswörter, Gegenwart (regelmäßige und unregelmäßige Verben), „c'è - ci sono", Interrogativpronomen

Lehrbuch Trainerunterlagen

Leitung Mag. Romina Lorefice Campanile

Termin – Kurs Nr. 1064020.32
8. bis 23. November 2013
Dauer 24 UE – 6 Termine
Fr von 18.00 bis 22.00 Uhr
Sa von 9.00 bis 13.00 Uhr

Preis EUR 188,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)

7.4

A1.2 ITALIENISCH – INTENSIVKURS

update

Zielgruppe Absolventen von A1.1 Italienisch-Intensivkurs oder Personen mit entsprechenden Vorkenntnissen.

Inhalt
- Thema: Reise nach Italien mit diversen Themen wie z.B. am Campingplatz, im Hotel, im Restaurant, in der Bank, beim Einkaufen
- Grammatik: rückbezügliche Zeitwörter, Modalverben, Possessivpronomen, passato prossimo (Perfekt)

Lehrbuch Trainerunterlagen

Leitung Mag. Romina Lorefice Campanile

Termin – Kurs Nr. 1064030.32
6. bis 21. Dezember 2013
Dauer 24 UE – 6 Termine
Fr von 18.00 bis 22.00 Uhr
Sa von 9.00 bis 13.00 Uhr

Preis EUR 188,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

7.4

A1.3 ITALIENISCH – INTENSIVKURS

update

Zielgruppe Absolventen von A1.2 Italienisch-Intensivkurs oder Personen mit entsprechenden Vorkenntnissen.

Inhalt
- Themen: Reise nach Italien und Vertiefung von Alltagssituationen, die schon in den vorhergehenden Kursen behandelt worden sind.
- Grammatik: Vergangenheitsformen (imperfetto), Zukunft, Befehlsform, condizionale presente, Objektpronomen

Lehrbuch Trainerunterlagen

Leitung Mag. Romina Lorefice Campanile

Termin – Kurs Nr. 1064040.32
17. Januar bis 1. Februar 2014
Dauer 24 UE – 6 Termine
Fr von 18.00 bis 22.00 Uhr
Sa von 9.00 bis 13.00 Uhr

Preis EUR 188,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

Grundstufen- und Aufbaukurse/kostenlose Einstufung zu Semesterbeginn

7.4

A1.1 ITALIENISCH – GRUNDSTUFE

Inhalt Einfache Alltagskommunikation: sich begrüßen, sich vorstellen, sich verabschieden, nach Namen, Herkunft und Wohnort fragen und darüber berichten, in der Bar und im Restaurant bestellen, seine Meinung ausdrücken, Zahlen, Länder, Getränke, Essen, Berufe, landeskundliche Aspekte

Lehrbuch Con piacere A1 (Lehr- und Arbeitsbuch), Verlag: Klett

Leitung Mag. Dr. Barbara Siller

Termin – Kurs Nr. 1064100.32
1. Oktober 2013 bis 21. Januar 2014
Dauer 30 UE – 15 Termine
Di von 18.00 bis 20.00 Uhr

Preis EUR 168,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)

7.4

A1.2 ITALIENISCH – GRUNDSTUFE

Zielgruppe Personen, die A1.1 Italienisch Grundstufe absolviert haben oder entsprechende Vorkenntnisse mitbringen.

Inhalt Über Urlaub und Reisen und über Vergangenes sprechen, Wegbeschreibungen geben und verstehen, über Gewohnheiten und Ernährung sprechen, über die Familie berichten, Verkehrsmittel, Lebensmittel, Geschäfte, kulturelle Gemeinsamkeiten und Unterschiede.

Lehrbuch Con piacere A1 (Lehr- und Arbeitsbuch), Verlag: Klett

Leitung Dott. Emidio Zillante

Termin – Kurs Nr. 1064200.32
30. September 2013 bis 27. Januar 2014
Dauer 30 UE – 15 Termine
Mo von 18.00 bis 20.00 Uhr

Preis EUR 168,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)

7.4

A1.3 ITALIENISCH – GRUNDSTUFE

Zielgruppe Personen, die A1.2 Italienisch Grundstufe absolviert haben oder entsprechende Vorkenntnisse mitbringen.

Inhalt Das Aussehen einer Person beschreiben, sich verabreden, Vorschläge machen, über das Wohnen sprechen, Leben in und außerhalb der Stadt diskutieren, über die italienische Küche und verschiedene Sportarten sprechen, Vertiefung und Weiterführung der Grundkenntnisse für alle Lebensbereiche – mit besonderer Betonung der kommunikativen Kompetenz

Lehrbuch Con piacere A1 (Lehr- und Arbeitsbuch), Verlag: Klett

Leitung Dott. Emidio Zillante

Termin – Kurs Nr. 1064300.32
3. Oktober 2013 bis 23. Januar 2014
Dauer 30 UE – 15 Termine
Do von 18.00 bis 20.00 Uhr

Preis EUR 168,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)

7.4

A2.2 ITALIENISCH – AUFFRISCHUNG

update

Zielgruppe Personen mit Niveau A2.1 nach GERS oder Personen, die schon etwa vier Semester Italienisch gelernt haben.

Inhalt Aufbauende Grammatik auf den Kurs A2.1 Italienisch Auffrischung, Erweiterung der lexikalischen Kompetenzen, Hörverständnisübungen, Textproduktion und Textverständnis

Lehrbuch Auswahl bei Kursbeginn

Leitung Riccardo Lorefice Campanile

Termin – Kurs Nr. 1064350.32
1. Oktober 2013 bis 28. Januar 2014
Dauer 32 UE – 16 Termine
Di von 18.00 bis 20.00 Uhr

Preis EUR 183,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

7.4

B1.2 ITALIENISCH – FORTGESCHRITTENE

update

Zielgruppe Personen mit Niveau B1 nach GERS oder Personen, die mindestens sechs Semester Italienisch gelernt haben.

Inhalt Erweiterung der schriftlichen Kompetenzen, Hörverständnisübungen, Textproduktion, Textverständnis, Erweiterung des Wortschatzes, Auswahl adäquater Grammatikbereiche

Lehrbuch Auswahl bei Kursbeginn

Leitung Dott. Emidio Zillante

Termin – Kurs Nr. 1064400.32
2. Oktober 2013 bis 29. Januar 2014
Dauer 32 UE – 16 Termine
Mi von 17.30 bis 19.30 Uhr

Preis EUR 183,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

7.4

B2 CORSO AVANZATO „CAFFÈ ITALIA“

Zielgruppe Personen mit guten Italienischkenntnissen, Voraussetzung B1+ bis B2 Niveau.

Inhalt Erweiterung der lexikalischen und grammatikalischen Kompetenzen, Impulstexte (schriftliche, Hörtexte), Anwendung und Festigung des neu Erlernten in Diskussionen zu aktuellen Themen

Lehrbuch Trainerunterlagen

Leitung Dott. Emidio Zillante

Termin – Kurs Nr. 1064420.32
30. September 2013 bis 3. Februar 2014
Dauer 32 UE – 16 Termine
Mo von 16.00 bis 18.00 Uhr

Preis EUR 183,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

Spezialkurse für Arbeit und Studium

7.5

A2+ ITALIENISCH FÜR DEN TOURISMUS – INTENSIVKURS MIT FACHSPRACHE

NEU update

Zielgruppe Berufstätige aus der Tourismuswirtschaft oder dem Veranstaltungswesen bzw. Personen, die sich in diesem Bereich qualifizieren möchten.

Inhalt Kommunikation mit internationalen Kunden, Angebot, Buchungsbestätigung, Stornierung, Reklamationen, Etikette, Kommunikation am Telefon, Zahlungsmodalitäten, Mahnung, Ausstattung, Menu, Getränke, Veranstaltungen, Wegbeschreibung, Zeit ausdrücken etc.

Lehrbuch Auswahl zu Kursbeginn

Leitung Dipl.-Dolm. Elvira Iannone

1. Termin – Kurs Nr. 1064450.32
14. Oktober bis 18. November 2013
Dauer 24 UE – 6 Termine
Mo von 8.30 bis 12.30 Uhr

Preis EUR 208,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

B1 Italienisch für den Tourismus

wird im Frühjahrssemester 2014 angeboten.

7.5

B1-B2 ITALIENISCH – VORBEREITUNG FÜR UNIVERSITÄT, HOCHSCHULE UND AUSLANDSAUFENTHALT

update

Zielgruppe Maturanten, ausgezeichnete Oberstufenschüler, Studenten im 1. Studienabschnitt, Personen, die für eine berufliche Höherqualifizierung B1 - B2 Niveau anstreben.

Inhalt Intensive Theorie der gesamten Grammatik bis B2, intensives Grammatiktraining, Textproduktion schriftlich (Zusammenfassung narrativer und argumentativer Texte, Stellungnahme) als Vorbereitung für ein Sprachen- oder Übersetzerstudium im In- oder Ausland, Syntax, Stilistik, Hörverständnis und Phonetik, Textverständnis schriftlich.

Hinweis Intensives Sprachtraining - max. 15 Teilnehmer.

Leitung Mag. Lucia Gabrielli

1. Termin – Kurs Nr. 1064455.31
12. August bis 19. September 2013
Dauer 48 UE – 24 Termine
Mo bis Do von 18.30 bis 20.30 Uhr (1 Freitag)

Preis EUR 336,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

7.5

C1 ITALIANO – CULTURA, CIVILTÀ E CONVERSAZIONE

NEU update

Zielgruppe Il corso è stato ideato per persone con una buona padronanza della lingua italiana che intendono rinfrescare le proprie conoscenze ed estenderle negli ambiti della cultura e della civiltà.

Inhalt Attraverso un continuo e vivace scambio comunicativo, il ripasso di importanti strutture grammaticali, oltre all' analisi dettagliata di alcuni temi di attualità, il corso permette di migliorare il proprio bagaglio culturale e la capacità comunicativa.

Lehrbuch Trainerunterlagen

Leitung Dott. Emidio Zillante

1. Termin – Kurs Nr. 1064490.32
3. Oktober 2013 bis 23. Januar 2014
Dauer 30 UE – 15 Termine
Do von 20.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 183,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

Corsi d'italiano
Semestre invernale 2013/14

Italienischkurse in Kooperation von BFI Tirol und CULTura ITALIAna

www.culturaitaliana.at

Palais Trapp, Maria-Theresien-Straße 38a, 6020 Innsbruck
Innenhof, Stöckelgebäude links nach dem schmiedeeisernen Tor

„L'italiano è come il caffè, un piacere che si gusta lezione dopo lezione." (Alma La Licata)

CULTura ITALIAna bietet hochwertige Italienischkurse auf den verschiedensten Niveaus mit exzellenten muttersprachlichen Trainerinnen und Trainern. Für besonders Italophile gibt es auch Vorträge zu kulturellen Themen, Kulturreisen und Abende mit Wein-Degustationen oder italienischer Küche.
Bitte beachten Sie, dass sich eine Unterrichtseinheit aus 50 Minuten Unterricht und 10 Minuten Pause zusammensetzt.

Am Mittwoch, dem **18. September 2013, können Sie ab 17.00 Uhr** am Standort im Palais Trapp einen Einstufungstest machen und so den passenden Kurs für sich finden.

CORSI DI BASE

7.4 **A1.1 ITALIANO** – CORSO DI BASE

Inhalt Einfache Alltagskommunikation: sich begrüßen, sich vorstellen, sich verabschieden, nach Namen, Herkunft und Wohnort fragen und darüber berichten, in der Bar und im Restaurant bestellen, seine Meinung ausdrücken, Zahlen, Länder, Getränke, Essen, Berufe, landeskundliche Aspekte.

1. Termin – Kurs Nr. 1064500.32
Dauer 30 UE – 15 Termine
Mi von 9.00 bis 11.00 Uhr
2. Oktober 2013 bis 22. Januar 2014
Leitung Mag. Romina Lorefice

2. Termin – KursNr. 1064501.32
2. Oktober 2013 bis 22. Januar 2014
Dauer 30 UE – 15 Termine
Mi von 19.30 bis 21.30 Uhr
Leitung Dott.ssa Maurizia Montisci

Preis EUR 168,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)

7.4 **A1.1 ITALIANO** – CORSO DI BASE INTENSIVO NEU

Inhalt Einfache Alltagskommunikation: sich begrüßen, sich vorstellen, sich verabschieden, nach Namen, Herkunft und Wohnort fragen und darüber berichten. In der Bar und im Restaurant bestellen, seine Meinung ausdrücken, Zahlen, Länder, Getränke, Essen, Berufe, landeskundliche Aspekte.

Termin – Kurs Nr. 1064510.32
1. Oktober bis 19. November 2013
Dauer 30 UE – 15 Termine
Di und Do von 19.00 bis 21.00 Uhr
Leitung Mag. Francesca Bressanini

Preis EUR 168,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)

7.4 **A1.2 ITALIANO** – CORSO DI BASE

Inhalt Über Urlaub und Reisen und über Vergangenes sprechen, Wegbeschreibungen geben und verstehen, über Gewohnheiten und Ernährung sprechen, über die Familie berichten, Verkehrsmittel, Lebensmittel, Geschäfte, kulturelle Gemeinsamkeiten und Unterschiede.

Termin – Kurs Nr. 1064530.32
2. Oktober 2013 bis 22. Januar 2014
Dauer 30 UE – 15 Termine
Mi von 17.30 bis 19.30 Uhr
Leitung Alma La Licata

Preis EUR 168,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)

7.4 **A1.2 ITALIANO** – CORSO DI BASE INTENSIVO NEU

Inhalt Über Urlaub und Reisen und über Vergangenes sprechen, Wegbeschreibungen geben und verstehen, über Gewohnheiten und Ernährung sprechen, über die Familie berichten, Verkehrsmittel, Lebensmittel, Geschäfte, kulturelle Gemeinsamkeiten und Unterschiede.

Termin – Kurs Nr. 1064540.32
26. November 2013 bis 28. Januar 2014
Dauer 30 UE – 15 Termine
Di und Do von 19.00 bis 21.00 Uhr
Leitung Mag. Francesca Bressanini

Preis EUR 168,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)

7.4 **A1.3 ITALIANO** – CORSO DI BASE

Inhalt Das Aussehen einer Person beschreiben, sich verabreden, Vorschläge machen, Ausstattung und Lage einer Wohnung beschreiben. Das Leben in und außerhalb der Stadt diskutieren, über die italienische Küche und verschiedene Sportarten sprechen.

Termin – Kurs Nr. 1064560.32
1. Oktober 2013 bis 21. Januar 2014
Dauer 30 UE – 15 Termine
Di von 19.30 bis 21.30 Uhr
Leitung Alma La Licata

Preis EUR 168,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)

CORSI INTERMEDI

A2.3 ITALIANO – CORSO INTERMEDIO update 7.5

Inhalt Zusammenhänge erklären, Kurzbiographien verstehen und verfassen, über den Umgang mit Zeit sprechen, sich beklagen, streiten, über Erledigungen sprechen, sich beraten lassen, die eigene Meinung äußern, über das Leben in der Stadt, über Regionen und ihre wirtschaftliche Bedeutung und die Wochengestaltung der Italiener sprechen.

1. Termin – Kurs Nr. 1064620.32
30. September 2013 bis 3. Februar 2014
Dauer 32 UE – 16 Termine
Mo von 19.00 bis 21.00 Uhr
Leitung Dott.ssa Graziana Soffritti

2. Termin – Kurs Nr. 1064621.32
3. Oktober 2013 bis 30. Januar 2014
Dauer 32 UE – 16 Termine
Do von 9.00 bis 11.00 Uhr
Leitung Dott.ssa Maurizia Montisci

Preis EUR 183,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten

A2-B1 GRAMMATICA E PRIMI PASSI PER LA CONVERSAZIONE NEU update 7.5

Inhalt Eine Unterhaltung vorschlagen, auf eine Einladung reagieren, über Fernsehsendungen, gesellschaftliche Veränderungen und Arbeitssuche berichten, telefonische Kontakte mit einer Behörde, Urlaubserfahrungen, unerfreuliche Erlebnisse: Gespräch mit einem Polizisten und mit einem Arzt, über Beziehungen zu Freunden und Verwandten sprechen, Zuneigung ausdrücken, einen Standpunkt vertreten

1. Termin – Kurs Nr. 1064630.32
30. September 2013 bis 3. Februar 2014
Dauer 32 UE – 16 Termine
Mo von 9.00 bis 11.00 Uhr
Leitung Dott.ssa Maurizia Montisci

2. Termin – Kurs Nr. 1064631.32
1. Oktober 2013 bis 28. Januar 2014
Dauer 32 UE – 16 Termine
Di von 17.30 bis 19.30 Uhr
Leitung Alma La Licata

Preis EUR 183,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

CORSI DI APPROFONDIMENTO E CONVERSAZIONE

B1.1 CORSO DI APPROFONDIMENTO E CONVERSAZIONE update 7.5

Inhalt Vertiefung und Wiederholung der grammatikalischen Strukturen und kommunikativen Ziele, Förderung der Kommunikationsfähigkeit mit Spielen, Texten und audiovisuellen Materialien.

1. Termin – Kurs Nr. 1064650.32
30. September 2013 bis 3. Februar 2014
Dauer 32 UE – 16 Termine
Mo von 8.30 bis 10.30 Uhr
Leitung Dott.ssa Carla Falchi

2. Termin – Kurs Nr. 1064651.32
1. Oktober 2013 bis 28. Januar 2014
Dauer 32 UE – 16 Termine
Di von 8.30 bis 10.30 Uhr
Leitung Dott.ssa Carla Falchi

3. Termin – Kurs Nr. 1064652.32
1. Oktober 2013 bis 28. Januar 2014
Dauer 32 UE – 16 Termine
Di von 17.30 bis 19.30 Uhr
Leitung Dott.ssa Maurizia Montisci

Preis EUR 183,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

B1.2 CORSO DI APPROFONDIMENTO E CONVERSAZIONE update 7.5

Inhalt Vertiefung und Wiederholung der grammatikalischen Strukturen und kommunikativen Ziele, Förderung der Kommunikationsfähigkeit mit Spielen, Texten und audiovisuellen Materialien.

1. Termin – Kurs Nr. 1064680.32
30. September 2013 bis 3. Februar 2014
Dauer 32 UE – 16 Termine
Mo von 10.30 bis 12.30 Uhr
Leitung Dott.ssa Carla Falchi

2. Termin – Kurs Nr. 1064681.32
1. Oktober 2013 bis 28. Januar 2014
Dauer 32 UE – 16 Termine
Di von 19.30 bis 21.30 Uhr
Leitung Dott.ssa Maurizia Montisci

3. Termin – Kurs Nr. 1064682.32
2. Oktober 2013 bis 29. Januar 2014
Dauer 32 UE – 16 Termine
Mi von 9.00 bis 11.00 Uhr
Leitung Dott.ssa Carla Falchi

4. Termin – Kurs Nr. 1064683.32
2. Oktober 2013 bis 29. Januar 2014
Dauer 32 UE – 16 Termine
Mi von 17.30 bis 19.30 Uhr
Leitung Dott.ssa Maurizia Montisci

Preis EUR 183,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

B2 CORSO DI APPROFONDIMENTO E CONVERSAZIONE update 7.5

Inhalt Vertiefung und Wiederholung der grammatikalischen Strukturen und kommunikativen Ziele, Förderung der Kommunikationsfähigkeit mit Spielen, Texten und audiovisuellen Materialien

1. Termin – Kurs Nr. 1064700.32
1. Oktober 2013 bis 28. Januar 2014
Dauer 32 UE – 16 Termine
Di von 9.00 bis 11.00 Uhr
Leitung Dott.ssa Maurizia Montisci

2. Termin – Kurs Nr. 1064701.32
1. Oktober 2013 bis 28. Januar 2014
Dauer 32 UE – 16 Termine
Di von 10.30 bis 12.30 Uhr
Leitung Dott.ssa Carla Falchi

3. Termin – Kurs Nr. 1064702.32
1. Oktober 2013 bis 28. Januar 2014
Dauer 32 UE – 16 Termine
Di von 17.30 bis 19.30 Uhr
Leitung Dott.ssa Carla Falchi

4. Termin – Kurs Nr. 1064703.32
3. Oktober 2013 bis 30. Januar 2014
Dauer 32 UE – 16 Termine
Do von 9.30 bis 11.30 Uhr
Leitung Dott.ssa Carla Falchi

Preis EUR 183,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

ITALIENISCH IM SOMMER FIT FÜR DEN URLAUB

7.4

A1.1 ITALIANO – CORSO DI BASE ESTIVO

NEU

Inhalt Einfache Alltagskommunikation: sich begrüßen, sich vorstellen, sich verabschieden, nach Namen, Herkunft und Wohnort fragen und darüber berichten, in der Bar und im Restaurant bestellen, seine Meinung ausdrücken, Zahlen, Länder, Getränke, Essen, Berufe, landeskundliche Aspekte.

Leitung Fachtrainer

1. Termin – Kurs Nr. 1064800.31

Dauer 30 UE – 15 Termine
Mo bis Mi von 9.00 bis 11.00 Uhr

1. bis 31. Juli 2013

2. Termin – Kurs Nr. 1064801.31

Dauer 30 UE – 15 Termine
Mo bis Mi von 18.00 bis 20.00 Uhr

1. bis 31. Juli 2013

Preis EUR 168,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)

7.4

CORSI SPECIALI A TEMA: STORIA – ARTE – VIAGGIO CULTURALE

Caffè letterario

Incontri con la letteratura italiana
tra classici e moderni

Erzähltes Leben

Der biografische Roman in der modernen italienischen Literatur

Dante e il suo tempo

L'esperienza artistica e letteraria
nell'Italia dei Comuni

Viaggio culturale:

L'associazione CULTuraITALIAna organizza due viaggi culturali all'anno della durata da uno a tre - quattro giorni.

Zielgruppe Personen mit sehr guten Vorkenntnissen, mindestens erreichtes B1.2-Niveau.

Weitere Informationen Termine und Anmeldungen über die Trainerinnen und Trainer von CULTuraITALIAna oder unter:
www.culturaitaliana.at

7.6 Spanisch

Mag. Anna Tovmasov · 0512/59 6 60-257 · anna.tovmasov@bfi-tirol.at

Kostenlose Einstufung

SPANISCH – KOSTENLOSE EINSTUFUNG

7.6

Ziel Optimale Kurseinstufung entsprechend Ihren Vorkenntnissen.

Hinweis Das BFI Tirol bietet dieses Service kostenlos an. Anmeldung erforderlich!

Ablauf Schriftliche Einstufung mit anschließender persönlicher Beratung.

Leitung Rosalía María Diez de Falch

1.Termin – Kurs Nr. 1065000.32

18. September 2013

Dauer 3 UE – 1 Termin
Mi von 18.00 bis 21.00 Uhr

2. Termin – Kurs Nr. 1065001.32

26. September 2013

Dauer 3 UE – 1 Termin
Do von 18.00 bis 21.00 Uhr

Nach drei Spanisch-Intensivkursen in einem Semester auf Niveau A1.3!

7.6

A1.1 SPANISCH – INTENSIVKURS

Zielgruppe Personen, die mit ganzheitlichen Unterrichtsmethoden rasch Grundkenntnisse des Spanischen erwerben möchten.

Inhalt Einfache Alltagskommunikation: sich begrüßen, sich vorstellen, über Freizeit und Vorlieben sprechen, einkaufen, Essen bestellen, Fragen stellen, sich in einer Stadt zurechtfinden, die spanischsprachige Welt

Lehrbuch Auswahl bei Kursbeginn

Leitung Freddy Alexander Bugueño Tolmo

Termin – Kurs Nr. 1065010.32

13. bis 28. September 2013

Dauer 24 UE – 6 Termine
Fr von 18.00 bis 22.00 Uhr
Sa von 9.00 bis 13.00 Uhr

Preis EUR 188,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)

A1.2 SPANISCH – INTENSIVKURS

update 7.6

Zielgruppe Absolventen von A1.1 Spanisch-Intensivkurs oder Personen mit entsprechenden Vorkenntnissen.

Inhalt Grammatik entsprechend A1.2, Aufbau eines Grundwortschatzes zu Alltagsthemen, Phonetik, Dialoge (schriftlich und mündlich), Textverständnis

Lehrbuch Auswahl bei Kursbeginn

Leitung Freddy Alexander Bugueño Tolmo

Termin – Kurs Nr. 1065020.32

4. bis 19. Oktober 2013

Dauer 24 UE – 6 Termine
Fr von 18.00 bis 22.00 Uhr
Sa von 9.00 bis 13.00 Uhr

Preis EUR 188,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

A1.3 SPANISCH – INTENSIVKURS

update 7.6

Zielgruppe Absolventen von A1.2 Spanisch-Intensivkurs oder Personen mit entsprechenden Vorkenntnissen

Inhalt Grammatik aufbauend auf den A1.2 Spanisch Intensivkurs, Ausbau des Wortschatzes, Dialoge, Hörverständnisübungen, Textverständnis, einfache Textproduktion.

Lehrbuch Auswahl bei Kursbeginn.

Leitung Freddy Alexander Bugueño Tolmo

Termin – Kurs Nr. 1065030.32

8. bis 23. November 2013

Dauer 24 UE – 6 Termine
Fr von 18.00 bis 22.00 Uhr
Sa von 9.00 bis 13.00 Uhr

Preis EUR 188,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

Spanisch Grund- und Aufbaukurse / kostenlose Einstufung zu Semesterbeginn

A1.1 SPANISCH – GRUNDSTUFE

7.6

Zielgruppe Personen ohne Spanischvorkenntnisse, die Freude an der Kultur Spanisch sprechender Länder mitbringen.

Inhalt Die spanischsprachige Welt, sich begrüßen und vorstellen, Personen beschreiben, einkaufen und essen gehen.

Lehrbuch eñe A1 (Kurs- und Arbeitsbuch), Verlag: Hueber

Leitung Rosalía María Diez de Falch

Termin – Kurs Nr. 1065100.32

7. Oktober 2013 bis 3. Februar 2014

Dauer 30 UE – 15 Termine
Mo von 18.00 bis 20.00 Uhr

Preis EUR 168,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)

A1.2 SPANISCH – GRUNDSTUFE

7.6

Zielgruppe Personen, die A1.1 Spanisch Grundstufe absolviert haben oder entsprechende Vorkenntnisse mitbringen

Inhalt Über alltägliche Tätigkeiten und Freizeitaktivitäten sprechen, eine Stadt beschreiben, sich orientieren, einkaufen, über Wohnungen sprechen.

Lehrbuch eñe A1 (Kurs- und Arbeitsbuch), Verlag: Hueber

Leitung Freddy Alexander Bugueño Tolmo

Termin – Kurs Nr. 1065200.32

1. Oktober 2013 bis 21. Januar 2014

Dauer 30 UE – 15 Termine
Di von 18.00 bis 20.00 Uhr

Preis EUR 168,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)

A1.3 SPANISCH – GRUNDSTUFE

7.6

Zielgruppe Personen, die A1.2 Spanisch Grundstufe absolviert haben oder entsprechende Vorkenntnisse mitbringen

Inhalt Über Vergangenes und über Reisen sprechen, Vorschläge machen, Pläne schmieden, sich verabreden, Empfehlungen und Ratschläge geben, landeskundliche Aspekte

Lehrbuch eñe A1 (Kurs- und Arbeitsbuch), Verlag: Hueber

Leitung Freddy Alexander Bugueño Tolmo

Termin – Kurs Nr. 1065300.32

30. September 2013 bis 27. Januar 2014

Dauer 30 UE – 15 Termine
Mo von 18.00 bis 20.00 Uhr

Preis EUR 168,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)

A2.3 SPANISCH – AUFFRISCHUNG

update 7.6

Zielgruppe Personen, die A2.2 Spanisch Auffrischung absolviert haben oder entsprechende Vorkenntnisse mitbringen.

Inhalt Erweiterung der mündlichen und schriftlichen Kompetenzen, Hörverständnisübungen, Verfassen kurzer Texte, Begründen, entsprechende Grammatikkapitel, lexikalische Erweiterung, Phonetik

Lehrbuch Auswahl bei Kursbeginn

Leitung Mag. Claudia Teissier de Wanner

Termin – Kurs Nr. 1065450.32

30. September 2013 bis 10. Februar 2014
(16. Dezember entfällt)

Dauer 32 UE – 16 Termine
Mo von 18.00 bis 20.00 Uhr

Preis EUR 183,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

7.6

B1.3 SPANISCH – FORTGESCHRITTENE

update

Zielgruppe Personen mit soliden Vorkenntnissen oder Absolventen von B1.2 Spanisch Fortgeschrittene.

Inhalt Un curso comunicativo que le ayudará a mejorar tanto la expresión oral y escrita, como la comprensión auditiva y lectora, a través de la realización de tareas y proyectos en grupo con temas diversos para todos los gustos. La profundización en temas de gramática se dará según las necesidades del grupo.

Lehrbuch eñe B1.2, Kurs- und Arbeitsbuch, Hueber Verlag

Leitung Mag. Claudia Teissier de Wanner

Termin – Kurs Nr. 1065600.32

3. Oktober 2013 bis 6. Februar 2014
(19. Dezember entfällt)

Dauer 32 UE – 16 Termine
Do von 18.00 bis 20.00 Uhr

Preis EUR 183,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

7.6

B2.2 SPANISCH – FORTGESCHRITTENE

update

Zielgruppe Personen mit soliden Vorkenntnissen oder Absolventen von B2.1 Spanisch Fortgeschrittene.

Inhalt Un curso comunicativo que le ayudará a mejorar tanto la expresión oral y escrita, como la comprensión auditiva y lectora, a través de la realización de tareas y proyectos en grupo con temas diversos para todos los gustos. La profundización en temas de gramática se dará según las necesidades del grupo.

Lehrbuch Nuevo Avance 5 (B2.1), SGEL.

Leitung Mag. Claudia Teissier de Wanner

Termin – Kurs Nr. 1065650.32

30. September 2013 bis 10. Februar 2014
(16. Dezember entfällt)

Dauer 32 UE – 16 Termine
Mo von 16.00 bis 18.00 Uhr

Preis EUR 183,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

Spezialkurse für Arbeit und Studium

7.6

A1 SPANISCH FÜR DEN TOURISMUS – INTENSIVKURS MIT FACHSPRACHE

NEU update

Zielgruppe Berufstätige aus der Tourismuswirtschaft oder dem Veranstaltungswesen bzw. Personen, die sich in diesem Bereich qualifizieren möchten

Inhalt Kommunikation mit internationalen Kunden, Angebot, Buchungsbestätigung, Stornierung, Reklamationen, Etikette, Kommunikation am Telefon, Zahlungsmodalitäten, Mahnung, Ausstattung, Menü, Getränke, Veranstaltungen, Wegbeschreibung, Zeit ausdrücken etc.

Lehrbuch Auswahl zu Kursbeginn

Leitung Natalia Escolà Amaro, Lic.

Termin – Kurs Nr. 1065700.32

5. November bis 10. Dezember 2013

Dauer 24 UE – 6 Termine
Di von 8.30 bis 12.30 Uhr

Preis EUR 208,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

A2 Spanisch für den Tourismus

wird im Frühjahrssemester 2014 angeboten.

7.6

A1 SPANISCH – VORBEREITUNG FÜR BERUF, UNIVERSITÄT, HOCHSCHULE UND AUSLANDSAUFENTHALT

update

Zielgruppe Maturanten, Studierende im 1. Studienabschnitt, Personen, die in kurzer Zeit und sehr intensiv das Niveau Spanisch A1 erwerben möchten.

Inhalt Intensive Theorie der gesamten Grammatik A1 (bei guter Gruppe A2), intensives Grammatiktraining, Textproduktion schriftlich (kleine Gebrauchstexte, E-Mails) als Vorbereitung für ein Sprachen- oder Übersetzerstudium im In- oder Ausland, Syntax, Stilistik, Hörverständnis und Phonetik, Textverständnis schriftlich

Leitung Dr. Beatrix Cárdenas Tarrillo, Natalia Escolà Amaro Lic., Rosalia Diez de Falch

Termin – Kurs Nr. 1065720.32

12. August bis 19. September 2013

Dauer 48 UE – 24 Termine
Mo bis Do von 16.00 bis 18.00 Uhr (1 Freitag)

Preis EUR 336,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

7.6

A2 SPANISCH – GRAMMATIK UND TEXTPRODUKTION INTENSIVKURS

NEU update

Zielgruppe Talentierte und interessierte Oberstufenschüler, Studierende im 1. Studienabschnitt als Begleitung eines Sprachen- oder Übersetzerstudiums, Studierende aller Fakultäten, Personen, die für eine berufliche Höherqualifizierung eine gründliche Wiederholung der Grund- und Aufbaugrammatik wünschen und ihren schriftlichen Ausdruck verbessen möchten

Inhalt Theorie der Grammatik bis A2, intensives Grammatiktraining, Textproduktion schriftlich (Zusammenfassung narrativer und argumentativer Texte, Stellungnahme), Syntax, Stilistik, Textverständnis schriftlich

Leitung Rosalia Diez de Falch

Termin – Kurs Nr. 1065750.32

7. bis 22. Februar 2014

Dauer 24 UE – 6 Termine
Fr von 17.00 bis 21.00 Uhr
Sa von 9.00 bis 13.00 Uhr

Preis EUR 208,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

7.6

A2+ SPANISCH – KONVERSATION UND AUSSPRACHETRAINING

NEU

Zielgruppe Personen mit A2 Niveau mit dem Wunsch, die erworbenen Kenntnisse umzusetzen.

Inhalt Anwendung des in den Grundkursen Erlernten, Alltagssprache, Dialoge, über Erlebtes sprechen, Reisen und Wetter, Verkehr, Detailfrage, Arbeitsleben, Au Pair, Bildung, Schulbesuch, Familie und Freunde, Meinung äußern, Vorschläge machen, Anweisungen erteilen, Audiokorrektur der Aussprache

Lehrbuch Trainerunterlagen

Leitung Natalia Escolà Amaro, Lic

Termin – Kurs Nr. 1065780.32

9. Oktober 2013 bis 29. Januar 2014

Dauer 30 UE – 15 Termine
Mi von 18.00 bis 20.00 Uhr

Preis EUR 208,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

7.6

B1 SPANISCH – VORBEREITUNG FÜR UNIVERSITÄT, HOCHSCHULE UND AUSLANDSAUFENTHALT

update

Zielgruppe Maturanten, ausgezeichnete Oberstufenschüler, Studierende im 1. Studienabschnitt, Personen, die für eine berufliche Höherqualifizierung B1 Niveau anstreben

Inhalt Intensive Theorie der gesamten Grammatik bis B1, intensives Grammatiktraining, Textproduktion schriftlich (Zusammenfassung narrativer und argumentativer Texte, Stellungnahme) als Vorbereitung für ein Sprachen- oder Übersetzerstudium im In- oder Ausland, Syntax, Stilistik, Hörverständnis und Phonetik, Textverständnis schriftlich

Leitung Dr. Beatrix Cárdenas Tarrillo, Natalia Escolà Amaro, Lic., Rosalia Diez de Falch

Termin – Kurs Nr. 1065620.31

12. August bis 19. September 2013

Dauer 48 UE – 24 Termine
Mo bis Do von 18.30 bis 20.30 Uhr (1 Freitag)

Preis EUR 336,- (inkl. Kopien. exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

7.6

B1 SPANISCH – GRAMMATIK UND TEXTPRODUKTION INTENSIVKURS

NEU update

Zielgruppe Personen, die für eine berufliche Höherqualifizierung oder als Begleitung ihrer Sprachenausbildung eine gründliche Wiederholung der Grund- und Aufbaugrammatik wünschen und ihren schriftlichen Ausdruck verbessern möchten.

Inhalt Theorie der Grammatik bis B1, intensives Grammatiktraining, Textproduktion schriftlich (Zusammenfassung narrativer und argumentativer Texte, Stellungnahme), Syntax, Stilistik, Textverständnis schriftlich

Leitung Natalia Escolà Amaro, Lic.

Termin – Kurs Nr. 1065810.32

7. bis 22. Februar 2014

Dauer 24 UE – 6 Termine
Fr von 17.00 bis 21.00 Uhr
Sa von 9.00 bis 13.00 Uhr

Preis EUR 208,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

7.7 Inter-/Cultural Workshops

Mag. Anna Tovmasov · 0512/59 6 60-257 · anna.tovmasov@bfi-tirol.at

Cultural und Intercultural Workshops

Eine neue Serie von Cultural und Intercultural Workshops ermöglicht Einblicke in Land und Leute, Sprache und Etikette und hilft Ihnen bei Ihrer Entscheidung!

Zielgruppe Personen, die aus beruflichen oder privaten Gründen eine neue Sprache erwerben oder Studierende, die ihre Mehrsprachigkeit um interessante Fremdsprachen erweitern möchten sowie angehende Linguisten.

7.7

ARABISCH – INTERCULTURAL WORKSHOP „VERFÜHRUNG IN DEN ORIENT“

NEU

Inhalt Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen dem europäischen und arabischsprachigen Kultur- und Sprachraum.

Hinweis Kurssprache Deutsch

Leitung Anis Chikhaoui

Termin – Kurs Nr. 1066000.32

16. September 2013

Dauer 4 UE – 1 Termin
Mo von 18.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 39,- (inkl. Kopien)

7.7

CHINESISCH – INTERCULTURAL WORKSHOP „CHINESEN UND EUROPÄER, EIN UNGLEICHES PAAR“

NEU

Inhalt China ist dank der Tourismusindustrie in unsere Reichweite geraten. Umgekehrt hat die Globalisierung auch China erreicht und immer mehr Chinesen wollen Europa kennenlernen. Es herrscht ein reger Austausch in Wirtschaft und Forschung und das Interesse an Chinesisch steigt rasch an. Aller Modernisierung zum Trotz ist das chinesische Volk tief in seiner 4000-jährigen Geschichte verwurzelt. In diesem Workshop werden die unterschiedlichen Denkweisen und Umgangsformen in China den Grundwerten und der Etikette der europäischen, insbesondere der deutschsprachigen Länder gegenübergestellt. Außerdem erhalten Sie einen Überblick über die chinesische Sprache, deren Schrift und Besonderheiten.

Hinweis Kurssprache Deutsch

Leitung Jing-Fang Xu

Termin – Kurs Nr. 1066050.32

17. September 2013

Dauer 4 UE – 1 Termin
Di von 18.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 39,- (inkl. Kopien)

7.7

FRANZÖSISCH – CULTURAL WORKSHOP „FRANZÖSISCH, EINE LIEBE FÜR’S LEBEN“

NEU

Inhalt Sie lebt in Innsbruck, unterrichtet in Thessaloniki Griechisch und in Paris Französisch. Wir konnten Dr. Kitsou-Eisner für diesen Workshop gewinnen, in dem die Teilnehmer in eine der schönsten Kultursprachen der Welt eingeführt werden.

Hinweis Kurssprache Deutsch

Leitung Dr. Elle Kitsou-Eisner

Termin – Kurs Nr. 1066080.32

20. September 2013

Dauer 4 UE – 1 Termin
Fr von 18.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 39,- (inkl. Kopien)

7.7

JAPANISCH – CULTURAL WORKSHOP „MIKROKOSMEN IN JAPAN“

NEU

Inhalt In diesem Workshop werden den Teilnehmern Mikrokosmen der japanischen Kultur und des japanischen Alltags präsentiert. Die Erde ist überall gleich und an jedem Punkt anders. Nach Fukushima hat sich in Japan selbst einiges verändert und auch der Blick von außen ist ein anderer geworden. Unsere Bilder und Vorstellungen vom „Anderen“ sind ständig in Bewegung und richten sich nach dem, was wir sehen wollen und können. Mit Hilfe von Video-, Bild-, Ton- und Textmaterialien wird Ihnen ein Land vorgestellt, von dem wir noch immer verspielte, kindlich-naive Vorstellungen haben.

Hinweis Kurssprache Deutsch

Leitung Mag. Yoko Ogata
(langjährige Leiterin von Japanischkursen),
Dr. Peter Giacomuzzi
(17 Jahre lang Gastdozent an der ehemaligen Kaiserlichen Universität Tokio)

Termin – Kurs Nr. 1066100.32

21. September 2013

Dauer 4 UE – 1 Termin
Sa von 9.00 bis 13.00 Uhr

Preis EUR 39,- (inkl. Kopien)

7.7

RUSSISCH – INTERCULTURAL WORKSHOP „RUSSISCHE UND ÖSTERREICHISCHE SEELEN“

NEU

Inhalt Die Russen sind ein altes, bildungsfreudiges Kulturvolk mit großen Traditionen und interessanter Geschichte. Lernen Sie die Eigenheiten, die Traditionen und Essgewohnheiten dieses Volkes kennen. Erfahren Sie hier mehr über die russische Sprache, die zu einer der schönsten unter den indogermanischen gehört und darüber, wie fremd oder ähnlich wir den Russen sind.

Hinweis Kurssprache Deutsch

Leitung Mag. Anna Trefilova-Köll

Termin – Kurs Nr. 1066200.32

18. September 2013

Dauer 4 UE – 1 Termin
Mi von 18.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 39,- (inkl. Kopien)

7.7

SPANISCH – CULTURAL WORKSHOP „SPANISCH – EIN WELTWEITER BOOM“

NEU

Inhalt Spanisch ist Amtssprache in über 20 Ländern und nach Englisch die am häufigsten erlernte Fremdsprache. Das muss einen Grund haben. Genießen Sie einen bunten Einblick in die weltweite Szene der spanischen Sprache.

Hinweis Kurssprache Deutsch

Leitung Rosalia Diez de Falch

Termin – Kurs Nr. 1066250.32

19. September 2013

Dauer 4 UE – 1 Termin
Do von 18.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 39,- (inkl. Kopien)

7.8 23 weitere Weltsprachen

Mag. Anna Tovmasov · 0512/59 6 60-257 · anna.tovmasov@bfi-tirol.at

Firmentrainings

Für unser gesamtes Sprachenangebot bieten wir professionelle und maßgeschneiderte In-House Trainings an. **Wir stellen gerne ein Angebot!**

7.8

A1.1 ARABISCH – GRUNDSTUFE

Inhalt Einfache Dialoge wie sich begrüßen und sich vorstellen, andere nach Herkunft, Wohnort und Familie fragen, sich entschuldigen, über Berufe und Sprachkenntnisse sprechen, Zahlen, Uhrzeiten, Tagesabläufe, Familie, Vorlieben, Einführung in die arabische Schrift, Einstieg in die Grundgrammatik, Aspekte der arabischen Welt.

Lehrbuch Salam! (Lehr- und Arbeitsbuch), Verlag: Klett

Leitung Anis Chikhaoui

Termin – Kurs Nr. 1067000.32

14. Oktober 2013 bis 10. Februar 2014

Dauer 30 UE – 15 Termine
Mo von 18.00 bis 20.00 Uhr

Preis EUR 173,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)

7.8

A2.2 ARABISCH – AUFFRISCHUNG

update

Zielgruppe Personen mit Arabischkenntnissen auf Niveau A2.1 oder nach etwa vier Semestern Arabisch.

Inhalt Klassisches Arabisch – Hochsprache, Fortsetzung der Grundgrammatik, Erweiterung des Wortschatzes, Lesen mittelschwerer Texte, Hörverständnisübungen, Phonetik, Landeskunde

Lehrbuch Auswahl zu Kursbeginn

Leitung Anis Chikhaoui

Termin – Kurs Nr. 1067030.32

16. Oktober 2013 bis 12. Februar 2014

Dauer 32 UE – 16 Termine
Mi von 18.00 bis 20.00 Uhr

Preis EUR 189,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

7.8

A2+ ARABISCH – KONVERSATION

NEU update

Zielgruppe Absolventen der Sprachkurse A2 oder Personen mit passablen Vorkenntnissen, die ihre mündliche Ausdrucksfähigkeit in verschiedenen Alltags- und Berufsbereichen verbessern und das Erlernte anwenden möchten.

Inhalt Der Fokus liegt in der Vertiefung der kommunikativen Fähigkeiten und der Wortschatzerweiterung. Mit vielfältigen Methoden werden auf A2+ Niveau verschiedenste Aspekte der arabischen Welt und interkulturelle Themen diskutiert, von Traditionen und Bräuchen über Land und Leute bis zur orientalischen Kulinarik.

Lehrbuch Trainerunterlagen

Leitung Anis Chikhaoui

Termin – Kurs Nr. 1067040.32

16. Oktober 2013 bis 12. Februar 2014

Dauer 32 UE – 16 Termine
Mi von 20.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 189,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

7.8

A1.1 CHINESISCH – GRUNDSTUFE

Inhalt Einfache Alltagskommunikation: sich begrüßen, sich vorstellen, Pinyin (Töne, Anlaut und Auslaut, Ausspracheregeln), Schwerpunkt Hörverständnis und Aussprache, Einführung in die Regeln der Schriftzeichen.

Lehrbuch Auswahl bei Kursbeginn

Leitung Jing-Fang Xu

Termin – Kurs Nr. 1067100.32

16. Oktober 2013 bis 5. Februar 2014

Dauer 30 UE – 15 Termine
Mi von 18.00 bis 20.00 Uhr

Preis EUR 173,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)

7.8

A1.2 CHINESISCH – GRUNDSTUFE

Zielgruppe Absolventen von A1.1 Chinesisch Grundstufe oder Personen, die über ein entsprechendes Sprachniveau verfügen.

Inhalt Erweiterte Alltagskommunikation, kurze Dialoge, Pinyin (Töne, Anlaut und Auslaut, Ausspracheregeln), Schwerpunkt Hörverständnis und Aussprache, Einführung in die Regeln der Schriftzeichen.

Lehrbuch Auswahl bei Kursbeginn

Leitung Jing-Fang Xu

Termin – Kurs Nr. 1067105.32

16. Oktober 2013 bis 5. Februar 2014

Dauer 30 UE – 15 Termine
Mi von 20.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 173,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

7.8

B1.2 CHINESISCH – FORTGESCHRITTENE

NEU update

Zielgruppe Absolventen von B1+ Chinesisch Fortgeschrittene oder Personen mit entsprechenden Vorkenntnissen

Inhalt Ausbau der lexikalischen Kompetenzen, Hörverständnisübungen, Dialoge, weiterführende Grammatik, Phonetik

Lehrbuch Das neue praktische Chinesisch (Band 3)

Leitung Jing-Fang Xu

Termin – Kurs Nr. 1067135.32

17. Oktober 2013 bis 13. Februar 2014

Dauer 32 UE – 16 Termine
Do von 18.30 bis 20.30 Uhr

Preis EUR 189,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

7.8

A1.1 JAPANISCH – GRUNDSTUFE

Inhalt Grüßen, sich vorstellen, sich zeitlich und räumlich orientieren, einkaufen, etwas bestellen, Zahlen.

Lehrbuch Konnichiwa, Japan! (Band 1), Verlag: JapanPub

Leitung Mag. Yoko Ogata

Termin – Kurs Nr. 1067200.32

15. Oktober 2013 bis 4. Februar 2014

Dauer 30 UE – 15 Termine
Di von 18.00 bis 20.00 Uhr

Preis EUR 95,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)

7.8

A1.1 JAPANISCH – EINFÜHRUNG IN DAS SCHRIFTENSYSTEM

Inhalt Einführung in Hiragana und Katakana

Lehrbuch Trainerunterlagen

Leitung Mag. Yoko Ogata

Termin – Kurs Nr. 1067202.32

15. Oktober bis 12. November 2013

Dauer 5 UE – 5 Termine
Di von 20.00 bis 21.00 Uhr

Preis EUR 95,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)

7.8

A1.3 JAPANISCH – GRUNDSTUFE

Zielgruppe Absolventen von A1.2 Japanisch Grundstufe oder Personen, die über ein entsprechendes Sprachniveau verfügen (ca. zwei Semester Japanischunterricht).

Inhalt Eine Stadtführung, Besuch des japanischen Konsulates, Beschreibung der Menge mit passenden Zahlwörtern, Events und Termine, Familie und Verwandte

Lehrbuch Konnichiwa, Japan! (Band 2), Verlag: JapanPub

Leitung Mag. Yoko Ogata

Termin – Kurs Nr. 1067210.32

17. Oktober 2013 bis 6. Februar 2014

Dauer 30 UE – 15 Termine
Do von 20.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 173,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)

7.8

A2.2 JAPANISCH – AUFFRISCHUNG

update

Zielgruppe Absolventen von A2.1 Japanisch Auffrischung oder Personen mit drei bis vier Semestern Unterricht.

Inhalt Aufbau der lexikalischen Kompetenz, Erweiterung der mündlichen Kompetenz anhand von Impulstexten, Ausbau der Grammatik, Hörverständnisübungen

Lehrbuch Auswahl zu Kursbeginn

Leitung Mag. Yoko Ogata

Termin – Kurs Nr. 1067225.32

17. Oktober bis 13. Februar 2014

Dauer 32 UE – 16 Termine
Do von 18.00 bis 20.00 Uhr

Preis EUR 189,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

7.8

A2 JAPANISCH – KONVERSATION

update

Zielgruppe Absolventen von A1.3 bis A2 Japanisch oder Personen, die über ein entsprechendes Sprachniveau verfügen (ca. drei Semester Japanischunterricht).

Inhalt Einfache Kommunikation für den Alltag und das Reisen, interkulturelle Dialoge zu Kultur, Tradition, Gebräuchen, Essen, Familie, Arbeit und Gesellschaft

Lehrbuch Trainerunterlagen

Leitung Mag. Yoko Ogata

Termin – Kurs Nr. 1067230.32

14. Oktober 2013 bis 17. Februar 2014

Dauer 32 UE – 16 Termine
Mo von 19.00 bis 21.00 Uhr

Preis EUR 189,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

7.8

B1 KLEINES LATINUM – SOMMERINTENSIVKURS FÜR MATURANTEN UND STUDIERENDE

NEU

Zielgruppe Maturanten und Studierende, die eine Ergänzungsprüfung in Latein am ISI absolvieren müssen.

Inhalt Die gesamte Grundgrammatik in Theorie und Praxis, intensives Vokabeltraining, Übersetzen prüfungsrelevanter Texte

Hinweis Hocheffizienter und prüfungsorientierter Intensivkurs mit maximal 18 Personen! Fragemöglichkeit, Zeit für Wiederholung

Lehrbuch Auswahl zu Kursbeginn

Leitung Mag. Andrea Kirschner
(langjährige Kursleiterin für das Kleine Latinum)

Termin – Kurs Nr. 1067330.32

26. August bis 4. Oktober 2013

Dauer 72 UE – 24 Temine
Mo, Di, Do und Fr von 18.00 bis 21.00 Uhr

Preis EUR 495,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)

7.8

B1 KLEINES LATINUM – SEMESTERINTENSIVKURS FÜR STUDIERENDE

NEU

Zielgruppe Maturanten und Studierende, die eine Ergänzungsprüfung in Latein am ISI absolvieren müssen.

Inhalt Die gesamte Grundgrammatik in Theorie und Praxis, intensives Vokabeltraining, Übersetzen prüfungsrelevanter Texte

Hinweis Hocheffizienter und prüfungsorientierter Intensivkurs mit maximal 18 Personen! Fragemöglichkeit, Zeit für Wiederholung

Lehrbuch Auswahl zu Kursbeginn

Leitung Mag. Andrea Kirschner
(langjährige Kursleiterin für das Kleine Latinum)

Termin – Kurs Nr. 1067335.32

14. Oktober 2013 bis 27. Januar 2014

Dauer 52 UE – 26 Termine
Mo und Mi von 18.00 bis 20.00 Uhr

Preis EUR 364,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)

7.8

B1 LATEIN FÜR MATURANTEN – ÜBERSETZUNGSWORKSHOP INTENSIVKURS

NEU

Zielgruppe Maturanten, sehr gute Schüler der 7. Klasse, herausragende Schüler von neusprachlichen Gymnasien.

Inhalt Geeignete Übersetzungstexte in Absprache mit den Teilnehmern, Grammatikerklärung- und korrektur, geschichtlicher Hintergrund der Texte

Lehrbuch Auswahl zu Kursbeginn

Leitung Mag. Claudia Gröbner,
Mag. Andrea Kirschner
(langjährige Kursleiterin für das Kleine Latinum)

Termin – Kurs Nr. 1067340.32

9. bis 30. November 2013

Dauer 20 UE – 4 Termine
Sa 9.00 bis 12.00 und 13.00 bis 15.00 Uhr

Preis EUR 141 ,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)

Latein für Maturanten -

Übersetzungsworkshop Intensivkurs mit Euren Spezialmodulen für die Zentralmatura wird im Frühjahrssemester 2014 angeboten.

7.8

A1.1 NEUGRIECHISCH – GRUNDSTUFE

Inhalt Das griechische Alphabet, einfache Alltagskommunikation: sich begrüßen und vorstellen, sich bedanken und entschuldigen, seinen Wohnort nennen, über Sprachkenntnisse sprechen, etwas begründen, Basisgrammatik und Lieder.

Lehrbuch Pame! A1 (Kurs- und Arbeitsbuch), Verlag: Hueber

Leitung Mag. Panagis Evangelatos

Termin – Kurs Nr. 1067350.32

14. Oktober 2013 bis 10. Februar 2014

Dauer 30 UE – 15 Termine
Mo von 20.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 173,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)

7.8

C1 NEUGRIECHISCH – Ελληνική Γραμματεία

update

Zielgruppe Absolventen von B2+ Neugriechisch oder Personen, die über ein entsprechendes Sprachniveau verfügen (ca. neun Semester Griechischunterricht).

Inhalt Die Sprache als Schlüssel zu Zivilisation, Geschichte, Literatur und Kultur des Landes: Wir bearbeiten Texte aus Zeitungen, Gedichte, Romane und Theaterstücke. Gleichzeitig klären und erklären wir grammatikalische Phänomene und Strukturformen.

Lehrbuch Trainerunterlagen

Leitung Dr. Elle Kitsou-Eisner

Termin – Kurs Nr. 1067450.32

15. Oktober 2013 bis 11. Februar 2014

Dauer 32 UE – 16 Termine
Di von 18.00 bis 20.00 Uhr

Preis EUR 189,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten..

C1 NEUGRIECHISCH – PERFEKTION

7.8

update

Zielgruppe Absolventen von Neugriechisch-Fortgeschrittenenkursen oder Personen, die über ein entsprechendes Sprachniveau verfügen.

Inhalt Intensivierung und Perfektionierung der mündlichen und schriftlichen Sprachkompetenz anhand von Impulstexten und Audiobeiträgen zu aktuellen Themen aus Gesellschaft, Kultur und Politik, Verbesserung des Hörverständnisses

Lehrbuch Auswahl zu Kursbeginn

Leitung Mag. Panagis Evangelatos

Termin – Kurs Nr. 1067460.32

14. Oktober 2013 bis 17. Februar 2014

Dauer 32 UE – 16 Termine
Mo von 18.00 bis 20.00 Uhr

Preis EUR 189,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

A1.1 NIEDERLÄNDISCH – GRUNDSTUFE

7.8

Inhalt Sich begrüßen und vorstellen, nach Herkunft und Wohnort fragen, Informationen einholen, Personen beschreiben, seine Meinung äußern, über Freunde und Familie sprechen

Lehrbuch Welkom! A1 - A2 (Lehrbuch), Verlag: Klett

Leitung Marianne Goller

Termin – Kurs Nr. 1067490.32

16. Oktober 2013 bis 5. Februar 2014

Dauer 30 UE – 15 Termine
Mi von 20.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 173,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)

A1.1 NORWEGISCH – GRUNDSTUFE

7.8

Zielgruppe Personen ohne sprachliche Vorkenntnisse mit Liebe zur norwegischen Kultur und Natur.

Inhalt Sich vorstellen und begrüßen, Essen und Trinken, Reisen, Telefongespräche, Einkauf, Wochentage, Monate, Uhrzeiten, Verkehrsmittel, Wohnen, Post und Bank

Lehrbuch Norsk for deg (Lehr- und Arbeitsbuch), Verlag: Klett

Leitung Mag. Brigitte Pokorny

Termin – Kurs Nr. 1067520.32

16. Oktober 2013 bis 5. Februar 2014

Dauer 30 UE – 15 Termine
Mi von 17.30 bis 19.30 Uhr

Preis EUR 173,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)

B1.1 NORWEGISCH – FORTGESCHRITTENE

7.8

update

Zielgruppe Absolventen von A2.3 Norwegisch Auffrischung oder Personen mit entsprechenden Sprachkenntnissen.

Inhalt Ausbau der lexikalischen Kompetenz, gezielte Konversation zu Themen aus Gesellschaft, Politik und Kultur, Verbesserung des Hör- und Textverständnisses

Lehrbuch Auswahl zu Kursbeginn

Leitung Mag. Brigitte Pokorny

Termin – Kurs Nr. 1067550.32

15. Oktober 2013 bis 11. Februar 2014

Dauer 32 UE – 16 Termine
Di von 18.00 bis 20.00 Uhr

Preis EUR 189,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

C1.2 NORWEGISCH – PERFEKTION

7.8

update

Zielgruppe Absolventen von Fortgeschrittenenkursen oder Personen mit sehr guten Vorkenntnissen

Inhalt Perfektionierung des Textverständnisses, Perfektionierung der mündlichen Kompetenz, Behandlung aktueller Themen aus Gesellschaft, Politik, Kultur, Wirtschaft und Gesundheitswesen

Lehrbuch Trainerunterlagen

Leitung Mag. Brigitte Pokorny

Termin – Kurs Nr. 1067570.32

17. Oktober 2013 bis 13. Februar 2014

Dauer 32 UE – 16 Termine
Do von 19.00 bis 21.00 Uhr

Preis EUR 189,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

A1.2 PERSISCH – GRUNDSTUFE

7.8

Zielgruppe Absolventen von A1.1 Persisch-Grundstufe oder Personen mit entsprechenden Vorkenntnissen.

Inhalt Aufbau eines Grundwortschatzes, kleine Dialoge, grammatikalische Basisstrukturen, Phonetik, kurze Texte

Lehrbuch Auswahl zu Kursbeginn

Leitung Aresu Honarmand

Termin – Kurs Nr. 1067605.32

15. Oktober 2013 bis 4. Februar 2014

Dauer 30 UE – 15 Termine
Di von 20.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 173,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)

A1.1 POLNISCH – GRUNDSTUFE

7.8

Inhalt Schwerpunkt auf der mündlichen Kommunikation in Alltagssituationen (privat oder geschäftlich), Einstieg in die Grundgrammatik, aktuelle landeskundliche Informationen über das Polen von heute, Anpassung an persönliche Lerngeschwindigkeit und Interessen der Teilnehmer.

Lehrbuch Witam (Kurs- und Arbeitsbuch), Verlag: Hueber

Leitung Mag. Iwona Nagorek

Termin – Kurs Nr. 1067650.32

14. Oktober 2013 bis 10. Februar 2014

Dauer 30 UE – 15 Termine
Mo von 18.00 bis 20.00 Uhr

Preis EUR 173,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)

A1.1 PORTUGIESISCH – GRUNDSTUFE

7.8

Inhalt Die portugiesischsprachige Welt, sich begrüßen und vorstellen, Personen beschreiben, einkaufen und essen gehen, Ausbau der Basisgrammatik. Ziel ist es, sich in Alltagssituationen zurechtzufinden

Lehrbuch Portugues XXI 1 (Lehr- und Arbeitsbuch), Verlag: Edicoes Tecnicas Lidel

Leitung Lic. Silvana de Windsor Nagiller

Termin – Kurs Nr. 1067680.32

14. Oktober 2013 bis 10. Februar 2014

Dauer 30 UE – 15 Termine
Mo von 18.00 bis 20.00 Uhr

Preis EUR 173,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)

A2.1 PORTUGIESISCH – AUFFRISCHUNG

7.8

update

Zielgruppe Absolventen von A1.3 Portugiesisch Grundstufe oder Personen mit entsprechenden Grundkenntnissen.

Inhalt Erweiterung der erworbenen mündlichen und schriftlichen Kompetenzen, Hörverständnisübungen, Verfassen einfacher Texte, weiterer Ausbau der Basisgrammatik.

Lehrbuch Auswahl zu Kursbeginn

Leitung Lic. Silvana de Windsor Nagiller

Termin – Kurs Nr. 1067710.32

16. Oktober 2013 bis 12. Februar 2014

Dauer 32 UE – 16 Termine
Mi von 18.00 bis 20.00 Uhr

Preis EUR 189,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

Nach drei Russisch Intensivkursen in einem Semester auf Niveau A1.3 !

A1.1 RUSSISCH – INTENSIVKURS

7.8

Zielgruppe Personen ohne oder mit sehr geringen, nicht aktuellen Vorkenntnissen, die nur am Wochenende und in kurzer Zeit die Grundlagen der russischen Sprache erlernen möchten

Inhalt Alphabet, phonetische Grundlagen, Intonation, erste Grammatikkapitel und lexikalische Grundlagen, kurze Texte lesen, Dialoge sprechen

Lehrbuch Auswahl zu Kursbeginn

Leitung Fachtrainer

Termin – Kurs Nr. 1067800.32

8. bis 23. November 2013

Dauer 24 UE – 6 Termine
Fr von 18.00 bis 22.00 Uhr
Sa von 9.00 bis 13.00 Uhr

Preis EUR 188,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)

A1.2 RUSSISCH – INTENSIVKURS

7.8

update

Zielgruppe Absolventen von A1.1 Russisch-Intensivkurs oder Personen mit entsprechenden Vorkenntnissen.

Inhalt Fortsetzung der Grundgrammatik aus dem Intensivkurs A1.1, Verbkonjugation, Deklination, einfache Vokabel, Orthographie, Satzstellung, einfache Texte, Dialoge

Lehrbuch Auswahl zu Kursbeginn

Leitung Fachtrainer

Termin – Kurs Nr. 1067803.32

6. bis 21. Dezember 2013

Dauer 24 UE – 6 Termine
Fr von 18.00 bis 22.00 Uhr
Sa von 9.00 bis 13.00 Uhr

Preis EUR 188,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

7.8

A1.3 RUSSISCH – INTENSIVKURS

update

Zielgruppe Absolventen von A1.2 Russisch-Intensivkurs oder Personen mit entsprechenden Vorkenntnissen.

Inhalt Fortsetzung der Grundgrammatik aus dem Russisch-Intensivkurs A1.2, weitere Konjugations- und Deklinationsarten, schwierige Verben, einfache Texte und Dialoge schreiben und lesen, über den Alltag reden

Lehrbuch Auswahl zu Kursbeginn

Leitung Fachtrainer

Termin – Kurs Nr. 1067805.32

17. Januar bis 1. Februar 2014

Dauer 24 UE – 6 Termine
Fr von 18.00 bis 22.00 Uhr
Sa von 9.00 bis 13.00 Uhr

Preis EUR 188,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

7.8

A1.1 RUSSISCH – GRUNDSTUFE

Inhalt Grundwortschatz und wichtige Strukturen als Voraussetzung für einfache Alltagskommunikation: sich begrüßen, sich vorstellen, über Freizeit und Vorlieben sprechen, einkaufen, Einführung in das kyrillische Alphabet, Grundzahlen

Lehrbuch Auswahl zu Kursbeginn

Leitung Mag. Theodor Hofko

Termin – Kurs Nr. 1067810.32

16. Oktober 2013 bis 5. Februar 2014

Dauer 30 UE – 15 Termine
Mi von 20.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 173,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)

7.8

A1.3 RUSSISCH – GRUNDSTUFE

Zielgruppe Absolventen von A1.2 Russisch Grundstufe oder Personen mit soliden Basiskenntnissen (Kenntnis der Grundgrammatik wie Konjugation der Verben, Aspekte, Deklination von Adjektiven, Substantive im Singular und Plural, Vergangenheit, Führen von einfachen Alltagsdialogen).

Inhalt Urlaub und Reisen, Fahrpläne, Stadtbesichtigungen, Wetter und Klima, Wegbeschreibungen, Sport und Musik, Ge- und Verbote, Landeskunde und Geschichte

Lehrbuch Auswahl zu Kursbeginn

Leitung Mag. Theodor Hofko

Termin – Kurs Nr. 1067830.32

16. Oktober 2013 bis 5. Februar 2014

Dauer 30 UE – 15 Termine
Mi von 18.00 bis 20.00 Uhr

Preis EUR 173,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)

7.8

A1 RUSSISCH – VORBEREITUNG FÜR UNIVERSITÄT, HOCHSCHULE UND AUSLANDSAUFENTHALT

update

Zielgruppe Berufstätige mit dem Wunsch nach einer raschen Zusatzqualifizierung, Maturanten, talentierte Oberstufenschüler, Studierende aller Fakultäten für Auslandsaufenthalte.

Inhalt Kyrillisches Alphabet, Intonation, Beginn der Grundgrammatik, kurze Texte, Dialoge, Syntax, Stilistik, Hörverständnis und Phonetik, Textverständnis schriftlich, als Vorbereitung für ein Sprachen- oder Übersetzerstudium im In- oder Ausland.

Lehrbuch Auswahl zu Kursbeginn

Leitung Ekaterina Tushina
(Lehramt für Russisch)

Termin – Kurs Nr. 1067860.31

12. August bis 19. September 2013

Dauer 48 UE – 24 Termine
Mo bis Do von 18.30 bis 20.30 Uhr (1 Freitag)

Preis EUR 336,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

7.8

B1 RUSSISCH KONVERSATION – LEBEN IM MODERNEN RUSSLAND

NEU update

Zielgruppe Personen mit Russischkenntnissen auf A2.3 bis B1 Niveau mit dem Ziel, solide mündliche Kompetenzen zu erwerben.

Inhalt Auswahl aktueller Themen wie Gesellschaft, Kunst, Kultur, Reisen, Ausbildung, Wohnen und Arbeiten

Lehrbuch Auswahl zu Kursbeginn

Leitung Mag. Anna Trefilova-Köll
(Diplomdolmetscherin für Russisch)

Termin – Kurs Nr. 1067850.32

15. Oktober 2013 bis 11. Februar 2014

Dauer 32 UE – 16 Termine
Di von 18.00 bis 20.00 Uhr

Preis EUR 189,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

7.8

A1.1 SCHWEDISCH – GRUNDSTUFE

Zielgruppe Personen, die aus beruflichen oder privaten Gründen, aufgrund ihrer Ausbildung oder für Auslandsaufenthalte in Schweden solide Schwedischkenntnisse anstreben.

Inhalt Einfache Alltagskommunikation wie sich begrüßen und sich vorstellen, einkaufen, Wegbeschreibung, Uhrzeiten, Tagesabläufe, Hotel, Vorlieben, Einstieg in die Grundgrammatik

Lehrbuch Auswahl zu Kursbeginn

Leitung Ulrika Hanser

Termin – Kurs Nr. 1067900.32

14. Oktober 2013 bis 10. Februar 2014

Dauer 30 UE – 15 Termine
Mo von 18.00 bis 20.00 Uhr

Preis EUR 173,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)

7.8

A2-B1 SCHWEDISCH KONVERSATION – SCHWEDENS TRADITIONEN

NEU update

Zielgruppe Absolventen mit Niveau A2 bis B1, die sich fließend über allgemeine Dinge unterhalten können, mittelschwere Texte verstehen und einen besonderen Bezug zu oder ein großes Interesse für Schweden haben.

Inhalt Impulsthemen aus allen Bereichen der schwedischen Gesellschaft: Kultur, Politik, Sozialsystem, Freizeit und Traditionen, Hör- und Textverständnisübungen, intensives Konversationstraining für eine Verbesserung des mündlichen Ausdrucks

Lehrbuch Auswahl zu Kursbeginn

Leitung Ulrika Hanser

Termin – Kurs Nr. 1067940.32

15. Oktober 2013 bis 11. Februar 2014

Dauer 32 UE – 16 Termine
Di von 20.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 189,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

7.8

B2 SCHWEDISCH – FORTGESCHRITTENE MIT KONVERSATION

update

Zielgruppe Personen mit sehr guten Schwedischkenntnissen auf B1 - B2 Niveau nach GERS oder etwa 6 Semestern Schwedischunterricht.

Inhalt Intensives lexikalisches Training anhand von aktuellen Zeitungsartikeln, Filmen, Dokumentationen oder Internetbeiträgen, viel Gelegenheit zur Konversation

Lehrbuch Auswahl zu Kursbeginn

Leitung Ulrika Hanser

Termin – Kurs Nr. 1067950.32

15. Oktober 2013 bis 11. Februar 2014

Dauer 32 UE – 16 Termine
Di von 18.00 bis 20.00 Uhr

Preis EUR 189,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

7.8

A1.1 TSCHECHISCH – GRUNDSTUFE

Inhalt Sich begrüßen und sich vorstellen, Angabe zum persönlichen Befinden machen, ein Zimmer reservieren, Wünsche äußern nach der Uhrzeit fragen, einkaufen, Fahrt mit den öffentlichen Verkehrsmitteln.

Lehrbuch Vítáme vás!
(Lehr- und Arbeitsbuch), Verlag: Hueber

Leitung Mag. Danuše Stuchlíková

Termin – Kurs Nr. 1068050.32

15. Oktober 2013 bis 4. Februar 2014

Dauer 30 UE – 15 Termine
Di von 20.00 bis 22.00 Uhr

Preis EUR 173,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)

7.8

B1.1 TSCHECHISCH – FORTGESCHRITTENE

update

Zielgruppe Personen, die bereits über gute Sprachkenntnisse verfügen, sich über ein breites Spektrum an Themen unterhalten können und die Grundgrammatik beherrschen bzw. ca. 6 Semester Tschechischunterricht absolviert haben.

Inhalt Zeitungen lesen, Anweisungen erteilen, Personen ansprechen und ihnen das Du anbieten, Freunden Briefe schreiben, über Länder und Sprachen sprechen, Formulare ausfüllen und eine Aufenthaltsgenehmigung beantragen, Vertiefung der Grammatik (Imperativ, Vokativ, die wichtigste grammatikalische Terminologie auf Tschechisch, Deklination von Frage- und Personalpronomen sowie unbestimmte Fürwörter und Negativpronomen wiederholen)

Lehrbuch Tschechisch Schritt für Schritt 1 (Lehr- und Arbeitsbuch, CD) und Tschechisch Schritt für Schritt 2 (Lehr- und Arbeitsbuch, Kurzgrammatik, 2 CDs), Verlag: Akropolis

Leitung Mag. Danuše Stuchlíková

Termin – Kurs Nr. 1068100.32

15. Oktober 2013 bis 11. Februar 2014

Dauer 32 UE – 16 Termine
Di von 18.00 bis 20.00 Uhr

Preis EUR 189,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

7.8

B2.1 TSCHECHISCH – FORTGESCHRITTENE

update

Zielgruppe Personen, die bereits über sehr gute Sprachkenntnisse verfügen und nicht nur die tschechische Grammatik wiederholen, sondern auch zu zahlreichen Themen Konversationen führen möchten.

Inhalt Tschechische Feiertage und Traditionen kennenlernen, kulturelle Unterschiede reflektieren, zu Gast bei einer tschechischen Familie sein, lernen wie man eine Einladung annimmt oder absagt, die Rolle der Frauen und Männer in der heutigen Gesellschaft analysieren, verschiedene Dienstleistungen diskutieren sowie einen Termin beim Friseur, Automechaniker etc. vereinbaren, Wiederholung der Grammatik (Aspekte, Präfixe, Bewegungsverben)

Lehrbuch Tschechisch Schritt für Schritt 2 (Lehr- und Arbeitsbuch, Kurzgrammatik, 2 CDs), Verlag: Akropolis

Leitung Mag. Danuše Stuchlíková

Termin – Kurs Nr. 1068130.32

16. Oktober 2013 bis 12. Februar 2014

Dauer 32 UE – 16 Termine
Mi von 18.00 bis 20.00 Uhr

Preis EUR 189,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

7.8

A1.1 TÜRKISCH – GRUNDSTUFE

Inhalt Einfache Dialoge wie sich begrüßen und sich vorstellen, einkaufen, sich entschuldigen, über Berufe und Sprachkenntnisse sprechen, Familie, Uhrzeiten, Tagesabläufe, Vorlieben, Einstieg in die Grundgrammatik, Einführung in die türkische Kultur.

Lehrbuch Auswahl zu Kursbeginn

Leitung Fachtrainer

Termin – Kurs Nr. 1068150.32

16. Oktober 2013 bis 5. Februar 2014

Dauer 30 UE – 15 Termine
Mi von 18.00 bis 20.00 Uhr

Preis EUR 173,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)

7.8

A2+ TÜRKISCH ALS MUTTERSPRACHE
INTENSIVKURS GRAMMATIK UND RECHTSCHREIBUNG

NEU update

Zielgruppe Personen mit Türkisch als Muttersprache ohne schulische Ausbildung in dieser Sprache, die sowohl die Grammatik als auch die Orthographie und Interpunktion in Theorie und Praxis erlernen und somit richtig auf Türkisch schreiben möchten, um die Muttersprache privat oder beruflich als Zusatzqualifikation einzusetzen

Inhalt Grundlagen aus: Verbkonjugation, Deklination, Pronomen, Adjektive, Adverbien, Zeiten, Modi

Lehrbuch Auswahl zu Kursbeginn

Leitung Fachtrainer

Termin – Kurs Nr. 1068180.32

22. Oktober 2013 bis 21. Januar 2014

Dauer 24 UE – 12 Termine
Di von 18.00 bis 20.00 Uhr

Preis EUR 208,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

B1 TÜRKISCH ALS MUTTERSPRACHE wird nach dem A2 Kurs angeboten.

7.8

A1.1 UNGARISCH – GRUNDSTUFE

Inhalt Einfache Alltagskommunikation: sich begrüßen, sich vorstellen, über Freizeit und Vorlieben sprechen, einkaufen, Fragen stellen, Orientierung in der Stadt, Einstieg in die Grundgrammatik.

Lehrbuch Szituációk (Lehr- und Arbeitsbuch), Verlag: Hueber

Leitung Maria Nagy

Termin – Kurs Nr. 1068200.32

15. Oktober 2013 bis 4. Februar 2014

Dauer 30 UE – 15 Termine
Di von 18.00 bis 20.00 Uhr

Preis EUR 173,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)

7.8

A1.3 UNGARISCH – GRUNDSTUFE

Zielgruppe Absolventen von A1.2 Ungarisch Grundstufe oder Personen mit entsprechenden Grundkenntnissen.

Inhalt Beim Arzt, auf der Post, in der Bank, in der Werkstatt, Urlaub, Reservierung, Stornierung, Brief oder E-Mail schreiben, ungarische Bräuche

Lehrbuch Szituációk (Lehr- und Arbeitsbuch), Verlag: Hueber

Leitung Maria Nagy

Termin – Kurs Nr. 1068220.32

16. Oktober 2013 bis 5. Februar 2014

Dauer 30 UE – 15 Termine
Mi von 18.00 bis 20.00 Uhr

Preis EUR 173,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)

7.8

A2 UNGARISCH – KONVERSATION

update

Zielgruppe Absolventen von A1.3 Ungarisch Grundstufe oder Personen mit entsprechenden Grundkenntnissen.

Inhalt Verbesserung der mündlichen Kompetenz, allgemeine Themen aus Gesellschaft, Kultur und Politik

Lehrbuch Trainerunterlagen

Leitung Maria Nagy

Termin – Kurs Nr. 1068260.32

14. Oktober 2013 bis 17. Februar 2014

Dauer 32 UE – 16 Termine
Mo von 18.00 bis 20.00 Uhr

Preis EUR 189,- (inkl. Kopien, exkl. Bücher)
Förderung Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten.

Dänisch, Bulgarisch, Bosnisch/Kroatisch/Serbisch, Rumänisch, Hebräisch, Koreanisch, Slowakisch und Slowenisch können jederzeit als Einzel- oder Gruppencoaching bzw. als In-House Training für Firmen gebucht werden.

INDEX – Kursprogramm Herbst 2013

A

Abfallbeauftragter ... 97
Adobe After Effects ... 84
Adobe InDesign ... 82
Adobe Photoshop ... 81
Adobe Premiere ... 84
Akupunkt-Meridian-Massage ... 117
Allgemeine BWL - Studienberechtigungsprüfung ... 24
Alters- und Pflegeheime ... 96
Animation und Flash ... 77
Arabisch ... 159
Arabisch Intercultural Workshop ... 157
Arbeitnehmer/-innenschutz ... 95
Arbeitsrecht ... 42
  Judikatur zum Arbeitsrecht ... 42
Arbeitsstoffe in der Luft ... 95
Atem-, Stimm- und Sprechtechnik ... 61
Atem, von der Welle getragen, Vortrag ... 120
Audacity Soundschnitt ... 84
Aufbaulehrgänge ... 102
  CNC Drehen ... 102
  CNC Fräsen ... 102
  konventionelles Fräsen ... 103
Ausbildung der Ausbilder ... 29
Ausstrahlung nutzen ... 63
AutoCAD ... 80
Autodesk ... 80

B

Babysitten ... 28
Bauarbeitenkoordination ... 107
Baudrehkran- und Fahrzeugkranführer ... 113
Baumaschinen- und Kranführer ... 112
Baurechtstag ... 107
Bereichs- und Unternehmensführung ... 45
Berufskraftfahrer/-in
  Gefahrgutlenker ... 110
  Güterbeförderung ... 109
  Ladungssicherung ... 111
  Personenbeförderung ... 109
Berufsrecht ... 40
Berufsreifeprüfung, Abend- oder Tagesvariante ... 18
Besprechungstechniken ... 47
Bewerbungstraining ... 62
Bildbearbeitung 50+ ... 68
Biologie - Studienberechtigungsprüfung ... 23
Brandschutzbeauftragter ... 96
Buchhaltung Basiswissen ... 38
Buchhaltung - Lehrgang ... 38
BurnOut ... 120
Bürokaufmann/-frau ... 33
Büromanagement ... 51
Business Mental Training für Führungskräfte ... 47

C

Change Management ... 46
CHINESISCH ... 159
Chinesische Meridian-Klopfmassage ... 118
CHINESISCH INTERCULTURAL WORKSHOP ... 158
Chirologie ... 119
CNC Drehen ... 102
CNC Fräsen ... 102
CNC Technik ... 101
Computer-Grundlagen mit MS Windows ... 71
Computer im Berufsalltag, Sommer Update ... 70
Computerschreiben ... 67
Controlling ... 41
  Moderne Methoden im Controlling ... 41
Cranio-Sacral-Harmonizing ... 119
CSS ... 77

D

D95 Weiterbildung für Berufskraftfahrer/-innen Personenverkehr ... 109
Dampfkesselwärter ... 97
Datenbanken mit MS Access ... 73
Datenschutzbeauftragter ... 85
Deutsch
  Deutsch als Fremdsprache ... 131
  Alphabetisierung ... 131
  Aussprache Workshop ... 137
  Deutsch Grammatik ... 138
  Deutsch-Test für Österreich (DTÖ) ... 139
  Grundstufe ... 132 - 134
  Konversation Fachsprache für den Tourismus ... 137
  Konversation Kommunikationstraining für den Beruf ... 138
  Konversation mit Aussprachetraining ... 138
  Konversation mit Präsentation und Referat ... 138
  Mittelstufe ... 135 - 136
  Oberstufe ... 137
  ÖIF-Prüfung A2 ... 139
  ÖSD-Prüfung ... 139 - 140
  Deutsch als Muttersprache ... 130
  für Eltern von schulpflichtigen Kindern ... 130
  für gehobenes Sekretariat ... 130
  Schreibwerkstatt für kreative Köpfe ... 130
  Wissenschaftliches Schreiben in Theorie und Praxis ... 130
Deutsch - Berufsreifeprüfung ... 19
Deutsch - Qualifikationskurs ... 19
Deutsch - Studienberechtigungsprüfung ... 22
Diätkoch/-köchin ... 55
Digitale Spiegelreflex- und Systemkamera ... 114
Dimensionierung von Energiekabeln ... 92
Diplôme de français professionnel juridique ... 43
Dreamweaver ... 77

E

EBC*L ... 35
EBC*L-Prüfung ... 36
E-Bikes und Pedelecs ... 92
ECDL Advanced ... 74
Effiziente Abläufe in der Gastronomie ... 56
Einzelhandelskaufmann/-frau ... 32
Elektromobilität ... 92
Elektronik ... 92
Elektropneumatik ... 105
Elektrotechnik ... 88, 91
  Elektroschutzverordnung 2012 ... 95
  Elektrotechnische Sicherheitsvorschriften ... 89
  Energiekabel dimensionieren ... 92
  Photovoltaik für den Elektriker ... 92
  Prüfung elektrischer Betriebsmittel nach ÖVE/ÖNORM E8701 ... 91
  Roboteranlagen ... 93
  Schaltberechtigung in Nieder- und Hochspannungsanlagen ... 91
  Überprüfung elektrischer Anlagen ... 91
Elektrotechniker/-in ... 90
Elternkurs „Mit Kindern lernen“ ... 26
Energieausweis-Vorlage-Gesetz ... 107
Englisch ... 142
  Andvanced English Communication ... 146
  English for work and tourism ... 145
  Grammer ... 144
  Grundstufe ... 143
  Intensivkurs ... 142
  Intermediate ... 144
  International Legal English Certificate ... 43
  Refresher ... 143
  TOEIC® Prüfung ... 146
  Upper Intermediat ... 144
  Vorbereitung für Universität, Hochschule oder Auslandsaufenthalt ... 145
  Zertifikatslehrgang Professional English ... 145
Englisch 1 und 2 - Studienberechtigungsprüfung ... 22
Englisch - Berufsreifeprüfung ... 20
Englisch - Qualifikationskurs ... 19
Entscheidungen finden ... 64
Ernährung nach der TCM ... 122
Europäischer Computer Führerschein ... 71
Europäischer Wirtschaftsführerschein EBC*L ... 35
Excel siehe MS Excel ... 72

F

Facebook ... 75
Fachlehrgänge
  Grafik und Mediengestaltung ... 82
  Linux ... 79
  PC-Technik A1 – Systembetreuer ... 79
  Social Media Agent ... 78
  WEB-Master ... 76
Facility Management ... 54
Farb- und Stilberatung ... 123
Firewalleinrichtung ... 79
Französisch
  Chanter Avec Serge - Kulturveranstaltung ... 148
  Communication Orale Niveau Avancé ... 148
  Diplôme de français professionnel juridique ... 43
  Français du Tourisme – Intensivkurs ... 147
  Französisch Cultural Workshop ... 158
  Grammaire et Production de Texte ... 148
  Grundstufe ... 147
  Italienisch für den Tourismus – Intensivkurs ... 151
  Langue et Civilisation ... 149
  Vorbereitung auf Universität, Hochschule und Auslandsaufenthalt ... 148
Führen mit Kennzahlen ... 56
Führungsstil ... 47
Fußreflexzonenmassage ... 117

G

Gastronomie, effiziente Abläufe ... 56
Gefahrgutabwicklung ... 111
Gefahrgutlenker ... 110
Gehaltsverhandlungen ... 62
Gender aus dem Blickwinkel moderner Gehirnforschung ... 30
Gender- und Diversity-Seminare ... 29
Geschichte - Studienberechtigungsprüfung ... 23
Gesundheitsgefährdende Arbeitsstoffe im Betrieb ... 95
Gesundheits- und Arbeitsschutz Managementsysteme ... 96
Gesundheitsvertrauensperson ... 94
Gewerbeordnung 1994 ... 107
Giftverordnung ... 97
Grafik im Web ... 77
Grafik und Mediengestaltung ... 82, 83
Grundlagen der Pneumatik und Elektropneumatik ... 106

INDEX – KURSPROGRAMM HERBST 2013

H

Hauptschulabschluss siehe Pflichtschulabschluss 24
Hausbetreuer 108
Hubarbeits- und Hebebühnen Bedienerausbildung 114
Hubstaplerführer 112
Hydraulik 104

I

Immobilienbewertung 53
Immobilien-Makler Assistent/in 53
Immobilien-Verwalter Assistent/in 53
Informationstechnologie 40
Informationstechnologie inkl. Finanz Online 40
Inklusion im Kleinkindbereich 28
Inter-/Cultural Workshops 157
Internationale Rechnungslegung - IFRS 41
Internet 50+ 68
iPad und iPhone 86
Italienisch
- Auffrischung 150
- Corsi di approfondimento e conversazione 153
- Corsi di base 152
- Corsi intermedi 153
- Corsi speciali a tema: storia – arte viaggio culturale 154
- Fortgeschrittene 150
- Grundstufe 150
- Intensivkurs 149
- Italiano – Cultura, Civiltà e Conversazion 151
- Italienisch im Sommer Fit für den Urlaub 154
- Vorbereitung für Universität, Hochschule und Auslandsaufenthalt 151

IT-Security 73
IT-Sicherheit als Aufgabe der Geschäftsführung 85

J

Jahresgespräch beim Vorgesetzten 62
Japanisch 160
Japanisch Cultural Workshop 158
Javascript 78
Judikatur zum Wohnrecht 54

K

Kennzahlen, führen mit 56
Kennzahlen, strategische 40
Kindergarten- und Kinderkrippenassistent/-in 26
Kindergruppenbetreuung 27
Kinesiologie für Dich - Zeit für Veränderung 122
Kinesiologie und Lernberatung 121
Klangmassage nach Peter Hess 117
Klassische Massage 116
Kleines Latinum 161
Kleinkindpädagogik 26
Kleinwasserkraftwerke 92
Klopfakupressur „MET“ 119
Kommunikation - Verstehen wir uns?, Vortrag 119
Konfliktmanagement 60
Konstruktion
- 2D-Konstruktion mit Autodesk AutoCAD 80
- 3D-Konstruktion mit Autodesk Inventor 80

Konventionelles Fräsen 103
Kosmetik Lehrgang 123
Kostenmanagement 40
Kostenrechnung 41
Krankheitsvermeidung im Betrieb 57
Kran- und Baumaschinenführer
- Baudrehkranen und Fahrzeugkranführer 113
- Fahrzeug- und Ladekraführer 112
- Hubstaplerführer 112
- Lauf- und Portalkranführer 112

Kunde im Mittelpunkt 51
Kundentypen erkennen und richtig verkaufen mit persolog® 50
Kunden- und Klientenempfang 52

L

Ladungssicherung 111
Latein 161
Lauf- und Portalkranführer 112
Lehrabschlüsse 32
Lehre mit Matura, Aufnahmeverfahren 21
Lehre mit Matura, Begleitendes Modell 21
Lehre mit Matura, Integriertes Modell 21
Lehrgänge
- Akupunkt-Meridian-Massage 117
- Bilanzbuchhaltung 36
- Buchhaltung 38
- Bürokaufmann/-frau 33
- Einzelhandelskaufmann/-frau 32
- Europäischer Computer Führerschein 71
- Front Office Management 55
- Immobilienbewertung 53
- Kinesiologie und Lernberatung 121
- Klangmassage 117
- Klassische Massage 116
- Kosmetik 123
- Kran- und Baumaschinenführer 112
- Lymphdrainage 116
- Nail Technician 124
- Pharmazeutisch-kaufmännische/-r Assistent/-in . 34
- Professional English 145
- Public Relations 49
- Steuerassistenz 33
- Tischler/-in 106
- Versicherungskaufmann/-frau 34
- Zimmerer/in 106

Lehrlingsausbilder, Ausbildung der Ausbilder 29
Lernen lernen 26
Lernen mit allen Sinnen 121
Lernwerkstatt 25
Linux 79
Lymphdrainage 116

M

Mac OSX 86
Mann-Frau: Anteile in der menschlichen Entwicklung ... 30
Manuelle Lymphdrainage 116
Marketing 49
Maschinenbau 88
Maschinistenausbildung für Seilbahnbedienstete ... 99
Massage .... 116—117
- Akupunkt-Meridian-Massage 117
- Chinesische Meridian-Klopfmassage 118
- Cranio-Sacral-Harmonizing 119
- Fußreflexzonenmassage 117
- Fußreflexzonenmassage für den Alltag 118
- Klangmassage nach Peter Hess 117
- Klassische Massage 116
- Manuelle Lymphdrainage 116
- Rückenmassage für den Alltag 118

Mathematik - Berufsreifeprüfung 20
Mathematik - Qualifikationskurs 19
Mathematik - Studienberechtigungsprüfung 23
Maurer/-in 106
Mechatronik 89
Mechatroniker/-in 90
Mediation und Konfliktmanagement 60
Meditation 120
Meetings vorbereiten, etc. 52
Mental Training für Führungskräfte 47
Metalltechnik 100
- CNC Drehen 102
- CNC Fräsen 102
- CNC Technik 101
- Drehen/Fräsen, Lehrabschlussprüfung 101
- Metallbearbeitungstechnik, Lehrabschlussprüfung ... 100
- Metalltechnik, Fachgespräch 100
- Schweißen 103
- Schweißerprüfungen 104

Mit Kindern lernen, Elternkurs 26
Mobile Daten und Dienste 74
Mobile Hubarbeits- und Hebebühnen Bedienerausbildung 114
Mobilhydraulik 105
Moderations- und Besprechungstechniken 47
Montessoripädagogik im Kleinkindbereich 27
MS Access 73
- MS Access Advanced 75

MS Excel 72
- MS Excel Advanced 74

MS Office 2010 69
MS Office 2013 69
MS Office in der Praxis - Auffrischung und Vertiefung 69
MS PowerPoint 73
- MS PowerPoint Advanced 75

MS Windows 7 69
MS Windows 8 67
MS Word 72
- MS Word Advanced 74

N

Nachhilfe der AK Tirol 25
Nail Technician 124
Neugriechisch 161
Niederländisch 162
NLP 48
Nordic-Walking-Übungsleiter 122
Norwegisch 162
Nutzungsbezogenes Seminar für Alters- und Pflegeheime 96

O

Objektleiter für Reiniger 108
Öffentliches Recht - Studienberechtigungsprüfung . 23
Office siehe MS Office 69
Offline meets online 50
OIB-Richtlinien 98
OIB-Richtlinien 1 bis 6 Ausgabe 2011 97
Online-Grundlagen mit MS Outlook 72
Online-Zusammenarbeit Mobile Daten und Dienste 74
Outdoor Teamteaching 48

P

PC-Anwender Seminar 50+ 68
PC-Einsteiger Seminar 67
PC-Technik A1 - Systembetreuer 79
Persisch 162
Personalauswahl 45
- Human Resources Management 45
- Personalauswahl in der Gastronomie 57

Personalführung 45
- Teams effizient managen 46

Personalverrechnung 38, 40
Persönlichkeitstraining 64
Person oder Persönlichkeit? 63
Pflichtschulabschluss 24
- Pflichtschulabschluss für Erwachsene, Tages, und Abendkurs 24

Pharmazeutisch-kaufmännische/-r Assistent/-in 34
Photovoltaik für den Elektriker 92
PHP/MySQL 78
Pistenretter 98
Pneumatik 105
POLNISCH 163
Portalkranführer 112
PORTUGIESISCH 163
PowerPoint 73
Präsentationstechniken 48, 69
Prezi, Präsentationstechnik 48
- Neue dynamische Präsentationstechniken 69

Probleme lösen - Entscheidungen finden 64
Projektmanagement 44
Prozessmanagement 44
Public Relations 49

Q

QiGong 120
- After Work Qigong 121
- Lunch Qigong 120

QM 99

R

Rechnungslegung - IFRS 41
Reinigungsfachkraft 108
Reklamation als Chance 51
Rezeption 55
Rhetorik 60, 61
- Erfolgreiche Kommunikation und Rhetorik 61
- Rhetorik A - Begeistert statt entgeistert 60
- Rhetorik B - Die Kraft der Sprache 61
- Schlagfertigkeit und Kommunikation 61

Roboteranlagen, verketteter Betrieb 93
Russisch 163
Russisch Intercultural Workshop 158

S

Sanieren 47
SAP ERP Foundation Level 81
Schaufenstergestaltung 50
Schlagfertigkeit 61
Schutz und Sicherheit, Fachausbildung 99
Schwedisch 165
Schweißen 103
Schweißerprüfungen 104
Schweißkurse in den Verfahren E, MAG, WIG und Autogen 104
schwierigen Situationen souverän bewältigen 62
Sicherheitsfachkraft 93
Sicherheitsfachkrafttag 93
Sicherheitsvertrauensperson 93, 94
Simatic S7 90
Social Media Agent 78
Sommerschule der AK Tirol 25
Souverän handeln in schwierigen Situationen 62
Soziale Netze online nutzen mit Facebook, Twitter & Co. 75
Spanisch
- Auffrischung 155
- Fortgeschrittene 156
- Für Beruf, Universität, Hochschule und Auslandsaufenthalt 156
- Grammatik und Textproduktion Intensivkurs 156
- Grundstufe 155
- Intensivkurs 154
- Konversation und Aussprachetraining 157
- Spanisch Cultural Workshop 158
- Spanisch für den Tourismus 156

Sprachen
- Arabisch 159
- Chinesisch 159
- Deutsch als Fremdsprache 131
- Deutsch als Muttersprache 130
- Englisch .... 142 - 145
- Französisch .... 147 - 148
- Italienisch .... 149 - 153
- Japanisch 160
- Neugriechisch 161
- Niederländisch 162
- Norwegisch 162
- Persisch 162
- Polnisch 163
- Portugiesisch 163
- Russisch 158
- Schwedisch 165
- Spanisch .... 154 - 157
- Tschechisch 165
- Türkisch 166
- Ungarisch 166

Sprechtechnik 61
Sprengbefugter 97, 166
Steuerassistenz 33
Steuerliche Änderungen zum Jahreswechsel 42
Steuerrecht und Einnahmen-Ausgaben-Rechnung . 42
Stimm- und Sprechtechnik 61
Stressmanagement 63
Studienberechtigungsprüfung 22

T

Tabellenkalkulation mit MS Excel 72
Teamteaching 48
Telefontraining 52
Termin- und Aufgabenkoordination 52
Texten im Web 76
Textverarbeitung mit MS Word 72
Trainerausbildung 29
Train the Trainer 29
Tschechisch 165
Türkisch 166
- Türkisch als Muttersprache 166

Twitter 75

U

Überprüfung elektrischer Anlagen 91
Umsatzsteuer für die Praxis 43
Ungarisch 166
Unternehmensbeurteilung und Rating 41
Unternehmensführung 45

V

Verhandeln nach Harvard und M. Billings-Yun 46
Verkaufstraining 50
Vermietung 54
Versicherungskaufmann/-frau 34
Vertriebsprozess und Organisation 45
Verwaltungsassistent/-in 33
Visagist/-in 124
Vorbereitung auf die Lehrabschlussprüfung Metalltechniker 100

W

Webauftritte, rechtliche Fragestellungen 42
WEB-Master .... 76 - 77
- Animation und Flash 77
- Design, Wartung und Promotion 78
- Dreamweaver 77
- Grafik im Web 77
- XHTML und CSS 77

Werkmeisterschulen
- Elektrotechnik 88
- Maschinenbau 88
- Mechatronik 89

Windows siehe MS Windows 69
Wirtschaftsausbildungen und Lehrabschlüsse 32
Wirtschaftsführerschein 35
Wohnbauförderungsrichtlinie 107
Wohnrecht, neue Judikatur 54
Work-Life-Balance 121
Word siehe MS Word 72

X

XHTML 77

Z

Zeit für Veränderung – Kinesiologie für Dich 122
Zeit- und Zielmanagement 46
Zimmerer/-in 106

Zeichenerklärung

- **Bildungsgeld „update“**
- **AK-Zukunftsaktie**
- **Kurse mit dem AMS**
- **Europäischer Wirtschaftsführerschein**
- **Europäischer Computerführerschein**
- **Österreichisches Sprachdiplom**
- **Neues im BFI Tirol Bildungsangebot**
- **Kurse speziell für Frauen**
- **Kurse speziell für die Generation 50+**

Hinweis

Um eine leichtere Lesbarkeit der BFI Tirol Kursinformationen zu gewährleisten, werden personenbezogene Bezeichnungen entweder geschlechtsneutral oder in der maskulinen Form dargestellt. Frauen und Männer werden mit den Texten gleichermaßen angesprochen.

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber: BFI Tirol Bildungs GmbH ▪ Ing.-Etzel-Straße 7 ▪ 6010 Innsbruck
Für den Inhalt verantwortlich: BFI Tirol Bildungs GmbH ▪ Ing.-Etzel-Straße 7 ▪ 6010 Innsbruck
Redaktion und Koordination: Florian Fettner ▪ BFI Tirol Bildungs GmbH ▪ Ing.-Etzel-Straße 7 ▪ 6010 Innsbruck
Anzeigenleitung: BFI Tirol Bildungs GmbH ▪ Ing.-Etzel-Straße 7 ▪ 6010 Innsbruck
Grafik und Satz: Grafikstudio Nordholm ▪ Riedgasse 37 ▪ 6020 Innsbruck
Druck: Druckerei Berger, Ferdinand Berger & Söhne Ges.m.b.H. ▪ Wiener Straße 80 ▪ 3580 Horn
Fotos: www.fotolia.de